RosDok Rostocker Dokumentenserver
Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.
Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

Hof- und Staats-Handbuch des Großherzogtums Mecklenburg-Strelitz

1875

Neustrelitz: Druck und Debit der Buchdruckerei von G.F. Spalding & Sohn, 1875

http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1682398765

Band (Zeitschrift) Freier Zugang PUBLIC DOMAIN OCR-Volltext

Hof- und Staats-Handbuch

des

Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz

für

1875.



Neustrelitz,
Druck und Debit der Buchdruckerei von
G. F. Spalding & Sohn.

Ex
Bibliotheca
Academiae
Rostochiensis

Inhalts-Verzeichniß.

Erster Theil.

Großherzogliches Haus.

Seite.

Mecklenburg-Strelitz 1
Mecklenburg-Schwerin 5
Stammtafel dazu 9

Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzogl. Haus-Orden der Wendischen Krone . 10
II. Kreuz für Auszeichnung im Kriege 16
III. Militair-Dienstkreuz 17

Großherzoglicher Staatsminister 18
Gesandtschaften und Consulate ꝛc. Auswärtige 18
Großherzogliche 19

Hof-Etat.

I. Kabinet 20
II. Chatoulle 20
III. Hofstaat des Großherzogs, K. H. 20
A. Ober-Hof- und Hof-Chargen, Kammerherren, Kammerjunker 20
B. Hofmarschall-Amt 23
Kammer-, Garderobe- und Livree-Dienerschaft, Schloßbediente, Küche, Reservirte Mundküche, Keller, Silberkammer, Gärten, Waschhaus, Badehaus 23
C. Hofbau-Amt 27
D. Hof-Kapelle 27
E. Hof-Theater 28
F. Hof-Geistlichkeit 29
G. Bibliothek ꝛc. 29
H. Leibarzt, Hof-Chirurgus und Hof-Apotheker . . 29
I. Marstall 29
Leibstall 30
Landgestüt 30

Seite.
IV. Hofstaat der Großherzogin K. H. 31
V. Hofstaat der Großherzogin-Mutter K. H. . . . 32
VI. Bei des Erbgroßherzogs K. H. 33
VII. Hofstaat der Herzogin Caroline H. 34
VIII. Hofstaat des Herzogs Georg H. in Remplin . . 35

Hofkünstler, Hoflieferanten und Hofouvriers . . . 36

Titulirte, charakterisirte und pensionirte ꝛc. Personen 37

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erste Abtheilung.

Landes-Staat.

Staatsministerium und Landesregierung 43
Fiscal. Geheimes Archiv 44
Lehnkammer 44
Geheime Commission 45
Finanz-Commission. — Rentei 45

Justiz-Etat.

A. Obergerichte.
1. Oberappellations-Gericht zu Rostock 46
2. Justizcanzlei zu Neustrelitz 47
B. Niedergerichte.
1. Stadtgerichte 47
2. Amtsgerichte 49
3. Städtisches Gericht zu Nonnenhof 50
4. In den ritterschaftlichen und übrigen Landgütern.
a) Vereintes ritterschaftliches Criminal-Gericht zu Neubrandenburg 51
b) Patrimonialgerichte 51

Seite.

C. Hypotheken-Behörden 54
D. Immatriculirte Canzlei-Advocaten und Notare . . . 55

Geistlicher Etat.

Consistorium 58
Superintendentur 58
Kirchenprocurator 58
Synoden, Parochien und Kirchengemeinden, mit Angabe der Pfarren, Landschulen ꝛc. 59
Candidaten des Predigtamts 77
Verwaltung des Kirchenvermögens. 78
Gesammt-Aerar 78
Kirchen-Oeconomien 79
Schulwesen. Ober-Schulcollegium 80
Stadtschulen (höhere und niedere Schulen) 80
Landschullehrer-Seminar und Ortsschule zu Mirow . 87
Ortsschule zu Feldberg 89

Kammer-Etat.

Kammer- und Forst-Collegium 90
Kammer-Revision. Receptur. Kammerprocurator. . 91
Bau-Departement 91
Baubeamte. Ingenieur 91
Domainen-Aemter 92
Domanial-Schornsteinfeger-Districte 93
Kornböden und Magazine 95
Torfaufseher 95
Forst-Departement 96
Forst-Districte. Ober- und Unterförster ꝛc. 96
Post-Verwaltung 100
Telegraphen-Verwaltung 103

Seite.

Steuer- und Zoll-Verwaltung.

I. Landes-Steuern.
1. Hufen-Steuer 104
2. Häuser- und Ländereisteuer 104
3. Grundsteuer der Bauern und Erbpächter ꝛc. . . 104
4. Allgemeine Landessteuer 104
Central-Steuer-Direction 104
5. Gewerbescheinsteuer 105
II. Reichs-Zölle und Steuern.
1. Eingangs-Zölle, Branntwein-Steuern ꝛc. . . . 105
Steuer- und Zolldirection 105
Steuer-Aemter 107
2. Wechsel-Stempel-Steuer 108

Jagd-Departement 109

Administration der Kabinetsgüter . . . 110

Kabinets-Amt. Kabinetsamtsgericht. Kabinets-Forst-District.

Militair-Etat.

Großherzogl. Flügel-Adjutanten 111
Militair-Collegium 111
Contingent zum Deutschen Reichsheere.
A. Infanterie 112
B. Artillerie 114
C. Landwehr ꝛc. 114
Landwehr-Compagnie-Bezirke 116
Commissarius für das Marsch-, Einquartirungs- und Liquidationswesen 117
Commissarien für die Gestellung der Mobilmachungspferde 117
Kreis-Commissariate für die Kriegsleistungen und deren Vergütung 117

Seite.

Militair-Recrutirung.
I. Departements-Ersatz-Commission 118
II. Kreis-Ersatz-Commissionen 118
Prüfungs-Commission für einjährig Freiwillige . . . 119

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei.
Districts- und Ordonnanz-Husaren und Fuß-Gensdarmen-Corps 120
Districts-Commissarien 120
B. Local-Polizei 121
C. Strafanstalten.
Strelitz 122
Dreibergen 123

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chausseen 124
Chausseegeld-Einnehmer u. Pächter. Chausseewärter.
B. Privat-Chausseen 129
C. Wege-Commission und Deputation 130
D. Flußschifffahrt.
a) Havel, Elde und Stör.
Flußbau-Commission zu Schwerin 130
b) Kanal von Neustrelitz bis Priepert.
Schleusenwärter und Aufseher 131

Medicinal-Wesen.

Medicinal-Collegium 132
Physicats-Districte 132
Physici. Aerzte. Wundärzte und Chirurgen. Zahnärzte. Thierärzte. Apotheker. Hebammen.
Amtsärzte und Amtschirurgen. Hebammenlehrer . . 141
Irrenpflege-Anstalt zu Strelitz 142

Heimaths- und Armen-Wesen.

A. Commission für das Heimathswesen 143
B. Land-Armenbehörde 143
C. Local-Armenbehörden in den Städten, Flecken und auf dem Lande 143

Seite.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten 148

Zu kirchlichen Zwecken. Zu Studien- und Schulzwecken. Zur Kranken- und Armenpflege und zu Unterstützungen. Zur Unterstützung von Handwerkern. Zur Belohnung von Dienstboten. Wittwen- u. Waisen-Unterstützung u. Altersversorgung. Zu verschiedenen Zwecken. Klein-Kinder-Bewahranstalten.

Commissionen, Vereine und Institute ꝛc. zu besondern und gemeinnützigen Zwecken . . . 178

Commission für die Entwässerung der Ländereien. Officieller Anzeiger, Hof- und Staats-Handbuch u. Intelligenzsachen. Eichungs-Inspection. Eichungsamt. Commission für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfkesseln ꝛc. Gewerbe-Commission. Commission für die Prüfung der Maurer- und Zimmergesellen. Sonntagsschule für Handwerkslehrlinge. Gewerbe-Verein. Ersparniß-Anstalten. Vorschuß-Anstalten. Assecuranzen. Patriotischer Verein. Landwirthschaftl. Verein. Verein f. Mecklenb. Geschichte u. Alterthumskunde. Verein der Freunde der Naturgeschichte. Thierschutzverein.

Landständische Verfassung.

Landstände 193
I. Directorium 193
II. Der Engere Ausschuß von Ritter- und Landschaft 195
III. Der Engere Ausschuß der Ritterschaft . . . 196
IV. Ritter- u. Landschaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz 197

Ständische Behörden, Vereine und Institute.

I. Fideicommiß-Behörde 198
II. Ritterschaftlicher Credit-Verein 198
III. Jungfrauen-Klöster 199
a) Dobbertin 199
b) Malchow 205
c) Ribnitz 209

Magistrate in den Städten. Seite.
A. In der Residenzstadt Neustrelitz 212
B. In den zum Corps der Landstände gehörigen Städten 213

Gemeinde-Verwaltung.
In den Flecken und auf dem Lande 217

Landesherrlich bestätigte Judengemeinden . . 218

Zweite Abtheilung.
Topographisches Verzeichniß der Kabinets- und Domainengüter, der ritterschaftlichen und Privat-Landgüter, der Städte und Flecken 221
A. Kabinetsgüter und Domainen 221
B. Ritterschaftliche und übrige Privatgüter 241
C. Städte und Flecken 253

Dritter Theil.

Fürstenthum Ratzeburg.

Erste Abtheilung.

Landesstaat.

Landes-Regierung. — Fiscal. Geh. Archiv . . . 269
Landvogtei 269
Lehnkammer 270
Finanz-Commission. — Hauptkasse 270

Justiz-Etat.

A. Obergerichte.
1. Ober-Appellationsgericht zu Rostock 271
2. Justizcanzlei zu Neustrelitz 271
B. Niedergerichte.
1. Justizamt der Landvogtei 271
2. Patrimonialgerichte 272
C. Advocaten und Notare 272

Geistlicher Etat.

Seite.
Consistorium 273
Kirchliches Bauwesen 273
Superintendent 273
Ratzeburger Synode, Parochien u. Kirchengemeinden mit Angabe der Pfarren, Landschulen ꝛc. . . 273
Kirchen-Oeconomien 279
Schulwesen.
1. Stadtschulen in Schönberg 279
2. Ortsschule zu Domhof Ratzeburg 280
3. Landschulen. Landschul-Commission 280

Kammer-Etat.

Kammer- und Forst-Collegium 281
Baumeister 281
Domainen-Amt 281
Forst- und Jagd-Verwaltung 282
Inspection. Forstdistricte, Förster ꝛc. 282
Steuer- und Zoll-Verwaltung.
I. Landes-Steuern.
1. Ordentliche Steuer und Contribution 283
2. Außerordentliche Steuer 283
3. Gewerbeschein-Steuer 283
II. Reichssteuern und Zölle.
1. Branntwein- ꝛc. Steuern 283
Steuer-Receptur Schönberg 283
2. Wechsel-Stempel-Steuer 284
Postverwaltung 284

Militair-Etat.

Commissarien für die Gestellung der Mobilmachungspferde 284
Kreis-Commissariat 285
Kreis-Ersatz-Commission 285
Landwehr-Compagnie-Bezirk 285
Polizei-Verwaltung 285

Wegebau-Verwaltung. Seite.
A. Staats-Chausseen 286
B. Wege-Commission 287

Medicinal-Wesen.

Medicinal-Collegium 287
Landphysicus. Aerzte. Chirurgen. Thierärzte. Apotheker. Hebammen 287
Armen-Wesen 288
Fromme und milde Stiftungen. Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten 289
Zu kirchlichen Zwecken. Zu Studien-Zwecken. Armen- u. Krankenpflege u. Unterstützung. Wittwen-Unterstützung.
Commissionen, Vereine und Institute ꝛc. zu besondern und gemeinnützigen Zwecken 292
Officieller Anzeiger und Intelligenzsachen. Eichungsamt. Commission für die Prüfung der Anlagen von Dampfkesseln ꝛc. Sonntags- und Feierabend-Schulen. Ersparniß- und Vorschuß-Anstalt. Assecuranzen. Landwirthschaftlicher Verein.
Magistrat der amtssässigen Stadt Schönberg 297

Zweite Abtheilung.

Topographisches Verzeichniß der Domanial-Meiereien, Dorfschaften, der Städte und der Allodialgüter . . 298
A. Vogteien 299
B. Städte 306
C. Allodialgüter 307

Vierter Theil.

I. Genealogisches Verzeichniß der Familien der europäischen und der von ihnen abstammenden auswärtigen Souveraine 1

Seite.

II. Deutsches Reich 87
1) Mitglieder des Reichs und deren Stimmführung im Bundesrathe 87
2) Reichs-Präsidium 88
3) Reichskanzler 88
4) Bundesrath 88
5) Reichstag 88
6) Reichsbehörden 88
A. Reichskanzleramt 88
B. Disciplinarkammer zu Schwerin 88
C. Auswärtiges Amt 88
Gesandtschaften 89
Consulate 89
III. Verzeichniß der deutschen, vormals reichsständischen fürstlichen und gräflichen Häuser 99

Fünfter Theil.

I. Annalen des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz 1
II. Verzeichniß der Geborenen, Gestorbenen ꝛc.
a) im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz 8
b) im Fürstenthum Ratzeburg 10
III. Uebersicht der Bevölkerung des Großherzogthums . 12
IV. Verzeichniß der Postcourse.
a) im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz 13
b) im Fürstenthum Ratzeburg 20
V. Eisenbahn-Züge der Friedrich-Franz-Bahn 22
VI. Alphabetisches Namen-Register 27
VII. Oerter-Register 65

Erklärung der Bezeichnungen der Orden und Ehrenzeichen.

I. Inländische.

(Siehe Seite 10, 11, 16 und 17 unter Großherzogl. Orden und Ehrenzeichen).

II. Ausländische.

A. A. B.	Anhaltischer Hausorden Albrecht des Bären.
B. G. M.	Badische Gedächtniß-Medaille von 1849.
Bayr. V. K.	Bayrisches Verdienst-Kreuz für $18^{70}/_{71}$.
Bayr. M. V. K.	Bayrisches Militair-Verdienst-Kreuz.
Belg. L.	Belgischer Leopold-Orden.
Br. H. L.	Braunschweigischer Orden Heinrich des Löwen.
D. D.	Dänischer Danebrog-Orden.
Han. G.	Hannoverscher Guelphen-Orden.
Han. L. M.	Hannoversche Langensalza-Medaille.
Han. V. M.	Hannoversche silberne Verdienst-Medaille.
Han. E.	Hannoversches allgemeines Ehrenzeichen.
H. V. K.	Hessisches Verdienst-Kreuz.
Hz. M.	Hohenzollern-Medaille $18^{48}/_{49}$.
Kr. Dm.	Kriegs-Denkmünze für $18^{70}/_{71}$, a. für Combattanten, b. für Nicht-Combattanten am Combattantenbande, c. für Nicht-Combattanten am Nicht-Combattantenbande.
N. A.	Nassauischer Adolphs-Orden.
N. L.	Civil-Verdienstorden vom Niederländischen Löwen.
O. E. K.	Oesterreichischer Orden der eisernen Krone.
O. Kr. M.	Oesterreichische Kriegs-Medaille.
O. M. V. K.	Oesterreichisches Militair-Verdienst-Kreuz.
O. T. M.	Oesterreichische Tapferkeits-Medaille.
Old. H.	Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden.
Pr. R. A.	Preußischer Rother Adler, m. Schw. mit Schwertern.

Pr. E. K.	Preußisches Eisernes Kreuz zweiter Klasse; w. B., am weißen Bande.
Pr. J.	Preußischer Johanniter-Orden.
Pr. K.	Preußischer Kronen-Orden; ✝, mit dem Genfer Kreuz; E. B., mit dem Erinnerungsbande; Em. B., mit dem Emaille-Bande des Rothen Adler-Ordens, m. Schw. mit Schwertern.
Pr. M. E.	Preußisches Militair-Ehrenzeichen.
Pr. D. A.	Preußisches Dienst-Auszeichnungs-Kreuz.
Pr. Er. K.	Preußisches Erinnerungs-Kreuz für den Feldzug 1866, b. für Nicht-Combattanten.
Pr. A. E.	Preußisches Allgemeines Ehrenzeichen.
Röm. Kr. Dm.	Römische Kriegs-Denkmünze.
R. W. A.	Russischer weißer Adler-Orden.
R. St. A.	Russischer St. Annen-Orden.
R. St. A. M.	Russische St. Annen-Medaille.
R. Stan.	Russischer St. Stanislaus-Orden.
R. G.	Russischer St. Georgs-Orden.
R. Wl.	Russischer Wladimir-Orden.
S. A.	Königl. Sächsischer Albrechts-Orden.
S. E. K.	Königl. Sächsisches Erinnerungs-Kreuz für $18^{70}/_{71}$.
S. E.	Herzogl. Sachsen-Ernestinischer Haus-Orden.
Sch. L. V. M.	Schaumburg-Lippesche Militair-Verdienst-Medaille.
S. E. M.	Schwarzburgische silberne Ehren-Medaille.
Schwd. N.	Schwedischer Nordstern-Orden.
Schwr. M. V. K.	Schwerinsches Militair-Verdienst-Kreuz; r. B., am rothen Bande.
Schwr. M. D. K.	Schwerinsches Militair-Dienstkreuz.
Sp. C.	Spanischer Orden Carl's III.

Die verschiedenen Abstufungen der Orden: Großkreuz, Commandeur, Ritter u. s. w. sind durch beigefügte Ziffern, die etwaigen Unterabtheilungen durch a., b. bezeichnet. Die Orden und Ehrenzeichen sind bei den Namen der Inhaber nur da angegeben, wo letztere ihre Hauptstellung haben.

Erſter Theil.

Erster Theil.

Großherzogliches Haus.

Mecklenburg-Strelitz.

Se. Königliche Hoheit **Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernst Adolph Gustav,** Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr ꝛc., Ordensherr des Mecklenburgischen Hausordens der Wendischen Krone, Ritter vom Hosenbande, auch Ritter des Königlich Preußischen schwarzen und rothen Adler-, des Königlich Dänischen Elephanten-, des Königlich Schwedischen Seraphinen-, des Königlich Hannoverschen St. Georgs-, des Königl. Sächsischen Hausordens der Rautenkrone, sowie des Königlich Ungarischen St. Stephans-, des Königl. Großbritannischen Bath-, des Königl. Niederländischen Löwen-, des Königl. Hannoverschen Guelphen-, des Königlich Griechischen Erlöser-, des Kurfürstlich Hessischen goldenen Löwen-, des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-, des Großherzoglich Oldenburgischen Haus- und Verdienst-Ordens Herzogs Peter Friedrich Ludwig, des Herzoglich Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen, des Herzoglich Anhaltischen Haus-Ordens Albrecht des Bären und des Herzoglich Nassauischen Haus-Ordens vom goldenen Löwen Großkreuz, Königlich Preußischer General der Cavallerie und Chef des 2. Pommerschen Ulanen-Regiments Nr. 9, vordem Königlich Hannoverscher General der Infanterie und Regiments-Inhaber, K. K. Oesterreichischer Oberst-Inhaber des Ungarischen Linien-Infanterie-Regiments Nr. 31, Dr. of civil law der Universität Oxford, geboren 17. October 1819, succedirt seinem am 6. September 1860 verstorbenen Herrn Vater **Georg Friedrich Carl Joseph,** Großherzoge von Mecklenburg ꝛc.,

vermählt am 28. Juni 1843 mit

Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Louise von Großbritannien, Irland und Hannover, Großherzogin von Mecklenburg, Königlicher Hoheit, der ältesten Tochter Sr. Königlichen Hoheit des am 8. Juli 1850 verst. Herzogs von Cambridge, geb. 19. Juli 1822, der Königlich Englischen und Hannoverschen Familien-Orden und des Königl. Preuß. Louisen-Ordens-Dame, Inhaberin des Deutschen Verdienstkreuzes für Frauen.

Sohn:

Georg Adolph Friedrich August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königliche Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendischen Krone, Ritter des Königl. Sächsischen Hausordens der Rautenkrone und des Königlich Hannoverschen Guelphen-, des Herzogl. Anhaltischen Haus-Ordens Albrecht des Bären und des Herzoglich Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen Großkreuz, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, des Großherzoglichen Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, des Großh. Mecklenb. Schwer. Militair-Verdienstkreuzes 2. Klasse, des Kaiserlich Russischen St. Georgskreuzes 4. Klasse, der Fürstlich Schaumburg-Lippeschen Medaille für Militair-Verdienst im Felde und der Kriegsdenkmünze für 1870/71, Rittmeister à la suite des Königlich Preuß. 2. Garde-Ulanen-Regiments, geb. 22. Juli 1848.

Mutter:

Marie Wilhelmine Friederike, Großherzogin von Mecklenburg, Königliche Hoheit, des Durchl. Landgrafen Friedrich zu Hessen-Cassel (gest. 20. Mai 1837) zweite Prinzessin Tochter, des Kaiserlich Russischen St. Catharinen- und des Königl. Preußischen Louisen-Ordens Dame, Inhaberin des Deutschen Verdienstkreuzes für Frauen, geb. 21. Januar 1796, verm. mit dem wail. Großherzoge **Georg Friedrich Carl Joseph** am 12. August 1817, Wittwe seit 6. September 1860.

Geſchwiſter:

1) Caroline Charlotte Mariane, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 10. Januar 1821, vermählt den 10. Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, nachherigen Könige Friedrich VII. von Dänemark (geſt. 15. Novbr. 1863) und von demſelben geſchieden den 30. September 1846, des Königl. Preußiſchen Louiſen-Ordens Dame, Inhaberin des Deutſchen Verdienſtkreuzes für Frauen.

2) Georg Auguſt Ernſt Adolph Carl Ludwig, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendiſchen Krone, Ritter der Kaiſerlich Ruſſiſchen Orden des St. Andreas, des St. Wladimir I., des St. Alexander-Newsky u. A., der Königl. Preuß. Orden vom ſchwarzen und vom rothen Adler und des Königl. Däniſchen Elephanten- ſowie des Königl. Ungariſchen St. Stephans-, des Königl. Württembergiſchen Ordens der Württembergiſchen Krone, des Königlich Hannoverſchen Guelphen-, des Kurfürſtlich Heſſiſchen goldenen Löwen-, des Großherzoglich Heſſiſchen Ludwigs-, des Großherzoglich Sächſiſchen Hausordens der Wachſamkeit oder vom weißen Falken, des Großherzoglich Oldenburgiſchen Haus- und Verdienſt-Ordens Herzogs Peter Friedrich Ludwig und des Herzoglich Naſſauiſchen Haus-Ordens vom goldenen Löwen Großkreuz; Kaiſerl. Ruſſiſcher General der Artillerie und General-Adjutant, Chef der Kaiſerl. Ruſſiſchen reitenden Batterie Nr. 1, ſowie des 1. Schützen-Bataillons, auch Inſpector ſämmtlicher Schützen-Bataillone, geb. 11. Januar 1824, vermählt am 16. Februar 1851 mit Catharina Michailowna, Großfürſtin von Rußland, Kaiſerlicher Hoheit, Tochter des am 9. Septbr. 1849 verſt. Großfürſten Michael Pawlowitſch, geb. 28. Auguſt 1827, des Kaiſerlich Ruſſiſchen St. Catharinen-Ordens Dame.

Kinder:

1) Helene Marie Alexandra Eliſabeth Auguſte, Catharina, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb.

16. Januar 1857, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen-Ordens Dame.

2) **Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 6. Juni 1859.

3) **Carl Michael Wilhelm August Alexander**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 17. Juni 1863.

Mecklenburg-Schwerin-Güſtrow.

Se. Königliche Hoheit **Friedrich Franz**, Großherzog von Mecklenburg, Fürſt zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Roſtock und Stargard Herr ꝛc., Ordensherr des Mecklenburgiſchen Haus-Ordens der Wendiſchen Krone, Inhaber des Militair-Verdienſtkreuzes 1. u. 2. Klaſſe und des Dienſtkreuzes, der Kaiſerl. Ruſſiſchen St. Andreas-, St. Alexander-Newsky-, St. Annen- u. weißen Adler-, des Königl. Preuß. ſchwarzen Adler-Ordens mit der Kette u. des rothen Adler-Ordens mit den Schwertern Großkreuz, Inhaber der Kette zum Königl. Haus-Orden von Hohenzollern, des Königl. Ungariſchen St. Stephans-, des Königlich Däniſchen Elephanten-, des Königlich Bayeriſchen St. Hubertus-, der Königlich Hannoverſchen St. Georgs- u. Guelphen-, des Königl. Württembergiſchen Kronen-, des Königlich Niederländiſchen goldenen Löwen-Ordens, des Königl. Sächſiſchen Haus-Ordens der Rautenkrone, des Königl. Spaniſchen Ordens Carl's III., des Königlich Portugieſiſchen Thurm- und Schwert-Ordens, des Königl. Griechiſchen Erlöſer- und des Großherrlich Türkiſchen Osmanié-Ordens, des Großh. Sachſen-Weimarſchen Ordens vom weißen Falken mit den Schwertern, des Großh. Oldenburgiſchen Haus-Ordens mit den Schwertern, der Großh. Badenſchen Orden der Treue und des Zähringer Löwen, des Großh. Heſſiſchen Ludwigs- und des Kurheſſiſchen Löwen-Ordens, des Herzoglich Sachſen-Erneſtiniſchen Haus-Ordens, des Herzogl. Braunſchweigiſchen Ordens Heinrich des Löwen, des Herzogl. Anhaltiſchen Ordens Albrecht des Bären mit den Schwertern, und des Herzogl. Naſſauiſchen Haus-Ordens vom goldenen Löwen Großkreuz, Ehren-Commandator des St. Johanniter-Ordens, Großkreuz und Ritter der 1. u. 2. Klaſſe des eiſernen Kreuzes, Großkreuz des Königl.

Bayer. Militair-Verdienst-Ordens, Ritter des Königl. Preuß. Orden pour le mérite mit Eichenlaub, des Kaiserl. Russischen St. Georgs-Ordens 3. Klasse, des Königl. Württembergischen Militair-Verdienst-, des Großherzogl. Badenschen militairischen Carl-Friedrich-Verdienst-Ordens, Inhaber des Kais. Oesterreichischen Militair-Verdienstkreuzes, des Großherzoglich Mecklenb.-Strel. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, der Kaiserlich Oesterreichischen Feldzugs-Medaille, der Hohenzollernschen Denkmünze und der Königlich Preußischen Gedächtniß-Medaille, sowie der Kriegsdenkmünzen für die Feldzüge 1864, 1866 und 1870/71, geb. 28. Februar 1823, succedirt seinem am 7. März 1842 verst. Vater, dem Großherzoge Paul Friedrich, verm. 1) 3. Novbr. 1849 mit Auguste Mathilde Wilhelmine, des vail. Fürsten Heinrich LXIII. von Reuß-Schleiz-Köstritz Tochter, geb. 26. Mai 1822; Wittwer 3. März 1862; 2) 12. Mai 1864 mit Anna Wilhelmine Elisabeth Mathilde, geb. 25. Mai 1843, des Prinzen Carl Wilhelm Ludwig zu Hessen und bei Rhein Tochter, wiederum Wittwer 16. April 1865;

3) 4. Juli 1868 mit

Marie Caroline Auguste, des Prinzen Franz Friedrich Adolph von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserl. Russischen St. Katharinen- und des Königl. Preuß. Louisen-Ordens Dame, Inhaberin des Deutschen Verdienstkreuzes für Frauen, geb. 29. Januar 1850.

Kinder:

Erster Ehe.

1) Friedrich Franz Paul Nicolaus Ernst Heinrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des Haus-Ordens der Wendischen Krone Großkreuz, Inhaber des Militair-Verdienstkreuzes 2. Klasse, des Kaiserl. Russ. St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler- und St. Annen-Ordens Großkreuz, des Königlich Preuß. schwarzen Adler-, des rothen Adler-Ordens en sautoir und des Königl. Sächsischen Hausordens der Rautenkrone, des Königlich Italienischen St. Mauritius- und Lazarus-, des Großherz.

Hessischen Ludwigs-Ordens, des Großh. Sachsen Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Großherzogl. Oldenburgischen Hausordens mit der Kette und des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens-Großkreuz, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, des Kaiserl. Russ. St. Georgs-Ordens 4. Klasse Ritter, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, des Großherzoglich Mecklenburg-Strel. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege und der Fürstlich Lippeschen Verdienst-Medaille, auch der Königlich Preußischen Gedächtniß-Medaille und der Kriegs-Denkmünze für 1870/71, geb. 19. März 1851.

2) **Paul Friedrich Wilhelm Heinrich**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone Großkreuz, Inhaber des Militair-Verdienstkreuzes 2. Klasse, des Kaiserlich Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler- und St. Annen-Ordens und des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-Ordens Großkreuz, des Kaiserl. Russischen St. Georgs-Ordens 4. Klasse Ritter, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, des Großherzoglich Mecklenb.-Strel. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, der Königlich Preuß. Gedächtniß-Medaille, und der Kriegs-Denkmünze für 1870/71, geb. 19. September 1852.

3) **Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserlich Russischen St. Katharinen- und des Königlich Bayerischen Theresien-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preußischen Gedächtniß-Medaille, geb. 14. Mai 1854, vermählt 28. August 1874 mit dem Großfürsten **Wladimir** Alexandrowitsch von Rußland.

4) **Johann Albrecht Ernst Constantin Friedrich Heinrich**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone und des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-Ordens Großkreuz, geb. 8. December 1857.

Zweiter Ehe.

5) Anna Elisabeth Auguste Alexandrine, geb. 7. April 1865.

Dritter Ehe.

6) Elisabeth Alexandrine Mathilde Auguste, geb. 10. August 1869.

7) Friedrich Wilhelm Adolph Günther, geb. 5. April 1871.

8) Adolph Friedrich Albrecht Heinrich, geb. 10. Octbr. 1873.

Mutter:

Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des verst. Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen-, des Königlich Preuß. Louisen- und des Königlich Bayerischen Theresien-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille und des Deutschen Verdienstkreuzes für Frauen, geb. 23. Februar 1803, verm. mit dem wail. Großherzoge Paul Friedrich den 25. Mai 1822, Wittwe seit 7. März 1842.

Bruder:

Friedrich Wilhelm Nicolaus, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendischen Krone, Inhaber des Militair-Verdienstkreuzes 1. u. 2. Klasse und des Dienstkreuzes, der Kaiserl. Russischen St. Andreas-, St. Alexander-Newsky, weißen Adler- und St. Annen-, des Kaiserl. Oesterreichischen Leopolds-Ordens Großkreuz, des Königl. Preußischen schwarzen Adler-Ordens und des rothen Adler-Ordens en sautoir mit den Schwertern Ritter, des Königlich Hannov. Guelphen-Ordens, der Großherzogl. Badenschen Orden der Treue und des Zähringer Löwen, des Großherzoglich Oldenburgischen Haus-Ordens, des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Haus-Ordens und des Herzoglich

STAMM-TAFEL
des Grossherzoglichen Hauses Mecklenburg.

ERSTE DYNASTIE.

Witzan, Fürst der *Obotriten,* Alliirter Karls des Grossen, 780, † 795

Trasikow, Fürst der *Obotriten* 798, von Karl dem Grossen zum *König von Nord-Albingien* erklärt 804, † 809.

Ceodrag, Fürst der *Obotriten* 817, † 839.

Gotzomiuzl, Fürst der *Obotriten,* † 844.

Tabomiuzl, Fürst der *Obotriten* 844—862.

Ungewisse Ahnherren.

Mistiwoi (Billung), Fürst der *Obotriten,* 967, reg. zu Mecklenburg 969, getauft 973, † nach 1000. Gem. (2) N., Schwester des Bischofs Wago zu Oldenburg.

Mizislav, Fürst der *Obotriten* 1000 bis 1018 zu *Schwerin.*

Uto, Fürst der *Obotriten* 1025, † 1032.

Gottschalk, Fürst der *Obotriten,* Wagrier und Polaben 1042, † 1066. Gemahlin (2) Siritha, König Sueno Estridsons von Dänemark Tochter.

Buthue, † 1071.

Pribislav I., Fürst der Wagrier, 1130—1136

Heinrich, Fürst der Wagrier, Polaben, *Obotriten,* Kissiner und Circipaner zu *Lübeck,* 1105, der Rügier und Pommern 1114, der Linonen 1117, *König* 1115, † vor 22. März 1121. Gem. *Slavina,* Wittwe des slavischen K. *Cruto.*

Zwentepolk, Fürst der *Obotriten* 1121, † 1125. *Kanut,* Fürst der *Obotriten,* 1125—27.

Zwinike, Fürst der *Obotriten,* † 1125.

ZWEITE DYNASTIE.

DRITTE DYNASTIE (mit diplomatisch erwiesener Abstammung) in XXIV Geschlechtsfolgen.

I. Niclot, Obotritischer Landesherr 1130, Fürst der *Obotriten,* Kissiner und Circipaner 1131, † 1160; Gem. unbekannt. *Lubimar,* Niclot's Bruder, 1163.

II. Pribislav II., getauft 29. April 1164, regiert zu *Werle* 1160, Fürst der Wenden, zu *Mecklenburg* 1166, zum *Reichsfürsten* erklärt 5 Januar 1170, † 30 December 1178; Gem. *Woizlava,* † 1172.

Wartislav, † 1164

Nicolaus I., Fürst der Wenden, † 25 Mai 1201.

Prizlav, Herr zu *Laland* 1161, † vor 1170; Gem. *Catharina* von Dänemark.

III. Heinrich Borwin I., Fürst zu *Mecklenburg* und Kissin 1181, zu Wenden 1197, † 28 Jan. 1227, Gem. (1) *Mechtild,* H. Heinrich des Löwen zu Sachsen und Baiern T., 1166; (2) *Adelheid,* 1219.

Kanut, Herr zu *Laland* 1169, lebte noch Novbr. 1183.

Waldemar, † 1184.

IV. Heinrich Borwin II., Herr zu *Rostock* (Werle) 1219, † 4 Juni 1226; Gem. *Christine* von Dänemark. Nicolas II., Herr zu *Mecklenburg* (Gadebusch) 1219, † 28 Septbr. 1225.

V. Johann I., Herr zu *Mecklenburg* 1227, † 1 Aug. 1264; Gem. *Ludgard,* Grafen Poppo zu Henneberg Tochter, † 1267.

Nicolaus I., Herr zu *Rostock* 1233, hernach zu *Werle,* † 7 Mai 1277. Gem. *Judith* von Anhalt. Stamm-Vater der Herren zu Werle und *Fürsten* zu *Wenden,* (bis 7 Septbr. 1436.)

Heinrich Borwin III., Herr zu *Rostock* 1237, † 1278. Gem. *Sophie* von Dänemark, † vor 1241. Stamm-Vater der Herren zu *Rostock,* (bis 25 Nov. 1314.)

Pribislav III., Herr zu *Richenberg* (Parchim) 1247, † vor 1261. Seine Nachkommenschaft lebte bis 1315.

VI. Heinrich I., reg. zu Wismar vor 17. März 1265 bis 1272 nach 1. März, gefangen bis 24. August 1298, † 2. Januar 1302; Gem. *Anastasia,* H. Barnim von Pommern-Stettin T., Landes-Regentin 1272—1287, † 1316.

Albrecht I., succ. vor 17 März 1265, † 17 Mai 1265.

Nicolas III., Dom-Scholasticus 1255, Dom-Probst zu Schwerin 1266, und zu Lübeck 1275, reg. in Mecklenburg 1275—1283, † 8 Juni 1289.

Johann II., Dom-Scholasticus zu Lübeck 1255 bis nach 1283, reg. zu *Gadebusch* seit 1273, Mecklenburgischer Mitregent 1276—1283, † 1299; Gem. nach 1283, *Richardis,* Gräfin von *Arnsberg.*

Poppo, Kreuzritter.

Hermann, Dom-probst zu Schwerin 1289, lebte noch 1313.

VII. Heinrich II., geb. nach 1266, regierender Herr zu *Mecklenburg* 1287, zu *Stargard* 15 Jan. 1304, zu *Rostock* 21 Mai 1323, † 21 Jan. 1329; Gem. (1) 14 April 1292, *Beatrix,* Markgrafen Albrecht zu Brandenburg T., † vor 25 Septbr. 1314; (2) 6 Juli 1315, *Anna,* H. Albrecht zu Sachsen-Wittenberg T., verwittwete Landgräfin von Thüringen, † 22 Novbr. 1327; (3) 1328, *Agnes,* Grafen Günther von Lindow-Ruppin Tochter, Fürsten Witzlav IV. zu Rügen Wittwe, lebte noch 29 Juli 1343.

Johann III., succ. 1287, † 1289 Gem. *Helene,* F. Witzlav III zu Rügen T.

VIII. Albrecht II., geb. etwa 1317, succ. 1335, zur *Herzogswürde* erhoben 8 Juli 1348, Graf zu *Schwerin,* 31 März 1359, † 18 Febr. 1379; Gem. (1) 1335, *Eufemia,* H. Erich von Schweden T., † vor 16 Juni 1370; (2) 5 März 1378, *Adelheid,* Gr. Ulrich von Hohenstein Tochter, (Stifter der *Schwerinschen* Linie).

Johann (IV.) I., geb. nach 1321, succ. 1344, Herzog zu Mecklenburg 8 Juli 1348, reg. in Stargard seit 25 Novbr. 1352, Regent zu Schwerin 1390, † 1393, Stifter der älteren Stargardischen Linie; Gem. (1) *Anna,* Grafen Adolf von Holstein T., † vor 1356, (2) 1356, *Rixa,* † 1357; (3) 1358, *Agnes,* Grafen Ulrich von Lindow-Ruppin Tochter, Nicolaus VI. Herrn zu Werle-Goldberg Wittwe.

IX. Heinrich III, succ. 1379, † 24 April 1384; Gem. (1) *Ingeburg,* K. Waldemar IV. von Dänemark T., verl. 23 Oct. 1350, † vor 16 Juni 1370; (2) 26 Februar 1377, *Mechtild,* Herrn Bernhard zu Werle-Waren Tochter.

Albrecht III, König in Schweden 30 Novbr. 1363 bis 29 Septbr. 1389, succ. in Mecklenburg-Schwerin 1385, gefangen 24 Febr. 1389 bis 26 September 1395, † vor 28 Juli 1412; Gem. (1) 1359, *Richardis,* Gr. Otto des I. von Schwerin T., † nach 23 April 1377; (2) Febr. 1396, *Agnes,* H. Magnus zu Braunschweig Tochter, Landes-Regentin 28 Juli 1412 bis 1417, † vor 22 Decbr. 1434.

Magnus I., succ. 1379, † April 1385; Gem. 1377, *Elsabe,* H. Barnim von Pommern-Rügen Tochter.

Johann II, reg. in Schwerin 1393, in Stargard seit 3 Febr. 1393, † 1416; Gem. (Wilheida) *Catharine,* Prinzessin von Polen und Lithauen, 1388.

Ulrich I, succ. 1393, † 8 April 1417, Gemahlin *Margarethe,* Herz. Svantibor III. von Pommern Stettin Tochter.

Rudolph, Bischof zu Skara vor 1389, zu Schwerin 1390, † 1415.

Albrecht, succedirt 1397, Bischof zu Dorpat 1396 bis 1397, † nach 8. Februar 1405.

X. Albrecht IV., Erbe zu Dänemark 25 October 1375, succedirt in Mecklenburg-Schwerin 1385, † 1388; Gemahlin *Elisabeth,* Grafen Claus von Holstein Tochter, verm. 1404 mit Herzog Erich V. von Sachsen-Lauenburg.

X. *Erich,* reg. in Gothland 1395, † 3 September 1397; Gem. Febr. 1396, *Margarethe,* Herz. Bogislav von Pommern-Wolgast T.

Albrecht V., succ. in Mecklenb.-Schwerin 1417, reg. in Stargard seit 1417, † vor 6 Dec. 1423; Gem. Mai 1423, *Margarethe,* Kurf. Friedrich I. zu Brandenburg T., verm. 1438 mit H. Ludwig v. Baiern-Ingolstadt.

X. Johann IV., regiert in Stockholm 1380—1395, in Mecklenb.-Schwerin seit 25 October 1395, in Stargard seit 1417, † 16 Octbr. 1422; Gem. (1) 29 Septbr. 1399, *Jutta,* Grafen Otto von der Hoya-Brockhusen T., † vor 1415; (2) 1416, *Catharina,* H. Erich IV. zu Sachsen-Lauenburg T., Landes-Regentin 6 Decbr. 1423 bis 26 September 1436, † nach 18 Nov. 1448

X. Johann III., succ. in Stargard 1416, gefangen 1419—1427, succ. in Wenden 1436, † 31. Dec. 1439; Gem. *Luttrud,* Fürst Albrecht von Anhalt Tochter, verm. vor 10 Novbr. 1434, † 1472

Albrecht, † vor 1423.

Heinrich, succed. in Stargard 1423, in Wenden 7 Sept. 1436, † nach 25. Mai 1466; Gem. (1) *Ingeburg,* Herz. Bogislav VIII. von Pommern und Stettin Tochter; (2) *Margarethe,* Herzogs Friedrich zu Lüneburg Tochter; verl. 4 Septbr. 1452, lebte noch 1512.

XI. Heinrich IV., geb. etwa 1417, succ. in Mecklenburg-Schwerin nach 24 Juni 1436, im Fürstenthum *Wenden* 7 September 1436, in *Stargard* etc. 16 Juli 1471, † 9 März 1477; Gem. 1437, *Dorothea,* Kurfürsten Friedrich I. zu Brandenburg Tochter, geb. 9 Februar 1420, † 19 Jan. 1491.

Johann V., geb. etwa 1418, succ. 1436, † vor 13 Jan. 1443; Gem. 17 Sept. 1436, *Anna,* Herz. Casimir VI. von Pommern-Stettin Tochter.

XI. Ulrich II., succ. vor 20. August 1466, † nach 25. Februar 1471; Gemahlin *Catharina,* Fürsten Wilhelm von Wenden Tochter, verlobt 5. Juli 1454, vermählt 1455; lebte noch 21. Juli 1475.

XII. Albrecht VI, geb. 1438, reg. zu *Güstrow* seit 16 Februar 1464, † 16 Februar 1483; Gem. vor 28 Mai 1472, *Catharina,* Grafen Wichmann von Lindow-Ruppin Tochter, † 1485.

Johann VI., geb. 1439, regiert in *Güstrow* seit 16 Februar 1464 † nach 20 Mai 1474.

Magnus II., geb. 1441, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* vor 7 April 1477, in *Güstrow* 27 April 1483, † 20 November 1503; Gem. November 1477, *Sophie,* Herzogs Erich III. von Pommern Tochter, † 26 April 1504.

Balthasar, geb. 1451, Bischof zu Hildesheim 1471, zu Schwerin vor 25 Jan. 1474 bis 1479, reg. in Mecklenburg seit 13 März 1480, † 16 März 1507; Gem. 1487, *Margarethe,* Herz. Erich II. von Pommern T. † 27 März 1525.

XIII. Heinrich V., geb. 3 Mai 1479, succ. 27 Dec. 1503, reg. in *Schwerin* seit 22 Dec. 1534, evangelisch seit 1532, † 6 Febr. 1552; Gem. (1) 12 Dec 1505, *Ursula,* Kurf. Johann zu Brandenburg T., geb. 17 Oct. 1488, † 18 Sept. 1510, (2) 12 Juni 1513, *Helene,* Kurf. Philipp zu Pfalz T., geb. 1493, † 4 Aug. 1524; (3) 14 Mai 1551, *Ursula,* H. Magnus zu Sachsen-Lauenburg T., † nach 1565 zu Minden.

Erich II., geb. 3 Sept. 1483, † 22 Dec. 1508.

Albrecht VII., geb. 25 Juli 1486, succ. 1519, reg. seit 22 Dec. 1534 in *Güstrow,* † 7 Jan. 1547; Gem. 17 Jan. 1524, *Anna* Kurfürst Joachim zu Brandenburg T., geb. 1507, † 19 Juni 1567, zu Lübz.

XIV. *Magnus,* geb 4 Juli 1509, Bischof zu Schwerin, erw. 21 Juli 1516, inst 16 Sept. 1532, † 28 Jan. 1550; Gem. 26 Aug. 1543, *Elisabeth,* K. Friedrich I. von Dänemark T., geb. 14 Oct. 1524.

Philipp, geb. 12 Sept. 1514, blödsinnig 1537, † 4 Januar 1557.

XIV. Johann Albrecht I., geb. 22 Dec. 1525, succ. in *Güstrow* 7 Jan. 1547 bis 17 Febr. 1555, in *Schwerin* 6 Febr. 1552, † 12 Febr. 1576; Gem. 24 Febr. 1555, *Anne Sophie,* Hrz. Albrecht von Preussen T, geb. 11 Juni 1527, † 6 Febr. 1591, zu Lübz.

Ulrich III., geb. 22 April 1527, Bischof zu Schwerin 26 März 1550, reg in Mecklenb. *Güstrow,* seit 17 Febr. 1555, in Mecklenb. *Schwerin* vom 1 März 1576 bis 12 Sept. 1585, und seit 27 April 1592, † 14 März 1603; Gem. (1) 26 Febr. 1556, *Elisabeth,* des Pr. Magnus zu Meckl.-Schwerin W., † 15 Oct. 1586; (2) 9 Dec. 1588, *Anna,* H. Philipp von Pommern Wolgast T., † 10 September 1626, zu Grabow.

Georg, geb 23 Febr. 1528, † 20. Juli 1552.

Christoph, geb. 30 Juni 1537, Bischof zu Ratzeburg 1554, Coadjutor zu Riga, 1555 bis 19 Febr. 1569, reg. zu *Gadebusch* seit 27 Jan. 1570, † 4 März 1592; Gem. (1) 27 Oct. 1573, *Dorothea,* K. Friedrich I. zu Dänemark T., geb. 1529, † 11 Nov. 1575; (2) 7 Mai 1581, *Elisabeth,* K. Gustav I. von Schweden T., geb. 1549, † 20 Nov. 1597, in Schweden.

Carl I., geb. 28 Sept. 1540, res. zu Wredenhagen seit 1581, z. *Mirow* seit 1587, Coadjutor z. Ratzeburg, 1575, Administrator daselbst 6. Mai 1592, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 14 März 1603, reg. in Mecklenburg-*Schwerin* bis 16 April 1608, † 22 Juli 1610.

Siehe die folgende Seite.

XIV. Johann Albrecht I. (Siehe die vorhergehende Seite.)

XV. Johann VII., geb. 7 März 1558, succ. in *Schwerin* 12 Sept 1585, † 22 März 1592; Gem. 17 Febr. 1588, *Sophie*, H. Adolph zu Holstein T, geb. 31 Mai 1569, † 14 Nov. 1634 zu Lübz.

Sigismund August, geb. 10 Nov. 1561, res zu *Ivenack* seit 20 Mai 1586, † 5 Sept. 1600; Gem. 7. Oct. 1593, *Clara Maria*, H. Bogislav XIII. zu Pommern-Barth T., verm. 13 December 1607 mit H. August zu Braunschweig, † 19 Febr. 1623.

XVI. Adolph Friedrich I, geb. 15 Dec. 1588, succ. in Mecklenburg-*Schwerin* 28 April 1608 bis 28 März 1628, restit. 1632, Administrator des Stifts Schwerin 17 Mai 1634, reg. in Mecklenburg-*Güstrow* 11 Juni 1636 bis 2 Mai 1654, Fürst zu *Schwerin* und *Ratzeburg* 21 Oct. 1648, † 27 Febr. 1658; Gem. (1) 4 Sept. 1622, *Anne Marie*, Gr. Enno zu Ostfriesland T., geb. 23 Juni 1601, † 5 Febr. 1634; (2) 15 Septbr. 1635, *Marie Catharine*, H. Julius Ernst zu Braunschweig-Danneberg T., geb. 9 Juni 1616, † 1 Juli 1665 zu Grabow.

Johann Albrecht II geb. 4 Mai 1590, res. zu Gadebusch seit 9 Juli 1608, succ. in Mecklenburg-*Güstrow* 9 Juli 1611 bis 28 März 1628, rest. 1632, Coadjutor zu Ratzeburg 3 Octbr. 1616, † 23 April 1636; Gem. (1) 9 Oct. 1608. *Margarethe Elisabeth*, H. Christoph zu Mecklenburg Gadebusch T., geb. 11 Juli 1584, † 16 Nov. 1616; (2) 25 März 1618, *Elisabeth*, Landgr. Moritz zu Hessen-Cassel T., geb 14 Mai 1596, † 16 Dec. 1625; (3) 7 Mai 1626, *Eleonore Marie*, F. Christian I. zu Anhalt-Bernburg T., geb. 7 Aug. 1600, † 7 Juli 1657.

XVII. Christian (*Louis*) I., geb. 1 Dec 1623, Administrat. des St Schwerin 26 Aug. 1625, succ 27 Febr 1658, katholisch 19 Oct. 1663, † 21 Juni 1692, Gem. (1) 6 Juli 1650, *Christine Margarethe*, H. Johann Albrecht zu Mecklenburg-Güstrow T., geb 9 März 1615, geschieden 1663, † 16 Aug. 1666; (2) Nov. 1663, *Isabelle Angelique* de Montmorency Bouteville, verwittwete Herz. von Chatillon, † 23 Jan. 1695.

Carl, geb. 8 März 1626, Domherr z. Strassburg, 1666, † 20 Aug. 1670.

Johann Georg, geb. 5 Mai 1629, res. zu Mirow, † 9 Juli 1675; Gem. 2 Feb. 1675, *Elisabeth Eleonore*, H. Anton Ulrich I. zu Braunschw. Wolfenbüttel T., geb. 30 Sept. 1658, v. 25 Jan. 1681 mit H. Bernh. zu Sachsen-Meiningen, † 15 März 1729.

Gustav Rudolph, geb. 26 Febr. 1632, Domherr zu Strassburg 1666, † 14 Mai 1670; Gem. 31 Oct. 1665, *Erdmuth Sophie*, Herz Franz Heinrich zu Sachsen-Lauenburg T, geb. 5 Juni 1644, † 18 Aug. 1689.

Friedrich, g. 13 Febr. 1638, Domh. z Strassburg 1667, res z. Grabow seit 1669, † 28 April 1688; Gem. 28 Mai 1671, *Christine Wilhelmine*, Landgr. Wilhelm z. Hessen-Homburg T., geb. 30 Juni 1653, † 16 Mai 1722 zu Grabow.

Adolph Friedrich II., Herzog zu Mecklenburg, Stifter der Strelitzischen Linie des Mecklenb. Hauses, geb. 19 Oct. 1658, erhält Strelitz oder den Stargardischen Kreis und das Fürstenthum Ratzeburg vermöge d. Hamburgischen Vergleichs vom 8 März 1701, † 12 Mai 1708; Gem. 1) *Marie*, Gustav Adolph, Herz. von Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9 Juli 1659, verm. 23 Sept. 1684, † 16 Jan. 1701. 2) *Johanne*, Friedrich, Herzogs von Sachsen-Gotha T., geb. 1 Oct. 1680, verm. 20 Juni 1702, † 9 Juli 1704. 3) *Christiane Emilie Antonie*, Christian Wilhelm, Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen T., geb 13 März 1681, verm. 10 Juni 1705, † 1 Nov. 1751.

XVII. Gustav Adolph, g. 25 Febr. 1633, succ. in *Güstrow* 2 Mai 1654, † 6 Oct. 1695; Gem. 28 Dec. 1654, *Magdalene Sybille*, H. Friedrich III. zu Holstein-Gottorp T., geb. 14 Nov. 1631, † 22 Sept. 1719 zu Güstrow.

XVIII. Friedrich Wilhelm, geb. 28 März 1675, succ in Mecklenburg-*Schwerin* 21 Juni 1692, in Mecklenburg-*Güstrow* 26 Oct. 1695, † 31 Juli 1713; Gem 2 Jan. 1704, *Sophie Charlotte*, Landgraf Carl zu Hessen-Cassel T., geb. 16 Juli 1678, † 30 Mai 1749 zu Bützow.

Carl Leopold, geb. 26 Nov. 1678, res. zu Doberan seit 31 Jan. 1707, succ. 31 Juli 1713, † 28 Nov. 1747; Gem. (1) 27 Mai 1708, *Sophie Hedwig*, F. Heinr. Casimir zu Nassau Diez T, geb. 8 März 1690, geschied. 2 Juni 1710, † 1 März 1734; (2) 19 Apr. 1716, *Catharina Iwanowna*, des Czaars Ivan Alexiewitz v. Russl. T., g. 28 Jan. 1692, † 25 Juni 1733.

Christian Ludwig II., geb. 25 Mai 1683, res. zu Grabow seit 28 März 1708, Kaiserl. Commissarius in Mecklenb. 28 April 1733, succ. 28 Nov. 1747, † 30 Mai 1756; Gem. 13 Nov. 1714, *Gustave Caroline*, H. Adolph Friedr. II. zu Mecklenburg-Strelitz T., geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748.

XVIII. (1) Adolph Friedrich III., Herz. zu Meckl.-Strelitz, geb. 7 Juni 1686, succ. 12 Mai 1708, † 11 Decemb. 1752; Gem. *Dorothea Sophie*, Joh. Adolph, H. von Holstein-Plön T., geb. 4 Dec. 1692, verm. 16 April 1709, † 29 April 1765.

Magdalene Amalie, geb. 25 April, † 28 April 1689.

Marie, g. 7 Aug. 1690, † an demselben Tage.

Eleonore Wilhelmine, g. und † 8. Juli 1691.

Gustava Caroline, geb. 12 Juli 1694, † 13 April 1748, Gem. Christian Ludw. Herzogs v. Mecklenb.-Schwerin, v. 13 Nov. 1714, † 30 Mai 1756.

Sophie Christiane Louise, geb. 1 Oct. 1706, † 22 Dec. 1708.

(2) *Carl Ludwig Friedrich*, Herz. zu Mecklenburg, geb 23 Febr. 1708, † 4 Juni 1752, Gem. *Elisabeth Albertine*, H. von Sachsen Hildburghausen T., geb. 3 Aug. 1713, verm. 15 Feb. 1735, † 29 Juni 1761.

Marie Sophie, Aebtissin z. Rühne, geb. 5 Mai 1710, † 21 Febr. 1782.

Magdalene Christiane, geb. 21 Juli 1711, † 27 Jan. 1713.

XIX. Friedrich, geb. 9 Nov. 1717, succ. 30 Mai 1756, † 24 April 1785; Gem. 2 März 1746, *Louise Friederike*, des Erbprinzen Friedr. Ludwig zu Würtemberg-Stuttgart T, geb. 3 Feb. 1722, † 22 Aug. 1791 zu Hamburg.

Ludwig, geb. 6 August 1725, † 12 Sept. 1778; Gemahlin 14 Mai 1755, *Charlotte Sophie*, H. Franz Josias zu Sachsen-Coburg-Saalfeld T., geb. 24 Septbr. 1731, † 2 Aug. 1810 zu Schwerin.

XX. Friedrich Franz, geb. 10 Dec. 1756, succ. in Mecklenburg 24 April 1785, in *Wismar* 19 Aug. 1803, souverain 6 Aug. 1806, *Grossherzog* von Mecklenburg-Schwerin 14 Juni 1815, feiert sein Regierungs-Jubiläum am 24. April 1835, † 1 Febr. 1837, Gem. 1 Juni 1775, Louise, H. Joh. August zu Sachsen-Gotha-Roda T., geb. 9 März 1756, † 1 Jan. 1808.

XXI. *Friedrich Ludwig*, geb. 13 Juni 1778, † 29 November 1819, verm. (1) 23 October 1799, mit *Helena Paulowna*, Kaisers Paul I von *Russland* T., geb. 23 Dec. 1784, † 24 Sept. 1803; (2) 1 Juli 1810 mit *Caroline Louise*, des Grossherzogs Carl August zu *Sachsen-Weimar* T., geb. 18 Juli 1785, † 20 Januar 1816; (3) 3 April 1818 mit *Auguste Friederike*, des Landgrafen Friedrich Ludwig zu *Hessen-Homburg* T., geb. 28 Nov. 1776; † 1 April 1871.

Gustav Wilhelm, geb. 31 Jan. 1781, Domherr zu Magdeburg, † 10. Januar 1851 z. Ludwigslust.

Carl August Christian, geb. 2 Juli 1782, Domherr zu Lübeck, † 22 Mai 1833 zu Ludwigslust.

Adolph Friedrich, g. 18 Dec. 1785, † 8 Mai 1821 z. Schwerin.

XXII. (1) Paul Friedrich, geb. 15 Sept. 1800, succed. seinem Grossvater, dem Grossherzoge *Friedrich Franz* 1 Febr. 1837, † 7 März 1842; Gem 25 Mai 1822, *Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene*, K. Friedrich Wilhelm III. von Preussen Tochter, geb. 23 Febr. 1803.

(2) *Albrecht*, geb. 11 Febr. 1812, † 18 Oct. 1834 zu Ludwigslust.

(3) *Magnus*, geb. 3 Mai 1815, † 25 April 1816 zu Ludwigslust.

XXIII. FRIEDRICH FRANZ, Grossherzog, geb. 28. Februar 1823, succedirt 7. März 1842, Gem. (1.) 3. November 1849, *Auguste Mathilde Wilhelmine*, des wail Fürsten Heinrich LXIII. von Reuss-Schleiz-Kösteritz Tochter, geb. 26. Mai 1822, † 3. März 1862. (2.) 12. Mai 1864, *Marie Anna Wilhelmine Elisabeth Mathilde*, des Prinzen *Carl Wilhelm Ludwig* zu Hessen und bei Rhein Tochter, geb. 25. Mai 1843, † 16. April 1865. (3.) *Marie Caroline Auguste*, des Prinzen *Franz Friedrich Adolph* von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, geb. 29. Januar 1850.

Friedrich Wilhelm Nicolas, geb 5. März 1827, verm. 9. Dec. 1865 mit *Friederike Wilhelmine Louise Elisabeth Alexandrine*, Prinzen *Friedrich Heinrich Albrecht* von Preussen Tochter, geb. 1. Febr. 1842.

Friederike Wilhelmine Elisabeth Alexandrine Auguste Marianne Charlotte, geb. 7 Novbr. 1868.

XXIV. (1) *Friedrich Paul Friedrich Franz Paul Nicolaus Ernst Heinrich*, Erbgrossherzog, geb. 19. März 1851.

Paul Friedrich Wilhelm Heinrich, geb. 19. Sept. 1852.

Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore, geb. 14 Mai 1854, v erm. 28. Aug. 1874 mit Wladimir Alexandrowitsch, Grossfürsten von Russland.

Nicolaus Alexander Carl Friedrich Heinrich, geb. 18. Aug. 1855, † 23. Jan. 1856.

Johann Albrecht Ernst Constantin Friedrich Heinrich, g. 8. Dec. 1857.

Alexander Theodor Georg Friedrich Heinrich, geb. und † 13. Aug. 1859.

2) *Anna Elisabeth Auguste Alexandrine*, geb. 7. April 1865.

3) *Elisabeth Alexandrine Mathilde Auguste*, geb. 10. Aug. 1869.

Friedrich Wilhelm Adolph Günther, geb. 5. April 1871.

Adolph Friedrich Albrecht Heinrich, geb. 10. Octbr. 1873.

XIX. *Christiane Sophie Albertine*, geb. 6 Dec. 1735, † 31 Aug. 1794.

Caroline, geb. und † 22 Dec. 1736.

Adolph Friedrich IV, Herzog zu Mecklenburg-Strelitz, geb 5 Mai 1738, succ. 11 Dec. 1752, † 2 Juni 1794.

Elisabeth Christine, geb 13 April 1739 † 8 April 1740.

Sophie Luise, geb. 16 Mai 1740, † 31 Jan. 1741.

Carl Ludwig Friedrich, Grossherzog v. Mecklenburg-Strelitz, geb. 10 Oct. 1741, succ. 2 Juni 1794, Grossherz. 28 Juni 1815, † 6 Nov. 1816, Gem. (1) *Friederike Caroline Luise*, Georg Wilhelm Pr. v. Hessen-Darmst. T., geb. 20 Aug. 1752, verm. 8 Sept. 1768, † 22 Mai 1782, (2) *Charlotte Wilhelmine Christiane Marie*, d. vor. Gem. Schwester, g. 5 Nov. 1755, verm. 28 Sept. 1784, † 12 Dec. 1785.

Ernst Gottlob Albrecht, Herzog zu Mecklenburg, geb. 27 Aug. 1742, † 27 Jan. 1814.

Sophie Charlotte, geb. 19 Mai 1744; Gem. Georg III., König von Grossbritannien, verm. 8 Sept. 1761, † 17 Nov. 1818.

Gotthilf, geb. 27 Oct. † 28 Octbr. 1745.

Georg August, Herzog zu Mecklenburg, geb. 16 August 1748, † 6. Nov. 1785.

XX. (1) *Charlotte Georgine Luise Friederike*, geb. 17 Nov. 1769, Gem. Friedrich, Herzogs von Sachsen-Hildburghausen, verm. 3 Sept. 1785, † 14 Mai 1818.

Caroline Auguste Friederike Sophie, gb. 17 Febr. 1771, † 10 Januar 1773.

Georg Carl Friedrich, geb. 4 März 1772, † 21 Mai 1773.

Therese Mathilde Amalie, geb 5 Ap. 1773, Gem. Carl Alexander Fürsten von Thurn u. Taxis, verm. 25 Mai 1789, Wittwe 15 Juli 1827, † 12 Febr. 1839.

Georg Carl Friedrich Ernst, geb. 1 Sept. 1774, † 5 Nov. 1774.

Luise Auguste Wilhelmine Amalie, g. 10 März 1776, Gem. Friedr. Wilh. III. Königs v. Preussen, verm. 24 Dec. 1793, † 19 Juli 1810.

Friederike Caroline Sophie Alexandrine, geb. 2 März 1778, Gem. 1) Ludwig, Prinz v. Preussen verm. 26 Dec. 1793, († 28 Dec. 1796); 2) Friedrich Wilhelm, Prinz zu Solms-Braunfels, verm. 10 Dec. 1798, († 13 Apr. 1814); 3) verm. 29 Mai 1815 mit Ernst August, Herzog von Cumberland, nachmaligem Könige v Hannover, † 29 Juni 1841.

GEORG Friedrich Carl Joseph, Grossherzog v Mecklenburg, geb. 12 Aug. 1779, succ. 6 Nov. 1816, † 6 Sept. 1860. Gem. *Marie Friederike Wilhelmine*, Landgrafen Friedrich zu Hessen-Cassel T., geb. 21 Jan. 1796, verm. 12 Aug. 1817.

Friedrich Carl Ferdinand, geb. 7 Jan 1781, † 24 März 1783

Auguste Alberti-ne, geb. 19 Mai, † 20 Mai 1782.

(2) *Carl Friedrich August*, Herzog z. Mecklenburg, geb. 30 Nov. 1785, † 21 Sept. 1837 zu Berlin.

XXI *Caroline Luise Friederike Marie Therese Charlotte Wilhelmine Auguste*, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 31 Mai 1818, † Febr. 1842 zu Rom.

FRIEDRICH WILHELM CARL GEORG ERNST ADOLPH GUSTAV, Grossherzog von Mecklenburg, geb. 17 Oct. 1819, succ. 6. Sept. 1860, verm. 28 Juni 1843 mit *Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Luise*, Prinzessin von Grossbritannien, des am 8. Juli 1850 † Herzogs Adolph Friedrich von Cambridge T., geb. 19 Juli 1822.

Caroline Charlotte Mariane, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 10 Jan. 1821, verm 10 Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, 15. Nov. 1863 verst. König *Friedrich* VII. von Dänemark, geschieden 30 Sept 1846.

Georg August Ernst Adolph Carl Ludwig, Herzog zu Mecklenburg, geb. 11. Jan. 1824, verm. 16 Feb. 1851 mit *Catharina Michailowna*, Grossfürstin von Russland, des am 9. Sept. 1849 † Grossfürsten Michael Pawlowitsch T., geb. 28 Aug. 1827.

XXII. Ein Prinz, geb. und † 13 Januar 1845.

Georg Adolph Friedrich *August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington*, Erbgrossherzog von Mecklenburg, geb. 22. Juli 1848.

Nicolaus Georg Michael Carl, g. u. † 11. Juli 1854.

Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Catharine, g 16 Jan 1857.

Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl, geb. 6. Juni 1859.

Marie Friederike Helene, geb. 15. Juni 1861, † 28. Dec. 1861.

Carl Michael Wilhelm August Alexander, g. 17. Juni 1863.

Braunſchweigiſchen Ordens Heinrich des Löwen Großkreuz, Ritter der Königl. Preußiſchen Orden pour le mérite und des eiſernen Kreuzes 1. und 2. Klaſſe und des Kaiſerlich Ruſſiſchen St. Georgs-Ordens 4. Klaſſe, Inhaber des Kaiſerl. Oeſterreichiſchen Militair-Verdienſtkreuzes, des Großherzogl. Mecklenb.-Strel. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, der Hohenzollernſchen Denkmünze, der Kriegsdenkmünzen für die Feldzüge 1864, 1866 u. 1870/71, der Königl. Preußiſchen und der Großherzoglich Badenſchen Gedächtniß-Medaille, ſowie der Königl. Preußiſchen Krönungs-Medaille, geb. 5. März 1827, verm. 9. December 1865 mit

Friederike Wilhelmine Louiſe Eliſabeth Alexandrine, des Prinzen Friedrich Heinrich Albrecht von Preußen Tochter, des Haus-Ordens der Wendiſchen Krone und des Königl. Preußiſchen Louiſen-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preußiſchen Gedächtniß-Medaille, geb. 1. Februar 1842.

Tochter:

Friederike Wilhelmine Eliſabeth Alexandrine Auguſte Mariane **Charlotte**, geb. 7. Novbr. 1868.

(Hierzu eine Stammtafel.)

Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzoglicher Hausorden der Wendischen Krone,

gestiftet von Ihren Königlichen Hoheiten den Großherzogen Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin und Friedrich Wilhelm von Mecklenburg-Strelitz, in Gemäßheit des zwischen beiden Allerdurchlauchtigsten Landes- und Ordensherren vereinbarten Statuts vom 12. Mai 1864, zur ehrenden Bezeugung Allerhöchster vorzugsweiser Anerkennung und Achtung und zur Auszeichnung besonderer Verdienste.

Der Orden besteht in vier Abtheilungen: Großkreuze, entweder mit der Krone in Erz oder mit der Krone in Gold, Groß-Comthure, Comthure und Ritter. Demselben ist ein Ehrenzeichen, das Verdienstkreuz, hinzugefügt, welches nach zwei Abstufungen in Gold oder in Silber verliehen werden kann.

Die Zahl der im Inlande zu verleihenden Orden ist statutenmäßig festgestellt.

Die Insignien des Ordens und des Verdienstkreuzes nach den angegebenen Abstufungen sind folgende:

1. Für Großkreuze. 

   a) Ein auf der linken Brustseite zu tragender silberner Stern, welcher ein blau emaillirtes rundes Schild achtspitzig umkränzt. Das Schild, in dessen Mitte die Wendische Krone in Erz oder in Gold sich befindet, ist umgeben von einem roth emaillirten Bande, worauf für Strelitz die Devise: „Avito viret honore“, für Schwerin: „Per aspera ad astra“ enthalten ist.

   b) Ein weiß emaillirtes achtspitziges Kreuz, über welchem die Großherzogliche Krone und die Chiffre der Ordensstifter, F. W., resp. F. F., sich befindet, und dessen Mittelschild dem vorstehend sub a beschriebenen sonst gleich ist, jedoch auf der Rückseite auf blau emaillirtem Grunde die Chiffre F. W., resp. F. F. in Gold enthält.

   Das Großkreuz wird entweder an der Ordenskette oder an einem blauen gewässerten Bande getragen, welches über die rechte Schulter bis zur linken Hüfte geht und dort in einer roth und gelb schmal geränderten blauen Schleife endet.

2. Für Groß-Comthure. 

a) Ein auf der linken Bruſtſeite zu tragender, dem vorſtehend sub a beſchriebenen ſonſt gleicher, jedoch kleinerer und nur vierſpitziger Stern.

b) Ein dem vorſtehend sub b beſchriebenen ganz gleiches Kreuz, welches an einem blauen gewäſſerten, roth und gelb ſchmal geränderten Bande um den Hals getragen wird.

3. Für Comthure. 

Ein dem vorſtehend beſchriebenen gleiches Kreuz, welches an gleichem Bande ebenfalls um den Hals getragen wird.

4. Für Ritter. 

Ein gleiches nur kleineres Kreuz, wie für die Comthure, welches an gleichem, jedoch ſchmalern Bande, bei Uniformen auf der linken Bruſtſeite, bei Civilkleidung im Knopfloche, getragen wird.

5. Für Inhaber des Verdienſtkreuzes.  1.  2.

Ein goldenes oder ſilbernes achtſpitziges Kreuz in gleicher Form und Geſtalt, wie die Ritterkreuze, jedoch ohne Emaillirung, auf welchem auf der Vorderſeite die Wendiſche Krone, auf der Rückſeite die Chiffre F. W., reſp. F. F. in demſelben Metalle ausgeprägt iſt. Das Verdienſtkreuz wird ebenſo, wie das Ritterkreuz an einem rothen Bande mit ſchmalem blau und gelben Rande getragen.

Ordensherren.

Se. Königl. Hoheit der Großherzog und
Se. Königl. Hoheit der Großherzog von Mecklenburg-Schwerin.

Ordenskanzler für Mecklenburg-Strelitz:

vacat.

Die Secretariatsgeſchäfte ſind dem Regierungs-Regiſtrator Franck übertragen.

Großkreuze:

a) mit der Krone in Erz,

1864. Novbr. 15. Se. Hoheit, Georg, Herzog zu Mecklenburg.
1865. Juli 4. Se. Kaiserl. Hoheit, Alexander, Großfürst-Thronfolger von Rußland.
Aug. 13. Se. Kgl. Hoh., Albert Eduard, Prinz von Wales.
" " Se. Kgl. Hoh., Georg, Herzog von Cambridge.
" " Se. Hoheit, Friedrich, Prinz zu Heſſen.
" " Se. Hoheit, Georg, Prinz zu Heſſen.
Sept. 22. Se. Königl. Hoheit, Friedrich Wilhelm, Kurfürſt von Heſſen.
Oct. 17. Se. Königl. Hoheit, Adolph Friedrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg.
" 29. Se. Majeſtät, Georg V., König von Hannover.
" " Se. Königl. Hoheit, Ernſt Auguſt, Kronprinz von Hannover.
1866. Juni 11. Se. Durchlaucht, Franz, Herzog von Teck.
1867. Mai 19. Se. Hoheit, Eduard, Prinz von Sachſen-Weimar.
1868. März 21. Se. Durchlaucht, Wilhelm Carl Auguſt, Prinz zu Schaumburg-Lippe.
Juni 28. Se. Kgl. Hoh., Alfred Ernſt Albrecht, Prinz von Großbritannien, Herzog von Edinburgh.
1871. Juli 18. Se. Majeſtät, Abdul Aziz, Großſultan der Türkei.
Aug. 24. Se. Majeſtät, Georg I., König der Hellenen.
1872. Febr. 6. Se. Majeſtät, Chriſtian IX., König von Dänemark.

b) mit der Krone in Gold,

1864. Oct. 17. Se. Excellenz, Staatsminiſter a. D., Staatsſekretair im auswärtigen Amt des Deutſchen Reichs, von Bülow in Berlin.

1864. Octbr. 17. Se. Excellenz, Landrath von Rieben auf Galenbeck.

1868. Aug. 8. Kaiserl. Russischer Oberhofmeister Baron von Rosen in St. Petersburg.

1873. Octbr. 3. Se. Excellenz, Kammer-Präsident, Oberjägermeister von Voß.

Groß-Comthure:

1865. Juli 19. Schloßhauptmann von Oertzen.

1866. März 6. Königlich Preuß. Hofmarschall Graf von Perponcher-Sedlnitzky in Berlin.

1869. Octbr. 17. Kammerherr, Ober-Landdrost Graf von Eyben zu Schönberg.

1871. Octbr. 17. Se. Excellenz, Geheimer Rath Piper.

1872. März 31. Hofmarschall von Boddien.

1874. April 8. Kgl. Prß. Oberst von Kleist, à la suite des 2. Pomm. Ulanen-Reg. Nr. 9 u. Commandeur der 20. Cavallerie-Brigade.

Comthure:

1865 Octbr. 17. Hausmarschall von Jagow.

" " Kgl. Preuß. General-Major von Ruville in Dresden.

" 25. Königl. Hannov. Oberstlieutenant u. Flügel-Adjutant von Kohlrausch zu Hannover.

1866. Jan. 22. Königl. Preuß. General-Lieutenant und Commandeur der 2. Division von Treskow zu Kiel.

1867. Octbr. 31. Kaiserl. Königl. Oesterr. General-Major, Ritter von Dormus in Lemberg.

Dec. 21. Herzogl. Sachsen-Altenburgischer Hofmarschall von Sydow zu Altenburg.

1870. Octbr. 17. Justizcanzlei-Director, Kammerherr von Malschitzki.

1871. Mai 20. Geheimer Hofrath und Professor Dr. med. Hasse in Göttingen.

1871. Mai 20. Geheimer Regierungsrath und Profeſſor Dr. phil. Hanſſen in Göttingen.
Auguſt 3. Herzoglich Anhaltiſcher Kammerherr von Bodenhauſen-Radis zu Deſſau.
Octbr. 17. Oberſt u. Flügeladjutant von Wenckſtern.
1872. Mai 30. Graf von Schwerin auf Göhren.
Nov. 10. Königl. Sächſiſcher Oberſt und Commandeur des 6. Infanterie-Regiments Nr. 105 von Tettau.
„ „ Kgl. Sächſiſcher Kammerherr von Pflugk.
1873. März 14. Herzgl. Naſſ. Kammerherr Freiherr von Boſe.
1874. Juni 5. Geheimer Ober-Medicinalrath, Profeſſor Dr. Frerichs in Berlin.
Aug. 15. Kaiſ. Ruſſ. Oberſt u. Flügel-Adjutant Sr. Maj. des Kaiſers von Beſack.

Ritter:

1865. Juli 19. George Francis Crossthwaite, früher Königl. Großbrit. Conſul in Cöln.
Sept. 28. Kurfürſtlich Heſſiſcher Hofrath, Dr. med. Dreyer zu Rumpenheim.
Octbr. 9. Kammerherr von Petersdorff.
„ „ Königlich Hannov. Rittmeiſter a. D. von Düring.
1866. Jan. 11. Königlich Belgiſcher Legationsrath Chevalier de Moyard.
„ „ Bildhauer, Profeſſor Alb. Wolff in Berlin.
1867. Oct. 31. Kaiſerl. Königl. Oeſterr. Hauptmann im 31. Linien-Infanterie-Regiment „Großherzog von Mecklenburg-Strelitz“ von Blazekovic.
Nov. 29. Kammerherr, Droſt von Oertzen zu Feldberg.
1868. April 6. Kgl. Pr. Major im Rheiniſchen Dragoner-Regiment Nr. 5 von Nieſewand.
„ 8. Kgl. Pr. Hauptmann im Weſtphäliſchen Füſ.-Reg. Nr. 37 v. d. Schulenburg.

1868. Mai 12. Conſul a. D., Baron Amédée de Caters in Antwerpen.

Dec. 26. Conſul a. D. Friedr. Kühne in Newyork.

1869. Febr. 11. Kaiſerl. Königl. Oeſterr. wirklicher Kämmerer und Major i. d. A., Hieronymus Freiherr von Kleinmayrn in Wien.

Oct. 17. Königl. Preuß. Major im 2. Pomm. Ulanen-Reg. Nr. 9 von Burgsdorf.

1870. Oct. 1. Kgl. Preuß. Major im 4. Brandenb. Infanterie-Regiment Nr. 24 von Seeler.

„ 17. Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.

„ „ Schulrath a. D. Dr. Eggert.

1871. Jan. 11. Rittmeiſter u. Escadrons-Chef Freiherr von Broich, } im Königl. Preuß. 2. Pommerſchen Ulanen-Regiment Nr. 9.

„ „ Rittmeiſter und Escadrons-Chef von Stegmann und Stein, } im Königl. Preuß. 2. Pommerſchen Ulanen-Regiment Nr. 9.

„ „ Premier-Lieutenant von Encke-vort. } im Königl. Preuß. 2. Pommerſchen Ulanen-Regiment Nr. 9.

„ „ Rittmeiſter im Großherzoglich Heſſiſchen Dragoner-Regiment Nr. 23 v. Follenius.

März 10. Kammerherr, Kammerrath von Oertzen.

April 5. Rittmeiſter a. D. von Oertzen auf Neddemin.

Oct 17. Kammerherr von der Wenſe auf Weſtendorf.

„ „ Reiſemarſchall, Kammerherr von Steuber.

„ „ Oberſtlieutenant z. D. von Pentz.

„ 24. Conſul a. D. Bertold Feldmann in Wiesbaden.

1872. Nov. 10. Königl. Sächſiſcher Rittmeiſter u. Escadronschef im 1. Ulanen-Reg. Nr. 12 von Malortie.

„ „ Königlich Sächſiſcher Premier-Lieutenant und Adjutant im Feld-Artillerie-Regiment Nr. 12 Zerener.

1873. April 26. Königlich Preuß. Rittmeiſter im Regiment Garde du Corps von Mutius.

1873. Mai 1. Königl. Sächs. Concertmeister a. D. Franz Schubert in Dresden.
Octbr. 10. Geheimer Sanitätsrath Dr. med. Friedlieb in Homburg v. d. H.
„ 17. Major und Bataillons-Commandeur von Malotki.
1874. Aug. 4. Archivrath, Pastor Dr. Masch zu Demern.
„ 22. Kaiserl. Russ. Hofrath, Baron von Taube zu St. Petersburg.

Verdienstkreuz in Gold:

1871. März 10. Hauptmann z. D. Dehne.

Verdienstkreuze in Silber:

1871. Jan. 11. Sec.-Lieutenant von Rohr-Wahlen-Jürgaß, } im Königl. Preuß. 2. Pommersch. Ulanen-Regiment Nr. 9.
„ „ Zahlmeister Hintze, }
„ „ Stabstrompeter Neuendorff, }
„ „ Trompeter Schenke, }
April 12. Buchhändler Schindler in Preßburg.
Nov. 30. Bahnhofs-Inspector Augustin zu Güstrow.
1872. Mai 16. Sec.-Lieutenant Süß, à la suite der Garde-Invaliden-Compagnie zu Berlin.
1873. Sept. 23. Hof-Kellermeister Progowski.
1874. Oct. 17. Feldwebel Carl Ahlgrim.

II. Kreuz für Auszeichnung im Kriege,

gestiftet von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog Friedrich Wilhelm,

in Gemäßheit des Statuts vom 10. März 1871, zur Anerkennung für Officiere, Militairbeamte, Unterofficiere und Soldaten.

Das Kreuz () besteht aus Silber, enthält auf der Vorderseite die Inschrift „tapfer und treu", umgeben von einem Lorbeerkranz, und auf der Rückseite die Namenschiffre des Allerhöchsten Stifters. Dasselbe wird an einem hellblau seidenen Bande mit schmaler rother und gelber Einfassung, auf der linken Brustseite, jedoch niemals das Band allein ohne Kreuz, getragen.

(Das Verzeichniß der Inhaber befindet sich im Jahrgang 1873, Pag. 15—22.)

III. Militair-Dienstkreuz,

gestiftet, um längere Dienstleistungen beim Militair auch durch ein äußeres Zeichen zu ehren, von Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzoge Georg, laut Statuts vom 1. Juli 1846, Bekanntm. v. 2. März u. Verordn. v. 4. Decbr. 1869.

Das Dienstkreuz besteht in folgenden Abstufungen:

a) Für Officiere und Militairbeamte dieses Ranges, für 25jährige active Dienstzeit, ein goldenes Kreuz (✠), dessen Mittelschild auf der einen Seite die Allerhöchste Namens-Chiffre, auf der andern die Zahl XXV enthält.

Inhaber.	Datum der Verleihung.
Hauptmann a. D. von Bülow	1. Juli 1846.
Major u. Postmeister a. D. von Pressentin	1. Mai 1847.
Hauptmann a. D. von Jasmund . . .	" "
Kgl. Preuß. General-Lieutenant von Rosenberg-Gruszczynski	23. April 1857.
Auditeur a. D., Hofrath Dunkelberg . .	1. Mai 1858.
Oberst von Wenckstern	30. April 1861.
Kgl. Preuß. General-Major von Ruville	5. Juni 1861.
Oberstlieutenant z. D. von Pentz . . .	1. Jan. 1862.
Major a. D. von Yorry	1. Jan. 1866.
Kgl. Preuß. Major von Seeler . . .	8. Dec. 1867.
Hauptmann z. D. Dehne	12. Nov. 1868.
Major von Malotki	31. Mai 1873.
Stabsarzt Dr. Eggers	" " "

b) Für Militairs vom Feldwebel abwärts in drei Klassen:

1. Klasse, ein Kreuz von Silber, für 21jährige active Dienstzeit (✠ 1.), 48 Inhaber;
2. Klasse, ein Kreuz von Bronce mit silbernem Schilde, für 15jährige active Dienstzeit (✠ 2.), 74 Inhaber;
3. Klasse, ein Kreuz von Bronce, für 9jährige active Dienstzeit (✠ 3.), 130 Inhaber.

Die Kreuze dieser Abtheilung enthalten ebenfalls auf der einen Seite des Mittelschildes die Allerhöchste Namens-Chiffre, auf der andern die Zahl der Dienstjahre, resp. XXI, XV u. IX.

Großherzoglicher Staatsminiſter:

vacat.

Geſandtſchaften und Conſulate ꝛc.

Auswärtige am hieſigen Großherzoglichen Hofe accreditirte Geſandte und bei Großherzoglicher Regierung accreditirte Conſuln.

(Nach alphabetiſcher Ordnung.)

Belgien: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Baron Jean Baptiſte Nothomb, in Berlin.

Braſilien: Außerordentlichrr Geſandter und bevollmächtigter Miniſter Chevalier Cäſar Sauvan Vianna de Lima, Baron de Jaurú, in Berlin.

— — General-Conſul, Ritter Franzisco Moniz d'Aragão, in Hamburg.

Großbritannien: Außerordentl. Geſandter und bevollmächtigter Miniſter Lord Odo Ruſſell, in Berlin.

— — General-Conſul, John Ward, in Hamburg.

Italien: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Graf v. Launay, in Berlin.

Oeſterreich: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Geheimer Rath und wirklicher Kämmerer, Alois Graf Karolyi, in Berlin.

Portugal: General-Conſul, Wilh. Stannius, in Hamburg.

Preußen: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, Freiherr v. Roſenberg, in Hamburg.

Rußland: Außerordentlicher Geſandter und bevollmächtigter Miniſter, wirklicher Staatsrath und Kammerherr, Paul von Oubril, in Berlin.

Großherzogl. Geſandte, Geſchäftsträger und Conſuln ꝛc.

Berlin: Geſchäftsträger, auch Bevollmächtigter im Bundesrath des Deutſchen Reichs, Großh. Meckl. Schwer. Legationsrath Bodo von Bülow.
Canzliſt: Hermann Siebert. S. Em.

Cöln: Conſul für die Rheinprovinz, Philipp Overlack.

Hamburg: Conſul, Theodor Jaques.

Lübeck: Conſul, Peter Heinrich Rodde.

Hof-Etat.

I. Kabinet.

Geheimer Kabinetssecretair: Kammerherr Hermann von Both.

II. Chatoulle.

Secretair und Berechner: Regierungs-Registrator Franck.

III. Hofstaat des Großherzogs,

Königlicher Hoheit.

A. Ober-Hof- und Hof-Chargen.

Oberjägermeister: Se. Excellenz, Friedr von Voß. (S. Kammer- und Forst-Collegium.)

Schloßhauptmann: Hans von Oertzen. — Han. G. 2b. — D. D. 3.

Oberhofmeister: Rudolph von der Lühe. (S. Hofstaat der Großherzogin K. H.)

Hausmarschall: Heinrich von Jagow. (S. Hofmarschall-Amt.)

Hofmarschall: Jaspar von Bülow. (S. Hofmarschallamt.)

Reisemarschall: Ferdinand von Steuber. (S. Hofstaat der Großherzogin Mutter K. H.)

Oberstallmeister: Detlev von Bülow. (S. Marstallamt.)

Kammerherren.

Hans v. Oertzen, Schloßhauptmann (S. Ober-Hof- und Hof-Chargen.)	24. Jan. 1829.
Heinrich v. Jagow, Hausmarschall (S. Hofmarschall-Amt.)	12. Aug. 1831.
Se. Excellenz, Friedrich v. Voß, Oberjägermeister u. Kammer-Präsident (S. Cammer- u. Forst-Collegium.)	12. Aug. 1832.

Franz v. Waldow, auf Dannenwalde.	12. Aug. 1833.
Cuno Freiherr von der Kettenburg, auf Matgendorf.	3. Febr. 1836.
Carl v. Oertzen, in Frankfurt a/O.	24. Novbr. 1837.
Auguſt Freiherr v. Hanſtein, auf Henſtädt bei Hildburghauſen.	18. Octbr. 1838.
Cäſar v. Dachröden, Hausmarſchall a. D., Königl. Preußiſcher Schloßhauptmann von Quedlinburg.	21. Novbr. 1838.
Aug. Helmuth v. Heyden-Linden, Majoratsherr auf Tützpatz.	9. Mai 1840.
Carl v. Voß, auf Luplow, Droſt a. D.	14. März 1842.
Se. Excellenz, Henning Graf v. Baſſewitz, auf Schwieſſel ꝛc., Großherzogl. Mecklenb.-Schwerinſcher Miniſter-Präſident.	23. März 1842.
Bernh. von der Lanken, auf Galenbeck.	8. Octbr. 1843.
Alexander v. Malſchitzki, Juſtizcanzlei-Director. (S. Juſtiz-Etat sub A. 2.)	20. Jan. 1845.
Adolph v. Linſtow, auf Jatzke.	25. Juli 1849.
Feodor v. Rauch, Königl. Preußiſcher Vice-Ober-Stallmeiſter.	26. Juni 1852.
Rudolph von der Lühe, Oberhofmeiſter J. K. H. der Großherzogin, K. K. Rittmeiſter i. d. A. (S. Hofſtaat der Großherzogin K. H.)	6. Sept. 1852.
Carl v. Oertzen, auf Kotelow.	18. Jan. 1853.
Auguſt v. Maltzahn, auf Schloß Gruben-hagen, Kloſterhauptmann in Malchow.	20. Jan. 1853.
Heinrich v. Oertzen, auf Brunn.	28. Jan. 1854.
Georg v. Oertzen, Kammerrath. (S. Kammer- und Forſt-Collegium.)	29. Jan. 1854.
Friedrich Graf v. Eyben, Oberlanddroſt, auch Königlich Däniſcher Kammerherr. (S. Landvogtei und Domainen-Amt zu Schönberg.)	8. Aug. 1854.
Bernh. v. Kamptz, Oberförſter zu Neuſtrelitz.	21. Jan. 1855.

Auguſt v. Fabrice, Droſt zu Stargard.	21. Jan. 1855.
Ernſt v. Blücher, Juſtizrath. (S. Juſtiz-Etat sub A. 2.)	21. Jan. 1855.
Carl v. Engel, Kammerrath. (S. Kammer- und Forſt-Collegium.)	20. Jan. 1859.
Wilhelm v. Oertzen, Droſt zu Feldberg.	21. Jan. 1859.
Hans v. Oertzen, auf Kittendorf.	12. Aug. 1859.
Friedr. Carl Wilh. v. Blücher, Premier-Lieutenant a. D., auf Wolkow bei Regenwalde in Pommern.	11. Octbr. 1859.
Carl v. Wenckſtern, Oberſt und Flügel-Adjutant. (S. Militair Etat.)	18. Juli 1861.
Ferdinand v. Steuber, Reiſemarſchall, K. K. Rittmeiſter i. d. A. (S. Hofſtaat der Großherzogin-Mutter K. H.).	19. Juli 1861.
Felix v. Borck, auf Möllenbeck.	11. Sept. 1862.
Friedr. Ad. Heinrich Baron le Fort, auf Papendorf bei Laſſan in Neuvorpommern.	17. Juli 1863.
Auguſt v. Pleſſen, Forſtmeiſter a. D. auf Damshagen.	17. Octbr. 1863.
Georg v. Fabrice, Droſt zu Strelitz.	10. Jan. 1866.
Hilmar von der Wenſe, auf Weſtendorf.	31. Mai 1867.
Friedrich v. Voß.	14. Febr. 1870.
Georg v. Grävenitz. Pr. J. — N. A. 2b.	17. Octbr. 1870.
Guſtav Freiherr v. Nordenflycht, Oberforſtmeiſter. (S. Kammer- und Forſt-Collegium.)	17. Octbr. 1871.
Chriſtian Graf v. Bernſtorff, Regierungsrath. (S. Staatsminiſterium und Landesregierung).	17. Octbr. 1871.
Leo v. Petersdorff, Hauptmann a. D. (S. Hofſtaat der Herzogin Caroline, H.)	17. Octbr. 1871.
Carl v. Oertzen, Droſt zu Mirow.	17. Octbr. 1873.
Hermann v. Both. (S. Kabinet).	19. Juli 1874.

Nota. Von vorſtehenden Kammerherren ſind zur Zeit im alternirenden activen Dienſt:

Kammerherr Georg v. Oertzen.
— Carl v. Engel.
— Georg v. Grävenitz.
— Guſtav Freiherr v. Nordenflycht.
— Chriſtian Graf v. Bernſtorff.
— Leo v. Petersdorff.
— Hermann v. Both.

Kammerjunker.

Edmund v. Haugwitz, auf Speck. (S. Jagddepartement.)
Carl v. Arnim, auf Lieblingshof. (S. Landvogtei zu Schönberg.)

B. Hofmarſchall-Amt.

Hofmarſchall Jaspar v. Bülow. N. A. 2a.
Se. Excellenz, Geheimer Rath Anton Piper, } für Juſtiz- u.
Hausmarſchall Heinrich v. Jagow. — } Disciplinar-
Han. G. 3. } ſachen.
Secretair: Carl Scheel.

Kammer- und Garderobe-Bediente.

Kammerdiener: George Kopsey.
Büchſenſpanner: Georg Joachymi.
Carl Knebuſch.
Garderobier: Lakai Heinrich Krüger. Kr. Dm. c.

Livree-Dienerſchaft.

Hoffourier: Carl Prehn, Han. V. M.
Hofjäger: Carl Joachymi.
Ludwig Kort.

Lakaien: Carl Krüger. ✠ 3.
Carl Berkholz.
Johann Neumann.
Carl Kittelmann.
Auguſt Bielefeld.
Heinrich Krüger. Kr. Dm. c.
Franz Harms.
Friedrich Haaſe.
Wilhelm Chemnitz.
Heinrich Schwarz. Kr. Dm. a.
Johann Rühe.

Schloßbediente.

Neuſtrelitz.

Kaſtellan: Heinrich Michael.
Kaſtellaneidiener: Albert Röwer.
Polier: Friedrich Wolff.
Schloßdiener: Friedrich Meyer.
Georg Werner.
Heinrich Stegemann.
Johann Brauer.
Auguſt Kolloff.
Friedrich Niemann.
Auguſt Lemcke.
Schloßdiener und Illuminateur: Wilhelm Sauer.
Aufſeher des Orangeriegebäudes: Friedrich Müller.
Aufſeher des Holzhofes: Carl Schmidt.

Kaſtellanin: Louiſe Weirell.
Garderobefrauen: Friederike Tiedt, geb. Krüger.
Friederike Kruſe.
Schloßmädchen: Caroline Adler.
Marie Granzow.
Wilhelmine Kählcke.

Neubrandenburg.

Kaſtellan: Eduard Dallach.
Schloßdiener: Johann Ewald.

Belvedère bei Neubrandenburg.

Aufſeher: Georg Schelhaſe.

Mirow.

Kaſtellanin: Wittwe Wolffram, ad int.
Mädchen: Friederike Meißner.

Fürſtenberg.

Kaſtellan: vac.

Hohenzieritz.

Kaſtellan: Hofgärtner Dautwiz.
Schloßknecht: vac.

Weisdin.

Schloßdiener: Friedrich Hellwig.

Küche.

Haushofmeiſter: vac.

Küchenmeiſter: Ernſt Lutz.
Küchenſchreiber: Carl Ahlgrimm.
Mundköche: Ernſt Bengelſtorff.
2. und 3. Stelle vac.
Kochburſche: Auguſt Meltz.
Küchenmädchen: Caroline Stein.
Bertha Jungnickel.
Sophie Gernentz.
Kaffeeköchin: Henriette Topp.

Reſervirte Mundküche:

Mundkoch: Georg Knebuſch.
Küchenmädchen: Chriſtiane Wellert.

Keller.

Hofkellermeiſter: Wilhelm Progowsky. 2
Mundſchenk: Friedrich Selmer.

Silberkammer.

Tafeldecker und Silberdiener: Wilhelm Maaß.
Tafeldecker-Gehülfen: Hans Holſt.
Carl Muſow.
Silberwäſcherinnen: Friederike Spiegel.
Louiſe Miertz.

Gärten.

Neuſtrelitz.

Garten-Inſpector: Hugo Starke.

Gärtner: Hermann Völlner.
Carl Dietſch.
Gehülfe: Albrecht Strelow.
Lehrling: Otto Gley.
Gartenknechte: Carl Gley.
Julius Fiſcher.
Ernſt Arndt.
Gartenwärter: Wilhelm Kühne.
Schloßkoppelwärter: Wilhelm Palm.

Hohenzieritz.

Hofgärtner: Franz Dautwiz.

Prillwitz.

Hofgärtner Carl Roſſow.

Faſanerie:

Pächter: Wilhelm Warncke.
Bewirthſchafter des Federviehhofes: Friedrich Thimian.

Waschhaus.

Kastellanin: vac.

Aufseherin der Leibwäsche: Garderobejungfer Dorothea Adler.
Wäscherinnen: Caroline Lemcke.
Marie Hacker.
Caroline Vogelsang.
Christiane Brunnemann.

Badehaus.

Badewärter: Adolph Strasen.

C. Hof-Bau-Amt,

errichtet durch das Rescript vom 15. December 1824.

Hofmarschall Jaspar v. Bülow.
Baurath Georg Daniel.
Bauschreiber: Carl Hacker.

D. Hof-Kapelle.

Intendant: Flügeladjutant, Oberst v. Wenckstern.

Kapellmeister: August Klughardt.
Kammer-Sängerin: Caroline Hahn, geb. Möves.
Violinisten, 1ste: Carl Tomasini, Concertmeister.
Albert Eisemann.
Emil Weiglin.
Alban Förster.
Violinisten, 2te: August Mietzke.
Carl Lenz. ✠2.
Hermann Wedel.
Bratschist: Mar Jacobowsky.
Violoncellisten: Louis Curth.
Carl Röbe, auch Musikalieninspector.

Contra-Baſſiſt: Friedrich Balljöhr. ✠ 1.
Flötiſt: Adolph Lehmann.
Oboiſt: Max Niehr.
Clarinettiſt: Adolph Schreiner.
Fagottiſt: vac.
Waldhorniſten: Wilhelm Knuth. ✠ 3.
Wilhelm Praaſt. ✠ 2.
Trompeter: vac.
Pauker: vac.
Capelldiener: Carl Müller.

E. Das Hof-Theater

iſt aufgelöſet.

Zur Aufſicht über die Theatergarderobe und Decorationen ſind beſtellt:

Inſpector: Wilhelm Höcker.
Verehel. Caroline Hauff.
Schneidermeiſter Jacobs.
Theatermeiſter: vac.

F. Hof-Geiſtlichkeit.

Hofprediger: Superintendent Dr. Hermann Ohl, als Hülfsprediger zu Neuſtrelitz 9. Jan. 1831, als Präpoſitus und Paſtor in Stargard 18. April 1841, als Stadtprediger zu Neuſtrelitz 20. October 1844, als Hofprediger 14. Mai 1848.

Zur Aushülfe: Conſiſtorialrath Naumann, ordinirt 9. Oct. 1870.

Schloß-Organiſt, Hof- und Schloß-Cantor: Muſik-Director Daniel Zander.

Hülfsorganiſt: Emil Schröder.

Küſter: Carl Kanckelwitz.

G. Die Bibliothek,

das Münzcabinet und die Sammlung der obotritisch-wendischen Alterthümer.

Oberaufsicht: Consistorialrath Naumann.
Verwalter ad int.: Dr. phil. Eduard Fischer.
Bibliothek-Aufwärter: Pedell Carl Kählcke.

Hofbuchhändler: G. Barnewitz. Pr. K. 4. + — Kr. Dm. c.

H. Leibarzt, Hofchirurgus und Hofapotheker.

Leibarzt: Dr. Carl Köppel, Geheimer Medicinalrath, ✠ — Han. G. 3. —
Hofchirurgus: Wilhelm Lisch.
Hofzahnarzt: Ernst Pagel. ✠2.
Hofapotheker: Otto Zander.

I. Marstall.

Oberstallmeister: Detlev v. Bülow a. d. H. Gudow, S. A.2a. — B. G. M. — Kr. Dm. a.
Stallmeister: Eduard Kannengießer.
Carl Schweppe.
Roßarzt: Friedrich Düsing.
Stallfourier: Carl Barefel in Neubrandenburg.
Kassenberechner: Rentschreiber Eckstein.

Livree-Bediente.

Leibkutscher: Johann Behnsen, Han. E.
Kutscher: Carl Kolbatz.
Carl Hellwig.
Ludwig Gendrich.
Friedrich Blühdorn.

Nebenkutſcher: Auguſt Straſen.
Futtermeiſter: Heinrich Schäffer.
Futterſchneider: vac.
Wagenmeiſter: Johann Gaſchow.
Wagenwaſcher: Friedrich Gieſe.
Reitknechte: Fritz Michael.
Franz Blanck.
Carl Witting, ad int.
Heinrich Harnack.
Vorreiter: Fritz Benzien.
Fritz Rühring.
Auguſt Beyer.
Fritz Baack, ad int.
Stallburſchen: Heinrich Bergholz.
Otto Miekow.
Wilhelm Radloff.
Füllenwärter: Wilhelm Georg.

Leibſtall.

Reitknecht: Carl Tredt.

Landgeſtüt

für die Domainen
des hieſigen Herzogthums und für das
Fürſtenthum Ratzeburg,
in Gemäßheit des Reſcr. vom 26. Jan. 1825.

Landgeſtütsknechte: Johann Schwartz.
Johann Hagemann.
Johann Springborn.
Johann Maaß.
Carl Hardow.
Johann Hahn.
Ludwig Krüger, Kr. Dm. c.
Adolph Rheinsberg.

IV. Hofſtaat der Großherzogin,
Königlicher Hoheit.

Oberhofmeiſterin: vac.
Lady in waiting: Lady Caroline Cust.
Hofdamen: Fräulein Louiſe von Molière.
Fräulein Auguſte von Grävenitz.
Oberhofmeiſter: Kammerherr Rudolph von der Lühe, D. D. 2. — S. E. 2a. — Han. G. 2. — Pr. R. A. 2. — O. Kr. M.
Die dienſtthuenden Kammerherren des Großherzogs alterniren im Dienſte bei der Großherzogin.

Kammerfrau: Julie Görner.
Garderobejungfer: Wilhelmine Müller.
Laufmädchen: vac.
Kammerjungfern der Hofdamen:
bei Fräulein von Molière, Auguſte Fiedler.
bei Fräulein von Grävenitz, Caroline Dieſow.
Laufmädchen der Hofdamen: Hermine Gendrich
Kammerdiener: Wilhelm Ihlenfeldt.
Carl Puſtir.
Otto Puſtir.
Lakaien: Carl Kittelmann.
Franz Harms.
Friedrich Haaſe.
Johann Rühe.

V. Hofstaat der Großherzogin-Mutter,
Königlicher Hoheit

Hofdame: Fräulein Alexandra von Heyden.
Hof-Cavalier: Reisemarschall, Kammerherr von Steuber, ✠ — O. M. V. K. — R. St. A. 2. — Pr. J. — Pr. K. 3. — O. Kr. M.

Leibarzt: Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.

Berechner der Chatoulle: Regierungs-Canzlist Prange.

Kammerdiener: Adolph Pfeiffer, Han. V. M.
Ernst Blanck, Han. V. M.
Mundkoch: Hermann Joachymi.
Lakaien: Carl Winckelmann.
Carl Ahrendt.
Ludwig Blanck.
Theodor Gau, ✠. — Kr. Dm. a.
Kammerfrau: Wilhelmine Fincke.
Garderobejungfer: Louise Scharenberg.
Laufmädchen: vac.
Küchenmädchen: Louise Dabbert.
Kammerjungfer der Hofdame, Fräulein von Heyden: Marianne Ihlenfeldt.
Mädchen der Kammerfrau: Charlotte Beuster.

VI. Bei des Erbgroßherzogs Adolph Friedrich Königlicher Hoheit.

Jäger: Wilhelm Stapel. Kr. Dm. a.
Lakai: Wilhelm Tiedt. ✠. — Pr. E. K. — Kr. Dm. a.
Kutſcher: Heinrich Pegeler.
Reitknecht: Friedrich Bareſel.
Stallburſche: Albert Henning.

VII. Hofstaat der Herzogin Caroline, Hoheit.

Hofdame: Fräulein Albertine von Hochstetter.
Hof-Cavalier: Kammerherr von Petersdorff. — Br. H. L. 3.

Haushofmeister: Rudolph Funck.
Mundkoch: Wilhelm Scheel.
Lakaien: Carl Behrens.
Carl Kammann.
Kammerfrau: Erneſtine Wüſtenberg.
Garderobejungfer: Sophie Behnſen.
Kammerjungfer der Hofdame: Dorothee Rönbeck.
Hausmädchen: Marie Kühn.
Caroline Neumann.
Küchenmädchen: Caroline Wolff.

VIII. Hofhaltung des Herzogs Georg, Hoheit, in Remplin.

(Die Hofhaltung in St. Petersburg iſt hier nicht mit aufgeführt.)

Secretair: Carl Genſchow.

Im Schloſſe.

Kaſtellanin: Friederike Schmalfeld.
Portier: Carl Ruhland.
Lakai: Wilhelm Schröder.
Schloßmädchen: Liſette Riemann.
Caroline Brockmann.
Friederike Rönnberg.
Louiſe Pägelow.
Auguſte Schmitz.
Schloßdiener: Friedrich Behrends.
Friedrich Lagemann.

Im Stalle.

Leibkutſcher: Chriſtian Schäfer.
Kutſcher: Louis Schmidt.
Reitknecht: Friedrich Wiechmann.
Vorreiter: Rudolph Maaß.
Stallburſchen: Friedrich Ahrndt.
Wilhelm Sothmann.

Im Garten.

Gärtner: Heinrich Henning.
Gartenknechte: Carl Dräger.
Wilhelm Wegner.

Hofkünſtler, Hoflieferanten und Hofouvriers.

(Nach alphabetiſcher Ordnung.)

Hof-Bäcker: Adolph Krüger, in Neubrandenburg.
— Buchbinder: Georg Spalding, Ernſt Engel, } in Neuſtrelitz.
— Buchdrucker: Hellmuth Hellwig, Bernhard Ahrend, in Neubrandenburg.
— Büchſenmacher: Gottfried Plöſe, } in Neuſtrelitz.
— Decorateur: Gottlieb Reinecke, }
— Drechsler: Carl Gundlach, in Weſenberg.
— Friſeur: Wilhelm Lange, }
— Goldſchmidt J. K. H. der Großherzogin: Friedrich v. Behmen, } in Neuſtrelitz.
— Graveur: Chriſtian Otto, }
— Handſchuhmacher: Wilhelm Breutz, }
— Hutmacher: Friedrich Müller, }
— Lieferanten: C. Nahmmacher, Georg Zeſchmar, } in Neubrandenburg.
— Maurermeiſter: Georg Herzberg, in Neuſtrelitz.
— Meſſerſchmidt: Carl Auerbach, in Friedland.
— Photograph: Carl Wolff, }
— Sattler: Guſtav Reith, } in Neuſtrelitz.
— Schleifer: Carl Mai, }
— Schmidt: Friedrich Dräger in Schönberg.
— Schneider: Heinrich Räth, }
— Schneider J. K. H. der Großherzogin-Mutter: Ludwig Rehländer, }
— Schornſteinfeger: Wilhelm Salinger, }
— Schuhmacher: Ernſt Fiedler, } in Neuſtrelitz.
— Schuhmacher S. K. H. des Erbgroßherzogs: Georg Hanck, }
— Schuhmacher Sr. H. des Herzogs Georg: Guſtav Wagner. }

Hof-Schuhmacher J. Kaiſerl. H. der Herzogin Georg, Großfürſtin Catharina von Rußland: Ludw. Brandt. } in Neuſtrelitz.
— Spritzenmeiſter: Schloſſer Carl Meyer, }
— Stuhlmacher: Hermann Funk, in Fürſtenberg.
— Tapezier: Wilhelm Lenz, in Neuſtrelitz.
— Tiſchler: Theodor Alroth, in Neubrandenburg.
— Tuchmacher: Carl Bengelſtorff, } in Neuſtrelitz.
— Uhrmacher: Johann Schultz, }
Carl Groth, }

Titulirte, charakteriſirte und penſionirte ꝛc. Perſonen,

welche nicht anderweitig aufgeführt ſind.

I. Diejenigen, welche in hieſigen Dienſten geſtanden haben.

a) Hofſtaat.

Hofmarſchall: Adolph v. Boddien auf Kl. Plaſten. — D. D. 2a. — A. A. B. 2a. — Han. G. 2b. — Pr. R. A. 2. —
Hofdame: Fräulein Melanie von Bülow.
Kammerjunker: Georg von Drenkhahn, in Lehſen.
Otto v. Bülow, auf Warnkenhagen.
Kammer- u. Stall-junker: Wilh. v. Leers, in Haus Demmin.
Bauſchreiber: Johann Kandeler.
Kammer-Sängerin: Friederike Görner, geb. Tomaſini.
Hofmuſikus: Friedrich Braun.
Auguſt Böhme.
Kaſtellanin: Louiſe Krüger.
Hofgoldſchmidt: David Petſchler, in Neubrandenburg.
Leibreitknecht: Carl Hörter.

b) Civilſtaat.

Staatsminiſter: Se. Excellenz, Bernhard von Bülow, Staatsſecretair im auswärtigen Amt des Deutſchen Reichs, in Berlin.  — D. D. 1. u. 4. — Belg. L. 1. — O. E. K. 1. — R. W. A. — R. St. A. 1. — Pr. R. A. 1. — Pr. K. 3. E. B. — N. L. 1. — Old. H. 2. — Schwd. N. 3. — Bayr. V. K.

Legationsſecretair: Ludw. Kemperle v. Philippsborn, in Wien.

Geheimer Secretair: Hofrath Herm. Bahlcke, in Neuſtrelitz.

O.-A.-Ger.-Rath: A. W. L. Weber, Dr. jur., in Roſtock.

Stadtger.-Secretair: Friedr. Lembke, in Friedland.

Conſiſtorialrath: Paſtor und Präpoſitus Friedrich Gieſebrecht, in Mirow.

Kirchenrath: Paſtor Carl Horn aus Badreſch.

Paſtoren: Johann Thiele, aus Triepkendorf.
Chriſtian Radloff, in Brunn.

Schulräthe: Prof. Dr. Friedrich Eggert. 
Dr. phil. Robert Unger, in Halle.

Profeſſor: Dr. Theodor Ladewig.

Rector: Anton Probſthan, in Fürſtenberg.

Conrector: Carl Langbein, in Schönberg.

Cantor: Ludwig Strauch, in Fürſtenberg.

Lehrerin: Wittwe Ruſcheweyh, in Neuſtrelitz.

Baurath: Wilhelm Richard, in Bückeburg.

Steuerſecretair: Rath Ludwig Twachtmann, in Neuſtrelitz.

Unterförſter: A. F. C. L. Kumm, aus Babke.
Ludwig Frank, zu Holm.
Chriſtian Kabel, aus Prieſterbäk.
Carl Schulz, aus Zechow.

Hundewärter: Johann Bengelſtorff.

Poſtmeiſter: Major a. D. Ludwig von Preſſentin, — Han. G. 3. — Pr. R A. 4., in Neubrandenburg.

Ober-Steuer-Inſpector: Carl Burchard, in Neubrandenburg.
Steuer-Einnehmer: Premier-Lieutenant a. D. v. Löben, Kr. Dm. b., in Fürſtenberg.
Steuerdiener: Johann Warncke ✠3, in Neuſtrelitz.
Carl Mühlenbock, in Woldegk.
Medicinalrath: Profeſſor Dr. Wilhelm v. Zehender, in Roſtock.
Amtschirurgus: Friedrich Ketel, in Strelitz.
Stadtſchreiber: Heinrich Geiſt, in Neuſtrelitz.
Amtsverwalter: Ludwig Hahn, in Schönberg.

c) Militairſtaat.

Major: Leopold v. Yorry, ✠. — R. St. A. 2. — R. Stan. 2. — R. Wl. 4.
Hauptleute: Hartwig v. Bülow ✠.
Lucian v. Jasmund ✠.
Bernhard v. Zülow.
Prem.-Lieutenant: Franz v. Oldenburg, auf Marrhagen.
Lieutenant: Auguſt v. d. Lanken.

II. Charakteriſirte Perſonen.

Hofräthe: Dr. med. Welſch, in Kiſſingen.
Dr. jur. Otto Dunkelberg ✠.
Sanitätsrath: L. Pabſt, in Berlin.
Domainenräthe: Heinrich v. Paepke, auf Quaſſel.
Ludwig v. Hobe, in Schönberg.
Theodor Holdorff, in Neuſtrelitz.
Commerzienräthe: Carl Löper, in Neubrandenburg.
Hermann Reuſchel, in Turin.
Wilhelm Scharff, in Lübeck.
Wilhelm Ruſt, in Neuſtrelitz.
Commiſſionsrath: Johann Benduhn, in Malchin.
Profeſſoren: Georg Kannengießer, Maler.
Jérôme Gulomy, Concertmeiſter, in Bückeburg.

Profeſſor: Albert Wolff, Bildhauer, in Berlin.

Bauconducteur: Paul Köppel, in Neuſtrelitz.

Kammer-Sängerin: Georgine Schubert,
Kammer-Sänger: Joſeph Tichatſchek, } in Dresden.

Pianiſtin: Bettina Marie Schwemer, geb. Heindl, aus Amberg in Bayern.

Hof-Banquier: H. Friedemann, Chef der Handlung N. Helfft & Comp., in Berlin.

Hof-Lieferanten: Franz Muszkiewicz und Paul Heinr. Ludw. Püſchel, Firma: Grunzig & Comp., in Berlin.
Johann Maria Farina, in Cöln.
Charles Farre, in Rheims.

Hof-Juweliere: Gebrüder Wilh. und Heinr. Friedeberg, Firma: S. Friedeberg Söhne, in Berlin.

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erste Abtheilung.

Landes-Staat.

Staats-Miniſterium

und

Landes-Regierung

zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen: Dienſtags, Donnerſtags und Sonnabends.)

Staatsminiſter: vac.
Se. Excellenz, Geheimer Rath Anton Piper.
Regierungsräthe: Kammerherr, Dr. Graf Chriſtian von Bernſtorff.
Jaspar Schmidt.

Geheime und Regierungs-Canzlei.

Secretariat.

Geheimer Secretair: Rath Hermann Kühne.
Secretair: Heinrich Meyer.

Regiſtratur.

Regiſtratoren: Friedrich Franck.
Carl Hoth.

Schreibſtube.

Canzliſten: Otto Prange.
Wilhelm Müller.

Copiiſten: Friedrich Meyncke. ✠3. ✠. Pr.E.K. — Kr.Dm.a.
Carl Wüſtenberg.
Pedellen: Ernſt Siebert.
Carl Staffeldt. ✠3. Kr. Dm. b.

Rath Hermann Kühne. Fiscal.

Geheimes Archiv
des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz und des Fürſtenthums Ratzeburg, zu Neuſtrelitz.

Geheimer Archivarius: Rath Hermann Kühne.

Lehnkammer zu Neuſtrelitz,

welche auch als Gerichtsbehörde für die Fälle, in welchen die Juſtiz-canzlei oder einzelne Mitglieder derſelben aus ihren amtlichen Handlungen oder als Hypotheken-Behörde vermittelſt rechtlich zuläſſiger Entſchädigungsklagen in Anſprache genommen werden können, durch die Verordnung vom 26. Decbr. 1827 einſtweilen und bis auf weitere Verfügung beſtellt iſt.

Regierungsrath Graf von Bernſtorff.

Secretair: Rath Hermann Kühne.
Secretair und Regiſtrator: Heinrich Meyer.
Canzliſten: Otto Prange.
Wilhelm Müller.
Copiiſten: Friedrich Meyncke.
Carl Wüſtenberg.
Pedellen: Ernſt Siebert.
Carl Staffeldt.

Geheime Commiſſion zu Neuſtrelitz,

zur Verwaltung des Schuldenweſens.

Se. Excellenz, Geheimer Rath Piper.
1. Kaſſenberechner, Buchhalter und Regiſtrator: Secretair Adolph Scharlau.
2. Kaſſenberechner: Rentmeiſter Oldörp.
Pedellen: Ernſt Siebert.
Carl Staffeldt.

Finanz-Commiſſion zu Neuſtrelitz.

Se. Excellenz, Kammer-Präſident u. Oberjägermeiſter v. Voß.
Kammerrath v. Engel.
Reviſor: Kammer-Reviſor Peitzner.

Rentei.

Landrentmeiſter: Ernſt Uterharck.
Rentmeiſter: Carl Oldörp.
Kaſſier: Bernhard Schmidt.
Rentſchreiber: Johann Eckſtein.
Auguſt Nöbe. ✠2. — Schwer. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.

Juſtiz-Etat.

A. Obergerichte.

1) Ober-Appellationsgericht zu Roſtock,

errichtet durch die unterm 1. Juli 1818 promulgirte Ober-Appellations-Gerichts-Ordnung, eröffnet zu Parchim am 1. October 1818, verlegt nach Roſtock den 1. October 1840.

Die Stellung und der Geſchäftskreis deſſelben ſind in der revidirten Ober-Appellations-Gerichts-Ordnung vom 20. Juli 1840 §. 1 näher bezeichnet.

Präſident: Dr. Carl Trotſche.
Vice-Präſident: Dr. Friedrich Budde. Pr. K. 3.

Ober-Appellations-Räthe:

Dr. Albrecht Errleben.
Dr. Heinrich Mann.
Auguſt Moeller.
Julius Störzel.

O.-A.-Gerichts-Canzlei.

Secretair: Guſtav Tiedemann, auch Fiscus-Berechner.
Regiſtrator: Protonotair Ulrich Becker.
Canzliſten: Theodor Rogge.
Johann Uhlenbrock.
Pedell: Ernſt Drewes.

2) Juſtiz-Canzlei zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen: Dienſtags, Donnerſtags und Sonnabends.)

Juſtizcanzlei-Director: Kammerherr Alexander von Malſchitzki. ✠

Juſtizräthe: Kammerherr Ernſt von Blücher.
Ulrich Blanck.

Secretair: Rath Theodor Scharenberg, auch Berechner der Bruchkaſſe.
Regiſtrator: Ernſt Natorp.
Canzliſt: Johann Winckler.
Copiiſt: Albert Jahncke.
Executor: Albert Lehmann. ✠3. — Kr. Dm. c.
Pedell: Heinrich Werner. ✠3.
Gefangenhauswärter: Friedrich Hanck.

B. Niedergerichte.

1) Stadtgerichte.

Neuſtrelitz.

Stadtrichter: Georg von Witzendorff.
Carl Müller.
Aſſeſſor c. v.: Bernhard von Rieben.
Secretair und Regiſtrator: Wilhelm Thede.
Hülfsactuar und Copiiſt: Ludwig Barteld. ✠3.
Protocolliſt und Copiiſt: Otto Latendorff.
Gerichtsdiener: Carl Schabow. ✠3.
Gefangenwärter: Heinrich Diedrich.

Neubrandenburg.

Stadtrichter: Canzleirath Dr. jur. Carl Piper.
Städtiſche Beiſitzer: Bürgermeiſter Ahlers.
Syndicus und Senator Präſcke.
Senator Brückner.
Secretair: Robert Drews.
Gerichtsdiener: Bernhard Boldt
Pförtner: Heinrich Schacht.

Friedland.

Stadtrichter: Iwan Seip.
Städtiſcher Beiſitzer: Bürgermeiſter, Hofrath Prätorius.
Secretair: Otto Jackwitz.
Gerichtsdiener: Carl Wilcke.
Pförtner: Johann Kophal.

Woldegk.

Stadtrichter: Bürgermeiſter, Rath Wegener, vi com.
Beiſitzer: Senator Ludwig Horn.
Secretair: Friedrich Braſch.
Gerichtsdiener: Friedrich Wilcke.
Pförtner: Chriſtian Peters.

Strelitz.

Stadtrichter: Carl Müller zu Neuſtrelitz, vi com.
Beiſitzer, c. v. c.: Bürgermeiſter Gundlach.
Senator Sanders.
Auditor: Advocat Scharenberg in Neuſtrelitz.
Secretair: Hermann Seyberlich.
Gerichtsdiener: Bernhard Braun.
Pförtner: Moritz Braun. ℔ 2. — Kr. Dm. c.

Fürſtenberg.
Stadtrichter: Bürgermeiſter Horn in Weſenberg, vi com.
Beiſitzer: Senator Lazarowicz.
Secretair: Carl Bollow.
Gerichtsdiener: Carl Schäffer.
Pförtner: Wilhelm Krüger.

Weſenberg.
Stadtrichter: Amtsrichter Dr. jur. Selmer zu Mirow, vi com.
Aſſeſſor c. v.: Bürgermeiſter Horn.
Beiſitzer: vac.
Secretair: Julius Pfitzner.
Gerichtsdiener: Auguſt Studier.

Stargard.
Stadtrichter: Bürgermeiſter Genzken.
Secretair: Adolph Müller.
Copiiſt: Ernſt Zachow.
Gerichtsdiener: Friedrich Müller, ad int

Sämmtliche Gerichte ſtehen dem Landesherrn zu, jedoch concurrirt an den Stadtgerichten zu Neubrandenburg und zu Friedland der dortige Magiſtrat zur Hälfte.

---

2) Amtsgerichte.

Feldberg.
Amtsrichter: Otto Runge.
Actuarius: Guſtav Oeſten.
Copiiſt: Max Maaß.
Gerichtsdiener, Pförtner und Polizeidiener: Friedrich Remus.

Mirow.
Amtsrichter: Dr. jur. Bernhard Selmer.
Actuarius: Friedrich Durchſchlag.
Copiiſt: Carl Rogge.

Gerichtsdiener: Carl Saß. ✠2.
Pförtner und Polizeidiener: Friedrich Kienlein. ✠2.

Stargard.

Justizbeamter: Hofrath Ferdinand Oesten.
Actuarius: Adolph Müller.
Copiist: Ernst Zachow.
Gerichtsdiener: Otto Behrends. Kr. Dm. c.
Pförtner und Polizeidiener: Friedrich Saß.

Strelitz.

Amtsrichter: Wilhelm Saur.
Auditor: Advocat Willert in Neustrelitz.
Actuarius: Carl Latendorf.
Copiist: Wilhelm Lube, ad int.
Gerichtsdiener: Ludwig Beier.
Pförtner: Moritz Braun, ad int.

Fürstenberg.

(Amtsgebiet und Bauhof daselbst, Drögen und Buchholz.)

Amtsrichter: Bürgermeister Horn in Wesenberg, vi com.
Secretair: Carl Bollow.

Kabinets-Amtsgericht zu Neustrelitz.

Stadtrichter Georg von Witzendorff.
Actuarius: Stadtgerichts-Secretair Thede.
Gerichtsdiener: vac.

---

3) Städtisches Gericht zu Nonnenhof.

Magistrat zu Neubrandenburg

---

4) In den ritterſchaftlichen und übrigen Landgütern.

a. Vereintes ritterſchaftliches Criminalgericht zu Neubrandenburg.

(Nach der unterm 18. April 1871 allerhöchſt beſtätigten neuen Vereinbarung.)

Bevollmächtigter: Vice-Landmarſchall v. Dewitz, auf Cölpin.
Ordentlicher Richter: Landſyndicus, Advocat Rath Ahlers.
Subſtit. Richter: Stadtrichter, Canzleirath Dr. jur. Piper.
Bürgermeiſter Ahlers.
Actuarius: Kreisſecretair Walter.
Gerichtsdiener: Hermann Suhr. Kr. Dm. c.

b. Patrimonialgerichte.

Juſtitiarien.

Barsdorf: Stadtrichter Müller in Neuſtrelitz.
Baſſow: Geheimer Hofrath Berlin in Friedland.
Beſeritz: Derſelbe.
Blankenhof: Landſyndicus, Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Blumenow: Stadtrichter Müller in Neuſtrelitz.
Boltenhof: Derſelbe.
Breſewitz: Stadtrichter Seip in Friedland.
Brohm: Geheimer Hofrath Berlin in Friedland.
Brunn: Landſyndicus, Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Buchhof: Derſelbe.
Cammin: Geheimer Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Canzow: Rath Wegener in Woldegk.
Cölpin: Geheimer Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Coſa (mit Friedberg): Geheimer Hofrath Berlin in Friedland.
Gr. Daberkow: Rath Wegener in Woldegk.
Dahlen: Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.
Dannenwalde: (mit Pozern und Kalitz): Rath Bahr in Fürſtenberg.
Dishley: Geheimer Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Eichhorſt (mit Rutheim): Geheimer Hofrath Berlin in Friedland.
Friedrichshof: Derſelbe.
Galenbeck: Derſelbe.

Ganzkow: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Gehren: Geheimer Hofrath Berlin in Friedland.
Genzkow: Derselbe.
Georginenau: Rath Wegener in Woldegk.
Gevezin: Landsyndicus, Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Glockſin: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Godenswege: Landsyndicus, Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Göhren: Rath Wegener in Woldegk.
Gramzow: Stadtrichter Müller in Neuſtrelitz.
Heinrichswalde: Geheimer Hofrath Berlin in Friedland.
Helpt (mit Sophienhorſt und Oertzenhof): Landsyndicus, Rath Ahlers in Neubrandenburg.)
Hohenmin: Stadtsyndicus Präfcke in Neubrandenburg.
Hohenſtein: Geheimer Hofrath Berlin in Friedland.
Hornshurrah (mit Blüchers-Vorwärts): Rath Wegener in Woldegk.
Jatzke: Geheimer Hofrath Berlin in Friedland.
Ihlenfeldt: Derselbe.
Klockow: Derselbe.
Kotelow: Derselbe.
Krappmühle: Stadtsyndicus Präfcke in Neubrandenburg.
Kreckow: Rath Wegener in Woldegk.
Krumbeck: Landsyndicus, Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Leppin (mit Cronsberg): Großherzogliches Amtsgericht zu Stargard.
Lichtenberg: Rath Wegener in Woldegk.
Liepen: Geheimer Hofrath Berlin in Friedland.
Lübberſtorff: Derselbe.
Matzdorf: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg.
Mildenitz: Rath Wegener in Woldegk.
Gr. u. Kl. Miltzow: Landsyndicus, Rath Ahlers, Substit. Canzleirath Dr. Piper in Neubrandenburg.
Möllenbeck: Rath Wegener in Woldegk.

Neddemin: Hofrath Nicolai
Neuenkirchen: Landſynd. Rath Ahlers
Neverin: Bürgermeiſter Ahlers
Pleetz: Geheimer Hofrath Brückner
Podewall: Canzleirath Dr. Piper
} in Neubrandenburg.

Quadenſchönfeldt: Großherzogl. Amtsgericht zu Feldberg.
Ramelow: Geheimer Hofrath Berlin in Friedland.
Rattey (mit Charlottenhof und Adolphseck): Derſelbe.
Riepke: Geheimer Hofrath Brückner in Neubrandenburg.
Roga: Derſelbe.
Roggenhagen: Derſelbe.
Roſſow: Advocat Rath Löper in Neubrandenburg, ad int.
Sadelkow: Geheimer Hofrath Berlin in Friedland.
Sadelkower Pfarrgehöft: Bürgermeiſter Ahlers in Neubrandenburg.
Salow: Geheimer Hofrath Berlin in Friedland.
Sandhagen: Oeconomiegericht der St. Marienkirche zu Friedland.
Sandhagen, Rohrbecks Antheil: Geheimer Hofrath Berlin in Friedland.
Schönhauſen: Derſelbe.
Schwanbeck: Magiſtrat in Friedland.
Schwichtenberg: Derſelbe.
Staven: Stadtſyndicus Präfcke in Neubrandenburg.
Stolpe: Rath Wegener in Woldegk.
Tornow: Rath Bahr in Fürſtenberg.
Tornowhof: Amtsrichter Runge in Feldberg.
Trollenhagen: Landſyndicus, Rath Ahlers in Neubrandenburg.
Voigtsdorf: Geheimer Hofrath Berlin in Friedland.
Wendorf: Rath Wegener in Woldegk.
Wittenborn: Geheimer Hofrath Berlin in Friedland.
Wittenhagen: Amtsrichter Runge in Feldberg.
Wrechen: Rath Wegener in Woldegk.

C. Hypotheken-Behörden.

1. Für die ritterſchaftlichen Güter und für Kl. Miltzow

nach der Hypotheken-Ordnung reſp. vom 22. Novbr. 1819, der revidirten Hypotheken-Ordnung vom 18. October 1848 und der Verordnung vom 11. März 1873.

die Juſtizcanzlei
und unter deren Aufſicht und Leitung
die Hypothekenkammer
zu Neuſtrelitz.

Beſtändiger Referent und Rath für das Departement des Hypothekenweſens, auch erſter Hypothekenbewahrer: Juſtizrath von Blücher.

Zweiter Hypothekenbewahrer, Regiſtrator und Extendent: Canzlei-Secretair Rath Scharenberg.

Buchhalter und Expedient: Canzlei-Regiſtrator Natorp.

Pedell: Canzlei-Pedell Werner.

2. Für die Grundſtücke der ritterſchaftlichen Hinterſaſſen,

nach der Hypotheken-Ordnung vom 3. Febr. 1855,
die Patrimonial-Gerichte,
für **Krappmühle**
nach der Verordnung vom 22. März 1873
das Amtsgericht zu Stargard.

3. In den Städten:

a) in **Neuſtrelitz**,
nach der Verordnung vom 13. Novbr. 1866,
das Stadtgericht;

b) in den **übrigen Städten**,
nach der revidirten Stadtbuch-Ordnung vom 21. Decbr. 1857,
die Magiſtrate.

4. Im Domanio und im Kabinetsamt,

nach der revidirten Hypotheken-Ordnung vom 24. December 1872,
die Amtsgerichte, u. reſp. das Kabinets-Amtsgericht.

D. Immatriculirte Canzlei-Advocaten und Notarien.

(Die Namen der in Gemäßheit der Verordnungen vom 23. Juli 1821 und vom 29. September 1837 zur Uebernahme von Juſtitiariatsſtellen auf ritterſchaftlichen Gütern qualificirt befundenen Advocaten ſind mit einem * bezeichnet. Die Bezeichnung Not. vor den Namen der Nachſtehenden bedeutet, daß ſolche bloß Notarien und keine Advocaten ſind.)

Neuſtrelitz.

Rath Ludwig Twachtmann, N.
Geheimer Secretair a. D., Hofrath Bahlcke, N.
Hofrath Otto Dunkelberg, Dr. jur., N.
*Bürgermeiſter, Rath Fiſcher, N.
Hermann Buttel, N.
Wilhelm Rutenick, N.
Auguſt Cohn, N.
Friedrich Gundlach, N.
Max Rackow, N.
*Paul Genzmer, N.
Paul Zander, N.
Fritz Scharenberg, N. ✠ — Kr. Dm. a., auch Stadtgerichts-Auditor in Strelitz.
*Adolph Lorentz, N.
Anton Willert, N., auch Amtsgerichts-Auditor in Strelitz.
Hermann Brunswig, N., Kr. Dm. a.
Not. Juſtiz-Canzlei-Secretair Rath Scharenberg.
— Juſtiz-Canzlei-Regiſtrator Natorp.
— Stadtgerichts-Secretair Thede.
— Kammer-Secretair Rath Horn.
— Regierungs-Regiſtrator Hoth.
— *Stadtrichter Müller.

Neubrandenburg.

*Bürgermeiſter, Geheimer Hofrath Dr. Brückner, N.
*Hofrath Friedrich Nicolai, N.

Rathssecretair a. D. Victor Siemssen, N.
Heinrich Frodien, N.
Ober-Steuerinspector a. D. Carl Burchard, N.
*Bürgermeister Wilhelm Ahlers, N.
*Landsyndicus, Rath Ernst Ahlers, N.
*Stadtsyndicus Robert Präfcke, N.
*Rath Moritz Löper, N. Kr. Dm. c.
*Senator Gustav Brückner, N.
Albert Raspe, N.
*Ernst Moll, N.
Bernhard Bachmann, N.
*Carl Jacoby, N.
Not. Friedrich Windberg.
— Hermann Rosenhagen.
— Rathssecretair Heinrich Engel.
— Kämmerer Wilhelm Hahn.
— Kreissecretair Ferdinand Walter.
— Ludwig Burchard.

Friedland.

*Bürgermeister, Geheimer Hofrath Berlin, N.
Stadtsecretair Friedrich Durchschlag, N.
Carl Nätebusch, N.
Conrad Schröder, N.
*Stadtrichter Iwan Seip.
Wilhelm Ahlers, N.
*Bürgermeister, Hofrath Prätorius, N.
*Stadtsyndicus Carl Giehrke, N.

Woldegk.

*Bürgermeister, Rath Wegener, N.
*Ulrich Horn, N.
Not. Stadtgerichts-Secretair Brasch.

Strelitz.

*Bürgermeiſter Gundlach, N.
Carl Schumann, N.
Auguſt Berlin, N.
Not. Carl Toebe.

Fürſtenberg.

*Bürgermeiſter, Rath Bahr, N.

Weſenberg.

*Bürgermeiſter Horn, N.
Not. Stadtgerichts-Secretair Pfitzner.

Stargard.

*Juſtizbeamter, Hofrath Oeſten, N.
*Bürgermeiſter Genzken, N.
Not. Amtsverwalter Völlner.

Mirow.

Wilhelm Puls, N.

Feldberg.

Amtsgerichts-Actuarius Oeſten, N.

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium zu Neuſtrelitz.

(Sitzungen: Mittwochs.)

Conſiſtorialräthe: Superintendent Hermann Ohl, Dr. theol.
Stadtpfarrer Rudolph Werner.
Juſtizrath Ulrich Blanck.
Hermann Naumann.

Secretair: Rath Theodor Scharenberg.
Copiiſt und Pedell: Friedrich König.

Superintendentur zu Neuſtrelitz.

Superintendent: Conſiſtorialrath Dr. Ohl.
Kirchenviſitations-Secretair: Rath Scharenberg.

Kirchen-Procurator: vac.

Synoden,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Februar 1839.)

Parochien und Kirchengemeinden,

mit Angabe der Präpoſiten, Pfarrer, Organiſten, Cantoren Küſter und Schulmeiſter.

Die mit fetterer Schrift vorangedruckten Orte ſind Kirchorte, wohn die daneben folgenden, mit ihnen eine Kirchengemeinde bildenden Ortſchaften eingepfarrt ſind. Die zu den verſchiedenen Parochien gehörenden einzelnen Kirchengemeinden folgen unter einander.

In den unter den Synoden mit fortlaufender Nummer bezeichneten Orten wohnen die für die betreffenden Parochien beſtellten Paſtoren, wenn nicht ein anderes bemerkt iſt.

Die Kirchen und Pfarren in den mit geſperrter Schrift gedruckten Orten ſind Landesherrlichen, die übrigen dagegen ritterſchaftlichen oder ſtädtiſchen Patronats.

Hinter jeder Kirchengemeinde iſt die Seelenzahl derſelben nach der Volkszählung von 1871 in Klammern ( ) angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter ſind die correſpondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daſelbſt angeſtellten Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter vorgeſetzt. Die nicht beſonders bezeichneten Ortſchaften ſind rückſichtlich der Schule mit andern combinirt.

O. bezeichnet Organiſt, C. Cantor, K. Küſter und S. Schulmeiſter.

I. Neuſtrelitzer Synode. (21,883.)

(23 Kirchen, 10 Pfarren, 26 Landſchulen.)

Präpoſitus: die Präpoſiturgeſchäfte beſorgt der Conſiſtorialrath Werner.

1) Neuſtrelitz. (A. u. B. 8384.)

A. Hofgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761).

Hofprediger ꝛc.: ſ. Hofgeiſtlichkeit.

B. a. Stadtgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761) nebſt der damit vereinigten Militairgemeinde, den Mühlen, der Faſanerie, Rudow, Sophienhof, dem Schlangeſchen u. dem Tackſchen Ausbau, der Radelandſchen Ziegelei u. dem Zierker Kalkofen.

b. Zierke, c. Prälank mit dem Kalkofen und Torwitz mit dem Hillſchen Gehöft. (402.)

Stadtpfarrer: 1) Conſiſtorialrath Werner, als Paſtor zu Bredenfelde 15. October 1843, in Neuſtrelitz 30. April 1848.

2) Johannes Rüdiger, 9. Juli 1865, Kr. Dm. c.

Zur Aushülfe: Conſiſtorialrath Naumann, ordinirt 9. Oct. 1870.

a. Guſtav Luther, O.
Hof- und Schloß-Cantor, Muſikdirector Zander, C.
Hülfsorganiſt: Emil Schröder.
Carl Kanckelwitz, K.

b. Heinrich Mann, K. u. S.

c. Friedrich Stoppel, Hülfs-Schulmeiſter.

2) Strelitz.

A. Zu beiden Pfarren:

a. **Strelitz**, Stadt, Amtsfreiheit u. d. Bauhof ꝛc., die beiden Chauſſeehäuſer, Drewesmühlen, Marly, Bürgerziegelei, der grüne Baum, Chriſtiansburg, Kalkhorſt. Emilienhütte. (3712.)

B. Zur erſten Pfarre:

c. **Uſerin** mit der Mühle u. Buchenhorſt. (323.)

d. **Gr. Quaſſow**, Lindenberg, Voßwinkel mit dem Schleuſenhauſe, Gr. Trebbow, e. Kl. Trebbow, Belower Theerofen. (702.)

C. Zur zweiten Pfarre:

f. **Fürſtenſee**, Domjüch-Mühle, Drevin, Düſterfurth. (441.)

g. **Thurow** mit dem Theerofen, Zinow, Serrahnſche Berge, Schweizerhaus, Zechow. (368.)

Paſtoren: 1) Carl Giebner, 31. Octbr. 1841.

2) Ernſt Genzmer, 2. October 1870.

a. Auguſt Portzehl, C. u. O.
Ferdinand Prüſſel, K.
b. Wilhelm Schumann, S.
Gehülfe: Ernſt Niemar.
c. Theodor Röwer, K. u. S.
d. Wilhelm Peters, S.
e. Wilhelm Hennings, S.
f. Carl Straſen, K. u. S.
g. Johann Cleve, K. u. S.

3) a. **Fürſtenberg**, Stadt, Tannenhof, Tiefenbrunn, Bauhof, Drögen mit dem Chauſſeehauſe, Menow (2229.)
b. **Buchholz**, Alt Buchholz, Neuhof. (125.)

Paſtor: Franz Runge, 21. Juni 1863.
a. Friedrich Barteld, O.
Friedrich Holm, C.
Ernſt Gotsmann, K.
b. Hermann Lange, K. u. S. Kr. Dm. b.

4) a. **Tornow**, Ringsleben, Neu-Tornow, Neubau. (387.)
b. **Barsdorf**, Zahren, Qualzow, alte Mühle, Magazin. (228.)
c. **Dannenwalde**, Pozern, Kalitz, Kreuzkrug. (200.)
d. **Blumenow**, Boltenhof, Gramzow. (338.)

Paſtor: vac.
a. Wilhelm Witte, K. u. S.
b. Theodor Manthe, S.
c. S. vac.
Gehülfe: Wilhelm Lemcke.
d. Hülfsſchulmeiſter: Hermann Bröcker, ad int.

5) a. **Wokuhl** mit dem Theerofen, Brückentin, Neubrück, Gnewitz mit dem Theerofen, Comthurei, Grammertin. (586.)
b. **Dabelow** mit der Mühle, Carolinenhof, c. Godendorf mit dem Theerofen, der Schneidemühle und der Papiermühle, Chauſſeehaus Düſterfurth. (554.)

Paſtor: Hans Schinn, 16. Decbr. 1866.
a. Friedrich Schulz, K. u. S.
b. Friedrich Barteld, S.
Gehülfe: Auguſt Sarow.
c. Leopold Schulz, S.

6) a. **Grünow** mit der Ziegelei, b. Bergfeld, c. Koldenhof, Ollendorf, Steinmühle. (1028.)
d. **Dolgen** mit Köllershof, Koldenhofer Krug. (266.)
e. **Goldenbaum** mit der Mühle, Wutſchendorf, f. Herzwolde mit der Ziegelei, Willert's Mühle. (375.)

Paſtor: Carl Wendt, 19. April 1868.
a. Carl Staffelt, K. u. S.
b. Friedrich Lewerentz, S.
c. Albert Müller, S.
d. Auguſt Warncke, K. u. S.
Gehülfe: Heinrich Warncke.
e. Friedrich Richter, K. u. S.
f. Friedr. Genſchow, S.

7) a. **Prillwitz** mit der Ziegelei, Zippelow mit der Mühle Wendfeld, Ehrenhof, b. Uſadel mit der (Nonnen-) Mühle. (521.)
c. **Hohenzieritz** mit der Mühle, Chriſtenhof, Sandmühle. (332.)
d. **Weisdin** mit dem Chauſſeehauſe, Blumenhagen, Wilhelminenhof, Carlshof, Glambeck. (240.)
Blumenholz mit der Ziegelei, Friedrichshof. (142.)

Paſtor: Victor Präfcke, 5. Juli 1874.
a. Carl Twieg, K. u. S. Kr. Dm. b.
b. Carl Klei, S.
c. Rudolph Schwinck, K. u. S.
d. Auguſt Voß, K. u. S.

II. Neubrandenburger Synode. (13,459.)

(24 Kirchen, 12 Pfarren, 26 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Boll zu Neubrandenburg.

1) Neubrandenburg. (A. u. B. 7267.)

A. a. Marienkirche, nebſt dem Stadthof, der Heidemühle, hinterſten Mühle, Papiermühle, dem Badehauſe, Monckeshof, Fünfeichen, Carlshöhe, Fritſcheshof, dem Chauſſeehauſe an der Trollenhagener Grenze und der Vierrademühle.

Paſtoren: 1) Paſtor primar.: Ernſt Milarch, 26. Decbr. 1859. Kr. Dm. c.
2) Wilhelm Krüger, 8. Jan. 1865.

B. b. Johanniskirche, nebſt St. Georg, der Hopfenburg, Neukrug, c. Broda u. Mühle, Belvedere.

Paſtor: Präpoſitus Franz Boll, 10. Jan. 1836.
a. Auguſt Naubert, O.
Otto Mahn, C.
Carl Rahn, K.
b. Heinrich Gerlach, O.
Hermann Hacker, C.
Carl Curth, K.
c. Wilhelm Kootz, S.

2) a. Warlin. (230.)
b. Pragsdorf, c. Georgendorf. (392.)
d. Sponholz mit der Mühle und dem Chauſſeehauſe.
e. Küſſow, Bannenbrück. (300.)

Paſtor: Carl Becker, 22. April 1866.
a. Friedrich Bröcker, K. u. S.
b. Auguſt Staffelt, S.
c. Hermann Kanckelwitz, S.
Gehülfe: Julius Pfitzner.
d. Carl Langmann, S.
e. Friedrich Sonnberg, S.

3) a. **Rühlow**, mit Andreashof. (294.)
b. **Glienke** mit dem Kruge. (287.)
c. **Sadelkow** mit der Meierei und dem Pfarrgehöft. (173.)
Paſtor: Carl Ziehe, 5. Jan. 1862.
a. Wilhelm Gronauer, K. u. S.
b. Chriſtoph Wollenzin, S.
c. Johann Staffeld, S.

4) a. **Neuenkirchen**, Louiſenhof. (357.)
b. **Ihlenfeld** mit der Mühle. (189.)
Paſtor: Ferdinand Bohm, 15. Novbr. 1829
a. Friedrich Lütke, K. u. S. ad interim.
b. Theodor Thiele, S.

5) a. **Neverin.** (200.)
b. **Glockſin.** (122.)
Paſtor: Friedrich Hauck, 10. April 1859.
a. Carl Twieg, K. u. S.
b. Friedrich Hacker, S.

6) a. **Neddemin**, Hohenmin. (223.)
b. **Trollenhagen**, Hellfeld, Buchhof. (272.)
Podewall. (88.)
Paſtor: Curt Langbein, 18. Novbr. 1866.
a. Friedrich Bohnſtädt, K. u. S.
b. Heinrich Mieritz, S.

7) a. **Brunn**, Neuhof. (296.)
b. **Ganzkow.** (248.)
Paſtor: Theodor Radloff, 8. Jan. 1871.
a. Johann Breeſt, S.
b. Chriſtian Koch, S.

8) a. **Staven.** (234.)
b. **Roggenhagen,** Birkfeld. (298.)
c. **Roſſow.** (124.)
Paſtor: Friedrich Groth, 18. April 1869.
a. Friedrich Breeſt, K. u. S.
b. Carl Schwink, S.
c. Auguſt Breeſt, S.

9) a. **Weitin** mit dem Chauſſeehauſe, Krappmühl, b. Neuendorf. (659.)
c. **Zirzow** mit der Mühle. (304.)
Paſtor: Guſtav Langbein, 10. Juli 1870.
a. Ludwig Neumann, S.
b. Ferdinand Schmidt, S.
c. David Wilhelm, K. u. S.

10) a. **Wulkenzin,** Brandmühle, b. Neu-Rhäſe, Meiershof. (598.)
c. **Gevezin,** Blankenhof. (304.)
Paſtor: Ernſt Genzmer, 22. April 1838, auch als Prediger in Paſſentin im Schwerinſchen introd. am 3. Adventsſonntage 1838.
a. Adolph Kley, K. u. S.
b. Theodor Gäthke, S.
c. Chriſtian Schröder, K. u. S.

III. Friedländer Synode. (11,000.)

(23 Kirchen, 12 Pfarren, 25 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Uhden zu Kotelow.
1) **Friedland** c. p. (5015.)
A. a. Marienkirche, dazu die Walkmühle.
Paſtoren: Guſtav Horn, 7. April 1839.
Achim Mayer, 9. März 1873.

B. b. Nicolaikirche, dazu die Mecklenb. Kavel.
Paſtor: Carl Boſſart, 13. Juli 1856.
a. Heinrich Herdtmann, O.
Emil Görſchner, E.
Johann Peters, K.
b. Eduard Göbler, O.
Friedr. Barkow, K.

2) a. **Schwanbeck.** b. Ramelow. (396.)
c. **Salow** mit Kloſter und Ziegelei. (273.)
Paſtor: Ludwig Berlin, 31. Jan. 1864.
a. Carl Reinecke, K. u. S.
b. Eduard Scharff, S.
c. Johann Schumacher, S.

3) a. **Dahlen,** Birkhof. (226.)
b. **Beſeritz,** Dishley. (344.)
Paſtor: Carl Hevernick, 15. Febr. 1846.
a. Carl Schwartz, K. u. S.
b. Friedrich Schmidt, S.

4) a. **Roga** mit den 4 Erbpachtbauern, Pleetz mit Tannenſchäferei. (373.)
b. **Baſſow.** (120.)
Paſtor: Franz Werner, 27. April 1862.
a. Heinrich Haack, K. u. S.
b. Carl Schütt, S.

5) a. **Eichhorſt,** Rutheim. (222.)
b. **Liepen.** (156.)
Paſtor: Carl Heinrichs, 7. April 1850.
a. Eduard Dieckmann, K. u. S.
b. Arnold Kühne, S.

6) a. **Jatzke** mit der Meierei und den Erbpacht-Bauerhöfen. (246.)
b. **Genzkow** nebſt dem Chauſſeehauſe. (181.)
Paſtor: vac.
a. Joachim Leppin, K. u. S.
b. Wilhelm Muſſehl, S.

7) a. **Schönbeck.** (373.)
b. **Lindow.** (206.)
c. **Brohm,** Coſa, Friedberg, d. Heinrichswalde, Hohenſtein, e. Friedrichshof. (614.)
Paſtor: Hermann Meyer, zu Fürſtenberg 17. Decbr. 1843, zu Schönbeck 5. Juli 1863.
a. Ludwig Heidrich, K. u. S.
b. Wilhelm Meincke, S.
c. Ernſt Leppin, K. u. S.
d. Johann Hagemann, S.
e. Johann Hoppe, S.

8) a. **Gehren** mit der Meierei Georgenthal und den Erbpacht-Bauerhöfen. (188.)
b. **Galenbeck,** Annenhof, Rohrkrug. (184.)
(Neuenſund in der Ukermark.)
Paſtor: Albert Freytag, 27. Octbr. 1861.
a. Wilhelm Hagemann, S.
b. Auguſt Appel, S.

9) a. **Kotelow** mit der neuen Mühle. (275.)
b. **Klockow** mit den Bauerhöfen. (158.)
c. **Lübbersdorf** mit der Meierei, den Bauerhöfen und der alten Mühle. (283.)
d. **Wittenborn** mit der Ziegelei Johannisberg. (171.)
Paſtor: Präpoſitus Hermann Uhden, 15. Aug. 1852.
a. Wilhelm Mülling, S
b. Friedrich Holſtein, S. ad int.
c. Auguſt Baſſow, S.
d. Albert Köncke, S.

10) a. **Schwichtenberg** mit der Förſterei Fleeth, b. Breſewitz mit der Brille und der Glashütte. (692.)
c. **Sandhagen.** (304.)

Paſtor: Auguſt Voigt, 8. Juli 1860.
a. Hermann Schmidt, S.
b. Ludwig Köhn, S.
c. Ludwig Riſch, S.

IV. Stargarder Synode. (11,367.)

(32 Kirchen, 10 Pfarren, 40 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Nippe zu Stargard.

1) a. **Stargard,** Stadt, Burg, Amtshof, Bauhof, Kl. Hagen und die Mühle. (2097.)
b. **Bargensdorf,** Tannenkrug mit dem Chauſſeehauſe. (236.)
c. **Quaſtenberg.** (172.)
d. **Sabel.** (136.)

Paſtor: Präpoſitus Carl Nippe, zu Rödlin 24. März 1833, zu Stargard 30. April 1854.
a. Friedrich Blanck, C. u. O.
Carl Krüger, K.
b. Chriſtian Horn, K. u. S.
c. Auguſt Schnell, K. u. S.
d. Heinrich Mietzner, S.

2) a. **Ballwitz,** b. Holldorf, Wieſenbrück. (384.)
c. **Gr. Nemerow,** Ahrendshof, d. Kl. Nemerow, e. Krickow, Pulvermühle, Bornmühle, Stegemannshof, Bornshof, Nemerower Ziegelei, Nonnenhof. (629.)
f. **Rowa.** (173.)

Paſtor: Hermann Rahmmacher, 12. April 1863.

a. Adolph Knoll, K. u. S.
b. S. vac.
c. Chriſtian Pfitzner, K. u. S.
d. Carl Zapel, S.
e. Friedrich Reincke, S.
f. Ludwig Knispel, S.

3) a. **Wanzka** mit dem Kalkofen, der Mühle und Neuhof. (333.)
b. **Rollenhagen**, Rodenkrug. (165.)
c. **Zachow**, Wanzkaer Papiermühle. (187.)
d. **Blankenſee** mit den Erbpachtſtellen Tiedtshof und Zapelshof. (226.)

Paſtor: Ludwig Kootz, 10. October 1869.
a. Ludwig Henne, K. u. S.
b. Ernſt Doß, S.
c. Wilhelm Brandt, K. u. S.
d. Julius Siewert, S.

4) a. **Rödlin** mit Georgenhof, b. Gr. Schönfeld, Hoffelde, Friedrichsfelde, c. Carpin, Dianenhof. (581.)
d. **Cammin**, Riepke, e. Godenswege. (328.)
f. **Möllenbeck.** (170.)

Paſtor: Ludwig Dörbandt, 23. April 1854.
a. Elias Schultz, K. u. S.
b. Anton Bruhn, S.
c. Johann Köſter, S.
d. Hermann Jacobs, S.
e. Friedrich Knispel, S.
f. Wilhelm Knispel, S.

5) a. **Warbende** mit der Mühle und Flatow. (355.)
b. **Gramelow** mit dem Eulenkrug. (188.)
c. **Watzkendorf.** (175.)
d. **Quadenſchönfeld** mit der Meierei, e. Stolpe. (393.)

Paſtor: Friedrich Schreiber, 20. Mai 1855.
a. Carl Schnell, K. u. S.
b. Heinrich Schulz, K. u. S.
c. Adolph Schulz, S.
d. Scherping, S. ad int.
e. Johann Haker, S.

6) a. **Bredenfelde** mit der Mühle, Balliner Unterförſterei. Neuhaus, b. Neugarten. (621.)
c. **Cantnitz.** (315.)
d. **Lüttenhagen.** (99.)
e. **Krumbeck** mit Vorwerk. (336.)
f. Lichtenberg mit Ziegelei und Rothe Haus, Wendorf. (235.)

Paſtor: Wilhelm Bergfeld, 7. Mai 1848.
a. Otto Pfitzner, K. u. S.
b. Carl Horn, S.
c. Heinrich Staffeld, K. u. S.
d. Carl Theetz, S.
e. Wilhelm Baſſow, K. u. S.
f. Chriſtian Staffelt, K. u. S.

7) a. **Teſchendorf** mit der Mühle. (270.)
b. **Loitz.** (173.)

Paſtor: Hermann Kortüm, zu Prillwitz 22. Juni 1862, zu Teſchendorf 21. Juni 1874.
a. Carl Gundlach, K. u. S.
b. Friedrich Sump, S.

8) a. **Alt-Käbelich**, b. Neu-Käbelich. (424.)
c. **Petersdorf.** (257.)

Paſtor: Theodor Reinke, zu Ziethen 9. April 1848, zu Alt-Käbelich 10. April 1864.
a. Carl Schultz, K. u. S.
b. Wilhelm Kühne, S.
c. Chriſtian Freundt, S.
Gehülfe: Hermann Staffeld.

9) a. **Kublank**, Funkenhof, Dorotheenhof. (349.)
b. **Neetzka**, Katzenhagen. (303.)
c. **Golm**, Friedrichshof. (310.)

Paſtor: Carl Kannengießer, 16. Novbr. 1845.
a. Ludwig Rieck, K. u. S.
b. Eduard Polle, S.
c. Wilhelm Mäcker, S.

10) a. **Dewitz** mit der alten Meierei u. Marienhof mit der Ziegelei. (389.)
b. **Cölpin**, Hochcamp. (358.)

Paſtor: Kirchenrath Carl Reuſchel, 28. Juni 1829.
a. Albert Kootz, K. u. S.
b. Friedrich Dietrichs, K. u. S.

V. Woldegker Synode. (12,283.)

(26 Kirchen, 9 Pfarren, 32 Landſchulen.)

Präpoſitus: Kirchenrath, Paſtor Prozell zu Hinrichshagen.

1) a. **Woldegk**, Hermannshof, Johanneshöhe, Friedrichsau, Wilhelmshöhe, Carolinenhof, Carlsfelde, Schönbrunn. (2848.)
b. **Paſenow**, Tollenhof, Johannesberg, Melkenhof, Ernſtfelde. (391.)
c. **Canzow**. (131.)

Paſtoren: Ernſt Bahr, 28. Sept. 1851.
Emil Fiſcher, 13. Juni 1859.
a. Theodor Rieck, C. u. O.
Georg Freundt, K.
b. Hermann Kootz, K. u. S.
c. Johann Buſe, S.

2) a. **Göhren**, Georginenau, b. Grauenhagen, Vogelſang. (542.)
c. **Plath** mit Traumannshof und Silberberg. (262.)
d. **Leppin**, Cronsberg. (297.)

Paſtor: Heinrich Selmer, 10. April 1853.
a. Georg Volkmann, K. u. S.
b. Carl Hirchert, K. u. S.
c. Friedrich Kandler, K. u. S.
d. Friedrich Schmidt, S.

3) a. **Badreſch**, b. Kl. Daberkow, Kl. Miltzow. (367.)
c. **Rattey**, Charlottenhof, Adolphseck. (304.)
d. **Voigtsdorf**. (206.)
e. **Schönhauſen** mit der Meierei Friedrichshöh und der Bauerncolonie Fuchsberg, f. Matzdorf. (377.)

Paſtor: Wilhelm Schulenburg, 11. October 1874.
a. Johann Bülow, K. u. S.
b. Wilhelm Hennings, S.
c. Johann Meyer, S.
d. Wilhelm Schulz, S.
e. Friedrich Koch, S.
f. Friedrich Ehrcke, S.

4) a. **Helpt**, Oertzenhof, Sophienhorſt. (370.)
b. **Kreckow**, Schillsverſteck. (182.)
c. **Holzendorf**, Gr. Miltzow, Ulrichshof, Haſenkrug. (389.)

Paſtor: Guſtav Lenz, 14. April 1861.
a. Friedrich Meincke, K. u. S.
b. Carl Löſchburg, S.
c. Wilhelm Lühr, K. u. S.

5) a. **Gr. Daberkow**. (193.)
b. **Mildenitz**, Blüchersvorwärts und gothiſches Haus, Scharnhorſt, Carlsluſt, Hornshurrah. (396.)

Paſtor: Bernhard Funck, zu Helpt 18. Januar 1852, zu Gr. Daberkow 1. April 1861.
a. Heinrich Voigt, K. u. S.
b. Friedrich Dieckmann.

6) a. **Hinrichshagen** mit der Ziegelei und Oberförſterei, Oltſchlott. (392.)
b. **Rehberg**, Vorheide. (395.)
c. **Ballin**, Roſenhagen. (328.)

Paſtor: Kirchenrath und Präpoſitus Wilhelm Prozell, 28. Decbr. 1834.
a. Carl Brandt, K. u. S.
b. Johann Riſch, S.
c. Carl Ebel, K. u. S.

7) a. **Fürſtenhagen.** (315.)
b. **Wrechen** mit der Holzwärterei, Schönhof. (200.)

Paſtor: Wilhelm Gerhardt, 13. Decbr. 1840, Prediger zu Weggun in der Ukermark, ſeinem Wohnorte.
a. K. in Weggun: vac.
Bernhard Conow, S.
b. Carl Warncke, S.

8) a. **Feldberg** nebſt Hütte, Oberförſterei Lüttenhagen, b. Weitendorf, c. Schlicht. (1339.)
d. **Carwitz**, e. Neuhof, Roſenhof. (482.)
f. **Conow.** (140.)
g. **Wittenhagen**, Tornowhof. (149.)

Paſtor: Johann Schönbeck, zu Gaartz 27. April 1851, zu Feldberg 25. Jan. 1857.
a. vid. Schule zu Feldberg.
b. Carl Schwarz, S.
c. Ludwig Pentzlin, S.
d. Friedrich Becker, K. u. S.
e. Wilhelm Bohnſtädt, S.
f. Johann Kootz, K. u. S.
Gehülfe: Emil Mäcker.
g. Chriſtoph Warncke, S.

9) a. **Triepkendorf**, Dolgener Theerofen, Labee, b. Läven ꝛc., c. Haſſelförde mit der Mühle und Sandkrug. (971.)
d. **Mechow** mit der Erbpachtſtelle und der Unterförſterei, Krüſelin mit der Mühle. (317.)

Paſtor: Auguſt Funk, 22. Octbr. 1865.
a. Johann Arndt, K. u. 1. S.
Franz Breeſt, 2. S.
b. Carl Staffeld, S.
c. Friedrich Dahms, S.
d. Ferdinand Schröder, S.

VI. Weſenberg-Mirowſche Synode. (9533.)

(17 Kirchen, 6 Pfarren, 26 Landſchulen.)

Präpoſitus: Paſtor Genzken zu Weſenberg.

1) a. **Mirow** c. p., b. Mirowdorf, c. Starſow mit der Ziegelei, Holm, d. Fleeth mit der Mühle, e. Peetſch mit der hohen Brücke und dem Theerofen, f. Granzow. (3068.)
g. **Leuſſow.** (197.)
h. **Zirtow.** (152.)

Paſtor: Eberhard Becker, 8. Octbr. 1865.
a. Carl Spieckermann, O. u. C.
Joachim Cordt, K.
b. Heinrich Granzow, S.
Gehülfe: Carl Müller.
c. Carl Mäcker, S.
d. Carl Schnell, S.
e. Carl Mantzel, S.
f. Johann Rohmann, S.
g. Wilhelm Heiſe, S.
h. Chriſtian Sumpf, S.
Gehülfe: Heinrich Oldörp.

2) a. **Weſenberg**, Stadt, Amtsgebiet und Mühle, Below, Kl. Quaſſow, Zwenzower Theerofen. (1754.)
b. **Droſedow**, Neu-Droſedow. (177.)
Paſtor: Präpoſitus, Dr. phil. Heinrich Genzken, zu Neuſtrelitz 26. Juli 1846, zu Weſenberg 2. Juli 1865.
a. Johannes Eulenberg, O. u. C.
Johannes Carlau, K. u. S.
b. Ferdinand Kugler, K. u. S.

3) a. **Straſen**, Pelzkuhl, Schönhorn. (433.)
b. **Priepert** mit dem Theerofen und der Ziegelei, Radenſee, c. Steinförde mit der Mühle. (521.)
d. **Wuſtrow**, Neu-Wuſtrow, e. Canow, f. Neu-Canow und Dolbeck Theerofen, Grünplan ꝛc. (649.)
Paſtor: Heinrich Wetzſtein, zu Carwitz 21. December 1834, zu Straſen 11. Jan. 1857.
a. Johann Latendorf, K. u. S.
b. Carl Volkmann, S.
c. Carl Kirſchbaum, S.
d. Friedrich Warncke, K. u. S
e. Georg Timm, S.
f. Wilhelm Sauber, Hülfsſchulmeiſter.

4) a. **Alt-** und **Neu-Gaarz** mit der (Gehrenſchen) Mühle, Kotzow, b. Buſchhof. (311.)
c. **Vietzen.** (137.)
Paſtor: Otto Weinrich, 27. September 1874.
a. Julius Breeſt, K. u. S.
b. Friedrich Burmeiſter, S.
c. Wilhelm Schriever, S.

5) a. **Schillersdorf** mit dem Theerofen, Zietlitz, b. Zartwitz mit der Hütte. (282.)
c. **Qualzow** mit der Ziegelei. (234.)

d. **Roggentin**, Neufeld. (224.)
Blankenförde, e. Kakeldütt. (280.)
f. **Babke** mit dem Kalkofen. (275.)

Paſtor: Heinrich Behn, 12. Novbr. 1843.
a. Carl Timm, K. u. S.
b. Johann Franck, S.
c. Heinrich Oldörp, S.
d. Auguſt Fahrnow, S.
e. Georg Kreienbrinck, K. u. S.
f. Friedrich Warncke, K. u. S.
Gehülfe: Carl Häfke.

6) a. **Kratzeburg**, Dalmsdorf. (365.)
b. **Granzin** mit Mühle, Henningsfelde, c. Krienke Prieſterbaek. (474.)

Paſtor: Otto Stüber, als Collaborator 25. Octbr. 1840, als Paſtor 13. Novbr. 1842.
a. Wilhelm Kühne, K. u. S.
b. Georg Wilhelm, S.
c. Friedrich Müller, S.

Es befinden ſich

in den Städten	11 Kirchen,	16 Pfarren.	
im Kabinetsamt	4 „	1 „	3 Schulen.
im Domanio	74 „	25 „	110 „
in der Ritterſchaft	56 „	17 „	62 „

145 Kirchen, 59 Pfarren, 175 Schulen.

Candidaten des Predigtamts,

a) mit der Anſtellungsfähigkeit nach beſtandener 2. Prüfung:

Carl Beckſtröm, Seminardirector in Mirow.
Carl Weſemann, Rector an der Mädchenſchule in Schönberg.
Rudolph Bohm, Collaborator in Neubrandenburg.
Helmuth Lawrenz, Rector an der Mädchenſchule in Neuſtrelitz.
Guſtav Bachmann, Rector in Stargard.
Otto Götze, aus Grünow.
Carl Nahmmacher, Rector in Weſenberg.
Wilhelm Warncke, Gymnaſiallehrer in Neuſtrelitz.
Otto Plümecke, Conrector in Woldegk.
Ludwig Horn, Lehrer an der Mädchenſchule in Neuſtrelitz.
Wilhelm Bartold, Rector in Fürſtenberg.
Otto Wetzſtein, Lehrer an der Realſchule in Neuſtrelitz.
Carl Kanckelwitz, aus Georgendorf.
Hermann Frehſe, Gymnaſiallehrer in Neuſtrelitz.
Wilhelm Radloff, aus Brunn.
Wilhelm Conow, Lehrer an der Stadtſchule in Schönberg.
Bernhard Asmis, aus Woldegk.

b) mit der Erlaubniß zum Predigen nach beſtandener 1. Prüfung:

Ernſt Collin, Profeſſor und Lehrer an der Realſchule in Neuſtrelitz.
Ad. Carl Gottlob Asmis, penſ. Cantor in Woldegk.
Carl Langbein, penſ. Conrector in Schönberg.
Carl Wilh. Rußwurm, aus Selmsdorf.
Hermann Rieck, Gymnaſiallehrer in Friedland.
Wilhelm Schönbeck, Rector in Strelitz.
Friedrich Kootz, Conrector in Strelitz.
Alfred Horn, Lehrer an der Stadtſchule in Schönberg.
Wilhelm Janell, Rector in Mirow.

Hermann Jacoby, aus Neubrandenburg.
Peter Rußwurm, vom Domhof Ratzeburg.
Otto Radloff, aus Brunn.
Max Genzken, aus Stargard.
Paul Stolte, aus Stargard.

Verwaltung des Kirchenvermögens,

unter Oberaufſicht des Conſiſtorii zu Neuſtrelitz.

Reviſoren der ſämmtlichen Kirchenrechnungen und der Berechnungen des Vermögens der übrigen frommen Stiftungen unter Landesherrlichem Patronate:

Conſiſtorial-Secretair Rath Scharenberg.
Juſtizcanzlei-Regiſtrator Natorp.

Geſammt-Aerar

der Großherzoglichen Patronatkirchen.

Berechner und Verwalter nach der Landesherrlich beſtätigten verbeſſerten Grundeinrichtung vom 7. März 1832:

Juſtizcanzlei-Regiſtrator Natorp.

Die Activa des Geſammt-Aerars betrugen Johannis 1874	293,757 Thlr. 44 ßl. Cour.
Das Guthaben der einzelnen pia corpora, von denen Capitalien beim aerario communi untergebracht ſind, ſo wie die Schuld des Geſammtärars beſtand Johannis 1874 in	271,573 Thlr. 25 ßl. 9 pf.
ſo daß der Fonds der Kaſſe Johannis 1874 ſich belief auf	22,184 Thlr. 18 ßl. 3 pf.

Kirchen-Oeconomien

und Proviſoren der Stadtkirchen.

Neuſtrelitz.

Schloßkirche: Superintendent Dr. Ohl.
Stadtkirche: Conſiſtorialrath Werner.
Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.

Neubrandenburg.

Marienkirche: Stadtrichter, Canzleirath Dr. jur. Piper.
Einer der beiden Paſtoren, jährlich abwechſelnd.
Johanniskirche: Senator Braun.

Friedland.

Director und 1. Oeconomus: Stadtrichter Seip.
2. Oeconomus: Bürgermeiſter, Hofrath Prätorius.
3. Oeconomus: Carl Hoff.
Beiſitzer: Einer der Prediger, jährlich abwechſelnd.
Regiſtrator und Gerichtsactuar: Oeconomus C. Hoff.
Kirchenvorſteher: Heinrich Röſer.

Woldegk.

Bürgermeiſter Rath Wegener.
Einer der beiden Prediger, jährlich abwechſelnd.
Kirchenvorſteher: Friedrich Scheidling.

Strelitz.

Paſtor Giebner.

Fürſtenberg.

Paſtor Runge.

Weſenberg.

Präpoſitus Genzken.

Stargard.

Kirchen-Oeconomus zu Stargard, Bargensdorf und Quaſtenberg: Präpoſitus Nippe.

Bei den Landpfarren ſind die Paſtoren jeden Ortes die Berechner, mit Ausnahme der Kirche zu Fürſtenhagen, deren Aerar das Amt Feldberg verwaltet.

Die Adminiſtration des geiſtlichen Gutes Sabel bei Stargard hat das Conſiſtorium, und die Unter-Adminiſtration das Amt Stargard.

Schulweſen.

Ober-Schulcollegium.

Das Conſiſtorium zu Neuſtrelitz, nach dem Landesherrlichen Reſcripte vom 20. Mai 1809.

Stadtſchulen.

Neuſtrelitz.

Ephorat über ſämmtliche Reſidenz-Schulanſtalten: das Conſiſtorium daſelbſt, nach dem Regierungs-Publicandum vom 1. März 1838.

A. Höhere Schulen.

1. Gymnasium Carolinum.

Director: Schulrath Dr. Friedrich Schmidt.
Oberlehrer: Profeſſor Dr. Guſtav Michaelis.
Profeſſor Dr. Adolph Kurtze.
Lehrer: Julius Bock.
Dr. Céſaire Villatte.
Wilhelm Warncke, auch Turnlehrer.
Hermann Frehſe.
Zeichenlehrer: Joachim Oldenburg.

2. Realschule,

anerkannt als zu Abgangsprüfungen berechtigte Realschule 2ter Ordnung.

Director: Dr. Eduard Müller.

Lehrer: Professor Ernst Collin.
Dr. Jacob Friedr. Roloff, Professor der Naturwissenschaften.
Otto Wetzstein.
Joachim Oldenburg.

Gesangunterricht ertheilt der Organist Luther.

3. Mädchenschule.

Rector: Helmuth Lawrenz.

Lehrer: Ludwig Horn.
Ernst Schmuhl.

Lehrerinnen: Auguste Lorenz.
Albertine Bahrdt.
Auguste Strauß.

Hülfslehrerin für Handarbeiten: Auguste Persohn.

B. Elementarschulen.

(Elementar-Schulordnung vom 23. Januar 1844.)

Schulvorstand.

Bürgermeister, Rath Fischer.
Pastor Rüdiger.
Schulrath Dr. Schmidt.
Realschul-Director Dr. Müller.
Rector Lawrenz.

1. Oeffentliche Elementarschule für Knaben.

Director: Schulrath Dr. Schmidt.

Lehrer: Friedrich Knebuß.
Friedrich Wesemann.
Küster Carl Kanckelwitz.
Hof- u. Schloßcantor, Musikdirector Daniel Zander.
Friedrich Trottnow.
Friedrich Winckel.

Zeichenlehrer: Joachim Oldenburg.

2. Oeffentliche Elementarschule für Mädchen.

Lehrer: Hermann Holm.
Lehrerin: Auguste Seyberlich.

Berechner der Schulgeldkasse: Lehrer Knebuß.
Berechner der Schulkasse: Consistorial-Copiist u. Pedell König.

Schuldiener u. Einheizer in den Schulhäusern: Carl Eichler.

---

3. Concessionirte Privat-Elementarschulen.

(Vorbereitungsschulen.)

3 für Knaben.
3 für Mädchen.

Neubrandenburg.

Patron: der Magistrat.

Die besondere Aufsicht über sämmtliche Lehr-Anstalten steht unter einer im Jahre 1810 Landesherrlich bestätigten

Schul-Commission:

Bürgermeister Ahlers.
Pastor primar. Milarch.
Pastor Krüger.
Schuldirector Dr. Thilo.
Stadtrepräsentant, Kaufmann Ferdinand Müller.

---

1. Gymnasium

und die mit demselben verbundene Bürgerschule, im Ganzen aus 9 Klassen bestehend.

Director: Dr. Georg Thilo.
Conrector: Professor Franz Waldästel.
Prorector: Dr. Joachim Töppel.
Subrector: Heinrich Paul.

Collaboratoren: Rudolph Bohm.
Adolph Kämpffer.
Paul Kneiffel.
Dr. Johann Albers.
Carl Petzold.
Gesanglehrer: Organist Naubert.

2. Bürgerschule.

Lehrer: Friedrich Jacoby.
Friedrich Kuhblank.
Hermann Hacker.
August Mahn.
Cantor Otto Mahn.

Schuldiener: Friedrich Schmahl.

3. Mädchenschule.

Rector: Hermann Dulitz.
Conrector: Gustav Schmidt.
Lehrer: Wilhelm Janell.
Lehrerinnen: Anna Passow.
Henriette Wulffleff.
Franziska Henck.
Den Gesangunterricht ertheilt der Organist Naubert.

4. Volksschule.

Für Knaben: Lehrer: Küster Carl Curth.
Albert Kootz.
Friedrich Heyen.
Für Mädchen: Lehrer: Carl Ewald.
Lehrerinnen: Louise Vietzens.
Auguste Grühn.

5. Concessionirte Privatschulen.

2 Mädchenschulen.
7 Vorbereitungsschulen für Knaben und Mädchen.
1 Kindergarten.

Friedland.

Patron: der Magistrat:

Scholarchen: Bürgermeister, Geheimer Hofrath Berlin.
Pastor Horn.

1. Gymnasium.

Director: Dr. Friedrich Steinhausen.
Conrector: Professor Dr. August Dühr.
Prorector: Adolph Funk.
Subrector: Eugen Marr.
Lehrer: Gustav Stange.
Hermann Rieck.
Dr. Ernst Appel, ad int.
Cantor Emil Görschner.

Schuldiener: Wilhelm Kosack.

2. Bürgerschule.

Rector: Gustav Jentze, ad int.
Lehrer: Eduard Göbeler.
Johann Peters.
Heinrich Radeloff.
Johann Arndt.
Lehrerinnen: Henriette Hackbusch.
Margarethe Runge.
Clara Uterhart.

3. Armenschule und Kleinkinder-Bewahranstalt.

Lehrer: Wilhelm Boltmann.
Heinrich Rogge.
Otto Paris, ad int.
Lehrerinnen: verehel. Paris, geb. Fischer, ad int.
verehel. Gerlitz, ad int.

Woldegk.

Patron: der Magistrat.

Nach der Landesherrlich bestätigten Schulordnung vom 25. April 1864 competirt die besondere Aufsicht über die Schule dem

Schulvorstand:

Bürgermeister, Rath Wegener.
Senator Kandler.
Pastor Bahr.
Pastor Fischer.
Rector Plümecke.
Stellmacher Carl Wegener.
Seifensieder Otto Rohrbeck.

Stadtschule.

Rector: Otto Plümecke.
Conrector: Heinrich Gerber.
Lehrer: Cantor Theodor Rieck, auch Organist.
Küster Georg Freundt.
Carl Horn.
Wilhelm Schulz.
Lehrerinnen: Johanna Säfkow.
Auguste Dietze.

Strelitz.

Patron: der Magistrat.

Nach der unterm 24. Juli 1873 Landesherrlich bestätigten Schulordnung competirt die besondere Aufsicht über die Schule dem

Schulvorstand:

Bürgermeister Gundlach.
Senator Sanders.
Pastor Giebner.
Pastor Genzmer.
Rector Schönbeck.
Stadtverordneter Hermann Düsel.

Oeffentliche Stadtschule.

Rector: Wilhelm Schönbeck.
Conrector: Friedrich Kootz.
Lehrer: Cantor und Organist August Portzehl.
Carl Rommel.
Gustav Arndt.
Georg Rackow.
Friedrich Behrens.
Lehrerinnen: Mathilde König.
Friederike Rathmann.
Hülfslehrerin: Wilhelmine Dücker.
Berechner der Schulkasse: Lehrer Rommel.

Fürstenberg.

Schulvorstand.

(Nach dem allerhöchsten Rescript vom 21. August 1846.)

Pastor Runge.
Bürgermeister, Rath Bahr.
Rector Eulenberg.

---

1. Stadtschule.

Rector: Wilhelm Bartold.
Lehrer: Organist Friedrich Barteld.
Cantor Friedrich Holm.
Wilhelm Schulz.
Küster Ernst Gotsmann.
August Benzin.
Lehrerin in Handarbeiten: Henriette Baumann, geb. Krasemann.
Schuldiener: Johann Wallbarth.

2. Concessionirte Nebenschulen.

2 für Mädchen.

Weſenberg.

Nach der unterm 18. Novbr. 1848 Landesherrlich beſtätigten Schulordnung competirt die Aufſicht über die Schule dem

Schulvorſtand.

Präpoſitus Genzken.
Bürgermeiſter Horn.
Rector Nahmmacher.

Stadtſchule.

Rector: Carl Nahmmacher.
Lehrer: Organiſt und Cantor Joh. Chr. Eulenberg.
Ernſt Langmann.
Küſter Johannes Carlau.
Rudolph Jacobs. Kr. Dm. a.
Lehrerin in Handarbeiten: Adolphine Kählcke.

Stargard.

Nach der Landesherrlich beſtätigten Schulordnung vom 5. Octbr. 1824 und deren Modification vom 3. Janr. 1860.

Ephorus: Präpoſitus Nippe.

Stadtſchule.

Rector: Guſtav Bachmann.
Lehrer: Cantor und Organiſt Friedrich Blanck.
Carl Stolte.
Hermann Schröder.
Küſter Carl Krüger.
Rudolph Schnell.
Lehrerin: Auguſte Rieck.

Mirow.

Landſchullehrer-Seminar und Ortsſchule.

Nach dem Reglement vom 26. Juli 1826 beſteht eine Verbindung dieſer beiden Anſtalten in der Art, daß die Lehrer am Seminar und die älteſten Seminariſten auch in der Ortsſchule Unterricht ertheilen, und die Leitung der letzteren dem Seminardirector obliegt.

1. Landschullehrer-Seminar,

eröffnet Ostern 1820, nachdem das bis dahin mit der Schulanstalt zu Neustrelitz verbunden gewesene Landschullehrer-Seminarium aufgehoben worden.

Die Oberaufsicht hat nach dem Landesherrlichen Rescript vom 4. Novbr. 1829
das Consistorium, als Ober-Schulcollegium.

Director und erster Lehrer der Anstalt: Carl Beckström.
Oberlehrer: Johannes Neubert.
Musiklehrer: Cantor und Organist Carl Spieckermann.

Hausverwalter: Friedrich Müller.
Hausmutter: verehel. Müller, geb. Mühlpfort.

Die ärztlichen Verrichtungen bei der Anstalt sind den beiden Aerzten daselbst, Dr. Probsthan und Dr. Gebel, übertragen.

2. Ortsschule.

Nach dem Reglement vom 26. Juli 1826 und der unterm 3. Octbr. 1827 Landesherrlich bestätigten Schulordnung vom 16. Janr. 1827 competirt die Aufsicht über die Schule der

Schul-Commission.

Kammerherr, Drost v. Oertzen.
Pastor Becker.
Seminardirector Beckström.

Rector: Wilhelm Janell.
Lehrer: Oberlehrer Neubert.
Cantor und Organist Spieckermann.
Hausverwalter Müller.
Ludwig Curth.
Rudolph Perlewitz.
Lehrerin: Auguste Neubert.

Feldberg.

Nach der Landesherrlich bestätigten Schulordnung vom 18. April 1868 competirt die Aufsicht über die Schule dem

Schulvorstand.

Kammerherr Drost v. Oertzen.
Pastor Schönbeck.
Amtsmaurermeister Günter.
Schuhmachermeister Ludwig Kusch.

Ortsschule.

Lehrer: Cantor Otto Rutenick.
Wilhelm Krüger.
Küster Ludwig Wiegert.

---

1 concessionirte Nebenschule für Mädchen.

Kammer-Etat.

Kammer- und Forst-Collegium zu Neustrelitz,

nach dem Landesherrlichen Rescript und der Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 29. Januar 1829 auch oberste Administrations-Behörde für das gesammte Forstwesen in den Domainen.

(Sitzungen: Dienstags- und Sonnabends.)

Kammer-Präsident: Se. Excellenz, Friedrich v. Voß, auch Oberjägermeister. (S. Jagd-Departement.)

Kammerräthe: Kammerherr Georg v. Oertzen. ✠ — D. D. 2b.
Kammerherr Carl v. Engel. A. A. B. 3a.

Forstrath: Kammerherr Oberforstmeister Freiherr Gustav v. Nordenflycht.

Zur Disposition:

Geheimer Kammerrath Wilhelm Boccius. Pr. R. A. 3.

Kammer-Canzlei.

Secretair: Rath Paul Horn, Pr. K. 4 +. — Kr. Dm. c.

Registratoren: Adolph Scheel.
Heinrich Seyberlich.

Copiist: Julius Pittius.
August Radloff.

Pedellen: Ludwig Stegemann.
Johann Stein. ✠ 2.

Aufseher im Collegien-Gebäude:
Johann Werner, ✠ 2, auch Portier.
Friedrich Hank.

Kammer-Revision.

Revisoren: Registrator Scheel.
Forst-Revisor Hermann Krämer.
Registrator Heinrich Seyberlich.
Ludwig Peitzner.

Receptur

der bei den Verpachtungen der Domanialgüter und Bauerdörfer reservirten übrigen Gefälle an Recognition, Grundgeldern und kleinen Ackerpächten:
Die 4 Domainenämter.

Kammer-Procurator bei der Justizcanzlei: Adv. Paul Genzmer

Bau-Departement,

als Abtheilung für das Bauwesen, mit Einschluß der Chausseen.

Se. Excellenz, Kammer-Präsident v. Voß.
Kammerrath v. Oertzen.
Kammerrath v. Engel.
Oberforstmeister v. Nordenflycht.
Baurath Georg Daniel.

Baubeamte.

Landbaumeister: Carl Rahne.
Baumeister: Adolph Pfitzner.
Bauschreiber: Ernst Pustir.

Kammer-Ingenieur: Georg Schuster.

Domainen-Aemter.

Feldberg.

Beamter: Kammerherr, Droſt Wilhelm v. Oertzen. ✠ — Pr. E. K. w. B. — Hz. M. — Kr. Dm. c.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Albert Seyberlich.
Amtsſchreiber: Albert Bergholtz.
Amtsreiter: Heinrich Godenſchweger.

Mirow.

Beamter: Kammerherr, Droſt Carl v. Oertzen. Pr. K. 4. ✝. — Kr. Dm. c.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Max Mercker.
Amtsſchreiber: Georg Bartelb, ✠. — Pr. E. K. — Schwer. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.
Amtsreiter: Carl Krüger.
Amts-Polizeidiener: Carl Kayſer.

Stargard.

Beamter: Kammerherr, Droſt Auguſt v. Fabrice.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Georg Völlner.
Amtsſchreiber: Carl Maaß.
Amtsreiter: Carl Straſen.
Johann Kleinhardt.
Burg- und Amts-Nachtwächter: Friedrich Weſtphal.
Amts-Polizeidiener: Friedrich Saß.

Strelitz.

Beamter: Kammerherr, Droſt Georg v. Fabrice.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Ludwig Scheel.
Amtsſchreiber: Carl Köppen.
Amtsreiter: Johann Meyer.

Fürſtenberg.

(Amtsgebiet und Bauhof daſelbſt.)

In Gemäßheit der Bekanntm. v. 30. Mai und des Reg.-Reſcr. v. 11. Juni 1868.
Das Amt Strelitz.
Bürgermeiſter, Rath Bahr, vi com.
Amts-Copiiſt: vac.

Domanial-Schornsteinfeger-Districte,

in Gemäßheit der Domanial-Feuer-Ordnung vom 21. April 1868.

1. District Feldberg:

sämmtliche Ortschaften des Amts Feldberg.

Schornsteinfeger: Carl Ahlgrimm in Feldberg.

2. District Mirow,

a) zu Mirow:

Babke c. p., Blankenförde, Buschhof, Dalmsdorf, Fleeth c. p., Alt- und Neu-Gaarz c. p., Granzin c. p., Granzow, Kakeldütt, Kotzow, Kratzeburg, Krienke, Leussow, Mirow c. p., Mirowdorf, Neufeld, Peetsch c. p., Priesterbäk, Qualzow c. p., Roggentin, Schillersdorf c. p., Staarsow c. p., Vietzen, Zartwitz c. p. und Zietlitz.

Schornsteinfeger: Eduard Krause in Mirow.

b) zu Wesenberg:

Canow und Neu-Canow c. p., Drosedow und Neu-Drosedow, Grünplan, Pelzkuhl, Priepertsche Ziegelei, Kl. Quassow, Strasen c. p., Wustrow c. p., Zirtow, Zwenzower Theerofen (und die zum Strelitzer Amtsgebiet gehörigen 4 Häuser c. p. zu Wesenberg).

Schornsteinfeger: Carl Tiedecke in Wesenberg.

3. District Stargard:

Andreashof, Ballin c. p., Ballwitz, Bannenbrück, Bargensdorf c. p., Bornmühle, Bornshof, Dewitz c. p., Georgendorf, Glienke c. p., Holldorf, Krickow c. p., Küssow, Loitz, Marienhof c. p., Gr. u. Kl. Nemerow c. p., Pragsdorf, Quastenberg, Rowa, Rosenhagen, Rühlow, Sabel, Sponholz c. p., Burg, Amts- u. Bauhof Stargard, Tannenkrug, Teschendorf c. p., Warlin c. p., Wiesenbrück.

Schornsteinfeger: Albert Tengler in Stargard.

4. District Neubrandenburg:

Brandmühle, Broda c. p., Heidemühle, Meiershof, Neuendorf, Neu-Rhäse, Weitin c. p., Wulkenzin c. p., Zirzow und Mühle.

Schornsteinfeger: Carl Schmidt in Neubrandenburg.

5. District Friedland:

Badresch, Kl. Daberkow, Dorotheenhof, Friedrichshof, Golm c. p., Kublank, Lindow, Schönbeck.

Schornsteinfeger: Eduard Bellenbaum in Friedland.

6. District Woldegk:

Ernstfelde, Johannesberg, Alt- und Neu-Käbelich, Katzenhagen, Melkenhof, Neetzka c. p., Pasenow c. p., Petersdorf c. p.

Schornsteinfeger: Wilhelm Kohn in Woldegk.

7. District Strelitz:

Below, Blankensee c. p., Blumenhagen, Christiansburg, Domjüch-Mühle, Drevin, Fürstensee, Goldenbaum c. p., Grammertin, Herzwolde, Kalkhorst, Neubrück, Neuhof, Prälank, Gr. Quassow, Radelandsche Ziegelei, Rodenkrug, Rollenhagen, Serrahnsche Berge, Schweizerhaus, Amtsfreiheit und Bauhof Strelitz, Gr. und Kl. Trebbow, Thurow, Usadel, Userin, Voßwinkel, Wanzka mit Papiermühle, Wilhelminenhof, Willerts Mühle, Wokuhl, Wutschendorf, Zachow, Zechow, Zierke, Zinow.

Schornsteinfeger: Chr. Friedr. Schnauffer in Strelitz.

8. District Fürstenberg.

Brückentin, Buchholz, Comthurei, Dabelow, Düsterförde, Amtsgebiet Fürstenberg, Gnewitz, Godendorf c. p. u. Theerofen, Menow, Neuhof, Priepert c. p., Radensee, Schönhorn, Steinförde und Mühle.

Schornsteinfeger: Wittwe Gevatter in Fürstenberg, unter Aufsicht des Schornsteinfegers Schnauffer in Strelitz.

9. District Neustrelitz:

Residenzstadt Neustrelitz c. p. und die sämmtlichen Ortschaften des Kabinets-Amts.

Schornsteinfeger: Hofschornsteinfeger Wilhelm Salinger in Neustrelitz.

Kornböden und Magazine.

Neuſtrelitz.

Berechner: Bauſchreiber Puſtir.

Feldberg.

Berechner: Kammerherr, Droſt W. v. Oertzen.

Mirow.

Berechner: Kammerherr, Droſt C. v. Oertzen.

Stargard.

Berechner: Droſt v. Fabrice.

Torf-Aufſeher.

Im Amte Strelitz: Reinhold Heiſe zu Gr. Quaſſow.
— — Mirow: Carl Hagendorf zu Leuſſow.
— — Stargard: Ludwig Heiſe in Sponholz.
Wilhelm Heiſe in Ballin.
— — Feldberg: Ortmann in Dianenhof.

Alleenwärter: Theodor Bleiſt in Neuſtrelitz.

Forst-Departement.

Dem Oberforstmeister und Forstrath, Freiherrn v. Nordenflycht ist mittelst Commissorii vom 5. April 1864 die Ausführung der in Forstsachen genehmigten Maßregeln, sowie die unmittelbare Inspection der gesammten und einzelnen Forsten speciell übertragen.

Forst-Districte.

1. Oberförsterei Rowa.

Dazu gehören die Forstbegänge:
Zachow, Rowa, Tannenkrug, Meiershof, Neuendorf, Bannenbrück, Dewitz, Katzenhagen.

Oberförster: Leopold Siemssen zu Rowa.
Unterförster: Carl Werber zu Zachow.
Carl Mietzner auf dem Tannenkruge.
Ernst Schulz zu Meiershof bei Neu-Rhäse.
Carl Utech zu Neuendorf.
Johann Voigt zu Bannenbrück bei Pragsdorf.
Carl Schäffer zu Dewitz.
Carl Schäffer zu Neu-Käbelich.
Holzwärter: Rademacher Buse zu Georgendorf.

2. Oberförsterei Lüttenhagen.

Dazu gehören die Forstbegänge:
Gnewitz, Grünow, Läven, Mechow, Lüttenhagen u. Feldberger Hütte, Hullerbusch mit Conower Werder.

Oberförster: Johannes Grapow in Lüttenhagen.
Unterförster: Friedrich Reißmann zu Gnewitz.
Friedrich Laue zu Grünow.
Heinrich Wrede zu Läven.
vac. — Mechow.
Heinrich Möller auf der Feldberger Hütte.
Holzwärter: Eduard Behrends zu Carwitz.

3. Oberförsterei Hinrichshagen.

Dazu gehören die Forstbegänge:
Bredenfelde, Neugarten, Hinrichshagen, Schönbeck.

Oberförster: Julius Müller zu Hinrichshagen.

Unterförster: Rudolph Brandt zu Ballin.
Carl Sonnenberg zu Neugarten.
Gustav Knebusch zu Schönbeck.

4. Oberförsterei Blumenhagen.

Dazu gehören die Forstbegänge:
Blumenhagen, Zechow, Neustrelitz.

Oberförster: Rudolph v. Oertzen zu Glambeck.

Unterförster: Hermann Klöckner zu Wilhelminenhof.
Louis Schultz zu Zechow.
vac. zu Neustrelitz.

5. Oberförsterei Strelitz.

Dazu gehören die Forstbegänge:
Dabelow, Fürstensee, Godendorf, Drevin, Strelitz, Innung, Goldenbaum.

Oberförster: Victor Wentzel zu Strelitz.

Unterförster: Carl Schulz zu Dabelow.
Georg Schlange zu Fürstensee.
Carl Bengelsdorff zu Godendorf.
Johann Bährens in Drevin.
Ludwig Hilgert in der Kalkhorst.
Heinrich Sonnenberg zu Goldenbaum.

6. Oberförsterei Wildpark.

Dazu gehören die Forstbegänge:
Serrahn, Herzwolde, Dianenhof, Rödliner Sandberg.

Oberförster: Kammerherr Bernhard v. Kamptz in Neustrelitz.

Unterförster: Ernst Brandt in den Serrahnschen Bergen.
Otto Schmidt zu Herzwolde.
Adolph Dessau zu Dianenhof.
Holzwärter: Christian Schulz zu Blankensee.

7. Oberförsterei Steinförde.

Dazu gehören die Forstbegänge:
Neuhof mit Buchholz, Drögen, Schönhorn, Steinförde, Priepert, Pelzräumde.

Oberförster: Carl Lorentz zu Steinförde.

Unterförster: Wilhelm Polle zu Neuhof.
August Unverzagt auf dem Drögen.
Hermann Drägert zu Schönhorn.
Albert Joachymi auf dem Priepertschen Theerofen.
Wilhelm Puchtert zu Strasen.
Holzwärter: Hilgert zu Neu-Buchholz.

8. Oberförsterei Mirow.

Dazu gehören die Forstbegänge:
Holm, Mirow, Schillersdorf, Peetsch, Zwenzow, Canow, Wesenberg.

Oberförster: Friedrich Scharenberg zu Mirow.

Unterförster: Wilhelm Gotsmann in Holm.
Friedrich Rechlin zu Schillersdorfer Theerofen.
August Bester zu Peetsch.
Otto Kumm auf dem Zwenzower Theerofen.
August Kobow zu Canow.
Friedrich Schlange zu Wesenberg.
Holzwärter: Joh. Chr. Friedr. Schnell auf der hohen Brücke bei Mirow.
Theerschweler Friedrich Rühe zu Neu-Canow.

9. Oberförsterei Langhagen.

Dazu gehören die Forstbegänge:
Priesterbäck, Babke, Langhagen, Prälank, Gr. Quassow.

Oberförster: Rudolph Hahn zu Langhagen.

Unterförster: Carl Schulz auf der Priesterbäck.
Hermann Willert zu Babke.
Carl Sonnenberg zu Prälank.

Holzwärter: Forsthülfsaufseher Eduard Kobow zu Gr. Quassow.
" Adolph Becker zu Blankenförde.
" Fritz Joachymi zu Kratzeburg.

Flächen-Inhalt der sämmtlichen Forsten:

1.	Rowaer Forst	4,338	ha.	67	a.	91	□m.
2.	Lüttenhagener Forst	7,035	"	45	"	56	"
3.	Hinrichshagener Forst	1,767	"	41	"	55	"
4.	Blumenhagener Forst	2,210	"	87	"	37	"
5.	Altstrelitzer Forst	5,866	"	27	"	31	"
6.	Wildparks-Forst	3,251	"	28	"	98	"
7.	Steinförder Forst	4,958	"	45	"	61	"
8.	Mirower Forst	6,808	"	13	"	12	"
9.	Langhagener Forst	4,804	"	26	"	68	"
	zusammen	41,040	ha.	84	a.	9	□m.

(ha. = Hektar. a. = Ar. □m. = Quadrat-Meter.)

Post-Verwaltung.

(Reichs-Verfassung, Abschnitt VIII.)

Kaiserliche Ober-Postdirection zu Schwerin.

Ober-Postdirector: Heinrich von Pritzbuer, Großh. Meckl.-Schw. Kammerjunker. Pr. J. — Pr. R. A 4.

Postrath: Carl Rodatz. Pr. R. A. 4.

Postinspectoren: Adalbert Weberstedt. Kr. Dm. c.
Emil Tolkmitt. Pr. Er. K. b. — Kr. Dm. c. — Pr. D. A. —

Kaiserliche Ober-Postcasse zu Schwerin.

Rendant: Friedrich Barca.

Kaiserliche Postanstalten

mit dem bei denselben beschäftigten Großherzoglichen Personal.

1. Postamt zu Neustrelitz.

Vorstand: Postdirector Carl Röwer.

Expeditions-Vorsteher: Ober-Postsecretair Gustav Schlosser.

Expeditions-Beamte:

Postsecretaire: Friedrich Spohnholtz.
Friedrich Bunge.
Heinrich Weidner. Kr. Dm. a.
Paul Hast.

Postpracticant: Wilhelm Pfitzner.

Posteleve: Mathias Warncke.

Postgehülfe: Richard Sattelberg.

Unterbeamte.

Postschaffner: Friedrich Oppermann. Kr. Dm. c.
Johann Holtz.
Friedrich Ballin.

Briefträger: Heinrich Ehrich.
Carl Reincke. ✠3.
August Rabe.

Stadtpostbote: Carl Malchow.

Landbriefträger: Carl Maaß.

2. Postamt zu Neubrandenburg.

Vorstand: Postdirector Wilhelm Vietzens.
Expeditions-Vorsteher: Ober-Postsecretair Johann Rütz.

Expeditions-Beamte:

Postsecretaire: Adolph Schmidt.
Carl Richter. Schwer. M. V. Kr. 2r. B. — Kr. Dm. c.
Ludwig Otto.
Friedrich Meltz.
Postamts-Assistent: Friedrich Franck.
Posteleven: Friedrich Behn.
August Zimmermann.
Paul Huhn.
Postgehülfe: August Michael.

Unterbeamte:

Postschaffner: Heinrich Kiencke.
Ludwig Giese.
Ludwig Burmeister.
Friedrich Köhn.
Franz Sievert. ✠3.
Briefträger: Friedrich Freundt.
August Stiebler.

3. Postamt zu Friedland.

Postdirector: Carl Nürnberg.
Posteleve: Richard Kurtztisch.
Landbriefträger: Friedrich Kannitz.

4. Postamt zu Woldegk.

Postdirector: Friedrich Kober.
Postamts-Assistent: Paul Genzmer.
Postgehülfe: Carl Schnell.

5. Post-Verwaltung zu Fürstenberg.

Postmeister: Georg Richter.
Postgehülfe: Gustav Raven.

6. Post-Verwaltung zu Mirow.
Postmeister: Adolph Kolp.
Postgehülfe: Wilhelm Reineke.

7. Post-Verwaltung zu Stargard.
Postsecretair: vac.
Postamts-Assistent: Robert Langermann.
Postgehülfe: Otto Bartel.

8. Post-Verwaltung zu Strelitz.
Postmeister: Hermann Ahlgrimm.
Postgehülfe: Friedrich Peters.
Postschaffner: Joachim Degener.

9. Post-Expedition zu Feldberg.
Posterpedient: Wilhelm Dunckel. Hz. M. — Pr. D. A. 6.

10. Post-Expedition zu Oertzenhof.
Postamts-Assistent: Paul Diehn.

11. Post-Expedition zu Ollendorf.
Posterpediteur: Chausseegeld-Einnehmer Anton Böllner.

12. Post-Expedition zu Wesenberg.
Postverwalter: Senator Georg Düsing.

13. Post-Agentur zu Glienke.
Postagent: Wilhelm Roloff.

14. Post-Agentur zu Granzin.
Postagent: Georg Wilhelm.

15. Post-Agentur zu Schillersdorf.
Postagent: Carl Timm.
Landbriefträger: Carl Peters. Kr. Dm. a.

16. Post-Agentur zu Schönbeck.
Postagent: Christian Blank.

17. Post-Agentur zu Usadel.
Postagent: Theodor Wagenführer.

Telegraphen-Verwaltung.

(Reichs-Verfassung. Abschnitt VIII.)

Kaiserl. Telegraphen-Direction zu Hamburg.

Telegraphen-Director: Friedrich Krüger. — Pr. K. 3. — Pr. R. A. 4.

Telegraphen-Directions-Räthe: Rudolph Krüger.
Josua Braun.
Dr. Blumberger.

Justitiar: Dr. jur. Richard Seelemann.

Telegraphen-Stationen.

1. Neustrelitz (voller Tagesdienst).

Vorstand: Telegraphen-Secretair Georg Köhler.
Ober-Telegraphist: Friedrich Mohrow. Kr. Dm. c.
Candidat: Carl Klitzing. Kr. Dm. a.
Bote: Friedrich Neumann.

2. Neubrandenburg (voller Tagesdienst).

Vorstand: Telegraphen-Secretair Christian Gasau.
Ober-Telegraphist und Leitungs-Revisor: August Tobien.
Telegraphist: Adolph Vesper.
Christian Sandberg.
Bote: Johann Drews.
Leitungs-Aufseher und Hülfsbote: Friedrich Peters.

3. Friedland (beschränkter Tagesdienst.)

Vorstand: Ober-Telegraphist Bernhard Wendt.

4. Woldegk, Privat-Station (beschränkter Tagesdienst).

Stationsverwalter: Kaufmann Ludwig Belling.

Steuer- und Zoll-Verwaltung.

I. Landes-Steuern.

1. Die Hufensteuer in den ritterschaftlichen, städtischen Kämmerei- und Oeconomiegütern wird in Gemäßheit des bezüglichen Edicts von den Gutsobrigkeiten erhoben, in den Landkasten gebracht und demnächst zur Rentei abgeführt.

2. Die Häuser- und Länderei-Steuer in den Land-Städten wird unter Leitung der Landes-Regierung von den Magistraten erhoben und zur Rentei eingesandt.

3. Die Grundsteuer der Bauern und Erbpächter ꝛc. im Domanio wird von den Domanial-Aemtern erhoben und zur Rentei abgeführt.

4. Die allgemeine Landes-Steuer nach dem Contributions-Edict vom 30. Juni 1870 wird unter Leitung der Central-Steuer-Direction von den Ortsbehörden erhoben und zur Central-Steuer-Kasse abgeführt.

Central-Steuer-Direction in Neubrandenburg.

(In Gemäßheit des Steuer-Edicts von 1814 constituirt.)

Großherzogl. Commissarius: Hofrath Friedrich Nicolai in Neubrandenburg.

Ständische Deputirte:

von der Ritterschaft, Vice-Landmarschall v. Dewitz auf Cölpin.

von der Landschaft, Senator Brückner zu Neubrandenburg.

Reviſor: Secretair und Regiſtrator: Advocat Bachmann.
Rendant: Kreisſecretair Walter.
Calculator und Copiiſt: Ferdinand Horn.
Bureaudiener: Heinrich Bock.

5. Die Gewerbeſchein-Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen, in Gemäßheit der Verordnung vom 16. December 1869, wird unter Leitung der Gewerbe-Commiſſion von den Domanial-Aemtern und den Magiſtraten erhoben und durch die Rentei zur Central-Steuer-Kaſſe abgeführt.

II. Reichs-Zölle und Steuern.

1. Eingangs-Zölle, Branntwein-, Braumalz-, Salz-, Taback- und Rübenzucker-Steuer und die Contraventionen gegen die Wechſel-Stempel-Steuer.

Steuer- und Zoll-Direction zu Schwerin.

Die Directiv-Behörde iſt für beide Großherzogthümer Mecklenburg gemeinſam. Beſchwerden wider die Verfügung einer Steuer- und Zoll-Behörde führen zunächſt an das vorgeſetzte Haupt-Amt, von dieſem an die Steuer- und Zoll-Direction, und an letzter Stelle an die dem betreffenden Haupt-Amte vorgeſetzte obere Finanzbehörde (für Strelitz an die Landes-Regierung zu Neuſtrelitz).

Eine Ausnahme hierin findet nur ſtatt bei den aus Gebietstheilen beider Großherzogthümer combinirten Haupt-Amts-Bezirken für alle Beſchwerden, welche entweder

a) an erſter Stelle gegen eine Unter-Steuerbehörde gerichtet ſind, die in einem andern Landestheile als das Haupt-Amt ihren Sitz hat, oder

b) welche die Erhebung einer innern Steuer von einem Betriebe betreffen, welcher in einem dem Haupt-Amts-Bezirke zugelegten anderſeitigen Landestheile ſtattfindet.

In beiden Fällen führt die Beſchwerde an letzter Stelle an die oberſte Finanzbehörde desjenigen Landestheils, in welchem die betreffende Unter-Steuerbehörde (a) ihren Sitz hat, beziehungsweiſe der ſteuerpflichtige Betrieb (b) ſtattfindet.

Ober-Zoll-Director: Carl Oldenburg.
Ober-Zoll-Räthe: Ludwig Beetz.
Franz Boccius. R. Stan. 2.

Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern: Königl. Preußischer Geheimer Regierungsrath Krieger. — Pr. R. A. 4.

Registratur-Abtheilung.

Vorstand: Oberzoll-Secretair Wilhelm Schwetzky.
Registrator: August Moldt.
Canzlist: Franz Schönau.
Copiisten: Friedrich Zilcher.
Ludwig Nielandt.
Pedell: Johann Meincke.
Bureaudiener: Joachim Mau.

Rechnungs-Abtheilung.

Vorstand: Kassier Friedrich Dierking.
Revisoren: Carl Moldt.
*Paul Ahlbach.
Hauptamts-Assistent Ludwig Mantow, vi com.

Vereins-Controleur:

Königl. Preußischer Steuer-Inspector Evers zu Rostock.

---

*) Die mit einem Stern bezeichneten Personen sind Königl. Preuß. Beamte und nur zeitweise in den Großherzogl. Meckl. Steuer- und Zolldienst übergetreten.

Steuer-Aemter und Recepturen.

A. Haupt-Steuer-Amts-Bezirk Neubrandenburg.

1. Neubrandenburg. Haupt-Steuer-Amt,

(mit unbeschränkter Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen.)

Zum Special-Bezirk des Haupt-Steuer-Amts Neubrandenburg gehört der Bezirk der aufgehobenen Steuer-Receptur Penzlin.

Hauptamts-Mitglieder.

Ober-Steuer-Inspector: Steuer- und Zollinspector Johann Karpf, vi com.
Rendant: Carl Wachhals.
Hauptamts-Controleur: Ludwig Jahn.

Sonstige Beamte des Hauptamts.

Hauptamts-Assistent: Friedrich Peters.
Steuer-Aufseher: Ludwig Bischoff.
Heinrich Engelhardt. ✠2.
Amtsdiener: Carl Hanck. ✠1.

2. Neustrelitz. Steuer-Amt.

(Zum Bezirk desselben gehören auch die Bezirke der früheren Steuerstellen zu Mirow und Fürstenberg.)

Einnehmer: Hauptamts-Assistent Otto Tilse.

3. Friedland. Steuer-Receptur.

Einnehmer: Postdirector Nürnberg.

Für die Controle der innern indirecten Steuern im Hauptamtsbezirk Neubrandenburg mit Einschluß des frühern Specialbezirks Penzlin:

Ober-Steuer-Controleur: Adolph Eichbaum zu Strelitz.

Steuer-Aufseher:

zu Neustrelitz, Johann Bombe. ✠2.
zu Mirow, August Grabert. (beritten.)
zu Fürstenberg, Johann Olrogge. ✠2.
zu Friedland, Friedrich Lange. ✠3.

Zum Kaiserlichen Haupt-Zollamt zu Hamburg sind committirt:

Hauptamts-Assistenten Wilhelm Kandeler u. Carl Burchard.

B. Haupt-Steuer-Amts-Bezirk Schwerin.

Haupt-Steuer-Amts-Mitglieder zu Schwerin.

Ober-Steuer-Inspector: Heinrich Ulrich.
Rendant, Steuer- und Zoll-Inspector: Theodor Meinck.
Hauptamts-Controleur: Wilhelm Wangemann.

---

4. Schönberg. Steuer-Receptur.
(S. Th. 3, Abtheilung 1.)

---

2. Die Wechsel-Stempel-Steuer,

in Gemäßheit des Bundes-Gesetzes vom 10. Juni 1869,

wird durch die Postanstalten erhoben und zur Reichskasse berechnet.

Jagd-Departement.

Chef: Se. Excellenz, Oberjägermeister, Kammer-Präsident v. Voß.

Old. H. 1. — S. E. 1. — Han. G. 2a. — D. D. 3. — Pr. J. —

Jagd-Secretair und Berechner der Großherzogl. Jagd-Kasse: Forstrevisor Krämer.

Pedell: Johann Stein.

Jagd-Junker: Kammerjunker Edmund v. Haugwitz.

Wildmeister und Aufseher im Thiergarten: Julius Voigt.

Büchsenspanner: Georg Joachymi.
Carl Knebusch.

Hofjäger: Carl Joachymi.
Ludwig Kort.

Hundewärter: Wilhelm Raßmann.

Administration der Kabinetsgüter.

Kabinets-Amt
der Hohenzieritzer, Prillwitzer und Weisdiner Güter.

Beamter: Kammerherr Drost v. Fabrice, zu Strelitz.
Amtsactuar und Berechner der Großherzoglichen Kabinetsamtskasse: Kabinetsamts-Secretair Adolph Lorentz, zu Neustrelitz.
Amtsdiener: vac.

Kabinets-Amtsgericht.
(S. S. 50.)

Kabinetsforst-District,
unter der Direction Sr. Excellenz des Oberjägermeisters und Kammer-Präsidenten v. Voß zu Neustrelitz.

Kabinetsforst-Secretair: Kabinetsamts-Secretair Lorentz.
Pedell: Kammer-Pedell Stein.

Oberförster: Rudolph v. Oertzen zu Glambeck.
Unterförster: Heinrich Braun zu Hohenzieritz.

Militair-Etat.

Chef:

Se. Königliche Hoheit der Großherzog.

Flügel-Adjutanten:

Oberſt Carl v. Wenckſtern. ✠ ✠
— S. A. 2b. — Pr. R. A. 3. — Pr. K. 3. —
A. A. B. 3a. — Han. G. 4. — . . . . . 17. Oct. 1868.
Rittmeiſter Bodo v. Plato. ✠ — Pr. E. K.
— Bayr. M. V. K. 3b. — S. A. 3. —
Kr. Dm. a. — Han. L. M. . . . . 15. Juli 1871.

Militair-Collegium zu Neuſtrelitz,

angeordnet durch die Landesherrlichen Reſcripte vom 29. Juni 1813 und vom 3. Oktober 1842.

Vorſitzender: vac.

Hauptmann z. D. Heinrich Dehne. ✠ ✠ 1. —
Pr. K. 4. — O. T. M. — Hz M. — Kr. Dm. b. 17. Oct. 1868.
Rittmeiſter v. Plato (S. Flügel-Adjutanten).

Actuarius: Executor Lehmann.
Pedell: Carl Kählcke. ✠ 1. — Kr. Dm. c.

Contingent zum Deutschen Reichs-Heere.

A. Infanterie.

2. Bataillon Großherzogl. Mecklenburgischen Grenadier-Regiments Nr. 89.

Anciennetät.

Bataillons-Commandeur:

Major Hermann v. Malotki. ✠. ✠. ✠. — Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 1. u. 2. — Pr. R. A. 4. m. Schw. — Pr. D. A. — Hz. M. — Pr. Gr. K. — Kr. Dm. a. . . . . 12. Sept. 1870.

Compagnie-Chefs, Hauptleute:

Carl v. Oertzen. Kr. Dm. a. . . . . 1. Jan. 1867.
Heino v. Matthiessen. ✠. — Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 1. u. 2. — Pr. Gr. K. — Kr. Dm. a. . . . . 22. Sept. 1867.
Alfred Freiherr v. Tettau. Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Pr. K. 4. m. Schw. — Pr. Gr. K. — Kr. Dm. a. . . . . 12. Oct. 1872.
Gustav Sandes-v. Hoffmann. Pr. E. K. — Bayr. M. V. K. 2. — Sch. L. V. M. — Pr. Gr. K. — Kr. Dm. a. . . . . 15. Nov. 1873.

Premier-Lieutenants:

Wilhelm v. Wickede. ✠ — Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Pr. Gr. K. — Kr. Dm. a. . . . 23. März 1868.
August Schiller. ✠ — Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Pr. Gr. K. — Kr. Dm. a. . . . 6. Juli 1869.
Richard Freiherr v. Rheinbaben. Kr. Dm. b. 9. Juni 1870.
Friedrich v. d. Lühe. Pr. Gr. K. — Kr. Dm. b. 14. Juni 1871.

Seconde-Lieutenants: Anciennetät.

Johann v. Wuſſow. Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a. . . . . 8. April 1869.
Wolfgang Freiherr v. Nordenflycht (Adjutant). Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a. 13. Nov. 1869.
Conrad v. Löben. Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — R. G. 5. — Kr. Dm. a. . . 30. Dec. 1870.
Paul v. Holſtein. Kr. Dm. a. . . . . 10. Febr. 1871.
Bernhard Oldenburg. ✠. Kr. Dm. a. . . 1. April 1871.
Eberhard v. d. Decken . . . . . 23. April 1874.
Hugo v. Schrader . . . . . 15. Oct. 1874.

à la Suite:

Hauptmann, Se. Königl. Hoheit der Erbgroßherzog.
Hauptmann Hans Kundt. ✠. — Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a. 25. Sept. 1867.

Aerzte:

Bataillonsarzt, Stabsarzt Dr. Albrecht Eggers. ✠. ✠. — Pr. E. K. w. B. — Schwr. M. V. K. 2. r. B. — Pr. D. A. — Kr. Dm. a. 10. Oct. 1860.
Aſſiſtenzarzt 1. Kl. Dr. Johannes Bancken. ✠. — Pr. E. K. w. B. — Schwr. M. V. K. 2. r. B. — Kr. Dm. a. . . . . 20. Aug. 1874.

Zahlmeiſter:

Johann Warncke. ✠3. ✠ Pr. E. K. w. B. — Schwr. M. V. K. 2. r. B. — Kr. Dm. c. 1. April 1868.

B. Artillerie.

2. Batterie 1. (Großherzoglich Mecklenburgischer) Abtheilung Holsteinischen Feldartillerie-Regiments Nr. 24.

Batterie-Chef:	Anciennetät.
Hauptmann Albrecht v. Schröter. ✠. — Pr. E. K. — Schwr. M. V. K. 2. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a.	25. Febr. 1868.
Premier-Lieutenant:	
Ernst Graßhof. Pr. E. K. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a. —	9. Juni 1874.
Seconde-Lieutenant:	
Stephan Nieber	12. April 1873.

C. Landwehr.

2. Bataillon (Neustrelitz) 1. Großherzogl. Meckl. Landwehr-Regiments Nr. 89.

Bezirks-Commandeur:	
Oberstlieutenant z. D. Carl v. Pentz. ✠. ✠. — Pr. R. A. 4. — Han. G. 4. — Kr. Dm. b.	17. Oct. 1868.
Adjutant:	
Seconde-Lieutenant Richard v. Loeben II. v. Großh. Mecklb. Grenadier-Regiment Nr. 89.	28. April 1872.

1. Reserve.

Infanterie.

Seconde-Lieutenant	Suhr, vom 8. Brandenb. Inf.-Reg. Nr. 64. Pr. E. K. — Kr. Dm. a.	2. Jan. 1871.
"	Schröder, v. Großh. Meckl. Füsilier Reg. Nr. 90. ✠ — Pr. E. K. — Kr. Dm. a.	13. Juli 1872.
"	Stamer, v. 2. Garde-Reg. z. F. ✠. — Kr. Dm. a.	13. Juli 1872.

		Anciennetät.
Seconde-Lieutenant	Scharenberg, v. Großh. Meckl. Gren.-Reg. Nr. 89.	13. Juli 1872.
"	Willert, v. Großh. Meckl. Füſilier Reg. Nr. 90. . .	18. Juli 1874.
"	Engholm, v. 8. Brandenb. Inf. Reg. Nr. 64. (Prinz Friedrich Carl v. Preußen) Kr. Dm. a.	15. Sept. 1874.

Jäger.

Seconde-Lieutenant	Pägel, vom Magdebg. Jäger-Bat. Nr. 4. — Kr. Dm. a.	15. Aug. 1872.

Cavallerie.

Seconde-Lieutenant	Hoth, v. 2. Pom. Ulan.-Reg. Nr. 9. Kr. Dm. a.	15. Aug. 1872.

Aerzte.

Aſſiſtenzärzte:	Dr. Wende, ...	6. Jan. 1872.
	Dr. Beuſt, ...	18. Feb. 1873.

2. Landwehr.

Infanterie.

Seconde-Lieutenant	Vogel, Kr. Dm. b. . .	20. Juli 1866.
"	Thiel, Pr. Er. K. — Kr. Dm. a.	15. Sept. 1869.
"	Pätow, Pr. E. K. — Kr. Dm. a. —	9. Jan. 1872.

Garde-Cavallerie.

Rittmeiſter	Georg v. Oertzen (auf Coſa.)	27. Nov. 1869.

3. Zur Dispoſition geſtellt:

Hauptmann	Freiherr v. Seckendorff . . .	31. Dec. 1866.

Landwehr-Compagnie-Bezirke.

1. Neustrelitz:

Die Städte Neustrelitz, Altstrelitz, Fürstenberg und Wesenberg, das Kabinetsamt, die Domanial-Aemter Feldberg, Mirow und Strelitz mit dem Fürstenberger Amtsbezirk und die ritterschaftlichen Güter Barsdorf c. p., Blumenow, Boltenhof, Dannenwalde c. p., Gramzow, Krumbeck, Lichtenberg c. p., Möllenbeck, Quadenschönfeld, Stolpe, Tornow mit Ringsleben c. p., Tornowhof, Wendorf, Wittenhagen und Wrechen c. p. (41,326.)

Bezirks-Feldwebel: Ahlgrimm in Neustrelitz.

2. Neubrandenburg:

Die Städte Neubrandenburg, Friedland, Woldegk und Stargard, das Domanial-Amt Stargard und die ritterschaftlichen Güter Bassow, Beseritz, Blankenhof, Brefewitz c. p., Brohm, Brunn c. p., Buchhof, Cammin, Canzow, Cölpin c. p., Cosa c. p., Gr. Daberkow, Dahlen c. p., Dishley, Eichhorst c. p., Friedrichshof, Galenbeck c. p., Ganzkow, Gehren c. p., Genzkow c. p., Georginenau, Gevezin, Glocksin, Godenswege c. p., Göhren, Heinrichswalde, Helpt c. p., Hohenmin, Hohenstein, Horns-Hurrah c. p., Jatzke c. p., Ihlenfeld c. p., Klockow c. p., Kotelow c. p., Krappmühl, Kreckow c. p., Leppin c. p., Liepen, Lübbersdorf c. p., Matzdorf, Mildenitz c. p., Gr. Miltzow c. p., Kl. Miltzow, Neddemin, Neuenkirchen c. p., Neverin, Pleetz c. p., Podewall, Ramelow, Rattey c. p., Riepke, Roga c. p., Roggenhagen c. p., Rossow, Sadelkow c. p., Salow c. p., Sandhagen, Schönhausen c. p., Schwanbeck, Schwichtenberg c. p., Staven, Trollenhagen c. p., Voigtsdorf und Wittenborn c. p. (38,650.)

Bezirks-Feldwebel: Krüger, Kr. Dm. b., in Neubrandenburg.

3. Schönberg (Fürstenthum Ratzeburg):

Das ganze Fürstenthum Ratzeburg. (17,006.)

(S. Th. 3, Abth. 1.)

Commissarius
für das Marsch-, Einquartirungs- und Liquidationswesen.
(Commiss. u. Bekanntm. vom 20. März 1869.)

Drost, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.

Commissarien
für die Gestellung der Mobilmachungs-Pferde.
(Bekanntmachung vom 15. Mai 1869.)

Für die Bezirke und Abnahmeorte

Neustrelitz:

vom Militair: Ein Offizier der 2. Batterie der 1 (Großherzogl. Mecklenb.) Abtheilung Holsteinschen Feld-Art. Reg. Nr. 24 zu Neustrelitz.
vom Civil: Stadtgerichts-Assessor v. Rieben in Neustrelitz.
Stellvertreter: Major a. D. v. Oertzen auf Blumenow.

Neubrandenburg:

vom Militair: Ein Officier des 2. Mecklenb. Dragoner-Regiments Nr. 18.
vom Civil: Drost, Kammerherr v. Fabrice zu Stargard.
Stellvertreter: Rittmeister a. D. v. Oertzen auf Neddemin.

Schönberg:
(S. Th. 3, Abth. 1.)

Kreis-Commissariate
für die Kriegsleistungen und deren Vergütung,
a) in Neustrelitz.
(Bekanntmachung vom 28. Juli 1870.)

Landesherrlicher Commissarius: Se. Excellenz, Kammer-Präsident und Oberjägermeister v. Voß.
Ritterschaftlicher Deputirter: Oberhauptmann v. Oertzen auf Lübbersdorf, resp. s. Kammerherr v. Oertzen auf Brunn.

Landschaftlicher Deputirter: Bürgermeister Gundlach in Strelitz, c. f. s. Bürgermeister, Rath Bahr in Fürstenberg.
Secretair: Kammersecretair Rath Horn.
Rendant: Rentschreiber Eckstein.

b) in Schönberg.
(S. Th. 3, Abth. 1.)

Militair-Recrutirung,

in Gemäßheit der unterm 2. Mai 1868 publicirten Militair-Ersatz-Instruction für den Norddeutschen Bund vom 26. März 1868 nebst Ausführungs-Verordnung und der Bekanntmachung vom 2. Mai 1868.

I. Departements-Ersatz-Commission zu Schwerin.

Militair-Vorsitzender: Brigade-Commandeur, Generalmajor v. Manteuffel in Schwerin.
Civil-Vorsitzender: Drost, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.

II. Kreis-Ersatz-Commissionen.

1. Aushebungs-Bezirk Neustrelitz.

Militair-Vorsitzender: Landwehr-Bezirks-Commandeur, Oberstlieutenant z. D. v. Pentz.
Civil-Vorsitzender: Stadtgerichts-Assessor v. Rieben.
Außerordentliche Mitglieder,
a) vom Militair: Ein Linien-Infanterie-Officier.
b) vom Civil: Major a. D. v. Oertzen auf Blumenow.
Kammerherr v. Borck auf Möllenbeck. Substitut.
Bürgermeister Gundlach zu Strelitz.
Bürgermeister, Rath Bahr in Fürstenberg, Substitut.
Ober-Amtmann Schröder zu Grammertin.

2. Aushebungs-Bezirk Neubrandenburg.

Militair-Vorsitzender: Landwehr-Bezirks-Commandeur, Oberstlieutenant z. D. v. Pentz zu Neustrelitz.

Civil-Vorsitzender: Drost, Kammerherr v. Fabrice zu Burg Stargard.

Außerordentliche Mitglieder,

a) vom Militair: Ein Linien-Infanterie-Offizier.

b) vom Civil: Max v. Engel auf Eichhorst.
Wilhelm v. Lücken auf Godenswege. Substitut.
Bürgermeister, Rath Wegener zu Woldegk.
Senator Brückner in Neubrandenburg, Substitut.
Pensionair Drewes zu Krickow.

3. Aushebungs-Bezirk für das Fürstenthum Ratzeburg zu Schönberg.
(S. Th. 3, Abth. 1.)

Zur ärztlichen Untersuchung wird für jede Aushebung ein Militair-Arzt commandirt.

Prüfungs-Commission für einjährig Freiwillige zu Schwerin.

(Publ.-Verordn. v. 2. Mai 1868 zur Militair-Ersatz-Instruction §. 3, IV.)

Ordentliche Mitglieder:

Ministerialrath Dr. Dippe,
Oberstlieutenant z. D. v. Stenglin,
Major v. Jahn,
Schulrath Lorentz,
} in Schwerin.

Außerordentliche Mitglieder:

Director Dr. Giesecke,
Oberlehrer Dr. Meyer,
Lehrer Dr. Adam,
} in Schwerin.

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei

ur Aufrechthaltung der Ordnung im Innern des Landes und zur Ueberwachung der Contraventionen gegen Forst- u. Polizei-Gesetze, insbesondere zur Abstellung der Bettelei u. Abwehrung der Vagabonden.

Districts- und Ordonnanz-Husaren- und Fuß-Gensdarmen-Corps

unter Befehl und Verwaltung des Militair-Collegii zu Neustrelitz.

(Dienst-Instruction vom 6. Decbr. 1855 und Modificationen zu derselben vom 10. Septbr. 1869.)

Garnison Neustrelitz.

Wachtmeister: Johann Siefert. ✠1. — Kr. Dm. c.

Vice-Wachtmeister: Ludwig Renter. ✠1. — Kr. Dm. c. in Schönberg stationirt.

Husaren: 20 Mann.

Fußgensdarmen: 18 Mann.

Arzt und Chirurgus: Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.

Districts-Commissarien.

(Publicandum vom 10. September 1869.)

Für die Districte:

1) Strelitz, Drost, Kammerherr v. Fabrice.
2) Mirow, Drost, Kammerherr v. Oertzen.
3) Fürstenberg, Bürgermeister, Rath Bahr.
4) Feldberg, Drost, Kammerherr v. Oertzen.
5) Friedland, Stadtrichter Seip.
6) Stargard, Drost, Kammerherr v. Fabrice.

B. Local-Polizei.

1. In den Städten.

Neustrelitz.

Polizei-Collegium.

Dirigent: Bürgermeister, Rath Fischer.
Stadtrichter: v. Witzendorff.
— Müller.
Polizei-Inspector: Ludwig Windscheffel. ✠2.
Unterbediente, wie beim Magistrate.

Neubrandenburg.

Richter und Rath.
Unterbediente: die Gerichts- und Rathsdiener.
Polizeidiener: Jacob Bendschneider.

Friedland.

Polizei-Collegium.

Richter und Rath.
Unterbediente: die Gerichts- und Rathsdiener.
Polizeidiener: Ferdinand Büttner.

Woldegk.

Der Magistrat, unter Mitaufsicht des Stadtrichters.

Strelitz.

Polizei-Collegium.

Amtsrichter Saur.
Bürgermeister Gundlach.
Polizei-Secretair: Stadtgerichts-Secretair Seyberlich.
Polizei-Inspector: Theodor Plagemann. ✠3.
Polizeidiener, Stadtgerichtsdiener Braun.

Fürstenberg.

Polizei-Collegium.

Der Stadtrichter und der Magistrat, und versieht der Stadt-Kämmerer Wolff vices secretarii.
Polizeidiener: Carl Schäffer.

Wesenberg.

Der Stadtrichter und der Magistrat.

Stargard.

Der Stadtrichter und der Magistrat.

Polizeidiener: Friedrich Müller, ad. int.

Nota: Unterbediente bei den Polizeien zu Woldegk und Wesenberg sind die Gerichts- und Rathsdiener.

2. in den Domainen und im Kabinets-Amte.

Die Beamten in jedem Amte.

Unterbediente, wie bei den Aemtern.

3. in den ritter- und landschaftlichen Gütern.

Die resp. Gutsherrschaften.

C. Straf-Anstalten.

1. Land-Arbeits- und Zuchthaus zu Strelitz.

Ober-Inspection,

in Gemäßheit der Rescripte und der Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 22. August 1849.

Commissarius: Drost, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.

Kassier u. Revisor: Kammerrevisor Peitzner in Neustrelitz.

Registrator: Johann Wildenow ✠3 in Strelitz.

Pedell: Johann Stein in Neustrelitz.

Inspector: Georg Wildenow.

Werkmeister: vac.

Aufseher: Friedrich Röber.
Wilhelm Maaß.
Friedrich Haase.

Köchin: Ferdinande Mierz.

Pförtner und Schließer: Moritz Braun.

Arzt: Ober-Medicinalrath Dr. Peters in Neustrelitz.
Wundarzt: vac.
Anstalts-Geistlicher: Pastor Giebner.

Am 31. December 1874 waren detinirt:

Im Land-Arbeitshause	27	männl.,	4	weibl.,	= 31	Pers.
Im Zuchthause	3	„	3	„	= 6	„
	30	„	7	„	= 37	„
In der Gefängniß-Abtheilung	6	„	1	„	= 7	„
	36	„	8	„	= 44	„

---

2. Straf-Anstalt
zu Dreibergen.

(S. den Meckl.-Schwerinschen Staatskalender.)

Nach der unterm 5./23. September 1838 ratificirten Convention und der unterm 2. Februar 1865 genehmigten Vereinbarung ist die Anstalt Strelitzscherseits mitzubenutzen für 40 erwachsene und 4 jugendliche Sträflinge.

Zahl der diesseitigen Sträflinge am 31. December 1874:

23 Männer,
6 Weiber,

29.

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chausseen,

unter oberer Leitung des Bau-Departements, vid. Kammer-Etat.

Wegebaurath: Wilhelm Adermann.
Berechner der Chaussee-Administrations-Kasse: Kammer-Registrator Scheel.

Chausseegeld-Einnehmer und Pächter.

1) Chaussee von Neustrelitz bis Dannenwalde, 34 Km (4,5 M.)

(Die Entfernungen sind nach Kilometern (Km) und dem Maße von 7500 Meter = 1 Meile (M.) angegeben.)

Bau-Abtheil. III. Wilhelm Tetzmann ✠ 1 zu Hebestelle Strelitz 1., erhebt für 5 Km (1/2 M.) von Neustrelitz bis Altstrelitz.

„ II. Wilhelm Hintze ✠ 2. zu Hebestelle Düsterförde, erhebt für 15 Km (2 M.) von Altstrelitz bis Fürstenberg.

„ I. Chausseegeld-Pächterin Wittwe Sophie Mohrmann zu Hebestelle Drögen, erhebt für 14 Km (2 M.) von Fürstenberg bis Dannenwalde.

2) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Neubrandenburg
26 Km (3,6 M.) und
vom Tannenkrug bis Stargard,
4½ Km (0,6 M.)

Bau-Abtheil. IV. Chauſſeegeld-Berechner ad int. Wilhelm Claſen zu Hebeſtelle Weisdin, erhebt für 12 Km (1½ M.) von Neuſtrelitz bis Uſadel.

„ V. Chauſſeegeld-Berechner ad int. Ernſt Thieme zu Hebeſtelle Tannenkrug, erhebt für 14 Km (2 M.) von Uſadel bis Neubrandenburg und für 4½ Km (½ M.) vom Tannenkrug bis Stargard.

3) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Penzlin,
16 Km (2,1 M.)

Bau-Abtheil. XVII. Wilhelm Buſchow ✠ 3. zu Hebeſtelle Bruſtorf, erhebt für 16 Km (2 M.) von Neuſtrelitz bis Penzlin.

4) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Mirow,
25 Km (3,3 M.)

Bau-Abtheil. XIX. Adolph Salchow, zu Hebeſtelle Gr. Trebbow, erhebt für 15 Km (2 M.) von Neuſtrelitz bis Weſenberg.

„ XXII. Chauſſeegeld-Berechner Carl Heiſe zu Hebeſtelle Zirtow, erhebt für 10 Km (1½ M.) von Weſenberg bis Mirow.

5) Chauſſee von Neuſtrelitz bis Woldegk,
41 Km (5,5 M.)

Bau-Abtheil. XI. Carl Pentzlin ✠ 2. zu Hebeſtelle Strelitz III., erhebt für 15 Km (2 M.) von Neuſtrelitz bis Carpin.

„ XII. Anton Völlner zu Hebeſtelle Ollendorf, erhebt für 11 Km (1½ M.) von Carpin bis Bredenfelde.

„ XIII. Carl Leetſch ✠ 1. zu Hebeſtelle Hinrichs-

hagen, erhebt für 15 Km (2 M.) von Bredenfelde bis Woldegk.

6) Chaussee von Möllenbeck bis Feldberg, 9 Km (1,2 M.)

Bau-Abtheil. XXI. Das Chausseegeld für diese Strecke wird auf den Hebestellen zu Ollendorf, Stargard und Hinrichshagen miterhoben.

7) Chaussee von Stolpe bis Stargard, 12 Km (1,8 M.)

Bau-Abtheil. XX. Gottfried Schröder zu Hebestelle Stargard, erhebt für 12 Km (1½ M.) von Stolpe bis Stargard.

8) Chaussee von Neubrandenburg bis Friedland, 25 Km (3,3 M.)

Bau-Abtheil. VI. Chausseegeld-Pächter Fritz Jenssen zu Hebestelle Sponholz, erhebt für 14 Km (2 M.) von Neubrandenburg bis Glienke.

„ VII. Chausseegeld-Pächterin Emilie Siemers, geb. Prütz, zu Hebestelle Friedland I., erhebt für 11 Km (1½ M.) von Glienke bis Friedland.

9) Chaussee von Neubrandenburg bis Woldegk, 26 Km (3,5 M.)

Bau-Abtheil. VIII. Wie ad VI., erhebt für 15 Km (2 M.) von Neubrandenburg bis Cölpin.

„ IX. Johann Wilck zu Hebestelle Petersdorf, erhebt für 11 Km (1½ M.) von Cölpin bis Woldegk.

10. Chaussee von Neubrandenburg nach Treptow a. d. T., bis zur Landesgrenze 12 Km (1,7 M.)

Bau-Abtheil. X. Die Wittwe des Chausseegeld-Einnehmers Klöckner zu Hebestelle Neubrandenburg,

erhebt für 12 Km (1½ M.) von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow.

11) Chaussee von Woldegk nach Friedland, 25 Km (3,3 M.)

Bau-Abtheil. XIV. Heinrich Gothmann ✠ 2. zu Hebestelle Pasenow, erhebt für 15 Km (2 M.) von Woldegk bis Golm.

„ XV. Carl Hollnagel zu Hebestelle Friedland II., erhebt für 10 Km (1½ M.) von Golm bis Friedland.

12) Chaussee von Woldegk nach Wolfshagen, 6 Km (0,8 M.) und von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strasburg 8 Km (1,1 M.)

Bau-Abtheil. XVI. August Sandmann zu Hebestelle Woldegk, erhebt in jeder Richtung für 8 Km (1 M.)

13) Chaussee von Woldegk nach Göhren, 4½ Km (0,6 M.)

Bau-Abtheil. XVIII. Wird kein Chausseegeld erhoben.

Chaussee-Wärter.

Für die Bau-Abtheilungen:

I. von Dannenwalde bis Fürstenberg, Joach. Reglin im Chausseehause Drögen.

II. von Fürstenberg bis zum Drevin-Graben, Friedr. Rathmann im Chausseehause Düsterförde.

III. vom Drevin-Graben bis Neustrelitz, Wilh. Gewiese im Chausseehause Strelitz I.

IV. von Neustrelitz bis Usadel, Johann Krohn im Chausseehause Weisdin.

V. a. von Usadel bis Neubrandenburg, Friedr. Hardt im Chausseehause Tannenkrug.

b. vom Tannenkrug bis Stargard, der permanente Arbeiter Kohns in Bargensdorf.

VI. von Neubrandenburg bis Glienke, Johann Pegelow im Chauſſeehauſe Sponholz.

VII. von Glienke bis Friedland, Friedrich Pietſch im Chauſſeehauſe Friedland.

VIII. von Sponholz bis Alt-Käbelich, Johann Krüger im Wärterhauſe bei Pragsdorf.

IX. von Alt-Käbelich bis Woldegk, Friedrich Tiedt im Chauſſeehauſe Petersdorf.

X. von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow, Friedrich Bollmann im Chauſſeehauſe Neubrandenburg.

XI. von Neuſtrelitz bis Carpin, Friedrich Jarchow im Chauſſeehauſe Strelitz III.

XII. von Carpin bis Bredenfelde, Wilhelm Flemming Kr. Dm. a. im Chauſſeehauſe Ollendorf.

XIII. von Bredenfelde bis Canzow, Friedrich Müller im Chauſſeehauſe Hinrichshagen.

XIV. von Woldegk bis Golm, Friedrich Kreienbrinck im Chauſſeehauſe Paſenow.

XV. von Golm bis Friedland, Friedrich Krog im Chauſſeehauſe Friedland II.

XVI. von Woldegk bis Wolfshagen und von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strasburg, Friedrich Galenbeck im Chauſſeehauſe Woldegk.

XVII. von Neuſtrelitz bis Penzlin, Johann Härer im Chauſſeehauſe Bruſtorf.

XVIII. von Woldegk bis Göhren, der permanente Arbeiter Friedrich Pfitzner zu Woldegk.

XIX. von Neuſtrelitz bis Weſenberg, Heinrich Schock im Chauſſeehauſe Trebbow.

XX. von Stargard bis Stolpe, Wilhelm Kruſe im Chauſſeehauſe Stargard.

XXI. von Möllenbeck nach Feldberg, Friedrich Schnell in Feldberg.

XXII. von Weſenberg bis Mirow, Joachim Kruſe in Weſenberg.

B. Privat-Chausseen.

1. Von Rostock nach Neubrandenburg.

Directorium.

Großherzogl. Meckl.-Schwerinscher u. Strelitzscher Commissarius: Baumeister Ahrens in Schwerin.
Bürgermeister Dr. Zastrow zu Rostock, } Deputirte
Gutsbesitzer v. Blücher auf Rosenow, } der Actionairs.
Hauptkassen-Rendant: C. L. Wieck in Rostock.
Wegebaumeister: Siemers in Teterow.

Die Länge auf dem diesseitigen Gebiete beträgt von Neubrandenburg bis zur Grenze bei Weitin $3^3/_4$ Km (0,5 M.), und wird das Chausseegeld auf der Hebestelle Weitin erhoben.

---

2. Von Weitin nach Penzlin.

Directorium.

Bürgermeister Müller in Penzlin.
Zweites Mitglied vac.

Die Länge auf dem diesseitigen Gebiete beträgt von Weitin bis zur Wulkenzin-Malliner Grenze $4^1/_2$ Km (0,6 M.), und wird das Chausseegeld auf der Hebestelle Mallin erhoben.

---

3. Von Friedland nach Anclam.

Für die Strecke auf dem diesseitigen Gebiet von Friedland bis zur Mecklenb. Kavel $3^3/_4$ Km (0,5 M.)

Directorium.

Der Magistrat zu Friedland.

Chausseegeld-Einnehmer auf der Mecklenb. Kavel: Lieutenant August Thiel.
Chausseewärter: Christoph Kegel.

---

4. Von Strelitz bis zur Woldegker Chaussee,
(Hebestelle Strelitz III.), $1^1/_2$ K^m (0,2 M.)

Directorium.

Der Magistrat zu Strelitz.
Chausseegeld wird auf dieser Strecke nicht erhoben.

C. Wege-Commission und Deputation,
(Wegebesichtigungs-Behörde,)
in Gemäßheit der Bekanntmachung vom 22. Decbr. 1856.

Großherzoglicher Commissarius:
Kammerherr, Drost v. Oertzen zu Feldberg.
Ritterschaftlicher Deputirter:
Kammerherr v. Borck auf Möllenbeck.
Städtischer Deputirter:
Bürgermeister Gundlach zu Strelitz.

D. Fluß-Schifffahrt.

a) Schifffahrtsstrecke der Havel, Elde und Stör, resp. von Fürstenberg bis Dömitz und Schwerin, nach der Verordnung vom 26. Mai 1860 unter Verwaltung der gemeinschaftlichen

Flußbau-Commission zu Schwerin.

Landesherrliche Commissarien:

Ministerialrath v. Holstein zu Schwerin.
Kammerherr, Drost v. Oertzen zu Mirow.

Bau-Dirigenten:

Wasserbaumeister Garthe zu Parchim.
Baumeister Pfitzner zu Neustrelitz.

Berechner für die Strecke von Fürstenberg bis zur Müritz:

Amtsverwalter Mercker zu Mirow.

Schleusenwärter für die Havelstrecke:

1. zu Fürstenberg, Hermann Schröder.
2. zu Steinförde, Mühlenpächter Behrns.
3. zu Strasen, Hermann Grabow.
4. zu Canow, Schuhmacher Peter.
5. zu Diemitz, Wittwe Hartmann.
6. zu Bolter Mühle, Schleusenwärter Stiegmann.

b) Kanal von Neustrelitz bis Priepert, nach der Verordnung vom 29. März 1864 unter specieller Verwaltung des Amts Strelitz.

Hafenmeister in Neustrelitz: Friedrich Kälcke.

Schleusen-Aufseher:

1. zu Voßwinkel, Wrege.
2. zu Wesenberg, Mühlenmeister Haase.

Medicinal-Weſen.

Medicinal-Collegium

zu Neuſtrelitz,

(Verord. vom 24. Febr. 1818, Medicinal-Ordnung vom 6. Mai 1840.)

Ober-Medicinalrath Dr. Carl Peters, Han. G. 4.
Medicinalrath Dr. Adolph Rudolphi, Han. G. 4. — Kr. Dm. c.
Ober-Medicinalrath Dr. Guſtav Götz, Kr. Dm. c.
Copiiſt und Pedell: Johann Stein.

I. Phyſicats-Diſtricte.

(Verord. v. 13. Febr. 1819, v. 22. Decbr. 1857 u. v. 22. Juli 1858.)

1. Neuſtrelitzer Phyſicat,

(die Städte Neuſtrelitz, Strelitz, Weſenberg, Fürſtenberg mit dem Amtsgebiete und dem Bauhofe, das Domanial-Amt Strelitz und die Feldberger Domanial-Ortſchaften Bergfeld, Carpin, Dianenhof, Friedrichsfelde, Georgenhof, Hoffelde, Rödlin, Gr.-Schönfeld und Steinmühle.)

Phyſicus: Ober-Medicinalrath Dr. Peters.
Phyſicats-Chirurgus: Medicinalrath Dr. Rudolphi.

a) Aerzte: (14),

Neuſtrelitz: Dr. David Arndt, Kr. Dm. c.
Geheimer Medicinalrath, Leibarzt Dr. Köppel.
Rath Dr. Carl Brunswig.

Stabsarzt Dr. Eggers.
Ober-Medicinalrath Dr. Götz.
Ober-Medicinalrath Dr. Peters, auch Physicus.
Medicinalrath Dr. Rudolphi.
Dr. Max Köppel, ✠ — Pr. E. K. w. B. — Schwer. M. V. K. 2. r. B. — Kr. Dm. a.
Assistenzarzt Dr. Bancken.

Strelitz: Dr. Seligmann Ahrensdorf.
Dr. Ludwig Beneke.

Wesenberg: Militair-Oberarzt a. D. Dr. Hermann Lorentz.
Dr. Carl Beust. Kr. Dm. a.

Fürstenberg: Dr. Jacob Götz.

b) Wundärzte 1. Klasse: (2)

Neustrelitz: Hofchirurgus Wilhelm Lisch.

Fürstenberg: Wilhelm Thuer.

c) Wundärzte 2. Klasse: (11)

Neustrelitz: Wilhelm Wagner.
Friedrich Latendorf.
Julius Gerth.
Fiedler.

Strelitz: Johann Peters.
Ferdinand Prüssel.
Gustav Schulz.

Wesenberg: Ludwig Schmidt.
Georg Schmidt.

Fürstenberg: Traugott Hammer.
Ehrenreich Tiburtius.

d) Zahnarzt:

Neustrelitz: Hofzahnarzt Ernst Pagel.

e) Thierärzte: (3)

Neustrelitz: Roßarzt Friedrich Düsing.
Ludwig Mantzel.

Fürstenberg: Adolph Garlipp.

f) Apotheker: (5)

Neustrelitz: Hofapotheker Otto Zander.
Otto Heuck.
Strelitz: Emil Göritz.
Wesenberg: Eugen Dultz.
Fürstenberg: Carl Petersen.

g) Hebammen: (15)

Neustrelitz: verw. Köhler.
verehel. Kort.
verw. Bremer.
Strelitz: verw. Steinwedel.
verehel. Lehnberg.
verehel. Dörschner.
Wesenberg: verehel. Hintze.
verehel. Zander.
Fürstenberg: verw. Renter.
verehel. Haberlandt.
verehel. Donner.
Dabelow: verehel. Schwerdtfeger.
Goldenbaum: verehel. Schnell.
Gr. Quassow: verehel. Tamm.
Wanzka: verehel. Wilck.

2. Kabinetsamts-Physicat,

(die Kabinetsamts-Ortschaften.)

Physicus: Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel in Neustrelitz.
Physicats-Chirurgus: Kabinetsamts-Chirurgus, Rath Dr. Brunswig in Neustrelitz.

Hebamme:

Hohenzieritz: verehel. Rosenberg.

3. Neubrandenburger Physicat,

(die Vorderstadt Neubrandenburg mit dem Stadthofe, der hintersten und der Papier-Mühle, Monckeshof, Fünfeichen, Carlshöhe, Fritscheshof, dem Badehause und dem Treptowschen Chausseehause, dem St. Georg und der Hopfenburg, sowie die ritterschaftlichen Güter Blankenhof, Brunn, Buchhof, Cammin, Cölpin, Ganzkow, Gevezin, Glocksin, Godenswege, Hohenmin, Ihlenfeld, Leppin, Liepen, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Podewall, Riepke, Rossow, Trollenhagen und die Pertinenz Krappmühl.)

Physicus: Dr. Bernhard Funk in Neubrandenburg.

a) Aerzte: (7)

Neubrandenburg: Dr. Bernhard Funk, auch Physikus.
Rath Dr. Ludwig Brückner sen., Kr. Dm. c.
Dr. Rudolph Walther.
Dr. Carl Grosschopff.
Dr. Paul Lübcke, Kr. Dm. c.
Dr. Ludwig Mercker.
Dr. Ludwig Brückner jun.

b) Wundärzte 1. Klasse: (2)

Ludwig Fielitz.
Moritz Stoll.

c) Wundärzte 2. Klasse: (5)

August Held.
Wilhelm Salchow, Kr. Dm. c.
Theodor Bense, Kr. Dm. c.
Ludwig Hirsekorn.
Carl Rose, Kr. Dm. c.

d) Zahnärzte: (3)

Wilhelm Enterlein.
Moritz Stoll.
Ludwig Hirsekorn.

e) Thierärzte: (3)

Hermann Brehm.

Neubrandenburg: Ludwig Block.
Otto Carl.

f) Apotheker: (2)

Moritz v. Boltenstern.
Wilhelm Schlosser.

g) Hebammen: (7)

verehel. Wachsmuth.
verehel. Bastian.
verehel. Schmidt.
verehel. Roschke.
verehel. Busch.
verehel. Farnow.
Leppin: verw. Scharf.

4. Friedländer Physicat,

(die Stadt Friedland mit der Walkmühle und der Mecklenburgschen Kavel, sowie die ritterschaftlichen Güter Bassow, Beseritz, Bresewitz, Brohm Cosa, Gr.-Daberkow, Dahlen, Dishley, Eichhorst, Friedrichshof, Galenbeck, Gehren, Genzkow, Heinrichswalde, Helpt, Hohenstein, Holzendorf, Horns-Hurrah, Jatzke, Klockow, Kotelow, Kreckow, Lübbersdorf, Matzdorf, Mildenitz, Gr.-Miltzow, Pleetz, Ramelow, Rattey, Roga, Roggenhagen, Sadelkow, Salow, Sandhagen, Schönhausen, Schwanbeck, Schwichtenberg, Staven, Voigtsdorf und Wittenborn.)

Physicus: Dr. Rudolph Goeden in Friedland.

a) Aerzte: (3)

Friedland: Dr. August Berlin.
Dr. Rudoph Goeden, auch Physikus.
Dr. Carl Bruhns.

b) Wundärzte 2. Klasse: (5)

Friedland: Adolph Bibow, auch Zahntechniker.
Hermann Frehse.
Friedrich Mau.
Carl Hornke. Kr. Dm. b.
Carl Blumhagen. Kr. Dm. a.

c) Thierärzte: (2)

Friedrich Blumenhagen.
August Haase.

d) Apotheker:

Max Viering.

e) Hebammen: (4)

verehel. Blum.
verehel. Wollenzin.
verehel. Schümann.
Schwanbeck: verehel. Kadow.

5. Stargarder Physicat,

(die Stadt Stargard mit der Burg, dem Amtshofe, dem Bauhofe, dem Kl. Hagen und der Mühle, sowie die Stargarder Domanial-Ortschaften Ahrendshof, Andreashof, Ballin mit der Unterförsterei, Ballwitz, Bannenbrück, Bargensdorf, Belvedere, Bornmühle, Bornshof, Brandmühle, Broda, Dewitz mit der Meierei, Georgendorf, Glienke, Heidemühle, Holldorf, Krickow mit der Pulvermühle, Küssow, Loitz, Marienhof nebst der Ziegelei, Meyershof, Gr.- u. Kl.-Nemerow nebst der Ziegelei, Neuendorf, Neukrug, Pragsdorf, Quastenberg, Neu-Rhäse, Rosenhagen, Rowa, Rühlow, Sabel, Sponholz, Stegemannshof, Tannenkrug, Teschendorf nebst der Mühle, Vierrade-Mühle, Warlin, Weitin, Wiesenbrück, Wulkenzin und Zirzow nebst der Mühle.)

Physicus: Dr. Bernhard Funk in Neubrandenburg.
Physicats-Chirurgus: Dr. Carl Müller in Stargard.

a) Aerzte: (2)

Stargard: Dr. Carl Müller.
Dr. Oscar Wende, Kr. Dm. a.

b) Wundärzte 2. Klasse: (2)

Heinrich Conrad.
August Schwarz.

c) Thierarzt:

Heinrich Kleim.

d) Apotheker:

Anton Heiden.

e) Hebammen: (7)

verehel. Münster.
verehel. Holm.
verehel. Conrad.
Gr. Nemerow: verw. Godenswege.
Pragsdorf: verehel. Schulz, zu Georgendorf.
Teschendorf: verehel. Masch.
Weitin: verw. Gotsmann, in Wulkenzin.

6. Woldegker Physikat,

(die Stadt Woldegk, der Flecken Feldberg, die Feldberger Domanial-Ortschaften Bredenfelde, Cantnitz, Carwitz, Conow, Dolgen, Eulenkrug, Flatow, Fürstenhagen, Gramelow, Grauenhagen, Grünow, Hasselförde, Hinrichshagen, Köllershof, Koldenhof, Krüselin, Labee, Läven, Lüttenhagen, Mechow, Neugarten, Neuhaus, Neuhof, Ollendorf, Oltschlott, Plath, Rehberg, Rosenhof, Sandkrug, Schlicht, Triepkendorf, Vogelsang, Vorheide, Warbende, Watzkendorf, Weitendorf, die Stargarder Domanial-Ortschaften Badresch, Kl.-Daberkow, Dorotheenhof, Ernstfelde, Friedrichshof, Funkenhof, Golm, Johannesberg, Alt- und Neu-Käbelich mit der Unterförsterei, Katzenhagen, Kublank, Lindow, Melkenhof, Neetzka, Pasenow, Petersdorf, Schönbeck, Tollenhof, sowie die ritterschaftlichen Güter Canzow, Georginenau, Göhren, Krumbeck, Lichtenberg, Möllenbeck, Quaden-Schönfeld, Stolpe, Tornowhof, Wendorf, Wittenhagen und Wrechen.)

Physikus: Rath Dr. Otto Wendland, Sp. C. 3, zu Feldberg.

Physicats-Chirurgus: Dr. August Bahlcke in Feldberg.

a) Aerzte: (4)

Woldegk: Dr. Eduard Dietze.
Dr. Otto Witte, Kr. Dm. c.

Feldberg: Rath Dr. Otto Wendland, auch Physicus.
Dr. August Bahlcke.

b) Wundarzt 2. Klasse:

Woldegk: Hubert Gundlach.

c) Thierärzte: (3)

Woldegk: Rudolph Ketel.

Feldberg: Eduard Rathkens.
Heinrich Plümecke.

d) Apotheker: (2)

Woldegk: Wilhelm Riebel.

Feldberg: Gustav Burghoff's Wittwe, geb. Runge.

e) Hebammen: (13)

Woldegk: verw. Bordier.
verehel. Springborn.
verehel. Geier.

Feldberg: verw. Stampa.

Cantnitz: verehel. Schultz.

Fürstenhagen: verehel. Maaß.

Grünow: verw. Messerknecht.

Kublank: verehel. Schwarzer.

Badresch: verehel. Kriedemann, in Lindow.

Pasenow: verehel. Hamann, in Alt-Käbelich.

Rehberg: verehel. Moldenhauer.

Triepkendorf: verehel. Grewe.

Möllenbeck: verehel. Röhring.

7. Mirower Physicat,

(der Flecken Mirow, die Mirower Domanial-Ortschaften und die ritterschaftlichen Güter Barsdorf, Blumenow, Boltenhof, Dannenwalde, Gramzow und Tornow.)

Physicus: Ober-Medicinalrath Dr. Peters zu Neustrelitz, ad int.

Physicats-Chirurgen: Dr. Arnim Probsthan, Dr. Dorius Gebel, } in Mirow.

a) Aerzte: (2)

Mirow: Dr. Arnim Probsthan.
Dr. Dorius Gebel.

b) Wundarzt 2. Klasse:

Friedrich Ladwig.

c) Thierarzt:

Mirowdorf: Adolph Hutloff.

d) Apotheker:

Mirow: Paul Lüdecke.

e) Hebammen: (7)

verehel. Lindstädt.
verehel. Schröder.
verehel. Tegler.
Babke: verehel. Behnke.
Granzin: verehel. Bremer.
Strasen: verehel. Witt.
verehel. Schröder, in Wustrow.
Vietzen: vac.

II. Amts-Aerzte und Amts-Chirurgen.

a) im Amte Feldberg:

Rath Dr. Wendland } in Feldberg.
Amts-Chirurgus Dr. Bahlcke }
Dr. Dietze in Woldegk.
Dr. Müller in Stargard.

b) im Amte Mirow:

Dr. Probsthan } in Mirow.
Dr. Gebel }
Dr. Beust in Wesenberg.

c) im Amte Stargard:

Dr. Müller in Stargard.
Dr. Grosschopff in Neubrandenburg.
Dr. Dietze in Woldegk.

d) im Amte Strelitz:

Ober-Medicinalrath Dr. Peters in Neustrelitz.
Amts-Chirurgus Dr. Beneke in Strelitz.
Dr. Götz in Fürstenberg.

e) im Kabinets-Amte:

Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel in Neustrelitz.
Amts-Chirurgus, Rath Dr. Brunswig daselbst.

III. Hebammen-Lehrer.

Ober-Medicinalrath Dr. Götz in Neustrelitz.

IV. Irren-Pflege-Anſtalt zu Strelitz.

Ober-Inſpection

in Gemäßheit der Reſcripte und der Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 22. Auguſt 1849.

Commiſſarius: Droſt, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.
Kaſſier und Reviſor: Kammer-Reviſor Peitzner in Neuſtrelitz.
Regiſtrator: Inſpector Wildenow ✠ 3 in Strelitz.
Pedell: Joh. Stein in Neuſtrelitz.

Inſpector: Georg Wildenow.
Krankenwärter: Auguſt Müller ✠ 3.
Friedrich Meußer.
Krankenwärterin: verehel. Haaſe, ad int.
Köchin: Ferdinande Miertz.

Arzt: Ober-Medicinalrath Dr. Peters in Neuſtrelitz.
Wundarzt: vac.

Anſtalts-Geiſtlicher: Paſtor Giebner.

Zahl der Kranken am 31. December 1874:
42 männl., 33 weibl. = 75.

Heimaths- und Armen-Weſen.

A. Commiſſion für das Heimathsweſen in Neuſtrelitz,

in Gemäßheit der Ausführungs-Verordnung vom 20. Februar 1871 zum Bundesgeſetz über den Unterſtützungs-Wohnſitz u. nach der Bekanntmachung vom 4. Mai 1871.

Juſtizrath v. Blücher.
Canzleirath, Dr. jur. Piper in Neubrandenburg.
Stadtrichter v. Witzendorff.
Secretair: Regierungs-Secretair Meyer.
Executor: Albert Lehmann.
Copiiſt: Juſtizcanzlei-Copiiſt Jahncke.
Pedell: Juſtizcanzlei-Pedell Werner.

B. Land-Armenbehörde in Neubrandenburg,

in Gemäßheit der Ausführungs-Verordnung vom 20. Februar 1871 zum Bundes-Geſetz über den Unterſtützungs-Wohnſitz.

Die Central-Steuer-Direction, vid. pag. 104.

C. Local-Armenbehörden.

I. In den Städten.

1. Neuſtrelitz.

Armen-Behörde,

in Gemäßheit der Verordnung vom 30. November 1841 und unter dem Schutze J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Conſiſtorialrath Werner.
Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.

Hausmarschall v. Jagow.
Consistorialrath Naumann.
Arzt: Rath Dr. Brunswig.
Secretair: Kammer-Registrator Scheel.
Vorsteher: Schuhmachermeister Drägert.
Hausbesitzer Sparschuh.
Tapezier Lagemann.
Schneidermeister Röhl.
Maler Düfayel.
Lehrer Holm.
Tischlermeister Petsch.
Pedell: Hermann Maaß.
Hülfspedell: Schneider Lewerenz.

2. Neubrandenburg.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen-Ordnung vom 17. Octbr. 1832 unter dem Directorio des Magistrats.

Der wortführende Bürgermeister.
Ein Deputirter des Magistrats.
Die drei Pastoren.
Zwei Mitglieder der Bürger-Repräsentanten.
Zwei Mitglieder aus dem Stande der Erimirten.
Fünf Bürger aus den verschiedenen Stadtvierteln.
Rendant: Kaufmann August Krüger.
Armenpfleger: Tuchmacher Strasen.
Ein Secretair.
Armendiener: Carl Lüdemann.

3. Friedland.

Der Magistrat

und unter dessen Oberaufsicht

die Armenbehörde,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen-Ordnung vom 31. Mai 1871.

Senator Kerckow.
Pastor Bossart.

Glasermeister Lehmann.
4 Bezirks-Vorsteher.
Armenvater: Schuhmachermeister Leppin.

4. Woldegk.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen-Ordnung vom 29. Octbr. 185[illegible].

Bürgermeister, Rath Wegener.
Senator Brasch.
— Horn.
— Kandler.
Pastor Bahr.
Stadtsprecher Ludwig Wilfarth.
Rentier Wilhelm Schütt.
Sattleraltermann Otto Bröder.
Schuhmacheraltermann Wilhelm Schulz.

5. Strelitz.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen-Ordnung vom 5. Novbr. 1855.

Dirigent: Bürgermeister Gundlach.
Senator Sanders.
Pastor Giebner.
— Genzmer.
Stadtverordneter Stammer.
Kaufmann G. Michaelis.
Schmiedemeister Mewis.
Stuhlmachermeister Schmidt.
Maler Theodor Gippe.
Dr. Beneke.
Bäckermeister Hermann Düsel.
Secretair: Carl Dücker.

Aerzte: Dr. Beneke.
Dr. Ahrensdorf.
Amtschirurgus a. D. Ketel.
Armendiener: Friedrich Appel.

6. Fürstenberg.

Armen-Behörde,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen-Ordnung vom 26. August 1846.

Bürgermeister, Rath Bahr, Dirigent.
Pastor Runge.
Dr. med. Jacob Götz.
Viertelsleute Gley, Schröder, Horn und Günter.
Secretair: Stadtsecretair Wolff.
Armenvoigt: Rathsdiener Zech.

7. Wesenberg.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen-Ordnung vom 19. Sept. 1798.

Der Magistrat.
Präpositus Genzken.
Stadtverordnete August Krog, auch Berechner, Carl Müller und Friedrich Pohlmann.
Armenvoigt: Rathsdiener Heinrich Meltz.

8. Stargard.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen-Ordnung vom 13. Juli 1820.

Der Magistrat.
Präpositus Nippe.
Rector Bachmann.
Viertelsleute Warbehn, zugleich Berechner, Westphal, Becker und Klemp.
2 Bürger.

II. In den Flecken.

1. Mirow.

Armen-Collegium,

nach der von der Landes-Regierung beſtätigten Armen-Ordnung vom 23. Februar 1822.

Kammerherr, Droſt von Oertzen.
Paſtor Becker.
Commune-Alterleute Witt, Moll, Doß und Roloff.
Secretair und Armenpfleger: Oberlehrer Neubert.

2. Feldberg.

Die Armen-Verwaltung im Flecken Feldberg nebſt Feldberger Hütte und Eichholz geſchieht auf Grund des unterm 13. Juni 1865 beſtätigten Orts-Statuts vom 14. Mai 1865 durch den Gemeinde-Vorſtand und die vier der Wahl nach älteſten Mitglieder der Gemeinde-Vertretung als

Armenväter: Schneidermeiſter Voß.
Schmiedemeiſter Maaß.
Schuhmachermeiſter Köller.
Schneidermeiſter Genſchow.

III. Auf dem Lande.

1. Im Domanio,

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. Auguſt 1864,

unter Aufſicht der Domanial-Aemter,

die Ortsvorſtände.

2. Im Kabinetsamt:

das Kabinetsamt.

3. In den ritterſchaftlichen Gütern:

die Gutsherrſchaften.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Verein für innere Mission zu Rostock,

nach den Landesherrlich bestätigten Statuten vom 6. Novbr. 1843.
S. den Schweriner Staatskalender.

Missions-Hülfs-Verein
zur Ausbreitung des Reiches Gottes unter den Heiden,

nach den Landesherrlich bestätigten Statuten vom 16. Juni 1845.
Zum Besten des Vereins ist eine jährliche Kirchen-Collecte am zweiten Pfingsttage laut Rescr. vom 8. Juli 1848 allerhöchst bewilligt.

Vorstand:

Vorsitzender: Superintendent Ohl,
Secretair: Pastor Rüdiger, } zu Neustrelitz.

Haupt-Verein zur Gustav-Adolphs-Stiftung
zwecks Unterstützung hülfsbedürftiger protestantischer Gemeinden,

nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 27. Mai 1843 und den Landesherrl. bestätigten Statuten vom 7. Juli 1845, wonach auch zum Besten des Vereins eine jährliche Kirchen-Collecte am Reformationsfeste bewilligt ist.

Vorstand:

Vorsitzender: Schulrath Schmidt,
Rendant: Rector Lawrenz, } zu Neustrelitz.
Schriftführer: Lehrer Horn,

Bibelgesellschaft für Mecklenburg-Strelitz
zu Rattey,
zur Verbreitung von Bibeln und religiösen Schriften,

nach den unterm 25. März 1852 angenommenen Grundsätzen.

Für die Zwecke der Gesellschaft haben Se. K. H. der hochselige Großherzog Georg eine jährliche Kirchen-Collecte am Neujahrstage allergnädigst bewilligt.

Die Zahl der Mitglieder betrug 1. Juli 1872 49.

Seit ihrem Bestehen, 1852/72, hat die Gesellschaft verbreitet: 9639 Bibeln, 1594 Gesangbücher, 3241 Neue Testamente, 2455 Katechismen, 28,119 verschiedene Schriften, 15,806 Bilder und 328 Psalmen.

Im Rechnungsjahre v. 1. Juli 1871/72 betrug

die Einnahme . . . . 671 Thlr. 15 ßl.
die Ausgabe . . . . 684 „ 25 „

Vorstand:

Kirchenrath, Pastor emer. Horn in Neubrandenburg.
Pastor Bahr zu Woldegk.
Secretair und Berechner: Schulmeister Meyer zu Rattey.

Legate in Friedland;
des wail. Lehrers Bilang zu Schleswig
von 1680
über 1500 Thlr. Gold à 5 % und 520 Thlr. Gold à 4 %.

Die Zinsen werden bestimmungs- und observanzmäßig unter die 3 Ortsprediger und die betr. 3 Lehrer des Schulcollegiums alljährlich am Lucientage (13. Decbr.) vertheilt.

Aus dem bei Umsetzung des ursprünglich 2000 Thlr. Schleswig-Holsteinisch Cour. betragenden Legats verbliebenen Rest ist ein weiteres Kapital von 75 Thlr. Gold gebildet, dessen Zinsen à 4 % unter dem Namen „Katharinenthaler" an die 3 Ortsprediger ebenfalls am Lucientage vertheilt werden.

Verwaltung: der älteste Orts-Prediger.

(S. auch unter C Rundshornsches Legat in Woldegk und Quarkowskysches Legat in Fürstenberg.)

B. Zu Studien- und Schulzwecken.

In Neustrelitz.

Denksches Schul-Legat

(von dem Haushofmeister Denk, bei des Prinzen Ernst Durchl.) zur Unterstützung armer Gymnasiasten ꝛc., namentlich Neustrelitzer Stadtkinder und besonders Söhne Großherzogl. Diener,

nach dem Testamente vom 4. April 1805 und der Genehmigung der Landes-Regierung vom 18. Febr. 1830 und resp. 12. Decbr. 1865.

Von den Zinsen des Stiftungs- und des weiter angesammelten Capitals werden jährlich zu Ostern und Michaelis je 3 Stipendien für Gymnasiasten und 1 für einen Realschüler à 11 Thlr. vertheilt.

Verwaltung: das Consistorium.

von Hieronymische Stiftung
(von dem Geheimen Medicinalrath Dr. von Hieronymi,) vom 19. März 1818, zum Besten des Gymnasii Carolini.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. werden alle zwei Jahre einem der drei obersten Lehrer des Gymnasii als Honorar für Abfassung des Schul-Programms gezahlt.

Verwaltung: das Consistorium.

Rathckenssches Legat
vom 13. Septbr. 1825, (von der unverehel. Kastellanin Rathckens.)

Die Zinsen des Legats von 50 Thlr. Gold werden zu Schulgeld für arme Kinder in Neustrelitz verwendet.

Verwaltung: die Armenbehörde.

Hofrath Tangatzsche Stipendiat-Stiftung
für hülfsbedürftige Theologie Studirende aus dem Herzogthum Strelitz,

laut Testaments-Nachtrags vom 14. Aug. 1827.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 1000 Thlr. Gold werden auf 3 hintereinander folgende Universitätsjahre verliehen.

Verwaltung: das Consistorium.

Stipendium Carolinum
zur Unterstützung solcher mittelloser Mecklenburger, welche das Gymnasium Carolinum mit dem Zeugniß der Reife verlassen haben und auf einer Universität oder Academie ꝛc. studiren,

gestiftet aus freiwilligen Beiträgen früherer Schüler des Gymn. Carol. in Veranlassung des am 9. Juni 1856 stattgehabten 50jährigen Jubiläums desselben als Dank gegen den hohen Gründer dieser Bildungs-Anstalt, weil. Großherzog Carl K. H. und aus Zuschüssen Sr. K. H. des Großherzogs Friedrich Wilhelm und Sr. H. des Herzogs Georg.

Die Stiftung ist Landesherrlich als juristische Person anerkannt, und sind derselben die Rechte der frommen Stiftungen unter gleichzeitiger Bestätigung der Statuten verliehen 20. April 1869.

Von dem angesammelten Kapitale à 4537 Mark 83 Pf. (Ende Janr. 1875) werden zunächst die Zinsen von 3000 Mark à 5 % statutenmäßig verwendet, und findet weitere Zinsenverwendung erst statt, wenn sich das Kapital wieder um je 1500 Mark vermehrt hat.

Die Verwaltung geschieht durch den gewählten

Vorstand:

Ober-Medicinalrath Dr. Peters, Vorsitzender.
Schulrath Dr. Schmidt.
Gymnasiallehrer Villatte.
Stadtrichter Müller.
Advocat Rutenick.
Hofbuchhändler Barnewitz.
Advocat Cohn, auch Secretair und Cassier.

Twachtmannsches Stipendium,

(von dem Steuersekretair a. D. Rath Twachtmann laut urkundlicher Erklärung v. 10. Juni 1874 ausgesetzt.)

Es werden jährlich am 1. Juli 60 Thlr. zur Verleihung von 3 Stipendien à 20 Thlr. an Schüler des Gymnasii Carolini, welche von dem Lehrer-Collegio dazu ausgewählt sind, gezahlt.

In Neubrandenburg.

Schenkung von 1763
zur Aufnahme der Schule

von J. M. der Königin Sophie Charlotte von Großbritannien, geb. Prinzessin v. Mecklenburg-Strelitz, 150 L = 900 Th. Gold,
von Sr. Durchl. dem Herzog Adolph Friedrich IV. 1000 " "
von dem Schloßhauptmann Werner Stephan von Dewitz 100 " "
2000 Th. Gold,

welche durch Zins-Ansammlung bis Johannis 1869 vermehrt sind auf 4972 Thlr. 22 ßl. Cour.

Die Zinsen des Kapitals werden bestimmungsmäßig zum Besten der Schule verwendet.

Verwaltung: der Magistrat.

Sucrowsche Stiftung
vom 30. October 1841,
(von dem Kaufmann Julius Sucrow in Stettin.)

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 100 Thlr. Courant werden ärmern Schülern zur Anschaffung von Schulbüchern verabreicht.

Verwaltung: der Magistrat.

In Friedland.

Besendahlsche Stftung
laut letztwilliger Verfügung des Bürgermeisters Besendahl vom 9. December 1848.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 6000 Thlr. Gold werden bestimmungsmäßig zum Besten des dortigen Gymnasiums verwendet.

Verwaltung: der Magistrat. (S. auch sub A. Bilangsche Legate).

In Woldegk.

(S. sub C. die verschiedenen Legate und das Brixsche und Spiegelbergsche Legat.)

In Strelitz.

Dierssensche Stiftung
vom 9. Februar 1839,
(von dem Senator, Kammer-Commissair Dierssen.)

Die Zinsen des von 200 Thlr. Gold durch Zinsansammlung auf 275 Thlr. Gold vermehrten Capitals werden gutgearteten Kindern dürftiger Eltern als ein Stipendium zur Bestreitung des Schulgeldes, jedem auf drei Jahre, verliehen.

Verwaltung: der Magistrat.

In Fürstenberg.

Hofrath Strohsche Stiftung
laut Genehmigung der Landes-Regierung vom 30. Novbr. 1865.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 55 Thlr. Cour. werden alljährlich am Sterbetage des Stifters (7. März) für arme Schüler der dortigen Stadtschule verwendet.

Verwaltung: der Schulvorstand.

Uhrmacher J. L. Müllersches Legat
vom 20. Mai 1868, von der Landes-Regierung genehmigt 4. Juli 1872.

Die Zinsen des Legats von 300 Thlr. Cour. werden alljährlich am Todestage des ꝛc. Müller (4. Januar) zu Lernmitteln für fleißige und bedürftige Schüler und Schülerinnen verwendet.

Verwaltung: der Schulvorstand.

(S. auch unter C. Protzsches Legat.)

In Wesenberg.

Cantor Eulenbergsche Stiftung
vom Jahre 1845.

Von den Zinsen des Stiftungs-Capitals à 20 Thlr. Gold wird jährlich einem armen Kinde eine Bibel geschenkt.

Verwalter: der Pastor zu Wesenberg.

In Stargard.

Legatum Johanneum,
Stiftung des Pastors emer. Christophorus Johannis zu Grünow vom 1. August 1712.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 125 Thlr. Gold fließen in die Stargarder Schulkasse und werden für arme Schulkinder verwendet.

Verwalter: der Rector zu Stargard.

Legatum Strübingianum,
Stiftung des Particuliers Joachim Friedrich Strübing vom 18. Juni 1835.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 50 Thlr. Gold werden zum Ankauf von Gesang- oder Schulbüchern für arme Kinder verwendet.

Verwalter: der Pastor zu Stargard.

Auf dem Lande.

Amtmann Dörcksches Legat in Kl.-Nemerow,
laut Testaments-Nachtrags vom 26. October 1763, zur Erhaltung seines Begräbnisses und zu Schulgeld für arme Kinder.

Die Zinsen des Legats von 100 Thlr. Gold à 5 % werden in der Art verwendet, daß 4 Thlr. für arme Kinder an den Schulmeister in Kl.-Nemerow gezahlt und von dem Rest die Erhaltungskosten der Dörckschen Grabstätte bestritten werden.

Verwalter: der Pastor zu Ballwitz.

Pastor Aepinussches Legat zu Alt-Käbelich vom 4. Juli 1805.

Die Zinsen des Legats von 1000 Thlr. Gold à 5 % werden zu gleichen Theilen an die Schulmeister zu Alt-Käbelich und Petersdorf gezahlt, wofür sie den 1. u. 2. Kindern der Tagelöhner und deren Wittwen freie Schule zu gewähren haben.

Aus Zinsersparnissen von diesem Legat ist ein kleines Aepinussches Schul-Capital von 50 Thlr. Gold gebildet, dessen Zinsen zu Schulbüchern ꝛc. für ärmere Kinder nach dem Ermessen des Pastors verwendet werden.

Verwalter: der Pastor zu Alt-Käbelich.

Eggersche Stiftung v. Jahre 1823,

(von der zu Breslau verstorbenen Friederike Eggers.)

Die Zinsen des durch Ersparnisse von 500 Thlr. Gold auf 600 Thlr. Gold erhöheten Legats sollen den Statuten vom 31. August 1830 gemäß zur Schenkung christlicher Schriften an Schulkinder, zur Sammlung einer Schulbibliothek und zur Einrichtung einer Kleinkinder-Bewahranstalt in der Parochie Ballwitz verwendet werden.

Verwalter: der Pastor zu Ballwitz.

Ziegler Nicolasches Legat zu Herzwolde, laut Testaments vom 11. October 1839 und des bezüglichen Nachtrags vom 15. October 1849, zur Anschaffung von Büchern und Schreibmaterialien für arme Kinder der Gemeinden Herzwolde u. Wutschendorfer Theerofen.

Die Zinsen des Legats von 200 Thlr. Gold à 4% werden bestimmungsmäßig verwendet.

Verwaltung: drei Mitglieder der betr. Gemeinden unter Aufsicht des Amts Strelitz.

C. Zur Kranken- und Armen-Pflege und zu Unterstützungen.

In Neustrelitz.

Carolinenstift,

gegründet von Ihrer Hoheit der Herzogin Caroline zu Mecklenburg im Jahre 1854, eingeweiht und eröffnet 15. November 1855, durch Neubau erweitert 1858—1860 und auf Grund der Stiftungsacte vom 3. December 1862 unterm 4. ejusd. mit den Rechten und Privilegien einer frommen und milden Stiftung Landesherrlich bestätigt.

Zum Besten des Carolinenstifts bestehen:

1. die Großherzogin Marien-Stiftung vom 6. Aug. 1860, bestätigt 1. Septbr. 1860 . . . . . 600 Thlr. Cour.,
2. die v. Pentzsche Stiftung, von der Generalin v. Rommel, geb. Marie v. Pentz, zu Neisse, vom 4. Juli 1857, bestätigt 28. Aug. 1857 . . . . . 500 Thlr. Gold,
3. die v. Normannsche Stiftung, von der Hofdame Wilmina v. Normann, geb. Douglas Maclean Clephane zu Horsham, zum Andenken an ihren Sohn Wilhelm v. Normann, vom 1. Jan. 1863 . . . . . 2500 Thlr. Gold,
4. die Stiftung Bäckermeister C. Mewisscher Eheleute vom 24. März 1864 . . . . . 500 Thlr. Cour.,
5. das Vermächtniß des wail. Fräuleins Adolphine v. Oertzen von . . . . . 1100 Thlr. Cour.,
6. Die Stiftung des Advocaten Cohn zum Andenken an seine Eltern, Sylvester Cohn und Julie Cohn, geb. Liepmann, v. 6. Septbr. 1872 . . . . 1000 Thlr. Cour.

und werden Freibetten unterhalten:

für Erwachsene,

1 von J. K. H. der Großherzogin-Mutter,
1 von J. K. H. der Großherzogin Auguste,
1 von Sr. H. dem Herzog Georg,
1 von den Johanniter-Rittern in Mecklenburg-Strelitz,
1 aus der von Normannschen Stiftung,

1 aus den Ueberschüssen der Beiträge zu dem Denkmal des hochseligen Großherzogs Georg;

für Kinder,

1 aus der Großherzogin Marien- u. der v. Pentzschen Stiftung.
1 aus den Ueberschüssen der Beiträge zu dem Denkmal des hochseligen Großherzogs Georg.
1 von Sr. Excellenz dem Staatsminister v. Bülow und dessen Gemahlin zu Berlin, gestiftet zum Andenken an ihre Tochter Bertha v. Bülow.

Das Stift steht unter Protection J. H. der Herzogin Caroline, und hat Hochdieselbe die Ober-Administration und Disposition Sich vorbehalten.

Verwittwete Staatsminister v. Oertzen.
Consistorialrath Werner.
Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.
Justizrath Blanck.
Hauptmann z. D. Dehne, auch Rendant.

Fungirende Aerzte:

Geheimer Medicinalrath Dr. Köppel.
Medicinalrath Dr. Rudolphi.

Diaconissinnen:

Charlotte Bonhard, vorstehende Schwester.
Anna Stolterfoth.
Dora Gottschick.
Caroline Drews.
Auguste Telschow.

---

1 Krankenwärter, 1 Hausdiener und 3 Mädchen.

Im Jahre 1874 wurden 342 Kranke verpflegt, und zwar 192 Männer, 108 Frauen u. 42 Kinder.

Der freiwillige Armen- und Kranken-Pflege-Verein unter Protection J. K. H. der Frau Großherzogin.

Der Verein ist unter Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 30. März 1871.

Vorstand:

Consistorialrath Werner.
Pastor Rüdiger.
Hausmarschall v. Jagow.
10 Frauen der Hof- und Stadtgemeinde.

Mecklenb.-Strelitzscher Landes-Verein der Kaiser Wilhelm-Stiftung für deutsche Invaliden

zur Hülfe und Unterstützung der im Kriege mit Frankreich 1870/71 oder in Folge desselben ganz oder theilweise erwerbsunfähig gewordenen deutschen Krieger und resp. deren Angehörigen, constituirt in der General-Versammlung am 18. Octbr. 1872.

Dem Verein sind bei Bestätigung des unterm 26. Mai 1873 angenommenen Statuts die Rechte einer juristischen Person verliehen 14. Juli 1873.

Am 1. Mai 1874 waren zinsbar belegt 668 Thlr. 16 ßl. Die Summe der Jahresbeiträge war 394 Thlr. 47 ßl. Unterstützungen waren verausgabt 144 Thlr.

Protectorat:

Se. Königliche Hoheit der Großherzog.

Vorstand:

Hauptmann v. Seckendorf, Vorsitzender.
Bürgermeister Gnndlach zu Strelitz, stellvertretender Vorsitzender.
Oberforstmeister v. Nordenflycht, Schriftführer.
Advocat Cohn, Kassier.
Drost v. Fabrice zu Stargard.
Syndicus Präfcke zu Neubrandenburg.
Drost v. Oertzen zu Feldberg.
Steuer-Commissair Grapow zu Schönberg.

Asyl

zur Verpflegung altersschwacher, unbemittelter und ehrsamer Frauen und Jungfrauen,

gegründet von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin, unterm 26. März 1872 als juristische Person anerkannt und mit dem Privilegium einer milden Stiftung beliehen.

Vorstand:
Oberjägermeisterin v. Voß.
Hausmarschallin v. Jagow.
Oberst v. Wenckstern.

Aufseherin: Wittwe Thedran.

Mewis-Stiftung
zur Unterstützung für Augenkranke,

laut testamentarischer Bestimmung der Bäckermeister Mewisschen Eheleute vom 18. März 1863, genehmigt durch Regiminalrescript vom 8. Mai 1868.
Stiftungs-Capital 400 Thlr. Cour.

Verwaltung: der Magistrat.

Allgemeine Bürger-Krankenkasse
zur Unterstützung ihrer Mitglieder mit Arznei- und Pflegegeldern in Krankheitsfällen.

Die Statuten sind unterm 12. Novbr. 1869 Landesherrlich bestätigt, und der Kasse die Rechte einer juristischen Person verliehen.

Die Mittel werden von den Mitgliedern durch die Eintrittsgelder und durch die wöchentlichen Beiträge von 2 ßl. pro Person aufgebracht.

Vorstand:
Der jeweilige Kapitain der Schützen-Compagnie und 4 in der General-Versammlung aus den Theilnehmern gewählte Mitglieder.

Legat eines Unbekannten (F. H. D.)
vom 12. Aug. 1817, dem Vermählungstage Sr. K. H. des Hochseligen Großherzogs Georg.

Die Zinsen des Legats von 100 Thlr. Gold à 5 % werden bestimmungsmäßig alljährlich am 12. Aug. mit je ½ Ld'or. an die 2 Dürftigsten der Stadt ausgezahlt.

Verwaltung: Die Armenbehörde.

Hofrath Tangatzsche Stiftung
zur Unterstützung einer durch Alter oder Krankheit zur Arbeit ganz unfähigen, aber sonst unbescholtenen Bürger-Familie,

laut Testaments-Nachtrags vom 18. April 1823.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 200 Thlr. Cour. werden alljährlich am Todestage des Stifters, den 27. Septbr., ausgezahlt.

Verwaltung: der Magistrat.

Levysches Legat,
laut letztwilliger Verfügung des Lotterie-Inspectors Levy vom 23. Mai 1832.

Die Zinsen des Legats von 300 Thlr. Gold à 4 % werden jährlich am Sterbetage des ꝛc. Levi, 11. April, an hiesige Arme vertheilt.

Verwaltung: Die Armenbehörde.

Kronprinz Friedrich Carl Christian von Dänemark-Stiftung
zur Verwendung für Arme, unter Disposition J. K. H. der Großherzogin-Mutter,

gestiftet am 10. Juni und Landesherrlich genehmigt 24. Juni 1841.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 1000 Thlr. Gold werden alljährlich am 10. Juni verwendet.

Kaufmann J. D. Hintzesche Stiftung
zur Erinnerung an das 25jährige Regierungs-Jubiläum Sr. K. H. des Hochseligen Großherzogs Georg,

gestiftet am 6. Novbr. und Landesherrlich bestätigt 4. Decbr. 1841.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. Cour. à 4 % werden alljährlich zur einen Hälfte am Tage vor Pfingsten, zur anderen Hälfte am Tage vor Weihnachten an Bedürftige, namentlich verschämte Arme, dem Statut gemäß vertheilt.

Verwaltung: der Magistrat.

von Moltkesche Stiftung
(von der Oberhofmeisterin v. Moltke, geb. Gräfin v. Bassewitz) unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter, zur Unterstützung Hülfsbedürftiger durch Zutheilung von Spinn-, Strick- und Weber-Arbeit, Landesherrlich genehmigt 24. Febr. 1842.

Die Zinsen des durch verschiedene Schenkungen von 1500 Thlr. Gold auf 2000 Thlr. Gold erhöheten Capitals werden zu dem bestimmten Zweck verwendet.

Verwalter: Hofbuchhändler Barnewitz.

Hausmarschall von Monroysches Legat,

aus der Cession der von Monroyschen Erben v. 4. März 1856.

Die Zinsen des Legats von 800 Thlr. Gold à 4 % werden zu Gunsten armer, alter und kränklicher Einwohner verwendet.

Verwaltung: Die Armenbehörde.

König Georg V. von Hannover-Stiftung

theils zur Unterstützung ordentlicher, bedürftiger Armen, namentlich zwecks Beschaffung der Miethe, theils zur Einkleidung armer Confirmanden, besonders von Waisen;

bestätigt 8. Januar 1858.

Stiftungs-Capital 1500 Thlr. Cour.

Verwaltung: der Magistrat.

Großherzog Friedrich Wilhelm-Stiftung

zur Unterstützung unverschuldet zurückgekommener ordentlicher Bürger-Familien entweder zur Miethe, oder zum Ankauf von Materialien zur Aufhülfe ihres Geschäfts,

gestiftet auf Anregung des Bäckermeisters C. Mewis, des Schlächtermeisters L. Lefeldt, des Getreidehändlers A. Hülsekopf und des Kaufmanns C. Warncke, durch Beiträge von diesen und mehreren Bürgern und Einwohnern zu Neustrelitz am 17. Oktbr. 1860 zur Erinnerung an die von Sr. K. H. dem Großherzoge entgegengenommene Huldigung der Landstände; Landesherrlich bestätigt und mit Corporationsrechten beliehen 18. Febr. 1861.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. Cour. werden alljährlich am 17. Oktbr. dem Statut gemäß verwendet.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Magistrats durch einen aus 7 Personen bestehenden Vorstand, und zwar

einem Mitgliede des Magistrats,
dem im Dienste ältesten Stadtaltermann,
dem Capitain der Schützenzunft,
dem ältesten Kaufmann und
drei Zunft-Alterleuten.

Wilhelm von Normannsche Stiftung,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin, zur Unterstützung christlicher ehrbarer Wittwen und unbescholtener Jungfrauen, die in Neustrelitz ihren Wohnsitz haben und zu den s. g. verschämten Armen gehören,

gestiftet am 11. April 1862 von der Hofdame Wilmina v. Normann, geb. Douglas Maclean Clephane zu Horsham, zum Andenken an ihren am 5. Oktbr. 1860 verstorbenen einzigen Sohn, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer milden Stiftung beliehen 6. Mai 1862.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 2000 Thlr. Gold werden alljährlich am 5. Oktober in Raten von 10 Thlr. Gold dem Statut gemäß vertheilt.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Consistorii von einem Vorstande, bestehend aus

einem der drei Pastoren.

einem achtbaren, ortskundigen, in Neustrelitz ansässigen Mann der Hof- oder Stadtgemeinde,

drei ehrbaren Frauen, von denen die eine der Hof-, die beiden andern der Stadtgemeinde angehören.

Wittholz-Stiftung

zur Unterstützung von 4 unbescholtenen alten Jungfrauen,

laut Testaments der hier verstorbenen Johanna Wittholz v. 1. Juni 1872, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person und den Privilegien einer frommen Stiftung beliehen 24. Septbr. 1872.

Die Zinsen des Stiftungskapitals von 2000 Thlr. werden in 4 gleichen Raten nach der von dem Magistrat mit Zuziehung des 1. Ortspredigers und einiger Damen vorzunehmenden Wahl vertheilt.

Verwaltung unter Oberaufsicht der Landes-Regierung: der Magistrat.

Rath Noldesche Stiftung

zur Unterstützung von Familien der Unterofficiere des hiesigen Militair-Contingents, Districtshusaren, Fußgensdarmen und des Unterpersonals des Militair-Collegii in Krankheits- und sonstigen Nothfällen, besonders zu Schulgeldern für Kinder vorgenannter Personen, sowie zu Medicamenten für dieselben, laut Reg.-Rescripts vom 31. Decbr. 1868.

Die Zinsen des auf 2219 Thlr. 24 ßl. angesammelten Kapitals werden bestimmungsmäßig verwendet.

Verwaltung: das Militair-Collegium.

In Neubrandenburg.

Beckmannsches Legat

laut Testaments des Geheimenraths Wedige Christoph Carl Beckmann vom 10. März 1800.

Die Zinsen des Legats von 3000 Thlr. Gold werden unter die Armen dortiger Stadt vertheilt.

Verwalter: die Pastoren der St. Marienkirche.

Bürger-Hospital-Verein

zur Errichtung eines Bürger-Hospitals, worin zunächst den Vereins-Mitgliedern, aber auch andern geeigneten Personen beiderlei Geschlechts, welche wegen Alters oder Gebrechlichkeit verhindert sind, ihre Berufsgeschäfte zu betreiben, Wohnung, Unterhalt und Pflege gewährt werden soll.

Die Statuten sind unterm 10. Oktbr. 1865 u. die Abänderungen des §. 8 derselben unterm 5. Mai 1870 Landesherrlich bestätigt und dem Verein die Rechte einer juristischen Person und das Privilegium der frommen Stiftungen verliehen.

Dem Verein ist der der Oeconomie der St. Marienkirche bisher gehörige, vor der Stadt belegene St. Georg in Gemäßheit des Vertrages vom 1. März 1870 mit Landesherrlicher Genehmigung überlassen, u. besitzt derselbe außerdem

an belegten Kapitalien	3232 Thlr. 15 Sgr.
an baarem Kassenbestande	70 Thlr. — Sgr.
	3302 Thlr. 15 Sgr.

Directorium:

Vorsitzender, Advocat Rath Löper.
Kassirer, Pastor Krüger.
Secretair, Calculator Windberg.

Ausschuß:

15 Personen aus den Eximirten und dem Bürgerstande.

Staatsrath von Lorenzsche Stiftung

zur Unterstützung unverschuldet hülfsbedürftiger Personen der gebildeten Stände, vom 10. März 1868, Landesherrlich bestätigt am 10. Mai 1868.

Die Zinsen des Stiftungskapitals von 16000 Thlr. Cour. werden theils zu den bestimmungsmäßigen Unterstützungen, theils zur Vergrößerung des Kapitals verwendet.

Oberaufsicht: die Landes-Regierung zu Neustrelitz.
Curator: Dr. Victor Siemerling, Kr. Dm. c.

In Friedland.

Johannis-Stift,

zur Aufnahme armer städtischer Kranken,

gegründet von der Conventualin Marie Berlin 13. Novbr. 1861, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer milden Stiftung und einer juristischen Person beliehen 1. März 1862.

Dem Stifte ist das Brunssche Armen-Legat von 500 Thlr. Gold durch Magistratsbeschluß vom 14. April 1864 überwiesen, um von dessen Zinsen arme Kranke zu unterstützen.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Consistorii zu Neustrelitz.

Vorstand:

Pastor Horn.
Kaufmann Nadal.
Dr. med. August Berlin.
Conventualin Marie Berlin.
Die nächste Aufsicht ist 2 Diaconissinnen übertragen.

Das Hospital

zur Unterstützung alter und verarmter Personen aus dem Bürgerstande.

Patronat:

Der Magistrat.

Hospital-Collegium:

Inspector, Bürgermeister, Hofrath Prätorius.
Provisoren, Kaufmann Kurth.
Carl Wetterström.
Registrator, Stadtsecretair Durchschlag.

Die Krankenkasse,

aus Schenkungen eines unbekannt gebliebenen Wohlthäters der Stadt, vom 6. Juli 1829 u. 12. Juli 1830.

Die Zinsen der Schenkungen von zusammen 2000 Thlr. Gold werden für arme städtische Kranke verwendet.

Verwaltung: der Magistrat.

Schultzsche Stiftung

laut letztwilliger Verfügung der Doctorin Schultz, geb. Spiegelberg, vom 10. Juli 1836.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 2000 Thlr. Gold werden für arme städtische Kranke verwendet.

Verwaltung: unter Oberaufsicht des Magistrats, Pastor Horn als Special-Curator.

In Woldegk.

Rundshornsches Legat.

Das Vermächtniß der Rathsherrn-Wittwe Rundshorn, geb. Meyen, besteht nach dem Testament vom 11. Februar 1828 in einer Hufe Landes, deren Aufkünfte zur einen Hälfte für die Kirche und zur andern Hälfte für die Armen stiftungsmäßig verwendet werden.

Verwaltung: die Kirchen-Oeconomie.

Verschiedene Legate

der Ehefrau des Bürgermeisters Burchard, geb. Schwarz, vom 21. Oct. 1724;

des Bürgermeisters Burchard u. seiner 2. Ehefrau, geb. Meßlin, vom 10. Juli 1739;

der Wittwe Lindemann, vom 20. März 1754;

der Ehefrau des Bürgermeisters Weichel;

des Senators Brix, v. 30. Jan. 1809.

Die Aufkünfte dieser Legate von jährlich 31 Thlr. Gold und 2 Thlr. Cour. werden nach der vom Consistorio unterm 18. Mai 1855 festgestellten Repartition verwendet:

für Arme	28 Thlr. Gold	1 Thlr. Cour.
zu Schulgeld für arme Kinder	2 „ „	— „ „
zu kirchlichen Zwecken . . .	1 „ „	1 „ „
	31 Thlr. Gold	2 Thlr. Cour.

Verwaltung: die Kirchenöconomie.

Legat

des Senators Spiegelberg und dessen Ehefrau, Christiana, geb. Schmollen vom 15. Juli 1767 über 100 Thlr. Gold,

wovon die Zinsen zur Hälfte an die Armen-, zur Hälfte an die Schulkasse gezahlt werden.

Verwaltung: der Magistrat.

Legat

des Senators Brix vom 30. Januar 1809 über 200 Thlr. Gold und 100 Thlr. Gold.

Die Zinsen von 200 Thlr. Gold werden an die Armenkasse gezahlt und die Zinsen von 100 Thlr. Gold zu Schulgeld für arme Kinder verwendet.

Verwaltung: der Magistrat.

Schenkung

der Präsidentin von Scheve, geb. von Lekow in Berlin vom 12. April 1849 über 1000 Thlr. Cour.,

wovon die Zinsen an den Magistrat für städtische Arme gezahlt werden.

Verwaltung: der Fideicommißbesitzer von Canzow.

Johannes-Stift,

zur Aufnahme städtischer Armen und Kranken,

Landesherrlich bestätigt, als juristische Person anerkannt und mit den Rechten einer frommen Stiftung, mit Ausnahme jedoch derjenigen aus der Constitution vom 4. Februar 1644, beliehen am 2. März 1869.

Vorstand:

Bäckeraltermann	Nehrenst.
Kaufmann	Durchschlag.
Schneider	Suhr.
Kaufmann	Berger.

In Strelitz.

Das Bürger-Hospital

zur Aufnahme verarmter Personen beiderlei Geschlechts aus dem Bürgerstande,

laut Stiftungs-Urkunde vom 2. Oktbr. 1766, Landesherrlich bestätigt 20. Oktbr. 1766.

Patrone: Die Stadtverordneten.
Provisoren: Maurermeister Müller.
Mehlhändler Lazarus.
Betvater: Hülfslehrer Scharff.
Diener: Armendiener Appel.

Verein für hülflose Familien,

gestiftet durch Mitglieder der israelitischen Gemeinde am 18. Oct. 1817 für Einwohner dortiger Stadt ohne Unterschied der Religion.

Einkaufsgeld 3 Thlr. 16 ßl., wöchentlicher Beitrag 4 ßl. Den Mitgliedern werden in Nothfällen Unterstützungen bis zu 1 Thlr. 24 ßl. pro Woche bewilligt.

Vorstand:
Director: Kornhändler J. J. Lazarus.
Kassier: Kaufmann, Senator Sanders.
Assistenten: Kaufmann M. Emanuel.
— M. Alexander.
Secretair: vac.

Simon Jacobysches Legat

(vom Ober-Aeltesten Simon Jacoby)

über 200 Thlr. Gold, wovon die Zinsen zu Feuerungsmaterial für christliche Arme daselbst verwendet werden.

Verwaltung: der Magistrat.

Wilhelm und Charlotte von Scheveſche Stiftung

zur Unterstützung verschämter Armen der Stadt, des Bauhofs und der Amtsfreiheit, Landesherrlich bestätigt 2. Mai 1868 u. resp. 18. Jan. 1870.

Die Zinsen des auf 1000 Thlr. erhöheten Stiftungs-Capitals werden je zur Hälfte am 3. April und am 17. Oct. jeden Jahres bestimmungsmäßig zu ¾ in der Stadt und zu ¼ auf dem Bauhof und der Amtsfreiheit vertheilt.

Verwalter: Landdrostin von Scheve, geb. von Heyden-Linden.
Bürgermeister Gundlach.
Pastor Giebner.
Pastor Genzmer.

In Fürstenberg.

Quarkowskysches Legat,

laut Testaments des vormal. Feldkassen-Rendanten Quarkowsky in Berlin vom April 1801 über
500 Thlr. Cour. zum Besten der Kirche und
1000 Thlr. Cour. zum Besten der Armen daselbst,

wovon die Zinsen alljährlich am ersten Weihnachtstage bestimmungsmäßig verwendet werden.

Aus den seit 1810 um 1 % erhöheten Zinsen ist ein Fonds für die Schule zur Anschaffung von Lehrbüchern gebildet.

Verwalter: der Pastor zu Fürstenberg.

Kaufmann Wildbergsches Legat

vom 23. Oktbr. 1849, über ein Capital von 1000 Thlr. Gold, dessen Zinsen à 4 % alljährlich zu Michaelis an die Armen-Behörde gezahlt und zu Miethsunterstützungen für Arme, zunächst für Wittwen, verwendet werden.

Verwaltung: der Magistrat.

Protzsches Legat
(von der Wittwe des Senators Protz)
vom 13. Mai 1856

über ein Capital von 1000 Thlr. Cour., dessen Zinsen à 4 % bestimmungsmäßig zu ⅔ an verarmte, unbescholtene Bürger vertheilt, zu ⅓ an den Schulvorstand zum Ankauf nöthiger und nützlicher Schulbücher, resp. Bibeln und Gesangbücher, für unbemittelte und fleißige Schüler gezahlt werden.

Verwaltung: der Magistrat.

In Wesenberg.*

Das Hospital

zur Aufnahme armer und kranker Personen, nach den Landesherrlich bestätigten Statuten vom 2. Octbr. 1851.

Verwaltungs-Commission,
unter Aufsicht des Magistrats:
Stadtsprecher Krog.
Stadtverordneter Müller.

In Stargard.

Das Hospital,

gegründet 1564 von Herzog Ulrich und HöchstDessen Gemahlin Elisabeth, Königl. Prinzessin von Dänemark, aus dem zerfallenen Hospital St. Jürgen und der Kapelle zum heiligen Geiste, welche letztere durch Aus- und Anbau neu eingerichtet und mit einer namhaften Geld-Dotation versehen wurde, „Gott zu Ehren und armen alten kranken Leuten zu Hülfe und Trost".

Das Hospital steht unter Schutz und Jurisdiction des Landesherrn und besitzt auf dem Hufenfelde 7 größere und auf dem Stadtfelde 30 kleinere Grundstücke, sowie Capitalien im Betrage von 4433 Thlr. Gold und 3891 Thlr. Cour.

Die in das Hospital aufgenommenen Personen erhalten Wohnung, den größten Theil ihres Unterhalts, in Krankheitsfällen ärztliche Hülfe und Pflege und im Todesfalle freie Beerdigung. Außerdem werden zahlreiche ordentliche und außerordentliche Unterstützungen gewährt.

Provisor: der Pastor.

Sophasche Stiftung,

nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 2. Jan. 1838.

Die Stiftung besteht in dem von dem verst. Amts-Zimmermeister Sopha, im s. g. Kleinen Hagen in Erbpacht genommenen Areal von 470½ □R., wovon 12 Gärten gebildet sind, deren Nießbrauch auf Lebenszeit immer den ihrer Gesellenschaft nach ältesten 12 Zimmergesellen mit der Bestimmung verliehen wird, daß nach dem Ableben eines Theilhabers dessen etwaige Wittwe noch 2 Jahre vor weiterer Verleihung im Genuß verbleibt.

Verwaltung: das Zimmergewerk.

Rentier Prestinsches Legat,

1) laut Testaments vom 8. Mai 1868 über 300 Thlr. Cour.,

von deren Zinsen alljährlich am heiligen Abend vor dem Weihnachtsfeste nach weiterer Bestimmung des Armen-Collegii armen Kindern aus Stargard ein Christbaum geschmückt und dieselben beschenkt werden sollen.

2) laut Nachtrags zu demselben Testamente vom 17. April 1869 über 200 Thlr. Cour.,

deren Zinsen der Magistrat erheben und alljährlich zu Weihnachten an 12 der ärmsten Wittwer und resp. Wittwen in Stargard zu gleichen Portionen vertheilen soll.

Verwaltung: der Magistrat.

In Feldberg.

Drost Heldsches Legat

laut Testaments vom 22. Juli 1858, über 1000 Thlr. Cour., von dessen Zinsen alljährlich zu Weihnachten an dortige Ortsarme Geschenke vertheilt werden; genehmigt laut Reg.-Rescr. vom 13. April 1859.

Verwaltung: unter Oberaufsicht des Amts Feldberg der Gemeinde-Vorstand und der Pastor daselbst.

Auf dem Lande.

Oberst Wedig Christoph v. Riebensches Legat zu Brohm,

laut Testaments vom 6. Juni 1748, über 1000 Thlr. Gold, wovon die Zinsen zu 5 % zur Unterstützung der Gutsarmen in Brohm verwendet werden.

Verwaltung: die Gutsherrschaft zu Brohm.

Geheimeraths-Präsident Stephan Werner von Dewitzsche Stiftung in Cölpin,

zu verschiedenen wohlthätigen Zwecken für die Armen und Bedürftigen daselbst,

laut Urkunde vom 28 Juni 1792, Landesherrlich bestätigt 4. Octbr. 1792.

Die Zinsen des Stiftungskapitals von 1792 Thlr. Gold, welches unterm 5./10. Januar 1823 von dem Sohne des Stifters, F. v. Dewitz auf Cölpin, auf 2000 Thlr. Gold erhöhet ist, à 3½ %, werden der Stiftungs-Urkunde gemäß verwendet.

Oberaufsicht: die Gutsherrschaft zu Cölpin.

Verwaltung: der Pastor zu Dewitz.

Geheimeraths-Präsident Stephan Werner von Dewitzsche Stiftung in Roggenhagen und Brunn,

zum Besten der Armen u. Hülfsbedürftigen in den beiden Gütern, laut Urkunde vom 28. Febr. 1799, Landesherrlich bestätigt 8. März 1799.

Die Zinsen des Stiftungskapitals von 1000 Thlr. Gold (500 Thlr. Gold für Roggenhagen c. p. und 500 Thlr. Gold für Brunn c. p.) à 4 % werden stiftungsmäßig verwendet.

Verwaltung: die betr. Gutsherrschaft.

Legat
der Präsidentin von Scheve, geb. von Lekow, in Berlin vom 12. April 1849
über 1000 Thlr. Cour.,

wovon die Zinsen an den jedesmaligen Gutsbesitzer von Canzow für dortige Arme gezahlt werden.

Verwaltung: der Magistrat zu Woldegk.

D. Zur Unterstützung von Handwerkern.

Roloffs-Stiftung
zu Neustrelitz,

zur Unterstützung hülfsbedürftiger Handwerker und zur Förderung nützlicher Erfindungen im Handwerke in Neustrelitz,

gestiftet vom Bäckermeister C. Mewis 17. Febr. und Landesherrlich bestätigt 19. März 1850.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 100 Thlr. Gold werden alljährlich nach Ablauf des Antoni-Termins dem Statut gemäß ausgezahlt.

Verwaltung: der Magistrat.

Blüthsches Legat
in Neustrelitz,

laut Testaments des 1790 verstorbenen Canzleisecretairs Adolph Friedrich Blüth vom 1. März 1870, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person und der frommen Stiftungen beliehen 2. September 1869.

Die Zinsen des Legats von 300 Thlr. Gold à 4½ % werden bestimmungsmäßig für elternlose Knaben in Neustrelitz zur Erlernung eines Handwerks verwendet.

Verwaltung: das Stadtgericht.

E. Zur Belohnung von Dienstboten.

Stiftung zur Belohnung guter Dienstbotinnen
in Neustrelitz

von J. K. H. der Großherzogin-Mutter am 20. Mai 1833 zur Erinnerung an die Säcularfeier der Gründung von Neustrelitz.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 500 Thlr. Gold werden alljährlich am 20. Mai dem Statut gemäß ausgezahlt durch eine Committe, bestehend aus
einem Mitgliede des Magistrats,
einem Mitgliede der Geistlichkeit und
drei Hausfrauen, welche J. K. H. HöchstSelbst dazu ernennen.

F. Wittwen und Waisen Unterstützung und Altersversorgung.

Prediger-Wittwen-Kasse für den Friedlandschen Werder,

gestiftet aus den von den Pastoren Crusius und Masch zu Beseritz und Dahlen 1710 und später ausgesetzten Legaten, Landesherrlich bestätigt und mit dem Privilegio der milden Stiftungen beliehen 14. Juli 1792.

Die Zinsen des 750 Thlr. Gold und 100 Thlr. Cour. betragenden Vermögens werden an die betr. Prediger-Wittwen vertheilt.

Verwalter: Pastor Hevernick zu Dahlen.

Woldegker Prediger-Wittwen- und Waisen-Kasse,

gegründet 5. April 1747, Landesherrlich bestätigt und mit den Privilegien der frommen Stiftungen beliehen 29. Juni 1747, 16. Februar 1791 und 5. Novbr. 1864.

Verwalter: Zwei Mitglieder der Gesellschaft und zwar einer der Pastoren zu Woldegk und einer der Pastoren auf dem Lande.

Wittwen-Kasse der Prediger in Neubrandenburg,

gestiftet 31. Januar 1777.

Verwalter: der Pastor primarius daselbst.

Wesenberg-Mirower Prediger-Wittwen- u. Waisen-Kasse,

nach den Landesherrlich bestätigten revidirten Statuten vom 5. Mai 1860.

Verwalter: der Pastor zu Wesenberg.

Wittwen-Kasse der Kaufleute in Neubrandenburg,

nach den erneuerten, unterm 7. Januar 1871 vom Magistrate genehmigten und unterm 23. Januar 1871 Landesherrlich bestätigten Statuten.

Verwalter: der jedesmalige worthabende Altermann der Kramerzunft,
zwei aus den beigetretenen Mitgliedern gewählte Vorsteher,

Johann Heinrich Voß-Stiftung
in Neubrandenburg,

zur Unterstützung bedürftiger Wittwen dortiger Gymnasiallehrer aus den Zinsen der durch freiwillige Beiträge angesammelten Capitalien,

in Gemäßheit der Statuten vom 18. Septbr. 1866,
gegründet in Veranlassung der am 9. April 1866 von dem Gymnasium veranstalteten Erinnerungsfeier an den vor 100 Jahren erfolgten Eintritt Voß's als Zögling in das dortige Gymnasium, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person und dem Priv. pior. corp. beliehen 12. October 1866.

Das Capital-Vermögen betrug Ostern 1870: 501 Thlr. 6 Sgr. 10 Pf.

Verwaltung: der Gymnasial-Director, unter Aufsicht des Magistrats.

Pensionskasse
für Wittwen von Mitgliedern der Freimaurer-Loge zum Friedensbunde in Neubrandenburg,

nach den Statuten vom 22. Mai 1869, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person beliehen laut Bekanntmachung vom 7. October 1869.

Verwaltung: unter Oberaufsicht der Loge, der allemal auf 3 Jahre erwählte Vorstand, bestehend in einem Vorsitzenden, einem Secretair und einem Kassenführer.

Staatsminister v. Oertzen-Stiftung
zur Unterstützung hülfsbedürftiger Wittwen von Schullehrern, namentlich von Landschullehrern des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

gegründet von dem Seminarlehrer Neubert zu Mirow, Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer frommen Stiftung beliehen 17. Mai 1850.

Das Vermögen beträgt: Stiftungs-Capital 500 Thlr. Gold und Guthaben beim Gesammt-Aerar zu Johannis 1865: 729 Thlr. 46 ßl. Cour.

Verwaltung: das Consistorium.

Unterstützungs-Verein

für Wittwen und Waisen von Schullehrern im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Die Statuten sind Landesherrlich bestätigt und dem Verein zugleich die Rechte einer juristischen Person verliehen 13. Septbr. 1871.

Vorstand:

Küster und Schulmeister O. Pfitzner in Bredenfelde.
Küster und Schulmeister H. Staffeldt in Cantnitz.
Lehrer W. Janell in Neubrandenburg.

Großherzog Georg-Stiftung

zu Neustrelitz,

zum Zweck der Alters-Versorgung für Einwohner des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

nach den Landesherrlich bestätigten Statuten vom 17. Juni 1862.

Das Vermögen der Stiftung betrug:

am 1. Juli 1874 . 3816 Thlr. 14¾ ßl. Cour.,

u. die am 12. Aug. 1874 an 41 Mitglieder gezahlte Dividende 7 Thlr. 4 ßl.

Das Vermögen der nach der Landesherrl. Bestätigung vom 17. Juni 1865 gebildeten

Kasse für Mitglieder unter 27 Jahren

betrug am 1. Juli 1874			728 Thlr. 12 ßl.
und zwar Antheil des Fonds der Großherzog Georg-Stiftung	72 Thlr.	26 ßl.	
Guthaben der Mitglieder	650 „	27 „	
Reserve zur Verwaltung	5 „	7 „	728 Thlr. 12 ßl.

Directorium:

Kammer-Ingenieur Schuster, Vorsitzender.
Kürschnermeister Musch.
Uhrmacher Schmalfeldt.
Schmiedemeister Höcker.
Hofapotheker Zander.
Kaufmann Röwer.
Rendant Timann, auch Kassier.

G. Zu verschiedenen Zwecken.

Simon Jacobysche Fideicommiß-Stiftung in Strelitz,

(vom Ober-Aeltesten Simon Jacoby)

in Gemäßheit der unterm 14. Juli 1846 Landesherrlich bestätigten revidirten Stiftungs-Urkunde und resp. des unterm 4. Aug. 1855 bestätigten Vergleichs,

zur Ausstattung von Bräuten, Besoldung des Landrabbiners, für die jüdische Krankenverpflegungs- und Beerdigungs-Gesellschaft, zum Besten der jüdischen Armen, für die Nachkommen des Stifters und zur Anschaffung von Feuerungsmaterial für arme Juden daselbst.

Die Verwaltung haben unter Oberaufsicht der Justizcanzlei zu Neustrelitz 3 Testaments-Executoren:

Kaufmann, Senator Aler. Sanders
— H. Jacoby
— H. Hirsch in Waren.

} in Strelitz.

Rettungshaus Bethanien bei Neubrandenburg,

zur bessernden Erziehung verwahrloseter Knaben,

gegründet zu Rattey von dem wail. Vice-Landmarschall, Kammerherrn von Oertzen auf Rattey im Jahre 1851, eingeweiht am 7. September desselben Jahres, bei der Verlegung nach Neubrandenburg unter Bestätigung der Statuten als juristische Person mit Anweisung des Gerichtsstandes vor dem Stadtgericht zu Neubrandenburg anerkannt 27. Mai 1871, und dort eröffnet 19. Juli 1872.

Se. Königl. Hoheit der hochselige Großherzog Georg bewilligten zur Eröffnung dieser Anstalt unterm 16. Aug. 1851 einen Beitrag von 50 Thlr. Gold.

Die Anstalt steht seit der Eröffnung in Neubrandenburg unter dem Protectorat J. K. H. der Großherzogin Auguste, Höchstwelche dem Rettungshause am 18. November 1872 ein Gnadengeschenk von 1000 Thlr. gewährte. Se. K. H. der Großherzog haben unterm 6. December 1873 zum Besten der Anstalt eine allgemeine jährliche Kirchen-Collecte bewilligt.

Die Stände Stargardschen Kreises haben am 25. November 1872 zunächst auf 5 Jahre eine jährliche Subvention von 200 Thlr. bewilligt.

Seit dem Bestehen der Anstalt bis 19. Juli 1874 sind aufgenommen 130 Knaben,

davon entlassen	109	
gestorben	1	
am 19. Juli 1874 noch anwesend .	20	130 Knaben.

Die Durchschnittszahl der Zöglinge betrug pro 19. Juli 1873/74 20,72 und die Unterhaltungskosten nach den letzten 3 Jahren berechnet pro Kopf durchschnittlich 83 Thlr.

Die Ausgabe pro 19. Juli 1873/74 betrug 1947 Thlr. 27 Sgr. 6 pf.

Vorstand:

Pastor Bahr zu Woldegk.
Kirchenrath Pastor emer. Horn in Neubrandenburg.
Präpositus Uhden zu Kotelow.
Pastor Kannengießer zu Kublank.
Geh. Hofrath Berlin zu Friedland.
Landsyndicus, Rath Ahlers, Schmidt Kapheim } in Neubrandenburg.

Verwaltungsrath:

Vorsitzender: Pastor prim. Milarch
Schriftführer: Pastor Krüger
Kassirer: Kaufmann P. J. Nahmmacher
Hofrath Nicolai
} in Neubrandenburg.

Die Hausverwaltung liegt dem Hausvater Krüger und dessen Frau ob, denen zwei Gehülfen zur Seite stehen.

Kirchenrath Denzinsche Stiftung in Warlin

vom 4. Mai 1867, genehmigt laut Consist. Reser. vom 8. Mai 1867.

Das Stiftungskapital von 200 Thlr. Cour. erhält der jedesmalige Pastor zu Warlin für seine Amtsdauer zum zinsenfreien Nießbrauch.

Verwaltung: das Consistorium.

Spinnschule in Neustrelitz,

gegründet von der verstorbenen Posträthin Lingnau im Herbst 1845, unter Protection J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Vorsteher: Hofbuchhändler Barnewitz.
Lehrerin: Wittwe Dietsch.

H. Klein-Kinder-Bewahr-Anstalten.

In Neustrelitz.

Louisenstiftung, gegründet 1842 von J. K. H. der Großherzogin Mutter, und unter Höchstderen Protection.

Vorstand:

Hofbuchhändler Barnewitz.
Bürgermeister, Rath Fischer.
Verehel. Hofkellermeister Progowsky.
Wilhelmine v. Scheve.
Verwittwete Kirchenräthin Wulffleff.
Aufseherin: Wittwe Dietsch.
Gehülfin: Caroline Platow.
Lehrer Holm.

In Friedland.

S. Armenschule daselbst.

In Woldegk,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin Mutter.

Direction: Die Ortsprediger.
Dr. Dietze.
Zimmermeister Schmidt.

In Strelitz.

Marienstiftung, unter Protection J. K. H. der Großherzogin Mutter.

Vorsteherinnen: Landdrostin v. Scheve.
Kirchenräthin Becker.
Bürgermeisterin Gundlach.
Inspectorin Wildenow.
Wilhelmine Dücker.
Aufseherin: Charlotte Korth.
Lehrerin und Gehülfin: Louise Neuendorf.

In Fürstenberg,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin Mutter.

Aufseherin: Wittwe Wilhelmine Schmidt.

In Wesenberg,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin Mutter.

Direction: Der Schulvorstand.
Ein Frauenverein.
Kassier: Cantor Eulenberg.
Lehrerin: Wittwe Dedlow, geb. Meyes.

In Stargard.

Direction: Präpositus Nippe und
ein Frauenverein.

In Mirow.

Vorsteherinnen: Pastorin Becker.
Verehel. Kaufmann Bartelb.
Aufseherin: Friederike Mangelsdorf.

Commissionen, Vereine und Institute ꝛc. zu besondern und gemeinnützigen Zwecken.

1. Commission für die Entwässerung der Ländereien,

nach Maßgabe der Verordnung vom 31. Juli 1846.

Landesherrlicher Commissarius:
Stadtrichter Seip in Friedland.
Ritter- und landschaftliche Deputirte:
Vice-Landmarschall v. Dewitz auf Cölpin.
Bürgermeister, Rath Wegener in Woldegk.
Syndicus Präfcke in Neubrandenburg, substit.

2. Officieller Anzeiger, Hof- u. Staats-Handbuch und Intelligenzsachen.

a) Officieller Anzeiger für Gesetzgebung und Staatsverwaltung.

Redaction: die Regierungs-Registratur.

b) Hof und Staats-Handbuch.

Herausgeber: Regierungs-Registrator Franck.
Druck und Debit vom Buchdruckereibesitzer Georg Spalding (Firma G. F. Spalding & Sohn) in Neustrelitz.

c) Neustrelitzer Zeitung.

(Spaldingsches Intelligenzbüreau.)

In Gemäßheit der Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 27. November 1849 sind die bis Ende 1849 unter Redaction der Intelligenz-Expedition erschienenen Mecklenburg-Strelitzschen Anzeigen mit der Neustrelitzer Zeitung vereinigt.

Herausgeber u. Verleger: Buchdruckereibesitzer Georg Spalding (Firma G. F. Spalding & Sohn).

3. Eichungswesen.

a) Eichungs-Inspection zu Schwerin.

(Bekanntm. v. 14. Juni 1870.)

Divisions-Rechnungsrath a. D. Vogler
Eisenbahn-Director Carl Biechelmann, } in Schwerin.
Pr. Er. K. b.
Eichamts-Dirigent Carl Rönbeck in Neustrelitz.

b) Eichungsamt zu Neustrelitz.

Eichamts-Dirigent: Carl Rönbeck.
Eichmeister: August Rönbeck.

c) Eichungsamt zu Schönberg.

(S. Th. III., Abth. 1.)

---

4. Commission für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfkesseln und transportablen Dampfmaschinen zu Neustrelitz.

(Verordn. v. 28. Mai 1863 und Bekanntm. v. 28. Septbr. 1863.)

Professor Dr. Roloff.
Baumeister Pfitzner.

---

5. Gewerbe-Commission zu Neustrelitz.

(Verord. u. Bekanntm. v. 25. Septbr. 1869.)

Justizrath Blanck.
Rath Kühne.
Copiist und Pedell: Regierungspedell Siebert.

---

6. Commission für die Prüfung der Maurer- und Zimmergesellen hinsichtlich ihrer Befähigung zur Meisterschaft

zu Neustrelitz.

(Bekanntmachung vom 16. Decbr. 1849.)

Baumeister Pfitzner, Vorsitzender, ad int.
Realschul-Director Dr. Müller.
Zimmermeister Seyberlich.

---

7. Sonntagsschule für Handwerkslehrlinge

zu Neustrelitz,

(Regierungs-Rescript vom 4. Octbr. 1824.)

Bauschreiber Hacker.
Hofdecorateur Reinecke.

---

8. Gewerbe-Verein

zu Neustrelitz,

(gegründet 15. April 1846,)

nach der erneuerten Landesherrl. Bestätigung v. 28. Jan. 1861.

Dem Verein sind unterm 8. April 1873 die Rechte einer juristischen Person verliehen.

Vorsteher:

Professor Dr. Roloff, 1. Präses.
Zimmermeister Seyberlich, 2. Präses.
Eichamts-Dirigent Rönbeck, auch Secretair.
Kupferschmidt Grobbecker, auch Kassier.
Maler Düfayel, auch Bibliothekar.
Hofapotheker Zander.
Hofgoldschmidt v. Behmen.
Advocat Rackow.
Kaufmann Kelpien.
Schmiedemeister Höcker.
Stellmachermeister Jähnecke.

---

9. Erſparniß-Anſtalten.

a) zu Neuſtrelitz,

nach den unterm 18. Auguſt 1857 und 18. Januar 1861 Landesherrlich beſtätigten neuen Statuten und den unterm 23. October 1873 genehmigten Abänderungen; eröffnet am 6. Juni 1827.

Vorſteher:

Domainenrath Holdorff, Director der Anſtalt.
Hofrath Bahlcke.
Hofrath Dr. Dunkelberg.
Bürgermeiſter, Rath Fiſcher.
Advocat Cohn.
Kammerherr, Droſt v. Fabrice, zu Strelitz.
Kammer-Secretair, Rath Horn.
Juſtizcanzlei-Regiſtrator Natrop.
Senator Kohrt.
Stadtgerichts-Aſſeſſor v. Rieben.

Kaſſier: Juſtizcanzlei-Canzliſt Winckler.
Secretair: Advocat Genzmer.
Kaſſengehülfe: Dr. Fiſcher.
Reviſor: Forſtreviſor Krämer.
Pedell: Gefangenhaus-Aufſeher Hank.

Von Johannis 1873/74 ſind eingelegt	609080	Mark	94 pf.
zurückgenommen	279980	„	26 „
mehr eingelegt als zurückgenommen	329100	Mark	68 pf.

---

b) zu Neubrandenburg,

Landesherrlich bestätigt resp. den 10. Juni 1852 und 27. December 1860; eröffnet am 20. Juni 1852.

Vorsteher:

Hofrath Nicolai, Director der Anstalt.
v. Blücher.
Maurermeister Bester.
Rentier Zeschmar, Dirigent der Belegungs-Committe.
Rentier Kummer.
Kaufmann Guba.
Kaufmann Siehl, Dirigent der Revisions-Committe.
Advocat Bachmann, auch Rechts-Consulent.
Rentier Matthies.
Kassier: Ferdinand Horn.
Secretair: Eduard Bopp.
Hülfsarbeiter: Carl Rosenow.
Büreaudiener: Bock.

Vermögens-Uebersicht am 1. Juli 1874.

Activa:		
Capitalien	295968 Thlr. 20½ sgr. Cr.	
Werth der Mobilien	300 „ — „ „	
Kassenbestand . . .	1600 „ 26½ „ „	
		297869 Thlr. 16½ sgr. Cr.
Passiva:		
Einlagen	278158 Thlr. 19½ sgr. Cr.	
Zugeschriebene Zinsen	9300 „ 2 „ „	
		287458 Thlr. 21½ sgr. Cr.
mithin besteht das Vermögen in		10410 Thlr. 25 sgr. Cr.

10. Vorschuß-Anstalten.

a) zu Neustrelitz,

nach der Landesherrlichen Bestätigung der revidirten Statuten v. 25. Febr. 1861, und der Abänderung des §. 5 derselben vom 17. Februar 1874; eröffnet am 4. Februar 1847.

Directorium:

Eichamts-Dirigent Rönbeck.
Advocat Gundlach.
Kaufmann Maßmann.
Kaufmann Schüder.
Rentier Hintze.
Glasermeister Scharenberg.
Haushofmeister Funck.

Revisions-Committe:

Kammer-Ingenieur Schuster.
Wildmeister Voigt.
Kaufmann O. Giese.

Kassier: Kammer-Registrator Scheel.
Buchhalter: Otto Praast. ✠2. — Schwr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.
Revisor: Kassier Schmidt.

Vermögens-Uebersicht der Vorschuß-Anstalt ult. Decbr. 1874.

Activa:			
1. Vorschüsse,			
a) auf Wechsel	851137,45 Mark,		
b) auf wöchentliche Abzahlungen	11005,39 „		
		862142,84 Mark.	
2. Effecten		199769,11 „	
3. Zinsen,			
a) auf Wechsel	18191,10 Mark.		
b) Effecten	4824,95 „		
		23016,05 „	
4. Kassenbestand		14161,87 „	
		Summa der Activa	1099089,87 Mark.
Passiva:			
1. Anleihen		925025,15 Mark.	
2. Actien		15000 „	
3. Zinsen auf Anleihen		15467,42 „	
4. Zinsen auf Actien	600 Mrk.		
Rückständ. Dividende	22,50 „		
Dividende	1650 „		
		2272,50 „	
		Summa der Passiva	957765,07 Mark.
		bleibt Vermögen	141324,80 Mark.

---

b) zu Neubrandenburg (Darlehnskasse),

Landesherrlich bestätigt resp. 14. Juli 1854 und 21. Januar 1862; eröffnet den 3. September 1854.

Vorsteher:

Hofrath Nicolai, Director der Anstalt.
Färber Dreyer.
Kaufmann Nahmmacher, Dirigent der Revisions-Committe.
Dr. Siemerling.
Rentier Zeschmar.
Kaufmann Bechly.
Kaufmann Siehl.
Rentier Matthies.
Advocat Bachmann, auch Rechtsconsulent.
Secretair: Ferdinand Horn.
Kassier: Eduard Bopp.
Büreaudiener: Bock.

Vermögens-Uebersicht am 31. Januar 1874.

Activa:			
Darlehen	69,731 Thlr. 7 sgr.		
Werth der Grundstücke	16100 „ — „		
Werth der Mobilien	540 „ — „		
Kassenbestand	8567 „ 26 „		
		94939 Thlr. 3 sgr.	
Passiva:			
Anleihen	83942 Thlr. — sgr.		
Nicht abgeforderte Zinsen	119 „ 24½ „		
		84061 Thlr. 24½ sgr.	
mithin besteht das Vermögen in			10877 Thlr. 3½ sgr.

c) zu Fürstenberg,

Actiengesellschaft, eröffnet nach den am 30. September 1873 vollzogenen Statuten am 1. October 1873.

Vorstand:

Director: Apotheker Petersen.
Kassier: Kaufmann Buttermann.
Buchhalter: Gerichtssecretair Bollow.
Revisor: Postmeister Richter.

Aufsichtsrath und Revisions-Committe:

Kaufmann Julius Josseneheim.
Maurermeister Th. Günther.
Schuhmachermeister H. Schröder.

Vermögens-Uebersicht am 31. December 1874:

Activa:					
1. Vorschüsse,					
a. Wechsel	138113	Mark	09	pf.	
b. wöchentl. Abzahlungen	3111	„	60	„	
2. Zinsen	1599	„	82	„	
3. Bestand der Casse	8859	„	53	„	
					151684 Mark 04 pf.
Passiva:					
1. Anleihen	141121	Mark	56	pf.	
2. Actiencapital	7500	„	—	„	
3. Depositа	1206	„	34	„	
					149827 Mark 90 pf.
		Ueberschuß			1856 Mark 14 pf.

---

d) zu Woldegk,

nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 11. Septbr. 1861 und dem Reginiminalreſcript vom 19. Mai 1868.

(Als Genoſſenſchaft eingetragen.)

Vorſtand:

Vorſitzender: Theodor Schmidt.
Kaſſier: Thierarzt Ketel.
Controleur: Lehrer Freundt.

ultimo December 1874.

Guthaben der Mitglieder	11165 Mark	90 pf.
Reſervefonds	1387 „	90 „
Spareinlagen	52343 „	35 „
Darlehne	35380 „	45 „
Geſchäfts-Umſatz pro 1874	755949 „	10 „

11. Aſſecuranzen.

a) Brandverſicherungs-Geſellſchaft der Ritterſchaft Stargardſchen Kreiſes,

nach der erneuerten Großherzogl. Beſtätigung v. 31. Jan. 1866.

Directorium: die Ritterſchaft des Stargardſchen Kreiſes.
Bevollmächtigter: Vice-Landmarſchall v. Dewitz auf Cölpin.
Syndicus: Landſyndicus Rath Ahlers zu Neubrandenburg.
Secretair und Berechner:
Kreisſecretair Walter in Neubrandenburg.

Zur Deckung der im Jahre 1873 ſtattgehabten und etwa noch vorfallenden Brandſchäden, ſowie event. zur Anſammlung eines Reſervefonds ſind im Frühlinge 8 ßl. und im Herbſt 4 ßl. pro 100 Thlr. der Beitragsſummen ausgeſchrieben.

Die Geſammt-Verſicherungsſumme betrug am 16. October 1873:	6510824⅔ Thlr.
die Beitragsſumme:	5708542¼ „

b) Brandversicherungs-Gesellschaft der Ritterschaft Mecklenb. und Wendischen Kreises,

nach den unterm 16. März resp. 5. Mai 1863 erfolgten Bestätigungen der revidirten Statuten und den unterm 9. März 1869 und 21. Februar 1874 publicirten Abänderungen.

Directorium: Der Engere Ausschuß von Ritter- und Landschaft
Berechner: Landes-Einnehmer Köve
} zu Rostock.

---

c) Brandversicherungs-Gesellschaft für die Städte der Großherzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Strelitz.

nach der unterm 18. Juni 1828 Landesherrlich bestätigten Vereinbarung und den unterm 12. Juli 1866 bestätigten neuen Gesetzen.

General-Directorium: das Corps der associirten Städte.
Special-Directorium: Bürgermeister und Rath jeder recipirten Stadt.

---

d) Mecklenburgische Hagel- u. Mobiliar-Brand-Versicherungs-Gesellschaft, in Neubrandenburg,

nach den erneuerten Landesherrl. Bestätigungen resp. vom 9. April 1866 und 10. October 1867 und den am 3. März 1873 beschlossenen, unterm 26. April 1873 genehmigten Abänderungen.

Directorium:

Amtsrath Willebrandt zu Dewitz, als Vorsitzender.
Gutsbesitzer, Rittmeister v. Oertzen auf Neddemin.
Gutsbesitzer Koch auf Suckow.
Rittergutsbesitzer Runge auf Alt-Damerow.
Gutsbesitzer Schröder auf Schrödershof.
Gutsbesitzer Gebhardt auf den Nuhnen.
Deichhauptmann Freiherr v. Gersdorf zu Amt Jerichow a. d. Elbe.
Domainenpächter Burmeister zu Pätow.

Revisions-Committe:
Rittergutsbesitzer Siemssen auf Voßberg.
Gutsbesitzer Mecklenburg auf Puchow.
Domainenpächter Drewes zu Krickow.
Gutsbesitzer Amtmann Mylius auf Langlingen.

---

1. Secretair, Vorstand der Kasse und des Büreau: Carl Behm, Pr. K. 4.
2. Secretair: vac.
Calculator: Friedr. Windberg,
Revisor: Herm. Rosenhagen,
Registrator: Wilhelm Hellwig,
Buchhalter: Georg Kulle,
} in Neubrandenburg.

Die Hagel-Assecuranz-Societät hat nach dem Abschluß vom 2. Septbr. 1874 einen Versicherungs-Fonds von 60,998,300 Mark und muß für die in diesem Jahre vorgefallenen Schäden 642,934 Mark 78 pf. mit einem Beitrag von 1 Mark 4 pf. pro Hundert der Versicherung aufbringen.

Die Mobiliar-Brand-Assecuranz-Societät hat nach dem Abschluß vom 2. September 1874 einen Versicherungs-Fonds von 225,763,600 Mark. Sie hat für die in dem Jahre vom 2. Sept. 1873/74 vorgefallenen Feuerschäden, nach dem von ihr mit der Immobiliar-Brand-Assecuranz-Societät wegen gegenseitiger Uebertragung der Schäden abgeschlossenen Contract, im Ganzen aufzubringen gehabt 507,500 Mark 14 pf. und ist dazu ein Jahresbeitrag von 20 pf. pro Hundert derjenigen Summe erforderlich geworden, von welcher jeder Interessent für seine Versicherung nach Maßgabe der Feuersgefahr seiner Localitäten zu den Schäden der Anstalt zu contribuiren hat.

Die vom Directorium und den Beamten der Hagel- und Mobiliar-Brand-Versicherungs-Gesellschaft mitverwaltete, nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 27. Decbr. 1862 am 1. Jan. 1863 ins Leben getretene

Mecklenb. Immobiliar-Brand-Versicherungs-Gesellschaft in Neubrandenburg

hat nach dem Abschluß vom 2. Sept. 1874 einen Fonds von 22,766,175 Mark. Nach dem oben erwähnten Contract hat sie zu den sämmtlichen von ihr und der Mobiliar-Brand-Assecuranz-Societät gemeinschaftlich zu übertragenden Schäden des Jahres v. 2. September 1873/74 einen gleich hohen Beitrag von 20 pf. zu contribuiren und außerdem zu den eigenen Ver-

waltungskosten noch 4 Pf., im Ganzen also 21 pf. pro Hundert derjenigen Summe ausgeschrieben, für welche jeder Interessent nach Maßgabe der Feuersgefahr seiner versicherten Gebäude beitragspflichtig ist.

---

e) Feuerversicherungs-Verein für Mecklenburg zu Güstrow,

nach dem unterm 14. September 1871 bestätigten revidirten Statut und dem unterm 8. Mai 1873 bestätigten Nachtrag zu demselben.
(S. den Meckl.-Schwerinschen Staatskalender.)

---

f) Feuerversicherungs-Verein für kleinere Landwirthe zu Rostock,

in Gemäßheit der unterm 9. September 1871 Landesherrlich bestätigten Statuten und deren Abänderungen vom 16. November 1872.

Director: Kaufmann Berg.
Bevollmächtigter: Aemil Ritter zu Friedrichshöhe.
Vorsitzender des Verwaltungsraths: Kaufmann Schwarz.

---

g) Feuerversicherungs-Verein Mecklenburgischer Lehrer zu Parchim,

nach den Landesherrlichen Bestätigungen v. 11. August 1871 und resp. v. 8. November 1873

Vorstand:

Vorsitzender: Organist Wilhelm Greve in Parchim.
Secretair: Lehrer Hermann Tarnke in Marnitz.
Kassier: Organist Theodor Bohm
Beiräthe: Küster Heinrich Hagemann } in Parchim
Lehrer Friedrich Wagner

Versicherungssumme am 1. September 1874: 4,390,439 Mark 49 pf.
Mitgliederzahl: 1106.

---

h) Mobiliar-Brand- u. Hagelschaden-Versicherungsgesellschaft zu Greifswald,

in Gemäßheit der Bekanntmachung vom 5. Februar 1846.

Districtsdirector: Kammerherr v. Borck auf Möllenbeck.

---

i) Vieh-Versicherungs-Verein für die Forstbeamten,

nach dem Allerhöchst bestätigten Statut vom 10. Mai 1870 und den Abänderungen v. 23. September 1874.

Vorstand: Der Oberforstmeister.
2 Oberförster.
2 Unterförster.
1 Holzwärter.

Rendant: Der jedesmalige Forstrevisor.

---

12. Mecklenburgischer Patriotischer Verein,

nach der Großherzogl. Mecklenb.-Strelitzschen Bestätigung v. 10. Oct. 1817 und den rev. Statuten v. 27. August 1862.

Protectoren:

Die allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

Haupt-Directorium:

Graf v. Plessen auf Ivenack,
Gutsbesitzer Hillmann auf Scharstorf, } Haupt-Directoren.
Professor, Dr. Graf zur Lippe-Weißenfeld in Rostock, Haupt-Secretair und Kassier, auch Redacteur der landwirthschaftlichen Jahrbücher.

Ehren-Mitglieder:

außerhalb Deutschland 18, in Deutschland 43, darunter 7 in Mecklenburg.

Ordentliche Mitglieder:
außerhalb Mecklenburg 18, in Mecklenburg 116.
(S. den Mecklenb.-Schwer. Staatskalender.)

---

13. Mecklenb. Strelitzischer landwirthschaftlicher Verein in Neubrandenburg,

in Gemäßheit der unterm 11. Februar 1873 Landesherrlich bestätigten revidirten Statuten.

Vorsteher:

Graf v. Schwerin auf Göhren.
Gutsbesitzer Pogge auf Gevezin.

---

14. Verein für Mecklenb. Geschichte u. Alterthumskunde zu Schwerin,

nach der Großh. Mecklenb.-Strelitzschen Bestätigung vom 13. Septbr. 1835.

Protectoren:

Die allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

Präsident: Se. Excellenz, Staatsminister, Graf v. Bassewitz.
Vice-Präsident: Staatsrath Dr. Wetzell.
1. Secretair: Geheimer Archivrath Dr. Lisch.
2. Secretair: Archivrath Dr. Beyer.
Rechnungsführer: Minist.-Secretair Dr. Wedemeier.
Bibliothekar: Oberlehrer Dr. Latendorf.
Repräsentanten: Prorector a. D. Reitz.
Archivrath Dr. Wigger.
Justizrath v. Prollius.
Revisionsrath Balck.

Hohe Beförderer 6, Ehren-Mitglieder 3, correspondirende Gesellschaften 118, correspondirende Mitglieder 57, ordentliche Mitglieder 270.

---

15. Verein der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg,

nach der Großherzogl. Mecklenb. Strel. Bestätigung v. 23. April 1870.

Protectoren:

Die allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

Vorstand:

Präsident: Hermann v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin, auf Federow.
Sekretair: Realschullehrer C. Arndt zu Bützow.
Bibliothekar: Landbaumeister Koch ✠ 1. zu Güstrow.
Ehrenmitglieder: 5, correspondirende Mitglieder: 31, correspondirende Gesellschaften: 90, ordentliche Mitglieder: 259.

---

16. Thierschutz-Verein zu Neubrandenburg,

bestätigt 27. April und unterm 28. Novbr. 1865 mit den Rechten einer juristischen Person und dem Privilegio pii corporis beliehen.

Vorstand.

Bürgermeister Ahlers, Vorsitzender.
Rector Dulitz, Stellvertreter des Vorsitzenden.
Lehrer Janell, Schriftführer und Bibliothekar.
Kaufmann Wagner, Kassier.

Landſtändiſche Verfaſſung.

Landſtände der Herzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg Güſtrow:

1. Im Mecklenburgiſchen Kreiſe,
2. Im Wendiſchen Kreiſe,
3. Im Stargardſchen Kreiſe,

} ſ. den Mecklenb.-Schwer. Staatskalender.

A. die Ritterſchaft:

die Beſitzer der landtagsfähigen Rittergüter (2. Theil, 2. Abtheil. sub B.),

B. die Landſchaft:

die Obrigkeiten der 7 Städte Neubrandenburg, Friedland, Woldegk, Strelitz, Fürſtenberg, Weſenberg u. Stargard (2. Theil, Magiſtrate sub B. u. 2. Abtheil. sub C.).

I. Directorium der Ritter- und Landſchaft auf Landtagen und Landes-Conventen.

Großherzogliche Landräthe:

Se. Excellenz, Georg v. Rieben auf Galenbeck. wegen des Herzogthums Güſtrow.

Kammerherr Franz v. Stralendorff auf Gamehl,	wegen des Herzogthums	Schwerin.
Ludwig v. Oertzen auf Woltow,	—	Güstrow.
Heinrich v. Restorff auf Rosenhagen,	—	Schwerin.
Felix Graf v. Voß auf Schönau,	—	Schwerin.
Arthur Graf v. Bernstorff auf Wedendorf,	—	Schwerin.
Josias v. Plüskow auf Kowalz,	—	Güstrow.
Adolph v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin, auf Gr. Lukow,	—	Güstrow.

Erblandmarschälle:

a) des Herzogthums Mecklenburg.

Auguft v. Lützow auf Eikhof.
Vicelandmarschall, Kammerherr Otto v. Langen auf Neuhof.

b) des Fürstenthums Wenden.

Johannes v. Maltzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin auf Penzlin.

c) der Herrschaft Stargard.

Cuno Graf v. Hahn auf Pleetz.
Vicelandmarschall, Friedrich v. Dewitz auf Cölpin.

Deputirter der Stadt Rostock.

Bürgermeister Dr. Ferdinand Crumbiegel.

II. Der Engere Ausſchuß von Ritter- und Landſchaft zu Roſtock.

Landräthe:

Kammerherr Franz v. Stralendorff auf Gamehl, wegen des Herzogthums Schwerin, wieder gewählt auf 3 Jahre von 1875 (Frühjahrslandtag) an.

Ludwig v. Oertzen auf Woltow, wegen des Herzogthums Güſtrow, wieder gewählt auf 3 Jahre von 1873 an.

Ritterſchaftliche Deputirte:

Kammerherr Alexander v. Bülow auf Rodenwalde, aus dem Mecklenburgiſchen Kreiſe, gewählt auf 3 Jahre von 1875 (Frühjahrslandtag) an.

Kammerherr Adolf Graf v. Baſſewitz auf Drüſewitz, aus dem Wendiſchen Kreiſe, gewählt auf 3 Jahre von 1875 (Frühjahrslandtag) an.

Kammerherr Carl v. Oertzen auf Kotelow, aus dem Stargardſchen Kreiſe, wieder gewählt auf 3 Jahre von 1875 (Frühjahrslandtag) an.

Landſchaftliche Deputirte:

Bürgermeiſter Dr. Ferdinand Crumbiegel, von der Stadt Roſtock.

Bürgermeiſter, Geh. Hofrath Franz Flörke, von der Vorderſtadt Parchim.

Bürgermeiſter Otto Dahſe, von der Vorderſtadt Güſtrow.

Bürgermeiſter, Geh. Hofrath Dr. Friedrich Brückner, von der Vorderſtadt Neubrandenburg.

Ritter- und landſchaftliche Bediente:

Land-Syndicus: Dr. jur. Heinrich Pries.

Land-Syndicus, in specie des Stargardſchen Kreiſes: Advocat Rath Ernſt Ahlers in Neubrandenburg.

Landes-Secretair: Advocat Gustav Bergemann.
Landes-Archivar und Bibliothekar: Advocat Carl Sohm.
Landes-Einnehmer: Christian Köve.
Gegenschreiber: August v. Hagen.
Landkasten-Secretair: Advocat Carl Bauer.
Revisor beim Landeskataster: Hermann Saniter.
Landes-Executoren: Friedrich Maaß, für den Wendischen und einstweilen auch für den Mecklenburgischen Kreis.
Albert Lehmann zu Neustrelitz, für den Stargardschen Kreis (s. Justizcanzlei).
Landes-Pedell: Friedrich Peters.
Landes-Copiisten: Carl Bülow.
Theodor Luci.

III. Der engere Ausschuß der Ritterschaft zu Rostock.

Landräthe:

Kammerherr Franz v. Stralendorff auf Gamehl, wegen des Herzogthums Schwerin.
Ludwig v. Oertzen auf Woltow, wegen des Herzogthums Güstrow.

Deputirte:

Kammerherr Alexander v. Bülow auf Rodenwalde, aus dem Mecklenburgischen Kreise.
Kammerherr Adolph Graf v. Bassewitz auf Drüsewitz, aus dem Wendischen Kreise.
Kammerherr Carl v. Oertzen auf Kotelow, aus dem Stargardschen Kreise.

Ritterschaftlicher Syndicus:

Dr. Ludwig Maßmann.

IV. Ritter- und Landschaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Directorium:

Se. Excellenz, Landrath Georg v. Rieben auf Galenbeck.
Erblandmarschall Cuno Graf v. Hahn auf Pleetz.
Vicelandmarschall Friedrich v. Dewitz auf Cölpin.

Deputirte zu den Landes-Conventen:

Ritterschaftlicher Deputirter: Oberhauptmann Wilhelm v. Oertzen auf Lübbersdorf.
Städtischer Deputirter: Bürgermeister Ahlers in Neubrandenburg.

Ritter- und landschaftliche Bediente:

Land-Syndicus: Adv. Rath Ernst Ahlers in Neubrandenburg.
Ritter- und Landschafts-Secretair: Ferdinand Walter in Neubrandenburg.
Städtischer Secretair: Rathssecretair Engel in Neubrandenburg.
Landes-Einnehmer: Christian Köve in Rostock.
Landes-Executor: Albert Lehmann zu Neustrelitz.
Kreisbote: Christian Langhals zu Neubrandenburg.

Ständische Behörden, Vereine und Institute.

I. Fideicommiß-Behörde zu Rostock,

nach der Verordnung vom 16. Juni 1842.

Landesherrlicher Commissarius: Justizcanzlei-Director Hermann v. Scheve zu Schwerin.
Se. Excellenz, Landrath v. Rieben auf Galenbeck.
Landrath, Kammerherr v. Stralendorff auf Gamehl.
Major a. D., Baron v. Stenglin auf Beckendorf.
Graf v. Pleſſen auf Ivenack.
Syndicus: Dr. Maßmann.
Secretair und Regiſtrator: Hermann Zielſtorff.

II. Ritterſchaftlicher Creditverein,

nach der Landesherrlichen Beſtätigung vom 25. Septbr. 1818, eröffnet durch die Verordn. v. 29. Juni 1819, neu conſtituirt im Antoni-Termin 1840.

Haupt-Direction zu Roſtock:

Se. Excellenz, Landrath v. Rieben auf Galenbeck, aus dem Stargardſchen Kreiſe.
Landrath, Kammerherr v. Stralendorff auf Gamehl, aus dem Mecklenburgiſchen Kreiſe.
Landrath v. Oertzen auf Woltow, aus dem Wendiſchen Kreiſe.
Syndicus: Dr. Ludwig Maßmann.
Rendant: Heinrich Eggers.
Secretair und Regiſtrator: Hermann Zielſtorff.

Kreis-Directoren:

Oberhauptmann Wilhelm v. Oertzen auf Lübbersdorf, im Stargardschen Kreise.

Hans v. Flotow auf Walow im Mecklenburgischen Kreise.

Landrath Freiherr v. Maltzan auf Gr.-Lukow, im Wendischen Kreise.

Kreis-Deputirte:

Kammerherr Carl v. Oertzen auf Kotelow,
Kammerherr Heinrich v. Oertzen auf Brunn,
} aus dem Stargardischen Kreise.

August v. Flotow auf Kogel,
Friedrich v. Schmidt auf Rothenmoor,
} aus dem Mecklenburgischen Kreise.

Albrecht v. Preen auf Dummerstorf,
Adolph Freiherr v. Maltzan auf Wustrow,
} aus dem Wendischen Kreise.

III. Jungfrauen-Klöster.

In den Herzogthümern Mecklenburg,

sind von der Landesherrschaft 1572 zur christlichen Auferziehung inländischer Jungfrauen der Ritter- und Landschaft überwiesen, und die von dieser erwählten Provisoren und Hauptmänner werden vom Ministerio bestätigt.

a) Das Kloster Dobbertin.

1. Klosterbeamte.

Provisoren:

Oberstlieutenant Heinrich v. Bülow auf Camin, wegen des Herzogthums Schwerin, wieder gewählt auf 4 Jahre von 1873 an.

Landrath Josias v. Plüskow auf Kowalz, wegen des Herzogthums Güstrow, wiedergewählt auf 4 Jahre von 1874 an.

Klosterhauptmann: Rittmeister Joachim Graf v. Bernstorff auf Ventschow, gewählt auf 6 Jahre von 1870 an.
Syndicus und Richter: Geheimer Canzleirath Heinrich Burmeister zu Güstrow.
Substituirter Richter für die Sand-Probstei: Bürgermeister Carl Hermes in Röbel.
Küchenmeister: Heinrich Schultz.
Amts-Registrator und Actuarius: vac.
Amtsschreiber: Gustav Lierow.
Forstinspector: Theodor Garthe.
Förster: Johann Stange zu Schwarz.
Heinrich Pflugradt zu Lähnwitz.
Friedrich Zebuhr zu Sietow.
Georg Kaphengst zu Schwinz.
Ernst Höfcke zu Mestlin.
Gustav Kobow zu Kläden.
Holzwärter: Friedrich Herholz zu Diemitz.
Carl Millahn zu Bossow.
Wilhelm Agatz zu Darze.
Heinrich Schröder zu Seelstorf.
Stationsjäger: Wilhelm Stampe zu Dobbertin.
Ludwig Kobow zu Rum Kogel.
Franz Zebuhr zu Lärz.

2. Der klösterliche Convent: (234)

(nach den Nummern der Einschreibung in die Kloster-Liste).

Domina, Hedwig v. Quitzow.

Conventualinnen

zur vollen Geld- und Natural-Hebung: (34)

(tragen, nebst der Domina, ein von der hochseligen Herzogin Louise Friederike 1763 verliehenes Ordenskreuz pour la vertu, an einem blauen mit weiß eingefaßten Bande, mit einem, von der wail. Durchl. Herzogin Louise 1787 zum Gnadenzeichen hinzugefügten silbernen Stern auf der linken Brust.)

Ilſabe v. Stralendorff. 645
Louiſe v. Lützow. 669
Louiſe v. Preen. 736
Wilhelmine v. Glöden. 750
Dorothea v. d. Lanken. 755
Baronin Margarethe v. Meerheimb. 784
Helene v. Lützow. 799
Sophie v. Weltzien. 805
Dorothea v. Pentz. 809
Wilhelmine v. Ferber. 814
Henriette v. Baſſewitz. 833
Johanna v. Bülow. 839
Amelie v. d. Lanken. 864
Joſephine v. Wickede. 878
Charlotte v. Grävenitz. 879
Ida v. Pentz. 891
Baronin Friederike v. Hammerſtein. 909
Thereſe v. Pleſſen. 912
Auguſte v. Maltzahn. 944
Mathilde v. Rohr. 954
Caroline v. Both. 978
Hedwig v. Schack. 995
Louiſe v. Baſſewitz. 999
Bertha v. Kamptz. 1000
Sophie v. Both. 1024
Baroneſſe Ina v. Stenglin. 1030
Auguſte v. Lowtzow. 1050
Jeannette v. Bülow. 1056
Frida v. Weltzien. 1068
Leopoldine v. Flotow. 1069
Emma v. Winterfeld. 1070
Marie Berlin.
Clara Moll.
Henriette Langfeldt.

Zur vollen Geldhebung: (60)

(tragen, nebſt den, von ihrer Aufnahme ins Kloſter angerechnet, älteſten zwanzig Damen zur halben Geldhebung, laut der Verleihung der hochſeligen Großherzogin Auguſte vom 26. Mai 1853, das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (ſ. oben) an der linken Schulter.)

Baronin Sophie v. Langermann-Erlenkamp. 854
Charlotte v. Blücher. 874
Helene v. Schack. 880
Sophie v. Bülow. 898
Ida v. Oertzen. 901
Henriette v. Reſtorff. 903
Helene v. Bülow. 923
Adelaide v. Winterfeld. 943
Emma v. d. Lanken. 976
Louiſe v. Koppelow. 980
Baronin Auguſte v. Meerheimb. 982
Caroline v. Koppelow. 1007
Cäcilie v. Kahlden. 1021
Wilhelmine v. Scheve. 1025
Pauline v. Lücken. 1027
Louiſe v. Arnim. 1031
Baroneſſe Agnes v. Maltzahn. 1034
Margarethe v. Behr. 1071
Ottilie v. Behr. 1073

Elisabeth Baronin v. Maltzahn. 1075
Ida v. Blücher. 1078
Hedwig v. Vieregg. 1079
Auguste v. Bassewitz. 1084
Catharina Baronin v. Hammerstein. 1086
Susanne v. Rohr. 1092
Marie v. Blücher. 1106
Elisabeth v. Mecklenburg. 1109
Anna v. Walsleben. 1112
Louise v. Oertzen. 1121
Adelheid v. Bassewitz. 1124
Sophie v. Oertzen. 1133
Anna v. Grävenitz. 1139
Ottilie v. Restorff. 1141
Bertha v. Oertzen. 1142
Baroneſſe Ottonie v. Stenglin. 1143
Theodora v. Blücher. 1152
Emilie v. Oertzen. 1154
Friederike v. Restorff. 1157
Sophie v. Wickede. 1158
Louise Bar. v. Langermann. 1161
Hedwig v. Flotow. 1162
Theodora v. Pleſſen. 1164
Ina v. Bülow. 1165
Julie v. Bassewitz. 1171
Emilie Bar. v. Hammerstein. 1176
Louise v. Flotow. 1177
Ida v. Oertzen. 1178
Marie Bar. v. Maltzan. 1181
Ida v. Ketelhodt. 1188
Amalie v. Blücher. 1190
Auguste v. Dewitz. 1191
Louise v. Gundlach. 1193
Melanie v. Hobe. 1196
Helene v. Lehsten. 1197
Baron. Anna v. Maltzahn. 1198
Ina v. Flotow. 1211
Mary v. Cramon. 1215
Sophie v. Buch. 1216
Benedicte Flörke.
Wilhelmine Langfeldt.

Zur halben Hebung: (82)

Ottilie v. Levetzow. 1218
Auguste v. Bassewitz. 1228
Anna v. Winterfeld. 1229
Ida v. Gundlach. 1230
Alexandra v. Oertzen. 1232
Louise v. Holstein. 1234
Marie Gräfin v. Blücher. 1238
Josephine Baronin v. Maltzan. 1240
Eveline v. Wickede. 1243
Ina v. Bülow. 1256
Caroline v. Meding. 1258
Baronin Louise v. Langermann. 1260
Julie v. d. Knesebeck. 1266
Bar. Helene v. Stenglin. 1267
Julie v. Holstein. 1268
Wanda v. Oertzen. 1269
Minna v. Rieben. 1275

Auguste v. Schuckmann. 1277
Frieda v. Schack. 1281
Johanna v. Weltzien. 1285
Bar. Elisabeth v. Maltzan. 1287
Ferdinandine v. Rantzau. 1290
Amelie v. Grävenitz. 1293
Louise v. Saldern. 1294
Hedwig v. Blücher. 1295
Friederike v. Blücher. 1296
Bar. Bertha v. Stenglin. 1298
Hermine v. Ferber. 1301
Louise v. Voß. 1309
Marie v. Zülow. 1314
Anna v. Weltzien. 1315
Caroline v. Blücher. 1316
Marie v. d. Lühe. 1320
Bar. Ottilie v. Maltzahn. 1322
Adelheid v. Schack. 1327
Blanca v. Quitzow. 1328
Hedwig v. Bülow. 1334
Louise v. Schuckmann. 1335
Frieda v. Rantzau. 1336
Margarethe v. Bernstorff. 1337
Alexandrine v. Laffert. 1340
Frieda v. Wickede. 1342
Frieda v. Schuckmann. 1349
Gräfin Asta v. Blücher. 1352
Louise v. Waldow. 1354
Margarethe v. Langen. 1357
Bar. Anna v. Maltzahn. 1358
Adelheid v. Levetzow. 1359
Natalie v. Laffert. 1360
Margarethe v. Kamptz. 1361
Elisabeth v. Lowtzow. 1362
Catharina v. Bülow. 1364
Mathilde v. Schack. 1365
Helene v. Holstein. 1366
Marie v. Waldow. 1368
Gräfin Gertrud v. Schwerin. 1369
Gräfin Eleonore v. Bernstorff. 1371
Bar. Meta v. Stenglin. 1373
Anna v. Fabrice. 1374
Baronin Alexandra v. Stenglin. 1376
Agnes v. Pressentin. 1378
Sophie v. Scheve. 1379
Anna v. Meding. 1380
Gräfin Elma v. Behr-Negendank 1382
Elsbeth v. Bülow. 1384
Alexe v. Heyden. 1386
Lolo v. Heyden. 1387
Bar. Caroline v. Rodde. 1390
Elisabeth v. Bülow. 1391
Frieda v. Behr. 1392
Marie v. Fabrice. 1393
Julie v. Dewitz. 1395
Bar. Elsbeth v. Meerheimb. 1397
Hedwig v. Lücken. 1398
Adelheid v. Bassewitz. 1399
Alexandrine v. Müller. 1400
Anna v. Fabrice. 1401
Marie v. Oertzen. 1402
Dorothea Löscher.
Emma Wüsthof.
Fanny Bölte.
Sophie Paschen.

Zur viertel Hebung: (57)

Ulrike v. Bülow. 1403
Caroline v. Oertzen. 1404
Wilhelmine v. Gundlach. 1406
Gräfin Anna v. Bernſtorff. 1407
Thekla v. Schack. 1408
Marie v. Blücher. 1409
Louiſe v. Winterfeld. 1410
Hedwig v. Arenſtorff. 1413
Henriette v. Oertzen. 1414
Bar. Helene v. Hammerſtein. 1416
Bar. Mathilde v. Maltzan. 1417
Idaline v. Rantzau. 1418
Helene v. Quitzow. 1419
Anna v. Schack. 1420
Caroline v. d. Lühe. 1421
Helene v. Blücher. 1423
Eliſabeth v. Preen. 1424
Louiſe v. Bülow. 1425
Gertrud v. Meding. 1426
Udi v. Behr. 1429
Marie v. Bülow. 1430
Julie v. Schack 1431
Anna v. Pleſſen. 1432
Alexe v. Storch. 1433
Anna v. Koppelow. 1434
Eliſabeth v. Preſſentin. 1437
Hedwig v. Bülow. 1439
Helene v. Baſſewitz. 1440
Sophie v. Pentz. 1441
Bar. Eliſabeth v. Maltzan. 1442
Marie v. Bülow. 1443
Eliſabeth v. Blücher. 1445
Bar. Hedwig v. Hammerſtein. 1445
Auguſte v. Blücher. 1446
Eliſabeth v. Pritzbuer. 1447
Caroline v. d. Lühe. 1448
Auguſte v. Preſſentin. 1449
Bar. Katty v. Spörcken. 1450
Bar. Friederike v. Hammerſtein. 1451
Louiſe v. Kamptz. 1452
Auguſte v. Bülow. 1453
Gräfin Marie v. Hahn. 1455
Marie v. Bülow. 1456
Gertrud v. Kardorff. 1457
Sophie v. Bülow. 1458
Margarethe v. Lowtzow. 1459
Marie v. Kamptz. 1460
Wilhelmine v. Levetzow. 1461
Anna v. Engel. 1464
Bar. Thekla v. Hammerſtein. 1466
Caroline v. Bülow. 1467
Agnes v. Vogelſang. 1469
Gräfin Clementine C. v. Schlieffen. 1470
Gräfin Clementine A. v. Schlieffen. 1471
Ida v. Preſſentin. 1472
Dorothea v. Oertzen. 1473
Marie v. Raven. 1474

3. Großherzogliche Penſioniſtinnen.

I. Mecklenburg-Schwerinſche: (6)

(aus der Entſagungs-Vereinbarung vom 22. April 1809, Mecklenb.-Schweriniſcher Staats-Kalender 1810, Th. II. S. 197.)

Sophie v. Boddien,
Caroline v. Wenckſtern,
Baroneſſe Caroline v. Nettelbladt,
Alexandrine v. Vietinghoff,
} zur vollen Geldhebung.

Joſephine Haupt,
Eliſe Quiſtorp,
} zur halben Hebung.

II. Mecklenburg-Strelitzſche: (3)

aus einer ritter- und landſchaftlichen Bewilligung vom 23. Decbr. 1809, Mecklenburg-Schwerinſcher Staats-Kalender 1810, S. 196.)

Sophie v. Kardorff,
Margarethe v. Bernſtorff, S. E. K.
} zur vollen Hebung.

Friederike Kämpffer, zur halben Hebung.

---

b) Kloſter Malchow.

1. Kloſterbeamte.

Proviſoren:

Kammerherr Friedrich v. Bülow auf Rogez, wegen des Herzogthums Schwerin, gewählt auf 4 Jahre von 1872.

Rittmeiſter Otto v. Plüskow auf Ahrenshagen, wegen des Herzogthums Güſtrow, wieder gewählt auf 4 Jahre von 1874 an.

Kloſterhauptmann:

Kammerherr Auguſt Baron v. Maltzahn auf Schloß Grubenhagen, wieder gewählt auf 6 Jahre von 1872 an.

Syndicus: Advocat Carl Meyer in Malchow.
Küchenmeister: Heinrich Engel.
Förster: zu Jabel, Carl Schlange, auch für die Cramoner Forst.
zu Drewitz, Wilhelm Strecker.
Amtsjäger: Ernst Schlange, zu Malchow.
Stationsjäger: Gustav Bester, zu Cramon.
Holzwärter: zu Damerow, Carl Libnau.
" Loppin, Joachim Berend.
" Laschendorf, Johann Gerdes.
" Kraaz, Carl Behrens.
" Jabel, Friedrich Stoll.
" Drewitz, August Michael.
" Sembsin, Friedrich Bruhn.

2. Der klösterliche Convent: (139)

(nach den Nummern der Einschreibung in zwei Kloster-Listen.)

Domina: Friederike Baronesse v. Hammerstein.

Conventualinnen zur vollen Hebung: (14)

(tragen, nebst der Domina, den von der hochsel. Herzogin Louise Friederike 1763 gestifteten Orden pour la vertu an einem rothen mit weiß liserirten Bande, mit dem von der wail. Durchl. Herzogin Louise 1787 erhaltenen Stern auf der linken Brust.)

Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen nicht im Kloster.

*Friederike v. Glöden.	437	Sophie v. Grävenitz.	495
Sophie v. Lücken.	451	Emma v. Preen.	500
Julie v. Kahlden.	460	Auguste v. Weltzien.	521
*Wilhelmine v. Voß.	464	Ottilie Baronesse v. Hammerstein-Gesmold.	566
Rosalie v. Oertzen.	478	Emma v. Flotow.	574
Amalie v. Arenstorff.	491	Auguste v. Ferber.	584
Agnes v. Flotow.	492		
Friederike v. Ferber.	494		

Zur vollen Geld-Hebung: (41)

(tragen nebst den — von ihrer Aufnahme ins Kloster an gerechnet — ältesten 12 Damen der halben Geldhebung laut Verleihungen der Großherzogin Auguste v. 26. Mai 1853 u. der Großherzogin Marie v. 23. December 1871 das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (s. oben) an der linken Schulter.)

Die im Kloster wohnhaften, mit einem * bezeichneten Damen genießen die Hebungen und Rechte der Conventualinnen zur vollen Hebung.

Sophie v. d. Lühe.	537	Hedwig v. Grävenitz.	668
Clara v. Waldow.	557	Mathilde v. Oertzen.	669
Marie v. Bülow.	559	Julie v. Bülow.	671
Bertha Bar. v. Maltzahn.	580	Julie v. Mecklenburg.	675
Adelheid Bar. v. Bülow.	587	Thereſe v. Hobe.	678
*Louiſe v. Plüskow.	591	Betty v. Bülow.	680
Louiſe v. Schack.	593	Thereſe v. Weltzien.	684
Caroline v. Arnim.	595	Eliſabeth v. Oertzen.	688
Marie v. Bülow.	608	Pauline v. Kahlden.	691
Charlotte v. Raven.	609	Eliſabeth v. Bülow.	695
Catharine v. Bülow.	614	Magdalene v. Baſſewitz.	699
Eleonore v. Bülow.	617	Roſalie v. Reſtorff.	702
*Antonie v. Behr.	623	Mathilde v. Oertzen.	703
Albertine v. Preen.	626	Auguſte Bar. v. Hammerſtein.	704
Erneſtine v. Behr.	627	Sophie v. Maltzahn.	706
Eliſabeth v. Bülow.	634	Minna v. Flotow.	707
OttilieBar. v. Hammerſtein.	638	Auguſte Bar. v. Maltzan.	708
Wilhelmine v. Oertzen.	651	Mary Bar. v. Hammerſtein.	711
Louiſe v. Lehſten.	653	MathildeBar. v. Maltzahn.	712
Charlotte v. Bülow.	655	Agnes v. Lücken.	714
Sophie v. Blücher.	666		

Zur halben Hebung: (61)

Louiſe v. Hobe.	719	Ottilie v. Lehſten.	744
Ida v. Zülow.	720	Jenny v. Baſſewitz.	752
Margarethe v. Winterfeld.	734	Ottilie v. Rohr.	753
Agnes Bar. v. Maltzan.	738	Eleonore v. Baſſewitz.	760

Marie Bar. v. Stenglin. 761
Eliſabeth v. Dewitz. 767
Hedwig v. Oertzen. 769
Charlotte v. Bülow. 770
Auguſte v. Grävenitz. 771
Auguſte v. Viereck. 772
Marie Bar. v. Maltzan. 777
Louiſe v. Oertzen. 783
Anna v. Rantzau. 785
Olga v. Voß. 786
Ottilie v. Weltzien. 790
Clara v. Winterfeld. 791
Sophie v. Boddien. 792
Auguſte v. Schack. 794
Natalie v. Rantzau. 795
Mathilde v. Grävenitz. 798
Louiſe v. Oertzen. 799
Ida v. Schuckmann. 800
Marie v. d. Kneſebeck. 801
Julie v. Schuckmann. 802
Margarethe v. Kamptz. 803
Marie v. Flotow. 804
Anna v. d. Lühe. 805
Helene Gräfin v. Baſſewitz. 807
Ina Gräfin v. Baſſewitz. 808
Catharine v. Quitzow. 809
Charlotte v. Kamptz. 813
Friederike Bar. v. Langermann-Erlenkamp. 815
Marie v. Schuckmann. 816
Mathilde Bar. v. Rodde. 818
Emma v. d. Kneſebeck. 819
FriedaGräfin v. Rittberg. 820
Mathilde v. Heyden. 822
Anna v. Schack. 823
Emma v. Meding. 826
Auguſte Bar. v. Maltzan. 827
Albertine Gräfin v. Behr. 828
Louiſe v. Zepelin. 829
Eliſabeth v. Preſſentin. 830
Barbara Bar. v. Maltzan. 831
Monica v. Bülow. 832
Anna v. Oertzen. 833
Emma v. Laffert. 834
Anna v. Lowtzow. 835
Magdalene v. Bülow. 837
Auguſte Lüders.
Johanna Flörke.
Caroline Müntzel.
Eliſe Lechler.
Dora Telſchow.
Anna Flörke.
Clara Müller.
Johanna Dolberg.

Zur viertel Hebung: (22)

Katharine Bar. v. Meerheimb. 838
Caroline v. Zülow. 840
Philippine v. Scheve. 841
Marie v. Stralendorff. 842
Anna v. Blücher. 843
Eliſabeth v. Müller. 844
Anna v. Oertzen. 845
Anna v. Waldow. 846
Martha v. Winterfeld. 847
Mathilde Bar. v. Stenglin. 848
MarkaBar. v. Hammerſtein. 859

Anna v. Bülow.	850	Emma v. Winterfeld.	856
Olga v. d. Lühe.	851	Bertha v. Oertzen.	858
Elisabeth v. Dewitz.	852	Anna v. Oertzen.	859
Louise v. Fabrice.	853	Sophie v. Boddien.	860
Catharina v. Heyden.	854	Auguste v. Bülow.	861
Alexandrine Gräfin v. Blücher	855		

---

c) Kloster Ribnitz.

1. Klosterbeamte:

Provisoren:

Adolph v. Oertzen auf Remlin, wegen des Herzogthums Güstrow, wiedergewählt auf 4 Jahre von 1875 (Frühjahrslandtag) an.

Kammerherr Dietrich v. Mecklenburg auf Wieschendorf, wegen des Herzogthums Schwerin, gewählt auf 4 Jahre von 1873 an.

Senator, Dr. Adolph Simonis, wegen der Stadt Rostock.

Klosterhauptmann: vac.

Syndicus: Bürgermeister Carl Heydemann, zu Sülze.

Küchenmeister: Dr. jur. Paul Berlin, ad int.

Klosterjäger: zu Bockhorst und Poppendorf, Friedrich Krüger, zu Wulfshagen, Ludwig Treu.

2. Der klösterliche Convent: (57)

(nach einer im Jahre 1844 eingeführten Nummer-Folge.)

Domina, Charlotte v. d. Lancken.

Conventualinnen zur ganzen Hebung: (11)

(tragen, nebst der Domina, das Herzogl. Ordenskreuz und den Herzogl. Ordensstern pour la vertu, jenes an einem weißen mit roth liserirten Bande.)

Christiane Burgmann.		Jeannette v. Weltzien.	28
Wilhelmine v. Grävenitz.	26	Mathilde Saniter.	
Elise v. Oertzen.	27	Hermine v. Kamptz.	32

Bar. Amelie v. Maltzahn. 41
Blanca v. Schack. 44
Doris v. Bülow. 45
Auguste v. Buch. 60
Josephine v. Lehsten. 78

Zur ganzen Geldhebung: (6)

(tragen nebst den zur vollen Geldhebung und den von ihrer Aufnahme ins Kloster angerechnet ältesten 6 Damen zur halben Geldhebung laut der Verleihung der hochsel. Großherzogin Auguste vom 26. Mai 1853 das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (s. oben) an der linken Schulter.)

Bernhardine v. Bülow. 17
Bernhardine v. Koppelow. 18
Charlotte v. Bülow. 20
Marianne v. Bülow. 21
Marie v. Bassewitz. 25
Caroline v. Bülow. 46

Zur vollen Geldhebung: (7)

Marie v. Oertzen. 35
Bar. Georgine v. Hammerstein. 40
Ida v. Preen. 43
Louise v. Lützow. 47
Caroline F. v. Bülow. 50
Bar. Amelie v. Maltzan. 56
Friederike v. Bülow. 64

Zur halben Hebung: (21)

Marie v. Engel. 65
Sophie v. Zepelin. 68
Marie v. Lowtzow. 72
Helene v. Arnim. 80
Julie v. Plessen. 84
Bar. Mathilde v. Langermann. 86
Julie v. Koppelow. 88
Elisabeth v. Hobe. 91
Ida v. Both. 92
Alexandrine v. Kahlden. 93
Ernestine v. Bassewitz. 94
Sara v. Bülow. 95
Adelheid v. Oertzen. 99
Ottilie v. Rohr. 101
Sophie v. Restorff. 102
Bar. Franziska v. Hammerstein. 103
Elisabeth v. Winterfeld. 106
Bar. Cordula v. Maltzan. 108
Olga v. Oertzen. 109
Franziska Bölckow.
Alwine Wehner.

Zur viertel Hebung: (12)

Hermine v. Pleſſen.	111	Sophie v. Zülow.	126
Walburgis v. Grävenitz.	114	Katharina v. Dewitz.	127
Eliſe v. Weltzien.	115	Eliſabeth v. Holſtein.	130
Bar. Mathilde v. Rieben.	119	Louiſe v. Bülow.	132
Ina v. Schuckmann.	123	Bar. Anna v. Maltzan.	133
Pauline v. Gundlach.	124	Clara v. Laffert.	135

Magistrate in den Städten.

A. In der Residenzstadt Neustrelitz.

(Ohne Landstandschaft.)

Dirigent: Bürgermeister, Rath Carl Fischer. Kr. Dm. c.
Senatoren: Kaufmann Friedrich Krüger.
Posthalter Julius Kohrt.
Stadtaltermänner: August Scharenberg.
Ludwig Musch.
Mundist und Protokollist: Friedrich Finck.
Stadtkassen-Rendant: Carl Timann.
„ Gegenschreiber: August Lehmann.
Hülfsschreiber: Albert Maaß.
Gas-Inspector: Dr. Eduard Fischer.
Waagemeister: Ludwig Krüger.
Spritzenmeister: Arndt, Günter, Dädlow, Dreyer, Commandeur der Turner-Feuerwehr; Apotheker Heuck, Commandeur der Spritze Nr. 5; Scharenberg, Vorsteher der Wasserzufuhr aus der Wasserleitung auf dem Markte.
Stadt- und Polizeidiener: Friedrich Diestlow.
Theodor Selz.
Friedrich Rüh.
Nachtwächter: Rechlin, Buse, Jacobs, Piens, Schnell und Reinholz.
Die hier stationirten Gensdarmen und die drei Stadt- und Polizeidiener führen nächtlich abwechselnd die Aufsicht über die Nachtwächter.
Wiesen- u. Garten-Aufseher: Vogelsang und Knickelbein
Krankenwärter im Stadtkrankenhause: Witt.

B. In den zum Corps der Landstände gehörigen Städten.

1. Vorderstadt Neubrandenburg.

Bürgermeister: Geheimer Hofrath Dr. Friedrich Brückner.
Wilhelm Ahlers.
Rathsherren: Commerzienrath Carl Loeper.
Robert Präfcke, auch Stadtsyndicus, Pr. K. 4. +
— Kr. Dm. c.
Gustav Braun.
Gustav Brückner.
Kämmerer: Wilhelm Hahn.
Rathssecretair: Heinrich Engel.
Kämmerei- u. Polizei-Secretair auch Rathsprotocolliſt: Johannes Boldt.
20 freigewählte Bürger-Repräſentanten.
Rathsdiener: Carl Laubünger.
Daniel Monneck.
Heinrich Schmidt.
Kämmereidiener: Daniel Wulff.
Stadtjäger: Friedrich Mietzner.
Holzwärter: Albert Sommer jun.
Johann Roloff, auch Torfinſpector.
Gasinſpector: Heinrich Krüger.
Gaſſenvoigt: Carl Lüdemann.
Gartenwächter: Johann Adler.
Theodor Schacht.
Feldhüter: Wilhelm Jacobs.
Friedrich Rochow.
Wallwächter: Wilhelm Schmidt.

Rathskellerpächter: Carl Haupt.
Rathswaagemeiſter: Theodor Benſe.
Krankenhaus-Aufſeher: C. Lorentz.

Branddirector: Kreissecretair Walter.
Führer der freiwilligen Feuerwehr: Kaufmann Carl Wöllert.
Spritzenmeister: Greve, Jürgens, Boll, Lichtenberg, Krüger, Bäckler.

2. Friedland.

Bürgermeister: Hofrath Carl Prätorius.
Rathsherren: Carl Kerckow.
Carl Giehrke, auch Stadtsyndicus.
Stadtsecretair: Friedrich Durchschlag.
Kämmereischreiber: Hermann Arndt.
Kassen-Rendant: vac.
Der Bürger-Ausschuß von 16 Mitgliedern.
Rathskellerpächter: Gottlieb Grämckow.
Rathswaagemeister: Carl Gemberg.
Stadtjäger: Ferdinand Peters.
Rathsdiener: Friedrich Kasten.
Christian Bruhn.
Ausrufer: Heinrich Ohm.
Jäger zu Schwichtenberg: Heinrich Greve.
Jäger auf der Fleeth: Heinrich Scharck jun.
Jäger zu Schwanbeck: Heinrich Scharck sen.

3. Woldegk.

Bürgermeister: Rath Carl Wegener, Kr. Dm. c.
Rathsherren: Friedrich Brasch, auch 1. Stadtsecretair.
Ludwig Horn, auch Berechner der Kämmereikasse.
Ludwig Kandler.
Zweiter Stadtsecretair: Friedrich Brasch jun.
Der Bürger-Ausschuß von 12 Mitgliedern.
Rathskellerpächter: } Wilhelm Russow.
Rathswaagemeister: }
Rathsdiener und Marktmeister: Carl Lampe.
Stadtdiener: Christian Peters.
Stadtjäger: Carl Suhr.

4. Strelitz.

Bürgermeister: Heinrich Gundlach.
Rathsherren: Alexander Sanders.
Wilhelm Brunn.
Stadtsecretair: Friedrich Lehnberg.
Stadtkassenberechner: Carl Dücker.
Rathsprotokollist: August Heinrichs.
12 Stadtverordnete.
Stadtförster: Georg Rebe.
Stadtjäger: Heinrich Dassow.
Forst- und Jagdwärter: Carl Fischer.
Rathsdiener und Rathswaagemeister: Carl Gradhandt.
Stadt- und Polizeidiener: Christian Soll.
Theodor Gnevekow. ✠3.
Ausrufer: Friedrich Appel.
Nachtwächter: Ad. Rachow, Joh. Kiesow und Joh. Huth, Frdr. Schmidt, letztere beide nur für das Winter-Halbjahr.

5. Fürstenberg.

Bürgermeister: Rath Hermann Bahr.
Rathsherren: Franz Lazarowicz.
Christian Gley.
Stadtkämmerer und Stadtsecretair: Carl Wolff. ✠2. — ✠ — Pr. E. K. — Schw. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.
Viertelsmänner: Tuchmacher Albert Gley.
Schuhmachermeister Heinrich Schröder.
Maurermeister Theodor Günter.
Zimmeraltermann Friedrich Horn.
Rathswaagemeister: Rathsdiener: Ausrufer: Carl Zech.
Spritzenmeister: Reckling, H. Tönse, Gau u. Seegebrecht.
Nachtwächter: Kruse und Tredt.
Todtengräber: Greuel.

6. Wesenberg.

Bürgermeister: Gustav Horn.
Rathsherren: Georg Düsing.
Kämmerer: vac.
Stadtsecretair: Julius Pfitzner.
Stadtsprecher: August Krog.
Kämmereigegenschreiber: Friedrich Pohlmann.
7 Stadtverordnete.
Rathswaagemeister: Ludwig Tiedt.
Holzwärter: Carl Hagen, auch Alleenwärter.
Carl Frentz.
Spritzenmeister: August Jonas, Fr. Lippert, L. Lindemann.
Rathsdiener und Armenvoigt: Heinrich Meltz.
Flurwärter: Johann Kuse.

7. Stargard.

Bürgermeister: Friedrich Genzken, auch Stadtsecretair.
Rathmänner: Wilhelm Schmidt.
Adolph Meinhardt.
Wilhelm Niekammer.
Viertelsmänner: Friedrich Warbehn.
Wilhelm Westphal.
Georg Becker.
Johann Klemp.
Stadtwaagemeister: Carl Hintzelmann.
Rathsdiener: Carl Fetting.
Stadtjäger und Holzwärter: Carl Brand.

Gemeinde-Verwaltung in den Flecken und auf dem Lande.

A. In den Flecken.

1. Mirow.

Commüne-Alterleute: Chriſtian Witt.
Goldſchmidt Wilhelm Moll.
Drechslermeiſter Heinrich Doß.
Schlächtermeiſter Wilhelm Roloff.

2. Feldberg.

Gemeinde-Vorſtand,

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. Aug. 1864 und des unterm 13. Juni 1865 beſtätigten Orts-Statuts vom 14. Mai 1865,

unter Aufſicht des Domanial-Amts:

Amtsmaurermeiſter Carl Günter. Kr. Dm. c.
Tiſchlermeiſter Otto Filter.
Kaufmann Carl Köller.

B. Auf dem Lande.

1. Im Domanio,

in Gemäßheit der Gemeinde-Ordnung vom 2. Aug. 1864 und der beſtätigten Orts-Statute,

unter Aufſicht der Domanial-Aemter, als

Gemeinde-Vorſtände:

die Schulzenräthe, beſtehend je aus 1 Schulzen und 2 Schöffen.

Die einzelnen Gemeinden ſind durch die laufende Nr. vor den Ortsnamen in der Topographie des Domanii bezeichnet.

2. Im Kabinetsamt:

das Kabinetsamt.

3. In den ritterſchaftlichen Gütern:

die reſp. Gutsherrſchaften (2. Th., 2. Abth. B.)

Landesherrlich bestätigte Juden-Gemeinden.

(Nach Maßgabe des §. 6 der Verordnung vom 28. Januar 1868.)

I. Zu Strelitz.

Aufsichtsbehörde: das Stadtgericht.

Landes-Rabbiner: Dr. Jacob Hamburger.

Gemeinde-Vorstand:

Aelteste: Dr. med. Ahrensdorf.
Meier Bock.
Vorsteher: Gustav Michaelis, auch Registrator.
Synagogen-Vorsteher: Kaufmann Bock.

Gemeinde-Beamte:

Cantor und Schächter: J. Schweizer.
Organist: August Jahncke.
Gemeindediener: Jacob Wittstock.

Krankenverpflegungs- und Beerdigungs-Gesellschaft.

Director: Marcus Liepmann.
Vorsteher: Eduard Ephraimson.
Kassier: Michaelis Alexander.

II. Zu Neustrelitz.

Aufsichtsbehörde: das Stadtgericht.

Vorsteher: Julius Jössel.

III. Zu Neubrandenburg.

Aufsichtsbeamter: Senator Brückner.

Vorstand:

Gustav Götz.

Gemeinde-Beamter:

Religionslehrer, Vorbeter u. Schächter: Esaak Glücksmann.

IV. Zu Fürstenberg.

Aufsichtsbehörde: das Stadtgericht.

Vorsitzender: Dr. Götz.
Kassenberechner: Magnus Liebenthal.
Synagogen-Vorsteher: Hirsch Gimpel.
Beisitzer: Joseph Jossenheim.
Heimann Hallinger.
Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: Lesser Cohn.

V. Zu Mirow.

Aufsichtsbehörde: das Amtsgericht.

Vorsteher: Jacoby Heine.
Gustav Burgheim.
Religionslehrer, Vorbeter u. Schächter: Abraham Philippson.

Zweite Abtheilung.

I. Topographiſches Verzeichniß

der Kabinets- und Domainengüter, der ritterſchaftlichen und Privat-Landgüter, der Städte und Flecken.

A. Kabinetsgüter und Domainen.

Nachweiſung.

Auf der einen Seite ſind die Namen der Domanial-Grundſtücke und Güter nach alphabetiſcher Ordnung und gegenüber die der Pächter oder Beſitzer verzeichnet. Die daneben befindliche Zahl giebt die Bevölkerung der Haupt- und Nebenörter nach der Zählung vom 1. December 1871 an. In den vorne mit laufender Nr. bezeichneten Orten des Domanii iſt die Armen- und Gemeinde-Ordnung vom 2. Auguſt 1864 eingeführt; die mit gleichen Nummern bezeichneten Ortſchaften bilden zuſammen eine Gemeinde.

Die Güter, deren Namen mit fetterer Schrift gedruckt ſind, gehören zu dem ritterſchaftlichen Hufen-Kataſter; die Güter, deren Namen mit geſperrten Lettern gedruckt ſind, ſind regulirt. Bei den Domainen-Gütern iſt die Größe des verpachteten Areals in Hektaren, Aren und Quadrat-Metern, deren Zahl jedoch nicht garantirt wird, angegeben. Die hinzugefügten Zeichen und Buchſtaben, welche auch für die ritterſchaftlichen und Privatgüter, ſowie für das Fürſtenthum Ratzeburg gelten, bedeuten:

◯ Kirche.
⊙ Kirche mit dem Prediger an demſelben Ort.
+ Küſterei.
± Schule.
⧺ Küſterei und Schule.
☿ Oberförſter.
♃ Förſter.
♂ Unterförſter.
♀ Holzwärter.
∞ Chauſſeegeld-Hebeſtelle.
Δ Krug.
[Schmiede.
♋ Waſſermühle.
♌ Windmühle.
Om. Oelmühle.
Sm. Schneidemühle.
L. Lohmühle.
W. Walkmühle.
G. Glashütte.
K. Kalkofen.
T. Theerofen.
Z. Ziegelei.
F. Feuerſpritze.
Epſt. Erbpachtſtelle.
Ep. Erbpächter.
Erbpb. Erbpachtbauer.
B. Bauer.
C. Coſſate.
H.E. Hauseigenthümer.
ha = Hektar.
a = Ar.
□m = Quadratmeter.
H. Hufe.
R. Ruthe.
S. Scheffel.

Die Poſtſtation, durch welche die Correſpondenz ꝛc. vermittelt wird, iſt bei jedem Ort in latein. Schrift, abgekürzt wie folgt, angegeben:

Nstr.	Neustrelitz.	Old.	Ollendorf.
Nbr.	Neubrandenburg.	Otzh.	Oertzenhof.
Frdl.	Friedland.	Us.	Usadel.
Wld.	Woldegk.	Grz.	Granzin.
Strl.	Strelitz.	Gl.	Glienke.
Frstb.	Fürstenberg.	Sch.	Schillersdorf.
Wsb.	Wesenberg.	Schb.	Schönbeck.
Strg.	Stargard.	Fschw.	Fischerwall.
Mr.	Mirow.	Mz.	Menz.
Fldb.	Feldberg.	Strsb.	Strasburg U. M

---

a) Kabinets-Amt.

(Menſchenzahl im Jahre 1867: 1129, im J. 1871: 1044.)

Blumenholz ○ △ Nstr.
Blumenholzer Z. Us.
Carlshof Nstr.
Chriſtenhof Us.

Ehrenhof Us.

Friedrichshof Us.
Glambeck ☿ Nstr.
Hohenzieritz ○ ⧺ ♂ △ [F. Us.

— ♁ Us.

Prillwitz ☉ ⧺ △ [F. Us.
— — Z. Us.
Sandmühle ♁ Us.

Weisdin ○ ⧺ ∞ △ [F. Nstr.
Wendfeld Us.
Zippelow Us.
— — ♁

Adolph Jürgens. 1 H.E. 171
Ziegler Ludwig Glanz.
Marſtall-Amt.
zu Hohenzieritz. Erbpächter Carl Pfitzner's Erben.
Guſtav Müller zu Prillwitz.
2 Ep. 1 H.E. 28
Louis Hamann, 1 Ep. (Chriſtenhof). 4 Bauern. 324
Erbpachtmüller Ludwig Bartels.
Guſtav Müller. 224
Ziegler vac.
Mühlenmeiſter Auguſt Bartels.
Otto Rahmmacher. 131
Heinrich Fick. 72
Wilhelm Cordua. 94
Erbpachtmüller Ludwig Gau.

b) Domainen.

1. Amt Feldberg.

(Menschenzahl im J. 1867: 8869, im J. 1871: 8475.)

1. **Bergfeld** 575 ha 69 a 57 □m ± Δ [F. Old.	Friedrich Cunitz.	144
2. Bredenfelde 768 ha 65 a 28 □m ⊙ ∓ Δ [F. Wld. — — ♉ 2 ♌	Franz Boldt. 4 H.E.	253
3. **Cantnitz** 866 ha 10 a 91 □m ◯ ∓ Δ [F. Old. — — ♌	Friedrich Rechlin. Carl Wibelitz. 11 H.E.	315
4. Carpin ± Δ [Old.	Georg Schünemann. 5 B. 4 H.E.	100
5. Carwitz ◯ ∓ ♀ Δ [F. Fldb.	Freischulze Friedrich Ahlgrimm zu Rosenhof. 1 Ep. 5 B. 19 H.E.	335
6. Conow 612 ha 68 a 16 □m ◯ ∓ [F. Fldb. — — ♌	Hermann Wibelitz.	140
ad 4. Dianenhof ♂ Nstr.	Vollr. Beuthin's Erben.	24
7. **Dolgen** ◯ ± Δ [Old.	6 B. 1 Ep. (Köllershof.) 8 H.E.	256
ad 18. — — T.	August Kock.	
ad 13. Eulenkrug Δ Strg.	zu Gramelow. Krüger Tiedts Erben.	
8. Feldberg ⊙ + Δ [[♌ F. F. Postexpedition. — — K. ♂	76 H.E. Müller Ferd. Hoffschildt.	1075
	Christian Godenschweger.	
9. Flatow 269 ha 22 a 48 □m Old.	Heinrich Seer.	69
10. **Friedrichsfelde** 207 ha 15 a 9 □m Old.	Friedrich Meier.	57
11. Fürstenhagen ◯ ± Δ [F. Fldb.	13 B. 1 Ep. 14 H.E.	315

12. Georgenhof Nstr. — s. Rödlin.
13. Gramelow 573 ha 4 a 44 □m ○ ⚹ △ [F. Strg. — Ep. Carl Doehn. 24
14. Grauenhagen 716 ha 3 a 44 □m ⚹ △ [F. Wld. — Amtmann Carl Prütz. 2 H.E. 188
— — ☽ — Friedrich Raspe. 223
15. Grünow ☉ ⚹ ♂ △ [[F. Old. — Müller Wilhelm Benzin. Freischulze Carl Zimmermann. 1 Epst. (Fabrik-Besitzer F. A. Egels in Berlin). 8 B. 22 H.E. 552
— — ☽ — Carl Roloff.
— — Z. — Pachtziegler Heinrich Kittendorf.
16. Hasselförde ⚌ △ [Fldb. — — ♉ 2 Sm. ☽ — 2 C. 17 H.E. 344 — Friedrich Witte.
17. Hinrichshagen 715 ha 90 a 22 □m ☉ ⚹ ☿ ∞ △ [F. Wld. — Wilhelm Schulz. 1 H.E. 314
— — ☽ — Gotthard Meinke.
— — Z. — Pachtziegler Johann Götz.
ad 32. Hoffelde 213 ha 12 a 91 □m Old. — zu Gr. Schönfeld.
ad 7. Köllershof Old. — zu Dolgen.
18. Koldenhof ⚌ △ [Old. — 4 B. 8 H.E. 173
19. Krüselin 210 ha 44 a 74 □m Fldb. — Louis Lefeldt. 59
— — ♉ 1 Sm. — Friedrich Lehmann.
ad 16. Labee T. Fldb. — Aug. Teetz. 3 H.E.
20. Läven 483 ha 32 a 25 □m ⚌ ♂ △ [Fldb. — Oberamtmann Wilhelm Herzberg. 1 H.E. 142
21. Lüttenhagen 249 ha 9 a 61 □m ○ ⚌ ☿ △ Fldb. — Mar Schröder. 4 H.E. 110
22. Mechow ○ ⚌ ♂ △ [Fldb. — 2 Ep. 3 B. 9 H.E. 254

23. Neugarten ± ♂ Δ [Wld.	27 H.E.	320
24. Neuhaus Wld.	Freischulze Heinr. Wendland, Amtmann C. Wendland in Ollendorf u. Amtm. Friedrich Wendland in Watzkendorf.	48
25. Neuhof 491 ha 65 a 41 □m ± Δ [Fldb.	Ernst Hoffschildt. 2 H.E.	147
26. **Ollendorf** 573 ha 13 a 54 □m ∞ Postexpedition.	Amtmann Carl Wendland.	151
27. Oltschlott 321 ha 84 a 53 □m Wld.	Carl Traebert.	78
††28. Plath ◯ ∓ Δ [F. Wld.	3 Epst. (Traumannshof u. Silberberg) 9 B. 8 H.E. Lehnbauer Georg Kobahn.	262
— — ♀	Witt'sche Erben.	
29. **Rehberg** 762 ha 10 a 59 □m ◯ ± Δ Δ [F. Wld.	Heinrich Schroeder. 3 H.E.	308
30. **Rödlin** 730 ha 29 a 25 □m ⊙ ∓ Δ [F. Nstr.	Heinrich Klänhammer. 1 Epst. (Georgenhof.)	182
— — ♀		
ad 5. Rosenhof Fldb.	Pachtmüller Joachim Boldt. zu Carwitz.	
ad 16. Sandkrug Δ Fldb.	zu Hasselförde. Theod. Beyer. 2 H.E.	
31. Schlicht 553 ha 68 a 54 □m ± Δ [F. Fldb.	August Weißenborn. 1 H.E.	166
†32. **Groß Schönfeld** 543 ha 44 a 66 □m ± Δ [F. Old.	Amtmann Georg Funk.	194
ad 28. Silberberg Wld.	zu Plath.	
ad 15. Steinmühle ♃2 Sm. Old.	Johann Meinhard.	24
ad 28. Traumannshof Wld.	zu Plath.	

33. Triepkendorf ⊙ ⫩ Δ [F. Fldb. — 11 B. 21 H.E. — 479
ad 14. Vogelsang 144 ha 28 a 43 □m Wld. — zu Grauenhagen.
34. Vorheide 344 ha 99 a 16 □m Wld. — August Schulz. — 87
35. Warbende 824 ha 68 a 56 □m ⊙ ⫩ Δ [F. Old. — Ludwig Runge. 2 H.E. — 286
— — ♂ ♀ — Friedrich Witt.
36. Watzkendorf 568 ha 47 a 2 □m ◯ ± Δ [F. Old. — Amtmann Fr. Wendland. — 175
37. Weitendorf 408 ha 20 a 65 □m ± Δ Old. — Hellmuth Fick. — 102

---

2. Amt Mirow.

(Menschenzahl, incl. des Fleckens Mirow, im J. 1867: 7455, im J. 1871: 7426.)

1. Babke ◯ ± ♂ Sch. — Freischulze Carl Wolff. Viceschulze, Bauer Herse. 5 E. 17 H.E. — 275
— — K. — Carl Hellwig.
† 2. Blankenförde ◯ Wsb. — Freischulze August Krage. 6 H.E. — 150
— — ♀ — Carl Friedr. Hobe.
3. Buschhof ± Mr. — Ewald Kettner. — 116
4. Canow 284 ha 5 a 8 □m ± ♂ Δ K. Mr. — August Kaumann. 6 H.E. 2 Häusler. — 151
— — ♂ — Carl Kaumann.
5. Neu-Canow ± ♀ Wsb. — 9 H.E. 2 Häusler. Ortsvorstand Wilhelm Krugler. — 92
— — Dolbecks T. — Friedrich Rühe.

6. Dalmsdorf F. Grz.

Freischulze Friedrich Krage. 1 Ep. 1 Epst. 2 C. 14 H.E. 174

7. Drosedow ◯ ⫩ Wsb

Ep. Friedrich Müller's Erben und noch 2 Ep. 11 H.E. 177

ad 7. Neu-Drosedow Wsb.

Ep. Otto Stubbendorf.

8. Fleeth ± Mr

Freischulze Ferdinand Prütz. 1 Ep. 7 H.E. 90

— — ♉ Sm.

Schulz'sche Erben. 4 H.E. 138

9. Alt-Gaarz ⊙ ⫩ Mr

Ludwig Wendland.

Neu-Gaarz 614 ha 74 a 96 □m Mr.

-- — Gehrensche ♌

Ernst Leo.

10. Granzin ◯ ± [Postagentur.

Viceschulze: Bauer Chr. Prütz. 2 Ep. 3 C. 21 H.E. 336

— — ♉ ♌ Sm.

Ludwig Herse.

11. Granzow ± Mr.

Freischulze Wilh. Reineke. 3 C. 16 H.E. 181

12. Grünplan Mr.

8 H.E. 2 Häusler. Ortsvorstand Friedrich Mangelow. 91

ad 10. Henningsfelde Grz.

zu Granzin. Erbpächter Friedrich Dobbertin.

ad 23. Holm bei Starsow ♂ Mr.

Freischulze Wilh. Beneke. 1 Ep. 4 C. 8 H.E. 130

ad 2. Kakeldütt ⫩ △ Wsb.

Herm. Petzold. 57

13. Kotzow 348 ha 14 a 80 □m Mr.

14. Kratzeburg ⊙ ⫩ ♀ △ [Grz.

Freischulze Ludwig Hoth 2 C. 13 H.E. 191

15. Krienke ± Grz.

9 H.E. mit Pachtacker, 3 H.E. ohne Acker. Ortsvorsteher Carl Kittelmann. 138

16. Leuſſow ◯ ± [Mr. — Freiſchulze Wilh. Gerloff. Freiſchulze Aug. Mantzel. 8 C. 12 H.E. 2 Häusl. 197

Mirow mit dem Amtshof ⊙+☿[[F.F. Schloßfreiheit. Postexpedition. — Die ehem. Bauhofsländereien ſind parcellirt u. 33 Mirower Flecknern in Erbpacht gegeben. 4 Ep. 110 H.E. 1796

— — Brau- u. Brennerei. 30 ha 67 a 52 □m — Heinrich Reincke.

— — ♀ — Chriſtian Wierth.

17. Mirowdorf ± Mr. — Freiſchulze Ernſt Henning. 6 B. 29 H.E. 1 Häusler. 369

— — ♀ — Wilhelm Freiheit.

ad 21. Neufeld Mr. — zu Roggentin. 4 H.E.

18. Peetſch ± Mr. — Freiſchulze Ernſt Stoll. 1 Ep. 5 Hlbb. 2 C. 18 H.E. 2 Häusler. 269

— — T. ♂ —

ad 24. Pelzkuhl T., auch Straſener oder Palizen T. ♂ Frſtb. — zu Straſen.

ad 24. Priepertſche Z. Frſtb. — Lohnziegler Carl Ahlgrim.

ad 15. Prieſterbaek ♂ Grz. — zu Krienke.

19. Qualzow ◯± F. Mr. — Freiſchulze Heinr. Zander. 1 Ep. 1 Epſt. 5 Halbb. 10 H.E. 4 Häusler. 234

— — Z. Sch. — Lohnziegler Carl Hellwig.

20. Klein Quaſſow 295 ha 10 a 69 □m Wsb. — Anton Reinhold. 41

+ + 21. Roggentin ◯ ± [Mr. — Freiſchulze Carl Mantzel. 1 Ep. 1 Epſt. 5 Hlbb.

22. Schillersdorf ⊙ ⧺ [♂ T. Postagentur.

+23. Starsow ± Δ [Mr.

— — Z.

++24. Strasen ⊙ ⧺ Δ [T. F. Frstb.

— — ♁ Sm. Frstb.

25. Vietzen 474 ha 48 a 88 □m ◯ ± [Mr.

26. Wustrow ◯ ⧺ Δ [Wsb.

Neu-Wustrow.

27. Zartwitz ± Sch.

Zartwitzer ehem. Hütte. Zietlitz. Sch.

28. Zirtow 253 ha 63 a 99 □m ◯ ± Wsb.

ad 21. Zwenzower Tannen (Zwenzower Theerofen) ♂ T. Wsb.

12 H.E. 1 Häusler. (Neufeld). 297

Freischulze Heinrich Thedran. VicеschulzeJoach. Maaß. 2 Epst. 4 E. 10 H.E. 3 Häusler. 184

Freischulze Fr. Polkow. 11 Halbb. 20 H.E. 3 Häusl. 409

Carl Relitz.

Freischulze Carl Bade. 4 Ep. 5 Epst. 5 B. 23 H.E. 2 Häusler. 441

August Russow.

Heinrich Petersen. 6 H.E. 137

Schulze Joach. Rheinsberg. 9 Halbb. 26 HE. 2 Häusler. 315

zu Wustrow.

Ep. Rentier Aug. Hintze in Neustrelitz. 3 H.E. 98 2 H.E.

zu Zartwitz. Ep. Hermann Hartleb.

Julius Bergemann.

Freischulze Carl Schinn. 7. H.E. 152

7 H.E. 1 Häusler.

3. Amt Stargard.

(Menschenzahl im J. 1867: 9621, im J. 1871: 9140.)

ad 23. Ahrendshof Us. — ſ. Gr. Nemerow.

ad 33. Andreashof Gl. — ſ. Rühlow. Ep. Ernſt Prütz.

1. Badreſch 529 ha 81 a 5 □m ☉ ⧺ Δ [Otzh. — Wittwe Nauck, geb. Siemers. 6 H.E. 231

— — ♌ — Ferdinand Klemm.

2. Ballin 782 ha 17 a 15 □m ◯ ⧺ ♂ Δ [F. Strg. — Heinrich Schröder. 276

— — Z. — Lohnziegler Friedr. Ahlgrimm.

— — ♌ — Bauer Peter in Kublank.

3. Ballwitz ☉ ⧺ Δ [F. Strg. — 1 Ep. (Wieſenbrück.) 9 B. 10 H.E. 239

ad 37. Bannenbrück ♂ Nbr. — zu Pragsdorf.

4. Bargensdorf ◯ ⧺ Δ [Strg. — 2 Ep. 6 B. 8 H.E. 1 Bauerhof der Marienkirche zu Neubrandenburg. Ep. Rudolph Preſtin. (Tannenkrug.) 236

ad 5. Belvedere Nbr. — zu Broda. Aufſeh. Schelhaſe.

ad 23. Bornmühle ♋ Us. — Friedrich Benzin.

ad 23. Bornshof Us. — Ep. Mühlenmſtr. Benzin zu Bornmühle.

— Joachim Schulz.

ad 42. Brandmühle ♋ 2. Nbr. — Hermann Schmidt.

5. Broda 365 ha 68 a 60 □m ⧲ Nbr. — Wittwe Wendland, geb. Hammerſchmidt. 105

— — ♋ L. Om. — Franz Moncke in Neubrandenburg.

6. Klein Daberkow 520 ha 31 a 54 □m ⧲ [Otzh. — Rudolph Bahlcke. 118

7. Dewitz 840 ha 71 a 48 □m ⊙ ≠ ♂ Δ [F. Strg.	Amtsrath Heinrich Willebrand. 4 C.	321
— — ☋	Erbmüller u. Krüger Carl Rhäse.	
— — alte Meierei.	zu Dewitz.	
ad 17. Dorotheenhof Otzh.	s. Kublank. Ep. Freischulze Johann Schwieghusen in Kublank.	
ad 26. Ernstfelde Otzh	s. Pasenow. Ep. Majorin v. Witzleben, geb. Voigt in Berlin.	
8. Friedrichshof 351 ha 85 a Otzh.	Heinrich Foelsch.	77
ad 17. Funkenhof	zu Kublank.	
9. Georgendorf ± ♀ Δ Gl.	14 H.E.	131
10. Glienke ○ ± Δ [F. Postagentur.	1 Ep. 8 B. 1 Pfarr-Erbpachtbauer. 11 H.E.	287
— — Ober ☋	Bader's Erben.	
— — Unter ☋	Leopold Schnaak.	
11. Golm 797 ha 56 a 77 □m ○ ± Δ [F. Otzh.	Carl Drews. 3 H.E.	233
— — ☋ ☊	Wilhelm Mietzner.	
ad 37. Heidemühle ☋ 2 Sm. 1. Nbr.	separirte Prütz, geb. Altschwager.	9
12. Holldorf ± Δ [Strg.	Freischulze Friedr. Krog, dessen Gehöft zu 9 ha 83 a 34 □m vermessen und zu 544 14/16 Rost. Scheffel bonitirt ist. 4 B. 4 H.E.	145
ad 26. Johannesberg. Otzh.	zu Pasenow. Ep. Max Haß.	
13. Alt-Käbelich 991 ha 96 a 86 □m ⊙ ≠ Δ [F. Otzh.	Ludwig Schröder. 1 H.E.	307
— — ☊	Rentier August Tesch in Friedland.	

14. Neu-Käbelich 428 ha 28 a 30 □m ± ♂ Otzh. — Hermann Krog. 117
15. Katzenhagen 311 ha 66 a 71 □m Otzh. — Carl Gerling. 70
16. Krickow 296 ha 42 a 6 □m ± Us. — Bernhard Drewes. 93
— — ſ. g. Pulvermühle. — zu Krickow. Büdner Carl Ahlgrimm.
17. Kublank ⊙ ∓ Δ [F. Otzh. — Freiſchulze Johann Schwieghuſen.
1 Ep. (Dorotheenhof. Funkenhof.) 12 B. 1 Pfarrb. 15 H.E. 349
— — ♀ — Johann Müller.
18. Küſſow 458 ha 80 a 22 □m ± Nbr. — Friedrich Kirchſtein. 94
19. Lindow 671 ha 36 a 55 □m incl. 11 ha 68 a 26 □m Kirchenländereien ◯ ± Δ [Otzh. — Wittwe Bahlcke, geb. Müller. 5 H.E. 206
20. Loitz 517 ha 41 a 69 □m ◯ ± Δ F. Strg. — Heinrich Fick. 1 H.E. 159
21. Marienhof 299 ha 57 a 50 □m Strg. — Otto Krauſe. 68
— — Z — Pachtziegler Wilhelm Behrends.
ad 30. Meiershof ♂ Nbr. — zu Neu-Rhäſe.
ad 26. Melkenhof Otzh. — zu Paſenow.
22. Neetzka 873 ha 83 a 6 □m ◯ ± [F. Otzh. — Hermann Hoffmann. 233
— — Δ ♀ — Carl Kreienbrinck.
23. Gr. Nemerow ◯ ∓ Δ [[Z. K. F. Us. — 4Ep. (Ahrendshof. Bornshof. Stegemannshof.) 10 B. 16 H.E. Lohnziegler und Kalkbrenner Franz Wittholz. 378

ad 23. — — ♉ Om. (Bornm.) Us. — Friedrich Benzin.

24. Klein Nemerow 473 ha 18 a 1 □m ± F. Strg. — — ♉ Om. [— Ludwig Saur. 145

25. Neuendorf ± ♂ Δ [Nbr. — Carl Berndt. 3 B. 1 Erbpb. 15 H.E. 213

ad 5. Neukrug Δ Nbr. — zu Broda. Krüger Joh. Greeſe. 1 H.E.

26. Paſenow ◯ ∓ ∞ Δ [F. Otzh. — Freiſchulze, Carl Toll. 8 Ep. (Ernſtfelde. Johannesberg. Melkenhof. Tollenhof.) 10 B. 1 Pfarrb. 1 Wedemehof. 8 H.E. 391

— — ♌ — Ludwig Conrad.

27. Petersdorf ◯ ± ∞ Δ [F. Wld. — 5 Ep. 10 B. 1 Pfarrbauer. 5 H.E. 257

— — ♌ — David Lücht.

28. Pragsdorf 923 ha 72 a ◯ ± Δ [F. Nbr. — Wilhelm Knorre. 273

— — ♌ 3. — Krüger u. Müller Johann Müller.

29. Quaſtenberg 657 ha 98 a 76 □m ◯ ∓ [F. Strg. — Friedr. Bergell. 172

30. Neu-Rhäſe 251 ha 69 a 10 □m ± Nbr. — Emanuel Boldt. (Meiershof.) 101

31. Roſenhagen 359 ha 60 a 73 □m Strg. — Adolph Harms. 66

32. Rowa 456 ha 26 a 36 □m ◯ ± ☿ Δ [F. Strg. — Guſtav Müller. 4 H.E. 173

33. Rühlow ⊙ ∓ Δ [F. Gl. — 3 Ep. Heinr. Wasmund. (E. Prütz zu Andreashof.) 9 B. 1 Pfarrb. 8 H.E. 294

34. Sabel 423ha 89a 33□m ○ ± ♀ Strg. — Ein herrschaftliches, unter Oberadministration des Consistorii stehendes Gut, dessen Einkünfte das Consistorium zu bestimmten Zwecken, besonders zur Besoldung der Stargardischen Kirchen- und Schuldiener, verwendet. Amtsrath Carl Saur. 1 H.E. 136

35. Schönbeck (Hof) 871 ha 50 a 48 □m Postagentur. — Gustav Drews. 187

36. — — (Dorf) ⊙ ⋕ ♂ Δ [F. — Freischulze Carl Jühlke. Viceschulze Rademacher Joh. Pagel. 15 H.E. 186

— — ♀ 1. — Friedrich Hoth.

37. Sponholz 669 ha 81 a 37□m ○±∞Δ[F.Nbr. — — ♂ ♀ Om. — Wilhelm Nahmmacher. 194 — Wilhelm Möller.

38. Stargarder Bauhof, Burg u. Amtshof. Strg. — 6 Epst. 2 Vollb. 2 Büdn. u. 160 Erbpachtgärten u. die Sophasche Stiftung von 12 Zimmergesellen-Gärten. 136

— — ♂2. nebst Om. Sm. — Hermann Beckers Erben.

Das ehem. Fürstl. Hufenfeld, belegen auf dem Weichbilde der Stadt Stargard, besitzt der Gutsbesitzer Heinrich Hardt in Erbpacht.

ad 23. Stegemannshof Us. — s. Gr. Nemerow. Ep. August Stegemann.

ad 4. Tannenkrug Δ♂∾ Strg.	zu Bargensdorf. Heinrich Cordt. 1 H.E.	
39. Teschendorf 877 ha 5 a 69 □m ⊙ ⧧ Δ [F. Strg.	Carl Prütz.	270
— — ☋ 2. Sm. Om. ☊	Ferdinand Cornehl.	
ad 26. Tollenhof Otzh.	zu Pasenow.	
ad 5. Vierrade-Mühle ☋ 2. Nbr.	Moncke's Erben.	4
40. Warlin 622 ha 95 a 28 □m ⊙ ⧧ Δ [Gl.	Carl Blanck. 1 H.E.	230
41. Weitin ⊙ ± ∾ Δ [F. Nbr.	10 Epst. 1 Pfarrhufenp. 8 B. 23 H.E.	429
ad 3. Wiesenbrück Strg.	s. Ballwitz. Ep. Friedr. Krog.	
42. Wulkenzin ⊙ ⧧ Δ [F. Nbr.	3 Epst. 8 B. 32 H.E.	497
43. Zirzow 843 ha 67 a 81 □m ○ ⧧ [Nbr.	Fritz Drews. 6 H.E.	304
— — ☋ 2. Sm. Om. Nbr.	Rudolph Hoffschildt.	

---

4. Amt Strelitz.

(Menschenzahl im J. 1867: 6791, im J. 1871: 6508.)

1. Below Wsb.	4 C. 1 H.E.	51
— — T.	Johann Schnell.	
2. Blankensee ○ ± ♀ Δ [F. Us.	4 Ep. (Tiedtshof. Zapelshof.) 6 B. 7 H.E.	226
3. Blumenhagen 192 ha 70 a 14 □m Nstr.	Alexander Bade.	47
4. Brückentin Strl.	Ep. Directorium der Sächs. Hypotheken-Versicherungs-Gesellschaft zu Dresden.	34
ad 23. Buchenhorst (früher zu Userin) Wsb.	Erbp. Friedrich Behrends.	14

5. Alt-Buchholz Fschw. Buchholz 563 ha 4 a 14 □m ○ ⧧ ♀ Δ [Fschw.	Louis Rhades.	125
ad 26. Bucken Theerofen Strl.	s. Gnewitzer Theerofen.	
ad 7. Carolinenhof Frstb.	s. Dabelow.	
Christiansburg Strl.	1 H.E. Der Acker ist parcelirt und verpachtet.	
6. Comthurei Strl.	Ep. Directorium der Sächs. Hypotheken-Versicherungs-Gesellschaft zu Dresden.	35
7. Dabelow ○ ± ♂ Δ [F. Frstb.	2 Ep. (Carolinenhof.) 3 B. 16 H.E.	326
— — ☋ 2. Sm. Frstb.	Paul Boldt.	
ad 8. Domjüch Mühle ☋ 2. Sm. Strl.	Rentier Grundt's Erben in Neustrelitz.	20
ad 21. Drevin ♂ Strl.	4 H.E.	47
ad 19. Drögen ♂ ∾ Δ Frstb.	Krügerin Wilh. Schröder, geb. Conrad. 1 H.E.	48
ad 10. Düsterfurth (auch Düsterförde oder Quarken-Krug) ∾ Δ Strl. — — T.	Krüger Friedrich Puchtert. 2 Häuser.	53
8. Fürstensee ○ ⧧ ♂ Δ [Strl.	4 Halbbauern. 21 H.E.	328
ad 26. Gnewitzer Krug ♂ Fldb.	Johann Beyer. 5 H.E.	94
— — T. oder Bucken Theerofen Strl.	Friedrich Stahl.	
9. Godendorf ± ♂ Δ [Strl.	Ep. Friedrich Rütz. 7 H.E.	110
10. — — T.	Heinrich Hoff. 5 H.E.	
ad 10. Godendorfer oder Strelitzer Pap. ☋	Andreas Richard. 1 H.E.	111
ad 10. — — Sm. ☋	Johann Roloff.	
11. Goldenbaum 344 ha 47 a 78 □m ○ ⧧ ♂ Δ [F. Strl.	Heinrich Strübing. 14 H.E. (Willertsmühle)	203

— — ♂ Sm.
12. Grammertin 337 ha 77 a 4 □m F. Strl.
13. Herzwolde ± ♂ Z. Strl. Kalkhorst ♂ Strl.
ad 17. Lindenberg Nstr.

14. Menow Frstb.
ad 26. Neubrück Δ Strl.
ad 25. Neuhof 233 ha 42 a 47 □m Us.
ad 5. Neuhof ♂ Frstb.
ad 23. Nonnenmühle Us.
15. Prälank ± ♂ Nstr.
— — K.
16. Priepert 417 ha 80 a 79 □m ○ ± ♂ Δ [Frstb.
ad 10. Quarkenkrug
17. Groß Quassow ○ ± ♀ Δ F Nstr.

Radelandsche Z. Nstr.

ad 16. Radensee Frstb.
ad 18. Rodenkrug Us.
18. Rollenhagen 556 ha 97 a 76 □m ○ ± [Nstr.
ad 19. Schönhorn ♂ Frstb.
ad 11. Serrahnsche Berge, ehedem Vogelsang, Schweizerhaus, ♂ Δ Strl.
19. Steinförde ± ☿ Δ [Frstb.
— — ♂ 2. auch Steinhavelsche Mühle genannt. Frstb.

Otto Brunswig.
Oberamtmann Heinrich Schröder. 64
7 H.E. Lohnz. Th. Stier. 140

zu Gr. Quassow, Ep. Ernst Meincke in Neustrelitz. 24
Ep. Johann Beyer. 31
Carl Behrends. 4 H.E. 19

s. Wanzka.
zu Buchholz.
s. Usadel.
5 H.E. 135
Pächter Carl Wittholz.
Franz Gößler. 35 H.E. 403

s. Düsterfurth.
1 Ep. (Lindenberg.) 8 Hlbb. 20 H.E. Schulze: Bauer Kolbatz ad int. 320
Lohnziegler Adolph Nicola.
zu Priepert.
Wilhelm Wasmund. 11
August Harras. 2 H.E. 154

1 H.E. 49

5 H.E. 110
Pächter Ludwig Behrns.

	Altstrelitzer Amtsfreiheit.	
	☿ Strl.	16 H.E.
	— — ♂	Rentier Grundt's Erben in Neustrelitz. 892
	— — ♀ holl.	Carl Cunitz.
	— — Bauhof ⊥.	44 H.E.
20.	Thurow ◯ ⊣ △ [Z Nstr.	Freischulze Hermann Gentzcke. 4 Dreiviertel-Bauern. 9 H.E. 232
	— — T.	Verw. Klemm.
21.	Groß Trebbow △ ∞ Strl.	Krüger Heinrich Brandt. 1 H.E. 23
	Klein Trebbow ⊥ △ Strl.	6 Colonisten. 17 H.E. 264
22.	**Usadel** 372 ha 25 a 68 □m ⊥ △ [F. Postagentur.	Pächter Wilh. Wendland. 1 H.E. 131
	— — ♂ 1. (Nonnenmühle).	Wittwe Prütz, geb. Kersten.
23.	Userin ◯ ⊣ △ [F. Nstr.	1 Ep. 6 Halbb. 23 H.E. 1 Häusler 309
	— — ♂ 3. Sm. Nstr.	Friedrich Schmidt.
ad 11.	Vogelsang Strl.	s. Serrahnsche Berge.
24.	Voßwinkel △ Nstr.	7 Colonisten. 2 H.E. 55
	— — Schleuse.	
25.	Wanzka 506 ha 78 a 57 □m ⊙ ⊣ △ [F. Us.	Johann Zarnekow. 3 H.E. 296
	— — K.	Kalkbrenner Joh. Werber.
	— — ♂ 2. Sm.	Heinrich Freiheit. 37
ad 28.	Wanzka Pap. ♂ Us.	C. Beisser in Berlin. 33
	Wesenberg. Amtsgebiet ♂ Wsb.	Fischerhaus. 3 H.E. 61
	— — ♂ 2.	Geschwister Haase.
ad 3.	**Wilhelminenhof** ♂ Nstr.	13
ad 11.	Willertsmühle Strl.	s. Goldenbaum.

26. Wokuhl ⊙ ⧺ Δ [Strl. — — T.	4 Halbbauern.	20 H.E. 340
	Wilhelm Schulz.	
27. Wutschendorf 140 ha 9 a 82 □m Strl.	Wilhelm Piper.	19
28. Zachow ◯ ⧺ ♂ Δ [F. Us.	5 B. 1 Ep. 7 H.E.	154
ad 20. Zechow ♂ Us.		20
29. Zierke ◯ ⧺ Δ Nstr.	13 H.E.	217
30. Zinow 304 ha 37 a 44 □m Nstr.	Ernst Cordua. 1 H.E.	80

5. Fürstenberger Amtsbezirk.

(Menschenzahl im J. 1867: 140, im J. 1871: 118.)

Fürstenberger Bauhof Frstb.	Ep. Wilhelm Peters.	15
— — Sm. ♂ 3. L.	Friedrich Greese.	
— — W ♂		
— — ♂ 2.	Carl Holdorff.	

B. Ritterschaftliche und übrige Privatgüter.

(Menschenzahl im Jahre 1867: 15,474, im Jahre 1871: 15,055, jedoch mit Ausnahme der in den incamerirten, unter den Aemtern bereits aufgeführten Gütern lebenden Menschen.)

Nachweisung.

Die Namen der Allodial-Güter sind mit fetterer Schrift gedruckt, sowie die Namen der zum eingebornen und recipirten Adel gerechneten Gutsbesitzer. Die zum ritterschaftlichen Kataster gehörigen Domanial-Güter sind hier wiederholt. Die Zahl neben dem Namen des Gutsbesitzers zeigt den contribuablen, in der angegebenen Hufenzahl des Guts mitbegriffenen Pfarrantheil an. Dem Creditvereine beigetretene Güter sind durch ein dem Gutsnamen vorgesetztes Sternchen bezeichnet; Landesherrlich bestätigte Fideicommisse durch F. C.

Die Zahlen 1. 2. 3., die den Namen der Güter vorgesetzt sind, bedeuten die ritterschaftlichen Aemter Fürstenberg, Stargard oder Strelitz, zu denen die Güter gerechnet werden.

Sämmtliche drei ritterschaftliche Aemter enthalten
(nach dem Jargowschen Güter-Verzeichniß)

a) contribuable ritterschaftliche Hufen 448¼ H. 35²⁰/₃₂ Schfl.
b) contribuable Pfarrhufen . . . 23¼ H. 25 —

zusammen 471²/₄ H. 60²⁰/₃₂ Schfl.

Die römische Zahl bedeutet die Zahl der Hufen, die abgetheilte deutsche Zahl aber Scheffel und 32theile Scheffel.

2) Adolphseck, 2 Erbpb. Schb. — zu Rattey.
2) Alte Mühle, 4915 □R. Frdl. — zu Lübbersdorf. Erbmüller Hirchert.
2) Annenhof Schb. — zu Galenbeck.
2) Ballin mit Rosenhagen, VII. 241. 28. 508,116 □R. ○ ⫩ ♂ Δ [♉ Z. Strg. — s. Domainen des Amtes Stargard.
1) Barsdorf mit Zahren, Qualzow, der alten Mühle und Magazin, VI. 68. 30. 875,823 □R. ○ ± ♀ ♉ T. Fschw. — Oberhauptmann Wilh. v. Oertzen und Kammerherr, Drost Wilh. v. Oertzen zu Feldberg. 228
2) Bassow, II. 201. 12. 205,612 □R. ○ ± ♀ Gl. — Ferdinand von Michael. 120
3) Bergfeld, IV. 42. 6. 433,759 □R. ± Δ [F. Old. — s. Domainen des Amtes Feldberg.
2) Bergkavel, 7075 □R. Frdl. — zu Galenbeck.
2) Beseritz, VII¼. 73. 26. 500,706 □R. ○ ± ♀ Δ [♉ Frdl. — Wilhelm von Lepel. Pr. J. 267
2) Birkfeld, 3 B. Gl. — zu Roggenhagen.
3) Birkhof, 2 Erbpb. Frdl. — zu Dahlen.
3) Blankenhof, II. 1¹³/₃₂. 194,441 □R. Nbr. — Franz Pogge. Kr. Dm c. 145
2) Blüchers-Vorwärts Wld. — zu Horns-Hurrah.
3) Blumenhagen, 286. 14. 93,622 □R. Nstr. — s. Domainen des Amtes Strelitz.
3) Blumenholz (Nstr.) mit Sandmühle (Us.), II. 270 264,975 □R. ○ Δ ♉ K. Z. — s. Kabinetsamt.
1) Blumenow, IV¼. 12²/₃₂. 457,612 □R. ○ ± Δ [♌ T. Fschw. — Kgl. Preuß. Major a. D. Herm. von Oertzen, Pr J. — Pr. K. 4. — Pr. D. A. — Hz. M. — R. St. A. M. — Kr. Dm. b. 174

1) Boltenhof, I. 10 16/32 142,512 □R. Fschw.	Paul Büsch.	48
2) Bresewitz (mit der Brille u. der Glashütte), IV 1/4. 9 29/32. 304,399 □R. ± [Z. Frdl.	Bernhard Brauer.	191
2) *Brohm, IV 3/4. 66. 1. 302,514 □R. ○ ⧧ Δ [☋ Frdl.	Gebrüder Carl, Alb., Ad., Hans, Helmuth und Eugen von Oertzen.	207
2) *Brunn mit Neuhof, VIII 3/4. 61. 27. 583,328 □R. ⊙ ± ♀ Δ Gl.	Kammerherr Heinrich von Oertzen. (2/3)	296
2) Buchhof, I 1/4. 44 10/32. 122,908 □R. Nbr.	Ludolf Siemerling.	44
3) Cammin, III 1/4. 17. 14. 260,120 □R. 2 Epst. ○ ± [☊ Strg.	Hermann Hoth.	141
3) Cantnitz, V. 250. 14. 427,000 □R. ○ ⧧ Δ [☊ Old.	s. Domainen des Amtes Feldberg.	
2) Canzow, II. 235. 26. 172,567 □R., nebst 27,623 □R., welche von dem vormaligen Freischulzen-Acker zu Petersdorf angekauft sind. F C. ○ ± Δ [Wld.	Ernst von Scheve.	131
3) Carlshof, 130. 2. 40,274 □R. Nstr.	s. Kabinetsamt.	
2) Carlshof, ehed. Stubbenkrug, 115. 14. 26,211 □R. Strg.	zu Godenswege.	
3) Carlslust ♀ Wld.	zu Mildenitz.	
2) Carpin, I. 189. 8. 174,288 □R. ± Δ [Old.	zu Rödlin.	
2) Charlottenhof Schb.	zu Rattey.	
3) Christenhof Us.	zu Hohenzieritz. Erbpächter Pfitzner's Erben.	

2) Cölpin mit Hochcamp, X. 97. 26. 634,512 □R. 4 B. ○ ⫩ ♀ Δ [♀ Z. Strg.	Vicelandmarſchall Friedrich von Dewitz. (2)	358
2) *Coſa mit Friedberg, III½. 22. 28. 224,950 □R. Frdl.	Oberhauptmann W. von Oertzen u. Rittmeiſter Georg von Oertzen. ✠ – Pr.E.K. – Hz.M. — Kr. Dm. a.	133
2) Cronsberg, I½. 23²⁰/₃₂. 89,975 □R. Wld.	zu Leppin.	
2) *Groß Daberkow, IV³/₄. 58⁹/₃₂. 458,755 □R. incl. 26,077 □R. geiſtl. Grundſtücke, die nicht im Hufenſtande begriffen, vielmehr als immün davon abgeſchlagen ſind. ⊙ ⫩ Δ [Otzh.	Carl Graf von Schwerin. Pr. J.	193
3) Dahlen, V¼. 56. 17. excl. 1 Pfarrhufe, 407,631 □R. ⊙ ⫩ Frdl	Heinrich Stever. (1)	226
1) Dannenwalde mit Pozern, Kalitz und dem Kreuzkrug, V½. 29. 24. 881,573 □R. und 24,315 □R. Antheil am Wentow-See. ○ ⫩ ♀ Δ [F. Fschw.	Kammerherr Franz von Waldow. Pr. J.	200
2) Dewitz mit der alten Meierei und Marienhof, VIII¼. 13. 20. 652,760 □R. ⊙ ⫩ ♂ Δ [♀ Strg.	ſ. Domainen des Amtes Stargard.	
2) Dishley, II. 35³⁰/₃₂. 163,854 □R. Frdl.	Rudolph Nauck.	77
3) Dolgen, IV. 41. 26. 325,000 □R. ○ ⫩ Δ [T. Old.	ſ. Domainen des Amtes Feldberg.	
3) Ehrenhof, I. 113. Us.	zu Prillwitz.	

2) Eichhorst, incl. Rutheim, VI3/4. 59 18/32. 485,271 □R. ⊙ ⫩ [Gl.
2) Friedberg, 4 Erbpb. Schb.
2) Friedrichsfelde Old.
3) Friedrichshof, 216. 28. 53,284 □R. Us.
2) Friedrichshof, II. 52. 13. 210,722 □R. ± Frdl.

2) *Galenbeck, mit Annenhof und dem Rohrkruge, VI1/4. 30. 19. 908,279 □R. ◯ ± △ [Frdl.
2) Ganzkow, VII. 73. 18. 458,216 □R. ◯ ± [♂ Gl.
2) *Gehren mit Georgenthal, V. 66. 16. 461,621 □R. 2 Erbpb. ⊙ ± △ Strsb.
2) Genzkow, VII. 112. 12. 402,606 □R. ◯ ± [Frdl.
2) Georgenhof Nstr.
2) Georgenthal Frdl.
2) Georginenau, I1/2. 64. 29. 163,158 □R. Wld.
3) Gevezin, III. 34 23/32. 280,041 □R. ◯ ⫩ [Nbr.
3) Glambeck, 135. 2. Nstr.
2) Glockstn, III. 86. 4. 212,461 □R. F C. ◯ ± [Nbr.
2) Godenswege mit Carlshof, III1/2. 38. 28. 269,173 □R. ± Strg.
2) Göhren, IV. 20. 25. 343,408 □R., ⊙ ⫩ [♀ Z. Wld.

Max von Engel. (1/2) 222

zu Cosa.
zu Gr. Schönfeld.
s. Kabinetsamt.

Schloßhauptmann Adalb. von Gundlach, Pr. J. 97

Se. Excellenz, Landrath Georg von Rieben. 184

August von Michael u. Carl von Michael. (1). 248
Se. Excellenz, Landrath von Rieben. (1/2) 188

Gebrüder Richard u. Rudolph Siemers. (2). 181
zu Rödlin.
zu Gehren.
Wilh. Graf von Schwerin, (s. Göhren.) 70
Friedrich Pogge. 159

s. Kabinetsamt.
Anton Seip. 122

Wilhelm von Lücken. 146

Wilh. Graf von Schwerin. — Pr. J. 249

Außerdem 6048 □R. $1^{13}/_{32}$.

1) Gramzow, I¾. 46. 8. 310,067 □R. F [Z Fschw.

2) Hasenkrug, auch Neuekrug Δ Nbr.

2) *Heinrichswalde, I¾. 70. 4. 175,293 □R. ± Frdl.

2) Hellfeld Nbr.

2) *Helpt mit Oertzenhof Otzh. und Sophienhorst, Wld. VII. 109. 6. 580,959 □R. ☉ ± Δ [♌

2) Hochcamp. Strg.

2) Hoffelde, 295. 29. 93,545 □R. Old.

3) Hohenmin, I¾. 74. 16. 168,934 □R. Nbr.

2) *Hohenstein, II. 14. 4. 177,066 □R. Frdl.

3) Hohenzieritz mit Christenhof, VII. 122. 28. 612,000 □R. ○ ± ♂ Δ [♉ F. Us.

2) *Holzendorf, III. 219. 23. 220,740 □R. ○ ± ♀ [♌ Otzh.

2) * Horns = Hurrah mit Blüchers = Vorwärts, IV. $4^{18}/_{32}$ 435,072 □R. ♀ Wld.

2) Jatzke, VI¾. 13. 16. incl. der Meierei, jedoch mit Ausschluß von $497^{10}/_{16}$ Schfln.

Stadt Woldegk.

Kammerherr Franz **von Waldow**, (s. Dannenwalde.) 116

zu Gr. Miltzow.

Se. Exc., Landrath **von Rieben**, (s. Galenbeck.) 89

zu Trollenhagen.

Vicelandmarschall Friedrich **von Dewitz.** 370

zu Cölpin.

zu Gr. Schönfeld.

Heinr. Hardt in Stargard. 80

Se. Exc. Landrath Georg v. **Rieben** und Rittmeister, Freiherr Werner **von Brandenstein.** 88

s. Kabinetsamt.

zu Gr. Miltzow.

Carl Graf **von Schwerin**, (s. Gr. Daberkow.) 135

Kammerherr Adolph **von Linstow.** 246

ſteuerfreier geiſtl. Ländereien. 523,862 □R. 2 Erbpb. F C. ⊙ ⫩ [♌ Frld.

2) Ihlenfeld, V. 271. 19. 411,740 □R. ◯ ± [♌ Nbr. — Amtshauptm. Hans von Michael. 189

2) Johannisberg Z. Schb. — zu Wittenborn.

1) Kalitz Frstb. — zu Dannenwalde.

2) **Klockow**, VI¼. 38. 27. 533,473 □R. 1 Erbpb. ◯ ± [♌ Frdl. — Ernſt von Meyenn. 158

2) Kloſter Frdl. — zu Salow.

3) Koldenhof, I. 28. 25. 139,000 □R. ± Δ [Old. — ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

2) *Kotelow, mit der neuen Mühle, V¾. 58. 11. 589,058 □R. 2 Erbpb. ⊙ ± ♀ [Frdl. — Kammerherr Carl von Oertzen. 275

Krappmühl, 9,086 □R. Nbr. — zu Chemnitz in Mecklenb.-Schwerin. Erbp. Lieutenant a. D. Weimann. 17

2) *Kreckow mit Schills-Verſteck, V. 60. 8. 299,826 □R. 2 Erbpb. ◯ ± Δ [♌ Otzh. — Carl Graf von Schwerin. 182

1) Kreuzkrug ♀ Fschw. — zu Dannenwalde.

3) *Krumbeck (ſtatt Zippelow), II. 7. 26. 528,064 □R. F. C. ◯ ⫩ Δ [♌ Wld. — Ulrich von Dewitz. 336

2) *Leppin mit Cronsberg, IX²/₄. 44. 28. 552,635 □R. F. C. ◯ ± Δ [♌ Strg. — Grh. Mecklenb.-Schwer. Legationsrath Hellmuth von Oertzen, Schwr. M. V. K. 2. — Pr. E. K. — Belg. L. 2. S. E. 2. — Kr. Dm. 297

2) Lichtenberg mit Rothehaus, — Ludwig Meinke. 178

IV. 225. $24^{10}/_{32}$. 388,783 □R. ○ ⫩ [♀ K. Z. Fldb.

2) Liepen, III. 291. 24. 253,704 □R. ○ ± [Gl.

2) Louisenhof, I. 166. 1. Gl.

2) *Lübbersdorf mit der Alten Mühle, VII 3/4. $13^{16}/_{32}$. 610,038 □R. 2 Erbpb. ○ ± [♂ Frdl.

2) Marienhof Strg.

2) Matzdorf, III. $11^{17}/_{32}$. 215,599 □R. ± [Schb.

2) *Mildenitz mit Carlsluft und Scharnhorst, VII. 23 485,248 □R. 2 Erbpb. ○ ⫩ Δ [Z. Wld.

2) *Groß Miltzow, V. 222. 15. 336,012 □R. excl. der Pertinenzen Holzendorf, Ulrichshof und Hasenkrug. Otzh.

*Kl. Miltzow oder Wüsten Miltzow (nicht vermessen) Otzh.

2) Möllenbeck, IV. 184. 3. 322,205 □R. ○ ± [Old.

2) u. 3) Neddemin, V 1/2. 24. 388,410 □R. ⊙ ⫩ [Dampf- Z u. Stärkefabrik. Nbr.

1) Neubau Fschw.

2) Neue Krug, auch Hasenkrug Nbr.

2) Neue Mühle Frdl.

Carl von Heyden-Linden. (1/2.) 156
zu Neuenkirchen.

Oberhauptmann Wilhelm von Oertzen. 283
zu Dewitz.

Hermann Jürgens. 106

Carl Graf von Schwerin. (1/2.) 261

Ulrich von Dewitz. 389

Ulrich von Dewitz. 18

Kammerherr Felix von Borck. Pr. J. 170

Kgl. Pr. Rittmeister a. D. August von Oertzen, ✠ — Pr. K. 3 + — Kr.Dm b.u.c. — O.Kr. M. — Röm.Kr.Dm. (1/2) 143
zu Tornow.
zu Gr. Miltzow.

zu Kotelow. Erbmüller Greck.

2) Neuenkirchen mit Louiſenhof, VIII. 244. 17. 643,200 □R. ⊙ ⧺ [♀ Z. Gl.
2) Neuhof, 4 B. Nbr.
1) Neu-Tornow Fschw.
2) Neverin, V1/4. 40. 2. 413,969 □R. ⊙ ⧺ [♀ Z. Nbr.
3) Nonnenmühle Us.
2) Oertzenhof, 234. 4. 53,231 □R. Postexpedition.
3) Ollendorf, V. 70. 29. 292,000 □R. ∞ Postexpedition.
2) Pleetz (mit der Tannenſchäferei), V3/4. 49. 3. 343,543 □R. F. C. ♂ ♀ Frdl.
2) **Podewall**, II1/4. 58 16/32. 177,446 □R. ◯ Nbr.

1) Pozern, III. 7. 20. 488,118 □R. Fschw.
3) Prillwitz mit Ehrenhof, IV. 3. 25. 340,568 □R. ⊙ ⧺ ♂ Δ [Z. F. Us.
2) Quadenſchönfeld, Meierei, VI. 42. 27. 471,072 □R. ◯ ± [♀ Z. Old.
1) Qualzow Fschw.
2) Ramelow, IV1/4. 16/32. 410,282 □R. ± ♀ T. Frdl.
2) *Rattey mit Charlottenhof u. Adolphseck, VII. 101. 30. 520,016 □R. ◯ ± [♀ Schb.
2) Rehberg mit Vorheide, IV1/4. 18. 22. 322,389 □R. ◯ ± Δ Δ [Wld.

Heinrich Stever. (1.) 357

zu Brunn.
zu Tornow.
Ulrich **von Behr-Negendanck.** 200
zu Uſadel.
zu Helpt.

ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

Erb-Landmarſchall Graf Cuno **von Hahn.** 156

Ludolf Siemerling und Dr. jur. Otto Siemerling. 88
zu Dannenwalde.

ſ. Kabinetsamt.

Eduard **von Warburg**, Pr. J. 258

zu Barsdorf.
Gebrüder Otto und Carl Hoth. 150
Gebrüder Carl, Alb., Ad., Hans, Helmuth u. Eugen **von Oertzen.** 304
ſ. Domainen des Amtes Feldberg.

2) Riepke, I¼. 53. 19. 99,400 □R. Strg.

1) Ringsleben, I. 196. 7. Z. K. Fschw.

2) Rödlin mit Georgenhof, jedoch excl. Carpin IV. 42. 26. 868,342 □R. ⊙ ⫩ Δ [♀ Nstr.

2) Roga, VII. 4. 24. 423,539 □R. 4 Erbpb. F C. ⊙ ⫩ [♂ Frdl.

2) Roggenhagen, VIII²/₄. 49. 11. 748,617 □R. ○ ± [♀ Gl.

2) Rohrkrug, Δ ♀ Schb.

2) Rosenhagen Strg.

3) Rossow, III¼. 63. 20. 223,562 □R. ○ ± ♀ Gl.

2) Rothehaus Fldb.

2) Rutheim, I. 13. 29. Gl.

2) Sadelkow mit dem Pfarrgehöfte, VI. 115. 30. 336,733 □R. ○ ± ♀ Δ [Gl.

2) *Salow mit Kloster, X. 61. 18. 565,800 □R. ○ ± ♀ [Z. Frdl.

2) Sandhagen, III¼. 6. 1. 255,156 □R. 12 B. u. C. ○ ± [♀ Frdl.

Ehemaliger Klockowscher Antheil, ²/₄ 53. 4. 66,368 □R., welcher aus drei Höfen c. p. besteht.

3) Sandmühle, ♂ Us.

2) Scharnhorst Wld.

2) Schills-Versteck Otzh.

Hermann Hoth. 41

zu Tornow.

s. Domainen des Amtes Feldberg.

Erb-Landmarschall Graf Cuno von Hahn. (2.) 217

Vicelandmarschall Friedr. von Dewitz. (²/₃). 298

zu Galenbeck.

zu Ballin.

Aug. Friedr. Peters (¼.) 124

zu Lichtenberg.

zu Eichhorst.

Altwig von Arenstorff (2). 173

Oberhauptm. Wilhelm von Oertzen. 273

Marienkirche zu Friedland (1). 304

Friedr. u. Wilh. Rohrbeck, Besitzer zweier Höfe u. Otto Rohrbeck, Besitzer des dritten Hofes.

s. Kabinetsamt.

zu Mildenitz.

zu Kreckow.

2) Groß Schönfeld mit Friedrichsfelde u. Hoffelde, IV. 71. 24. 339,923 □R. ± Δ [Old. — s. Domainen des Amtes Feldberg.

2) Schönhausen (mit der Meierei Friedrichshöh und der Bauerncolonie Fuchsberg), V3/4. 426,864 □R. ◯ ± Δ [♀ Z. 4 Erbpb. Strsb. — Heinrich von Michael. 271

2) Schönhof Fldb. — zu Wrechen.

2) **Schwanbeck**, IX1/2. 6. 1. 534,663 □R. 11 Erbpb. ⊙ ∓ Δ [♀ Frdl. — Stadt Friedland (4). 246

2) **Schwichtenberg**, (mit der Försterei Fleeth), III. 229. 6. 287,618 □R. 8 B. 5 C. ⊙ ± ♀ Δ [♀ Frdl. — Stadt Friedland (1/3). 501

2) Sophienhorst, I. 1. 5. 62,410 □R. 2 Erbpb. Wld. — zu Helpt.

2) **Staven**, steuert von V. 154. 24. und ist noch nicht vermessen. ⊙ ∓ [Gl. — Werner Schläger. 234

2) Stolpe, III. 42. 11. 235,153 □R. ± Old. — Albert **von Warburg**. 135

2) Stubbenkrug, jetzt Carlshof Strg. — zu Godenswege.

1) Tornow mit Ringsleben, Neu-Tornow und Neubau, VII3/4. 29. 20. 1,201,324 □R. 2 C. ⊙ ∓ ♀ Δ [♂ Fschw. — August **von Buch**. 387

2) Tornowhof, II. 3. 18. 140,140 □R. Z. Fldb. — Heinr. Wilh. Röper. 49

2) **Trollenhagen** mit Hellfeld, VII. 41. 21. 446,642 □R. ◯ ± [♀ Nbr. — Ludolf Siemerling (1). 228

2) Ulrichshof, I. 49. 8. 65,296 □R. Otzb. — zu Gr. Miltzow.

3) Usadel mit Nonnenmühle, III. 60. 244,674 □R. ± Δ ☋ Postagentur. — s. Domainen des Amtes Strelitz.

2) Voigtsdorf, VI. 19$^{3}/_{32}$. 364,545 □R. incl. $^{1}/_{4}$ Pfarrhufe ○ ± Δ [Otzh. — Ferdinand von Michael sen. und Ferd. von Michael jun. ($^{1}/_{4}$.) 206

2) Vorheide, I. 72. 22. Wld. — zu Rehberg.

2) Watzkendorf, III$^{1}/_{4}$. 25. 22. 238,412 □R. ○ ± Δ [Old. — s. Domainen des Amtes Feldberg.

3) Weisdin, III. 132. 28. 381,644 □R. ○ ∓ ∞ Δ F. Nstr. — s. Kabinetsamt.

3) Wendfeld, I. 239. 14. 119,875 □R. Us — s. Kabinetsamt.

2) Wendorf, II. 150. 20$^{22}/_{32}$. 183,053 □R. Fldb. — Carl Meinke. 57

3) Wilhelminenhof, I. 114. 22. 321,581 □R. ♂ Nstr. — s. Domainen des Amtes Strelitz.

2) *Wittenborn, Frdl. — Se. Excellenz, Landrath Georg von Rieben. 171

a) Galenbeckscher Antheil mit der Pertinenz Johannisberg, I$^{1}/_{2}$. 65$^{15}/_{32}$. 200,385 □R.

b) Ehemaliger Klockowscher Antheil, I$^{1}/_{2}$. 73$^{13}/_{32}$. 194,992 □R. ○ ± K. Z.

2) Wittenhagen, II. $^{7}/_{32}$. 179,314 □R. ○ ± [♀ Fldb. — Heinr. Wilh. Roeper. 100

2) Wrechen mit Schönhof, IV. 150. 312,471 □R. ○ ± [Z. Wld. — Hofrath Carl Ludw. Seip. 200

1) Zahren Fschw. — zu Barsdorf.

C. Städte und Flecken im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

a) Städte.

Not. Die mit fetterer Schrift gedruckten Handwerker sind von der Landesherrschaft mit der Zunftgerechtigkeit privilegirt.

Die Residenzstadt Neustrelitz,

gegründet von Herzog Adolph Friedrich III. an Stelle des früheren Dorfes Gliencke 1726, Residenz des Landesherrn und Sitz der obersten Landesbehörden seit 1731, zur Stadt erhoben 20. Mai 1733, enthält: 381 zu Stadtrecht liegende Wohnhäuser nebst den dazu gehörenden Neben- und Hintergebäuden. Außerdem befinden sich in und bei der Stadt: das Großherzogl. Residenzschloß nebst den auf der Schloßfreiheit, der Burg und dem Bauhofe belegenen Häusern, das Schauspielhaus, der Marstall, das Collegien-Gebäude für die obersten Landesbehörden, die Schloß- und Stadtkirche, die Bibliothek mit der Münz- u. Alterthümer-Sammlung, 3 Schulhäuser (Gymnasium, Realschule und höhere Mädchenschule), die Militair-Kaserne mit ihren Nebengebäuden, das Militair-Lazareth, die Militair-Schwimmanstalt, das Rathhaus, das Telegraphen-Büreau, 2 Apotheken, 2 Kranken-Anstalten (Carolinenstift und städtisches Krankenhaus), die Kleinkinder-Bewahranstalt (Louisenstift), das Schützenhaus, 2 Badehäuser für kalte und warme Bäder, 1 russisches Dampfbad, 2 Bleicherhäuser, 2 Spritzenhäuser, 7 Kornspeicher, 3 Bierbrauereien, der Wildhof, die Hundewärterei und die Fasanerie,

sowie die Gasanstalt (Luffsmann), in welcher sich auch eine Dampfmaschine befindet, 1 Dampf-Schneidemühle (Hofbauamt), 1 Dampf-Mahl- und Oelmühle (Schüder & Comp.), 1 Dampf-Mahl und Schneidemühle (Vereinsbank zu Rostock), 1 Wasser- und 1 holl. Windmühle (Zantzig), 1 holl. Windmühle (Bock), 1 Fournierschneide-Dampfmaschine (Bengelstorff) und 1 Maschinenfabrik mit Dampfmaschine und Eisengießerei (Maaß).

Die Bevölkerung der Stadt und der dazu gehörigen Ortschaften betrug

nach der Zählung vom 1. Decbr. 1871: 8470.

Die Garnison bestand im December 1874 aus 704 Mann.

Die Schulen werden von 185 Auswärtigen (152 Knaben, 33 Mädchen) besucht. Die jüdische Gemeinde besteht aus 17 männlichen und 27 weiblichen, zusammen 44 Personen.

Der Kämmerei gehört der Hof Torwitz mit dem Kruge, 2 Wohnhäusern und 1 Scheune; das renovirte s. g. Herrnhaus daselbst ist wiederum in den Besitz Sr. K. H. des Großherzogs zurückgenommen; 40 Ackerparcelen und die Wiesen bei Torwitz gehören zur Stadt.

Auf dem Parcelen-Acker sind 5 Ausbaue, der Hillsche, der Warnckesche, genannt Sophienhof, der Martenssche, gen. Rudow, der Schlangesche und der Tacksche.

Neben der Schloßspritze besitzt die Stadt 4 große Spritzen und eine kleine, 9 zweirädrige Wassertienen und 3 große vierrädrige Wasserwagen, sowie die nöthigen Feuerhaken, Leitern und Eimer. Die städtische Feuerwehr besteht aus 188 Mann; dazu gehört die Turner-Feuerwehr, welche aus 1 Commandeur, 4 Steigern und 16 Pumpenmännern, sowie die Nachtfeuerwehr, welche aus den 6 Nachtwächtern und deren Vorsteher besteht.

In der Stadt wohnen 1 Antiquar, 9 Aerzte, 2 Apotheker, beide mit einer Mineralwasser-Fabrik, 1 Banquier, 3 Barbiere und 4 Chirurgen II. Klasse, 12 Bäckermeister und 10 Bäcker, 1 Privatbaumeister, 1 Bereiter, 2 Bildhauer, 3 Brauer, 2 Branntweinbrenner, 3 Brunnenmacher,

5 **Böttchermeister** u. 1 Böttcher, 4 **Buchbinder**, 1 Wittwe, 2 Buchdrucker, 2 Buch-, Musikalien- u. Kupferstich-Händler, 2 **Büchsenmacher**, 2 Bürstenmacher, 4 Conditoren, 2 Cigarrenfabrikanten, 3 Dachdecker, 3 Dämmer, 1 Destillateur, 5 Drechsler, von denen einer auch eine Maschinenbau-Anstalt und Eisengießerei besitzt, 1 Essigbrauer, 1 Feilenhauer, 1 Fischer, 38 Fuhrleute, 2 Wittwen, 2 Gärtner, 10 Gastwirthe, 1 Gelb- u. Glockengießer, 6 **Glasermeister**, 1 Glaser, 2 Goldschmiede, 1 Graveur, 8 **Grobschmiede**, 3 Schmiede, 1 Grützmacher, 1 Gürtler, 1 Handschuhmacher, 1 Wittwe, 4 Hebammen, 2 Holzhändler, 1 Holz-Bildhauer, 2 **Hutmacher**, 2 Ingenieure, 1 Instrumentenmacher, 37 Kaufleute incl. 4 jüdischer, 3 **Klempner**, 2 Wittwen, 1 Knopfmacher, 2 Korbmacher, 5 Kornhändler, 2 Kupferschmiede, 2 **Kürschnermeister**, 1 Kürschner, 2 Lackirer, 3 Lederhändler, 1 Leihhausinhaber, 1 Linnenbleicher, 1 Portrait-, 10 Stubenmaler, 1 Wittwe, 2 **Maurer**, 1 Messerschmidt, 2 Maschinenbauer, 2 Wind-**Müller**, von denen einer auch 1 Wassermühle besitzt, 2 Dampfmüller, 3 **Nagelschmiede**, 1 Opticus, 3 Pantoffelmacher, 2 Parasolmacher, 2 Photographen, 2 **Perrückenmacher**, 6 Putzmacherinnen, 4 Restaurateure, 3 Wittwen, 7 **Sattler**, 20 Schänkwirthe und Herbergirer, 3 Schiffer, 10 **Schlachtermeister** und 3 Schlächter, 1 Pferdeschlächter, 2 Schleifer, 12 **Schlossermeister** und 3 Schlosser, 50 **Schneidermeister**, 21 Schneider, 14 Schneiderinnen, 2 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 55 **Schuhmachermeister**, 2 Wittwen, 26 Schuhmacher, 2 Schwammmacher, 2 Seiler, 1 Spanreißer, 2 Sporer, 2 Steinhauer, 5 **Stellmachermeister**, 1 Stellmacher, 3 **Stuhlmachermeister**, 1 Wittwe, 1 Stuhlmacher, 4 Tapeziere, 3 Tapisseriehändlerinnen, 2 Thierärzte, 25 **Tischlermeister**, 10 Tischler, 1 Topfbinder, 4 **Töpfermeister**, 1 Töpfer, 13 Trödler, 2 Tuchmachermeister, 1 Tuchmacher, 3 **Uhrmachermeister**, 2 Uhrmacher, 3 Vergolder, 11 Victualienhändler, 2 Wittwen, 6 Viehhändler, 4 **Webermeister**, 2 Weber, 2 Weinhändler, 1 Wollsortirer, 1 Wundarzt I. Klasse, 2 Zahnärzte, 1 Zahnkünstler, 2 **Zimmermeister**, 3 Zimmerleute, 1 Zinngießer.

Die Vorderstadt Neubrandenburg,

gegründet und mit Stadtrecht beliehen 4. Januar 1248, 1622 zur Vorderstadt des Stargardschen Kreises erhoben, hatte im December 1867: 7300 und im Decbr. 1871: 7245 Einwohner.

Innerhalb der Stadt sind volle	Häuser	253	
dreiviertel	„	7	
halbe	„	145	
viertel	„	185	
achtel	„	83	
			673
Außerhalb der Ringmauern der Stadt			
volle Häuser		2	
halbe	„	16	
viertel	„	22	
achtel	„	5	
			45
		zusammen	718 Häuser

außer dem Großherzogl. Schloß mit Haupt- und Nebengebäuden und ohne die Kirchen-, Schul- und sonstigen öffentlichen städtischen Gebäude.

Vor den Thoren sind 98 Scheunen.

Es befinden sich in der Stadt 61 Ackersleute, 4 Wittwen, 7 Aerzte, 25 Agenten, 2 Apotheker, 3 Badeanstalten, 18 Bäcker, 1 Banquier, 7 Barbiere, 1 Baumwollenweber, 1 Bereiter, 1 Bildhauer, 1 Bleicher, 6 **Böttcher**, 1 Branntweinbrenner, 2 Brauereien, 5 **Buchbinder**, 2 Buchdrucker, 2 Buchhandlungen, 1 Büchsenmacher, 1 Bürstenmacher, 3 Cigarrenmacher, 5 Conditoren, 1 Dammastweber, 1 Dämmer, 1 Destillateur, 4 **Drechsler**, 1 Eisengießerei u. Maschinenbauanstalt, 2 **Färber**, 1 Feilenhauer, 1 Fischer, 1 Friseur, 1 Friseuse, 27 Fuhrleute, 5 Gärtner, 4 größere Gastwirthe, 25 kleinere Gast- und Schänkwirthe, 4 Wittwen, 1 Gelbgießer, 5 **Glaser**, 1 Wittwe, 3 **Goldschmiede**, 1 Gürtler. — Handlungen: mit Bier 3, Brot 3, Eisenwaaren 3, Holz 4, Kleidungsstücken 7, Kohlen 1, Korn 6, Kurzwaaren 2, Leder und Schuhmacherartikel 2, Manufacturwaaren 12, Material- u. Colonialwaaren 20,

Mehl u. Victualien 8, Möbeln 1, Papier u. Schreibmaterialien 4, Pferden 3, Tapisseriewaaren 2, Töpferwaaren 1, Vieh 3, Wein 4. — 4 Handschuhmacher, 6 Hebammen, 10 **Hufschmiede**, 3 Hutmacher, 4 Instrumentenstimmer, 3 Kammmacher, 1 Kammerjäger, 1 Kartenfabrikant, 1 **Kleinbinder**, 6 **Klempner**, 6 Korbmacher, 3 **Kürschner**, 3 **Kupferschmiede**, 1 **Lackirer**, 3 Lithographen, 4 **Lohgerber**, 4 Lotterie-Collecteure, 9 **Maler**, 2 Maschinenbauer, 3 **Maurermeister**, 1 Messerschmidt, 3 Miethscomtoire, 4 Musiklehrer, 1 Mühlenbauer, 1 Müller, 3 **Nagelschmiede**, 1 Opticus, 1 Orgelbauer, 10 **Pantoffelmacher**, 1 Papierfabrikant, 1 Perückenmacher, 2 Photographen, 1 Pianoforte-Fabrikant, 1 **Posamentier**, 8 Putzmacherinnen, 4 Restaurateure, 8 **Sattler**, 22 Schlächter, 3 Schleifer, 8 Schlosser, 60 **Schneider**, 1 Wittwe, 16 Schneiderinnen, 1 Schornsteinfeger, 84 **Schuhmacher**, 1 Wittwe, 1 Seifensieder, 2 **Seiler**, 1 Sporer, 1 Steinhauer, 8 Stellmacher, 3 Strohhutmacher, 4 **Stuhlmacher**, 3 Tapezierer, 3 Thierärzte, 27 Tischler, 5 **Töpfer**, 2 **Tuchmacher**, 6 Uhrmacher, 1 Vergolder, 1 Wattenfabrikant, 19 **Weber**, 1 **Weißgerber**, 2 Wundärzte 1. u. 5 **Wundärzte 2. Klasse**, 3 Zahnärzte, 2 Zeugschmiede, 1 Ziegeldecker, 3 **Zimmermeister**, 2 Zinngießer.

Der Stadt gehören: a) Das Liepzer Bruch nebst den dazu gehörigen Gebäuden, der Nonnenhof genannt, hat einen Flächeninhalt von 603 ha 60 a 24 □m und ist an den Fischer Melz verpachtet. b) Die hinterste Mühle &3. nebst der Schneide- und Oelmühle hat der Müller Friedrichs in Pacht. c) Die Lohmühle vor dem Stargardschen Thore ist an die Schuhmacherzunft verpachtet. d) Die Papiermühle besitzt die Ehefrau des Papierfabrikanten Krüger, geb. Blauert, in Erbpacht. e) Die Gasanstalt.

Auf der Stadtfeldmark sind 4 Gehöfte errichtet: Monckeshof, dem Hufenbesitzer Franz Moncke, Fünfeichen, dem Advocaten Rath M. Löper, Carlshöhe, dem Kornhändler C. J. Tiedt und Fritscheshof, dem Gehöftsbesitzer H. Fritsche gehörig.

Die Frohnerei gehört dem Friedrich Haack.

An Feuerlöschungsanstalten: 6 große und 1 kleine Spritze, 122 lederne Feuereimer, 23 Feuerleitern, 16 Feuerkufen, 6 Wasserwagen, 11 Feuerhaken.

Die Stadt hat 25 öffentliche und 438 Privatbrunnen.

Friedland,

gegründet und mit Stadtrecht beliehen 29. Februar 1244, hat 534 Häuser und darunter 196¾ Erben. Vor den Thoren befinden sich 170 Scheunen. Der Stadt gehören die ritterschaftlichen Güter Schwichtenberg und Schwanbeck, die Mecklenburgische Kavel und der Stadthof, der Marienkirche gehört das Gut Sandhagen. Die Einwohnerzahl betrug nach der Zählung im Decbr. 1867: 5079, im Decbr. 1871: 5031.

Es wohnen in der Stadt:

1 Apotheker, 33 **Bäcker**, 4 Wittwen, 8 Böttcher, 2 Bleicher, 3 Brauer, 3 Brenner, 1 Brunnenmacher, 3 **Buchbinder**, 1 Buchdrucker, 2 Buchhändler, 4 Conditoren, 8 Cigarrenmacher, 6 **Drechsler**, 2 **Färber**, 2 Wittwen, 2 Fischer, 1 Frohnereipächter, 1 Gärtner, 2 Gastwirthe, 6 Gerber, 5 Glaser, 2 Goldschmiede, 1 Grützmacher, 1 Handschuhmacher, 3 Hutmacher, 8 Herbergirer, 2 Korbmacher, 38 Kaufleute, 4 Klempner, 1 Knopfmacher, 3 **Kürschner**, 1 Kupferschmidt, 8 Maler, 3 **Maurermeister**, 4 Mehlhändler, 1 Messerschmidt, 5 **Müller**, 2 Nagelschmiede, 13 **Sattler**, 42 **Schlächter**, 2 Schleifer, 10 Schlosser, 12 Schmiede, 45 **Schneider**, 1 Schornsteinfeger, 95 Schuhmacher, 4 **Seiler**, 9 **Stellmacher**, 2 Stuhlmacher, 2 Thierärzte, 12 **Tischler**, 8 **Töpfer**, 6 **Tuchmacher**, 5 Uhrmacher, 1 Viehverschneider, 16 **Weber**, 1 Weinhändler, 5 Wundärzte, 3 Ziegeldecker, 3 **Zimmermeister**, 1 Zinngießer.

An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 4 große metallne Spritzen, 1 metallne Tragespritze, 556 lederne Eimer, 30 Feuerleitern, 24 Feuerhaken und eben so viele Kufen und Schleifen. Außer der auf dem Markte befindlichen Wasserkunst sind 24 öffentliche und 218 Privatbrunnen vorhanden. Die

Stadt besitzt ferner 1 ☧: Müller Henckel, 4 ☽: Behncke, Will, Schramm und Tesch, 1 Walkmühle: Ballschmiter.

Woldegk,

gegründet vor 1268, zur Stadt erhoben 1271, hat 329 Häuser in 116½ Erben. Die Menschenzahl war nach der Zählung im Decbr. 1867: 2923 und im Decbr. 1871: 2850.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 12 Bäcker, 2 Barbiere, 7 Böttcher und 1 Wittwe, 1 Buchbinder, 1 Buchhändler, 1 Cigarrenmacher, 3 Drechsler, 1 Wittwe, 1 Fischer, 5 Glaser, 9 Grobschmiede, 1 Zeugschmidt, 1 Hutmacher, 13 Kaufleute, 2 Krämer, 5 Kleinschmiede, 3 Klempner, 2 Kürschner, 1 Kupferschmidt, 1 Korbmacher, 1 Ledertauer, 3 Maler, 2 Maurer, 7 Müller, 2 Maschinenbauer, 1 Nagelschmidt, 1 Photograph, 8 Sattler, 8 Schlächter, 23 Schneider, 1 Wittwe, 1 Schornsteinfeger, 1 Schönfärber, 1 Wittwe, 46 Schuhmacher, 1 Seifensieder, 2 Seiler, 1 Siebmacher, 3 Stell- und Rademacher, 2 Stuhlmacher, 5 Tischler, 3 Töpfer, 2 Uhrmacher, 15 Weber, 2 Weißgerber, 3 Ziegeldecker, 1 Zimmermeister.

1 Lohmühle, 7 Windmühlen, 5 entrichten ihre Grundpacht an die Kämmerei, die beiden andern an die Kirchenöconomie; 1) Franz Heitchen. 2) Hermann Strebelow. 3) Carl Kreienbring. 4) Wilhelm Stoll. 5) Otto Budde. 6) Carl Budde. 7) Julius Hundt.

Der Kirchen-Oeconomie gehört das Gehöft Hermannshof, dem Oeconomen Behnke das Gehöft Johanneshöhe, dem Senator Brasch das Gehöft Friedrichsau, dem Oeconomen Wilhelm Toll das Gehöft Wilhelmshöhe, dem Oeconomen Friedrich Meinke das Gehöft Carolinenhof, dem Ackersmann Carl Schütt das Gehöft Carlsfelde und dem Bäckeraltermann Picht das Gehöft Schönbrunn.

Strelitz,

gegründet vor 1328, zur Stadt erhoben 4. December 1349, Residenzstadt von 1701—1731. In dem auf dem Amtsgebiete belegenen, vom Brande am 25. October 1712 übrig gebliebenen Theile des frühern Residenzschlosses befindet sich das 1791 eingerichtete Zucht- u. Landarbeitshaus u. die Irren-Pflegeanstalt.

Die Stadt hat mit Einschluß der Amtsfreiheit und des Bauhofes 385 Häuser, mit Ausschluß derselben 322 Häuser, worunter 43 ganze, 162 halbe und 117 viertel Erben. Es befinden sich vor der Stadt ein Bürger-Hospital und ein Krankenhaus. Die Seelenzahl auf dem Stadtgebiete betrug im December 1867: 3086, im December 1871: 2997. Der Kämmerei gehört das an den Oeconomen A. Kanckelwitz verpachtete Vorwerk Marly.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 3 Barbiere, 14 **Bäcker**, worunter 2 Wittwen u. 5 nicht zünftig sind, 4 **Böttcher**, 1 Buchbinder-Wittwe, 1 Dachdecker, 2 **Drechsler**, 2 Färber, 2 Glaser, 9 **Grobschmiede**, worunter 2 nicht zünftig sind, 1 **Handschuhmacher**-Wwe., 15 Kaufleute, 3 Klempner, 3 **Kürschner**, 2 Lohgerber, 2 **Maurer**, 6 Mehlhändler, 1 Nagelschmidt, 2 **Pantoffelmacher**, 1 Perrückenmacher, 1 **Raschmacher**, 2 **Sattler**, 2 Scheerenschleifer, 14 **Schlächter**, worunter 4 nicht zünftig sind, 1 Roßschlächter, 6 Schlosser, 12 **Schneider**, worunter 2 nicht zünftig sind, 1 Schornsteinfeger, 33 **Schuhmacher**, worunter 1 Wittwe und 3 Nichtzünftige, 2 **Seiler**, wovon 1 nicht zünftig ist, 1 **Stell- u. Rademacher**, 1 Grobrademacher, 5 **Stuhlmacher**, 10 **Tischler**, worunter 5 nicht zünftig sind, 3 Töpfer, 1 Tuchmacher, 1 Tuchdecateur, 1 Tuchscheerer, 1 Uhrmacher, 5 **Weber**, 1 Weinhändler, 2 Weißgerber, 1 **Zimmermeister**.

In und bei der Stadt sind: 1 Dampfschneidemühle auf dem Etablissement Drewesmühlen (Wolter), 1 Dampfschneidemühle (L. Heldt), 2 Goldleistenfabriken (Heldt und Maaß), 4 Cigarrenfabriken (G. Albrecht, Wittwe Liez, Rambow u. Salomonson) 1 Wattenfabrik (G. Granzow) und das Fabrik-Etablissement Emilienhütte. (Max Hahn.)

Die Kämmerei besitzt eine Ziegelei; eine Privat-Ziegelei und Steinkalkbrennerei gehört dem Notar Töbe. Die Mühle vor dem Neubrandenburger Thore gehört dem Mühlenmeister Cunitz, diejenige vor dem Fürstenberger Thore dem Advocaten Buttel in Neustrelitz.

Die Stadt besitzt 5 Spritzen, 4 auf Rädern gehende und 12 andere Wassertienen. Die städtische Feuerwehr besteht aus 78 Mann, welche 3 Spritzen bedienen, und außerdem aus der Turner-Feuerwehr (1 Commandeur, 4 Steiger und 15 Pumpen-Männer), sowie aus der freiwilligen Bürger-Feuerwehr (1 Commandeur, 4 Steiger und 17 Pumpen-Männer), mit je einer Spritze.

Zur Aufrechthaltung von Ruhe und Ordnung besteht eine Sicherheitswache von 48 Mann.

Die Frohnerei besitzt der Lohgerber Rudolph Meyncke.

Fürstenberg,

gegründet und zur Stadt erhoben vor 1318, hatte außer dem Großherzogl. Schlosse vor dem letzten Brande am 26. Mai 1807 242 Häuser, nämlich 77 ganze, 119 halbe Häuser und 46 Buden. Nach Abrechnung der Baustellen und der unbewohnten öffentlichen Gebäude sind gegenwärtig 254 Häuser vorhanden. Die Menschenzahl auf dem Stadtgebiete betrug im Decbr. 1867: 2232, im Decbr. 1871: 2108.

Es wohnen in der Stadt: 35 Ackersleute, von denen 3 ohne sonstigen Betrieb, 1 Apotheker, 8 **Bäcker**, 4 **Böttcher**, 1 Buchbinder, 1 Buchhändler, 1 Büchsenmacher, 1 Chirurgus I. und 2 Chirurgen II. Kl., 5 Cigarrenfabrikanten, 1 Dachdecker, 2 Drechsler, 1 Fischer, 1 Fisch- und Holzhändler, 3 größere Gastwirthe, darunter 1 Wittwe, 5 kleinere Gast- u. Schänkwirthe, 2 Gärtner, 2 Glaser, wovon einer zugleich Spiegelhändler und Goldleistenfabrikant, der andere auch Glasschleifer ist u. mit Hohlglas handelt, 1 Goldschläger, 4 **Grobschmiede**, 1 Handschuhmacher, 2 Hebammen, 1 Hutmacher,

3 Pferdehändler, 15 **Krämer** und **Kaufleute**, darunter 1 Wittwe, 2 Klempner, 1 Korbmacher, 1 Kupferschmidt, 1 Kürschner, 1 Lohgerber, 2 Maler, 1 **Maurer**, 7 Mehlhändler, 1 Wittwe, 3 Müller, 1 Musikus, 1 Nagelschmidt, 1 Wittwe, 5 Pantoffelmacher, 1 Photograph, 4 Sattler, 2 Schiffsbaumeister, 144 **Schiffer**, 4 **Schlächter**, 1 Schleifer-Wittwe, 4 Schlosser, 14 **Schneider**, 1 Schön- und Schwarzfärber, 1 Schornsteinfeger-Wittwe, 20 **Schuhmacher**, worunter 1 Damenschuh- und Pantoffelmacher, 2 Seiler, 2 Stellmacher, 1 Strohhutfabrikant, 3 Stuhlmacher, 1 Thierarzt, 9 **Tischler**, 2 Töpfer, 1 Tuchfabrikant, 11 **Tuchmacher**, 1 Tuchscheerer, 2 Uhrmacher, 6 **Weber**, 1 Weißgerber, 1 Weißwaarenhändler, 1 **Zimmermeister**.

Bei der Stadt sind 1 Dampf-Scheermaschine, 1 Dampf-Wollspinnerei, 5 Wassermühlen, worunter 2 Mahlmühlen, 1 Schneide-, 1 Loh- und 1 Walkmühle, sowie 1 Wollspinnerei der Tuchmacherzunft. Am See Bahlen befindet sich ein Kalkofen (Bäckermeister Lemcke) und 1 Dampfschneidemühle (O. Boy). Die Frohnerei gehört dem Lohgerber Rudolph Meyncke in Strelitz. In der Stadt sind 10 öffentliche und 73 Privatbrunnen.

Vor dem Zehdenicker Thore befinden sich 25 Scheunen.

Auf der Stadtfeldmark sind drei Gehöfte errichtet, wovon das eine, Tiefenbrunn, dem Kaufmann Hückstädt, das andere, Tannenhof, dem Mühlenmeister Holdorff und das dritte dem Ackerbürger L. Seeger gehört.

An Feuerspritzen hat Fürstenberg 3 große und 1 kleine, sowie einen Wasserzubringer, der auch als Saugespritze zu benutzen ist.

Wesenberg,

gegründet vor und zur Stadt erhoben 1276, hat 201 Häuser und unter diesen 102 Erben. Vor den Thoren sind 89 Scheunen. Die Menschenzahl betrug im December 1867: 1541, im December 1871: 1544. Die Kämmerei hat eine Kalkbrennerei. Die auf städtischem Gebiete belegene Walkmühle nebst Wollspinnerei, so wie der vor dem Märkischen Thore an der Havel belegene Steinkalkofen gehören dem Tuchfabrikanten H. Zarges,

die Ziegelei gehört der Stadtkämmerei. Nach der im Jahre 1837 vorgenommenen ungefähren Berechnung enthält das Stadtgebiet 2955 ha 85 a 74 □m. Q.

Vor dem Thore befindet sich ein Hospital und ein Magazin, letzteres der Kämmerei gehörig, eine Fabrik zur Anfertigung wasserdichter Präparate und eine Ziegelei des Privatbaumeisters F. Hustädt in Neustrelitz, sowie eine Ziegelei und Kalkbrennerei des Maurermeisters Schröder.

Es wohnen hier: 60 Ackersleute, wovon 40 ohne sonstigen Betrieb sind, 1 Apotheker, 2 Barbiere, 11 Bäcker, von denen 5 backen, 3 Böttcher, 2 Chirurgen 2. Kl., 2 Drechsler, 1 Fischer, 1 Gärtner, 5 Gastwirthe, 1 Herbergirer, 2 Glaser, 8 Grobschmiede, 2 Hebammen, 2 Kalkbrenner, 5 Kaufleute, 1 Krämer, 1 Kesselflicker, 1 Klempner, 2 Maurer, 1 Müller, 2 Sattler, 7 Schiffer, 4 Schlächter, 1 Wittwe, 1 Schleifer, 17 Schneider, 1 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 47 Schuhmacher, 1 Seiler und Posamentier, 5 Stellmacher, 1 Stuhlmacher, 5 Tischler, 1 Töpfer, 15 Tuchmacher, 1 Uhrmacher, 8 Garnweber, 1 Wittwe, 2 Ziegler und 1 Zimmermann.

In der Stadt sind 13 öffentliche und 65 Privatbrunnen, 3 große und 3 kleine Feuerspritzen, 8 Feuerhaken, 4 Feuerleitern, 2 Wasserwagen und 8 Wasserkufen auf Schleifen als Feuerlöschungs-Geräthschaften.

Die Frohnerei gehört dem Lohgerber Rudolph Meincke in Strelitz.

Stargard,

gegründet vor und zur Stadt erhoben 11. Januar 1259. Die bei der Stadt belegene Burg war schon 1170 erbauet.

Die Stadt hat mit Einschluß der öffentlichen, der Stadt gehörigen Gebäude, sowie des Schulhauses und der Armenhäuser, 224 Häuser. Die Menschenzahl war im Decbr. 1867: 1903, im Decbr. 1871: 1965.

In der Stadt sind: 1 Apotheker, 3 Barbiere, 11 **Bäcker** (1 nichtzünftiger), 4 **Böttcher** (1 nichtzünftiger) und 1 Wittwe, 2 **Bohrschmiede**, 1 Brunnenmacher, 1 Buchbinder, 2 Cigarrenmacher, 3 Drechsler, 1 Gärtner, 2 Glaser, (1 nichtzünftiger und 1 Wittwe), 4 **Grobschmiede**, 9 Kaufleute, 2 Klempner, (1 nichtzünftiger), 3 Krämer, 2 Kürschner, 1 Kupferschmidt, 1 Lohgerber, 3 Maler, 2 **Maurermeister**, 2 Nagelschmiede, 2 Pantoffelmacher, 1 Raschmacher, 7 **Sattler** (1 Wittwe), 9 **Schlächter** (1 nichtzünftiger), 1 Schleifer, 4 **Schlosser**, 28 **Schneider**, (1 nichtzünftiger), 1 Schornsteinfeger, 2 Schön- u. Schwarzfärber, 42 **Schuhmacher** (2 nichtzünftige), 3 Seiler, 2 **Stellmacher** (1 Wittwe), 15 **Tischler** (3 nichtzünftige), 4 Töpfer, 28 **Tuchmacher** (unter denen 1 Wittwe und 12, die ihre Profession nicht treiben), 1 Uhrmacher, 31 **Leinen-** und **Baumwollenweber** (1 nichtzünftiger), 1 Weißgerber, 1 Ziegeldecker, 1 **Zimmermeister**.

Die bei der Stadt belegene Walkmühle ist Eigenthum der Tuchmacherzunft; die Lohmühle gehört dem Lohgerber **Gertz**.

An Feuerlöschungs-Geräthschäften besitzt die Stadt 3 große Spritzen und 1 Tragespritze, sowie die nöthigen Feuereimer, Leitern und Wasserkufen, auch 2 zweirädrige Wasserwagen.

---

b) Flecken.

Der Marktflecken Mirow,

war 1227 Sitz des Johanniter-Ordens, wurde mit den zu der Comthurei angekauften Gütern und Dörfern nach dem Westphälischen Friedensschluß von 1648 säcularisirt und in ein Amt verwandelt, welches seinen Sitz in Mirow hat.

Der Flecken hat außer den Großherzoglichen Schlössern, wovon das neue, zum Landschullehrer-Seminar eingerichtet gewesene, am 21. Januar 1848 bis auf die Ringmauern abbrannte, an dessen Stelle jedoch in demselben Jahre ein neues Seminar-Gebäude wieder aufgeführt ist, und außer den dazu gehörigen Nebengebäuden, 33 Vollfleckner-, 19 Halbfleckner-

und 56 Büdnerstellen. Außer diesen Feuerstellen, wozu noch einige Neben- und Hinterhäuser gehören, sind noch als besondere herrschaftliche Gebäude vorhanden: die Dienstwohnung des Amtsrichters, das Schulhaus, die Lehrerwohnung, das Wach- oder Thorhaus, die Pförtnerei, das Posthaus, die Wohnung der Amts- und Gerichts-Unterbedienten, und an geistlichen Gebäuden: die Kirche mit der daran erbauten Großherzoglichen Gruft, das Leichenhaus, das Pfarrhaus, das Prediger-Wittwenhaus, sowie auch eine jüdische Synagoge, und außerhalb des Fleckens auf dem Amtsgebiete Mirow: der Amtshof uud die Oberförsterei, überhaupt 140 Feuerstellen.

Die Bevölkerung betrug nach der Zählung im December 1867: 1687, im December 1871: 1796. Die jüdische Gemeinde besteht jetzt aus 4 Männern, 4 Ehefrauen, 3 Wittwern, 2 Wittwen, 2 Knaben, 14 Mädchen, zusammen 29 Personen.

Im Flecken wohnen: 1 Apotheker, 90 Arbeitsleute, 8 **Bäcker**, 1 Wittwe, 1 Barbier, 1 Binsenflechter, 1 Bleicher, 5 Böttcher, 1 Buchbinder, welcher auch Photograph ist, 1 Buchdrucker, 1 Dachdecker, 2 Drechsler, 1 Fischer, 15 Fuhrleute, darunter 1 Omnibus-Unternehmer, 5 Gastwirthe, von denen einer auch Goldschmidt ist, 3 Glaser, welche zugleich Anstreicher sind, und von denen einer auch Glasschleifer und Photograph ist, 3 Grobschmiede, 1 Grützmüller, welcher auch Mehlhändler ist, 2 Haakhändler, 64 verheirathete Handwerksgesellen, 2 Herbergirer, 8 Kaufleute christlicher, 3 Kaufleute jüdischer Religion, 2 Kürschner, 1 Kupferschmidt, 2 Maler, 1 Maurermeister, 2 Mehlhändler, 1 Müller, 2 Musici, 1 Nagelschmidt, 2 Pantoffelmacher, 5 Productenhändler, 3 Putzmacherinnen, 2 Rade- und Stellmacher, 2 Sämereihändler, 3 Sattler, 7 Schänkwirthe, 4 Schlächter, 1 Schleifer, 3 Schlosser, 12 **Schneider**, 1 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 24 **Schuhmacher**, 2 Seiler, 1 Stuhlmacher, 10 **Tischler**, 3 Töpfer, 2 Uhrmacher, von denen der eine auch Photograph ist und mit Gold- und Silberwaaren handelt, 9 **Weber**, 1 Zimmermeister, welcher auch eine Dampfschneidemühle besitzt. Von vorstehenden Hand-

werkern sind den Zünften nicht beigetreten: 3 Bäcker, 3 Böttcher, 1 Färber, 1 Schlächter, 2 Schneider, 4 Schuhmacher, 1 Stellmacher, 1 Tischler, 2 Weber.

Auf der Domanial-Brau- und Brennerei wohnt der Pächter Reincke mit seinen Dienstleuten, und auf der ehemaligen Bauhofsschäferei vor Mirow wohnen 6 Eigenthümer.

Der Marktflecken Feldberg,

gegründet vor 1300, Sitz des Großherzoglichen Amts, hat 168 Feuerstellen. Die Menschenzahl betrug im December 1867: 1051, im December 1871: 1075.

Es wohnen daselbst außer dem Amts-Personale: 1 Arzt für die Wasserheilkunde u. Schwedische Gymnastik, 1 Apotheker-Wittwe, 39 Arbeitsleute, 3 Bäcker, 1 Barbier, 1 Böttcher, 1 Buchbinder, 2 Drechsler, 1 Schönfärber, 1 Fischkarrer, 1 Pachtfischer mehrerer Amtsseen, 3 Fuhrleute, 1 Gärtner, 4 Gastwirthe und 2 Schänkwirthe, 1 Herbergirer, 2 Glaser, 3 Grobschmiede, 3 Handelsleute, welche theils mit Manufactur-Waaren, theils mit Producten handeln, 24 verheirathete Handwerksgesellen, 1 Hebamme, 1 Kalkbrenner, 1 Kesselflicker, 2 Klempner, 1 Korbmacher, 2 Maler, 4 Materialisten, 1 Maurermeister, 2 Mehlhändler, 1 Müller, 3 Pantoffelmacher, 2 Putzwaarenhändler, 4 Sattler, 1 Scheerenschleifer, der auch mit Material- und Colonial-Waaren handelt, 2 Schlächter, 3 Schlosser, 9 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 9 Schuhmacher, 1 Schippenhauer, 1 Seiler, 1 Stellmacher, 1 Tapisseriewaarenhändler, 2 Thierärzte, 3 Tischler, 3 Töpfer, 1 Uhrmacher, 1 Victualienhändler, 5 Weber, 1 Ziegeldecker, 1 Zimmermeister.

Dritter Theil.

Fürstenthum Ratzeburg.

Dritter Theil.

Turnunterricht.

Erſte Abtheilung.

Landes-Staat.

Landes-Regierung.

Staatsminiſterium und Landesregierung zu Neuſtrelitz.

(S. 43.)

Fiscal.

(S. 44.)

Geheimes Archiv.

(S. 44.)

Landvogtei zu Schönberg,

angeordnet in Gemäßheit des Herzogl. Reſcr. v. 14. Juni 1814, inſtallirt den 14. October 1814, iſt die untere obrigkeitliche und adminiſtrirende Behörde des Fürſtenthums in allen Regiminal- und Polizeiſachen und reſſortirt unmittelbar zur Landes-Regierung in Neuſtrelitz. Das ganze Perſonal der Landvogtei bildet in dieſer Beziehung ein Ganzes.

Vorſitzender: Oberlanddroſt, Kammerherr Friedrich Graf von Eyben. — R. Stan. 1. — Pr. R. A. 2. — O. E. K. 3.

Hofrath Hugo Wohlfahrt.

Juſtizamts-Aſſeſſor Friedrich von Dewitz.

— — Kammerjunker Carl von Arnim.

Subalternen.

Actuarien: August Dufft.
Amtsverwalter Heinrich Spieckermann.
Registratoren: Gustav Arndt.
Carl Knebusch.
Canzlist: Carl Bartold.
Copiist: Julius Wiese.

Landvogtei-Unterbediente.

Executor: Carl Staack. Kr. Dm. c.
Landreiter: Christian Seegert ✠2 in Schönberg, für die Vogtei Schönberg.
Friedrich Kutzbach ✠2 in Schönberg, für die Vogtei Rupensdorf.
Wilhelm Struck ✠2 in Carlow, für die Vogtei Stove.
Theodor Krüger ✠2 zu Schlagsdorf, für die Vogtei Schlagsdorf.
In der Vogtei Mannhagen besorgt der Forstaufseher Wilhelm Solvie die Landreitergeschäfte.
Untervogt: Carl Zander. ✠3.
Polizeivogt: August Bedele auf dem Domhofe bei Ratzeburg.

Lehn-Kammer.

Die Lehnkammer in Neustrelitz.
(S. 44.)

Finanz-Verwaltung.

Die Finanz-Commission zu Neustrelitz.
(S. 45.)
Berechner der Hauptkasse: Steuer-Commissair Georg Grapow zu Schönberg.

Justiz-Etat.

A. Obergerichte.

1. Ober-Appellations-Gericht zu Rostock.

(S. 46.)

2. Justiz-Canzlei zu Neustrelitz.

(S. 47.)

B. Niedergerichte.

1. Justiz-Amt der Landvogtei zu Schönberg,

das, mit Ausnahme der Schriftsässigen und der unter den Patrimonialgerichten Stehenden, die Justiz-Behörde für alle Einwohner in erster Instanz, wie auch die Hypothekenbehörde ist. Hypothekenbehörde für die Allodialgüter Alt- und Neu-Horst ist die Justiz-Canzlei zu Neustrelitz.

Vorsitzender: Hofrath Hugo Wohlfahrt.
Assessoren c. v.: Hermann Götze.
Friedrich von Dewitz.
Kammerjunker Carl von Arnim.
Actuarius: August Dufft.
Registrator und Copiist: Gustav Arndt.
Copiist: Julius Wiese.

Unterbediente,

wie bei der Landvogtei.

2. Patrimonial-Gerichte in den Allodial-Gütern.

Dodow, Horſt: Vereintes ritterſchaftliches Gericht zu Wittenburg. (Advocat Krüger).

Torisdorf: das Juſtizamt zu Schönberg, nach der unterm 9. Mai 1863 erneuerten Vereinbarung vom 3. September 1842.

C. Advocaten und Notare,

bei der Großherzogl. Juſtiz-Canzlei zu Neuſtrelitz immatriculirt.

Schönberg.

Georg Dufft.
Theodor Kindler, N.
Richard Rackow, N. Kr. Dm. c.
Not. Amtsverwalter a. D. Ludwig Hahn.

Geiſtlicher Etat.

Conſiſtorium:

Das Conſiſtorium zu Neuſtrelitz.
(S. 58.)

Die Leitung des kirchlichen Bauweſens

iſt dem Domainen-Amte zu Schönberg durch Reg.-Reſcr. vom 24. Januar 1855 übertragen.

Superintendent:

Conſiſtorialrath Dr. Hermann Ohl in Neuſtrelitz.

Kirchen-Procurator:

vac.

Ratzeburger Synode,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Febr. 1839.)

nebſt den dazu gehörenden Parochien, mit Angabe der Pfarrer, Organiſten, Cantoren, Küſter und Schulmeiſter, (17,006.)
(8 Kirchen, 9 Pfarren, 56 Landſchulen.)

Propſt: Johannes Rußwurm.
Expedient: Lehrer Holſt.

Die Stellung und der Geſchäftskreis des Propſten iſt durch die Bekanntmachung vom 6. Oktbr. 1859 und die demſelben ertheilte Inſtruction beſtimmt.

Der mit fortlaufender Nr. bezeichnete, mit gesperrter Schrift jeder Parochie vorangedruckte Ort ist deren Pfarr- und Kirchort.

Hinter jeder Parochie ist die Seelenzahl derselben nach der Volkszählung von 1871 in Klammern ( ) angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter sind die correspondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daselbst angestellten Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister vorangesetzt. Die nicht besonders bezeichneten Ortschaften sind rücksichtlich der Schule mit andern combinirt.

O. bezeichnet Organist, C. Cantor, K. Küster, und S. Schulmeister.

1) a. Ratzeburger Domhof mit den Häusern am Palmberg, die Hälfte der Häuser auf der b. Bäk, Meierei Römnitz und Römnitzer Kalkofen. (487.)

Pastor: Propst Johannes Rußwurm, in Herrnburg 21. Nov. 1841, auf dem Domhofe 1. Mai 1859.

a. Heinrich Mette, O.
Joachim Holst, Vorsänger.
Friedrich Ottilie, K.
August Bedele, Kirchenvogt.

b. Georg Greve, S.

2) Schönberg.

A. Zu beiden Pfarren:

Schönberg, Stadt, Amtsfreiheit, Bauhof mit der Feldziegelei, Chausseehaus. (3259.)

B. Zur ersten Pfarre:

Bechelsdorf, a. Gr. Bünsdorf, b. Kl. Siemz mit dem Chausseehause, c. Lindow, d. Lockwisch, Hof, Dorf und Mühle, e. Niendorf, Ollndorf, Rabensdorf, Hof und Dorf, f. Retelsdorf, g. Sabow und h. Wahlsdorf. (1246.)

Pastor prim.: Carl Kämpffer, als Hülfsprediger auf dem Domhof 28. Aug. 1853, in Schönberg 29. Juni 1856.

Daniel Hempel, C.
Joachim Meier, O.
Heinrich Schulze, K., auch Lehrer an der Stadtschule.

a. vacat.
b. Hans Grevsmühl, S.
c. Heinrich Boye, S.
d. Ernſt Meinke, S.
e. Joachim Koopmann, S. (unterrichtet auch die Kinder aus Ollndorf, Bechelsdorf, Raddingsdorf und Törpt.)
f. Peter Ollrogge, S.
g. Peter Behnke, S. (unterrichtet auch die Kinder zu Rabensdorf.)
h. S. vac.

C. Zur zweiten Pfarre:

a. Boitin-Resdorf, b. Gr.-Siemz, c. Kl.-Bünsdorf, d. Kleinfeld, e. Malzow, f. Petersberg, g. Rupensdorf, h. Raddingsdorf, i. Rottensdorf, k. Törpt, l. Torisdorf, m. Weſterbeck. (1110.)

Paſtor: Georg Fiſcher, 12. Juli 1863.
Cantor, Organiſt und Küſter: vid. erſte Pfarre.
a. combinirt mit Kl.-Miſt: Fritz Pagel, S.
b. Joachim Maaß, S. (unterrichtet auch die Kinder zu Torisdorf.)
c. vacat.
d. Johann Woiſin, S.
e. p. t. combinirt mit Kleinfeld.
f. Joachim Ollrogge, S. (unterrichtet auch die Kinder zu Weſterbeck.)
g. Ernſt Wicht, S.
h. vid. Niendorf.
i. vacat.
k. vacat, vid. Niendorf.
l. vid. Gr.-Siemz.
m. vid. Petersberg.

3) a. Carlow, Pogez, Samkow, Stove, Stovermühle, b. Cronscamp, c. Klocksdorf, d. Kuhlrade, Mauriner Papiermühle, e. Neschow. (1795.)

Pastor: Johannes Pumplün, introducirt zu Ziethen 3. Mai 1835, zu Carlow 2. April 1848.

a. Adolph Güttner, K. u. S.
Gehülfe: Heinrich Richter.
b. Johann Spehr, S.
c. August Güttner, S.
d. S. vac.
e. Joachim Meier (Nebenschulmeister).

4) a. Demern, b. Gr.-Rünz, Kl.-Rünz, Röggelin mit der Ziegelei, Schaddingsdorf (und Woitendorf im Mecklenburg-Schwerinschen Amte Rehna.) (704.)

Pastor: Archivrath Dr. phil. Carl Masch, 1. Juli 1838.

a. Ludwig Bohn, K. u. S.
b. Heinrich Lohse, S.

5) a. Herrnburg, Lenschow, b. Duvenneft, c. Gr.-Mist, d. Kl.-Mist, e. Palingen, f. Wahrsow, Hof und Dorf, Lüdersdorf, (und das Lübeckschе Gut Brandenbaum). (1765.)

Pastor: Eugen Langmann, 4. Januar 1874.

a. David Wegener, K. u. S.
Gehülfe: Grevsmühl.
b. Daniel Brüggemann, K. u. S.
c. Hans Holtdorf, S.
d. combinirt mit Boitin-Resdorf: Fritz Pagel, S.
e. Heinrich Dunker, S.
f. Johann Bruhn, S.

6) a. Schlagsdorf, Schlagbrügge, b. Campow, Neuhof, Hohe Leuchte, c. Kl.-Molzahn, Gr.-Molzahn, d. Rieps mit den Büdnereien, e. Schlag-Resdorf, Perückenkrug, f. Sülsdorf, g. Thandorf, h. Wendorf, i. Heilige Land, (k. das Lübecker Kloſterdorf Utecht), obere Kupfermühle auf der Baek. (2219.)

Paſtor: Adolph Gerling, zu Schönberg 1. October 1854, in Schlagsdorf 28. Juni 1863.

a. Heinrich Carlau, K., S. u. O.
Gehülfe: Auguſt Peters.
b. Carl Stuth, S.
c. Joachim Simon, S.
d. Heinrich Oldenburg, S.
e. Joachim Dierck, S.
f. Wilhelm Ollmann, S. (unterrichtet auch die Kinder aus Wendorf.)
g. Joachim Otte, S.
h. combinirt mit Sülsdorf: Wilh. Ollmann, S.
i. Johann Wilms, S., ad int.
(k. Johann Jahnke, S.)

7) a. Selmsdorf, Hof und Dorf, Bardowiek, Hohenmiele, Lauen nebſt Meierei, b. Daſſower Siechenhaus, Schwanbeck, Zarnewenz, Hof und Chauſſeehaus bei Zarnewenz, c. Sülsdorf, d. Teſchow. (1656.)

Paſtor: Hermann Ohl, 26. April 1868.

a. Wilhelm Woiſin, K. u. S.
Gehülfe: Ludwig Zanzig.
b. Heinrich Hempel, S. und Siechenmeiſter.
c. Heinrich Stuth, S.
d. S. vac.

8) a. Ziethen, b. 18 Häuſer auf der Baek, Mechow, Hof und Dorf, und Wietingsbeck mit dem Chauſſeehauſe. (756.)

Paſtor: Johannes Eulenberg.

a. Joachim Piper, K. u. S.
b. Georg Greve, S.

Folgende Ratzeburgiſche Dörfer ſind nach fremden Oertern eingepfarrt und zwar, ohne daß die auswärtigen Prediger von der diesſeitigen Landesregierung vocirt, eingeführt oder beſtätigt ſind:

Nach Cammin in der Meckl.-Schwer. Präpoſitur Wittenburg:
Dodow. (131.)

Paſtor Clodius.

Nach Lübſee in der Meckl.-Schwer. Präpoſitur Gadebuſch:
a. Grieben. b. Lübſeerhagen, Blüſſen und Menzendorf, Hof und Dorf. (531.)

Paſtor: A. Schmidt.
a. Asmus Lenſchow, S.
Gehülfe: Heinrich Lenſchow.
b. Peter Calließ, S.

Nach Mummendorf in der Meckl.-Schwer. Präpoſitur Grevismühlen:
Papenhuſen, Rodenberg und Rüſchenbeck. (116.)

Paſtor: R. Gabert.

Nach Rehna in der Meckl.-Schwer. Präpoſitur Gadebuſch:
Falkenhagen. (137.)

Präpoſitus J. J. G. Bauer und Paſtor W. E. F. Wehner.
Heinrich Lüth, S.

Nach Muſtin im Herzogthum Lauenburg:
Lankow. (135.)

Paſtor: Conſiſtorial-Aſſeſſor C. Hanewinkel.
Heinrich Güttner, S.

Nach Sterlei im Herzogthum Lauenburg:
Horſt und Neu-Horſt. (237.)

Paſtor Hagen.

Nach Ruſſe, im Gebiet der Stadt Lübeck:
a. Mannhagen, der Hammer, Panten und b. Walksfelde. (722.)

Paſtor: Heinrich Lindenberg.
a. Carl Schulze, S.
b. Heinrich Hemping, S.

Candidaten des Predigtamts.

(S. 77.)

Kirchen-Oeconomien.

Ratzeburg: Die Berechnung der Einnahme und Ausgabe ſämmtlicher Gelder bei dem Dom-Aerario, unter Oberaufſicht und Leitung des Probſten Rußwurm, iſt dem Steuer-Commiſſair Grapow in Schönberg übertragen.

Schönberg: Paſtor prim. Kämpffer.

Siechenhaus bei Schwanbeck, Mitaufſeher: vac.

Siechenmeiſter: Heinrich Hempel.

Bei den Landpfarren ſind die Paſtoren jeden Orts, mit Zuziehung der Juraten, die Berechner der Oeconomie.

Schulweſen.

1. Stadtſchulen in Schönberg.

Scholarchat,

angeordnet in Gemäßheit des allerhöchſten Reſcripts vom 7. Juni 1846.

Hofrath Wohlfahrt.
Paſtor prim. Kämpffer.
Director Dr. Armknecht.
Rector Weſemann.

Real- und Bürgerſchule,

anerkannt als zu Abgangsprüfungen berechtigte höhere Bürgerſchule. (Reichsgeſetzblatt vom 14. Septbr. 1871.)

(Landesherrlich beſtätigte Schulordnung vom 21. März 1872.)

Director: Dr. Wilhelm Armknecht.
Lehrer: Dr. Guſtav Juling.
Wilhelm Conow.
Alfred Horn.
Emil Wunder.

Lehrer: Cantor Daniel Hempel.
Gustav Wilhelm.
Johann Warnke.
Heinrich Schulze.
Wilhelm Schaer.
Wilhelm Kelling.

Den Turnunterricht ertheilen 2 vom Scholarchat bestimmte Lehrer.

Schuldiener: Joachim Behrens.

Mädchenschule.

(Landesherrlich bestätigte Schulordnung vom 21. März 1872.)

Rector: Carl Wesemann.

Lehrer: Johannes Wegener.
Georg Fick.

Lehrerin: Louise Göbeler.
Betty Schlebusch.

---

2. Ortsschule,

auf dem Domhof zu Ratzeburg.

Lehrer: Joachim Holst.

---

3. Landschulen.

Landschulcommission,
angeordnet durch §. 1 der revidirten Schulordnung vom 29. August 1872.

Vorsitzender: Ober-Landdrost Graf v. Eyben zu Schönberg.

Probst Rußwurm zu Domhof Ratzeburg.

Stellvertreter des Vorsitzenden: Justizamts-Assessor v. Dewitz zu Schönberg.

Berechner der Landschulkasse: Steuer-Commissair Grapow zu Schönberg.

(Die einzelnen Landschulen sind unter den betr. Parochien angegeben.)

Kammer-Etat.

Kammer- und Forst-Collegium zu Neustrelitz.

(S. 90.)

Baumeister: Friedrich Rickmann.

Domainen-Amt

der Landvogtei zu Schönberg,

besorgt alle öconomischen und Cameral-Geschäfte im Fürstenthum und ressortirt in allen dahin einschlagenden Angelegenheiten zunächst zum Kammer- und Forst-Collegio zu Neustrelitz.

Oeconomischer Beamter: Oberlanddrost, Graf von Eyben.
Assessor Friedrich von Dewitz.
Actuar: Amtsverwalter Heinrich Spieckermann.
Registrator: Carl Knebusch.
Canzlist: Carl Bartold.

Unterbediente:

wie bei der Landvogtei.

Die Forſt- und Jagd-Verwaltung

ſteht unter der obern Leitung des Kammer- und Forſt-Collegii zu Neuſtrelitz.

Inſpection.

Oberförſter vac. zu Schönberg.

Forſtdiſtricte.

1. Rupensdorfer Forſt.

Dazu gehören die Zuſchläge der Vogtei Rupensdorf, excl. derjenigen von Palingen, Teſchow und Boitin-Resdorf, incl. Schönberger Buchenberg und Herrnburg.

Förſter: vac.

Holzwärter: Carl Blanck zu Lenſchow.

2. Schlagsdorfer Forſt.

Dazu gehören die Zuſchläge der Vogtei Schlagsdorf, incl. des Boitin-Resdorfer Zuſchlags, und der Rupensdorfer Vogtei.

Förſter: Johann Hinrichs zu Schlagbrügge.

Holzwärter: Hülfsaufſeher Hermann Rieck zu Römnitz.
Theodor Krüger zu Ziethen.

3. Stover Forſt.

Das Stover und Carlower Forſtrevier enthält die Zuſchläge der Vogtei Stove, desgleichen die Lindower, Törpter und Gr.-Siemzer Zuſchläge in der Vogtei Schönberg.

Förſter: Theodor Joachymi zu Carlow.

4. Schönberger Forſt.

Das Schönberger (auch Selmsdorfer oder Hohenmieler) Revier enthält den nördlichen Theil der Vogtei Schönberg, zwiſchen der Trave und dem Maurine-Fluß belegen, excl. Herrnburg und incl. der eingeſchloſſenen Feldmarken der Vogtei Rupensdorf, Palingen und Teſchow.

Förſter: Johann Lentzkow zu Hohenmiele.

5. Mannhagener Forſt.

Forſtaufſeher: Wilhelm Solvie.

Die fünf Forstreviere enthalten an Forstgrund folgenden Flächeninhalt:

1.	Forstrevier	Schönberg-Rupensdorf	245,850	□R. Lübsch.
2.	—	Schlagsdorf	343,900	„ „
3.	—	Carlow	198,019	„ „
4.	—	Hohenmiele	330,650	„ „
5.	—	Mannhagen	33,900	„ „
		zusammen	1,152,319	□R. Lübsch.

Steuer- und Zoll-Verwaltung.

I. Landes-Steuern.

1. Die ordentliche Steuer und Contribution wird zur Ratzeburger Hauptkasse erhoben.

Receptor und Berechner: Steuer-Commissair Grapow zu Schönberg, auch Berechner des Landesfonds.

2. Die außerordentliche Steuer zur Unterhaltung des Militair-Contingents, jetzt zur Tragung der Bundes-Matricular-Lasten und zur Unterstützung der Chausseebauten im Fürstenthum Ratzeburg nach dem betr. Edicte.

Unter Leitung der Landvogtei, Receptor und Berechner: Amtsverwalter Spieckermann zu Schönberg.

3. Die Gewerbeschein-Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen, in Gemäßheit der Verordnung vom 16. Decbr. 1869 wird unter Leitung der Gewerbe-Commission von der Landvogtei erhoben und zur Ratzeburger Hauptkasse abgeführt.

II. Reichs-Steuern und Zölle.

1. (S. 105. u. 108.)

Schönberg. Steuer-Receptur.

Einnehmer: August Tamms. Schw M.D.K.4. — Bad.Ged.Med.

Steueraufseher zu Schönberg: Hermann Drall. ✠4. — Pr.Er.K. (beritten.)

Für die Controle der innern indirecten Steuern:

Ober-Steuer-Controleur Carl Hoppe zu Schwerin.

2. Die Wechsel-Stempel-Steuer, in Gemäßheit des Bundes-Gesetzes vom 10. Juni 1869, wird durch die Post-Verwaltung zu Schönberg erhoben und zur Bundeskasse berechnet.

Post-Verwaltung.

(Reichs-Verfassung, Abschnitt VIII.)

Kaiserliche Ober-Postdirection zu Schwerin.

(S. 100.)

Kaiserliche Post-Anstalt

mit dem bei demselben beschäftigten Großherzogl. Personal.

1. Post-Verwaltung zu Schönberg.

Postmeister: Wilhelm Sodemann. Kr. Dm. c.
Postgehülfe: Carl Pagel.

2. Postagentur zu Carlow.

Postagent: Johann Borchert.
Landbriefträger: Joachim Präfcke. Pr. E. K. — Pr. Er. K. — Kr. Dm. a.

Militair-Etat.

(S. 111.)

Commissarien

für die Gestellung der Mobilmachungspferde.

(Bekanntmachnng vom 15. Mai 1869.)

Für den Bezirk und Abnahmeort Schönberg:
vom Militair: Ein Offizier des 1. Meckl. Dragoner-Regiments Nr. 17.
vom Civil: Ober-Landdrost Graf v. Eyben zu Schönberg.
Stellvertreter: Oberamtmann Stamer zu Mechow.

Kreis-Commissariat
für die Kriegsleistungen und deren Vergütung zu Schönberg.

(Verordnung vom 28. Juli 1869 und Rescript vom 2. Novbr. 1869.)

Amtmann Wicke zu Demern.
Hauswirth Burmeister zu Rodenberg.
Protocollführer: Canzlist Bartold.

Militair-Recrutirung.

(S. 118.)

Kreis-Ersatz-Commission
für den Aushebungs-Bezirk des Fürstenthums Ratzeburg zu Schönberg.

Militair-Vorsitzender: Landwehr-Bezirks-Commandeur, Oberstlieutenant z. D. v. Pentz in Neustrelitz.
Civil-Vorsitzender: Ober-Landdrost Graf v. Eyben } zu Schönberg.
Vertreter: Assessor v. Dewitz }
Außerordentliche Mitglieder
a) vom Militair: Ein Linien-Infanterie-Officier.
b) vom Civil: Ober-Amtmann Stamer zu Mechow.
Bürgermeister Bicker in Schönberg.
Schulze Burmeister in Bechelsdorf.

Landwehr-Compagnie-Bezirk Schönberg.

Das ganze Fürstenthum Ratzeburg (17,006).

Bezirks-Feldwebel: Friedrich Witt in Schönberg.

Polizei-Verwaltung.

Zur Handhabung der Polizei wegen Abwendung der Vagabonden und Abstellung der Bettelei sind Commando's von Districtshusaren nebst einem Unterofficier stationirt.

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chausseen.

(Bau-Departement S. 91.)

Oberaufsicht: die Landvogtei zu Schönberg.

Specialaufsicht und technische Leitung: Baumeister Rickmann zu Schönberg.

1. Chaussee von Schönberg nach Ratzeburg bis Ziethen, 19½ Km (2,629 M.)

(Die Entfernungen sind nach dem neuen Maße, 7500 Meter = 1 Meile, angegeben.)

Chausseegeld-Einnehmer:

Abth. I. Georg Volkmann zu Hebestelle Kl. Siemz

Abth. II. Wilhelm Schliemann zu Hebestelle Wietingsbeck.

Chaussee-Wärter:

Abth. I. Peter Gode.

Abth. II. Asmus Bollow.

(In den betreffenden Hebestellen wohnhaft.)

2. Der im Fürstenthum Ratzeburg belegene Theil der Schwerin-Lübecker Chaussee (von Rabensdorf bis Schlutup), 15 Km (1,996 M.)

Chausseegeld-Einnehmer

für die Strecke von Rabensdorf bis Schlutup:

Joachim Tralow in Schönberg.

Büdner Heinrich Faasch in Selmsdorf.

Chausseewärter:

Friedrich Eckner in Schönberg.

Peter Busch in Selmsdorf.

3. Der im Fürstenthum Ratzeburg belegene Theil der Wismar-Lübecker Chaussee (von Dassow bis Selmsdorf) 10½ Km (1,04 M.)

Chausseegeld-Einnehmer:

Büdner Heinrich Faasch in Selmsdorf.

Chausseewärter:

Ludwig Ohf in Schwanbeck.

B. Wege-Commission

für die unchaussirten Heer-, Commercial- und Landstraßen,

nach der Wege-Ordnung vom 10. August 1841.

Ober-Landdrost, Graf von Eyben zu Schönberg, Dirigent.
Amtmann Wicke zu Demern.
Hauswirth, Schulze Burmeister in Bechelsdorf.

Medicinal-Wesen.

Medicinal-Collegium

zu Neustrelitz.

(S. 132.)

(Medicinal-Ordnung vom 22. October 1859.)

Physicat:

Land-Physicus: Rath Dr. Carl Marung, Kr. Dm. c.
Physicats-Chirurgus: Dr. Ludwig Barlach,
} in Schönberg.

Aerzte:

Rath Dr. Marung, auch Land-Physicus,
Dr. Max Marung, Pr. E. K. w. B. — Schwr. M. V. K. 2. — Pr. Cr. K. — Bayr. M. V. K. 2. — Kr. Dm. a.
Dr. Ludwig Barlach,
} in Schönberg.
Dr. Friedrich Arndt zu Domhof Ratzeburg.

Chirurgen und Barbiere:

Emil Leichert, Kr. Dm. c.
Wildfang's Wittwe.
Heinrich Fick.

Thierärzte:

Carl Reimer
Rudolph Reimer
} in Schönberg.

Apotheker:

Theodor Herold zu Domhof Ratzeburg.
Wilhelm Saß's Wittwe in Schönberg.

Hebammen:

Schönberg: geschiedene Söhlbrandt.
verehel. Eckmann.
Carlow: verehel. Greve.
Selmsdorf: verehel. Ollhöft.
Thandorf: vacat.
Herrnburg: Margarethe Wilms.
verehel. Peters.
Schlagsdorf: verehel. Schulz.
Rieps: verehel. Sperk.
Auf der Bäk und dem Domhofe: verehel. Denker zu Ziethen.
Für die Vogtei Mannhagen: verehel. Zimmermann auf dem Hammer.

Armen-Wesen

in Gemäßheit der Verordnung vom 9. Novbr. 1808 sequ.,
unter Controle, Oberaufsicht und Direction der Landvogtei zu Schönberg.

Berechner der Armenkassen:

1. Krämer Wilhelm Schrep in Schönberg.
2. Pastor Ohl in Selmsdorf.
3. — Langmann in Herrnburg.
4. — Pümplün in Carlow.
5. — Masch in Demern.
6. Schulmeister Ollmann in Sülsdorf.
7. Pastor Eulenberg in Ziethen.
8. Pächter Wenzel in Mannhagen.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Missions-Verein
für das Fürstenthum Ratzeburg,
zur Ausbreitung des Evangeliums unter den Heiden,
nach den unterm 4. Juni 1857 Landesherrlich bestätigten Statuten.

Vorstand.

Die sämmtlichen Pastoren des Fürstenthums,
und davon
Präses: Propst Rußwurm zu Domhof Ratzeburg.
Secretair: Pastor primar. Kämpffer zu Schönberg.

Superintendent Dr. Petraeus'sches Legat
beim Dom zu Ratzeburg, vom 8. Juli 1640.

Die Zinsen des Legats von 1500 Mk. Cour. werden jährlich zu Martini an die Pastoren, Küster und Armenhäusler gezahlt.

Verwalter: Propst Rußwurm.

Riekſches Legat zu Ziethen,
gestiftet von der 1747 verstorbenen Rittmeisterin Riek,
Pächterin von Mechow.

Die Zinsen des Legats von 200 Thlr. N$^2/_3$ werden zur Hälfte der Kirche, zur Hälfte dem Pastor zu Ziethen gezahlt.

Verwalter: der Pastor zu Ziethen.

B. Zu Studien-Zwecken.

Dom-Stipendium,
gestiftet von dem wailand Durchlauchtigsten Herzog Adolph Friedrich IV.

Der reſcriptlichen Beſtimmung vom 5. März 1839 gemäß wird der Betrag des Stipendii jährlich mit 50 Thlr. N$^2/_3$ oder 58 Thlr. 16 ßl. Gr. aus dem Dom-Aerar gezahlt.

Berechner: Steuer-Commiſſair Grapow zu Schönberg.

Dompropſt Ludolph v. Schackſches Stipendium,
laut Teſtaments von 1598 und der reſcriptlichen Beſtimmung vom 5. März 1839.

Die Zinſen des Stiftungs-Capitals von 1000 Mk. Lübſch werden à 5 % jährlich mit 50 Mk. Lübſch oder 20 Thlr. Cour. aus der Ratzeburger Hauptkaſſe gezahlt.

Berechner: Steuer-Commiſſair Grapow zu Schönberg.

Chorbeneficien-Stipendium,
geſtiftet von Sr. K. H. dem Hochſeligen Großherzog Georg, nach dem Reſcr. vom 5. März 1839.

Die Zinſen von 1000 Mk. Lübſch Chorbeneficien-Geldern werden à 5 % jährlich mit 50 Mk. Lübſch oder 20 Thlr. Cour. aus dem Dom-Aerar gezahlt.

Berechner: Steuer-Commiſſair Grapow zu Schönberg.

Anm. Die vorſtehenden 3 Stipendien werden von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog durch die Landesregierung und die beiden letztern in der Regel zuſammen verliehen.

C. Armen- und Krankenpflege und Unterſtützung.

Hoſpital zu Domhof Ratzeburg,
eingerichtet 1609.

Das Hoſpital iſt mit Capitalien dotirt, und beſtehen zum Beſten deſſelben außerdem folgende Legate:

v. Parkentinſches Legat von 50 Mk., geſtiftet 1624 von der Gattin des Domherrn v. Parkentin;

Petraeusſches Legat von 50 Mk., geſtiftet 1625 von der Gattin des Superintendenten Dr. Petraeus;

Superintendent Dr. Petraeusſches Legat, ſ. sub A.;

Legatum Mecklenburgicum über 20 Thlr. Lüb. Cour., geſtiftet 2. April 1655 von dem Herrn Carl Georg von Mecklenburg, Canonic. Raceb.

Verwalter: Propſt Rußwurm.

Siechenhaus bei Daſſow,

geſtiftet im 13. Jahrhundert, zuletzt neu erbauet 1688.

Das Siechenhaus iſt mit Capitalien und Ländereien dotirt.

Berechner: Steuer-Commiſſair Grapow in Schönberg.
Siechenmeiſter: H. Hempel, auch Schulmeiſter.

D. Wittwen-Unterſtützung.

Paſtor Zanderſches Legat zu Carlow

von 1722 über 200 Thlr. N$^2/_3$, wovon die Zinſen an die Prediger-Wittwen des Fürſtenthums vertheilt werden.

Verwalter: der Paſtor zu Carlow.

Commissionen, Vereine und Institute ꝛc. zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken.

1. Officielle Anzeigen und Intelligenzsachen.

a) Officieller Anzeiger für Gesetzgebung und Staatsverwaltung im Fürstenthum Ratzeburg.

Redaction: die Registratur der Landvogtei.

b) Wöchentliche Anzeigen für das Fürstenthum Ratzeburg.

Herausgeber und Verleger: Buchdrucker L. Bicker in Schönberg.

2. Eichungsamt zu Schönberg.

Eichamts-Dirigent: Rönbeck zu Neustrelitz.
Eichmeister: Uhrmacher Ludwig Vogel zu Schönberg.

3. Commission für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfkesseln und transportablen Dampfmaschinen zu Schönberg.

(Verordnung vom 28. Mai 1863, Bekanntm. vom 28. September 1863.)

Baumeister Rickmann.
Realschullehrer Dr Juling.

4. Gewerbe-Commission.

(S. 179.)

5. Sonntags- und Feierabends-Schule

für Handwerkslehrlinge in Schönberg,

nach den von der Landvogtei bestätigten Statuten, eröffnet Ostern 1858.

Oberaufsicht:

Die Landvogtei.

Vorstand:

Baumeister Rickmann.
Schlossermeister Schrep.
Tischlermeister Holz.
Lehrer Schär.

6. Gewerbeschule des Feierabend

zu Domhof Ratzeburg,
zur Fortbildung für Gesellen und Lehrlinge ꝛc.
gegründet im Jahre 1850.

Vorsteher: Lehrer Joachim Holst.

7. Ersparniß- und Vorschuß-Anstalt in Schönberg,

nach den am 13. April 1869 Landesherrlich bestätigten Statuten und der am 3. Januar 1870 genehmigten Abänderung; eröffnet am 24. Juni 1869.

Directorium:

Schulze Wigger in Rüschenbeck.
Hauswirth Burmeister in Schönberg-Sülsdorf.
Oberamtmann Stamer zu Mechow.
Senator August Spehr in Schönberg.
Kürschnermeister Gartz in Schönberg.

Revisions-Committe:

Baumeister Rickmann in Schönberg.
Maurermeister H. Burmeister in Schönberg.
Amtmann Breuel zu Selmsdorf.

Secretair: Advocat Rackow in Schönberg.
2ter Beamter: H. Stoffers in Schönberg.

Vermögens-Uebersicht am 1. Juli 1874.

A. Ersparniß-Anstalt.

Activa:			Passiva:		
1. Kapitalconto	251025 Mark	— pf.	1. Conto der Einleger	243873 Mark	93 pf.
2. Kassenbestand	2463 "	93 "	2. Actienkapital	9000 "	— "
3. Utensilienconto	502 "	91 "	3. Einjährige Zinsen hierauf à 4 %.	360 "	— "
Sa. der Activa	253991 Mark	84 pf.	4. Utensilienconto	502 "	91 "
Sa. der Passiva	253766 "	84 "	5. Abzuschreibende Abschlagszahlung auf dasselbe . . .	30 "	— "
Bleibt Vermögen	225 Mark	— pf.	Sa. der Passiva	253766 Mark	84 pf.

B. Vorschuß-Anstalt.

Activa.			Passiva.		
1. Vorschüsse .	150030 Mark	— pf.	1. Anleihen . .	1064046 Mark	36 pf.
2. Effecten .	942270 "	47 "	2. Actien . .	18000 "	— "
3. Zinsen auf Effecten . .	2171 "	62 "	3. Zinsen auf Anleihen . .	3308 "	48 "
4. Kassenbestand .	2627 "	47 "	4. Zinsen auf Wechsel . .	676 "	53 "
5. Utensilienconto	474 "	35 "	5. Zinsen a. auf Actien 720 Mark. b. Dividende 1260 Mark.	1980 "	— "
Sa. der Activa	1097573 Mark	91 pf.	6. Utensilienconto	474 "	35 "
Sa. der Passiva	1088485 "	72 "	Sa. der Passiva	1088485 Mark	72 pf.
bleibt Vermögen	9088 Mark	19 pf.			

8. Assecuranzen.

Allgemeine Feuer-Assecuranz-Societät für das Fürstenthum Ratzeburg,

nach den unterm 11. März 1862 Landesherrlich bestätigten neuen Statuten vom 5. März 1862

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Direction:

Präses: Gastwirth Franz Fick
Secretair: Senator Fritz Stüve } in Schönberg.

Nach dem Rechnungs-Abschluß pro 1. April 1874 betrug
Einnahme . . . . . 14338 Thlr. 43 ßl.
Ausgabe . . . . . 11591 „ 19 „
Ueberschuß . . . 2747 „ 24 „

Hagel-Versicherungs-Gesellschaft für das Fürstenthum Ratzeburg,

nach den unterm 24. März 1847 und resp. 13. Decbr. 1860 Landesherrlich bestätigten Statuten.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Vorstand:

Präses: Kaufmann Asmus Wigger, in Schönberg.
Secretair: Agent Wilhelm Heincke

Nach dem Rechnungsabschluß pro 1873 betrug
Einnahme . . . . . 2526 Thlr. 24 ßl.
Ausgabe . . . . . 2407 „ 3 „
Bestand 119 Thlr. 21 ßl.

Die Versicherungssumme von 248 Interessenten betrug 472,400 Thlr. An Beitrag waren 24 ßl. pro 100 Thlr. Versicherungssumme zu zahlen.

Vieh-Versicherungs-Verein für das Fürstenthum Ratzeburg,

nach den unterm 23. April 1862 Landesherrlich bestätigten Statuten vom 1. März 1862 und der Erweiterung derselben vom 6. Septbr. 1864.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Director: Handelsmann Lorenz Bock in Schönberg.
Alterleute: Vice-Schulze Kröger in Lockwisch.
Ackerbürger Burmeister in Schönberg.
Hauswirth Lenschow in Grieben.
Schulze Parbs in Kl. Molzahn.
Hauswirth Damm in Sülsdorf.
Secretair: Agent W. Heincke.

Nach dem Rechnungsabſchluß pro 1873 betrug

Einnahme	1750 Thlr.	39 ßl.
Ausgabe	1742 „	18 „
Beſtand	8 Thlr.	21 ßl.

Die Verſicherungsſumme von 269 Mitgliedern in 65 Ortſchaften betrug 131,295 Thlr. Die Entſchädigung erſtreckte ſich auf 13 Pferde u. 13 Kühe, und war der Beitrag incl. Verwaltungskoſten in 3 Hebungen von reſp. 16 ßl., 32 ßl. u. 20 ßl. = 1 Thlr. 20 ßl. pro 100 Thlr. der Verſicherungsſumme.

Verſicherungs-Verein gegen die Lungenſeuche des Rindviehs im Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den von der Landesregierung unterm 10. Februar 1859 und reſp. 13. Decbr. 1860 beſtätigten Statuten.

Die Leitung des Vereins ſteht unter Oberaufſicht der Landvogtei.

Direction:

Ober-Landdroſt Graf v. Eyben zu Schönberg.
Domainenrath v. Hobe zu Schönberg.
Secretair: vac.

9. Landwirthſchaftlicher Verein für das Fürſtenthum Ratzeburg,

nach den von der Landesregierung unterm 4. Januar 1857 und reſp. 13. December 1860 beſtätigten Statuten.

Vorſtand:

Präſes: Oberlanddroſt Graf v. Eyben
Vice-Präſes: Domainenrath v. Hobe
Secretair: vac.

} zu Schönberg.

Magiſtrat
der amtsſäſſigen Stadt Schönberg.

Bürgermeiſter Ludwig Bicker.
Rathmänner: Chriſtoph Köhler.
Fritz Stüve.
Quartiersmänner: Peter Schrep, Wilhelm Gartz, Heinrich Badſtein und Johann Kähler.
Spritzenmeiſter der 4 Stadt- reſp. Societätsſpritzen: Bürger Wasmund, Stoffers, Meß, Ollmann, Söhlbrand und Rahn.
Rohrleiter bei denſelben: Sattlermeiſter Baer u. Schuhmacher Stree.

Zweite Abtheilung.

I. Topographiſches Verzeichniß der Domanial-Meiereien, Dorfſchaften, der Städte und der Allodialgüter.

Zufolge der ſtattgehabten Volkszählungen betrug die Einwohnerzahl des Fürſtenthums Ratzeburg incl. der Ortſchaften Dodow, Horſt und Torisdorf im J. 1867: 16,787, im J. 1871: 17,006.

Nach ſtattgehabter Vermeſſung hat das Fürſtenthum Ratzeburg mit Ausſchluß der Privatgüter Torisdorf, Horſt und Dodow einen Flächeninhalt von 15,830,670 □R. oder 6¼ □Meilen. Davon haben inne:

1. Die Dorfſchaften	11,346,249	□R.
2. Die Kirchen, Pfarren ꝛc.	213,005	„
3. Die Kammer-Pachtungen	3,119,097	„
4. Die Großherzoglichen Forſten	1,152,319	„

Die nicht regulirten Dörfer ſind mit geſperrten Lettern gedruckt. Bei den Meiereihöfen iſt der verpachtete Flächen-Inhalt nach □R. angegeben, deren Zahl jedoch nicht garantirt wird. Wegen der den Ortsnamen hinzugefügten Zeichen und Buchſtaben, ſ. pag. 222.

Die Poſtſtation, durch welche die Correſpondenz ꝛc. vermittelt wird, iſt bei jedem Ort in latein. Schrift abgekürzt, wie folgt, angegeben:

Schb. Schönberg.	Lbck. Lübeck.
Crl. Carlow.	Mlln. Mölln.
Rhn. Rehna.	Rtzb. Ratzeburg.
Dssw. Dassow.	Schl. Schlutup.
Wttbg. Wittenburg.	Gr. Grönau.

A. Vogteien.

1. Vogtei Schönberg.

(Menſchenzahl im J. 1867: 6365, im J. 1871: 6694.)

Bardowiek Schb.	3 Vollh. 1 Büdn. Schulze: Heinrich Möller.	69
Blüſſen Schb.	5 Vollh. 2 Büdn. Schulze: Heinrich Lenſchow.	91
Gr. Bünsdorf ± Schb.	5 Vollh. Schulze: Heinrich Lenſchow.	83
Kl. Bünsdorf ± Schb.	5 Vollh. Schulze: Friedrich Grevismühl.	75
Daſſower Siechenhaus Schb.	zu Schwanbeck.	
Falkenhagen ± [Rhn.	8 Vollh. 1 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Heinrich Siebenmark.	137
Grieben ± [Schb.	9 Vollh. 2 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Heinrich Renzow.	163
Hohemiele ☉ Schb.		
Kleinfeld ± Schb.	5 Vollh. Schulze: Hans Burmeiſter.	57
Lindow ± Schb.	6 Vollh. Schulze: Chriſtian Nieſe.	102
Lübſeerhagen ± Schb.	3 Vollh. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: S. Egert.	69
Malzow ± Schb.	8 Vollh. 2 Büdner. Schulze: Joachim Maaß.	104
Menzendorf, Dorf [△ F. Schb.	4 Vollh. 8 Büdner. Schulze: Peter Kallies.	120
— — Hof 157,116 □R.	Wittwe Langermann geb. Karſtien.	88
Papenhuſen Dssw.	2 Vollh. Schulze: Mathias Wigger.	27
Rabensdorf, Dorf △ Schb.	2 Vollh. 3 Büdn. Schulze: Johann Boy.	64
— — Hof 96,009 □R. Schb.	Carl Burmeiſter.	42

Retelsdorf ± Schb.

Rodenberg Dssw.

Rottensdorf ± Schb.

Rüschenbeck Dssw.

Sabow ± Schb.

Schönberg, in der Stadt ⊙ ∓ ± ± ☿ F. F. F.
— — Amtsgebiet.
— — Bauhof 209,633 □R.

— — Ziegelei.

— — W. ♉ ♄. ☊ Oel- ♉ ♉
Schwanbeck mit dem Dassower Siechenhause ± Dssw.

Selmsdorf, Dorf ⊙ ∓ ∞ Δ [F. Schb.
— — Hof 130,788 □R.
Gr. Siemz ± Schb.

Kl. Siemz ± ∞ Schb.

Sülsdorf ± Schb.

Teschow ± Schb.

6 Vollh. 1 Büdn. Schulze: Peter Grevismühl. 96
4 Hüfn. Schulze: Heinrich Busch. 54
3 Hüfn. Schulze: Peter Boy. 56
2 Hüfn. Schulze: Heinrich Wigger. 35

6 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Hans Grevsmühl. 133
8 Ackerbürger. 3019

115
PächterinWittweAmtmann Drevs, geb. Rusch, auch Pächterin der Branntweinbrennerei. 125
Pächter Carl Fehmerling.
L. Wischendorf's Erben.

5 Vollh. 1 Käthn. 2 Büdn. Schulze: Johann Siebenmark. 149
8 Hüfn. 3 Halbh. 26 Büdn. Schulze: Joach. Faasch. 752
Amtm. Christian Breuel. 59
6 Vollh. Schulze: Heinrich Burmeister. 98
7 Vollh. 3 Büdn. Schulze: Carl Kähler. 109
11 Hüfn. Schulze: Joachim Voß. 202
7 Hüfn. 1 Käthn. Schulze: Hans Sterley. 159

Törpt Schb.	5 Hüfn. 2 Büdn. Schulze: Hans Wigger. 68
Zarnewenz ∞ Δ Schb.	5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Hans Sterley. 124
— — Hof 61,072 □R.	Peter Drew's Erben. 50

2. Vogtei Rupensdorf.

(Menschenzahl im J. 1867: 2802, im J. 1871: 2793.)

Bechelsdorf Schb.	4 Hfn. Schulze: Joachim Burmeister. 78
Boitin-Resdorf ± Δ Schb.	2 Voll-, 4 Dreiviertelhüfn. 4 Büdn. Vice-Schulze: Oldörp. 14
Duvenneſt ± Gr.	5 Halbh. 1 Viertelh. 1 Büdn. Schulze: Hans Wittfoth. 111
Herrnburg ⊙ ∓ 3 Δ [F. Lbck.	8 Vollh. 1 Käthn. 20 Büdn. Schulze: Johann Grieben. 569
— — ♂	verw. Röper, geb. Schiller.
Lauen, Dorf Δ Schl.	Erbpächter J. Prüß, der die Geſchäfte eines Ortsvorſtehers verſieht. 1 Hfn. 1 Halbh. 1 Büdn. Schulze: Heinrich Dräger. 92
Lenſchow 75,390 □R. ♀ Δ Gr.	1 Büdner. ſ. Wahrſow. 35
Lockwiſch, Dorf ± [Schb.	9 Hüfn. 2 Büdn. Schulze: Heinrich Oldörp. 230
— — Hof 138,840 □R.	Theodor Hempel. 85
— — Δ ☊ ♂	Adolph Capell.
Lüdersdorf Δ Schb.	5 Voll- 2 Halbh. u. 10 Büdn. Schulze: Hans Lühr. 209
Kl. Miſt Δ Schb.	5 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Joachim Planthaber. 103
Niendorf ± Schb.	5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Joachim Ollrogge. 90

Ollndorf △ Schb.	5 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Heinrich Freytag. 131
Valingen ± △ [Schb.	14 Voll- 1 1/3 Hüfn. u. 8 Büdn. Schulze: Hans Mett. 357
— — ♉ ♌	Erbmüller: Anerbe Friedrich Menz.
Petersberg ± △ [Schb.	7 Hfn. 1 3/4 Hfn. 2 1/3 Hfn. 4 Büdn. Schulze: Heinrich Mett. 139
Rupensdorf ± Schb.	4 Vollh. 1 Käthn. 2 Büdn. Viceschulze Carl Hagen. 126
Wahlsdorf ± Schb.	5 Hüfn. Schulze: Joachim Freytag. 65
Wahrsow ± [Schb.	4 Hüfn. 1 Halbh. 6 Büdn. Vice-Schulze: Heinrich Blanck. 145
— — Hof 149,224 □R.	Wilhelm Hörcher. 79
Westerbeck Schb.	s. Hof Lockwisch.

3. Vogtei Stove.

(Menschenzahl im J. 1867: 2493, im J. 1871: 2499.)

Carlow ⊙ ∓ ♁ △ [F. Postagentur	8 Voll- 3 Halbh. 8 Gr.-, 3 Kl.-Käthner, 4 Büdn. Schulze: Joachim Holst. 595
Cronscamp ± △ Crl.	6 Hüfn. 10 Büdn. Schulze: Joachim Freitag. 176
Demern, Dorf ⊙ ∓ △ [F. Rhn.	1 Voll- 1 Halbh. 1 1/3- 2 1/4- 1 1/8 Hüfn. u. 4 Büdn. Schulze: Joachim Hartmann. 163
— — Hof 184,505 □R.	Amtmann Wilhelm Wicke. 101
Klocksdorf ± Crl.	4 Hüfn. 4 Halbh. 6 Büdn. Schulze: Asmus Ahrend. 261
Kuhlrade ± Crl.	4 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: Peter Kreutzfeldt. 115

Maurin ♂ Δ Crl.

Pächter Wilhelm Wieſchendorff in Stove. 11

Neſchow ± Δ [Crl.

4 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdn.

Schulze: Joachim Ahrend. 136

Pogez Crl.

7 Hüfn. 7 Büdn. Schulze: Joachim Holſt. 202

Röggelin 161,759 □R. Rhn.

ſ. Stove. 45

— — Z.

Joachim Schröder. 9

Groß-Rünz ± Δ [Crl.

6 Hüfn. 2 Halbh. 1 Büdn. Schulze: Heinrich Riekhof. 168

Kl. Rünz 158,104 □R. Crl.

Heinrich Ruſch. 73

Samkow Δ Crl.

5 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdn. Schulze: Adolph Wigger. 147

Schaddingsdorf Rhn.

3 Hüfn. 1 Halbh. 1 1/3 Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Joachim Lütjohann. 145

Stove, Hof 176,670 □R. Crl.

Amtmann Friedrich Kaiſer's Erben.

Dorf ♂ ♀ Δ [Crl.

Wilhelm Wieſchendorff 1 Büdn., der zugleich Schmidt iſt. 152

4. Vogtei Schlagsdorf.

(Menſchenzahl im J. 1867: 3869, im J. 1871: 3817.)

Bäk ♂ Rtzb.

Heinrich Penkow.

Bäk oder Mühlenbäk 6 Kupfer-♂ ∓ 4 Δ

Kammer- und Forſt-Collegium zu Neuſtrelitz. 363

25 kleine Hausbeſitzer.

Campow ± Δ Rtzb

6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze: Joachim Bollow. 166

Domhof bei Ratzeburg mit dem Palmberg ⊙ + ± Rtzb. 239

Heilige Land ± Rtzb. 9 Büdner. 102

Hoheleuchte Rtzb. 2 Büdner.

Lankow ± Rtzb.	3 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Heinrich Kähler. 135
Mechow, Dorf Δ [	2 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büdn. Schulze: Heinrich Völckner. 61
— — Hof 303,768 □R. Rtzb.	Ober-Amtmann Heinrich Stamer. 137
Groß-Miſt ± Δ [Schb.	8 Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Heinrich Oldenburg. 157
Groß-Molzahn 303,886 □R. Δ [Rtzb.	Carl Hancke. 162
Klein-Molzahn ± Rtzb.	4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Hans Parbs. 99
Neuhof 176,366 □R. Rtzb.	Auguſt Staeding. 107
Perückenkrug Schb. Rtzb.	2 Büdn.
Raddingsdorf Schb.	4 Vollh. 1 Halbh. u. 1 Büdn. Schulze: Heinrich Borchert. 63
Rieps ± Δ [Schb.	9 Voll- und 1 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Heinrich Stein. 188
Römnitz, Hof 101,415 □R.	Theodor Hildebrandt. 84
— — ♂ ♀ Rtzb.	Heinrich Vorbeck.
Schlagbrügge ☉ Rtzb.	6 Hüfn 4 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Heinrich Oldenburg. 180
Schlag-Resdorf ± Δ Rtzb.	7 Hüfn. 1 Käthn. 5 Büdn. Schulze: Joachim Ollmann 181
Schlagsdorf, Dorf ⊙ ∓ Δ Δ [F Rtzb.	4 Hüfn. 6 Halbh 8 Käthn. 13 Bd. Schulze: Heinrich Ollmann. 511
— — Hof 122,766 □R.	Hermann Sick. 45
Sülsdorf ± Gr.	6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze: Hans Meyer. 113

Thandorf ⚭ Δ [Rtzb. — 9 Vollh. 4 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Joachim Otte. 252

Wendorf ⚭ F Schb. — 5 Voll- 1 Halb- u. 1 Drittelh. 1 Bdn. Schulze: Joachim Böttcher. 79

Wietingsbeck 131,542 □R. ∞ Δ Rtzb. — s. Mechow Hof. 66

Ziethen ⊙ ⫩ ♀ Δ Δ [Rtzb. — 3 Hüfn. 6 Käthn. 5 kl. Käthn. 1 Bdn. Schulze: Heinrich Hauschild. 327

5. Vogtei Mannhagen.

(Menschenzahl im J. 1867: 775, im J. 1871: 722.)

Hammer, Mlln. — 9 Erbp. 2 Büdner. Ortsvorsteher Johann Hannemann. 176

— — Kupfer- ♂ Δ — Adolph Capell.

— — Pap. ♂ — Adolph Capell.

Mannhagen ⚭ ♁ Δ [F. Mlln. — 1 Freischulze, 6 Hfn. 3 Käthn. 2 Büdner. Vice-Schulze Christian Brüggemann. 234

— — ♂ — Erbmüller Friedr. Meyen.

Panten Mlln. — 8 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büdn. Bauervogt: Franz Ehlers. 191

Walksfelde ⚭ Δ Mlln. — 5 Hfn. 4 Bdn. Bauervogt: vac., Vice-Schulze Johann Willhöft. 121

B. Städte.

1. Domhof und Palmberg
bei Ratzeburg,

dem 1154 gegründeten Bisthum Ratzeburg zum Sitz angewiesen 1158; der Palmberg ist 1459 hinzugekauft.

Es befinden sich dort außer der Domkirche, den Schul- u. Collegien-Gebäuden und dem Hospital 36 Wohngebäude.

Die Menschenzahl war im Decbr. 1867: 232, im Decbr. 1871: 239, und wohnen daselbst neben der Großherzogl. Dienerschaft, den Kirchen- und Schulbedienten u. s. w. 1 Arzt, 1 Apotheker, 1 Maurer, 1 Zimmermann, 1 Tischler, 1 Schuhmacher, 1 Schneider, 5 Tagelöhner.

2. Stadt Schönberg,

gegründet vor 1219, zur amtssässigen Stadt erhoben 26. April 1822, ist der Sitz der Behörden für das Fürstenthum Ratzeburg, und befinden sich in derselben mit Ausschluß der Landvogtei-Gebäude und deren Umgebungen 301 Häuser incl. Doppelhäuser, 14 Hinterhäuser und 4 Buden. ⊙⧺⧺⧺ Die Menschenzahl war im December 1867: 3006, im December 1871: 3019. Die Feldmark ist regulirt. Die Ziegelei vor dem Siemzer Thore gehört dem Schmiedemeister Carl Köhler.

Es wohnen in der Stadt: 6 Ackerbürger, 1 Ackerpächter, 3 Aerzte, 1 Apotheker, 10 **Bäcker**, worunter 2 nicht backen, 1 Bildhauer, 2 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 4 **Böttcher**, worunter 1 Wittwe, 2 Bürstenmacher, 4 Barbiere, 2 Chirurgen 2. Klasse, 4 Cigarrenfabrikanten, 2 Conditoren, worunter 1 Wittwe, 12 Frachtfahrer und Fuhrleute, 2 Gärtner, worunter 1 Wittwe, 12 Gastwirthe und Krüger, worunter 4 Wittwen, 4 **Glaser**, 3 Goldschmiede, 5 **Grobschmiede**, 1 Handschuhmacher und Bandagist, 2 Hebammen, 1 **Holz-Drechsler-Wwe.** und 3 **Holz- und Hornbrechsler**, 1 Hutmacher, 6 Kaufleute, 17 Krämer, worunter 4 Wittwen, 3 **Klempner**, 2 Korbmacher, 6 Kiepenmacher, 1 Korkschneider, 1 Kupferschmidt, 3 Kürschner, 1 Leder

händler, 2 Lohgerber, 6 Maler, 2 Maschinenbauer, 3 **Maurermeister**, worunter eine Wittwe, 3 Mützenmacher, 1 Musikus, 3 Nagelschmiede, worunter 1 Wittwe, 1 Optikus, 1 Papp- und Schieferdecker, 1 Pfarrländerei-Pächter, 8 Pferde-, Fett- und Hornviehhändler, 16 Produktenhändler, 3 Reifer, 4 **Sattler** und Tapezirer, 2 Scheerenschleifer und Siebmacher, 1 Schirmmacher, 19 **Schlächtermeister** und 2 Freischlächter, 4 **Schlosser**, 27 **Schneidermeister** und 5 Freischneider, 2 Schönfärber und Drucker, 3 Schornsteinfeger, worunter 1 Wittwe, 44 **Schuhmachermeister** und 6 Freischuster, 4 **Stell-** und **Rademacher**, 1 Tabacksfabrikant, 2 Thierärzte, 15 **Tischler**, und 6 Freitischler, 3 Töpfer, 2 Tuchmacher, 6 Uhrmacher, 1 Viehverschneider, 24 **Webermeister**, worunter 1 Dammast-, 3 Baumwollenweber, und 2 Freiweber, 1 Weinhändler, 4 **Zimmermeister**, 1 Ziegler.

Die Frohnerei gehört dem Eigenthümer Friedrich **Witting**.

C. Allodialgüter,

welche weder vermessen noch bonitirt sind.

(Menschenzahl im J. 1867: 483; im J. 1871: 481.)

Dodow Wttg.		Seconde-Lieutenant Friedr. **von Grävenitz**, ✠. — Pr. E. K. — Kr. Dm. a. 131
Horst Neu-Horst	Mlln. Rtzb.	Kammerherr Carl **von Treuenfels**. 237
Torisdorf Schb.		Drost Carl **von Gundlach**. 113

Vierter Theil.

Vierter Theil.

I.

Genealogisches Verzeichniß

der Familien

der

europäischen

und

der von ihnen abstammenden

auswärtigen

Souveraine.

1875.

I.

Genealogisches Verzeichniß

der Familien

der

europäischen

und

der von ihnen abstammenden

auswärtigen

Souveraine.

1875.

Anhalt.

(Evangeliſch.)

Herzog Leopold Friedrich Franz Nicolaus, geb. 29. April 1831, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog Leopold Friedrich, 22. Mai 1871, verm. 22. April 1854 mit

Antoinette Charlotte Marie Joſephine Caroline Frida, geb. 17 April 1838, des verſt. Herzogs Eduard von Sachſen-Altenburg Tochter.

Kinder:

1) Leopold Friedrich Franz Ernſt, Erbprinz, geb. 18. Juli 1855.
2) Leopold Friedrich Eduard Carl Alexander, geb. 19. Auguſt 1856.
3) Eliſabeth Marie Friederike Amalie Agnes, geb. 7. September 1857.
4) Eduard Georg Wilhelm Maximilian, geb. 18. April 1861.
5) Aribert Joſeph Alexander, geb. 18. Juni 1864.
6) Alexandra Thereſe Marie, geb. 4. April 1868.

Schweſtern:

1) Friederike Amalie Agnes, geb. 24. Juni 1824, verm. 28. April 1853 mit dem damaligen Erbprinzen, jetzigen Herzoge Ernſt von Sachſen-Altenburg.
2) Marie Anna, geb. 14. September 1837; ſ. Preußen.

Vaters Brüder und deren Nachkommen:

1) Des Prinzen **Georg** Bernhard (geb. 21. Februar 1796, verm. 6. Auguſt 1825 mit der am 14. Januar 1829 verſt. Prinzeſſin **Caroline** Auguſte Louiſe Amalie von Schwarzburg-Rudolſtadt; geſt. 16. October 1865).

Tochter:

Louiſe, geb. 22. Juni 1826.

2) Des Prinzen **Friedrich** Auguſt (geb. 23. Septbr. 1799, geſt. 4. December 1864) Wittwe:
Marie Louiſe Charlotte, des verſt. Landgrafen **Wilhelm** von Heſſen-Caſſel Tochter, geb. 9. Mai 1814, verm. 11. September 1832.

Töchter:

1) **Adelheid** Marie, geb. 25. Dec. 1833, verm. 23. April 1851 mit dem Herzog von Naſſau.
2) **Bathildis** Amalgunde, geb. 29. Decbr. 1837, verm. 30. Mai 1862 mit dem Prinzen **Wilhelm** von Schaumburg-Lippe.
3) **Hilda** Charlotte, geb. 13. December 1839.

Im Mannesſtamm erloſchene Linie

Anhalt-Bernburg.

Herzogs **Alexander Carl** (geb. 2. März 1805, geſt. 19. Aug. 1863), letzten Herzogs von Anhalt-Bernburg Wittwe:
Herzogin **Friederike** Caroline Juliane, Prinzeſſin zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 9. Octbr. 1811, verm. 30. October 1834.

Schweſter:

Wilhelmine Louiſe, geb. 30. October 1799; ſ. Preußen.

Baden.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Friedrich Wilhelm Ludwig**, geb. 9. Sept. 1826, folgt in der Regierung ſeinem Vater, dem Großherzog **Leopold**, 24. April 1852, verm. 20. September 1856 mit **Louiſe Marie Eliſabeth**, geb. 3. Decbr. 1838, des deutſchen Kaiſers, Königs **Wilhelm** von Preußen Tochter.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold Auguſt**, Erbgroßherzog, geb. 9. Juli 1857.
2) **Sophie Marie Victoria**, geb. 7. Auguſt 1862.
3) **Ludwig Wilhelm Carl Friedrich Berthold**, geb. 12. Juni 1865.

Geſchwiſter:

1) **Alexandrine Louiſe Amalie Friederike Eliſabeth Sophie**, geb. 6. Decbr. 1820, Herzogin von Sachſen-Coburg-Gotha.
2) **Wilhelm Ludwig Auguſt**, geb. 18. Decbr. 1829, verm. 11. Februar 1863 mit

Maria Maximilianowna Romanowska, geb. 16. Oct. 1841, des verſt. Herzogs **Maximilian** von Leuchtenberg Tochter.

Kinder:

1) **Sophie Marie Louiſe Joſephine Amalie**, geb. 26. Juli 1865.
2) **Maximilian Alexander Friedrich Wilhelm**, geb. 10. Juli 1867.

3) **Carl Friedrich Guſtav Wilhelm Maximilian**, geb. 9. März 1832, morgn. verm. 17. Mai 1871 mit **Roſalie Louiſe**, Freiin von Beuſt, Gräfin von Rehna, geb. 10. Juni 1845.
4) **Marie Amalie**, geb. 20. Novbr. 1834, verm. 11 Sept. 1858 mit **Ernſt**, Fürſten zu Leiningen.
5) **Cäcilie Auguſte** (jetzt **Olga Feodorowna**), geb. 20. Sept. 1839; ſ. Rußland.

Vaters Geſchwiſter:

1) Des Markgrafen **Wilhelm** Ludwig Auguſt (geb. 8. April 1792, verm. 16. Oct. 1830, geſt. 11 Oct. 1859) und der Prinzeſſin **Eliſabeth** Alexandrine Conſtanze (geb. 27. Februar 1802, geſt. 5. December 1864), Tochter des verſt. Herzogs **Ludwig** Friedrich Alexander von Württemberg.

Töchter:

1) **Sophie** Pauline Henriette Marie Amalie Louiſe, geb. 7. Auguſt 1834; ſ. Lippe.
2) Pauline Sophie **Eliſabeth** Marie, geb. 18. Decbr. 1835.
3) **Leopoldine** Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane, geb. 22. Febr. 1837, verm. 24. Sept. 1862 mit dem Fürſten Hermann zu Hohenlohe-Langenburg.

2) Markgraf **Maximilian** Friedrich Johann Ernſt, geb. 8. December 1796.

Des am 8. December 1818 verſt. Großherzogs **Carl** Ludwig Friedrich und der Prinzeſſin **Stephanie** Louiſe Adrienne (geb. 28. Auguſt 1789, geſt. 29. Januar 1860), Adoptiv-Tochter des Kaiſers Napoleon I.

Töchter:

1) **Joſephine** Friederike Louiſe, geb. 21. October 1813, ſ. Hohenzollern-Sigmaringen.
2) **Marie** Amalie Eliſabeth Caroline, geb. 11. Oct. 1817, verm. 23. Febr. 1843 mit William Alexander, Herzog von Hamilton und von Brandon in Schottland und England und Herzog von Chatellerault in Frankreich; Wittwe 15. Juli 1863.

Bayern.

(Katholiſch.)

König Ludwig II. Otto Friedrich Wilhelm, geb. 25. Auguſt 1845, ſucc. ſeinem Vater, dem König Maximilian II. Joſeph, 10. März 1864.

Bruder:

Otto Wilhelm Luitpold Adalbert Waldemar, geb. 27. April 1848.

Mutter:

Königin Friederike Franziska Auguſte Marie Hedwig, Prinzeſſin von Preußen, geb. 15. October 1825, verm. 12. October 1842; Wittwe 10. März 1864.

Vaters Geſchwiſter:

1) Des Prinzen Otto Friedrich Ludwig, Königs von Griechenland, (geb. 1. Juni 1815, verm. 22. November 1836, geſt. 26. Juli 1867) Wittwe:

Königin Marie Friederike Amalie, Prinzeſſin von Oldenburg, geb. 21. December 1818.

2) Luitpold Carl Joſeph Wilhelm Ludwig, geb. 12. März 1821, verm. 15. April 1844 mit Auguſte Ferdinande Louiſe Marie Johanne Joſephe, des Großherzogs Leopold II. von Toscana Tochter, geb. 1. April 1825; Wittwer 26. April 1864.

Kinder:

1) Ludwig Leopold Joſeph Maria Aloys Alfred, geb. 7. Januar 1845, verm. 20. Februar 1868 mit

Marie Thereſe Henriette Dorothea, Erzherzogin von Oeſterreich-Eſte, Prinzeſſin von Modena, geb. 2. Juli 1849.

Kinder:

1) Ruprecht Maria Luitpold Ferdinand, geb. 18. Mai 1869.

2) Adelgunde Marie Auguſte Thereſe, geb. 17. Oct. 1870.
3) Maria Ludwiga Thereſe, geb. 6. Juli 1872.
4) Carl Maria Luitpold, geb. 1. April 1874.

2) Leopold Maximilian Joſeph Maria Arnulph, geb. 9. Februar 1846, verm. 20. April 1873 mit
Giſela Louiſe Marie, geb. 12. Juli 1856, Tochter des Kaiſers Franz Joſeph I. von Oeſterreich.

Tochter:
Eliſabeth Marie Auguſte, geb 8. Januar 1874.

3) Thereſe Charlotte Mariane Auguſte, geb. 12. Nov. 1850.
4) Franz Joſeph Arnulph Adalbert Maria, geb. 6. Juli 1852.

3) Adelgunde Auguſte Charlotte Caroline Eliſabeth Amalie Sophie Marie Louiſe, geb. 19. März 1823; Herzogin von Modena.
4) Alexandra Amalie, geb. 26. Auguſt 1826.
5) Adalbert Wilhelm Georg Ludwig, geb. 19. Juli 1828, verm. 25. Auguſt 1856 mit
Amalie Philippine, geb. 12. Octbr. 1834, des verſt. Infanten Franz de Paula von Spanien Tochter.

Kinder:
1) Ludwig Ferdinand Maria Carl Heinrich Adalbert, geb. 22. October 1859.
2) Alphons Maria Franz, geb. 24. Januar 1862.
3) Maria Iſabella Louiſe Amalia Elvira Blanca Eleonore, geb. 31. Auguſt 1863.
4) Elvira Alexandra Maria Cäcilia Clara Eugenia, geb. 22. November 1868.
5) Clara, geb. 13. October 1874.

Großvaters, wail. Königs Ludwig Carl Auguſt,
Geſchwiſter:
a) aus des Königs Maximilian I. Joſeph erſter Ehe mit Wilhelmine Auguſte, des Prinzen Georg von Heſſen-Darmſtadt Tochter (geſt. 30. März 1796).

1) Carl Theodor Maximilian Auguſt, geb. 7. Juli 1795. b) aus deſſen zweiter Ehe mit Caroline, des Erbprinzen Carl Ludwig von Baden Tochter (geſt. 13. Nov. 1841).
2) Amalie Auguſte, geb. 13. Nov. 1801, verm. 21. Nov. 1822 mit dem König Johann von Sachſen; Wittwe 29. October 1873.
3) Marie Anna Leopoldine Eliſabeth Wilhelmine, geb. 27. Januar 1805, verm. 24. April 1833 mit dem König Friedrich Auguſt von Sachſen; Wittwe 9. Auguſt 1854.
4) Ludovica Wilhelmine, geb. 30. Aug. 1808, verm. 9. Sept. 1828 mit dem Herzog Maximilian Joſeph in Bayern; ſ. unten.

Herzoglich Bayeriſche Linie, ehemals Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld.

Maximilian Joſeph, Herzog in Bayern, Sohn des am 3. Auguſt 1837 verſt. Herzogs Pius, geb. 4. Decbr. 1808, verm. 9. September 1828 mit

Ludovica Wilhelmine, geb. 30. Auguſt 1808, des verſt. Königs Maximilian I. Joſeph von Bayern Tochter.

Kinder:

1) Ludwig Wilhelm, geb. 21. Juni 1831, morgn. verm. 28. Mai 1857 mit Henriette, Freifrau von Wallerſee.
2) Caroline Thereſe Helene, geb. 4. April 1834, verm. 24. Auguſt 1858 mit Maximilian, Erbprinzen von Thurn und Taxis; Wittwe 26. Juni 1867.
3) Eliſabeth Amalie Eugenie, geb. 24. December 1837, verm. 24. April 1854 mit Franz Joſeph I., regierendem Kaiſer von Oeſterreich.
4) Carl Theodor, geb. 9. Aug. 1839, verm. 1) 11. Febr. 1865 mit Sophie Marie Friederike, geb. 15. März 1845, des verſt. Königs Johann von Sachſen Tochter; Wittwer 9. März 1867, 2) 29. April 1874 mit Marie Joſephe, Prinzeſſin von Braganza, geb. 19. März 1857.

Tochter erſter Ehe:

Amalie Marie, geb. 24. December 1865.

5) Marie Sophie Amalie, geb. 4. October 1841, verm. p. p. 8. Januar und in Perſon 3. Februar 1859 mit dem König Franz II. beider Sicilien.

6) Mathilde Ludovica, geb. 30. Sept. 1843, verm. 5. Juni 1861 mit Ludwig Maria, Grafen von Trani, Bruder des Königs Franz II. beider Sicilien.

7) Sophie Charlotte Auguſte, geb. 22. Febr. 1847, verm. 28. Sept. 1868 mit dem Prinzen Ferdinand von Orleans, Herzog von Alençon.

8) Maximilian Emanuel, geb. 7. December 1849.

Belgien.

(Katholiſch.)

König Leopold II. Ludwig Philipp Maria Victor, geb. 9. April 1835, ſucc. am 10. December 1865 ſeinem Vater, dem König Leopold I., Prinzen von Sachſen-Coburg und Gotha (geb. 16. Decbr. 1790, vermählt in erſter Ehe mit Charlotte, Prinzeſſin von Großbritannien (geſt. 6. Novbr. 1817), in zweiter mit Louiſe (verm. 9. Auguſt 1832, geſt. 11. Oct. 1850), Ludwig Philipp's, Königs der Franzoſen, Tochter), verm. p. p. 10. und perſönl. 22. Aug. 1853 mit Marie Henriette Anna, Erzherzogin von Oeſterreich, geb. 23. Auguſt 1836, des verſt. Erzherzogs Joſeph von Oeſterreich, Palatinus von Ungarn, Tochter.

Töchter:

1) Louiſe Marie Amalie, geb. 18. Februar 1858.

2) Stephanie Clotilde Louiſe Herminie Marie Charlotte, geb. 21. Mai 1864.

3) Clementine Albertine Maria Leopoldina, geb. 30. Juli 1872.

Geſchwiſter:

1) Philipp Eugen Ferdinand Leopold Georg, Graf von Flandern, geb. 24. März 1837, verm. 25. April 1867 mit Marie Louiſe Alexandrine Caroline, geb. 17. Novbr. 1845, des Fürſten Carl Anton von Hohenzollern-Sigmaringen Tochter.

Kinder:

1) Baldnin Leopold Philipp Marie Carl Anton Joſeph Louis, geb. 3. Juni 1869.
2) Henriette Marie Charlotte Antoinette, geb. 30. November 1870.
3) Joſephine Carola Marie Albertine, geb. 18. October 1872.

2) Marie Charlotte Amalie Auguſte Victoria Clementine Leopoldine, geb. 7. Juni 1840; ſ. Oeſterreich.

Braſilien.

(Katholiſch.)

Kaiſer Pedro II. de Alcantara Johann Carl Leopold, geb. 2. Decbr. 1825, ſucc. 7. April 1831 in Folge der Thronentſagung ſeines Vaters, des am 24. Septbr. 1834 verſt. Kaiſers Pedro I. de Alcantara Anton Joſeph, übernimmt die Regierung in Perſon am 23. Juli 1840, verm. p. p. 30. Mai und perſönlich 4. September 1843 mit

Thereſe Chriſtine Marie, des verſt. Königs Franz I. beider Sicilien Tochter, geb. 14. März 1822.

Tochter:

Iſabella Chriſtiana Leopoldina Auguſta Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga, Kronprinzeſſin, geb. 29. Juli 1846, verm. 15. October 1864 mit dem Prinzen Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaſton von Orleans, Grafen von Eu; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Schweſtern:

1) Januaria, geb. 11. März 1822, verm. 28. April 1844

mit Ludwig Carl Maria Joſeph, Grafen von Aquila, Sohn des verſt. Königs Franz I. beider Sicilien.

2) Franziska Caroline, geb. 2. Auguſt 1824, verm. 1. Mai 1843 mit dem Prinzen von Joinville; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

(Die übrigen Verwandten, ſ. Portugal.)

Braunſchweig.

(Lutheriſch.)

Herzog Auguſt Ludwig Wilhelm Maximilian Friedrich, auch Herzog von Oels, geb. 25. April 1806, übernimmt die Regierung in Folge der von den Agnaten getroffenen Feſtſtellung der Regierungs-Verhältniſſe am 25. April 1831, nachdem ſein Bruder, Herzog Carl (geb. 30. Octbr. 1804, geſt. 18. Auguſt 1873) die Herzogl. Braunſchweigſchen Lande im September 1830 verlaſſen hatte.

Dänemark.

(Lutheriſch.)

König Chriſtian IX., Prinz zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 8. April 1818, durch Thronfolgegeſetz vom 31. Juli 1853 zum Prinzen und Thronfolger von Dänemark erklärt, ſucc. dem König Friedrich VII. Carl Chriſtian am 15. Novbr. 1863; verm. 26. Mai 1842 mit Louiſe Wilhelmine Friederike Caroline Auguſte Julie, des verſt. Landgrafen Wilhelm zu Heſſen-Caſſel Tochter, geb. 7. September 1817.

Kinder:

1) Chriſtian Friedrich Wilhelm Carl, Kronprinz, geb. 3. Juni 1843, verm. 28. Juli 1869 mit Louiſe Joſephine Eugenie, Prinzeſſin von Schweden, geb. 31. October 1851.

Söhne:

1) Chriſtian Carl Friedrich Albert Alexander Wilhelm, geb. 26. September 1870.
2) Chriſtian Friedrich Carl Georg Waldemar Axel, geb. 3. Auguſt 1872.

2) Alexandra Caroline Marie Charlotte Louiſe Julie, geb. 1. December 1844; ſ. Großbritannien.
3) Chriſtian Wilhelm Ferdinand Adolph Georg, geb. 24. December 1845; ſ. Griechenland.
4) Maria Sophie Friederike Dagmar, geb. 26. November 1847; ſ. Rußland.
5) Thyra Amalie Caroline Charlotte Anna, geb. 29. Sept. 1853.
6) Waldemar, geb. 27. October 1858.

Die am 15. November 1863 im Mannesſtamm erloſchene Königliche Linie.

1.

Des wail. Königs Chriſtian VIII. Friedrich (geſt. 20. Jan. 1848) Wittwe 2. Ehe:

Caroline Amalie, geb. 28. Juni 1796, des verſt. Herzogs Friedrich Chriſtian von Schleswig-Holſtein-Auguſtenburg Tochter, verm. 22. Mai 1815.

2.

Des wail. Königs Friedrich VI. und ſeiner am 21. März 1852 verſt. Gemahlin Marie Sophie Friederike, Tochter des verſt. Landgrafen Carl von Heſſen-Caſſel, Töchter:

1) Caroline, geb. 28. Oct. 1793, verm. 1. Aug. 1829 mit Friedrich Ferdinand, Erbprinzen von Dänemark; Wittwe 29. Juni 1863.
2) Wilhelmine Marie, geb. 18. Jan. 1808, verm. 1. Nov. 1828 mit dem wail. König Friedrich VII., geſchieden 6. Sept. 1837; wieder verm. 19. Mai 1838 mit dem Herzog Carl von Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.

Frankreich.

(Katholiſch.)

Vormals regierende Dynaſtien:

A. Königshaus Bourbon.

1. Der ältere Bourboniſche Zweig.

Des wail. Königs Carl X. Enkel:

Heinrich Carl Ferdinand Maria Dieudonné von Artois, Herzog von Bordeaux, Graf von Chambord, geb. 29. Sept. 1820, Sohn des verſt. Herzogs Carl Ferdinand von Berry, verm. per proc. 7. und in Perſon 16. Novbr. 1846 mit Marie Thereſe Beatrix, Prinzeſſin von Modena, geb. 14. Juli 1817.

2. Das Haus Orleans.

Des wail. Königs der Franzoſen, Ludwig Philipp, Grafen von Neuilly (geb. 6. Octbr. 1773, geſt. 26. Auguſt 1850) und ſeiner Gemahlin Marie Amalie, des verſt. Königs Ferdinand I. beider Sicilien Tochter (geb. 26. April 1782, verm. 25. November 1809, geſt. 24. März 1866.)

Nachkommen:

1) Des Herzogs von Orleans, Ferdinand Philipp, (geb. 3. September 1810, geſt. 13. Juli 1842) und der Herzogin Helene Louiſe von Mecklenburg-Schwerin (geb. 24. Jan. 1814, geſt. 18. Mai 1858).

Söhne:

1) Ludwig Philipp Albert von Orleans, Graf von Paris, geb. 24. Aug. 1838, verm. 30. Mai 1864 mit Infantin Marie Iſabelle, des Herzogs Anton von Montpenſier (ſ. u. sub 6) Tochter, geb. 21. Sept. 1848.

Kinder:

1) Marie Amalie Louiſe Helene von Orleans, geb. 28. September 1865.

2) **Louis Philipp Robert**, Herzog von Orleans, geb. 6. Februar 1869.

3) **Helene** von Orleans, geb. 16. Juni 1871.

2) **Robert Philipp Ludwig Eugen Ferdinand** von Orleans, Herzog von Chartres, geb. 9. November 1840, verm. 11. Juni 1863 mit

Franziska Marie Amalie von Orleans, geb. 14. Aug. 1844, des Prinzen von Joinville (ſ. u. sub 4) älteſter Tochter.

Kinder:

1) **Marie Amalie Franziska Helene** von Orleans, geb. 13. Januar 1865.

2) **Robert Franz Ludwig Ferdinand Maria**, geb. 11. Januar 1866.

3) **Auguſt**, geb. 16. October 1867.

4) **Margarethe**, geb. 25. Januar 1869.

5) Ein Prinz, geb. 4. September 1874.

2) **Ludwig Carl Philipp Raphael** von Orleans, Herzog von Nemours, geb. 25. Oct. 1814, verm. 27. April 1840 mit

Victoria Auguſte Antoinette, Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 14. Februar 1822; Wittwer 10. Nov. 1857.

Kinder:

1) **Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaſton** von Orleans, Graf von Eu, geb. 28. April 1842, verm. 15. October 1864 mit

Iſabella, Kronprinzeſſin von Braſilien, geb. 29. Juli 1846.

2) **Ferdinand Philipp Maria** von Orleans, Herzog von Alençon, geb. 12. Juli 1844, verm. 28. Sept. 1868 mit

Sophie Charlotte Auguſte, des Herzogs **Maximilian Joſeph** in Bayern Tochter, geb. 22. Februar 1847.

Kinder:

1) **Louiſe Victoria Marie Amalie Sophie** von Orleans, geb. 9. Juli 1869.

2) **Philipp Emanuel Maximilian Maria** Enders von Orleans, geb. 28. Januar 1872.

3) Margarethe Adelaide Marie von Orleans, geb. 16. Februar 1846, verm. 15. Januar 1872 mit dem Fürſten Czartoriſky.

4) Blanche Marie Amélie von Orleans, geb. 28. October 1857.

3) Marie Clementine Caroline Leopoldine Clotilde von Orleans, geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843 mit dem Prinzen Auguſt von Sachſen-Coburg-Gotha.

4) Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria von Orleans, Prinz von Joinville, geb. 14. Aug. 1818, verm. 1. Mai 1843 mit Franziska Caroline, Prinzeſſin von Braſilien, geb. 2. Auguſt 1824.

Kinder:

1) Franziska Marie Amalie von Orleans, geb. 14. Aug. 1844 (ſ. oben sub 1, 2).

2) Peter Philipp Johann Maria von Orleans, Herzog von Penthièvre, geb. 4. November 1845.

5) Heinrich Eugen Philipp Ludwig von Orleans, Herzog von Aumale, geb. 16. Januar 1822, verm. 25. November 1844 mit Marie Caroline Auguſte, Prinzeſſin beider Sicilien, Tochter des verſt. Prinzen Leopold von Salerno, geb. 26. April 1822; Wittwer 6. December 1869.

6) Anton Maria Philipp Ludwig von Orleans, Herzog von Montpenſier, geb. 31. Juli 1824, verm. 10. Oct. 1846 mit Marie Luiſe Ferdinande, Infantin von Spanien, geb. 30. Januar 1832.

Kinder:

(Infanten von Spanien.)

1) Marie Iſabelle Franziska d'Aſſiſ Antonia Louiſe Ferdinanda, geb. 21. September 1848, verm. mit dem Grafen von Paris (ſ. oben sub 1).

2) Marie Chriſtine Franziska, geb. 29. Octbr. 1852.

3) **Ferdinand Maria Heinrich Carl**, geb. 29. Mai 1859.
4) **Maria Iſabella Franziska**, geb. 24. Juni 1860.
5) **Antonio Maria Luis Felipe Juan Florencio**, geb. 23. Februar 1866.

B. Haus Bonaparte.

Des am 9. Januar 1873 zu Chislehurſt in England verſt. Kaiſers der Franzoſen **Napoleon III. Carl Ludwig**, (geb. 20 April 1808, verm. 29. Januar 1853) Wittwe:
Eugenie Marie von Guzmann, Gräfin von Téba, geb. 5. Mai 1826.

Sohn:

Napoleon Eugen Luis Johann Joſeph, geb. 16. März 1856.

Vaters Bruders, des ehemaligen Königs **Hieronymus** von Weſtphalen und der Prinzeſſin **Katharina** von Württemberg.

Kinder:

1) **Mathilde Lätitia Wilhelmine**, geb. 27. Mai 1820, verm. 1841 mit dem Fürſten **Anatole Demidoff** von San Donato, Wittwe 18. Mai 1870.
2) **Napoleon Joſeph Carl Paul**, geb. 9. September 1822, verm. 30. Januar 1859 mit
Clotilde, geb. 2. März 1843, des Königs **Victor Emanuel II.** von Italien Tochter.

Kinder:

1) **Napoleon Victor Hieronymus Friedrich**, geb. 18. Juli 1862.
2) **Napoleon Joſeph Ludwig Hieronymus**, geb. 16. Juli 1864.
3) **Marie Letitia Eugenie Catharine Adelaide**, geb. 20. Dec. 1866.

Griechenland.

(Lutheriſch.)

Georg I., König der Hellenen, Prinz von Dänemark, geb. 24. Dec. 1845, nimmt die von der Griechiſchen National-Verſammlung ihm angetragene Krone Griechenlands auf Grund des von den Vertretern der drei Schutzmächte (Frankreich, Großbritannien und Rußland) 5. Juni 1863 zu London unterzeichneten Protocolls am 6. Juni zu Kopenhagen an, wird für volljährig erklärt am 27. Juni und übernimmt die Regierung 31. Oct. 1863; verm. 27. Oct. 1867 mit **Olga Conſtantinowna**, des Großfürſten **Conſtantin Nicolajewitſch** von Rußland Tochter, geb. 3. September 1851.

Kinder:

Conſtantin Demoſthenes Heinrich, Kronprinz, Herzog von Sparta, geb. 2. Auguſt 1868.

Georg, Graf von Korfu, geb. 25. Juni 1869.

Alexandra, geb. 30. Auguſt 1870.

Nicolaus, geb. 21. Januar 1872.

(Eltern und Geſchwiſter, ſ. Dänemark.)

Großbritannien.

(Reformirt.)

Königin **Alexandrine Victoria I.**, Königin des vereinigten Reichs Großbritanien und Irland, geb. 24. Mai 1819, Tochter des Prinzen **Eduard**, Herzogs von Kent (geb. 2. Nov. 1767, geſt. 23 Januar 1820), ſucc. ihrem Oheim, dem König **Wilhelm IV.**, am 20. Juni 1837, gekrönt am 28. Juni 1838; verm. 10. Febr. 1840 mit dem Prinzen **Franz Albert Auguſt Carl Emanuel** von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 26. Auguſt 1819, Prinz-Gemahl 25. Juni 1857; Wittwe 14. Dec. 1861.

Kinder:

1) **Victoria Adelaide Louiſe**, Prinzeß-Royal, geb. 21. Nov. 1840, verm. 25. Jan. 1858 mit dem Prinzen **Friedrich**

Wilhelm, jetzigen Kronprinzen des Deutſchen Reichs und von Preußen.

2) **Albert Eduard**, Prinz von Wales, Herzog zu Sachſen, Herzog zu Cornwall, geb. 9. Nov. 1841, verm. 10 März 1863 mit **Alexandra Caroline Marie Charlotte Louiſe Julie**, geb. 1. Dec. 1844, des Königs **Chriſtian IX.** von Dänemark Tochter.

Kinder:

1) **Albert Victor Chriſtian Edward**, geb. 8. Jan. 1864.
2) **Georg Friedrich Ernſt Albert**, geb. 3. Juni 1865.
3) **Louiſe Victoria Alexandra Dagmar**, geb. 20. Febr. 1867.
4) **Victoria Alexandra Olga Mary**, geb. 6. Juli 1868.
5) **Maud Charlotte Mary Victoria**, geb. 26. Nov. 1869.

3) **Alice Maud Mary**, geb. 25. April 1843; ſ. Großherzogthum Heſſen.

4) **Alfred Ernſt Albrecht**, Herzog von Edinburgh, geb. 6. Auguſt 1844, verm. 23. Januar 1874 mit **Marie Alexandrowna**, geb. 17. October 1853, Tochter des Kaiſers **Alexander II.** von Rußland.

Sohn:

Alfred Alexander Wilhelm Ernſt Albert, geb. 15. Octbr. 1874.

5) **Helene Auguſte Victoria**, geb. 25. Mai 1846; ſ. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg.

6) **Louiſe Caroline Alberta**, geb. 18. März 1848, verm. 21. März 1871 mit **John Douglas Sutherland**, Marquis of Lorne, älteſtem Sohne des Herzogs von Argyll.

7) **Arthur William Patrick Albrecht**, geb. 1. Mai 1850.

8) **Leopold Georg Duncan Albert**, geb. 7. April 1853.

9) **Beatrice Mary Victoria**, geb. 14. April 1857.

Großvaters, weil. Königs **Georg III.** von Großbritannien und Irland und der Königin **Charlotte**, Prinzeſſin von Mecklenburg-Strelitz, Nachkommen:

1) Des weiland **Ernſt Auguſt**, Herzogs von Cumberland, Königs von Hannover, Nachkommenſchaft; ſ. Hannover.

2) Des wail. Adolph Friedrich, Herzogs von Cambridge, Wittwe: Auguſte Wilhelmine Louiſe, des verſt. Landgrafen Friedrich von Heſſen-Caſſel Tochter, geb. 25. Juli 1797, verm. 7. Mai 1818; Wittwe 8. Juli 1850.

Kinder:

1) Georg Friedrich Wilhelm Carl, Herzog von Cambridge, geb. 26. März 1819.
2) Auguſte Caroline Charlotte Eliſabeth Marie Sophie Louiſe, geb. 19. Juli 1822, Großherzogin von Mecklenburg-Strelitz.
3) Mary Adelaide Wilhelmine Eliſabeth, geb. 27. Nov. 1833, verm. 12. Juni 1866 mit Franz Paul Carl Ludwig Alexander, Herzog von Teck; ſ. Württemberg.

Hannover.

(Mittelſt Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Evangeliſch.)

König Georg V. Friedrich Alexander Carl Ernſt Auguſt, geb. 27. Mai 1819, König von Hannover, Königlicher Prinz von Großbritannien und Irland, Herzog von Cumberland, Herzog zu Braunſchweig und Lüneburg, folgt ſeinem Vater, dem König Ernſt Auguſt (geb. 5. Juni 1771), 18. Novbr. 1851 in der Regierung des Königreichs Hannover, verm. 18. Februar 1843 mit

Marie Alexandrine Wilhelmine, geb. 14. April 1818, des verſt. Herzogs Joſeph von Sachſen-Altenburg Tochter.

Kinder:

1) Ernſt Auguſt Wilhelm Adolph Georg Friedrich, Kronprinz, geb. 21. September 1845.
2) Friederike Sophie Marie Henriette Amalie Thereſe, geb. 9. Januar 1848.
3) Marie Erneſtine Joſephe Adolphine Henriette Thereſe Eliſabeth Alexandra, geb. 3. December 1849.

(Vaters Geſchwiſter ꝛc., ſ. Großbritannien.)

Heſſen.

A. Heſſen. (Kurhaus.)

(Mittelſt Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Reformirt.)

Kurfürſt **Friedrich Wilhelm**, geb. 20. Auguſt 1802, Mitregent 30. Sept. 1831, ſucc. 20. Nov. 1847 ſeinem Vater, dem Kurfürſten **Wilhelm II.**, verm. (in morganatiſcher Ehe) mit **Gertrude**, Fürſtin von Hanau, Gräfin von Schaumburg, geb. 18. Mai 1806.

Schweſter:

Marie Friederike Wilhelmine Chriſtiane, geb. 6. Sept. 1804; Herzogin von Sachſen-Meiningen.

Großvaters, wail. Kurfürſten **Wilhelm's I.**

Bruders:

des Landgrafen **Friedrich** (geb. 11. September 1747, geſt. 20. Mai 1837) und der Prinzeſſin **Caroline Polixene**, des Fürſten **Carl Wilhelm** von Naſſau-Uſingen Tochter (geb. 4. April 1762, geſt. 17. Auguſt 1823), Nachkommen:

1) Des Landgrafen **Wilhelm** (geb. 24. Dec. 1787, geſt. 5. Sept. 1867) und der Prinzeſſin **Louiſe Charlotte**, des verſt. Erbprinzen **Friedrich** von Dänemark Tochter, (geb. 30. October 1789, geſt. 28. März 1864).

Sohn:

Landgraf **Friedrich Wilhelm Georg Adolph**, geb. 26. Nov. 1820, verm. 28. Jan. 1844 mit **Alexandra Nicolajewna**, Großfürſtin von Rußland, Wittwer 10. Auguſt 1844, wieder verm. 26. Mai 1853 mit **Marie Anna Friederike**, des Prinzen **Friedrich Carl Alexander** von Preußen Tochter, geb. 17. Mai 1836.

Kinder zweiter Ehe:

1) **Friedrich Wilhelm Nicolaus Carl**, geb. 15. October 1854.

2) Eliſabeth Alexandra Marie Charlotte Louiſe, geb. 13. Juni 1861.
3) Alexander Friedrich Wilhelm Albrecht Georg, geb. 25. Januar 1863.
4) Friedrich Carl Ludwig Conſtantin, geb. 1. Mai 1868.
5) Marie Polixene, geb. 29. April 1872.

Deſſen Schweſtern:

1) Marie Louiſe Charlotte, geb. 9. Mai 1814; ſ. Anhalt.
2) Louiſe Wilhelmine Friederike Caroline Auguſte Julie, geb. 7. Sept. 1817; Königin von Dänemark.
4) Auguſte Friederike Marie Caroline Julie, geb. 30. October 1823, verm. 1. Juni 1854 mit Carl Friedrich, Baron von Bliren-Fineke, Stammherrn zu Dallund; Wittwe 6. Januar 1873.
2) Friedrich Wilhelm, geb. 24. April 1790.
3) Georg Carl, geb. 14 Januar 1793.
4) Louiſe Caroline Marie Friederike, geb. 9. April 1794, verm. 4. April 1833 mit dem Königl. Hann. General-Lieutenant, Grafen Georg von der Decken; Wittwe 19. Auguſt 1859.
5) Marie Wilhelmine Friederike, geb. 21. Januar 1796; des Großherzogs Georg von Mecklenburg-Strelitz Wittwe.
6) Auguſte Wilhelmine Louiſe, geb. 25. Juli 1797; ſ. Großbritannien.

Nebenlinien des Kurhauſes.

Heſſen-Philippsthal.

(Reformirt.)

Landgraf Ernſt Eugen Carl, geb. 20. Decbr. 1846, Sohn des am 12. Februar 1868 verſt. Landgrafen Carl.

Bruder:

Carl Alexander, geb. 3. Februar 1853.

Mutter:

Landgräfin Marie Alexandrine Auguſte Louiſe Eugenie Mathilde, des verſt. Herzogs Eugen von Württemberg Tochter, geb. 25. März 1818, verm. 9. October 1845, Wittwe 12. Februar 1868.

Heſſen-Philippsthal-Barchfeld.

(Reformirt.)

Landgraf Alexis Wilhelm Ernſt, geb. 13. September 1829, Sohn des am 17. Juli 1854 verſt. Landgrafen Carl Auguſt Philipp Ludwig, verm. 27. Juni 1854 mit Marie Louiſe Anna, geb. 1. März 1829, des Prinzen Friedrich Carl Alexander von Preußen Tochter, geſchieden 6. März 1861.

Geſchwiſter:

1) Bertha Wilhelmine Caroline Louiſe Marie, geb. 26. Oct. 1818 (Tochter erſter Ehe des verſt. Vaters mit Auguſte Charlotte, Prinzeſſin von Hohenlohe-Ingelfingen), verm. 27. Juni 1839 mit dem Erbprinzen, jetzigen Fürſten Ludwig von Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt.
2) Friedrich Wilhelm, geb. 3. Oct. 1831, verm. 27. Dec. 1857 mit Marie Auguſte, Prinzeſſin von Hanau, Gräfin von Schaumburg, geb. 22. Auguſt 1839, des Kurfürſten von Heſſen Tochter, geſchieden 18. März 1872, wieder verm. 16. Auguſt 1873 mit

Juliane, geb. 5. Januar 1842, Tochter des Fürſten zu Bentheim-Steinfurt.

Kinder erſter Ehe:

1) Friedrich Wilhelm, geb. 2. November 1858.
2) Carl Wilhelm, geb. 18. Mai 1861.
3) Sophie Gertrude Auguſte Bertha Eliſabeth, geb. 8. Juni 1864.
4) Caroline Louiſe, geb. 12. December 1868.

Tochter zweiter Ehe:

5) Bertha Louiſe Ottilie Auguſte Adelheid Marie, geb. 25. October 1874.

B. Heſſen und bei Rhein.

(Lutheriſch.)

Großherzog **Ludwig III.**, geb. 9. Juni 1806, Mitregent ſeit 5. März 1848, ſucc. 16. Juni 1848 ſeinem Vater, dem Großherzog Ludwig II., verm. 26. Decbr. 1833 mit **Mathilde**, Prinzeſſin von Bayern, geb. 30. Auguſt 1813; Wittwer 25. Mai 1862.

Geſchwiſter:

1) **Carl Wilhelm Ludwig**, geb. 23. April 1809, verm. 22. Oct. 1836 mit
Marie Eliſabeth Caroline Victorie, Prinzeſſin von Preußen, geb. 18. Juni 1815.

Söhne:

1) **Friedrich Wilhelm Ludwig Carl**, geb. 12. September 1837, verm. 1. Juli 1862 mit
Alice Maud Mary, Prinzeſſin von Großbritannien, geb. 25. April 1843.

Kinder:

1) **Victoria Eliſabeth Mathilde Alberta Marie**, geb. 5. April 1863.
2) **Eliſabeth Alexandra Louiſe Alice**, geb. 1. November 1864.
3) **Irene Marie Louiſe Anna**, geb. 11. Juli 1866.
4) **Ernſt Ludwig Carl Albert Wilhelm**, geb. 25. November 1868.
5) **Victoria Alix Helena Louiſe Beatrix**, geb. 6. Juni 1872.
6) **Maria Victoria Feodora Leopoldine**, geb. 24. Mai 1874.

2) **Heinrich Ludwig Wilhelm Adalbert Waldemar Alexander**, geb. 28. November 1838.
3) **Wilhelm Ludwig Friedrich Georg Emil Philipp Guſtav Ferdinand**, geb. 16. November 1845.

2) Alexander Ludwig Chriſtian Georg Friedrich Emil, geb. 15. Juli 1823, verm. 28. October 1851 mit Julie, Prinzeſſin von Battenberg, geb. 12. November 1825, des verſt. Grafen Moritz von Hauke Tochter.

Kinder:

(Prinzen und Prinzeſſinnen von Battenberg.)

1) Marie Caroline, geb. 15. Juli 1852, verm. 29. April 1871 mit Guſtav, Grafen von Erbach-Schönberg.
2) Ludwig Alexander, geb. 24. Mai 1854.
3) Alexander Joſeph, geb. 5. April 1857.
4) Heinrich Moritz, geb. 5. October 1858.
5) Franz Joſeph, geb. 24. September 1861.

3) (Maximiliane Wilhelmine Auguſte Sophie) Marie Alexandrowna, geb. 8. Auguſt 1824, verm. 28. April 1841 mit Alexander II., Kaiſer von Rußland.

Hohenzollern.

(S. Preußen.)

Holſtein (Schleswig-Holſtein.)

(Mittelſt Patents vom 12. Januar 1867 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

I.

A. Die Königlich Däniſche Linie,

(im Mannesſtamm ausgeſtorben mit König Friedrich VII. von Dänemark 15. Novbr. 1863; ſ. Dänemark.)

B. Die Sonderburgiſche Linie.

1. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Auguſtenburg.

(Lutheriſch.)

Herzog Friedrich Chriſtian Auguſt, geb. 6. Juli 1829, ſucc. 11. März 1869, verm. 11. September 1856 mit

Adelheid Victoria Amalie Louiſe Marie Conſtanze, geb. 20. Juli 1835, des verſt. Fürſten Ernſt zu Hohenlohe-Langenburg Tochter.

Kinder:

1) Auguſte Victoria Friederike, geb. 22. Octbr. 1858.
2) Victoria Friederike Auguſte Marie Caroline Mathilde, geb. 25. Januar 1860.
3) Ernſt Günther, Erbprinz, geb. 11. Auguſt 1863.
4) Feodora Louiſe Sophie Adelheid Henriette Amalie, geb. 8. April 1866.
5) Feodora Adelheid Helene Louiſe Caroline Guſtava Pauline Alice Jenny, geb. 3. Juli 1874.

Geſchwiſter:

1) Caroline Amalie, geb. 15. Januar 1826.
2) Friedrich Chriſtian Carl Auguſt, geb. 22. Januar 1831, verm. 5. Juli 1866 mit

Helene Auguſte Victoria, Prinzeſſin von Großbritannien, geb. 25. Mai 1846.

Kinder:

1) Chriſtian Victor Albert Ludwig Ernſt Anton, geb. 14. April 1867.
2) Albert Johann Carl Friedrich Alfred Georg, geb. 26. Februar 1869.
3) Victoria Louiſe Sophie Auguſta Amalia Helena, geb. 3. Mai 1870.
4) Franziska Joſepha Louiſe Auguſte Marie Chriſtiane Helene, geb. 12. Auguſt 1872.

3) Henriette Caroline Chriſtiane Auguſte Emilie Eliſabeth, geb. 2. Auguſt 1833, verm. 28. Februar 1872 mit dem Geheimen Medicinalrath, Profeſſor Dr. Esmarch in Kiel.

Vaters Geſchwiſter:

1) Caroline Amalie, geb. 28. Juni 1796, Wittwe des Königs Chriſtian VIII. von Dänemark.

2) Des am 2. Juli 1865 verſt. Prinzen Friedrich Emil Auguſt (geb. 23. Auguſt 1800, verm. 1) mit der am 10. Sept. 1858 verſt. Henriette, Gräfin von Daneſkiold-Samſoe, 2) 3. November 1864 mit Maria Eſther Lee, Fürſtin von Noer, geb. 3. October 1838,

Sohn erſter Ehe:

Friedrich Chriſtian Carl Auguſt, Graf von Noer, geb. 16. Nov. 1830, verm. 17. Mai 1870 mit Carmelita Eiſenblatt aus Hamburg.

Großvaters Bruders, des verſt. Prinzen Friedrich Carl Emil Töchter aus deſſen Ehe mit Sophie Eleonore Friederike von Scheel:

1) Charlotte Louiſe Dorothea Joſephine, geb. 24. Jan. 1803.
2) Pauline Victoria Anna Wilhelmine, geb. 9. Febr. 1804.

2. Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg.

(Lutheriſch.)

Herzog Carl, geb. 30. Septbr. 1813, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzoge Wilhelm, 17. Februar 1831, verm. 19. Mai 1838 mit

Wilhelmine Marie, Prinzeſſin von Dänemark, geb. 18. Januar 1808.

Geſchwiſter:

1) Friederike Caroline Juliane, geb. 9. October 1811, verwittwete Herzogin von Anhalt-Bernburg.
2) Friedrich, geb. 23. October 1814, verm. 16. October 1841 mit

Adelheid Chriſtine Juliane Charlotte, Prinzeſſin von Schaumburg-Lippe, geb. 9. März 1821.

Kinder:

1) Marie Caroline Auguſte Ida Louiſe, geb. 27. Febr. 1844.

2) Friedrich Georg Wilhelm Carl, geb. 12. Oct. 1855.
3) Louiſe Caroline Juliane, geb. 6. Januar 1858.
4) Marie Wilhelmine Louiſe Ida Friederike, geb. 31. Auguſt 1859.
5) Albert Chriſtian Adolph Carl Eugen, geb. 15. März 1863.

3) Wilhelm, geb. 10. April 1816.
4) Chriſtian, geb. 8. April 1818, König von Dänemark.
5) Louiſe, geb. 18. November 1820.
6) Julius, geb. 14. October 1824.
7) Johann, geb. 5. December 1825.

II.

Haus Holſtein-Gottorp.

A. Die ältere, ſeit 1762 auf den Ruſſiſchen Kaiſerthron erhobene Linie (ſ. Rußland).

B. Die mittlere, von 1751—1818 in Schweden regierende Linie:

Prinz Guſtav, Prinz von Waſa, geb. 9. November 1799, des am 7. Februar 1837 verſt. ehemaligen Königs Guſtav Adolph's IV. von Schweden und der Prinzeſſin Friederike Dorothee Wilhelmine von Baden Sohn, verm. 9. Novbr. 1830 mit Prinzeſſin Louiſe Amalie Stephanie von Baden (geſt. 19. Juli 1854).

Tochter:

Caroline Friederike Franziska Stephanie Amalie Cäcilie, geb. 5. Auguſt 1833, verm. 18. Juni 1853 mit dem Kronprinzen von Sachſen.

C. Die jüngſte, ſeit 1774 in Oldenburg regierende Linie (ſ. Oldenburg).

Italien.

(Katholiſch.)

König **Victor Emanuel II. Marie Albert Eugen Ferdinand Thomas**, geb. 14. März 1820, ſucc. als König von Sardinien 23. März 1849 in Folge der Thronentſagung ſeines am 28. Juli 1849 verſt. Vaters, des Königs **Carl Albert Amadeus**, nimmt kraft Geſetzes vom 17. März 1861 den Titel als König von Italien an, verm 12. April 1842 mit **Adelheid Franziska**, Erzherzogin von Oeſterreich (geb. 3. Juni 1822); Wittwer 20. Januar 1855.

Kinder:

1) **Clotilde Marie Thereſe Louiſe**, geb. 2. März 1843, verm. 30. Januar 1859 mit dem Prinzen **Napoleon**; ſ. Frankreich.

2) **Humbert Rayner Charles Emanuel Jean Maria Ferdinand Eugen**, Kronprinz, Prinz von Piemont, geb. 14. März 1844, verm. 22. April 1868 mit

Margaretha Marie Thereſe Jeanette, Prinzeſſin von Savoyen, geb. 20. November 1851.

Sohn:

Victor Emanuel Ferdinand Marie Januarius, Prinz von Neapel, geb. 11. November 1869.

3) **Amadeus Ferdinand Maria**, Herzog von Aoſta, geb. 30. Mai 1845, nimmt 4. December 1870 die ihm vom ſpaniſchen Volke angebotene Krone von Spanien an, legt ſie 11. Februar 1873 wieder nieder und kehrt nach Italien zurück; verm. 30. Mai 1867 mit

Maria Victoria Charlotte Henriette Johanna, Prinzeſſin dal Pozzo della Ciſterna, geb. 9. Auguſt 1847, des verſt. Fürſten **Carl Emanuel** dal Pozzo della Ciſterna Tochter.

Söhne:

1) **Emanuel Philibert Victor Eugen Albert Genova Joſeph Maria**, Herzog von Apulien, geb. 13. Jan. 1869.

2) **Victor Emanuel Turin Johann Maria**, Graf von Turin, geb. 24. November 1870.

3) **Ludwig Amadeus Joſeph Maria Ferdinand Franz**, geb. 31. Januar 1873.

4) **Marie Pia**, geb. 16. Oct. 1847, Königin von Portugal.

Bruders,

des wailand Prinzen **Ferdinand Maria Albert Amadeus**, Herzogs von Genua (geb. 15. November 1822), Wittwe:

Marie Eliſabeth Maximiliane, geb. 4. Februar 1830, des verſt. Königs Johann von Sachſen Tochter, verm. 22. April 1850; Wittwe 10. Februar 1855.

Kinder:

1) **Margaretha Marie Thereſe Jeanette** von Savoyen, geb. 20. November 1851, Kronprinzeſſin von Italien, ſ. o. sub. 2.

2) **Thomas Albert Victor** von Savoyen, Herzog von Genua, geb. 6. Februar 1854.

Des wail. Königs **Victor Emanuel I.** Töchter:

1) **Marie Thereſie Ferdinande Pia**, geb. 19. Sept. 1803, verm. 15. Auguſt 1820 mit dem Herzog **Carl II. Ludwig** von Parma.

2) **Marie Anna Caroline Pia**, geb. 19. September 1803, Kaiſerin von Oeſterreich.

Nebenlinie von Savoyen-Carignan.

Des am 30. Juni 1785 verſt. Prinzen **Eugen Maria Ludwig** Nachkommen (durch Königl. Decret vom 28. April 1834 zu Prinzen und Prinzeſſinnen von Savoyen-Carignan und für ſucceſſionsfähig erklärt):

Eugen Emanuel Joſeph Maria Paul Franz Anton, geb. 14 April 1816.

Liechtenſtein.

(Katholiſch.)

Fürſt **Johann II. Maria Franz Placidus**, geb. 5. October 1840, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Aloys Joſeph**, 12. November 1858.

Geſchwiſter:

1) **Marie Thereſie Joſephe**, geb. 20. Septbr. 1834, verm. 29. Octbr. 1860 mit **Ferdinand**, Grafen von Trautmannsdorf-Weinsberg.
2) **Caroline Joſephine**, geb. 27. Febr. 1836, verm. 3. Juni 1855 mit dem Prinzen **Alexander** von Schönburg-Hartenſtein.
3) **Sophie Marie Gabriele Pia**, geb. 11. Juli 1837, verm. 4. Mai 1863 mit **Carl**, Fürſten zu Löwenſtein-Wertheim-Rochefort.
4) **Aloyſia**, geb. 13. Auguſt 1838, verm. 22. Mai 1864 mit **Heinrich**, Grafen von Fünfkirchen.
5) **Ida**, geb. 17. September 1839, verm. 4. Juni 1857 mit dem Erbprinzen **Adolph** zu Schwarzenberg.
6) **Marie Henriette**, geb. 6. Juni 1843, verm. mit **Alfred**, Prinzen von Liechtenſtein (ſ. u. sub 2, 1)
7) **Anna**, geb. 26. Februar 1846, verm. 22. Mai 1864 mit **Georg Chriſtian**, Fürſten zu Lobkowitz.
8) **Thereſe Marie Joſepha Martha**, geb. 28. Juli 1850.
9) **Franz Paul Maria Carl Auguſt**, geb. 28. Auguſt 1853.

Mutter:

Franziska, Gräfin von Kinsky, geb. 8. Auguſt 1813, verm. 8. Auguſt 1831 mit dem am 12. November 1858 verſt. Fürſten **Aloys Joſeph**.

Vaters Geſchwiſter:

1) Marie Joſephe, geb. 11. Januar 1800.
2) Franz de Paula Joachim Joſeph, geb. 25. Febr. 1802, verm. 3. Juni 1841 mit Julie, Gräfin Potocka.

Söhne:

1) Alfred, geb. 11. Juni 1842, verm. 26. April 1865 mit Marie, Prinzeſſin von Liechtenſtein (ſ. o. sub 6).

Kinder:

1) Franziska Marie Johanna, geb. 21. Aug. 1866.
2) Franz, geb. 25. Januar 1868.
3) Aloys Maria Adolph, geb. 17. Juni 1869.
4) Thereſe, geb. 9. October 1871.
5) Johanna, geb. 6. Januar 1873.

2) Aloys, geb. 18. Novbr. 1846, verm. 27. Juni 1872 mit Miß Mary For.

Töchter:

1) Sophie, geb. 29. März 1873.
2) Julie, geb. 24. Juli 1874.
3) Heinrich Carl Auguſt, geb. 16. November 1853.

3) Des am 14. October 1871 verſt. Prinzen Carl Johann Nepomuk Anton, (geb. 14. Juni 1803, verm. 10. Septbr. 1832) und ſeiner Gemahlin Roſalie, geb. Gräfin Grünne, (geſt. 20. April 1841)

Söhne:

1) Rudolph, geb. 28. December 1833, verm. 28. Mai 1859 mit Clara, Gräfin Sermage.
2) Philipp Carl, geb. 17. Juli 1837, verm. mit Marianne, geb. Gräfin Marcolini; Wittwer 4. Juni 1864.

Sohn:

Carl, geb. 27. September 1862.

4) **Henriette**, geb. 1. April 1806, verm. 1. Octbr. 1825 mit dem Grafen **Joſeph Huniady**; Wittwe 9. März 1869.
5) **Friedrich**, geb. 21. September 1807.
6) Des am 27. Juni 1864 verſt. Prinzen **Eduard** (geb. 22. Februar 1809, verm. 15. October 1839) und der am 1. Sept. 1869 verſt. **Honoria**, Gräfin von Choloniewska,

Sohn:

Aloys, geb. 25. Juni 1840, verm. 26. Novbr. 1870 mit **Anna Franziska Auguſte**, geb. 13. Mai 1849, des Grafen **Adolph** von Degenfeld-Schönburg Tochter.

Söhne:

1) **Friedrich Aloys Johannes Maria**, geb. 12. Septbr. 1871.
2) **Eduard Victor Maria**, geb. 2. Septbr. 1872.

7) **Auguſt Ignaz**, geb. 22. April 1810.
8) **Ida Leopoldine Sophie Marie Joſephe Franziska**, geb. 12. Septbr. 1811, verm. 30. Juli 1832 mit dem Fürſten **Carl** von Paar.

Nachkommen des Urgroßvaters-Bruders, Prinzen
Carl Borromäus Joſeph:

1) Des am 7. April 1865 verſt. Prinzen **Carl Franz Anton** (geb. 23. Octbr. 1790, verm. 21. Auguſt 1819) und ſeiner Gemahlin, Gräfin **Franziska** von Wrbna-Freudenthal (geb. 6. Juli 1863)

Kinder:

1) **Marie Anna**, geb. 25. Auguſt 1820, verm. 17. Juli 1841 mit dem Fürſten von Trautmannsdorff-Weinsberg, Wittwe 31. März 1859.
2) **Carl Rudolph**, geb. 19. April 1827.
3) **Eliſabeth**, geb. 13. Novbr. 1832, verm. 12. Juni 1858 mit **Hugo**, Altgrafen zu Salm-Reifferſcheidt.
4) **Franziska**, geb. 30. Octbr. 1833, verm. 14. Auguſt 1865 mit **Joſeph Leonhard Balthaſar**, Prinz von Arenberg.

5) **Marie**, geb. 19. September 1835, verm. 5. April 1856 mit **Ferdinand**, Fürſten von Kinsky zu Wchinitz und Tettau.
6) **Rudolph**, geb. 18. April 1838.

2) Des am 24. März 1819 verſt. Prinzen **Moritz Joſeph** und der **Leopoldine**, Fürſtin Eſterhazy,

Tochter:

Leopoldine, geb. 4. Novbr. 1815, verm. 6. Mai 1837 mit **Ludwig**, Prinzen von Lobkowitz.

Lippe.

(Reformirt.)

Fürſt **Paul Friedrich Emil Leopold**, geb. 1. Septbr. 1821, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Paul Alexander Leopold**, 1. Januar 1851, verm. 17. April 1852 mit
Eliſabeth, des verſt. Fürſten **Albert** zu Schwarzburg-Rudolſtadt Tochter, geb. 1. October 1833.

Geſchwiſter:

1) **Chriſtine Louiſe Auguſte Charlotte**, geb. 9. Novbr. 1822.
2) **Günther Friedrich Woldemar**, geb. 18. April 1824, verm. 9. November 1858 mit
Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Louiſe, des wail. Markgrafen **Wilhelm Ludwig Auguſt** von Baden Tochter, geb. 7. Auguſt 1834.
3) **Marie Caroline Friederike**, geb. 1. December 1825.
4) **Emil Hermann**, geb. 4. Juli 1829.
5) **Carl Alexander**, geb. 16. Januar 1831.
6) **Caroline Pauline**, geb. 2. October 1834.

Mecklenburg-Schwerin.

(Lutheriſch.)

(S. I. Theil, pag. 5.)

Mecklenburg-Strelitz.

(Lutheriſch.)

(S. I. Theil, pag. 1.)

Modena.

(Mittelſt Decrets vom 18. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien vereinigt.)

(Katholiſch.)

Herzog **Franz V. Ferdinand Geminian**, Erzherzog von Oeſterreich-Eſte, geb. 1. Juni 1819, ſucc. 21. Janr. 1846 ſeinem Vater, dem Herzog Franz IV., verm. 30. März 1842 mit

Adelgunde Auguſte Charlotte Caroline Eliſabeth Amalie Sophie Marie Louiſe, Prinzeſſin von Bayern, geb. 19. März 1823.

Geſchwiſter:

1) **Marie Thereſe Beatrix**, geb. 14. Juli 1817, Erzherzogin von Oeſterreich, verm. p. p. 7. und perſönl. 16. Nov. 1846

mit **Heinrich**, Herzog von Bordeaux, Grafen von Chambord (ſ. Frankreich, ältere bourbon. Linie).

2) Des am 15. Decbr. 1849 verſt. Bruders, des Erzherzogs **Ferdinand Carl Victor** (geb. 19. Juli 1821) Wittwe:

Eliſabeth Franziska Marie, des verſt. Erzherzogs **Joſeph**, Palatinus von Ungarn Tochter, geb. 17. Januar 1831, verm. 4. October 1847, Wittwe 15. December 1849, wieder verm. 18. April 1854 mit **Carl Ferdinand**, Erzherzog von Oeſterreich.

Tochter:

Marie Thereſe Henriette Dorothea, geb. 2. Juli 1849, verm. 20. Februar 1868 mit **Ludwig Leopold**, Prinzen von Bayern.

3) **Marie Beatrix Anna Franziska**, geb. 13. Februar 1824, verm. 6. Februar 1847 mit **Don Juan Carlos Maria**, Infanten von Spanien.

Naſſau.

(Mittelſt Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Lutheriſch.)

Herzog **Adolph Wilhelm Carl Auguſt Friedrich**, geb. 24. Juli 1817, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog **Wilhelm Georg Auguſt Heinrich Belgicus**, 20. Auguſt 1839, verm. 1) 31. Januar 1844 mit **Eliſabeth Michaelowna**, zweiter Tochter des verſt. Großfürſten **Michael** von Rußland, geb. 26. Mai 1826, Wittwer 28. Januar 1845; 2) 23. April 1851 mit

Adelheid Marie, älteſter Tochter des verſt. Prinzen **Friedrich Auguſt** zu Anhalt-Deſſau, geb. 25. December 1833.

Kinder zweiter Ehe:

1) Wilhelm Alexander, Erbprinz, geb. 22. April 1852.
2) Franz Joſeph Wilhelm, geb. 30. Januar 1859.
3) Hilda Charlotte Wilhelmine, geb. 5. November 1864.

Geſchwiſter:

a) aus des Vaters erſter Ehe mit Charlotte Louiſe Friederike Amalie, des verſt. Herzogs Friedrich zu Sachſen-Altenburg Tochter:

1) Marie Wilhelmine Friederike Eliſabeth, geb. 29. Januar 1825, verm. 20. Juni 1842 mit dem Fürſten von Wied; Wittwe 5. März 1864.

b) aus des Vaters zweiter Ehe mit Pauline, Tochter des Prinzen Paul von Württemberg:

2) Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12. Auguſt 1831, vermählt 26. September 1853 mit Georg Victor, Fürſten von Waldeck.
3) Nicolaus Wilhelm, geb. 20. September 1832, morgan. verm. 1. Juli 1868 mit Natalie von Puſchkin, Gräfin von Merenberg.
4) Sophie Wilhelmine Mariane Henriette, geb. 9. Juli 1836, verm. 6. Juni 1857 mit dem Prinzen, jetzigen König Oscar II. Friedrich von Schweden und Norwegen.

Neapel; ſ. Sicilien.

Niederlande.

(Reformirt.)

König Wilhelm III. Alexander Paul Friedrich Ludwig, Großherzog von Luxemburg, Herzog von Limburg, geb.

19. Februar 1817, succ. 17. März 1849 seinem Vater, dem König **Wilhelm II.**, verm. 18. Juni 1839 mit
Sophie Friederike Mathilde, Prinzessin von Württemberg, geb. 17. Juni 1818.

Söhne:

1) **Wilhelm Nicolaus Alexander Carl Heinrich**, Kronprinz, Prinz von Oranien, geb. 4. September 1840.
2) **Wilhelm Alexander Carl Heinrich Friedrich**, geb. 25. August 1851.

Geschwister:

1) **Wilhelm Friedrich Heinrich**, geb. 13. Juni 1820, verm. 19. Mai 1853 mit **Amalie Maria da Gloria Auguste**, geb. 20. Mai 1830, des verst. Herzogs **Carl Bernhard** zu Sachsen-Weimar-Eisenach Tochter; Wittwer 1. Mai 1872.
2) **Wilhelmine Marie Sophie Louise**, geb. 8. April 1824, verm. 8. October 1842 mit dem Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach.

Vaters Geschwister:

1) **Friedrich Wilhelm Carl**, geb. 28. Februar 1797, verm. 21. Mai 1825 mit **Louise Auguste Wilhelmine Amalia**, Prinzessin von Preußen, (geb. 1. Februar 1808), Wittwer 6. December 1870.

Tochter:

Wilhelmine Friederike Anna Elisabeth Marie, geb. 5. Juli 1841, verm. 18. Juli 1871 mit **Wilhelm Adolph Maximilian Carl**, Fürsten zu Wied.

2) **Wilhelmine Friederike Louise Mariane**, geb. 9. Mai 1810, verm. 14. Septbr. 1830 mit dem Prinzen **Albrecht** von Preußen, geschieden 28. März 1849.

Oeſterreich.

(Katholiſch.)

Kaiſer **Franz Joſeph I.** Carl, König von Böhmen, Dalmatien, Croatien, Slavonien, Galizien, Lodomerien, Illyrien ꝛc. und Apoſtoliſcher König von Ungarn, geb. 18. Auguſt 1830, ſucc. ſeinem Oheim, dem Kaiſer **Ferdinand I.**, in Folge der Abdications-Urkunde deſſelben und der Verzichtleiſtung ſeines Vaters, Erzherzogs **Franz Carl Joſeph**, 2. Decbr. 1848, als König von Ungarn gekrönt am 8. Juni 1867, verm. 24. April 1854 mit

Eliſabeth Amalie Eugenie, des Herzogs **Maximilian Joſeph** in Bayern Tochter, geb. 24. December 1837.

Kinder:

1) **Giſela Louiſe Marie**, geb. 12. Juli 1856; ſ. Bayern.
2) **Rudolph Franz Carl Joſeph**, Kronprinz geb. 21. Aug. 1858.
3) **Marie Valerie Mathilde Amalie**, geb. 22. April 1868.

Brüder:

(Erzherzöge von Oeſterreich.)

1) Des Erzherzogs **Ferdinand Maximilian Joſeph**, (geb. 6. Juli 1832, verm. 27. Juni 1857, zum Kaiſer von Mexico proclamirt 10. April 1864, geſt. 19. Juni 1867) Wittwe: **Marie Charlotte Amalie Auguſte Victoria Clementine Leopoldine**, geb. 7. Juni 1840, des verſt. Königs **Leopold I.** der Belgier Tochter.
2) **Carl Ludwig Joſeph Maria**, geb. 30. Juli 1833, verm. 1) 4. Novbr. 1856 mit **Margaretha**, geb. 24. Mai 1840, des verſt. Königs **Johann** von Sachſen Tochter, Wittwer 15. Septbr. 1858; 2) p. p. 16. und perſönl. 21. Octbr. 1862 mit **Marie Annunciata Iſabella**, geb. 24. März 1843, des verſt. Königs **Ferdinand II.** beider Sicilien Tochter; Wittwer 4. Mai 1871; 3) 23. Juli 1873 mit **Marie Thereſia**, Infantin von Portugal, geb. 24. Aug. 1855.

Kinder zweiter Ehe:

1) Franz Ferdinand Carl Ludwig Joseph Maria, geb. 18. December 1863.
2) Otto Franz Joseph Carl Ludwig Maria, geb. 21. April 1865.
3) Ferdinand Carl Ludwig Joseph Johann Maria, geb. 27. December 1868.
4) Margarethe Sophie Maria Annunciata Thereſe Caroline Louiſe Joſephine Johanna, geb. 13. Mai 1870.

3) Ludwig Joseph Anton Victor, geb. 15. Mai 1842.

Vater:

Erzherzog Franz Carl Joseph, geb. 7. Decbr. 1802, verm. 4. November 1824 mit Friederike Sophie Dorothea Wilhelmine, Prinzeſſin von Bayern, geb. 27. Janr. 1805, Wittwer 28. Mai 1872.

Vaters Geſchwiſter:

1) Kaiſer Ferdinand I. Carl Leopold Joseph Franz Marcellin, geb. 19. April 1793, gekrönt als König von Ungarn 28. Septbr. 1830, folgt ſeinem Vater Franz I. als Kaiſer 2. März 1835, als König von Böhmen gekrönt 7. Septbr. 1836, als König des lombardiſch-venetianiſchen Königreichs 6. Septbr. 1838, legt die Krone nieder 2. Decbr. 1848, verm. per proc. 12. und perſönlich 27. Februar 1831 mit Marie Anna Caroline Pia, Prinzeſſin von Sardinien, geb. 19. September 1803.
2) Marie Clementine Franziska Joſephe Albine, geb. 1. März 1798; ſ. Sicilien.

Großvaters, Kaiſer Franz I., Brüder und deren Nachkommen:

1) Kinder des am 18. Juni 1824 verſt. Erzherzogs Ferdinand Joſeph Baptiſt (geb. 6. Mai 1769):
Großherzog Ferdinand III. von Toscana.

2) Kinder des am 30. April 1847 verst. Erzherzogs **Carl Joseph Ludwig** und seiner am 29. December 1829 verst. Gemahlin **Henriette Alexandrine Friederike Wilhelmine**, Prinzessin von Nassau-Weilburg.

1) **Albrecht Friedrich Rudolph**, geb. 3. August 1817, verm. 1. Mai 1844 mit **Hildegard Louise Charlotte Therese Friederike**, Prinzessin von Bayern, geb. 10. Juni 1825; Wittwer 2. April 1864.

Tochter:

Marie Theresia Anna, geb. 15. Juli 1845; s. Württemberg.

2) Des am 20. November 1874 verst. Erzherzogs **Carl Ferdinand**, (geb. 29. Juli 1818, verm. 18. April 1854) Wittwe:

Elisabeth Franziska Marie, geb. 17. Januar 1831, des verst. Erzherzogs **Joseph**, Palatin von Ungarn Tochter, Wittwe des Erzherzogs **Ferdinand Carl Victor** seit 15. Decbr. 1849; s. Modena.

Kinder:

1) **Friedrich Maria Albrecht**, geb. 4. Juni 1856.
2) **Marie Christina Desideria**, geb. 21. Juli 1858.
3) **Carl Stephan Eugen**, geb. 5. Septbr. 1860.
4) **Eugen Ferdinand Pius Bernhard Felix Maria**, geb. 21. Mai 1863.

3) **Marie Caroline Ludovice Christine**, geb. 10. Sept. 1825, verm. 21. Februar 1852 mit Erzherzog **Rayner**; (s. u. sub 4, 4).

4) **Wilhelm Franz Carl**, geb. 21. April 1827, Großmeister des Deutschen Ordens.

3) Des am 13. Jan. 1847 verst. Erzherzogs **Joseph Anton**, Palatinus von Ungarn, **Kinder dritter Ehe** mit **Marie Dorothea Wilhelmine Caroline** (gest. 30. März 1855), des Herzogs **Ludwig** von Württemberg Tochter:

1) Elisabeth Franziska Marie, geb. 17. Januar 1831, verm. 1) 4. October 1847 mit Erzherzog Ferdinand Carl Victor, (s. Modena), Wittwe 15. Decbr. 1849; 2) 18. April 1854 mit Erzherzog Carl Ferdinand Wittwe 20. November 1874.

2) Joseph Carl Ludwig, geb. 2. März 1833, verm. 12. Mai 1864 mit

Marie Adelheid Clotilde Amalie, Prinzessin von Sachsen-Coburg-Gotha, geb. 8. Juli 1846.

Kinder:

1) Marie Dorothea Amalia, geb. 14. Juni 1867.
2) Margarethe Clementine Marie, geb. 6. Juli 1870.
3) Joseph August Victor Clemens Maria, geb. 9. August 1872.

3) Marie Henriette Anna, geb. 23. August 1836; Königin der Belgier.

4) Des Erzherzogs Rayner Franz Joseph Johann Michael Hieronymus (geb. 30. Sept. 1783, gest. 16. Januar 1853), ehemaligen Vicekönigs des lombardo-venetian. Königreichs Söhne:

1) Leopold Ludwig, geb. 6. Juni 1823.
2) Ernst Carl Felix Maria Rayner Gottfried Cyriac, geb. 8. August 1824.
3) Sigismund Leopold Rayner Maria Ambrosius Valentin, geb. 7. Januar 1826.
4) Rayner Ferdinand Maria, geb. 11. Januar 1827, verm. 21. Februar 1852 mit

Marie Caroline Ludovice Christine, geb. 10. Septbr. 1825, des verst. Erzherzogs Carl Ludwig von Oesterreich Tochter, (s. oben).

5) Heinrich Anton, geb. 9. Mai 1828, verm. 4. Februar 1868 mit Leopoldine Hofmann, Gräfin von Waldeck.

Ur-Großvaters Bruders, des Erzherzogs Ferdinand Carl Kinder; s. Modena.

Oldenburg.

(Lutherisch.)

Großherzog **Nicolaus Friedrich Peter**, geb. 8. Juli 1827, succ. 27. Februar 1853 seinem Vater, dem Großherzog **Paul Friedrich August**, verm. 10. Februar 1852 mit **Elisabeth Pauline Alexandra**, geb. 26. März 1826, des verst. Herzogs **Joseph** zu Sachsen-Altenburg Tochter.

Söhne:

1) **Friedrich August**, Erbgroßherzog, geb. 16. Nov. 1852.
2) **Georg Ludwig**, geb. 27. Juni 1855.

Halb-Geschwister:

a) Schwestern aus der ersten Ehe des Vaters mit Prinzessin **Adelheid**, des Fürsten **Victor** von Anhalt-Bernburg-Schaumburg Tochter,

1) **Marie Friederike Amalie**, geb. 21. December 1818, Königin von Griechenland; s. Bayern.
2) **Elisabeth Marie Friederike**, geb. 8. Juni 1820, verm. 15. Aug. 1855 mit **Maximilian**, Freiherrn von Washington.

b) Bruder aus der dritten Ehe des Vaters mit Prinzessin **Cäcilie**, des verst. Königs **Gustav IV. Adolph** von Schweden Tochter,

3) **Anton Günther Friedrich Elimar**, geb. 23. Janr. 1844.

Vaters-Bruders, des am 27. Decbr. 1812 verst. Prinzen **Peter Friedrich Georg** und der Großfürstin **Catharina** von Rußland (nachmaligen Königin von Württemberg)

Sohn:

Constantin Friedrich Peter, geb. 26. August 1812, verm. 23. April 1837 mit **Therese Wilhelmine Friederike Isabelle**, des verst. Herzogs **Wilhelm** von Nassau Tochter, geb. 17. April 1815, Wittwer 8. Decbr. 1871.

Kinder:

1) **Alexandra Friederike Wilhelmine (Alexandra Petrowna)**, geb. 2. Juni 1838; s. Rußland.

2) Nicolaus Friedrich August, geb. 9. Mai 1840, morgn. verm. 1863 mit Marie, Gräfin von Osternburg.
3) Alexander Friedrich Constantin, geb. 2. Juni 1844, verm. 19. Januar 1868 mit
Eugenie, Prinzessin von Leuchtenberg, geb. 1. April 1845.

Sohn:

Georg Friedrich Peter, geb. 21. November 1868.

4) Constantin Friedrich Peter, geb. 9. Mai 1850.
5) Therese Friederike Olga, geb. 30. März 1852.

Papst.

Pius IX., vorher Johann Maria aus der gräflichen Familie Mastai Feretti, geb. zu Sinigaglia 13. Mai 1792, Bischof von Imola seit 17. Decbr. 1832, Cardinal 14. Decbr. 1840, zum Papst erwählt 16. Juni 1846, gekrönt 21. Juni 1846.

Cardinals-Collegium: 5 Cardinal-Bischöfe, 41 Cardinal-Priester, 9 Cardinal-Diaconen, } 55.

Parma.

(Mittelst Decrets vom 18. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien vereinigt).

(Katholisch.)

Herzog Robert I. Carl Ludwig Maria, geb. 9. Juli 1848, Herzogs Ferdinand Carl III. (gest. 27. März 1854) und der Louise Maria Therese von Bourbon, Tochter des verst. Herzogs von Berry (gest. 1. Februar 1864), Sohn, verm. 5. April 1869 mit
Maria Pia, Prinzessin von Sicilien, geb. 2. August 1849.

Kinder:

1) Maria Louise Pia, geb. 17. Januar 1870.
2) Louise Marie Annunciata Henriette Therese, geb. 24. März 1872.
3) Heinrich Maria Albert Ferdinand Carl Pius Ludwig Antonin, Erbprinz, geb. 13. Juni 1873.
4) Marie Immaculata Louise Franziska Praxède, geb. 21. Juli 1874.

Geſchwiſter:

1) Margarethe Marie Thereſia Henriette, geb. 1. Januar 1847, verm. 4. Februar 1867 mit Carl Maria, Infanten von Spanien.
2) Alix Marie Caroline, geb. 27. Decbr. 1849; ſ. Toscana.
3) Heinrich Carl Ludwig Georg, Graf von Bardi, geb. 12. Februar 1851, verm. 25. Novbr. 1873 mit Marie Immaculata Louiſe, Prinzeſſin beider Sicilien (geb. 21. Januar 1855); Wittwer 23. Auguſt 1874.

Großeltern:

Carl II. Ludwig, Herzog, geb. 22. Dec. 1799, ſucc. in Lucca 13. März 1824, tritt Lucca am 5. Oct. 1847 an Toscana ab, ſucc. in Parma, Piacenza und Guaſtalla 26. Dec. 1847 und legt die Regierung am 14. März 1849 zu Gunſten ſeines Sohnes, des verſt. Herzogs Carl III. nieder, verm. 15. Auguſt 1820 mit

Marie Thereſie Ferdinande, Tochter des verſt. Königs Victor Emanuel I. von Sardinien, geb. 19. Septbr. 1803.

Portugal.

(Katholiſch.)

König Ludwig I. Philipp Maria Ferdinand, geb. 31. Octbr. 1838, ſucc. 11. Novbr. 1861 ſeinem Bruder, dem König Pedro V. de Alcantara, verm. p. p. 27. September und perſönl. 6. October 1862 mit

Marie Pia, geb. 16. October 1847, des Königs Victor Emanuel II. von Italien Tochter.

Söhne:

1) Carl, Kronprinz, Herzog von Braganza, geb. 28. Sept. 1863.
2) Alphons Heinrich Napoleon, Herzog von Oporto, geb. 31. Juli 1865.

Geſchwiſter:

1) Marie Anna Leopoldine, geb. 21. Juli 1843; ſ. Sachſen.
2) Antonie Marie Ferdinanda, geb. 17. Februar 1845; ſ. Hohenzollern-Sigmaringen.
3) Auguſt Maria Ferdinand, Herzog von Coimbra, geb. 4. November 1847.

Vater:

König Ferdinand Auguſt Franz Anton, Herzog von Sachſen-Coburg-Gotha, geb. 29. Octbr. 1816, verm. p. p. 1. Jan. u. perſönl. 9. April 1836 mit der wail. Königin Maria II. da Gloria von Portugal; Wittwer 15. November 1853.

Mutter-Geſchwiſter: ſ. Braſilien.

Großvaters, Kaiſers Pedro I. von Braſilien, Geſchwiſter, Kinder Königs Johann IV. von Portugal:

1) Iſabella Marie, geb. 4. Juli 1801, Regentin von Portugal vom 10. März 1826 bis 26. Februar 1828.
2) Des Infanten Don Miguel (geb. 26. October 1802, geſt. 14. November 1866) Wittwe:

Adelheid Sophie Amalie Louiſe, Prinzeſſin von Löwenſtein-Wertheim-Rochefort, geb. 3. April 1831, verm. 24. Sept. 1851.

Kinder:

1) Maria das Neves Iſabel, geb. 5. Auguſt 1852; ſ. Spanien.
2) Miguel Maria Carl, geb. 19. September 1853.
3) Maria Thereſa de Concepcione, geb. 24. Aug. 1855; ſ. Oeſterreich.
4) Maria Joſepha Beatrix Johanna Eulalia, geb. 19. März 1857, ſ. Bayern.
5) Adelgunde de Jeſus Maria Franziska, geb. 10. Nov. 1858.
6) Maria Anna, geb. 13. Juli 1861.
7) Maria Antonia, geb. 28. November 1862.

Preußen.

(Evangeliſch.)

König **Wilhelm I.** (Friedrich Wilhelm Ludwig), Deutſcher Kaiſer und König von Preußen, geb. 22. März 1797, Regent ſeit 9. October 1858, ſucc. 2. Januar 1861 ſeinem Bruder, dem König **Friedrich Wilhelm IV.**, gekrönt 18. Oct. 1861, nimmt die Deutſche Kaiſerwürde an 18. Januar 1871, verm. 11. Juni 1829 mit

Marie Louiſe Auguſta Catharina, Prinzeſſin von Sachſen-Weimar-Eiſenach, geb. 30. September 1811.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Nicolaus Carl**, Kronprinz des Deutſchen Reichs und von Preußen, geb. 18. Octbr. 1831, verm. 25. Januar 1858 mit

Victoria Adelheid Marie Louiſe, Prinzeß-Royal von Großbritannien, geb. 21. November 1840.

Kinder:

1) **Friedrich Wilhelm Victor Albert**, geb. 27. Januar 1859.
2) **Victoria Eliſabeth Auguſte Charlotte**, geb. 24. Juli 1860.
3) **Albert Wilhelm Heinrich**, geb. 14. Auguſt 1862.
4) **Friederike Amalie Wilhelmine Victoria**, geb. 12. April 1866.
5) **Joachim Friedrich Ernſt Woldemar**, geb. 10. Febr. 1868.
6) **Sophie Dorothea Ulrike Alice**, geb. 14. Juni 1870.
7) **Margarethe Beatrix Feodora**, geb. 22. April 1872.

2) **Louiſe Marie Eliſabeth**, geb. 3. December 1838, verm. 20. Sept. 1856 mit dem Großherzog **Friedrich** von Baden.

Geſchwiſter aus des Vaters, weil. Königs **Friedrich Wilhelm's III.** (geb. 3. Auguſt 1770, geſt. 7. Juni 1840) Ehe mit Königin **Louiſe** geb. Prinzeſſin von Mecklenburg-Strelitz (geſt. 19. Juli 1810):

1) Friedrich Carl Alexander, geb. 29. Juni 1801, verm. 26. Mai 1827 mit

Marie Louise Alexandrine, des verst. Großherzogs Carl Friedrich von Sachsen-Weimar-Eisenach Tochter, geb. 3. Februar 1808.

Kinder:

1) Friedrich Carl Nicolaus, geb. 20. März 1828, verm. 29. November 1854 mit

Marie Anna, Prinzessin von Anhalt, geb. 14. Septbr. 1837.

Kinder:

1) Marie Elisabeth Louise Friederike, geb. 14. Sept. 1855.
2) Elisabeth Anna, geb. 8. Februar 1857.
3) Louise Margarethe Alexandra Victoria Agnes, geb. 25. Juli 1860.
4) Joachim Carl Wilhelm Friedrich Leopold, geb. 14. November 1865.

2) Marie Louise Anna, geb. 1. März 1829, vermählt 27. Juni 1854 mit dem Landgrafen Alexis von Hessen-Philippsthal-Barchfeld; geschieden 6. März 1861.
3) Marie Anna Friederike, geb. 17. Mai 1836, verm. 26. Mai 1853 mit dem Landgrafen Friedrich Wilhelm Georg Adolph von Hessen.

2) Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, geb. 23. Februar 1803, verm. 25. Mai 1822 mit dem am 7. März 1842 verst. Großherzoge Paul Friedrich von Mecklenburg-Schwerin.
3) Des am 14. Octbr. 1872 verst. Prinzen Friedrich Heinrich Albrecht, (geb. 4. Octbr. 1809, verm. 14. Sept. 1830, mit Mariane Wilhelmine Friederike Louise, Prinzessin der Niederlande, geb. 9. Mai 1810, geschieden am 28. März 1849.)

Kinder:

1) Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht, geb. 8. Mai 1837, verm. 19. April 1873 mit
Marie Friederike Leopoldine, Prinzeſſin von Sachſen-Altenburg, geb. 2. Auguſt 1854.

Sohn:

Wilhelm Ernſt Alexander Friedrich Heinrich Albrecht, geb. 15. Juli 1874.

2) Friederike Wilhelmine Louiſe Eliſabeth Alexandrine, geb. 1. Februar 1842, verm. 9. December 1865 mit Friedrich Wilhelm Nicolaus, Herzog zu Mecklenburg-Schwerin.

Vaters Brüder und deren Nachkommen:

1) Des am 28. Dec. 1796 verſt., mit Prinzeſſin Friederike Caroline Sophie von Mecklenburg-Strelitz, nachmaliger Königin von Hannover (geſt. 29. Juni 1841), vermählt geweſenen Prinzen Friedrich Ludwig Carl Sohn:
Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 30. Octbr. 1794, geſt. 27. Juli 1863. Deſſen Wittwe:
Wilhelmine Louiſe, Herzogs Alexis Friedrich Chriſtian von Anhalt-Bernburg Tochter, geb. 30. October 1799, verm. 21. November 1817.

Söhne:

1) Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander, geb. 21. Juni 1820.
2) Friedrich Wilhelm Georg Ernſt, geb. 12. Febr. 1826.

2) Des Prinzen Friedrich Wilhelm Carl (geb. 3. Juli 1783, geſt. 28. September 1851, verm. 12. Januar 1804 mit Prinzeſſin Amalie Marie Anna, Landgrafen Friedrich Ludwig Wilhelm von Heſſen-Homburg Tochter, geb. 14. October 1785, geſt. 14. April 1846) Kinder:
1) Marie Eliſabeth Caroline Victorie, geb. 18. Juni 1815; ſ. Heſſen und bei Rhein.

2) Friederike Franziska Auguſte Marie Hedwig, geb. 15. October 1825, verm. 12. October 1842 mit dem Kronprinzen, nachherigen König Maximilian II. Joſeph von Bayern; Wittwe 10. März 1864.

Hohenzollern-Sigmaringen.

(Durch Staatsvertrag vom 7. Decbr. 1849 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Katholiſch.)

Fürſt Carl Anton, geb. 7. Sept. 1811, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten Carl Anton Friedrich, in Folge der Ceſſion deſſelben vom 27 Auguſt 1848, legt die Regierung zu Gunſten des Königs von Preußen am 6. April 1850 nieder; verm. 21. October 1834 mit

Joſephine, Prinzeſſin von Baden, geb. 21. October 1813.

Kinder:

1) Leopold Stephan Carl Anton Guſtav Eduard Thaſſilo, Erbprinz, geb. 22. Septbr. 1835, verm. 12. Septbr. 1861 mit Antonie Marie Ferdinanda, geb. 17. Februar 1845, des Königs Ferdinand von Portugal Tochter.

Söhne:

1) Wilhelm Auguſt Carl Joſeph Ferdinand Pedro Benedict, geb. 7. März 1864.
2) Ferdinand Victor Albert Meinrad, geb. 24. Aug. 1865.
3) Carl Anton Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 1. September 1868.

2) Carl Eytel Friedrich Zephyrin Ludwig, geb. 20. April 1839, Fürſt von Rumänien, verm. 15. Nov. 1869 mit Pauline Eliſabeth Ottilie Louiſe, Prinzeſſin zu Wied, geb. 29. December 1843.
3) Friedrich Eugen Johann, geb. 25. Juni 1843.
4) Marie Louiſe Alexandrine Caroline, geb. 17. Novbr. 1845, Gräfin von Flandern; ſ. Belgien.

Schweſtern:

1) Annunciata Caroline Joachime Antonie Amalie,

geb. 6. Juni 1810, Wittwe des Prinzen **Friedrich Franz Anton** von Hohenzollern-Hechingen 13. Decbr. 1847, wieder verm. 2. Februar 1850 mit Johann Stäger von Waldburg.

2) **Friederike Wilhelmine**, geb. 24. März 1820, verm. 5. December 1844 mit dem Marquis Pepoli.

Stiefmutter:

Catharine Wilhelmine Marie Joſephe, Prinzeſſin von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürſt, verw. Gräfin von Ingelheim, geb. 19. Januar 1817, verm. 14. März 1848; Wittwe 11. März 1853.

Hohenzollern-Hechingen.

(Im Mannesſtamm erloſchen.)

Des wail. Prinzen **Xaver** Tochter:

Friederike Joſephine, geb. 7. Juli 1795, Wittwe des Grafen Vetter von der Lilie ſeit 16. Mai 1853.

Des wail. Prinzen **Hermann** Tochter:

Marie Anna Caroline, geb. 29. Juni 1808.

Reuß.

(Lutheriſch.)

I. Reuß ältere Linie, zu Greiz.

Fürſt **Heinrich XXII.**, geb. 28. März 1846, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Heinrich XX.**, 8. November 1859 unter Vormundſchaft ſeiner Mutter und tritt die Regierung nach erlangter Volljährigkeit ſelbſt an 28. März 1867, verm. 8. October 1872 mit

Ida Mathilde Adelheid, Prinzeſſin von Schaumburg-Lippe, geb. 28. Juli 1852.

Schweſtern:

1) **Chriſtiane Hermine Louiſe Henriette**, geb. 25. December 1840, verm. 29. April 1862 mit dem Prinzen **Hugo** zu Schönburg-Waldenburg.

2) **Marie Henriette**, geb. 19. März 1855.

Vaters-Bruders,

des Fürsten **Heinrich XIX.** (gest. 31. October 1836) und seiner Gemahlin **Gasparine**, Prinzessin von Rohan-Rochefort und Montauban (geb. 27. September 1799, gest. 27. Juli 1871)

Tochter:

Louise Caroline, geb. 3. December 1822, verm. 1) 8. März 1842 mit dem Prinzen **Eduard** zu Sachsen-Altenburg, Wittwe 16. Mai 1852; 2) 27. December 1854 mit **Heinrich IV.**, Prinzen von Reuß-Schleiz-Köstritz.

II. Reuß jüngere Linie, zu Schleiz.

Fürst **Heinrich XIV.**, geb. 28. Mai 1832, succ. 11. Juli 1867 seinem Vater, dem Fürsten **Heinrich LXVII.**, verm. 6. Febr. 1858 mit

Pauline Louise Agnes, geb. 13. October 1835, des wailand Herzogs **Eugen** von Württemberg Tochter.

Kinder:

1) **Heinrich XXVII.**, Erbprinz, geb. 10. November 1758.
2) **Elisabeth Adelheid Helene**, geb. 27. October 1859.

Schwester:

Anna Caroline Louise Adelheid, geb. 16. December 1822, verm. 7. März 1843 mit dem Prinzen **Adolph** von Bentheim-Tecklenburg-Rheda; Wittwe 3. Septbr. 1874.

Mutter:

Sophie Adelheid Henriette, Prinzessin von Reuß-Ebersdorf, geb. 28. Mai 1800, vermählt 18. April 1820; Wittwe 11. Juli 1867.

Nebenlinien.

I. Reuß-Schleiz-Köſtritz.

Fürſt **Heinrich LXIX.**, geb. 19. Mai 1792, ſucc. 15. Septbr. 1856, verm. 5. Novbr. 1834 mit
Mathilde Harriet Locke, geb. 12. Mai 1804.

Schweſter:

Gräfin **Erneſtine Adelheid**, geb. 25. Auguſt 1794, Wittwe ſeit 12. Decbr 1840 von **Ernſt Philipp** von Kieſewetter.

Nachkommenſchaft der Großvaters-Brüder:

1) Des wail. Fürſten **Heinrich IX.**
Deſſen Sohnes, des wail. Fürſten **Heinrich XLIV.** Söhne:
a) erſter Ehe von **Wilhelmine Friederike Marie Auguſte Eleonore**, Freiin von Geuder, genannt Rabenſteiner.
1) Des wail. Prinzen **Heinrich LX.** Töchter:
1) **Caroline Henriette**, geb. 4. Dec. 1820, verm. 6. Mai 1844 mit dem Grafen **Carl Alexander** Pückler von Groditz.
2) **Marie Wilhelmine Johanne**, geb. 24. Juni 1822, verm. 26. Mai 1842 mit dem Grafen **Eberhard** zu Stolberg-Wernigerode, Wittwe 8. Auguſt 1872.

2) Des Prinzen **Heinrich LXIII.** (geb. 18. Juni 1786, verſt. 27. September 1841, verm. in erſter Ehe 21. Februar 1819 mit **Eleonore**, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geſt. 14. März 1827) Wittwe zweiter Ehe:
Caroline, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 16. December 1806, verm. 11. Mai 1828.

Kinder erſter Ehe:

1) **Johanne Eleonore Friederike Eberhardine**, geb. 25. Janr. 1820, verm. 20. Juli 1843 mit dem Prinzen **Ferdinand** von Schönaich-Carolath.

2) **Heinrich IV.**, geb. 26. April 1821, verm. 27. December 1854 mit

Louiſe Caroline, des verſt. Fürſten **Heinrich XIX.** von Reuß-Greiz Tochter, verwittwete Prinzeſſin **Eduard** von Sachſen-Altenburg, geb. 3. Decbr. 1822.

Kinder:

1) **Heinrich XXIV.**, geb. 8. December 1855.
2) **Eleonore Caroline Gasparine Louiſe**, geb. 22. Auguſt 1860.
3) **Eliſabeth Johanna Auguſte Dorothea**, geb. 2. Januar 1865.

3) **Heinrich VII.**, geb. 14. Juli 1825.

Kinder zweiter Ehe:

4) Des Prinzen **Heinrich XII.** (geb. 8. März 1829, geſt. 15. Auguſt 1866) und ſeiner am 25. Septbr. 1869 mit dem Prinzen **Heinrich XIII.** (ſ. sub 5) wieder vermählten Gemahlin **Anna Caroline**, Gräfin von Hochberg-Fürſtenſtein.

Sohn:

Heinrich XXVIII., geb. 3. Juni 1859.

5) **Heinrich XIII.**, geb. 18. Septbr. 1830, verm. 25. Septbr. 1869 mit

Anna Caroline, Gräfin von Hochberg-Fürſtenſtein, Wittwe des am 15. Auguſt 1866 verſt. Prinzen **Heinrich XII.** zu Reuß-Schleiz-Köſtritz (ſ. sub 4), geb. 23. Juli 1839.

6) Des Prinzen **Heinrich XV.** (geb. 5. Juli 1834, verm. 26. November 1863, geſt. 23. December 1869) Wittwe.

Luitgarde, des Grafen **Wilhelm** zu Stolberg-Wernigerode Tochter, geb. 30. Auguſt 1838.

Töchter:

1) Margarethe Caroline Eliſabeth, geb. 1. October 1864.
2) Auguſte Marie Louiſe, geb. 7. Febr. 1866.
3) Gertrud Erneſtine Eleonore, geb. 20. Juli 1867.
4) Anna Marie, geb. 4. November 1868.

7) Anna Eliſabeth, geb. 9. Januar 1837, verm. 22. Auguſt 1863 mit Otto, Grafen zu Stolberg-Wernigerode.

b) zweiter Ehe mit Auguſte Amalie Leopoldine, Freiin von Riedeſel:

3) Heinrich LXXIV., geb. 1. November 1798, verm. 1) 14. März 1825 mit Clementine, Gräfin von Reichenbach-Goſchütz, Wittwer 10. Juni 1849; 2) 13. September 1855 mit
Eleonore, Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 20. Februar 1835.

Sohn erſter Ehe:

1) Heinrich IX., geb. 3. März 1827, verm. 12. Mai 1852 mit
Anna, Freiin von Zedlitz-Leipe, geb. 12. Aug. 1829.

Kinder:

1) Heinrich XXIII., geb. 17. November 1855.
2) Heinrich XXVI., geb. 15. December 1857.
3) Marie Clementine Jenny Anna, geb. 7. Februar 1860.
4) Heinrich XXIX., geb. 20. Mai 1862.
5) Heinrich XXX., geb. 25. November 1864.

Kinder zweiter Ehe:

2) Heinrich XXV., geb. 27. Auguſt 1856.
3) Marie Clementine, geb. 18. Mai 1858.
4) Emma Eliſabeth, geb. 10. Juli 1860.

5) Anna Helene, geb. 14. September 1864.
6) Heinrich XXXI., geb. 10. December 1868.

2) Des wailand Grafen Heinrich XXIII. Nachkommen und zwar seines Enkels, Sohnes des verst. Grafen Heinrich LV., des wail. Fürsten Heinrich II. und der Clotilde, Gräfin von Castell,

Söhne:

1) Heinrich XVIII., geb. 14. Mai 1847.
2) Heinrich XIX., geb. 30. August 1848.
3) Heinrich XX., geb. 17. Juni 1852.

II. Reuß-Lobenstein-Ebersdorf.

Des letzten Fürsten, Heinrich LXXII., (geb. 27. März 1797, gest. 17. Februar 1853) Schwester:

Sophie Adelheid Henriette, geb 28. Mai 1800, verm. mit dem regierenden Fürsten Reuß jüng. Linie Heinrich LXVII., Wittwe 11. Juli 1867.

Rußland.

(Griechische Confession.)

Kaiser Alexander II. Nicolajewitsch, geb. 29. April 1818, succ. seinem Vater, dem Kaiser Nicolaus I Pawlowitsch, 2. März 1855, verm. 28. April 1841 mit

Marie Alexandrowna, vorher Maximiliane Wilhelmine Auguste Sophie Marie, geb. 8. August 1824, des verst. Großherzogs Ludwig II. von Hessen Tochter.

Kinder:

Großfürsten und Großfürstinnen von Rußland:

1) Alexander Alexandrowitsch, geb. 10. März 1845, nach Ableben des Cäsarewitsch Nicolaus Alexandrowitsch durch Kaiserl. Decret vom 24. April 1865 zum Cäsarewitsch und Thronfolger proclamirt, vermählt 9. November 1866 mit

Marie Feodorowna (Marie Sophie Friederike Dagmar), geb. 26. November 1847, des Königs Chriſtian IX. von Dänemark Tochter.

Söhne:

1) **Nicolaus Alexandrowitſch**, geb. 18. Mai 1868.
2) **Georg Alexandrowitſch**, geb. 9. Mai 1871.

2) **Wladimir Alexandrowitſch**, geb. 22. April 1847, verm. 28. Auguſt 1874 mit

Marie Pawlowna (Marie Alexandrine Eliſabeth Eleonore), geb. 14. Mai 1854, des Großherzogs Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin Tochter.

3) **Alexis Alexandrowitſch**, geb. 14. Januar 1850.
4) **Marie Alexandrowna**, geb. 17. October 1853, ſ. Großbritannien.
5) **Sergius Alexandrowitſch**, geb. 11. Mai 1857.
6) **Paul Alexandrowitſch**, geb. 3. October 1860.

Geſchwiſter:

Großfürſten und Großfürſtinnen von Rußland:

1) **Marie Nicolajewna**, geb. 18. Aug. 1819, verm. 14. Juli 1839 mit dem Herzog **Maximilian** von Leuchtenberg (geb. 2. October 1817); Wittwe 1. Novbr. 1852; wieder verm. 16. Novbr. 1856 mit **Gregor**, Grafen Stroganoff.
2) **Olga Nicolajewna**, geb. 11. September 1822; Königin von Württemberg.
3) **Conſtantin Nicolajewitſch**, geb. 21. September 1827, verm. 11. September 1848 mit

Alexandra Joſephowna (Alexandra Friederike), geb 8. Juli 1830, des verſt. Herzogs **Joſeph** zu Sachſen-Altenburg Tochter.

Kinder:

1) **Nicolaus Conſtantinowitſch**, geb. 14. Februar 1850.
2) **Olga Conſtantinowna**, geb. 3. September 1851; ſ. Griechenland.
3) **Vera Conſtantinowna**, geb. 16 Februar 1854; ſ. Württemberg.

4) Constantin Constantinowitsch, geb. 22. Aug. 1858.
5) Dmitri Constantinowitsch, geb. 30. Juni 1860.
6) Wiatscheslaw Constantinowitsch, geb. 13. Juli 1862.

4) Nicolaus Nicolajewitsch, geb. 8. August 1831, verm. 6. Februar 1856 mit
Alexandra Petrowna, vorher Alexandra Friederike Wilhelmine, geb. 2. Juli 1838, des Prinzen Constantin Friedrich Peter von Oldenburg Tochter.

Söhne:

1) Nicolaus Nicolajewitsch, geb. 18. November 1856.
2) Peter Nicolajewitsch, geb. 22. Januar 1864.

5) Michael Nicolajewitsch, geb. 25. October 1832, verm. 28. August 1857 mit
Olga Feodorowna, vorher Cäcilie Auguste, geb. 20. Sept. 1839, des verst. Großherzogs Leopold von Baden Tochter.

Kinder:

1) Nicolaus Michailowitsch, geb. 26. April 1859.
2) Anastasia Michailowna, geb. 28. Juli 1860.
3) Michael Michailowitsch, geb. 16. October 1861.
4) Georg Michailowitsch, geb. 23. August 1863.
5) Alexander Michailowitsch, geb. 13. April 1866.
6) Sergius Michailowitsch, geb. 7. October 1869.

Vaters-Bruders, des am 9. Septbr. 1849 verst. Großfürsten Michael Pawlowitsch (geb. 9. Febr. 1798) und der am 2. Februar 1873 verst. Großfürstin Helene, Prinzessin von Württemberg (geb. 9. Januar 1807),

Tochter:

Catharina Michailowna, geb. 28. August 1827, verm. 16. Februar 1851 mit dem Herzog Georg August Ernst Adolph Carl Ludwig von Mecklenburg-Strelitz.

Sachſen.

I. Albertiniſche Linie.

(Königliches Haus Sachſen.)

(Katholiſch.)

König Friedrich August Albert, geb. 23. April 1828, ſucc. 29. October 1873 ſeinem Vater, dem König Johann Nepomuk Maria Joſeph, verm. 18. Juni 1853 mit Caroline Friederike Franziska Stephanie Amalie Cäcilie, geb. 5. Auguſt 1833, des Prinzen Guſtav von Waſa Tochter.

Geſchwiſter:

1) Marie Eliſabeth Maximiliane, geb. 4. Februar 1830, Wittwe des Herzogs von Genua; ſ. Italien.

2) Friedrich August Georg, geb. 8. Auguſt 1832, verm. 11. Mai 1859 mit Marie Anna Leopoldine, Infantin von Portugal, geb. 21. Juli 1843.

Kinder:

1) Mathilde Marie Auguſte Victoria Leopoldine Caroline Louiſe Franziska Joſepha, geb. 19. März 1863.
2) Friedrich Auguſt Johann Ludwig Carl Guſtav Gregor Philipp, geb. 25. Mai 1865.
3) Marie Joſepha Louiſe Philippine Eliſabeth Pia Angelika Margarethe, geb. 31. Mai 1867.
4) Johann Georg Pius Carl Leopold Maria Januarius Analectus, geb. 11. Juni 1869.
5) Max Wilhelm Auguſt Albert Carl Georg Odo, geb. 17. November 1870.

Mutter:

Königin Amalie Auguſte, Prinzeſſin von Bayern, geb. 13. November 1801, verm. per proc. 10. und perſönlich 21. November 1822, Wittwe 29. October 1873.

Vaters Geschwister:

Des Vaters-Bruders, wail. Königs **Friedrich August II.** Wittwe:
Marie Anna Leopoldine, geb. 27. Januar 1805, des verst. Königs Maximilian Joseph, von Bayern Tochter, verm. 24. April 1833; Wittwe 9. August 1854.

II. Ernestinische Linie.

Sachsen-Weimar-Eisenach.

(Lutherisch.)

Großherzog **Carl Alexander August Johann**, geb. 24. Juni 1818, succ. seinem Vater, Großherzog **Carl Friedrich**, 8. Juli 1853, verm. 8. October 1842 mit
Wilhelmine Marie Sophie Louise, Prinzessin der Niederlande, geb. 8. April 1824.

Kinder:

1) **Carl August Wilhelm Nicolaus Alexander**, Erbgroßherzog, geb. 31. Juli 1844, verm. 26. August 1873 mit
Pauline Ida Marie Olga Henriette, geb. 25. Juli 1852, Tochter des Herzogs Hermann von Sachsen-Weimar; s. u.
2) **Marie Alexandrine Anna Sophie Auguste Helene**, geb. 20. Januar 1849.
3) **Elisabeth Sibylle Marie Dorothea Louise Anna Amalie**, geb. 28. Februar 1854.

Schwestern:

1) **Marie Louise Alexandrine**, geb. 3. Februar 1808; Prinzessin Carl von Preußen.
2) **Marie Louise Auguste Catharine**, geb. 30. Sept. 1811; Königin von Preußen.

Vaters Bruders,
des wail. Herzogs Carl Bernhard Kinder:

1) Wilhelm Auguſt Eduard, geb. 11. October 1823, verm. 27. Novbr. 1851 in morganatiſcher Ehe mit Lady Auguſte Gordon Lennox, Gräfin von Dornburg, des Herzogs von Richmond Tochter.
2) Hermann Bernhard Georg, geb. 4. Auguſt 1825, verm. 17. Juni 1851 mit

Auguſte Wilhelmine Henriette, des verſt. Königs Wilhelm I. von Württemberg Tochter, geb. 4. October 1826.

Kinder:

1) Pauline Ida Marie Olga Henriette Catharine, geb. 25. Juli 1852; ſ. oben sub 1.
2) Wilhelm Carl Bernhard Hermann, geb. 31. Decbr. 1853.
3) Bernhard Wilhelm Georg Hermann, geb. 10. Oct. 1855.
4) Alexander Wilhelm Bernhard Carl, geb. 22. Juni 1857.
5) Ernſt Carl Wilhelm, geb. 9. Auguſt 1859.
6) Olga Marie Ida Sophie Pauline Auguſta, geb. 8. September 1869.

3) Friedrich Guſtav Carl, geb. 28. Juni 1827, verm. in morganatiſcher Ehe 14. Februar 1870 mit Freiin Pierina von Neupurg.

Sachſen-Meiningen.

(Lutheriſch.)

Herzog Georg, geb. 2. April 1826, ſucc. ſeinem Vater, dem Herzog Bernhard Erich Freund, in Folge deſſen Reſignation 20. Sept. 1866, verm. 18. Mai 1850 mit Friederike Louiſe Wilhelmine Mariane Charlotte, Prinzeſſin von Preußen

(geb. 21. Juni 1831), Wittwer 30. März 1855; wieder verm. 23. October 1858 mit **Feodore Victorie Adelheid**, geb. 7. Juli 1839, des verst. Fürsten zu Hohenlohe-Langenburg Tochter; Wittwer 10. Februar 1872, morgan. wieder vermählt 18. März 1873 mit Ellen Freifrau von Heldberg.

Kinder erster Ehe:

1) **Bernhard Friedrich Wilhelm Albert Georg**, Erbprinz, geb. 1. April 1851.
2) **Marie Elisabeth**, geb. 23. September 1853.

Kinder zweiter Ehe:

3) **Ernst Bernhard Victor Georg**, geb. 27. Sept. 1859.
4) **Friedrich Johann Bernhard Hermann Heinrich**, geb. 12. October 1861.

Schwester:

Auguste Adelheid Louise Caroline Ida, geb. 6. Aug. 1843; s. Sachsen-Altenburg.

Eltern:

Herzog **Bernhard Erich Freund**, geb. 17. December 1800, succ. in Meiningen 24. Decbr. 1803, in Hildburghausen 12. November 1826, regiert seit 17. December 1821, resignirt zu Gunsten seines Sohnes, des Erbprinzen **Georg** 20. September 1866, verm. 23. März 1825 mit

Marie Friederike Wilhelmine Christiane, Prinzessin von Hessen-Cassel, geb. 6. September 1804.

Sachsen-Altenburg.

(Vormals Hildburghausen.)

(Lutherisch.)

Herzog **Ernst Friedrich Paul Georg Nicolaus**, geb. 16. Sept. 1826, succ. seinem Vater, dem Herzog **Georg Carl Friedrich**, 3. August 1853, verm. 28. April 1853 mit

Friederike Amalie Agnes, geb. 24. Juni 1824, des verst. Herzogs **Leopold Friedrich** von Anhalt Tochter.

Tochter:

Marie Friederike Leopoldine Georgine, geb. 2. Aug. 1854. ſ. Preußen.

Bruder:

Moritz Franz Friedrich Conſtantin Heinrich Auguſt Alexander Carl, geb. 24. Octbr. 1829, verm. 15. Octbr. 1862 mit Auguſte Adelheid Louiſe Caroline Ida, geb. 6. Aug. 1843, des Herzogs Bernhard von Sachſen-Meiningen Tochter.

Kinder:

1) Marie Anna, geb. 14. März 1864.
2) Eliſabeth Marie Auguſte Agnes, geb. 25. Jan. 1865.
3) Margarethe Marie Agnes, geb. 22. Mai 1867.
4) Ernſt Bernhard Georg Johann Carl Friedrich Peter Albert, geb. 31. Auguſt 1871.
5) Louiſe Charlotte Marie Agnes, geb. 11. Aug 1873.

Vaters Brüder:

1) Des am 25. Novbr. 1868 verſt. Herzogs Joſeph Georg Friedrich Ernſt Carl (geb. 27. Aug. 1789), ſucc. 29. Sept. 1834 ſeinem Vater, dem Herzog Friedrich, reſignirt 30. Nov. 1848, verm. 24. April 1817 mit Louiſe Amalie Wilhelmine Philippine, Herzogs Friedrich Ludwig Alexander von Württemberg Tochter (geb. 28. Juni 1799); Wittwer 28 November 1848.

Töchter:

1) Marie Alexandrine Wilhelmine Catharine Thereſie Henriette Louiſe Pauline Eliſabeth Friederike Georgine, geb. 14. April 1818, Königin von Hannover.
2) Henriette Friederike Thereſe Eliſabeth, geb. 9. Oct. 1823.
3) Eliſabeth Pauline Alexandra, geb. 26. März 1826, Großherzogin von Oldenburg.
4) Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Eliſabeth, geb. 8. Juli 1830, verm. 11. Sept. 1848 mit Conſtantin Nicolajewitſch, Großfürſten von Rußland.

2) Des am 16. Mai 1852 verst. Prinzen **Eduard Carl Wilhelm Christian** (geb. 3. Juli 1804) Wittwe 2. Ehe: **Louise Caroline**, Prinzessin von Reuß-Greiz, geb. 3. Decbr. 1822, verm. 8. März 1842, Wittwe 16. Mai 1852; wieder verm. 27. Decbr. 1854 mit dem Prinzen **Heinrich IV.** von Reuß-Schleiz-Köstritz.

Kinder erster Ehe

von Amalie, Prinzessin von Hohenzollern-Sigmaringen:

1) **Therese Amalie Caroline Josephine Antoinette**, geb. 21. December 1836; s. Schweden.
2) **Antoinette Charlotte Marie Josephine Caroline Frida**, geb. 17. April 1838, verm. 22. April 1854 mit dem damaligen Erbprinzen, jetzigen Herzog von Anhalt.

Kinder zweiter Ehe:

3) **Albert Heinrich Joseph Carl Victor Georg Friedrich**, geb. 14. April 1843.
4) **Marie Gasparine Amelie Antoinette Caroline Charlotte Elisabeth Louise**, geb. 28. Juni 1845; s. Schwarzburg-Sondershausen.

Sachsen-Coburg-Gotha.

(Lutherisch.)

Herzog **Ernst II. August Carl Johann Leopold Alexander Eduard**, geb. 21. Juni 1818, succ. 29. Janr. 1844 seinem Vater, dem Herzoge **Ernst Anton Carl Ludwig**, verm. 3. Mai 1842 mit

Alexandrine Louise Amalie Friederike Elisabeth Sophie, Prinzessin von Baden, geb. 6. December 1820.

Bruders,

des am 14. December 1861 verst. Prinzen **Albrecht Franz August Carl Emanuel** Wittwe und Nachkommen, s. Großbritannien.

Vaters Geſchwiſter:

1) Des wail. Prinzen **Ferdinand Georg Auguſt** Kinder:

1) **Ferdinand Auguſt Franz Anton**, geb. 29. October 1816, verm. p. proc. 1. Januar und perſönl. 9. April 1836 mit der am 15. November 1853 verſt. Königin **Maria da Gloria II.**; ſ. Portugal.

2) **Auguſt Ludwig Victor**, geb. 13. Juni 1818, vermählt 20. April 1843 mit

Clementine, geb. 3. Juni 1817, Tochter des wailand Königs der Franzoſen **Ludwig Philipp**.

Kinder:

1) **Philipp Ferdinand Maria Auguſt Raphael**, geb. 28. März 1844.

2) **Auguſt Ludwig Maria**, geb. 9. Auguſt 1845, verm. 15. Decbr. 1864 mit **Leopoldina Thereſa Franziska**, des Kaiſers **Pedro II.** von Braſilien Tochter, geb. 13. Juli 1847, Wittwer 7. Februar 1871.

Söhne:

1) **Pedro Auguſt Luiz Maria Miguel Gabriel Raphael Gonzaga**, geb. 19. März 1866.

2) **Auguſt Leopold Philipp Maria Miguel Gabriel Raphael Gonzaga**, geb. 6. Decbr. 1867.

3) **Joze Fernando Franzisco Maria Michael Gabriel Raphael Gonzaga**, geb. 21. Mai 1869.

4) **Ludwig Guſtav Clemens Maria Michael Gabriel Raphael Gonzaga**, geb. 15. Sept. 1870,

3) **Marie Adelheid Clotilde Amalie**, geb. 8. Juli 1846; ſ. Oeſterreich.

4) **Marie Louiſe Franziska Amalie**, geb. 23. Octbr. 1848.

5) **Ferdinand Maximilian Carl Leopold**, geb. 26. Februar 1861.

3) **Leopold Franz Julius**, geb. 31. Janr. 1824, (morgn. verm. 23. April 1861 mit **Constanze**, Freifrau von Ruttenstein).

2) Des wail. Prinzen **Leopold Georg Christian Friedrich**, geb. 16. Decbr. 1790, gest. 10. Decbr. 1865, Königs der Belgier, Nachkommen; s. Belgien.

Schaumburg-Lippe.

(Reformirt.)

Fürst **Adolph Georg**, geb. 1. August 1817, succ. seinem Vater, dem Fürsten **Georg Wilhelm**, 21. Novbr. 1860, verm. 25. October 1844 mit

Hermine, Prinzessin von Waldeck und Pyrmont, geb. 29. Sept. 1827.

Kinder:

1) **Hermine**, geb. 5. October 1845.
2) **Georg Albrecht**, Erbprinz, geb. 10. October 1846.
3) **Peter Hermann**, geb. 19. Mai 1848.
4) **Ida Mathilde Adelheid**, geb. 28. Juli 1852; s. Reuß ält. Linie.
5) **Otto Heinrich**, geb. 13. September 1854.
6) **Adolph Wilhelm Victor**, geb. 20. Juli 1859.

Geschwister:

1) **Mathilde Auguste Wilhelmine Caroline**, geb. 11. Sept. 1818, verm. 15. Juli 1843 mit dem Herzog **Eugen Wilhelm Alexander Erdmann** von Württemberg.
2) **Adelheid Christine Juliane Charlotte**, geb. 9. März 1821, verm. 16. October 1841 mit dem Prinzen **Friedrich** von Holstein-Sonderburg-Glücksburg.
3) **Ida Marie Auguste Friederike**, geb. 26. Mai 1824.
4) **Wilhelm Carl August**, geb. 12. December 1834; verm. 30. Mai 1862 mit

Bathildis Amalgunde, des verſt. Prinzen Friedrich Auguſt von Anhalt Tochter, geb. 29. December 1837.

Kinder:

1) Charlotte Marie Ida Louiſe Hermine Mathilde, geb. 10. October 1864.
2) Franz Joſeph Leopold Adolph Wilhelm, geb. 8. Oct. 1865.
3) Friedrich Georg Wilhelm Bruno, geb. 30. Jan. 1868.
4) Chriſtian Albrecht Gaëtano Carl Wilhelm, geb. 24 October 1869.
5) Maximilian Auguſt Jaroslav Adalbert Hermann, geb. 13. März 1871.
6) Bathildis Marie Leopoldine Anna Auguſte, geb. 21. Mai 1873.

5) Eliſabeth Wilhelmine Auguſte Marie, geb. 5. März 1841, verm. 30. Januar 1866 mit dem Prinzen Wilhelm von Hanau; geſchieden im Juli 1868.

Schwarzburg-Rudolſtadt.

(Lutheriſch.)

Fürſt Georg Albert, geb. 23. Novbr. 1838, ſucc. 26. Novbr. 1869 ſeinem Vater, dem Fürſten Albert.

Schweſter:

Eliſabeth, geb. 1. October 1833, verm. 17. April 1852 mit Leopold, Fürſten zur Lippe.

Vaters Bruders, des Fürſten Friedrich Günther, (geb. 6. Nov. 1793, geſt. 28. Juni 1867) Kinder 2. Ehe mit Helene, Gräfin von Reina, des verſt. Prinzen Wilhelm zu Anhalt Adoptiv-Tochter (geb. 1. März 1835, vermählt 7. Auguſt 1855, geſt. 6. Juni 1860):

1) Helene, Prinzeſſin von Leutenberg, geb. 2. Juni 1860.
2) Günther Sizzo, Prinz von Leutenberg, geb. 3. Juni 1860.

Großvaters Bruders, des Prinzen Carl Günther Sohn:

Franz Friedrich Adolph, geb. 27. September 1801, verm. 27. September 1847 mit

Mathilde, Prinzessin von Schönburg-Waldenburg, geb. 18. November 1826.

Kinder:

1) Marie Caroline Auguste, geb. 29. Januar 1850, verm. 4. Juli 1868 mit dem Großherzoge Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin.
2) Günther Victor, geb. 21. August 1852.
3) Thekla, geb. 12. August 1859.

Schwarzburg-Sondershausen.

(Lutherisch.)

Fürst Günther Friedrich Carl, geb. 24. September 1801, succ. seinem Vater, dem am 22. April 1837 verst. Fürsten Günther, in Folge dessen Resignation vom 19. August und 3. Septbr. 1835, verm. 1) 12. März 1827 mit Caroline Irene Marie, Tochter des verst. Prinzen Carl Günther von Schwarzburg-Rudolstadt, Wittwer 29. März 1833; 2) 29. Mai 1835 mit Friederike Alexandrine Marie Mathilde Catharine Charlotte Eugenie Louise, Prinzessin von Hohenlohe-Oehringen, geb. 3. Juli 1814; geschieden 5. Mai 1852.

Kinder erster Ehe:

1) Elisabeth Caroline Louise, geb. 22. März 1829.
2) Carl Günther, Erbprinz, geb. 7. August 1830, verm. 12. Juni 1869 mit

Marie Gasparine Amelie Antoinette Caroline Charlotte Elisabeth Louise, Prinzessin von Sachsen-Altenburg geb. 28. Juni 1845.

3) Günther Leopold, geb. 2. Juli 1832.

Kinder zweiter Ehe:

4) Marie Pauline Caroline Wilhelmine Louiſe Auguſte, geb. 14. Juni 1837.

Vaters Bruders, des am 16. November 1842 verſt. Prinzen Johann Carl Günther Wittwe:

Güntherine Friederike Charlotte Albertine, geb. 24. Juli 1791, Tochter des verſt. Prinzen Friedrich Chriſtian Carl Albrecht aus dieſem Hauſe, verm. 5. Juli 1811.

Tochter:

Charlotte Friederike Amalie Albertine, geb. 7. Septbr. 1816, verm. 26. Februar 1856 mit dem Baron von Jud; Wittwe 13. Januar 1864.

Großvaters-Bruderſohnes, des Prinzen Friedrich Chriſtian Carl Albrecht Tochter:

Güntherine, geb. 24. Juli 1791 (ſ. oben).

Schweden und Norwegen.

(Lutheriſch.)

König Oscar II. Friedrich, geb. 21. Januar 1829, ſucc. 18. Septbr. 1872 ſeinem Bruder, dem König Carl XV. Ludwig Eugen, gekrönt 12. April 1873, verm. 6. Juni 1857 mit

Sophie Wilhelmine Mariane Henriette, Prinzeſſin von Naſſau, geb. 9. Juli 1836.

Söhne:

1) Oscar Guſtav Adolph, Kronprinz, Herzog von Wermland, geb. 16. Juni 1858.
2) Oscar Carl Auguſt, Herzog von Gotland, geb. 15. November 1859.

3) Oscar Carl Wilhelm, Herzog von Westgotland, geb. 27. Februar 1861.
4) Eugen Napoleon Nicolaus, Herzog von Nerike, geb. 1. August 1865.

Geschwister:

1) Charlotte Eugenie Auguste Amalie, geb. 24. April 1830.
2) Des am 4. März 1873 verst. Prinzen Nicolaus August, Herzogs von Dalekarlien (geb. 24. August 1831, verm. 16. April 1864), Wittwe:
Therese Amalie Caroline Josephine Antoinette, Prinzessin zu Sachsen-Altenburg, geb. 21. December 1836.
3) Des am 18. September 1872 verst. Königs Carl XV. Ludwig Eugen

Tochter:

Louise Josephine Eugenie, geb. 31. October 1851; s. Dänemark.

Mutter:

Josephine Maximiliane Eugenie, Prinzessin von Leuchtenberg, geb. 14. März 1807, verm. 19. Juni 1823 mit dem König Joseph Franz Oscar; Wittwe 8. Juli 1859.

Sicilien.

(Mit dem Königreich Italien vereinigt).

(Katholisch.)

Franz II. Maria Leopold, König beider Sicilien, geb. 16. Janr. 1836, succ. 22. Mai 1859 seinem Vater, König Ferdinand II. Carl, verm. p. p. 8. Janr. und persönl. 3. Februar 1859 mit
Marie Sophie Amalie, des Herzogs Maximilian in Bayern Tochter, geb. 4. October 1841.

Stiefgeſchwiſter aus 2. Ehe wail. Königs **Ferdinand II.** mit Erzherzogin **Marie Thereſe Iſabelle** von Oeſterreich, (geſt. 8. Auguſt 1867):

1) **Ludwig Maria**, Graf zu Trani, geb. 1. Auguſt 1838, verm. 5. Juni 1861 mit

Mathilde Ludovica, des Herzogs **Maximilian** in Bayern Tochter, geb. 30. Septbr. 1843.

Tochter:

Marie Thereſe Madelaine, geb. 15. Januar 1867.

2) **Alphons Maria Joſeph Albert**, Graf von Caſerta, geb. 28. März 1841, verm. 8. Juni 1868 mit

Marie Antonie Joſephine, des verſt. Prinzen **Franz Paul Ludwig Emanuel**, Grafen von Trapani Tochter, geb. 16. März 1851 (ſ. unten).

Kinder:

1) **Ferdinand Pius Maria**, geb. 25. Juli 1869.
2) **Carl Maria Franz d'Aſſiſi**, geb. 10. Novbr. 1870.
3) **Franz de Paul**, geb. 14. Juli 1873.
4) **Marie Immaculata**, geb. 30. November 1874.

3) **Maria Immaculata Clementine**, geb. 14. April 1844; ſ. Toscana.

4) Des am 26. Novbr. 1871 verſt. Prinzen **Gaëtan Maria Friedrich**, Grafen von Girgenti (geb. 12. Januar 1846), Wittwe:

Maria Iſabella Franziska, Infantin von Spanien, geb. 20. December 1851, verm. 13. Mai 1868.

5) **Maria Pia**, geb. 2. Auguſt 1849; ſ. Parma.

6) **Pascal Maria Johann**, geb. 15. September 1852.

Vaters Geſchwiſter aus des Großvaters zweiter Ehe:

1) **Marie Chriſtine**, geb. 27. April 1806; ſ. Spanien.

2) Marie Antonie, geb. 19. December 1814; s. Toscana.

3) Thereſe Chriſtine Marie, geb. 14. März 1822, verm. 30. Mai durch Procura und am 4. September 1843 in Perſon mit Pedro II., Kaiſer von Braſilien.

4) Ludwig Carl Marie Joſeph, Graf von Aquila, geb. 19. Juli 1824, verm. 28. April 1844 mit
Januaria Marie Johanne Charlotte, Prinzeſſin von Braſilien, geb. 11. März 1822.

Söhne:

1) Ludwig Maria Ferdinand, geb. 18. Juli 1845.
2) Philipp Ludwig Maria, geb. 12. Auguſt 1847.

5) Franz Paul Ludwig Emanuel, Graf von Trapani, geb. 13. Auguſt 1827, verm. 10. April 1850 mit
Marie Iſabella, Prinzeſſin von Toscana, geb. 21. Mai 1834.

Töchter:

1) Marie Antonie Joſephine, geb. 16. März 1851, s. oben sub 2.
2) Marie Caroline Joſephine Ferdinande, geb. 20. März 1856.

Großvaters Bruder:

Des Prinzen Leopold Johann Joſeph Michael, Prinzen von Salerno (geb. 2. Juli 1790, geſt. 10. März 1851) Wittwe:

Marie Clementine, des verſt. Kaiſers Franz I. von Oeſterreich Tochter, geb. 1. März 1798, verm. 28. Juli 1816.

Spanien.

(Katholiſch.)

Vormals regierende Linie:

Königin **Marie Iſabella II. Louiſe**, geb. 10. October 1830, ſucc. 29. Sept. 1833 ihrem Vater, dem König **Ferdinand VII.** in Folge der Beſtimmung über die Thronfolge-Ordnung vom 29. März 1830, unter Vormundſchaft ihrer Mutter, wurde volljährig erklärt 8. Nov. 1843, verzichtet 25. Juni 1870 auf den Thron zu Gunſten ihres Sohnes **Alphons**, Prinzen von Aſturien (**Alphons XII.**), verm. 10. October 1846 mit dem

König **Franz d'Aſſis Maria Ferdinand**, geb. 13. Mai 1822, älteſtem Sohne des verſt. Infanten **Franz de Paula** von Spanien (ſ. unten sub 2, 2).

Kinder:

(Infant und Infantinnen von Spanien.)

1) **Maria Iſabella Franziſca**, geb. 20. Decbr. 1851, ſ. Sicilien.
2) **Alphons Franz von Aſſiſi Fernando Pius**, Prinz von Aſturien, geb. 28. November 1857.
3) **Maria del Pilar Berenguela Iſabella d'Aſſis**, geb. 4. Juni 1861.
4) **Maria della Paz Johanna Amalie**, geb. 23. Juni 1862.
5) **Maria Eulalia Franziſca d'Aſſis Margarita Roberta Iſabel Franziſca de Paula Chriſtina Maria de la Piedad**, geb. 12. Februar 1864.

Schweſter:

Marie Louiſe Ferdinande, geb. 30. Januar 1832, verm. 10. October 1846 mit dem Herzog von Montpenſier; ſ. Frankreich, Haus Orleans.

Mutter:

Marie Chriſtine, Tochter des verſt. Königs **Franz I.** beider Sicilien, geb. 27. April 1806, verm. 11. December 1829 mit dem König **Ferdinand VII.**, Wittwe 29. Septbr. 1833; wieder verm. 13. Octbr. 1844 mit Don **Fernando Munoz**, Herzog von Rianzarès, Wittwe 12. Septbr. 1873.

Vaters Brüder, Infanten von Spanien:

1) Des Infanten **Carl Maria Iſidor** (geb. 29. März 1788, geſt. 10. März 1855).

Sohn erſter Ehe

mit **Maria Franziſca d'Aſſiſi**, des Königs **Johann VI.** von Portugal Tochter:

Johann Carl Marie Iſidor, geb. 15. Mai 1822, verm. 6. Februar 1847 mit

Marie Beatrix Anna Franziſca von Modena, geb. 13. Februar 1824.

Söhne:

1) **Carl Maria**, geb. 30. März 1848, verm. 4. Febr. 1867 mit

Margarethe Maria Thereſia Henriette, des verſt. Herzogs **Ferdinand Carl III.** von Parma Tochter, geb. 1. Januar 1847.

Kinder:

1) **Blanca** von Caſtilien, **Maria de la Concepcione Thereſa Franziſca de Aſſiſi** ꝛc., geb. 7. Sept. 1868.
2) **Jayme Ferdinando Alfonſo Carlos Juan Felipe**, Prinz von Aſturien, geb. 27. Juni 1870.
3) **Elvira Maria Thereſe Henriette**, geb. 28. Juli 1871.

2) **Alphons**, geb. 12. Sept. 1849, verm. 26. April 1871 mit **Maria das Neves Iſabel**, Prinzeſſin von Braganza, Tochter des verſt. Infanten Don Miguel, geb. 5. Auguſt 1852.

2) Des Infanten **Franz de Paula** (geb. 10. März 1794, geſt. 13. Auguſt 1865), verm. 1) 11 Juni 1819 mit **Louiſe Caroline** (geb. 24. October 1804, geſt. 29. Januar 1844), Prinzeſſin beider Sicilien, 2) 1851 mit Donna **Thereſa Arredondo** (geſt. 29. December 1863).

Kinder erſter Ehe:

1) **Iſabelle Ferdinande Franziſca Joſephe**, geb. 18. Mai 1821, vermählt 26. Juni 1841, mit **Ignaz**, Grafen Gurowsky.
2) **Franz d'Aſſis Maria Ferdinand**, geb. 13. Mai 1822, Gemahl der Königin **Iſabella**.
3) Des am 12. März 1870 verſt. Infanten **Heinrich Maria Ferdinand**, Herzogs von Sevilla, geb. 17. April 1823, verm. 6. Mai 1847 mit **Helena de Caſtellvy y Shelly**, Wittwer 29. December 1863.

Kinder:

1) **Heinrich Pius**, geb. 3. October 1848.
2) **Franz Maria**, geb. 29. März 1853.
3) **Albert Heinrich**, geb. 22. Februar 1854.
4) **Marie Iſabelle**, geb. 28. September 1858.

4) **Louiſe Thereſe Franziſca Marie**, geb. 11. Juni 1824, verm. 10. Febr. 1847 mit **Joſeph**, Herzog von Seſſa.
5) **Joſephe Ferdinande Louiſe**, geb. 25. Mai 1827, verm. 28. Juni 1848 mit Don **José Güell y Renté**.
6) **Marie Chriſtine Iſabelle**, geb. 5. Juni 1833, verm. 19. November 1860 mit Infant **Sebaſtian** (ſ. u.)
7) **Amalie Philippine**, geb. 12. October 1834, vermählt 25. Aug. 1856 mit dem Prinzen **Adalbert** von Bayern.

Großvaters Bruders-Sohns,

des am 4. Juli 1812 verst. Infanten Peter Carl Sohn, aus der Ehe mit Marie Thereſe, (geſt. 17. Januar 1874) Tochter des Königs Johann VI. von Portugal

Sebaſtian Gabriel von Bourbon und Braganza, geb. 4. November 1811, verm. 7. April 1832 mit Marie Amalia, Prinzeſſin beider Sicilien (geb. 25. Februar 1818); Wittwer 6. November 1857, wieder verm. 19. November 1860 mit

Marie Chriſtine Iſabelle, Tochter des Infanten Franz de Paula (ſ. oben).

Söhne zweiter Ehe:

1) Franz Maria Iſabel, geb. 20. Auguſt 1861.
2) Pedro Maria Thereſa Iſabel Franzisco d'Aſſis, geb. 12. December 1862.
3) Luis Jeſus Maria Iſabel José Franzisco d'Aſſis Sebaſtian, geb. 17. Januar 1864.
4) Alfonſo Maria Iſabel Franzisco Eugenio, geb. 15. November 1866.

Toscana.

(Mittelſt Decrets vom 22. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien vereinigt.)

(Katholiſch.)

Großherzog Ferdinand IV. Salvator Maria Joſeph Johann, Erzherzog von Oeſterreich, geb. 10. Juni 1835, folgt ſeinem Vater, dem Großherzog Leopold II., in Folge der väterlichen Abdications-Urkunde vom 21. Juli 1859, vermählt 1) 24. Novbr. 1856 mit Anna Marie (geb. 4. Jan. 1836, geſt. 10. Februar 1859) des verſt. Königs Johann von Sachſen Tochter, 2) verm 12. Januar 1868 mit

Alix Marie Caroline, Prinzeſſin von Parma, geb. 27. Decbr. 1849.

Tochter erſter Ehe:

Marie Antoinette Leopoldine, geb. 10. Januar 1858.

Kinder zweiter Ehe:

1) Leopoldo Ferdinando Salvatore Maria Giuſeppe Giovan Battiſta Zanobi Ruperto Ludovico Carlo Jacopo Bibiano, geb. 2. December 1868.
2) Louiſe Antonia Maria Thereſa, geb. 2. September 1870.
3) Joſeph Ferdinand Salvator Franz Leopold ꝛc., geb. 24. Mai 1872;
4) Peter Ferdinand Salvator Carl Ludwig ꝛc., geb. 12. Mai 1874.

Geſchwiſter:

aus des Vaters zweiter Ehe:

1) Marie Iſabella Annunciata Johanne Joſephe, geb. 21. Mai 1834; ſ. Sicilien.
2) Carl Salvator Maria Joſeph Johann, geb. 30. April 1839, vermählt 19. September 1861 mit

Marie Immaculata Clementine, Prinzeſſin beider Sicilien, geb. 14. April 1844.

Kinder:

1) Marie Thereſe Antonie, geb. 18. Septbr. 1862.
2) Leopold Salvator Maria ꝛc., geb. 15. October 1863.
3) Franzesco Salvator Maria Giuſeppe Ferdinando, geb. 21. Auguſt 1866.
4) Carolina Maria Immaculata Joſepha Ferdinanda ꝛc., geb. 5. September 1869.
5) Albrecht Salvator Maria, geb. 22. November 1871.
6) Marie Antonie Immaculata Joſephe Ferdinande ꝛc., geb. 18. April 1874.

3) Marie Louiſe Anna Antoinette Appollonia, geb. 31. Oct. 1845, verm. 31. Mai 1865 mit Carl Victor Amadeus Wolfgang Caſimir Adolph Botho, Fürſten zu Iſenburg-Birſtein.
4) Ludwig Salvator Maria Joſeph, geb. 4. Auguſt 1847.
5) Johann Nepomuk Marie, geb. 25. November 1852.

Mutter:

Des am 29. Januar 1870 verſt. Großherzogs **Leopold II.** **Johann Joſeph**, Erzherzog von Oeſterreich (geb. 3. Octbr. 1797) Wittwe:

Marie Antonia Anna, geb. 19. Decbr. 1814, verm. 7. Juni 1833, des verſt. Königs **Franz I.** beider Sicilien Tochter.

Großvaters-Geſchwiſter: ſ. Oeſterreich.

Türkei.

(Muhamedaniſch.)

Großſultan **Abdul-Aziz-Khan**, geb. 9. Februar 1830, ſucc. ſeinem Bruder, dem Großſultan **Abdul-Medjid-Khan**, 25. Juni 1861.

Kinder:

1) **Juſſuf-Izzeddin-Efendi**, geb. 9. October 1857.
2) **Saliha-Sultane**, geb. 10. Auguſt 1862.
3) **Mahmud-Djemil-Eddin**, geb. 20. Novbr. 1862.
4) **Mechmed-Selim**, geb. 8. October 1866.
5) **Abdul-Medjid**, geb. 27. Juni 1868.

Geſchwiſter:

1) Des verſt. Großſultans **Abdul-Medjid-Khan** Kinder:
   1) Sultan **Mehemmed-Murad-Efendi**, geb. 21. Septbr. 1840, präſumtiver Thronerbe.
   2) **Fatimé-Sultane**, geb. 1. November 1840, verm. 1) 11. Auguſt 1853 mit **Ali-Ghalib-Paſcha**, Wittwe 30. October 1858; 2) 24. März 1859 mit **Mehemed-Noury-Paſcha**.
   3) **Refigé-Sultane**, geb. 6. Febr. 1842, verm. 21. Juli 1857 mit **Ethem-Paſcha**.
   4) **Abdul-Hamid-Efendi**, geb. 22. September 1832.
   5) **Djémilé-Sultane**, geb. 18. Aug. 1843, verm. 3. Juni 1858 mit **Mahmud-Gelal-Eddin-Paſcha**.
   6) **Mehemmed Reſchad-Efendi**, geb. 3. Novbr. 1844.
   7) **Awed Kémaleddin-Efendi**, geb. 3. December 1847.

8) **Béhigé-Sultane**, geb. 16. Juli 1848, verm. im Octbr. 1859 mit **Huſni-Paſcha**.
9) **Mehemmed-Buhran-Uddin-Efendi**, geb. 23. Mai 1849.
10) **Nur-Eddin-Efendi**, geb. 14. April 1851.
11) **Senihé-Sultane**, geb. 21. November 1851.
12) **Fehimé-Sultane**, geb. 26. Januar 1855.
13) **Chéhimé-Sultane**, geb. 1. März 1855.
14) **Süleiman-Efendi**, geb. 12. Januar 1861.

2) **Adilé-Sultane**, geb. 23. Mai 1826, vermählt 12. Juni 1845 mit **Mehemmed-Ali-Paſcha**.

Waldeck.

(Lutheriſch.)

Georg Victor, geb. 14. Januar 1831, ſucc. ſeinem Vater, dem Fürſten **Georg Friedrich Heinrich**, 15 Mai 1845 unter mütterlicher Vormundſchaft, erläßt nach erlangter Volljährigkeit 14. Januar 1852 eine Proclamation, durch welche die Regentſchaft auf unbeſtimmte Zeit verlängert wird, tritt die Regierung 17. Auguſt 1852 definitiv an, verm. 26. September 1853 mit

Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, geb. 12. Aug. 1831, des verſt. Herzogs **Wilhelm** von Naſſau-Tochter.

Kinder:

1) **Pauline Emma Auguſte Hermine**, geb. 19. Oct. 1855.
2) **Georgette Henriette Marie**, geb. 23. Mai 1857,
3) **Adelheid Emma Thereſe**, geb. 2. Auguſt 1858.
4) **Helene Friederike Auguſte**, geb. 17. Februar 1861.
5) **Friedrich Adolph Hermann**, Erbprinz, geb. 20. Jan. 1865.
6) **Louiſe Eliſabeth Hermine Erica Pauline**, geb. 6. September 1873.

Schwestern:

1) Auguste Amalie Ida, geb. 21. Juni 1824, verm. 15. Juni 1848 mit Alfred, Grafen zu Stolberg-Stolberg.
2) Hermine, geb. 29. Sept. 1827; s. Schaumburg-Lippe.

Vaters Brüder:

1) Des am 19. Juli 1846 verst. Prinzen Carl Wittwe:
Amalie Henriette Julie, Gräfin zu Lippe-Biesterfeld, geb. 4. April 1814, verm. 13. März 1841.

Söhne:

1) Albrecht Georg Bernhard Carl, geb. 11. December 1841, vermählt 2. Juni 1864 mit Miß Dora Gage, Gräfin von Rhoden.
2) Erich Georg Hermann Constantin, geb. 20. December 1842.
3) Heinrich Carl August Hermann, geb. 20. Mai 1844.

2) Hermann Otto Christian, geb. 12. October 1809, verm. 2. September 1833 mit
Agnes, geb. 2. October 1814, Gräfin von Teleki-Szek.

Württemberg.

(Lutherisch.)

König Carl Friedrich Alexander, geb. 6. März 1823, succ. seinem Vater, dem König Wilhelm I. Friedrich Carl, 25. Juni 1864, verm. 13. Juli 1846 mit
Olga Nicolajewna, Großfürstin von Rußland, geb. 11. Sept. 1822.

Geschwister:

a) aus der zweiten Ehe des Vaters mit Catharina Paulowna, Großfürstin von Rußland, gest. 9. Janr. 1819.

1) Marie Friederike Charlotte, geb. 30. October 1816, verm. 19. März 1840 mit Alfred, Grafen von Neipperg, Wittwe seit 16. Novbr. 1865.
2) Sophie Friederike Mathilde, geb. 17. Juni 1818, Königin der Niederlande.

b) aus der dritten Ehe des Vaters,

3) **Catharine Friederike Charlotte**, geb. 24. Aug. 1821, verm. 20. Novbr. 1845 mit dem Prinzen **Friedrich Carl Auguſt** von Württemberg (ſ. unten).

4) **Auguſte Wilhelmine Henriette**, geb. 4. October 1826, verm. 17. Juni 1851 mit dem Prinzen **Hermann Bernhard Georg** zu Sachſen-Weimar-Eiſenach.

Vaters Bruders Nachkommen:

Des Herzogs **Paul Carl Friedrich Auguſt** (geb. 19. Januar 1785, geſt. 16. April 1852), verm. 28. Septbr. 1805 mit **Catharine Charlotte**, des verſt. Herzogs Friedrich zu Sachſen-Altenburg Tochter (geb. 17. Juli 1787, geſt. 12. December 1847), Kinder:

1) Des am 9. Mai 1870 verſt. Prinzen **Friedrich Carl Auguſt** (geb. 21. Februar 1808) Wittwe:
Catharine Friederike Charlotte, verm. 20. Nov. 1845, Schweſter des Königs; (ſ. oben).

Sohn:

Wilhelm Carl Paul Heinrich Friedrich, geb. 25. Februar 1848.

2) **Friedrich Auguſt Eberhard**, geb. 24. Januar 1813.

Großvaters Brüder Nachkommen:

1) Des Herzogs **Ludwig Friedrich Alexander**, geſt. 20. Sept. 1817) Sohn:
Alexander Paul Ludwig Conſtantin, geb. 9. September 1804, Wittwer ſeit 1. October 1841 von der Gräfin von Hohenſtein, geb. Gräfin Rheday von Kis-Rhéde.

Kinder:

(Fürſten und Fürſtinnen von Teck.)

1) **Claudine Henriette Marie Agnes**, geb. 11. Febr. 1836.

2) **Franz Paul Carl Ludwig Alexander**, vermöge Königl. Entschließung vom 16. Septbr. 1871 in den Herzoglichen Stand unter Beibehaltung seines bisherigen Prädicats Durchlaucht mit der Bestimmung erhoben, daß jeder Erstgeborne seiner männlichen Nachkommen, sobald er Haupt der Familie wird, den Namen und Titel eines Herzogs von Teck erben soll, geb. 27. August 1837, verm. 12. Juni 1866 mit **Mary Adelaide Wilhelmine Elisabeth**, Prinzessin von Großbritannien, des wail. Herzogs von Cambridge Tochter, geb. 27. Novbr. 1833.

Kinder:

1) **Victoria Mary Auguste Louise Olga Pauline Claudine Agnes**, geb. 26. Mai 1867.
2) **Adolph**, geb. 13. August 1868.
3) **Franz Joseph Leopold Friedrich**, geb. 9. Janr. 1870.
4) **Alexander August Friedrich Wilhelm Alfred Georg**, geb. 14. April 1874.

3) **Amalie Josephine**, geb. 12. Novbr. 1838, verm. 24. October 1863 mit **Paul**, Freiherrn von Hügel.

2) Des Herzogs **Eugen Friedrich Heinrich**, (geb. 21. Novbr. 1758, gest. 20. Juni 1822) Söhne:

1) Herzogs **Friedrich Eugen Carl Paul Ludwig**, (geb. 8. Januar 1788, gest. 16. Septbr. 1857), Wittwe zweiter Ehe:

Helene, Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 22. Nov. 1807, verm. 11. Septbr. 1827.

Kinder erster Ehe

mit **Caroline Friederike Mathilde**, des wailand Fürsten **Georg** zu Waldeck Tochter (geb. 10. April 1801, gest. 13. April 1825):

1) **Marie Alexandrine Auguste Louise**, geb. 25. März 1818; s. Hessen-Philippsthal.

2) **Eugen Wilhelm Alexander Erdmann**, geb. 25. Dec. 1820, verm. 15. Juli 1843 mit

Mathilde Auguſte Wilhelmine Caroline, Prinzeſſin von Schaumburg-Lippe, geb. 11. Septbr. 1818.

Kinder:

1) **Wilhelmine Eugenie Auguſte Ida**, geb. 11. Juli 1844; ſ. unten sub 5.
2) **Eugen Wilhelm Georg**, geb. 20. Aug. 1846, verm. 8. Mai 1874 mit

Vera Conſtantinowna, geb. 16. Febr. 1854, des Großfürſten von Rußland, **Conſtantin Nicolajewitſch** Tochter.

3) **Pauline Mathilde Ida**, geb. 11. April 1854.

Kinder zweiter Ehe:

3) **Wilhelm Nicolaus**, geb. 20. Juli 1828.
4) **Alexandrine Mathilde**, geb. 16 Decbr. 1829.
5) **Nicolaus**, geb. 1. März 1833, vermählt 8. Mai 1868 mit

Wilhelmine Eugenie Auguſte Ida, des Herzogs Eugen Wilhelm Alexander Erdmann von Württemberg Tochter, geb. 11. Juli 1844; ſ. oben.

6) **Pauline Louiſe Agnes**, geb. 13. October 1835; ſ. Reuß-Schleiz.

2) Des am 25. November 1860 verſt. Herzogs **Friedrich Paul Wilhelm** (geb. 25. Juli 1797) und der am 20. December 1870 verſt. Herzogin **Marie Sophie Dorothea**, Prinzeſſin von Thurn und Taxis, (geb. 4. März 1800, verm. 17. April 1827).

Sohn:

Wilhelm Ferdinand Maximilian Carl, geb. 3. Sept. 1828.

3) Des Herzogs **Wilhelm Friedrich Philipp**, (geb. 27. Decbr. 1761, geſt. 10. Auguſt 1830) Kinder, Grafen und Gräfinnen von Württemberg.

1) Des Grafen Chriſtian Friedrich Alexander (geſt. 7. Juli 1844) Kinder aus der Ehe mit Helene Antonie Joſephine, Gräfin von Feſtetics-Tolna, geb. 1. Juni 1812:
   1) Graf Wilhelm Paul Alexander Ferdinand Friedrich Heinrich Joſeph Ladislaus Eberhard, geb. 25. Mai 1833.
   2) Gräfin Wilhelmine Pauline, geb. 24. Juli 1834.
   3) Gräfin Pauline, geb. 8. Auguſt 1836, vermählt 25. April 1857 mit Maximilian Heinrich Adam von Wuthenau aus dem Hauſe Gleſien, geb. 21. Juni 1834.

2) Des am 17. Juli 1869 verſt. Grafen Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand, Herzogs von Urach, Grafen von Württemberg, (geb. 6. Juli 1810, Wittwer 1. April 1857 von Theodolinde, Prinzeſſin von Leuchtenberg) Wittwe:

Floreſtine Gabriele Antoinette, Prinzeſſin von Monaco, geb. 22. October 1833, verm. 15. Februar 1863.

Töchter erſter Ehe:

1) Auguſte Eugenie Wilhelmine, geb. 27. Decbr. 1842, verm. 4. Oct. 1865 mit Parcival Rudolph, R.-Grafen von Enzenberg, Wittwe 1. Janr. 1874.
2) Mathilde Auguſte Pauline, geb. 14. Janr. 1854, verm. 2. Febr. 1874 mit Don Paul Joſeph Ange, Fürſten von Viano.

Söhne zweiter Ehe:

3) Wilhelm Carl Floreſtan, geb. 3. März 1864.
4) Carl Joſeph Wilhelm Floreſtan Gero Crescentius, geb. 15. Februar 1865.

4) Des Herzogs **Alexander Friedrich Carl** (geb. 24. April 1771, geſt. 4. Juli 1833) und der Herzogin **Antoinette Erneſtine Amalie**, geb. Prinzeſſin von Sachſen-Coburg-Saalfeld (geb. 28. Auguſt 1779, geſt. 14. März 1824) Sohn:

Friedrich Wilhelm Alexander, geb. 20. December 1804, verm. 17. Octbr. 1837 mit **Marie Chriſtine Caroline Adelheid Franziſca Leopoldine**, des wail. Königs der Franzoſen **Ludwig Philipp** Tochter; Wittwer 2. Jan. 1839.

Sohn:

Philipp Alexander Maria Ernſt, geb. 30. Juli 1838, verm. 18. Janr. 1865 mit

Marie Thereſia Anna, geb. 15. Juli 1845, des Erzherzogs **Albrecht Friedrich Rudolph** von Oeſterreich Tochter.

Kinder:

1) **Albrecht Maria Alexander Philipp Joſeph**, geb. 23. December 1865.
2) **Maria Amalie Hildegard Philippine Thereſe Joſephine**, geb. 24. December 1865.
3) **Marie Iſabelle Philippine Thereſe Mathilde Joſephine**, geb. 31. Auguſt 1871.
4) **Robert Martin Clemens Philipp Joſeph**, geb. 14. Januar 1873.

II. Deutſches Reich,

in Grundlage der in Nr. 16 des Bundesgeſetzblattes pro 1871 publicirten Verfaſſung vom 16. April 1871.

1. Mitglieder des Reichs und deren Stimmführung im Bundesrath.

(Artikel 6.)

Königreich Preußen	mit	17	Stimmen.
Königreich Bayern	„	6	„
Königreich Sachſen	„	4	„
Königreich Württemberg	„	4	„
Großherzogthum Baden	„	3	„
Großherzogthum Heſſen	„	3	„
Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin	„	2	„
Großherzogthum Sachſen-Weimar	„	1	„
Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz	„	1	„
Großherzogthum Oldenburg	„	1	„
Herzogthum Braunſchweig	„	2	„
Herzogthum Sachſen-Meiningen	„	1	„
Herzogthum Sachſen-Altenburg	„	1	„
Herzogthum Sachſen-Coburg-Gotha	„	1	„
Herzogthum Anhalt	„	1	„
Fürſtenthum Schwarzburg-Rudolſtadt	„	1	„
Fürſtenthum Schwarzburg-Sondershauſen	„	1	„
Fürſtenthum Waldeck	„	1	„
Fürſtenthum Reuß, ältere Linie	„	1	„
Fürſtenthum Reuß, jüngere Linie	„	1	„
Fürſtenthum Schaumburg-Lippe	„	1	„
Fürſtenthum Lippe	„	1	„
Freie und Hanſeſtadt Lübeck	„	1	„
Freie und Hanſeſtadt Bremen	„	1	„
Freie und Hanſeſtadt Hamburg	„	1	„
		58	Stimmen.

2. Reichs-Präsidium.

(Artikel 11—19.)

Se. Majestät der König von Preußen, Deutscher Kaiser.

---

3. Reichskanzler:

Se. Durchlaucht Fürst von Bismarck.

4. Bundesrath:

Bevollmächtigter für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz: Legationsrath v. Bülow.

5. Reichstag.

(Artikel 30—32.)

Abgeordneter für Mecklenburg-Strelitz: Gutsbesitzer Pogge auf Blankenhof.

6. Reichs-Behörden.

A. Reichskanzler-Amt:

Präsident: Se. Excellenz Staatsminister Delbrück.

B. Disciplinar-Kammer zu Schwerin, für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz.

Präsident: Justizcanzleidirector v. Scheve.
Mitglieder: Ober-Postdirector v. Pritzbuer.
Militair-Intendanturrath Flatau.
Canzleirath und General-Auditeur Kues.
Kammerrath v. Abercron.
Justizrath v. Prollius.
Justizrath v. Monroy.

C. Auswärtiges Amt:

Staatssekretair: Se. Excellenz Staatsminister a. D. v. Bülow

Gesandtschaften des Deutschen Reiches.

Argentinische Republik, s. La-Plata-Staaten.
Belgien: Geh. Rath, Graf v. Perponcher-Sedlnitzky.
Brasilien: Legat.-Rath Uebel.
Chile: Minister-Res., Leg.-Rath Lewenhagen.
China: v. Brandt.
Columbia: Minister-Res. vac.
Dänemark: Legat.-Rath v. Heydebrand und der Lasa.
Ecuador u. Peru, s. Peru.
Frankreich: Botschafter, Fürst von Hohenlohe-Schillingsfürst.
Griechenland: Geh. Legat.-Rath v. Radowitz.
Großbritannien: Botschafter Graf zu Münster.
Japan: Minister-Res. vac.
Int. Geschäftsträger, Dr. v. Holleben.
Italien: Geh. Legat.-Rath v. Keudell.
Marocco: Minister-Res., Legat.-Rath v. Gülich.
Merico: Minister-Res. Graf v. Enzenberg.
Niederlande: Freiherr v. Canitz und Dallwitz.
Oesterreich: Botschafter, Generallieutenant v. Schweinitz.
Peru u. Ecuador: Geschäftsträger Dr. Lührsen.
La-Plata-Staaten: Minister-Res., Geh. Leg.-Rath le Maistre, für die Argentinische Republik und den Freistaat Uruguay.
Portugal: Legat.-Rath, Graf v. Brandenburg.
Rußland: Botschafter Prinz Heinrich VII. Reuß.
Schweden: Leg.-Rath v. Eichmann.
Schweiz: Generallieutenant v. Roeder.
Spanien: Geh. Legat.-Rath Graf v. Hatzfeldt.
Türkei: Botschafter, Geh. Rath Freiherr v. Werther.
Uruguay, s. La-Plata-Staaten.
Venezuela: Geschäftsträger Dr. Stammann.
Vereinigte Staaten von Amerika: Legat.-Rath Dr. v. Schlözer.

Consulate.

(* bedeutet die Ermächtigung, bürgerlich gültige Eheschließungen von Deutschen vorzunehmen und Geburten, Heirathen und Sterbefälle von Deutschen zu beurkunden;

** bedeuten die generelle Ermächtigung zur Abhörung von Zeugen und Abnahme von Eiden.

G.-C. = General-Consul; — C. = Consul; — V.-C. = Vice-Consul.)

Amerika. a. Central-Amerika: Zu Amapala: Bernhard, C. — La Libertad (Salvador): Haber, V.-C. — La Union (Salvador): Auerbach, V.-C. — Puerto-Caballos (Honduras): Kraft, V.-C. — Greytown, s. San-Juan del Norte. — Guatemala: Augener, C. — Leon (Nicaragua: *Eisenstuck, C. — San-José: *Lahmann, C. — San-Juan del Norte (Nicaragua): *Frommann, C.

b. Vereinigte Staaten: Zu Newyork: **Schuhmacher, G.-C.; **Hinkel, C; Feigel, V.-C. — Baltimore (Maryland): Dresel, C. — Boston (Massachusetts): Schlesinger, C. — Charleston (Süd-Carolina): Witte, C. — Chicago (Illinois): Clausenius, C. — Cincinnati (Ohio): Seinecke, C.; Adae, V.-C. — Galveston (Texas): vac. C. — Key-West (Florida): Philbrick, V.-C. — Louisville (Kentucky): Schwartz, C. — Milwaukee (Wisconsin): Frhr. L. v. Baumbach, C.; Frhr. M. v. Baumbach, V.-C. — Mobile (Alabama): Cäsar, C. — New-Orleans (Louisiana): Kruttschnitt, C. — Philadelphia (Pensylvanien): Meyer, C. — Pittsburg (Pensylvanien): Möser, C. — Richmond (Virginia): Hanewinckel, C. — San-Francisco (Californien): Rosenthal, C. — Savannah (Georgia): Rauers, C. — St. Louis (Missouri): Barth, C. — St. Paul (Minnesota): Willius, C. — Wilmington (North-Carolina): Peschau, V.-C.

Argentinische Republik: Zu Buenos-Aires: *Nordenholz, C. — Gualeguaychu: Spangenberg, V.-C. — Rosario: Tietjen, V.-C. — San Juan: Keller, V.-C.

Belgien: Zu Antwerpen: Kind, C. — Rautenstrauch, V.-C. — Brüssel: Neuhaus, C. — Gent: Prayon de Pauw, C. — Lüttich: Werlemann, C. — Ostende: Bach, C. — Roulers: Ritter, C.

Bolivia: Zu Antofagasta: Volckmar, C. — La Paz: *Leiter, C.

Brasilien: Zu Bahia: *Retberg, C. — Blumenau: Gärtner, C. — Campinas: Kufa, C. — Ceará: *Brunn, C. — Desterro (Santa-Catharina): Hackradt, C. — Dona Franciska: Dörffel, C. — Maceió: *Borstelmann, V.-C. — Maroim: *Schramm, C. — Natal: Graf, V.-C. — Para de Belem: Brambeer, C. — Parahyba: vac. V.-C. — Paranaguá: Guimaraes,

C. — Pernambuco: *Otto, C. — Petropolis: Müller, C. — Porto-Alegre: *Ter-Brüggen, C. — Rio de Janeiro: Haupt, C. — Rio Grande do Sul: *Ewel, C. — Santos: Schmidt, C. — Sao-Luiz de Maranhao: *Prazeres, C. — Sao-Paulo: Hagemann, C.

Britische Besitzungen: s. hinter Großbritannien.

Chile: Zu Caldera: Dauelsberg, V.-C. — Copiapó: Kröhnke, C. — Coquimbo: Freudenburg, C — Coronel: Lenz, V.-C. — Melipulli (Puerto-Montt): Francke, V.-C. — Santiago: Mac Lean, C. — Tomé: Bambach, V.-C. — Valdivia: Muhm, C. — Valparaiso: Pini, G.-C.

China: Zu Amoy: *Krauel, C. — Canton: *Lüder, C. —Swatow: Krüger, V.-C. — Shanghai: *Annecke, C. — Ningpo: V.-C. vac. — Tientsin: *Bismarck, C. — Chefoo: Hagen, V.-C. — Niutschwang: Knight, V.-C.

Columbien: Zu Barranquila (Bolivar): *Merkel, C. — Bogotá: Koppel, C. — Bucaramanga (Sant): Schrader, C — Cartagena (Bolivar): Capela, C. — Medellin: de San Martinez, C. — Panama: Lunau, C. — Colon (Aspinwall): Maal, V. C. — Riohacha: Danies jun., V.-C. — San José de Cucuta: Riedel, C. — Santamartha: *Simmonds, C.

Dänemark: Zu Kopenhagen: Quehl, G.-C. — Aalborg: Faerch, C. — Aarhous: Gerdes C. — Fanö: Bork, C. — Fridericia: Löhr, C. — Frederikshavn: P. J. Kall, C.; J. Kall, V.-C. — Helsingör: Prytz, C. — Hjöring: Nielsen, C. — Horsens: Crome, C. — Korsör: Jörgensen, C. — Randers: Steenberg, C. — Ringkiöbing: Husted, C. — Rönne: Michelsen, C. — Svaneke (Insel Bornholm): Andersen, C. — Thisted: Nyeborg, C.

Dänische Besitzungen: Zu St. Thomas (Antillen): vac. C.

Dominicanische Republik: Zu Puerto-Plata: *Heinsen, C. — Santo-Domingo: Pou, C.

Ecuador: Zu Guayaquil: *Bunge, C.

Fidschi-Inseln: s. Viti-Inseln.

Frankreich: Zu Bayonne: vac. C. — Bordeaux: Michaelsen, G.-C.; Winter, V.-C. — Cette: Köster, C. — Dünkirchen: Wagner, C. — Boulogne sur Mer:

van der Zee, V.-C. — Calais: Stavenhagen, V.-C. — Havre de Grace: Gramatzki, C. ad int. — Caën: Schibsby, V.-C. — Honfleur: Wagner, V.-C. — St. Malo: V.-C. vac. — Marseille: Lindau, C. — Port de Bouc: Vidal, V.-C., auch für Martigues und St. Louis. — Nantes: vac. C. — Nizza: Schencking, C.

Französische Besitzungen: Zu Algier: Frhr. v. Soden, C. — Saigon (Cochinchina): *.**v. Bergen, G.-C.

Freundschafts-Inseln: s. Schiffer- (Samoa-) und Tonga-Inseln.

Gesellschafts-Inseln: Zu Papeete (Tahiti) Wilkens, C.

Griechenland: Zu Calamata: Zahn, C. — Corfu: Fels, C. — Spengelin, V.-C. — Cephalonia: Toole, V.-C. — Patras: Hamburger, C. — Zante: Caruso, V.-C. — Piräus: vac. C. — Syra: Klöbe, C. —

Großbritannien u. Irland. (Die Buchstaben (E.)(J.)(S.) hinter den nachfolgenden Ortsnamen bedeuten: England, Irland, Schottland).

Zu London: **v. Bojanowski, G.-C. — **Mühlberg, V.-C. — Aberdeen (S.): Ludwig, C. — Amble (E.): Henderson, V.-C. — Arbroath (S.): Weir, V.-C — Barron in Turneß (J.): Fowlie, V.-C. — Belfast (J.): Runge, C. — Birmingham (E.): Lindner, V.-C. — Blyth (E.): Nichol, V.-C. — Bradford (E.): Heydemann, V.-C. — Brixham (E.): Vittery, V.-C. — Cardiff (E.): Krieger, C. — Bridgewater (E.): Sully, V.-C. — Bristol (E.): Alexander, V.-C. — Gloucester (E).: Nicks, V.-C. — Milford (E.): Roberts, V.-C. — Newport (E.): Stonehouse, V.-C. — Swansea (E.): Dähne, V.-C. — Cork (J.): Harvey, V.-C. — Deal (E.): Hammond, V.-C. — Dover (E.): Latham, V.-C. — Dublin (J.): Martin, C. — Dundalk (J.): Farrell, V.-C. — Dundee (S.): Quosbarth, C. — Falmouth (E.): For, V.-C. — Glasgow (S.): Lietke, C. — Grangemouth (S.): Mackay, V.-C. — Great-Yarmouth (E.): Butcher, V.-C. — Guernsey (E.): Taudevin, V.-C. — Hartlepool (E.): Trechmann, C. — Harwich (E.): Williams, V.-C. — Hull (E.): Strömer, C. — Great-Grimsby (E.): Buenz, V.-C. — Inverneß (S.): Mackintosh, V.-C. — Jersey (Insel) (E.): Godfray, V.-C. — Kirkwall (S.): Scarth, V.-C. — Leith (S.): Robinow, C. — Berwick

on Tweed (S.): Gowan, V.-C. — Lerwick (S.): Irvine, V.-C. — Limerick (J.): Spaight, V.-C. — Liverpool (E.): Burchardt, C., Stöß, V.-C. — Londonderry (J.): Stewart, V.-C. — Lowestoft (E.): Rounce, V.-C. — Lynn (E.): Garland, V.-C. — Manchester (E.): Liebert, V.-C. — Middlesborough (E.): Bolckow, C. — Montrose (S.): Millar, V.-C. — Newcastle on Tyne (E.): vac. C. — Nottingham (E.): Liepmann, V.-C. — Padstow (E.): Langford, V.-C. — Penzance (E.): Mathews, V.-C. — Perth (S.): Lowe, V.-C. — Peterhead (S.): Robertson, V.-C. — Plymouth (E.): For, C. — Poole (E.): Wanhill, V.-C. — Portsmouth (E.): Morris, V.-C. — Ramsgate (E): Hammond, V.-C. — Rochester (E.): Bentham, V.-C. — Scilly-Inseln (E.): Banfield, V.-C. — Shields (E.): Fawcus, C. — Shoreham (E.): Brown, V.-C. — Southampton (E.): Keller, C. — Stornaway (S.): Mac Iver, V.-C. — Sunderland (E.): Wiener, C. — Waterford (J.): Strangmann, V.-C. — Weymouth (E.): Roberts, V.-C. — Wick (S.): Coghill, V.-C. — Yarmouth, s. Great-Yarmouth (E.) —

Britische Besitzungen: Zu Adelaide (Süd-Australien) v. Treuer, C. — Aden: Ganslandt, C. — Akyab (Brit. Burmah): Gerlach, C. — Auckland (Neu-Seeland): Bucholz, C. — Bassein (Brit. Burmah): Ziegler, C. — Belize (Brit. Honduras): Cramer, C. — Bombay: Nölke, C. — Bridgetown (Barbados): Clairmonte, C. — Brisbane (Queensland): Ranniger, C. — Calcutta: Smidt, C. — Capstadt: Poppe, C. — Chatham: Morrison, C., auch für New-Castle (Neu-Braunschweig). — Christchurch (Neu-Seeland): Hassal, C. — Cocanada (Ostindien): Abel, C. — Cochin: Spitteler, C. — Colombo (Ceylon): Krämer, C. — Dunedin: Houghton, C. — D'Urban (Port Natal): Dentzelmann, C. — Georgetown (Demerara): Weber, C. — Gibraltar: Schott, C. — Halifax (Neu Schottland): Creighton, C. — Hobarttown (Tasmanien): Buck, C. — Hongkong: Cordes, C. — King-George's-Sound (West Australien): vac. C. — Kingston (Jamaica): Dieckmann, C. — Kurrachee (Ostind.): Denso, C. — Lagos (Guinea): Heldbek, C. — La Valette (Malta): Ferro,

C. — Madras: vac. C. — Melbourne (Col. Victoria): **Brahe, C. — Montreal (Canada): Munderloh, C. — Moulmein (Brit. Burmah): Hollmann, C. — Nassau (New-Providence): Williams, C. — Nelson (Neu-Seeland): Kelling, C. in Ranzau bei Nelson. — Penang: Klünder, C. — Point de Galle (Ceylon): Vanderspar, C. — Port Elizabeth (Capland): Schabbel, C. — Port Louis (Insel Mauritius): Arnott, C. — Port of Spain (Trinidad): Feez, C. — Port Stanley (Falkland-Insel): Cobb, C. — Quebec (Canada): Pitl, C. — Rangoon (Brit. Burmah): Barckhausen, C. — Simonstown (Capland): Martin, V.-C. — Singapore: vac. C. — St. George's Bermuda: Musson, C. — St. Helena: Solomon, C. — St. John (Neu Braunschweig): Trentowsky, C. — St. Johns (Neu Fundland): Prowse, C. — Sydney (Neu-Süd-Wales): Sahl, C. — Newcastle (Neu-Süd-Wales): Ellis, V.-C. — Toronto (Canada): Simmers, C. — Victoria (Brit. Columbia): Johnston, C. — Wellington (Neu Seeland): Krull, C.

Republik Haiti: Zu Aquin: Gerdes, C. — Aux Cayes: Sanne, C. — Kap Haiti: *Nieſe, C. — Gonaïves: Hilchenbach, C. — Jacmel: Wöltge, C. — Port-au-Prince: Schultz, C.

Havaiiſche Inſeln: Zu Honolulu: Heuck, C.

Italien: Zu Ancona: v. Bremen, C. — Cagliari: Fiorentino, C. — Carloforte (Sardin. Insel San-Pietro): Heim, V.-C. — Civita Vecchia: de Filippi, C. — Florenz: C. Schmitz, C.; F. Schmitz V.-C. — Genua: Leupold, G.-C. — San Remo: Schubart, V.-C. — Savona: Martinengo, C. — Livorno: Appelius, G.-C. — Spezia: Tori, V.-C. — Mailand: Mack, C. — Meſſina: Bamberg, C. — Catania: Peratoner, V.-C. — Licata: Morello, V.-C. — Terranova: Jacona, V.-C. — Neapel: Beer, C. — Bari: Marſtaller, V.-C. — Brindiſi: Nervegna, V.-C. — Cantazaro: Crizelli, V.-C. — Gallipoli: Pitkin, V.-C. — Palermo: Kopp, C. — Girgenti: Kayſer, V.-C. — Trapani: Ficarrotta, V.-C. — Pizzo: Alcalá, V.-C. — Rom: Naſt-Kolb, C. — Tarant: Corato, V.-C. — Turin: Mylius, C. — Venedig: Fiers, C.

Japan: Zu Hakodade: vac. C. — Hiogo und Oſaka: *Focke, C. — Nagaſaki: v. Leeſen, C. — Niegata:

Leysner, C. — Yedo: Bair, C. — Yokohama: Zappe, C.

Liberia: Zu Monrovia: Brohm, C.

Merico: Zu Acapulco: Gericke, V.-C. — Campeche: Casasus, C. — Chihuahua: Degetau, V.-C. — Colima: Flor, C. — Durango: Meyer, C.-V. — Guadalajara: Kunhardt, C. — Guanajuato: Brockmann, V.-C. — Guaymas: Bülle, V.-C. — Laguna: Cladera, C. — Matamoros: Eversmann, C. — Mazatlan: Bartning, C. — Merico: Benecke, C. — Puebla: v. d. Becke, V.-C. — Monterey: Degetau, V.-C. — San Luis Potosi: Bahnsen, C. — Tampico: Claussen, C. — Tepic: Kindt, C. — Vera-Cruz: d'Oleire, C. — Minatitlan: Rieken, V.-C. — Zacatecas: vac. C.

Niederlande: Zu Amsterdam: Hoyack, C. — Harlingen: van Loon, V.-C. — Helder: Berghuys, V.-C. — Texel: Bok, V.-C. — Middelburg: de Bruyne, C. — Rotterdam: Bunge, C. — Scheveningen: Pollen, V.-C. — Tiel: Tydeman, V.-C.

Niederländische Besitzungen: Zu Batavia: Sielcken, C. — Curaçao: Jesurun, C. — Macassar: Bauermann, C. — Paramaribo: Reelfs, C. — Samarang: Erdmann, C. — Soerabaya: v. Bültzingslöwen, C. —

Norwegen: s. Schweden.

Oesterreich-Ungarn: Zu Bozen: v. Reibegg, C. — Pest: v. Wäcker-Gotter, G.-C.; v. Wodianer, C. — Fiume: v. Scarpa, C. — Triest: v. Lutteroth, G.-C.; Müller, V.-C. — Ragusa: Frhr. v. Lichtenberg, C. — Zengg: vac. V.-C. — Wien: v. Mallmann, C.

Oranje-Freistaat: Zu Bloemfontein: Keller, C.

Paraguay: Zu Asuncion: Mangels, V.-C.

Peru: Zu Arequipa: *Reinecke, C. — Callao: vac. C. Iquique: vac. C. — Lima: Otten, C. — Tacna: *Brieger, C.

Portugal: Zu Faro: Tavares, V.-C. — Lagos: Cabral, V.-C. — Lissabon: *Jerosch, C. — Porto: Katzenstein, C. — Setubal: O'Neill, V.-C. — Villa-Nova de Portimao: Serpa, V.-C.

Portugiesische Besitzungen: Zu Fayal (Azoren): Oliver, C. — Funchal: Krohn, C. — Ilha do Maio (Cap Verd. Insel): Cardozo, C. — Ilha do Sal (Cap

Verd. Inſ.): Martins, C. — Macao (China): Ebell, V.-C. — S. Miguel (Azoren): Scholtz, C. — S. Thomé (Inſel im Golf von Guinea): vac. C. — S. Vincente (Cap Verd. Inſ.): Miller, C. — Terceira (Azoren): da Silva, C.

Rußland: Zu Abo: Voß, C. — Akkiermann: Rigler, C. auf Villa St. Marino bei Chotin. — Archangel: Gernet, C. — Onega: Rouſſatier, V.-C. — Berdiansk: Hämmerlé, C. — Björneborg: Wentzel, C. — Borga: Aberg, C. — Chriſtineſtad: Carlſtröm, C. — Ekenäs: Hultman, C. — Helſingfors: Bartels, C. — Kertſch: Schiller, V.-C. — Kowno: Szczesny, C. — Moscau: Laubereau, C. — Narva: Suttthof, C. — Nicolaiſtadt: ſ. Waſa. — Ny Karleby: Grundfeldt, C. — Odeſſa: Blau, G.-C.; Graſer, V.-C. — Reval: A. Koch, C.; R. Koch, V.-C. — Riga: Deubner, G.-C. — Libau: Schneider, C. — Pernau: Bremer, C. — Arensburg: Grubener, V.-C. — Windau: Mahler, C. — Roſtoff: Scaramanga, C. — St. Petersburg: vac. C.; Hauff, V.-C. — Kronſtadt: Lüders, V.-C. — Taganrog: vac. C. — Tiflis: Brüning, C. — Uleaborg: Franzen, C. — Warſchau: Frhr. v. Rechenberg, G.-C. — Waſa (Nikolaiſtadt): Levón, C. — Wiborg: Hackman, C.

Samoa-Inſeln: ſ. Schiffer-Tonga- (Freundſchafts-) Inſeln.

Sandwich-Inſeln: ſ. Hawaiiſche Inſeln.

Schiffer- (Samoa-) und Tonga- (Freundſchafts-) Inſeln: Zu Apia (Inſel Upolu): Weber, C.

Schweden u. Norwegen: a. Schweden: Zu Calmar: Haſſelquiſt, C. — Carlshamm: Schmidt, C. — Carlskrona: Wolff, C. — Gefle: Flensburg, C. — Gothenburg: Röhß, C. — Helſingborg: Olſſon, C. — Hudiksvall: Raſch, V.-C. — Landskrona: Frijs, C. — Lulea: Govenius, V.-C. — Malmö: Hallbäck, C. — Norrköping: Wiechel, C. — Nyköping: Olde, C. — Pitea: Selander, V.-C. — Söderhamn: Schöning, C. — Stockholm: Redlich, G.-C.; Cantzler, V.-C. — Sundswall: Edſtröm, C. — Umea: Glas, V.-C. — Weſterwik: Mächel, C. — Wisby: Boſtröm, C. — Yſtad: Pehrsſon, C. — b. Norwegen: Zu Chriſtiania: vac. G.-C. — Aleſund: Barth, V.-C. — Arendal: vac. C. — Bergen: Jebſen, C. — Bodó: Jentoft, V.-C. — Chriſtianſand: Reinhardt

C. — Christiansund: Lossius, V.-C. — Drammen: Lange, C. — Drontheim: Huitfeld, C. — Frederikshald: Lyche, V.-C. — Fredrikstad: Schwartz, V.-C. — Grimstad: Crawfurd, V.-C. — Hammerfest: Berger, C. — Krageró: Natvig, V.-C. — Laurvig: Wesenberg, V.-C. — Lillesand: Hammer, V.-C. — Molde: Width, V.-C. — Moß: Gerner, V.-C. — Namsos: Arnemann, V.-C. — Porsgrund: Jeremiasson, V.-C. — Sannesund (Sarpsborg): Apenes, V.-C. — Stavanger: Falck, C. — Tónsberg: Krüger, V.-C. — Tromsó: v. Krogh, C. — Vatsó: Jentoft, C. — Vardó: Brodtkorb, V.-C.

Schweiz: Zu Basel: Bernoulli, C. — Genf: Brodhag, C. — Zürich: Mark, C.

Siam: Zu Bangkok: *vac. C.

Spanien: Zu Alicante: Harmsen, C. — Almeria: Martinez, C. — Adra: Moreno, V.-C. — Badajoz: Olleros y Manzilla, V.-C. — Barcelona: Vollmar, C. — Bilbao: Rochelt, C. — Cadiz: Kropf, C. — Algeciras: Duarte, V.-C. — San Lucar de Barrameda: Colom, V.-C. — Carthagena: Spottorno, C. — Coruna: Pastor, C. — Ferrol: Garcia, C. — Gijon: Marina, C. — Huelva: Sundheim, C. — Irun: Pütz, V.-C. — Linares: Aceino y Vazquez de Araujo, V.-C. — Madrid: Ettling, G.-C. — Mahon: (Ins. Minorca): Uhler, C., — Ybiza: Ramon y Fur, V.-C. — Malaga: Pries, C. — Marbella: Calzado, V.-C. — Torro: de Sevilla, V.-C. — Palma de Mallorca: Salva y Sagunolas, C. — Santander: Lübbers, C. — Sevilla: Merry, C. — Tarragona: Müller, C. — Torrevieja: Sanchez, C. — Valencia: Dahlander, C. — Benicarlo: O'Connor, V.-C. — Vigo: Barcena y Franco, C.

Spanische Besitzungen: Zu Havana: *.**Zach, C. — Cardenas: Ziegler, V.-C. — Cienfuegos: Gruner, V.-C. — Manzanillo: vac. V.-C. — Matanzas: Hoffmann, C. — St. Jago: Schumann, C. — Trinidad: Thode, C. — Manila: Ruttmann, C. — Cebu: Stüben, V.-C. — Iloilo: Luchsinger, V.-C. — Santa Cruz de Teneriffa (Canarische Inseln): Schwartz, C. — San Juan de Portorico: Elvers, C. — Aguadilla: vac. V.-C. — Arroyo: Riefkohl, V.-C.

Mayagüez: Krug, V.-C. — Ponce: Eckelmann, V.-C. — Tonga-(Freundschafts-)Inseln: s. Schiffer-(Samoa-) Inseln.

Türkei: Zu Adrianopel: Badetti, V.-C. — Aleppo: Picciotto, C. — Alexandrette: Franck, V.-C. — Alexandrien: v. Jasmund, G.-C.; Peyer, V.-C. — Cairo: *Travers, V.-C. — Chartum: vac. V.-C. — Damiette: Surur, C. — Port Said: *Bronn V.-C. — Suez: *Meyer, V.-C. — Bairut: *Weber, G.-C. — Lattakieh: Elias, V.-C. — Saida: Abela, V.-C. — Tripolis: Catzeflis, V.-C. — Belgrad: *Rosen, G.-C. — Brussa: Schwaab, V.-C — Bukarest: *v. Pfuel, G.-C.; Brauer, V.-C. — Braila: Pauli, V.-C. — Galatz: *Blücher, C. — Giurgevo: Steiner, V.-C. — Jassy: *Frhr. v. Lindenfels, V.-C. — Constantinopel: *Gillet, C.; Göhring, V.-C. — Dardanellen: *Grosse, V.-C. — Gallipoli: vac. C. — Jerusalem: v. Alten, G.-C. — Acca und Haifa: Ziffos, V.-C. — Jaffa: Murad, V.-C. — Kustendje: Roll, V.-C. — Larnaca (Cypern): vac. C. — Rustschuk: Kalisch, C. — Salonik: Abbott, C — Serajevo: *Graf v. Bothmer, C. — Smyrna: *Fröbel, C. — Sulina: *Glaise, V.-C. — Trapezunt: vac. C. — Amasia: Stroh, V.-C. — Varna: vac. C.

Tunis: Zu Tunis: Tulin de la Tunisie, G.-C. — Djerba: vac. V.-C. — Goletta: Conversano, V.-C. — Sfaks: Sabetta, V.-C. — Susa: Ghio, V.-C.

Ungarn: s. Oesterreich.

Uruguay (s. auch Argentinische Republik): Zu Montevideo: Diehl, C.; Brandes, V.-C. — Paysandu: v. Grävenitz, V.-C.

Venezuela: Zu Caracas: Valentiner, C. — Cindad Bolivar: Prahl, C. — La Guaira: *John, C. — Puerto-Cabello: Sievers, C.

Viti-(Fidji-) Inseln: Zu Levuka (Ins. Ovalau): Hennigs, C.

Zanzibar: Zu Zanzibar: Schultz, C.

III.

Verzeichniß

derjenigen

deutſchen vormals reichsſtändiſchen

fürſtlichen und gräflichen Häuſer,

deren Häuptern

durch die Bundesbeſchlüſſe vom 18. Aug. 1825 und 13. Febr. 1829 als Zeichen ihrer Ebenbürtigkeit mit den ſouverainen Fürſtenhäuſern reſpective das Prädicat „Durchlaucht“ und „Erlaucht“ beigelegt worden iſt.

1. Fürſtliche Häuſer.

Aremberg (Herzog).
Auersperg.
Bentheim-Steinfurt.
Bentheim-Tecklenburg-Rheda.
Colloredo-Mannsfeld.
Croy-Dülmen (Herzog).
Dietrichſtein.
Eſterhazy von Galantha.
Fugger-Babenhauſen.
Fürſtenberg.
Hohenlohe-Langenburg.
— Oehringen.
— Kirchberg.
— Waldenburg-Bartenſtein.
— Waldenburg-Jagſtberg.
— Waldenburg-Schillingsfürſt.
Iſenburg-Birſtein.
Kaunitz-Rietberg.
Khevenhüller-Metſch.
Leiningen.
Leyen.
Lobkowitz.
Löwenſtein-Wertheim-Freudenberg.
— Wertheim-Rochefort oder Roſenberg.
Looz-Corswarem (Herzog).
Metternich.
Oettingen-Spielberg.
— Wallerſtein.
Roſenberg.
Salm-Salm.
— Kyrburg.
— Horſtmar.
— Reifferſcheidt-Krautheim.
— Reifferſcheidt-Dyck.
Sayn-Wittgenſtein-Berleburg.
— — Hohenſtein.
Schönburg-Waldenburg.

Schönburg-Hartenſtein.
Schwarzenberg.
Solms-Braunfels.
Solms-Lich u. Hohen-Solms.
Starhemberg.
Thurn u. Taxis.
Trauttmannsdorff.
Waldburg-Wolfegg-Waldſee.
— Zeil-Trauchburg.
— Wurzach.
Wied.
Windiſchgrätz.

2. Gräfliche Häuſer.

Bentinck.
Caſtell.
Erbach-Erbach.
— Fürſtenau.
— Schönberg.
Fugger-Kirchberg-Weiſſenhorn.
— Glött.
— Kirchheim.
Giech.
Görtz zu Schlitz.
Harrach.
Iſenburg-Büdingen.
— Meerholz.
— Philippseich.
— Iſenburg-Wächtersbach.
Königsegg-Aulendorf.
Kuefſtein.
Leiningen-Billigheim.
— Neudenau.
— Weſterburg (Alt).
— Weſterburg (Neu).
Neipperg.
Ortenburg.
Pappenheim.
Platen-Hallermund.
Pückler-Limpurg.
Quadt-Wykradt-Iſny.
Rechberg.
Rechteren-Limpurg.
Schäsberg-Thannheim.
Schönborn-Buchheim.
— Wieſentheid.
Schönburg.
Solms-Laubach.
— Rödelheim.
— Wildenfels.
Stadion-Thannhauſen.
— Warthauſen.
Sternberg-Manderſcheid. (im Mannsſtamm erloſchen.)
Stolberg-Roßla.
— Stolberg.
— Wernigerode.
Törring-Gutenzell.
Waldbott-Baſſenheim.
Waldeck-Limpurg.
Wallmoden-Gimborn.
Wurmbrand.

Fünfter Theil.

Fünfter Theil.

Annalen
des
Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.
1874.

Januar 1. Bekanntmachung, betr. die Anwendung der Königl. Preuß. Arznei-Taxe pro 1874.

— 1. Verordnung für das Fürstenthum Ratzeburg zur Publication der Taxe für Medicinal-Personen und der revidirten Taxe für die gerichtlichen Aerzte und Wundärzte.

— 3. Publicandum, betr. die Feststellung des Nettogewichts beim Export vom Branntwein in Fässern.

— 6. Bekanntm., betr. den am 1. Februar c. in Schwerin zu eröffnenden außerordentlichen Landtag.

— 6. Bekanntm., betr. die Abänderungen des Post-Reglements vom 30. November 1871.

— 8. Verordnung, betr. das Werth-Verhältniß der Landes-Goldmünzen zu den Reichs-Goldmünzen.

— 20. Ankunft Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von Mecklenburg-Schwerin zum Besuch am hiesigen Großherzoglichen Hofe. Abreise 22. Januar.

— 24. Bekanntm., betr. die Einberufung des Deutschen Reichstages zum 5. Februar c.

— 27. Bekanntm., betr. die Convention zwischen dem Deutschen Reiche und Dänemark wegen gegenseitiger Unterstützung Hülfsbedürftiger und Uebernahme von Auszuweisenden.

— 29. Bekanntm. für das Fürstenthum Ratzeburg, betr. die Anmeldung von Entschädigungs-Ansprüchen auf die für die Vorarbeiten der Eisenbahnlinie Oldesloe-Mölln-Hagenow bestellte Caution.

Februar 3. Bekanntm., betr. die Gestattung des Geschäftsbetriebes für die Lebens-Versicherungs-Gesellschaft „Vesta" in Posen.

Februar 3. Bekanntm. zur Berichtigung der rev. Verordnung vom 19. December 1873, betr. die Steuer vom Gewerbebetrieb im Umherziehen.

— 7. Bekanntm., betr. die Beschädigung der Telegraphen-Anlagen.

— 13. Ankunft J. H. der Prinzessin Friedrich von Anhalt mit HöchstIhrer Tochter, der Prinzessin Hilda H. zum Besuch am hiesigen Großherzoglichen Hofe. Abreise 20. März.

— 17. Verordnung, betr. die Abänderung des §. 5. der neuen Statuten für die Vorschuß-Anstalt zu Neustrelitz vom 25. Februar 1861.

— 21. Bekanntm., betr. Abänderungen und Ergänzungen der revidirten Statuten der Schwerinschen ritterschaftlichen Brandversicherungs-Gesellschaft.

— 24. Bekanntm., betr. die Einlösung der 5 proc. Schatzanweisungen und der Schuldverschreibungen der 5 proc. Anleihe von 1870 des vormaligen Norddeutschen Bundes.

März 6. Ankunft Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von Berlin. Rückkehr dahin 10. März.

— 7. Rückreise Sr. Durchlaucht des Herzogs von Teck und Höchstdessen Gemahlin, Prinzessin Mary von Großbritannien K. H. mit den Hochfürstlichen Kindern nach London.

— 7. Verordnung für das Fürstenthum Ratzeburg, betr. die Verlängerung der Tauffrist.

— 7. Verordnung, betr. die Näh- und Strickschulen im Domanio und im Kabinetsamt.

— 16. Ankunft Sr. Durchlaucht des Fürsten Hugo von Windisch-Grätz zum Besuch am hiesigen Großherzoglichen Hofe. Abreise 18. März.

— 17. Verordnung, betr. den Transport von Dynamit.

— 24. Verordnung zur Declaration und Ausführung der revidirten Schulordnung für die Landschulen des Fürstenthums Ratzeburg.

März 26. Bekanntmachung, betr. die Außercourssetzung und Einziehung der Landes-Goldmünzen.

April 9. Publicandum, betr. die Verheirathung Schwedisch-Norwegischer Staatsangehöriger im Deutschen Reiche.

— 11. Publicandum, betr. die Rückvergütung der Brausteuer im Verkehr mit den rechtsrheinischen Gebietstheilen von Bayern, mit Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen.

— 14. Bekanntm., betr. die Publicationen wegen Ermächtigung der Consuln zur Abhörung von Zeugen und zur Abnahme von Eiden.

— 16. Bekanntm., betr. die Erhebung der Uebergangsabgaben von Branntwein nach dem Hohlmaße.

— 16. Reise J. K. H. der Großherzogin Mutter u. J. H. der Herzogin Caroline nach Schwerin. Rückkehr J. K. H. der Großherzogin Mutter 21. April. Weiterreise J. H. der Herzogin Caroline von Schwerin nach Dessau u. Behle. Rückkehr 19. Mai.

— 18. Bekanntm., betr. die Vorschriften für die nach Großbritannien zu richtenden Auslieferungs-Anträge.

— 18. Verordnung, betr. die Eintragung der Gesellschafts-Verträge und der diese Verträge abändernden Beschlüsse der Commanditgesellschaften auf Actien, der Actiengesellschaften und der Genossenschaften.

Mai 2. Anwesenheit Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von Mecklenburg-Schwerin in Neubrandenburg. Abreise 3. Mai.

— 2. Ankunft Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von Berlin in Neubrandenburg und am 3. in Neustrelitz. Rückreise nach Berlin 22. Juni.

— 2. Bekanntm., betr. die der Sächsischen Feuerversicherungs-Gesellschaft zu Chemnitz ertheilte Erlaubniß zum Geschäftsbetriebe.

— 5. Bekanntm., betr. die Cassirung des Hypothekenbuchs über die Krappmühle.

Mai 9. Bekanntm., betr. die Anmeldung von Entschädigungs-Ansprüchen auf die für die Vorarbeiten der Eisenbahnlinie Neu strelitz-Neustadt E./W. bestellte Caution.

— 12. Publicandum, betr. die Ausführung von trigonometrischen Feldarbeiten Seitens des Königl. Preuß. Büreau der Landes-Triangulation.

— 13. Bekanntm., betr. die Kirchen-Collecte zum Besten des Rettungshauses Bethanien bei Neubrandenburg.

— 15. Ankunft Sr. H. des Herzogs Georg von St. Petersburg u. Schwerin. Abreise nach Dessau 22. Mai.

— 16. Bekanntm., betr. das Verfahren der Hypothekenbehörden rücksichtlich der Courant-, N²/₃ und Gold-Pöste.

— 19. Bekanntm., betr. die Anmeldung militairdienstpflichtiger unabkömmlicher Beamter.

— 26. Publicandum, betr. die an Landesherrliche Kassen in bisherigen Goldmünzen zu leistenden Zahlungen.

— 26. Ankunft JJ. KK. HH. des Großherzogs, der Großherzogin, des Erbgroßherzogs und J. H. der Herzogin Marie von Mecklenburg-Schwerin, sowie S r. Kaiserl. H. des Großfürsten Wladimir von Rußland zum Besuch am hiesigen Großherzoglichen Hofe. Rückreise nach Schwerin 28. Mai.

— 28. Bekanntm., betr. die Gestaltung des Geschäftsbetriebes für die Oesterreichische Hagel-Versicherungs-Gesellschaft zu Wien.

Juni 6. Bestätigung des Statuts, betr. die Erhebung einer Erleuchtungs- und Hundesteuer in der Stadt Schönberg.

— 18. Publications-Verordnung zu dem revidirten Contributions-Edict.

— 20. Bekanntm., betr. die Anmeldung von Entschädigungsansprüchen auf die für die Vorarbeiten der Eisenbahnlinie Neustrelitz-Rostock bestellte Caution.

— 22. Rückreise J. K. H. der Herzogin von Cambridge nach London.

Juni 22. Reise J. K. H. der Großherzogin nach Keppschloß und demnächst weiter nach London. Rückkehr 9. Januar 1875.

— 23. Publicandum, betr. die Anzeigen von epidemischen Krankheiten und Viehseuchen.

— 24. Abmarsch der hiesigen Batterie zu den Schießübungen auf der Lockstedter Heide. Rückkehr 27. Septbr.

— 30. Bekanntm., betr. die Berichtserstattungen bezüglich Revision des Deutschen Strafgesetzbuchs.

Juli 1. Ankunft Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von Berlin. Abreise nach St. Petersburg 16. Juli.

— 4. Publicandum, betr. die Anfuhr des den Schulmeistergehülfen im Fürstenthum Ratzeburg beigelegten Torfdeputats.

— 9. Reise Sr. K. H. des Großherzogs nach London, Homburg v. d. H., Rumpenheim, Biarritz und Paris. Rückkehr 10. October.

— 16. Bekanntm., betr. die Gestattung des Geschäftsbetriebes für die internationale Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu Hamburg.

— 22. Abreise J. H. der Herzogin Caroline nach Rumpenheim und weiter nach Italien. Rückkehr 22. Novbr.

— 28. Publicandum, betr. die Besteuerung der Brauer und Branntweinbrenner nach dem revidirten Contributions-Edict vom 18. Juni c.

— 30. Reise J. K. H. der Großherzogin-Mutter nach Rumpenheim und Dresden. Rückkehr 29. Octbr.

— 30. Publicandum, betr. das Oesterreichische Militair-Verdienstkreuz.

— 30. Publicandum, betr. die Wahl der Schulvorsteher im Fürstenthum Ratzeburg.

August 8. Abmarsch des Großherzogl. Infanterie-Bataillons zum Manöver bei Lübeck. Rückkehr 18. Septbr.

— 29. Publicandum, betr. die Gewährung von nachträglichen Vergütungen für Kriegsleistungen der Gemeinden.

Septbr. 4./5. Nachts brannten 4 Häuser c. p. in Pragsdorf ab, wobei 14 Menschen ihr Leben verloren.

— 9. Publicandum, betr. die Erhebung der Steuer im Fürstenthum Ratzeburg nach dem Edict vom 5. October 1853.

— 10. Publicandum, betr. die Berechnung der Vergütung für Vorspannleistungen.

— 21. Ankunft Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von St. Petersburg, Ostende und Rumpenheim. Abreise nach Berlin 23. November.

— 22. Bekanntm., betr. die Militair-Dienstpflicht der Theologen.

October 8. Bekanntm., betr. den Vertrag zwischen Deutschland und der Schweiz wegen gegenseitiger Auslieferung der Verbrecher.

— 10. Bekanntm., betr. die Einreichung der Liquidationen der Communen über Leistungen für das Militair pro 1874.

— 16. Ankunft Sr. H. des Herzogs Georg von Remplin. Rückkehr dahin 18. October.

— 16. Ankunft Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von Mecklenburg-Schwerin zum Besuch am hiesigen Großherzoglichen Hofe. Abreise 18. October.

— 17. Feierliche Audienz des Spanischen Gesandten, Grafen von Rascon in Berlin zur Ueberreichung seiner Creditive als Spanischer außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister am hiesigen Großherzoglichen Hofe.

— 20. Bekanntm., betr. die Einberufung des Reichstages zum 29. October.

— 22. Publicandum, betr. die durch die Deutsche Botschaft in Paris zu beschaffende Requisition der Französischen Polizeibehörden.

— 31. Bekanntm., betr. die Berichtigung der Ausführungs-Verordnung zu dem Bundesgesetz über den Unterstützungs-Wohnsitz.

Novbr. 3. Bekanntm., betr. die Anmeldung militairdienstpflichtiger unabkömmlicher Beamter.

— 7. Bekanntm., betr. das Verfahren bei Vollstreckung von Disciplinarstrafen gegen Mannschaften des Beurlaubtenstandes.

— 10. Bekanntm., betr. die revidirte Wochenmarkts-Ordnung für Neustrelitz.

— 14. Publicandum, betr. das unbefugte Betreten und Befahren der Anlagen der Berliner Nord-Eisenbahn.

— 24. Publicandum, betr. den Erlaß der Uebergangs-Abgaben für das auf dem Transport abhanden gekommene Gut.

— 28. Zusatz-Verordnung zur Verordnung wegen anderweitiger Feststellung der Armenkassen-Beiträge in Neustrelitz vom 31. December 1870.

Decbr. 1. Ankunft Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von Berlin. Rückkehr dahin 21. December.

— 8. Bekanntm., betr. die Sammlung von Beiträgen zur Begründung einer Augenheilanstalt in Rostock.

— 10. Bekanntm., betr. die Abkürzung des Wortes „Mark" durch den Buchstaben *M.*

— 11. Ankunft Sr. H. des Herzogs Georg von Remplin. Abreise nach St. Petersburg 21. December.

— 22. Edict wegen Einzahlung der ordentlichen Necessarien pro Johannis 1874/75.

— 23. Bekanntm., betr. die Anwendung der Königl. Preuß. Arzneitaxe pro 1875.

— 23. Ankunft Sr. K. H. des Erbgroßherzogs von Berlin. Rückkehr dahin 27. December.

— 30. Bekanntm., betr. den am 10. Febr. 1875 in Malchin zu eröffnenden allgemeinen Landtag.

II. a) Ver

der vom 1. Advent 1873/74 im Großherzog des Fürstenthums Ratzeburg, Geborenen,

A. In den Städten und in dem Flecken Mirow.	Geboren			Gestorben		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Neustrelitz, Hofgemeinde. . .	11	9	20	6	8	14
Stadtgemeinde. .	135	117	252	80	74	154
Neubrandenburg und Broda	117	107	224	96	85	181
Friedland	76	68	144	73	61	134
Woldegk	55	49	104	32	32	64
Strelitz	81	70	151	55	54	109
Stargard nebst der Burg ꝛc.	54	35	89	31	16	47
Fürstenberg	45	40	85	40	26	66
Wesenberg	45	33	78	31	19	50
Mirow	30	26	56	16	21	37
Summa	649	554	1203	460	396	856
B. Auf dem platten Lande und in Feldberg.						
In der Neustrelitzer Synode	151	112	263	86	78	164
" " Neubrandenburger. .	118	103	221	60	59	119
" " Friedländer.	86	79	165	56	47	103
" " Stargarder.	167	150	317	87	81	168
" " Woldegker	178	156	334	102	95	197
" " Wesenberg-Mirower	109	105	214	72	73	145
Summa	809	705	1514	463	433	896
In den Städten u. in Mirow	649	554	1203	460	396	856
Zusammen	1458	1259	2717	923	829	1752

z e i c h n i ß

thum Mecklenburg-Strelitz, mit Ausschluß Gestorbenen, Copulirten und Confirmirten.

Copulirte Paare.	Confirmirt			Unter den Gebornen			Unter den Gestorbenen				
	m.	w.	zus.	uneheliche	Zwill. Paare	Drillinge.	zw. 80-90 Jahr.	zw. 90-100 Jahren	durch Ungl.-fälle	durch Selbstmord.	an epidem. Krnkh.
3	10	11	21	—	—	—	2	1	—	—	2
58	74	66	140	22	5	—	16	1	1	—	2
66	106	73	179	24	2	—	12	1	1	1	10
33	64	63	127	15	1	—	2	—	2	1	12
18	28	33	61	8	1	—	4	—	2	2	—
30	42	48	90	14	2	—	8	1	1	—	14
25	28	20	48	8	2	—	3	—	—	1	—
26	28	31	59	5	—	—	2	—	1	2	—
16	23	19	42	7	1	—	3	—	—	—	—
18	16	17	33	8	1	—	1	—	—	—	—
293	419	381	800	111	15	—	53	4	8	7	40
66	85	86	171	42	5	—	10	—	5	1	6
54	69	56	125	35	2	—	4	—	14	1	—
62	36	52	88	19	3	—	4	—	1	—	4
77	100	79	179	50	3	—	5	1	3	3	—
76	87	114	201	66	5	—	7	2	3	2	30
52	75	62	137	31	4	—	5	1	3	1	7
387	452	449	901	243	22	—	35	4	29	8	47
293	419	381	800	111	15	—	53	4	8	7	40
680	871	830	1701	354	37	—	88	8	37	15	87

b) Verzeichniß

der Gebornen, Gestorbenen, Copulirten, Communicanten und Confirmirten im Fürstenthum Ratzeburg vom 1. October 1873 bis 30. September 1874.

Geboren			Unter d. Gebornen sind		Gestorben				Cop.	Communicanten				Confirmirte		
m.	w.	zus.	unehl.	Zwill. Paare	Alter.	m.	w.	zus.	Paare		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
					Todtgeborne	5	9	14								
					0— 1 Jahr	52	38	90		A.						
					1— 10 =	29	31	60		Oeffentliche Communion	2753	3254	6007	156	137	293
					10— 20 =	10	9	19								
232	234	466	63	3	20— 30 =	8	11	19	123							
					30— 40 =	15	11	26								
					40— 50 =	6	5	11		B.						
					50— 60 =	18	15	33		Privat- und Kranken-Communion	74	135	209			
					60— 70 =	9	20	29								
					70— 80 =	23	22	45								
					80— 90 =	5	7	12								
					90—100 =		3	3								
Sa. 232	234	466	63	3		180	181	361	123		2827	3389	6216	156	137	293
A. d. auswärts eingepfarrten Dörfern	52	13	1					47	18				1393			41
überall	518	76	4					408	141				7609			334

Uebersicht

der Geborenen und Gestorbenen im Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz vom 1. Advent 1864 bis 1. Advent 1874.

Vom u. bis zum 1. Advent	Herzogthum Strelitz			Fürstenthum Ratzeburg			Zusammen		
	geb.	gest.	mehr geb.	geb.	gest.	mehr geb.	geb.	gest.	mehr geb.
1864—1865	2849	2335	514	528	525	3	3377	2860	517
1865—1866	2777	2045	732	516	557	w. 41	3293	2602	691
1866—1867	2642	1745	897	580	428	152	3222	2173	1049
1867—1868	2626	1962	664	541	394	147	3167	2356	811
1868—1869	2591	1736	855	544	426	118	3135	2162	973
1869 1870	2608	1700	908	562	417	145	3170	2117	1053
1870—1871	2483	1683	800	590	408	182	3073	2091	982
1871—1872	2556	2021	535	544	537	7	3100	2556	542
1872—1873	2620	1758	862	555	404	151	3175	2162	1013
1873—1874	2717	1752	965	518	408	110	3235	2160	1075

Verzeichniß der Seelenzahl

sowie der Geborenen, Gestorbenen und Copulirten in den jüdischen Gemeinden pro 1874.

	Seelen zahl.	Geboren			Gestorben			Cop. Paare
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
1. Strelitz	184	1	4	5	1	1	2	—
2. Neustrelitz	36	1	—	1	—	—	—	—
3. Neubrandenburg . .	81	—	2	2	—	—	—	1
Friedland . .	25	1	—	1	—	—	—	—
Woldegk . . .	7	1	—	1	—	—	—	—
Stargard . .	6	1	—	1	1	—	1	—
4. Fürstenberg	106	—	—	—	2	—	2	—
5. Mirow	61	—	—	—	—	2	2	—
Feldberg . . .	10	—	—	—	—	1	1	—
Zusammen	516	5	6	11	4	4	8	1

Uebersicht

der ortsanwesenden Bevölkerung des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz,

nach der Zählung vom 1. December 1871, verglichen mit der Zählung vom 3. December 1867.

	Die Seelenzahl betrug							
	1871		1867		1871 mehr		1871 weniger	
	im Einzeln	im Ganzen	im Einzeln	im Ganzen	im Einz	im Gnz	im Einz.	im Ganz.
I. Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.								
A. Städte:								
1. Neustrelitz	8470		8440		30			
2. Neubrandenburg.	7245		7300				55	
3. Friedland	5031		5079				48	
4. Woldegk	2850		2923				73	
5. Strelitz.	2997		3086				89	
6. Fürstenberg . . .	2108		2232				124	
7. Stargard	1965		1903		62			
8. Wesenberg	1544		1541		3			
		32210		32504		95		389
								95
								294
B. Kabinetsamt.		1044		1129				85
C. Domanium incl. Incamerata:								
1. Amt Feldberg . .	8475		8869				394	
2. „ Mirow. . .	7426		7455				29	
3. „ Stargard .	9140		9621				481	
4. „ Strelitz . .	6523		6791				268	
5. Fürstenb. Amtsbezirk.	103		140				37	
		31667		32876				1209
D. Ritterschaft, städtische und Oeconomiegüter		15055		15474				419
		79976		81983				2007
II. Fürstenthum Ratzeburg		17006		16787		219		
Summa		96982		98770		219		2007
								219
								1788

IV. Postcourse.

a) Im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Stationen.	Kilometer.	Zeit des Abganges vom Anfangspunkte.	Ankunft nach Stunden.	Zeit der Rückfahrt vom Endpunkte.	Personengeld. M.	ß
Von Altstrelitz nach						
Berlin	102	6° 30′ fr. 6° 55′ N.	$10^3/_4$	6° 30′ fr. 6° 30′ N.	10	20
Fürstenberg	17	» »	$1^1/_2$	4° 15′ fr. 4° 10′ N.	1	70
Gransee	39	» »	4	1° 50′ fr. 1° 45′ N.	3	90
Neustrelitz	4	6° —′ fr. 5° 45′ N.	$^1/_2$	6° —′ fr. 6° 25′ N.	—	40
do., Localpost	4	7° 30′ fr. 10° —′ V.		8° 5′ V. 10° 35′ V.		
		12° —′ M. 2° —′ N.	$^1/_2$	12° 35′ N. 2° 35′ N.	—	30
		4° —′ N. 6° —′ N.		4° 35′ N. 6° 35′ N.		
		8° —′ N. 10° —′ Ab.		8° 35′ Ab. 10° 35′ Ab.		
Von Feldberg nach						
Neustrelitz (über Ollendorf)	31	2° —′ N.	$3^1/_4$	7° 15′ fr.	3	10
Ollendorf	11	»	1	9° 30′ V.	1	10
do. Botenpost	11	6° 30′ fr.		3° 25′ N.	—	—

Stationen.	Kilometer.	Zeit des Abganges vom Anfangspunkte.		Ankunft nach Stunden	Zeit der Rückfahrt vom Endpunkte.		Personengeld. M.	₰
Von Friedland nach								
Glienke	12	2° 15′ N.		1¼	9° 15′ Ab.		1	20
Neubrandenburg . .	24	2° 15′ N.		2½	8° —′ N.		2	40
Oertzenhof	17	7° —′ fr.	11° 40′ W.	1¾	11° 30′ W.	2° 45′ N.	1	70
Sarnow (Botenpost)	11	2° –′ fr.		—	4° 30′ fr.		—	—
Schönbeck	10	7° —′ fr.	11° 40′ W.	1	12° 15′ N.	3° 30′ N.	1	—
Von Fürstenberg nach								
Altstrelitz	17	4° 15′ fr.	4° 10′ N.	1½	6° 30′ fr.	6° 55′ N.	1	70
Berlin	85	8° 15′ W.	8° 50′ N.	9	6° 30′ fr.	6° 30′ N.	8	50
Gransee	22	»	»	2¼	1° 50′ fr.	1° 45′ N.	2	20
Neustrelitz	21	4° 15′ fr.	4° 10′ N.	2	6° —′ fr.	6° 25′ N.	2	10
Von Glienke nach								
Friedland	12	9° 15′ Ab.		1¼	2° 15′ N.		1	20
Neubrandenburg . .	12	3° 40′ N.		1¼	8° —′ N.		1	20
Von Granzin nach								
Neustrelitz (Botenpost)	—	9° W.		2¾	2° 30′ N.		—	—

Von Mirow nach									
Neustrelitz (Beförderung von Postsendungen aller Art durch Privat-Personen-Fuhrwerk.)	24	9° — ′ V.			3	7° — ′ N.			
Röbel	20	3° — ′ N.			3	5° 30 ′ fr.		2	—
Wesenberg (Beförderung von Postsendungen aller Art durch Privat-Personn-Fuhrwerk.)	11	9° — ′ V.			1¼	8° 40 ′ Ab.			
Schillersdorf (Botenpost)	8	8° — ′ V.			1½	6° — ′ V.			
Von Neubrandenburg nach									
Demmin	50	2° 30 ′ N.			5¼	6° — ′ V.		5	—
Friedland	24	8° — ′ Ab.			2½	2° 15 ′ N.		2	40
Glienke	12	8° — ′ Ab.			1¼	3° 40 ′ N.		1	20
Neustrelitz	27	11° 15 ′ V. 7° 50 ′ N.	2° 30 ′ N.		2¾	6° 45 ′ V. 8° 30 ′ Ab.	2° 15 ′ N.	2	70
Penzlin	15	11° 15 ′ V.	2° 30 ′ N.		1½	7° 15 ′ V.	3° 30 ′ N.	1	50
Stargard	10	11° 15 ′ V.	8° — ′ A.		1	8° — ′ V.	3° 45 ′ N.	1	—

Stationen.	Kilometer.	Zeit des Abganges vom Anfangspunkte.	Ankunft nach Stunden	Zeit der Rückfahrt vom Endpunkte.	Personengeld. M.	₰
Treptow a./T. . .	17	7 2° 30′ N.	2	10° 30′ V.	1	70
(Eine weitere Beförderung von Postsendungen aller Art findet durch Privat-Personen-Fuhrwerk statt.)	17	7° 45′ N.		6° 45′ V.		
Usadel	15	11° 15′ V. 2° 30′ N. 7° 50′ N.	1½	8° —′ V. 3° 30′ N. 9° 45′ N.	1	50
Von Neustrelitz nach						
Altstrelitz	4	6° —′ fr. 6° 25′ N.	½	6° —′ fr. 5° 45′ N.	—	40
Altstrelitzer Localpost	4	8° 5′ V. 10° 35′ V. 12° 35′ N. 2° 35′ N. 4° 35′ N. 6° 35′ N. 8° 35′ Ab. 10° 35′ Ab.	½	7° 30′ fr. 10° —′ V. 12° —′ M. 2° —′ N. 4° —′ N. 6° —′ N. 8° —′ N. 10° —′ Ab.	—	30
Berlin	106	6° —′ fr. 6° 25′ N.	11	6° 30′ fr. 6° 30′ N.	10	60
Feldberg	31	7° 15′ V.	3¼	2° —′ N.	3	10
Fürstenberg . . .	21	6° —′ fr. 6° 25′ N.	2	4° 15′ fr. 4° 10′ N.	2	10
Gransee	43	» »	4½	1° 50′ fr. 1° 45′ N.	4	30
Granzin (Botenpost)	—	2° 30′ N.	2¾	9° V.	—	—
Löwenberg	56	6° —′ fr. 6° 25′ N.	6	12° 20′ fr. 12° 20′ N.	5	60

Lübz	105	7° 10′ fr.				11½	4° 30′ fr.				10	50
Ludwigslust	147	»				16½	11° 45′ Ab.				14	70
Malchow	67	»				7½	8° 35′ fr.				6	70
Mirow (Beförderung von Postsendungen aller Art durch Privat-Personen-Fuhrwerk)	25	7° —′ N.				3	9° —′ W.				—	—
Neubrandenburg	27	6° 45′ fr. 8° 30′ Ab.	2° 15′ N.			2¾	11° 15′ W. 7° 50′ N.	2° 30′ N.			2	70
Ollendorf	20	7° 15′ fr.				2	1° —′ N.				2	—
Oranienburg	75	6° —′ fr.	6° 25′ N.			8	10° 25′ W.	10° 25′ Ab.			7	50
Parchim	119	7° 10′ fr.				13¼	2° 55′ fr.				11	90
Penzlin	16	»				1¾	2° 15′ N.				1	60
Plau	89	»				10	6° 20′ fr.				8	90
Usadel	12	6° 45′ W.	2° 15′ N.	8° 30′ N.		1¼	12° 50′ N.	4° 5′ N.	9° 25′ N.		1	20
Waren	44	7° 10′ fr.				5	11° —′ W.				4	40
Wesenberg (Beförderung von Postsendungen aller Art durch Privat-Personen-Fuhrwerk)	14	7° —′ N.				1½	10° 30′ W.				—	—
Woldegk	41	7° 15′ fr.				4¼	1° —′ N.				4	10
Von Oertzenhof nach												
Friedland	17	11° 30′ W.	2° 45′ N.			1¾	7° —′ fr.	11° 40′ W.			1	70
Schönbeck	7	»	»			¾	8° 5′ W.	2° 45′ N.			—	70

Stationen.	Kilometer.	Zeit des Abganges vom Anfangspunkte.		Ankunft nach Stunden	Zeit der Rückfahrt vom Endpunkte.		Personengeld. M.	₰
Woldegk (Beförderung von Briefen u. Fahrpostsendungen mittelst Privat-Personenfuhrwerks) . .	—	11° 15′ V.	2° 35′ N. 6° 10′ N.	3/4	9° 30′ V. 12° 50′ N.	4° 35′ N.	—	—
Von Ollendorf nach								
Feldberg	11	9° 30′ V.		1	2° — ′ N.		1	10
dito Botenpost .	"	3° 25′ N.		2 1/4	6° 30′ fr.		—	—
Neustrelitz . . .	20	3° 10′ N.		2	7° 15′ V.		2	—
Woldegk	21	9° 20′ V.		2	1° — ′ N.		2	10
Von Schillersdorf nach								
Mirow (Botenpost) .	8	6° — ′ V.		1 1/2	8° — ′ V.		—	—
Von Schönbeck nach								
Friedland	10	12° 15′ N.	3° 30′ N.	1	7° — ′ fr.	11° 40′ V.	1	—
Oertzenhof	7	8° 5′ V.	12° 45′ N.	3/4	11° 30′ V.	2° 45′ N.	—	70
Von Stargard nach								
Neubrandenburg . .	10	8° — ′ V.	3° 45′ N.	1	11° 15′ V.	8° — ′ N.	1	—

Von Usadel nach						
Neubrandenburg . .	15	8°—′W. 3°30N. 9°45′N.	1½	11°15′W. 2°30′N. 7°50′N.	1	50
Neustrelitz	12	12°50′N. 4° 5′N. 9°25′N	1¼	6°45′W. 2°15′N. 8°30′N	1	20
Von Wesenberg nach						
Mirow (Beförderung von Postsendungen aller Art durch Privat-Personenfuhrwerk.)	11	8° 40′ A	1¼	9° —′ W.		
Neustrelitz	13	10° 30′ W	1½	7° —′ Ab.		
Von Woldegk nach						
Neustrelitz	41	1° —′ N.	4¼	7° 15′ fr.	4	10
Ollendorf	21	1° —′ N.	2	9° 20′ W.	2	10
Prenzlau	27	5° 15′ fr.	2¾	9° 5′ A.	2	70
Oertzenhof (Beförderung von Briefen und Fahrpostsendungen mittelst Privat-Personenfuhrwerks)	—	9°30′W. 12°50′N. 4°35′N.	¾	11°15W. 2°35′N. 6°10′N.	—	—

b) Im Fürstenthume Ratzeburg.

Stationen.	Kilometer.	Zeit des Abganges vom Anfangspunkte.	Ankunft nach Stunden.	Zeit der Rückfahrt vom Endpunkte.	Personengeld. M.	₰
Von Carlow nach						
Schönberg (Botenpost)		4 o 30 ′ fr.	1½	8 o — ′ V.	—	—
Von Schönberg nach						
Carlow (Botenpost) .		8 o — ′ V.	1½	4 o 30 ′ fr.	—	—
Dassow	8	10 o 35 ′ V. 8 o 15 ′ N.	1¼	7 o 45 ′ V. 3 o 15 ′ N.	—	80
Gadebusch	22	10 o 30 ′ V.	2¼	2 o 20 ′ N.	2	20
Rehna	11	10 o 25 ′ V. 8 o 15 ′ N.	1	7 o 10 ′ fr. 3 o 35 ′ N.	1	10
Rosenberg	31	10 o 30 ′ V.	3¼	1 o 20 ′ N.	3	10
Schwerin	46	10 o 30 ′ V.	5	11 o 50 ′ V.	4	60

V. Eisenbahn=Züge.

Eisenbahn-Züge
der Großherzoglichen Friedrich-Franz-Eisenbahnen.

A. Richtung Straßburg-Lübeck.	Kilometer.	Personenzug. Nr. 1.			Personenzug. Nr. 3.			Schnellzug. Nr. 5.			Personenzug. Nr. 7.			Personengeld incl. 50 Pf. Reisegepäck							
		u.	M.	Tgsz.	u.	M.	Tgsz.	u.	M.	Tgsz.	u.	M.	Tgsz.	1. Kl.		2. Kl.		3. Kl.		4. Kl.	
														M.	₰	M.	₰	M.	₰	M.	₰
Anschlüsse in Straßburg.														v. Neubrandenburg ab:							
Abf. Stralsund					5	25	Mg.				12	45	Nm.	14	40	10	70	7	30	3	50
„ Stettin					7	5	„	10	35	Mg.	3	51	„	8	50	6	30	4	40	2	10
„ Berlin					—	—		8	40	„	1	—	„ PZ	16	20	12	10	8	20	4	
													„ CZ	17	—	12	60				
„ Pasewalk					8	29	„	11	43	„	5	—	„	4	80	3	50	2	50	1	30
Ank. Straßburg					8	59	„	12	7	Nm.	5	29	„	3	20	2	30	1	60	—	80
Abf. Straßburg					9	7	„	12	12	„	5	36	„								
„ Oertzenhof	12,0				9	27	„	12	28	„	5	54	„	2	10	1	50	1	10	—	60
Ank. Neubrandenburg	34,0				9	56	„	12	56	„	6	20	„								
Abf. Neubrandenburg					10	1	„	1	6	„	6	24	„	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Mölln	48,0				10	22	„	1	25	„	6	44	„	1	30	—	90	—	70	—	40
„ Stavenhagen	67,4				10	51	„	1	48	„	7	10	„	3	—	2	10	1	60	—	80
„ Malchin	78,6	5	30	Mg.	11	11	„	2	5	„	7	31	„	4	—	2	80	2	10	1	10
„ Teterow	92,6	5	55	„	11	36	„	2	21	„	7	55	„	5	20	3	70	2	70	1	40

| | | |

A. Richtung Straßburg-Lübeck.	Kilometer.	Personenzug. Nr. 1. U. M. Tgsz.	Personenzug. Nr. 3. U. M. Tgsz.	Schnellzug. Nr. 5. U. M. Tgsz.	Personenzug. Nr. 7. U. M. Tgsz.	Personengeld incl. 50 Pf. Reisegepäck 1. Kl. M. ₰	2. Kl. M. ₰	3. Kl. M. ₰	4. Kl. M. ₰
Anschlüsse in Hagenow.						v. Neubrandenburg ab			
Abf. Hagenow		10 28 Mg.	5 9 Nm.		12 27 Mg. / 1 41				
Ank. Wittenberge		11 55 Nm.	6 24 Ab.		2 50 "	22 —	15 80	11 60	5 90
" Berlin		3 20 "	9 15 "		5 30 "	32 —	23 30	17 20	8 70
" Magdeburg		3 13 "	10 43 "		6 48 "	30 80	22 40	16 —	— —
" Leipzig		6 51 "	2 54 Mg.		10 53 "	40 30	28 80	20 —	— —
Abf. Hagenow		10 11 Mg.	4 46 Nm.		3 3 / 3 23 "				
Ank. Büchen		11 34 "	5 58 Ab.		3 49 "	20 50	14 60	10 80	5 40
" Hannover		9 15 Ab.	1 20 Mg.		11 50 "	33 80	24 60	17 50	— —
" Hamburg		1 15 Nm.	7 35 Ab.		4 45 1	24 30	17 50	12 90	6 50
B. Richtung Lübeck-Straßburg.		Pers.-Zug. Nr. 2.	Schnellzug. Nr. 4.	Pers.-Zug. Nr. 6.	Pers.-Zug. Nr. 8.	bis Neubrandenburg.			
Anschlüsse in Hagenow.									
Abf. Hamburg		9 45 Nchm. / 11 45 "		7 50 Mg. / 3 35 Ns.	2 50 Nm.	24 30	17 50	12 90	6 50
" Hannover via Hohnstorf, via Standal		5 14 "		11 15 Mg.	11 — Mg.	33 80	24 60	17 50	— —
" Büchen		12 46 Mg. / 11 12 Nchm.		" " "	4 4 Nm.	20 50	14 60	10 80	5 40
Ank. Hagenow		12 19 Mg. / 1 36 Nchm.		35 / 15	5 2 "				
Abf. Leipzig		1 — "		22	7 40 Mg.	40 30	28 80	20 —	— —
" Magdeburg		7 15 "			11 20 "	30 80	22 40	16 —	— —
" Berlin		9 45 / 11 35 "			2 15 Nm.	32 —	33 30	17 20	8 70

															bis Neubrandenburg.							
„ Wittenberge		1	—	Mg.				8	5	Mg.	6	6	Nm.	22	—	15	80	11	60	5	90
		1	53	„																	
Ank. Hagenow		3	17	„				9	59	Mg.	7	18	Ab.								
		2	58	„																	
Anschlüsse in Lübeck.																					
Abf. Hamburg					7	—	V.	10	40	V.	4	40	Nm.	23	10	16	50	11	90	6	10
Ank. Lübeck					8	30	„	12	20	Nm.	6	30	„								
Abf. Lübeck					8	39	„	12	30	„	6	55	Ab.	18	10	12	70	9	40	4	70
„ Lüdersdorf					—	—	„	—	—	„	7	15	„	16	—	—	—	—	—	—	—
„ Schönberg	19,2				9	5	„	1	2	„	7	31	„	14	30	11	50	8	50	4	30
„ Grevesmühlen	36,6				9	28	„	1	32	„	8	1	„	13	80	10	40	7	70	3	90
„ Bobitz	50,5				9	47	„	1	55	„	8	24	„	12	50	9	50	7	—	3	50
Ank. Kleinen	59,3				9	58	„	2	8	„	8	37	„	16	70	9	—	6	60	3	30
Abf. Hagenow	104,1	3	58	Mg.	—	—	„	10	32	V.	7	30	„	14	80	11	80	8	70	4	40
„ Zachun	92,1	4	23	„	—	—	„	10	53	„	7	48	„								
„ Schwerin	76,1	5	12	„	9	30	„	1	30	Nm.	8	18	„	4	20	10	—	7	40	3	70
Ank. Kleinen		5	42	„	9	53	„	1	55	„	8	40	„								
Abf. Wismar	74,9	5	15	„	8	—	„	1	20	„	8	2	„	44	20	13	—	7	40	3	70
Ank. Kleinen		5	40	„	8	28	„	1	50	„	8	32	„								
Abf. Kleinen		5	53	„	10	6	„	2	22	„	8	52	„								
„ Ventschow	67,6	6	5	„	—	—	„	2	36	„	9	4	„								
„ Blankenberg	76,8	6	22	„	10	29	„	2	56	„	9	21	„	11	20	7	90	5	80	2	90
„ Warnow	89,4	6	44	„	—	—	„	3	17	„	9	41	„								
Ank. Bützow	99,9	7	—	„	10	56	„	3	32	„	9	56	„	9	10	6	40	4	70	2	40
Abf. Rostock	100,9	6	25	„	10	—	„	2	20	„	8	10	„	11	90	8	40	6	20	3	10

B. Richtung Lübeck-Straßburg.	Kilometer.	Personen-Zug. Nr. 2.			Schnellzug. Nr. 4.			Personen-Zug. Nr. 6.			Personen-Zug. Nr. 8.			Personengeld incl. 50 Pf. Reisegepäck			
		U. M.		Tgsz.	U. M.		Tgsz.	U. M.		Tgsz.	U. M.		Tgsz.	1. Kl. M. ₰	2. Kl. M. ₰	3. Kl. M. ₰	4. Kl. M. ₰
Abf. Schwaan	114,7	6	52	V.	10	29	V.	2	52	Nm.	8	43	Ab.	10 40	7 30	5 40	2 70
Ank. Bützow		7	10	„	10	52	„	3	14	„	9	6	„				
Abf. Bützow		7	22	„	11	16	„	3	46	„	10	9	„				
„ Güstrow	113,2	7	46	„	11	37	„	4	16	„	10	33	„	7 90	5 60	4 10	2 10
„ Lalendorf	129,0	8	10	„	12	–	„	4	46	„	10	58	„	6 50	4 60	3 40	1 70
„ Teterow	142,3	8	33	„	12	21	Nm.	5	14	„	11	22	„	5 20	3 70	2 70	1 40
„ Malchin	156,3	8	57	„	12	43	„	5	44	„	11	42	„	4 —	2 80	2 10	1 10
„ Stavenhagen	167,5	9	17	„	1	2	„	6	9	Ab.	(Ankunft)			3 —	2 10	1 60	— 80
„ Mölln	186,9	9	43	„	1	27	„	6	43	„				1 30	— 90	— 70	— 40
Ank. Neubrandenburg	200,9	10	1	„													
Abf. Neubrandenburg		10	9	„	1	48	„	7	9	„							
„ Oertzenhof	222,9	10	47	„	2	19	„	7	51	„				2 10	1 50	1 10	— 60
Ank. Straßburg	234,9	11	3	„	2	35	„	8	10	„				3 20	2 30	1 60	— 80
Anschlüsse in Straßburg.																	
Abf. Straßburg		11	7	„	2	41	„	8	18	„							
Ank. Pasewalk		11	33	„	3	8	„	8	50	„				4 80	3 50	2 50	1 30
„ Berlin		3	26	Nm.	6	42	Ab.							PC 16 20 / 17	12 10 / 12 60	8 20	4
„ Stettin		12	55	„	4	33	Nm.	10	14	„				8 50	6 3	4 30	2 10
„ Stralsund		2	10	„				11	42	„				14 40	10 70	7 30	3 50

VI. Alphabetisches Register

der pag. 11—307

im Hof- und Staats-Handbuch aufgeführten Namen.

A.

Adam, Dr., Lehrer 119
Adermann, Wegebaurath 124
Adler, Schloßmädchen 24
— Aufseherin 27
— Gartenwächter 213
Agatz, Kloster-Holzwärter 200
Ahlbach, Revisor 106
Ahlers, Bürgermstr. 48. 51 53. 56. 82. 192. 197. 213
— Landsyndicus, Rath 51. 52 53. 56. 175. 186. 195. 197
— Adv. 56
Ahlgrim, Feldwebel 16
— Ziegler 229
Ahlgrimm, Küchenschreiber 25
— Schornsteinfeger 93
— Postmeister 102
— Landw.-Bez.-Feldw. 116
— Freischulze 224
— Ziegler 231
— Büdner 233
Ahrend, Schulze 302
— Schulze 303
Ahrendt, Hof-Buchdr. 36
Lakai 32
Ahrens, Baumeister 129
Ahrensdorf, Arzt 133. 146. 128
Ahrndt, Stallbursche 35
Albers, Collaborator 83
Albrecht, Cigarren-Fabr. 260
Alexander, Kaufmann 166. 218
Alroth, Hoftischler 37
Appel, Schulmstr. 67
— Gymnas.-Lehrer 84
— Armendiener 146. 166. 215
d'Aragão, Bras. Gen.-Cons. 18
Arendt, Stallbursche 38
v. Arenstorff, Convent. 204
— " 206
— Gutsbesitzer 250
ArmknechtDr., Schuldirector 279
Arndt, Gartenknecht 26
— Küster 74
— Lehrer 84
— Lehrer 86
— Arzt 132
— Realschullehrer 192
— Spritzenmeister 212
— Kämmereischreiber 214
— Registrator 270. 271
— Arzt 287
v. Arnim, Kammerjunker u. Assessor 23. 269. 271
— Convent. 201
— " 207
— " 210
Asmis, pens. Cantor 77
— Cand. d. Theol. 77
Auerbach, Hofmesserschmied 36
Augustin, Bahnhofs-Insp. 16

B.

Baack, Vorreiter 30
Bachmann, Adv. 56. 105. 182 184
— Rector 77. 87. 146
Bade, Freischulze 230
— Pächter 236
Bader's Erben, Erbmüller 232
Badstein, Quartiersmann 297
Bäckler, Spritzenmeister 214
Bährens, Unterförster 97
Baer, Rohrleiter 297
Bahlcke, Hofrath 38. 55. 181
— Arzt 139. 141
— Pächter 231
— Pächterin 233
Bahr, Rath 51. 53. 57. 86. 92 118. 120. 146. 215
— Pastor 71. 85. 145. 149. 175
Bahrdt, Lehrerin 81
Balck, Revisionsrath 191
Baljöhr, Hofmusikus 28
Ballin, Postschaffner 100
Ballschmiter, Walkmüller 259
Bancken, Assistenzarzt 113. 133
Barca, Ober-Post-Kassen-Rendant 100
Baresel, Stallfourier 29
— Reitknecht 33
Barkow, Küster 66
Barlach, Arzt 287
Barnewitz, Hofbuchhdl. 29. 151 159. 175. 176
Bartel, Postgehülfe 102
Barteld, Stadtger.-Hülfsact. 47
— Organist 61. 86
— Amtsschreiber 92
— Vorsteherin 177
— Schulmeister 62
Bartels, Erbpachtmüller 223
Bartels, Müller 223
Bartold, Rector 77. 86
— Canzlist 270. 281. 285
Gr. v. Bassewitz, Minister-Präsident 21. 191
— rittersch. Dep. 195. 196
— Convent. 208
— „ 208
v. Bassewitz, Convent. 201
— „ 201
— „ 202
— „ 202
— „ 202
— „ 202
— „ 203
— „ 204
— „ 207
— „ 207
— „ 207
— „ 210
— „ 210
Bassow, Schulmstr. 67
— Küster 70
Bastian, Hebamme 136
Bauer, Landkasten-Secr. 196
— Präpositus 278
Baumann, Lehrerin 86
Bechly, Kaufmann 184
Becker, Protonotair 46
— Pastor 63
— Küster 73
— Pastor 74. 88. 147
— Forst-Hülfsaufseher 99
— Viertelsmann 146. 216
— Kirchenräthin 176
— Pastorin 177
Beckers Erben, Müller 235
Beckström, Semin.-Dir. 77. 88
Bedele, Polizei- u. Kirchen-vogt 270. 274
Beetz, Ober-Zollrath 106
Behm, Secr. 188

v. Behmen, Hofgoldschm. 36. 180
Behn, Pastor 76
— Posteleve 101
Behncke, Hebamme 140
— Müller 259
Behnke, Gehöftsbesitzer 259
— Schulmstr. 275
Behnsen, Leibkutscher 29
— Garderobejungfer 34
v. Behr, Convent. 201
— " 201
— " 203
— " 204
— " 207
— " 207
Gräfin v. Behr, Convent. 208
v. Behr-Negendanck, Guts-Besitzer 249
Gräfin v. Behr-Negendank, Convent. 203
Behrends, Schloßdiener 35
— Holzwärter 96
— Pachtziegler 233
— Erbpächter 236
— Krüger 238
Behrens, Lakai 34
— Gerichtsdiener 50
— Lehrer 86
— Klost. Holzwärter 206
— Schuldiener 280
Behrns, Pachtmüller 131. 238
Beier, Gerichtsdiener 50
Beisser, Papiermühlenbes. 239
Bellenbaum, Schornsteinfeger 94
Belling, Tel.-Stat.-Verw. 103
Bendschneider, Polizeidien. 121
Benduhn, Commissionsrath 39
Benecke, Arzt 133. 141. 145. 146
Beneke, Freischulze 228
Bengelstorff, Mundkoch 25
— Hoftischler 37. 254
— pens, Hundewärter 38
Bengelstorff, Unterförster 97
Bense, Chirurgus 135. 213
Benzin, Vorreiter 30
— Lehrer 86
— Müller 231. 234
— Müller 225
Berend, Klost.-Holzwärter 206
Berg, Kaufmann 189
Bergell, Pächter 234
Bergemann, Landes-Secr. 196
— Pächter 230
Berger, Kaufmann 165
Bergfeld, Pastor 70
Bergholtz, Amtsschreiber 92
Bergholz, Lakai 24
— Stallbursche 30
Berlin, Geh. Hofrath 51. 52. 53 56. 84. 175
— Advocat 57
— Pastor 66
— Arzt 136. 163
— Convent. 163. 201
— Kloster-Küchenmeister 209
Berndt, Müller 234
v. Bernstorff, Convent. u Pensionistin 203. 205
Gr. v. Bernstorff, Regier.-Rath 22. 23. 43. 44
— Landrath 294
— Klosterhauptmann 200
— Convent. 203
— " 204
v. Besak, Kaiserl. Russischer Oberst 2c. 14
Bester, Unterförst. 98
— Maurermstr. 182
— Klost. Stationsjäger 206
Beust, Arzt 115. 133. 141
Beuster, Mädchen 32
Beuthin's Erben, Müller 224
Beyer, Vorreiter 30
— Archivrath 191

Beyer, Erbkrüger 226
— Erbkrüger 237
— Erbpächter 238
Bibow, Chirurgus 137
Bicker, Bürgermeister 285
292. 297
Bielefeld, Lakai 24
Bischoff, Steueraufseher 107
Blanck, Reitknecht 30
— Kammerdiener 32
— Lakai 32
— Justizrath 47. 58. 516. 179
— Cantor 68. 87
— Pächter 236
— Holzwärter 282
— Vice-Schulze 302
Blank, Postagent 102
v. Blazekovic, K. K. Oesterr. Hauptm. 14
Bleist, Alleewärter 95
Block, Thierarzt 136
v. Blücher, Justizrath 22. 47
54. 143
— Kammerherr ꝛc. 22
— Gutsbesitzer 129
— Sparkassen-Vorsteher 182
— Convent. 201
— „ 202
— „ 202
— „ 202
— „ 202
— „ 203
— „ 203
— „ 203
— „ 204
— „ 204
— „ 204
— „ 204
— „ 207
— „ 208
Gr. v. Blücher, Convent. 202
— „ 203
Gr. v. Blücher, Convent. 209
Blühdorn, Kutscher 29
Blum, Hebamme 137
Blumberger, Telegr.-Dir.-Rath 103
Blumenhagen, Thierarzt 137
Blumhagen, Chirurg 137
Boccius, Geh. Kammerr. z. D. 90
— Ober-Zollrath 106
Bock, Gymn.-Lehrer 80
— Bureaudiener 105. 182. 184
— Gem.-Aeltester 218
— Synagogen-Vorsteher 218
— Mühlenbesitzer 254
v. Boddien, Hof-Marschall a. D. 13. 37
— Klost.-Pensionistin 205
— Convent. 208
— Convent. 209
v. Bodenhausen, Herzogl. Anhalt. Kammerherr 14
Böhme, Hofmusikus a. D. 37
Bölckow, Convent. 210
Bölte, Convent. 203
Böttcher, Schulze 305
Bohm, Pastor 64
— Collaborator 77. 83
— Organist 189
Bohn, Küster 276
Bohnstädt, Küster 64
— Schulmeister 73
Boldt, Gerichtsdiener 48
— Kämmereisekr. 213
— Pächter 224
— Pachtmüller 226
— Pächter 234
— Müller 237
Boll, Präpositus 63
— Spritzenmstr. 214
Bollmann, Chausseewärter 128
Bollow, Gerichtssecr. 49. 50. 185
— Chausseewärter 286

Bollow, Schulze 303
v. Boltenstern, Apotheker 136
Boltmann, Lehrer 84
Bombe, Steueraufseher 108
Bonhard, Diaconissin 156
Bopp, Secr. ꝛc. 182. 184
Borchert, Schulze 304
— Postagent 284
v. Borck, Kammerherr 22. 118 130. 190. 248
Bordier, Hebamme 139
v. Bose, Freiherr ꝛc. 14
Bossart, Pastor 66. 144
v. Both, Kammerherr 20. 22. 23
— Convent. 201
— „ 201
— „ 210
Boy, Dampfschneidemühlbes. 262
— Schulze 299
— „ 300
Boye, Schulmstr. 275
Brand, Stadtjäger 216
Frh. v. Brandenstein, Gutsmitbesitzer 246
Brandt, Hofschuhmacher 37
— Küster 69
— „ 73
— Unterförster 97
— „ 98
— Krüger 239
Brasch, Rathsherr 48. 56. 145 214. 259
— Stadsecr. 214
Brauer, Schloßdiener 24
— Gutsbesitzer 243
Braun, Hofmusikus a. D. 37
— Stadtger.-Diener 48. 121
— Pförtner 48. 50. 122
— Senator 79. 213
— Telegr.-Dir.-Rath 103
— Unterförster 110
Breckmann, Schloßmädchen 35
Breest, Schulmstr. 64
— Küster 65
— Schulmstr. 65
— „ 74
— Küster 75
Brehm, Thierarzt 135
Bremer, Hebamme 134
— „ 140
Breuel, Amtm. 293. 300
Breutz, Hofhandschuhmacher 36
Bröcker, int. Hülfsschulmstr. 61
— Schulmstr. 63
Bröder, Sattleralterm. 145
v. Broich, Königl. Preuß. Rittmeister ꝛc. 15
Brückner, Senator 48. 56. 104 119. 213. 219
— Geh. Hofrath 51. 53. 55 195. 213
— Rath, Dr. 135
— Arzt 135
Brüggemann, Schulmstr. 276
— Vice-Schulze 305
Bruhn, Schulmstr. 69
— Klost.-Holzwärter 206
— Rathsdiener 214
— Schulmeister 276
Bruhns, Arzt 136
Brunn, Rathsherr 215
Brunnemann, Waschmädchen 27
Brunswig, Adv. 55
— Rath, Dr. 132. 134. 141. 144
— Müller 238
v. Buch, Rittergutsbes. 251
— Convent. 202
— „ 210
Budde, O.A.G.-Vice-Präs. 46
— Müller 259
— „ 259
v. Bülow, Geschäftsträger ꝛc. 19
— Staatsminister a. D. ꝛc. 12. 38

v. Bülow, Hauptm. a. D. 17. 39
— Hofmarschall 20. 23. 27
— Oberstallmeister 20. 29
— Hofdame a. D. 37
— Kammerjunker 37
— ritterschaftl. Deputirt. 195. 196
— Kloster-Provisor 199
— " 205
— Convent. 201
— " 201
— " 201
— " 201
— " 202
— " 202
— " 203
— " 203
— " 203
— " 203
— " 204
— " 204
— " 204
— " 204
— " 204
— " 204
— " 204
— " 204
— " 204
— " 204
— " 207
— " 207
— " 207
— " 207
— " 207
— " 207
— " 207
— " 207
— " 207
— " 208
— " 208
— " 208
— " 209
v. Bülow, Convent. 209
— " 210
— " 210
— " 210
— " 210
— " 210
— " 210
— " 210
— " 210
— " 211
Bülow, Küster 72
— Copiist 196
Büsch, Gutsbesitzer 243
Büttner, Polizeidiener 121
Bunge, Postsecr. 100
Burchard, Ober-Steuer-Inspector a. D. 2c. 39. 56
— Notar 56
— Hauptamts-Assistent 108
Burgheim, Vorsteher 219
Burghof's Wwe., Apotheker 139
Burgmann, Convent. 209
v. Burgsdorff, K. Pr. Major 15
Burmeister, Schulmstr. 75
— Postschaffner 101
— Domänenpächter 187
— Geh. Canzleirath 200
— Hauswirth 285. 287
— " 293
— Maurermeister 293
— Ackerbürger 295
— Schulze 285. 300
— " 299
— " 301
— Pächter 299
Busch, Hebamme 136
— Chausseewärter 286
— Schulze 300
Buschow, Chausseegeld-Einnehmer 125
Buse, Schulmstr. 71
— Holzwärter 96

Buse, Nachtwächter 212
Buttel, Adv. 55. 261
Buttermann, Kaufmann 185

C.

(s. event. auch unter K.)

Calließ, Schulmstr. 278
Capell, Mühlenbesitzer 301
— „ 305
Carl, Thierarzt 136
Carlau, Lehrer u. Küster 75. 87
— Organist 277
de Caters, Consul a. D. 15
Chemnitz, Lakai 24
Clasen, int. Chausseegeld-Berechner 125
Cleve, Küster 61
Clodius, Pastor 278
Cohn, Adv. 55. 151. 157. 181
— Religionslehrer 219
Collin, Professor 77. 81
Conow, Schulmstr. 73
— Lehrer 77. 279
Conrad, Chirurgus 138
— Hebamme 138
— Müller 234
Copsey, Kammerdiener 23
Cordt, Küster 74
— Krüger 236
Cordua, Pächter 223
— „ 240
Cornehl, Müller 236
v. Cramon, Convent. 202
Crossthwaite, früher Königl. Großbritann. Consul 14
Crumbiegel, Bürgermstr. 194. 195
Cunitz, Pächter 224
— Müller 239
— „ 261
Curth, Hofmusikus 27
— Küster 63. 83
Curth, Lehrer 88
Cust, Lady in waiting 31

D.

Dabbert, Küchenmädchen 32
v. Dachröden, Hausmarschall 21
Dädlow, Spritzenmeister 212
Dahms, Schulmstr. 74
Dahse, Bürgermeister 195
Dallach, Kastellan 25
Damm, Hauswirth 295
Daniel, Baurath 27. 91
Dassow, Stadtjäger 215
Dautwiz, Hofgärtner 25. 26
v. d. Decken, Sec.-Lieuten. 113
Dedlow, Lehrerin 177
Degener, Postschaffner 102
Dehne, Rechnungsbeamter ꝛc. 16. 17. 111. 156
Denker, Hebamme 288
Dessau, Unterförster 98
v. Dewitz, Vice-Landmarschall 51. 104. 178. 186. 194 197. 244. 246. 250
— Convent. 202
— „ 203
— „ 208
— „ 209
— „ 211
— Gutsbesitzer 247. 248
— Justizamts-Assess. 269. 271 280. 281. 285
Dieckmann, Küster 66
— Schulmstr. 73
Diedrich, Gefangenwärter 47
Dihn, Postamts-Assistent 102
Dierck, Schulmstr. 277
Dierking, Kassier 106
Diesow, Kammerjungfer 31
Diestlow, Stadtdiener 212
Dietrichs, Schulmstr. 71
Dietsch, Gärtner 26

Dietsch, Lehrerin 175. 176
Dietze, Lehrerin 85
— Arzt 139. 141. 176
Dippe, Ministerialrath 119
Dobbertin, Erbpächter 228
Döhn, Erbpächter 225
Dörbandt, Pastor 69
Dörschner, Hebamme 134
Dolberg, Convent. 208
Donner, Hebamme 134
v. Dormus, K.K.Oestr. General-Major 13
Doß, Schulmstr. 69
— Com.-Alterm. 147. 217
Drall, Steueraufseher 283
Dräger, Gartenknecht 35
— Hofschmidt 36
— Schulze 301
Drägert, Unterförster 98
— Schuhmachermstr. 144
v. Drenkhahn, Kammerjunk. 37
Drews, Amtmann-Wittwe 300
Drewes, O.-A.-Ger.-Pedell 46
— Pächter 119. 188. 233
Drews, Stadtger.-Sekr. 48
— Telegraphenbote 103
— Diaconissin 156
— Pächter 232
— " 235
— " 236
— Erben, Pächter 301
Dreyer, Hessischer Hofrath, Dr. med. 14
— Färber 184
— Spritzenmeister 212
Dücker, Hülfslehrerin 86. 176
— Armen-Secr. ꝛc. 145. 215
Düfayel, Maler 144. 180
Dühr, Professor 84
v. Düring, K. Hann. Rittmeister a. D. 14
Düsel, Stadtverordneter 85. 145
Düsing, Roßarzt 29. 133
— Rathsherr ꝛc. 102. 216
Dufft, Actuar 270. 271
— Advocat 272
Dulitz, Rector 83. 192
Dultz, Apotheker 134
Dunckel, Post-Exped. 102
Dunkelberg, Hofrath 17. 39. 55 181
Dunker, Schulmeister 276
Durchschlag, Amtsgerichts-Actuar 49
— Stadtsecr. 56. 163. 214
— Kaufmann 165

E.

Ebel, Küster 73
Eckmann, Hebamme 288
Eckner, Chausseewärter 286
Eckstein, Rentschr. 29. 45. 118
Egels, Fabrikbesitzer 225
Egert, Schulze 299
Eggers, Stabsarzt 17. 113. 133
— Rendant 198
Eggert, Schulrath a. D. 15. 38
Ehlers, Bauervogt 305
Ehrcke, Schulmstr. 72
Ehrich, Briefträger 100
Eichbaum, Ober-Steuer-Controleur 108
Eichler, Schuldiener 82
Eisemann, Hofmusikus 27
Emanuel, Kaufmann 166
v. Enckevort, Königl. Pr. Prem.-Lieuten. 14
v. Engel, Kammerrath 22. 23. 45 90. 91
— Gutsbesitzer 119. 245
— Convent. 204
— " 210
Engel, Hofbuchbinder 36
— Rathssekr. ꝛc. 56. 197. 213

Engel, Küchenmeister 206
Engelhardt, Steuerauss. 107
Engholm, Ref.-Lieuten. 115
Enterlein, Zahnarzt 135
Ephraimson, Vorsteher 218
Errleben, O.-Appell.-Rath 46
Eulenberg, Cantor 75. 87. 177
— Pastor 277. 288
Evers, Steuer-Inspector 106
Ewald, Schloßdiener 25
— Lehrer 83
Gr. v. Eyben, Oberlanddrost 13
21. 269. 280. 281. 284. 285
287. 295

F.

Faasch, Chausseegld.-Einn. 286
— Schulze 300
v. Fabrice, Drost 22. 92. 95
117. 119. 120. 157
— Drost 22. 92. 110. 117
118. 120. 122. 142. 181
— Convent. 203
— " 203
— " 203
— " 209
Fahrnow, Schulmstr. 76
Farina, Hoflieferant 40
Farnow, Hebamme 136
Farre, Hoflieferant 40
Feldmann, Consul a. D. 15
Fehmerling, Ziegeleipächter 300
v. Ferber, Convent. 201
— " 203
— " 206
— " 206
Fetting, Rathsdiener 216
Fick, Pächter 223
— " 227
— " 233
— Lehrer 280
— Chirurg 287
Fick, Gastwirth 294
Fiedler, Kammerjungfer 31
— Hofschuhmacher 36
— Chirurgus 133
Fielitz, Wundarzt 135
Filter, Gemeinde-Vorsteher 217
Finck, Magistr.-Protokollist 212
Fincke, Kammerfrau 32
Fischer, Gartenknecht 26
— Bibliothekverwalter und
Gasinspector 29. 181. 212
— Rath 55. 79. 81. 121
143. 176. 181. 212
— Pastor 71. 85
— Forstwärter 215
— Pastor 275
Flemming, Chausseewärter 128
Flörke, Geh. Hofrath 195
— Convent. 202
— " 208
— " 208
v. Flotow, Kreis-Director 199
— Kreis-Deput. 199
— Convent. 201
— " 202
— " 202
— " 202
— " 206
— " 206
— " 207
— " 208
Foelsch, Pächter 232
Förster, Hofmusikus 27
v. Follenius, Rittmeister 15
Bar. le Fort, Kammerherr 22
Franck, Reg.-Registr. 11. 20. 43
178
— Schulmstr. 76
— Postamtsassistent 101
Frank, Unterförster a. D. 38
Frehse, Gymnas.-Lehrer 77. 80
— Chirurgus 137

Freiheit, Müller 229
— Müller 239
Freitag, Schulze 302
Frentz, Holzwärter 216
Frerichs, Geh. O.=Med.=Rath ꝛc. 14
Freundt, Schulmstr. 70
— Küster 71. 85. 186
— Briefträger 101
Freytag, Pastor 67
— Schulze 302
— " 302
Friedeberg, Gebr., Hof=Juwel. 40
Friedemann, Hof=Banquier 40
Friedlieb, Dr., Geh. Sanit. Rath 16
Friedrichs, Müller 257
Fritsche, Gehöftsbes. 257
Frodien, Adv. 56
Funck, Haushofmeister 34. 183
— Pastor 73
— Prorector 84
Funk, Hof=Stuhlmacher 37
— Pastor 74
— Physicus 135. 137
— Amtmann 226

G.

Gabert, Pastor 278
Gäthke, Schulmstr. 65
Galenbeck, Chausseewärter 128
Garlipp, Thierarzt 133
Garthe, Wasserbaumstr. 131
— Forstinspector 200
Gartz, Kürschnermstr. 293
— Quartiersmann 297
Gasau, Telegr.=Stat.=Vorst., Secr. 103
Gaschow, Wagenmeister 30
Gau, Lakai 32
— Spritzenmeister 215
— Erbpachtmüller 223
Gebel, Arzt 88. 140. 141
Gebhardt, Gutsbesitzer 187
Geier, Hebamme 139
Geist, pens. Stadtschreiber 39
Gemberg, Waagemeister 214
Gendrich, Kutscher 29
— Laufmädchen 31
Genschow, Sekretair 35
— Schulmeister 62
— Schneidermeister 147
Gentzcke, Freischulze 239
Genzken, Stadtrichter u. Bürgermeister 49. 57. 216
— Präpositus 74. 75. 79. 87. 146
— Cand. d. Theol. 78
Genzmer, Adv. 55. 91. 181
— Pastor 60. 85. 145. 167
— " 65
— Postamts=Assistent 101
Georg, Füllenwärter 30
Gerber, Conrector 85
Gerdes, Klost.=Holzwärter 206
Gerhardt, Pastor 73
Gerlach, Organist 63
Gerling, Pächter 233
— Pastor 277
Gerlitz, Lehrerin 84
Gerloff, Freischulze 229
Gernentz, Küchenmädchen 25
v. Gersdorf, Freiherr 187
Gerth, Chirurg. 133
Gertz, Lohgerber 264
Gevatter, Schornsteinfeger=Wittwe 94
Gewiese, Chausseewärter 127
Giebner, Pastor 60. 79. 85 123. 142. 145. 167
Giehrke, Stadtsyndicus 56. 214
Giese, Wagenwascher 30
— Postschaffner 101
— Kaufmann 183
Giesebrecht, Consistor.=Rath 38

Gieseke, Dr., Schuldirector 119
Gimpel, Synag.-Vorsteh. 219
Gippe, Maler 145
Glanz, Ziegler 223
Gley, Gartenknecht 26
— Gärtnerlehrling 26
— Viertelsmann 146. 215
— Rathsherr 215
v. Glöden, Convent. 201
— " 206
Glücksmann, jüd. Relig. Lehrer 219
Gnevekow, Stadtdiener 215
Gode, Chausseewärter 286
Godenschweger, Amtsreiter 92
— Kalkbrenner 224
Godenswege, Hebamme 138
Göbler, Lehrer u. Organist 66. 84
— Lehrerin 280
Goeden, Physicus 136
Göritz, Apotheker 134
Görner, Kammerfrau 31
— Kammersängerin 37
Görschner, Cantor 66. 84
Gößler, Pächter 238
Götz, Ober-Med.-Rath 132. 133. 141
— Arzt 133. 141. 146. 219
— Vorsteher 219
— Pachtziegler 225
Götze, Cand. d. Theol. 77
— Assessor 271
Gothmann, Chausseegeldeinn. 127
Gotsmann, Lehrer ꝛc. 61. 86
— Unterförster 98
— Hebamme 138
Gottschick, Diaconissin 156
Grabert, Steueraufseher 108
Grabow, Schleusenwärter 131
Gradhandt, Rathsdiener 215
v. Grävenitz, Kammerherr 22. 23
Grämckow, Rathskellerpächter 214
v. Grävenitz, Hofdame 31
— Convent. 201
— " 202
— " 203
— " 206
— " 207
— " 208
— " 208
— " 209
— " 211
— Lieutenant 307
Granzow, Schloßmädchen 24
— Schulmstr. 74
— Wattenfabrik. 260
Grapow, Oberförster 96
— Steuer-Commiss. 157. 270 279. 280. 283. 290. 291
Graßhof, Pr.-Lieutenant 114
Greck, Erbmüller 248
Greese, Krüger 234
— Müller 240
Greuel, Todtengräber 215
Greve, Hebamme 139
— Organist 189
— Spritzenmeister 214
— Jäger 214
— Schulmstr. 274. 277
— Hebamme 288
Grevismühl, Schulze 299
— " 300
Grevsmühl, Schulmstr. 275
— Schulmstr. Geh. 276
— Schulze 300
Griben, Schulze 301
Grobbecker, Kupferschmidt 180
Gronauer, Küster 64
Grosschopff, Arzt 135. 141
Groth, Hofuhrmacher 37
— Pastor 65
Grühn, Lehrerin 83
Grundtsche Erben 237. 239
Guba, Kaufmann 182

Günter, Viertelsmann 146. 185 215
— Spritzenmstr. 212
— Amtsmaurermeister 89. 217
Güttner, Küster 276
— Schulmstr. 276
— Schulmstr. 278
Gulomy, Professor 39
Gundlach, Hofdrechsler 36
— Bürgermeister 48. 57. 85. 118 121. 130. 145. 157. 167. 215
— Advocat 55. 183
— Küster 70
— Chirurgus 139
— Bürgermeisterin 176
v. Gundlach, Convent. 202
— " 202
— " 204
— " 211
— Schloßhauptmann 245
— Drost 307

H.

Haack, Küster 66
— Frohnereibesitzer 257
Haase, Lakai 24. 31
— Aufseher 122
— Müller 131
— Thierarzt 137
— Krankenwärterin 142
— Geschwister Müller 239
Haberlandt, Hebamme 134
Hackbusch, Lehrerin 84
Hacker, Bauschreiber 27. 180
— Wäscherin 27
— Lehrer 63. 83
— Schulmstr. 64
Häfke, Schulm.-Geh. 76
Härer, Chausseewärter 128
Hagemann, Landgestütsknecht 30
— Schulmstr. 67
— Schulmstr. 67
Hagemann, Küster 189
v. Hagen, Gegenschreiber 196
Hagen, Holzwärter 216
— Pastor 278
— Viceschulze 302
Hagendorf, Torfaufseher 95
Gr. v. Hahn, Erblandmarschall 194. 197. 249. 250
— Convent. 204
Hahn, Kammersängerin 27
— Landgestütsknecht 30
— Amtsverwalter a. A. 39. 272
— Kämmerer 56. 213
— Oberförster 99
— Fabrikbesitzer 260
Haker, Schulmstr. 70
Hallinger, Beisitzer 219
Hamann, Hebamme 139
— Pächter 223
Hamburger, Landrabbiner 218
Hammer, Chirurgus 133
Br. v. Hammerstein, Convent. 201
— Convent. 202
— " 202
— " 204
— " 204
— " 204
— " 204
— " 207
— " 207
— " 207
— " 208
— " 210
— " 210
— Domina 206
Br. v. Hammerstein-Gesmold, Convent. 206
Hanck, Hofschuhmacher 36
— Amtsdiener 107
Hancke, Pächter 304
Hanewinkel, Pastor und Consist.-Assessor 278

Hank, Gefangenhauswärter und Aufseher 47. 90. 181
Hannemann, Ortsvorsteher 305
Hanssen, Professor ꝛc. 14
Frhr. v. Hanstein, Kammerherr 21
Hardow, Landgestütsknecht 30
Hardt, Chausseewärter 127
— Gutsbesitzer 235. 246
Harms, Lakai 24. 31
— Pächter 234
Harnack, Reitknecht 30
Harras, Pächter 238
Hartleb, Erbpächter 230
Hartmann, Schleusenwärterin 131
— Schulze 302
Hasse, Professor ꝛc. 13
Hast, Postsecretair 100
Haß, Erbpächter 232
Hauck, Pastor 64
Hauff, Aufseherin 28
v. Haugwitz, Kammerjunk. 23. 109
Haupt, Kloster-Pension. 205
— Rathskellerpächter 213
Hauschild, Schulze 305
Heiden, Apotheker 138
Heidrich, Küster 67
Heincke, Agent 295
Heine, Vorsteher 219
Heinrichs, Pastor 66
— Rathsprotokollist 215
Heise, Schulmstr. 74
— Torfaufseher 95
— " 95
— " 95
— Chausseegeld-Erheber 125
Heitchen, Müller 259
Held, Chirurgus 135
Heldt, Goldleistenfabrikant 260
Helfft, siehe Friedemann, Hof-Banquier 40
Hellwig, Schloßdiener 25
— Hof-Buchdrucker 36
Hellwig, Kutscher 29
— Registrator 188
— Kalkbrenner 227
— Lohnziegler 229
Hempel, Cantor 274. 280
— Schul- u. Siechenmstr. 277. 279. 280. 291
— Pächter 301
Hemping, Schulmstr. 278
Henck, Lehrerin 83
Henkel, Müller 259
Henne, Küster 69
Henning, Stallbursche 33
— Gärtner 35
— Freischulze 229
Hennings, Schulmstr. 61
— " 72
Herdtmann, Organist 66
Herholz, Klost.-Holzwärter 200
Hermes, Bürgermstr. 200
Herold, Apotheker 288
Herse, Viceschulze 227
— Müller 228
Herzberg, Hof-Maurermstr. 36
— Oberamtmann 225
Heuck, Apotheker 134. 212
Hevernick, Pastor 66. 171
Heydemann, Kloster-Synd. 209
v. Heyden-Linden, Hofdame 32
— Convent. 203
— " 203
— " 208
— " 209
— Gutsbesitzer 248
Heyen, Lehrer 83
Hildebrandt, Pächter 304
Hilgert, Unterförster 97
— Holzwärter 98
Hill, Gehöftsbesitzer 254
Hillmann, Gutsbesitzer 190
Hinrichs, Förster 282
Hintze, Zahlmeister 16

Hintze, Chausseegeld-Einnehmer 124
— Hebamme 134
— Rentier 183. 230
Hintzelmann, Waagemstr. 216
Hirchert, Küster 72
— Erbmüller 242
Hirsch, Kaufmann 174
Hirsekorn, Chirurgus und Zahnarzt 135
v. Hobe, Domainenr. 39. 296
— Convent. 202
— " 207
— " 207
— " 210
Hobe, Müller 227
v. Hochstetter, Hofdame 34
Höcker, Theater-Inspector 28
— Schmiedemeister 173. 180
Höfke, Kloster-Förster 200
Hörcher, Pächter 302
Hörter, Leibreitknecht 37
Hoff, Kirchen-Decon. ꝛc. 79
— Theerschweler 237
Hoffmann, Pächter 233
Hoffschildt, Pächter 226
— Müller 224
— " 236
Holdorff, Domainenrath 39. 181
— Müller 240. 262
Hollnagel, Chausseegeld-Einnehmer 127
Holm, Cantor 61. 86
— Lehrer 82. 144. 176
— Hebamme 138
Holst, Tafeldecker-Gehülfe 26
— Lehrer 273. 274. 280. 293
— Schulze 302
— " 303
Holstein, Schulmstr. 67
v. Holstein, Sec.-Lieuten. 113
— Minist.-Rath 130
v. Holstein, Convent. 202
— " 202
— " 203
— " 211
Holtdorf, Schulmstr. 276
Holtz, Postschaffner 100
Holz, Tischlermeister 293
Hoppe, Schulmstr. 67
— Ober-Steuer-Controleur 283
Horn, Rathsherr 48. 145. 214
— Bürgermeister 49. 50. 57. 87. 216
— Kammersecr., Rath 55. 90. 118. 181
— Advocat 56
— Pastor 65. 84. 163. 164
— Schulmstr. 68
— " 70
— Kirchenrath 38. 148. 175
— Lehrer 77. 81. 149
— Cand. d. Theol. 77
— Lehrer 85
— Calculator 105
— Viertelsmann 146. 214
— Kassier u. Secr. 182. 184
— Lehrer 279
Hornke, Chirurgus 137
Hoth, Regier.-Registr. 43. 55
— Reserve-Lieutenant 115
— Freischulze 228
— Müller 235
— Gutsbesitzer 243. 250
— Gebr., Gutsbes. 249
Hückstädt, Kaufmann 262
Huhn, Posteleve 101
Hundt, Müller 259
Hustädt, Privatbaumstr. 263
Huth, Nachtwächter 215
Hutloff, Thierarzt 140

J.

Jackwitz, Stadtger.-Secret. 48
Jacobowsky, Hofmusikus 27
Jacobs, Schneidermstr. 28
— Schulmstr. 69
— Lehrer 87
— Nachtwächter 212
— Feldhüter 213
Jacoby, Adv. 56
— Cand. d. Theol. 78
— Lehrer 83
— Kaufmann 174
Jähnecke, Stellmachermstr. 180
v. Jagow, Hausmarschall 13
20. 22. 144. 157
— Hausmarschallin 158
Jahn, Hauptamts-Contr. 107
v. Jahn, Major 119
Jahncke, Justiz-Canzl.-Cop. 47
143
— Organist 218
Jahnke, Schulmeister 277
Janell, Rector 77. 88
— Lehrer 83. 173. 192
Jaques, Consul 19
Jarchow, Chausseewärter 128
v. Jasmund, Hauptm. a. D.
17. 39
Jenssen, Chausseegld.-Pächter 126
Jentze, int. Rector 84
Ihlenfeld, Kammerdiener 31
— Kammerjungfer 32
Joachymi, Büchsenspanner 23
109
— Hofjäger 23. 109
— Mundkoch 32
— Unterförster 98
— Hülfsaufseher 99
— Förster 282
Jössel, Vorsteher 218
Jonas, Spritzenmeister 216
Jühlke, Freischulze 235
Jürgens, Spritzenmeister 214
— Pächter 223
— Gutsbesitzer 248
Juling, Dr., Lehrer 279. 292
Jungnickel, Küchenmädchen 25

K.

(s. event. auch unter C.)

Kabel, pens. Unterförster 38
Kadow, Hebamme 137
Kählcke, Schloßmädchen 24
— Pedell 29. 111
— Lehrerin 87
Kähler, Quartiersmann 297
— Schulze 300
— „ 304
Kälcke, Hafenmeister 131
Kämpfer, Collaborator 83
Kämpffer, Klost.-Pensionist. 205
— Pastor 274. 279. 289
v. Kahlden, Convent. 201
— „ 206
— „ 207
— „ 210
Kaiser,'s, Amtmann, Erben 303
Kallies, Schulze 299
Kammann, Lakai 34
v. Kamptz, Oberförster 21. 97
— Convent. 201
— „ 203
— „ 204
— „ 204
— „ 208
— „ 208
— „ 209
Kanckelwitz, Küster 28. 60. 81
— Schulmstr. 63
— Cand. d. Theol. 77
— Pächter 260
Kandeler, Bauschreiber a. D. 37
— Hauptamts-Assistent 108

Kandler, Küster 72
— Rathsherr 85. 145. 214
Kannengießer, Stallmeister 29
— Professor 39
— Pastor 71. 175
Kannitz, Landbriefträger 101
Kaphengst, Kloster-Förster 200
Kappheim, Schmidt 175
v. Kardorff, Conv. 204
— Kloster-Pensionistin 205
Grf. Karolyi, Oester. außerordentl. Gesandter 18
Karpf, Steuer-Inspector 107
Kasten, Rathsdiener 214
Kaumann, Mühlenmeister 227
— Pächter 227
Kayser, Amtspolizeidiener 92
Kegel, Chausseewärter 130
Kelling, Lehrer 280
Kelpien, Kaufmann 180
Kerckow, Senator 144. 214
Ketel, Amtschirurg. a. D. 39. 146
— Thierarzt 139. 186
v. Ketelhodt, Convent. 202
Frh. v. d. Kettenburg, Kammerherr 21
Kettner Erbpächter 227
Kiencke, Postschaffner 101
Kienlein, Pförtner 50
Kiesow, Nachtwächter 215
Kindler, Advocat 272
Kirchstein, Pächter 233
Kirschbaum, Schulmstr. 75
Kittelmann, Lakai 24. 31
— Ortsvorsteher 228
Kittendorf, Pachtziegler 225
Klänhammer, Pächter 226
Klei, Schulmstr. 62
Kleim, Thierarzt 138
Frh. v. Kleimayrn, K. K. Oesterr. wirkl. Kämmerer u. Major i. d. A. 15
Kleinhardt, Amtsreiter 92
v. Kleist, Oberst 13
Klemm, Müller 231
— Theerschwelerin 239
Klemp, Viertelsmann 146. 216
Kley, Küster 65
Klitzing, Telegr.-Cand. 103
Klöckner, Unterförster 97
— Chausseegeld-Einneh. Wwe. 126
Klughardt, Kapellmeister 27
Knebusch, Büchsenspanner 23. 109
— Koch 25
— Unterförster 97
— Registrator 270. 281
Knebuß, Lehrer 81. 82
Kneiffel, Collaborator 83
v. d. Knesebeck, Convent. 202
— Convent. 208
— „ 208
Knickelbein, Aufseher 212
Knispel, Schulmstr. 69
— „ 69
— „ 69
Knoll, Küster 69
Knorre, Pächter 234
Knuth, Hofmusikus 28
Kobahn, Lehnbauer 226
Kober, Postdirector 101
Kobow, Unterförster 98
— Forst-Hülfsaufs. 99
— Kloster-Stat.-Jäger 200
— Klosterjäger 200
Koch, Schulmeister 64
— „ 72
— Gutsbesitzer 187
— Landbaumeister 192
Kock, Theerschweler 224
Köhler, Telegr.-Stations-Vorst., Secret. 103
— Hebamme 134
— Rathmann 297

Köhler, Schmidt 306
Köhn, Schulmstr. 68
— Postschaffner 101
Köller, Gemeinde-Vorsteher 217
— Schuhmacher 147
Köncke, Schulmstr. 67
König, Consistor.-Copiist u. Pedell 58. 82
— Lehrerin 86
Köppel, Geh. Medic.-Rath 15. 29 32. 120. 131. 134. 141. 156
— Arzt 133
Köppel, Bauconducteur 40
Köppen, Amtsschreiber 92
Köster, Schulmstr. 69
Köve, Landes-Einn. 186. 196. 197
v. Kohlrausch, Königl. Hannov. Oberst-Lieuten. 13
Kohn, Schornsteinfeger 94
Kohns, Chausseearbeiter 127
Kohrt, Senator ꝛc. 181. 212
Kolbatz, Kutscher 29
— Bauer 238
Kolloff, Schloßdiener 24
Kolp, Postmeister 102
Koopmann, Schulmstr. 275
Kootz, Schulmstr. 63
— Pastor 69
— Küster 71
— " 71
— " 73
— Conrector 77. 86
— Lehrer 83
Kophal, Pförtner 48
v. Koppelow, Convent. 201
— Convent. 201
— " 204
— " 210
Kort, Hof-Jäger 23. 109
— Hebamme 134
Korth, Aufseherin 176
Kortüm, Pastor 70
Kosack, Schuldiener 84
Krämer, Forstrevis. 91. 109. 181
Krage, Freischulze 227
— " 228
Krause, Schornsteinfeger 93
— Pächter 233
Kreienbrinck, Schulmstr. 76
— Chausseewärter 128
— Müller 233
Kreienbring, Müller 259
Kreutzfeldt, Schulze 302
Kriedemann, Hebamme 139
Krieger, Reichs-Bevollm. 106
Kröger, Vice-Schulze 295
Krog, Chausseewärter 128
— Stadtverordn. 146. 168. 216
— Freischulze u. Erbpächter 232. 236
— Pächter 233
Krohn, Chausseewärter 127
Krüger, Lakai 23. 24
— Lakai 24
— Gestütsknecht 30
— Hofbäcker 36
— Kastellanin 37
— Pförtner 49
— Pastor 63. 82. 162. 175
— Küster 68
— Lehrer ꝛc. 87 89
— Amtsreiter 92
— Telegraphen-Director 103
— Telegr.-Direct.-Rath 103
— Landwehr-Bezirks-Feldwebel 116
— Chausseewärter 128
— Kaufm., Rendant 144
— Hausvater 175
— Klosterjäger 209
— Kaufmann u. Senator 212
— Waagemeister 212
— Gasinspector 213
— Spritzenmeister 214

Krüger, Papierfabrik. 257
— Landreiter 270
— Adv. 272
— Holzwärter 282
Krugler, Ortsvorstand 227
Kruse, Garderobefrau 24
— Chausseewärter 128
— " 128
— Nachtwächter 215
Kühn, Hausmädchen 34
Kühne, Consul a. D. 15
— Gartenwärter 26
— Geheim.Secr., Rath 43.44 179
— Schulmstr. 66
— " 70
— Küster 76
Kugler, Küster 75
Kuhblank, Lehrer 83
Kulle, Buchhalter 188
Kumm, Unterförster a. D. 38
— Unterförster 98
Kummer, Rentier 182
Kundt, Hauptmann 113
Kurth, Kaufmann 163
Kurtze, Professor 80
Kurtztisch, Posteleve 101
Kusch, Schulvorsteher 89
Kuse, Flurwärter 216
Kutzbach, Landreiter 270

L.

Ladewig, Professor 38
Ladwig, Chirurgus 140
v. Laffert, Convent. 203
— Convent. 203
— " 208
— " 211
Lagemann, Schloßdiener 35
— Tapezier 144
Lampe, Rathsdiener 214
Langbein, pens. Conrector 38. 77
— Pastor 64
— " 65
Lange, Hoffriseur 36
— Küster 61
— Steueraufseher 108
v. Langen, Vice-Landmarsch. 194
— Convent. 203
Br. v. Langermann-Erlenkamp, Convent. 201
— Convent. 202
— " 202
— " 208
— " 210
Langermann, Postamts-Assistent 102
— Pächterin 299
Langfeldt, Convent. 201
— " 202
Langhals, Kreisbote 197
Langmann, Schulmstr. 63
— Lehrer 87
— Pastor 276. 288
v. d. Lancken, Domina 209
v. d. Lanken, Kammerherr 21
— Lieutenant a. D. 39
— Convent. 201
— " 201
— " 201
Latendorf, Stadtger.-Protok. 47
— Amtsger.-Act. 50
— Küster 75
— Chirurg. 133
— Oberlehrer 191
Laubünger, Rathsdiener 213
Laue, Unterförster 96
v. Launay, Graf, Italien. außerordentl. Gesandter 18
Lawrenz, Rector 77. 81. 148
Lazarowicz, Rathsherr 49. 215
Lazarus, Kornhändl. ꝛc. 166
Lechler, Convent. 208

v. Leers, Kammer- u. Stall-junker 37
Leetsch, Chausseegld.-Einn. 125
Lefeldt, Pächter 225
Lehmann, Hofmusikus 28
— Landes-Executor 47. 111. 143. 196. 197
— Glasermstr. 145
— Stadtkassen-Gegenschreiber 212
— Müller 225
Lehnberg, Hebamme 134
— Stadtsecret. 215
v. Lehsten, Convent. 202
— Convent. 207
— " 207
— " 210
Leichert, Chirurg. 287
Lembke, pens. Ger.-Secret. und Oeconomus 38
Lemcke, Schloßdiener 24
— Wäscherin 27
— Schulmstr.-Gehülfe 61
— Bäckermstr. 262
Lenschow, Schulmstr. 278
— Schulmstr.-Geh. 278
— Hauswirth 295
— Schulze 299
— " 299
Lentzkow, Förster 282
Lenz, Hofmusikus 27
— Hoftapezier 37
— Pastor 72
Leo, Müller 228
v. Lepel, Gutsbesitzer 242
Leppin, Küster 67
— " 67
— Armenvater 145
v. Levetzow, Convent. 202
— " 203
— " 204
Lewerentz, Schulmstr. 62
Lewerenz, Hülfspedell 144
Libnau, Klost.-Holzwärter 206
Lichtenberg, Spritzenmeister 214
Liebenthal, Kassenberechner 219
Liepmann, Krankengesellschafts-Director 218
Lierow, Amtsschreiber 200
Liez, Cigarrenfabrik. Wwe. 260
de Lima, Brasilian. außerord. Gesandter 18
Lindemann, Spritzenmstr. 216
Lindenberg, Pastor 278
Lindstädt, Hebamme 140
v. Linstow, Kammerherr 21. 246
zur Lippe, Graf, Prof. ꝛc. 190
Lippert, Spritzenmstr. 216
Lisch, Hofchirurg. 29. 133
— Geh.-Archivrath 191
v. Löben, Steuer-Einnehmer a. D. 39
— Sec.-Lieuten. 113
— II. Sec.-Lieut., Adjut. 114
Löper, Commerz-Rath 39. 213
— Adv. Rath 52. 53. 56. 162. 257
Löschburg, Schulmstr. 72
Löscher, Convent. 203
Lohse, Schulmeister 276
Lorentz, Adv. 55
— Oberförster 98
— Kab.-Amts-Secr. 110
— Krankenhausaufseher 213
Lorenz, Lehrerin 81
— Schulrath 119
— Milit.-Oberarzt a. D. 133
v. Lowtzow, Convent. 201
— Convent. 203
— " 204
— " 208
— " 210
Lube, Copiist 50
Luci, Copiist 196

Lübcke, Arzt 135
Lücht, Müller 234
v. Lücken, Gutsbesitzer 119. 245
— Convent. 201
— „ 203
— „ 206
— „ 207
Lüdecke, Apotheker 140
Lüdemann, Armendiener 144. 213
Lüders, Convent. 208
v. d. Lühe, Oberhofmstr. 20. 21. 31
— Prem.-Lieuten. 112
— Convent. 203
— „ 204
— „ 203
— „ 207
— „ 208
— „ 209
Lühr, Küster 72
— Schulze 301
Lüth, Schulmstr. 278
Lütjohann, Schulze 303
Lütke, interim. Küster 64
v. Lützow, Erblandmarsch. 194
— Convent. 201
— „ 201
— „ 210
Luffsmann, Particulier 254
Luther, Organist 60. 81
Lutz, Küchenmeister 25

M.

Maaß, Tafeldecker 26
— Gestütsknecht 30
— Vorreiter 35
— Copiist 49
— Amtsschreiber 92
— Landbriefträger 100
— Aufseher 122
— Hebamme 139
— Pedell 144
— Schmiedemeister 147
Maaß, Landes-Executor 196
— Hülfsschreiber 212
— Viceschulze 230
— Maschinenfabrik. 254
— Goldleistenfabrik. 260
— Schulmstr. 275
— Schulze 299
Mäcker, Schulmeister-Geh. 73
— Schulmstr. 71
— „ 63. 74
Mahn, Cantor 83
— Lehrer 83
Mai, Hofschleifer 36
Malchow, Postbote 100
v. Malortie, Rittmeister 15
v. Malotki, Major 16. 17. 112
v. Malschitzki, Justiz-Canzlei-Director 13. 21. 47
Br. v. Maltzahn, Klosterhauptm. 21. 205
— Convent. 201
— „ 201
— „ 202
— „ 202
— „ 203
— „ 203
— „ 207
— „ 207
— „ 210
v. Maltzahn, Convent. 207
Freiherr v. Maltzan, Präsident 192
— Landrath 194. 199
— Erblandmarschall 194
— Kreisdeput. 199
Br. v. Maltzan, Convent. 202
— Convent. 202
— „ 203
— „ 204
— „ 204
— „ 207
— „ 207

Br. v. Maltzan, Convent. 208
— „ 208
— „ 208
— „ 210
— „ 210
— „ 211
Mangelow, Ortsvorsteher 228
Mangelsdorf, Aufseherin 177
Mann, Ober-Appell.-Rath 46
— Küster 60
v. Manteuffel, General-Major ꝛc 118
Manthe, Schulmstr. 61
Mantow, Hauptamts-Assist. 106
Mantzel, Schulmstr. 74
— Thierarzt 133
— Freischulze 229
— „ 229
Martens, Gehöftsbesitzer 254
Marung, Land-Physic.Rath 287
— Arzt 287
Marr, Subrector 84
Masch, Hebamme 138
— Archvr. u. Pastor 16. 276. 288
Maßmann, Dr., Synd. 196. 198
— Kaufmann 183
Matthies, Rentier 182. 184
v. Matthiessen, Hauptm. 112
Mau, Büreaudiener 106
— Chirurgus 137
Mayer, Pastor 65
Mecklenburg, Gutsbesitzer 188
v. Mecklenburg, Convent. 202
— Convent. 207
— Klosterprovisor 209
v. Meding, Convent. 202
— Convent. 203
— „ 204
— „ 208
Br. v. Meerheimb, Convent. 201
— Convent. 201
— „ 203
Br. v. Meerheimb. Convent. 208
Meier, Pächter 224
— Organist 274
— Nebenschulmstr. 276
Meinck, Steuer- u. Zoll-Insp. 108
Meincke, Schulmstr. 67
— Küster 72
— Pedell 106
— Erbpächter 238
Meinhard, Rathmann 216
— Müller 226
Meinke, Müller 225
— Gutsbesitzer 247
— „ 252
— Gehöftsbesitzer 259
— Schulmstr. 275
Meißner, Mädchen 25
Meltz, Kochbursche 25
— Postsekret. 101
— Rathsdiener 146. 216
Melz, Fischer 257
Menz, Erbmüller 302
Mercker, Amtsverwalt. 92. 131
— Arzt 135
Messerknecht, Hebamme 130
Meß, Spritzenmstr. 297
Mett, Schulze 302
— „ 302
Mette, Organist 274
Meußer, Krankenwärter 142
Mewis, Schmiedemstr. 145
Meyen, Erbmüller 305
v. Meyenn, Gutsbesitzer 247
Meyer, Schloßdiener 24
— Hof-Spritzenmstr. 37
— Regier-Secr. 43. 44. 143
— Pastor 67
— Schulmstr. 72. 149
— Amtsreiter 92
— Dr., Oberlehrer 119
— Kloster-Syndicus 206
— Schulze 304

Meyncke, Regierungs-Copiist 44
— Frohnereibesitzer 261. 262 263
Michael, Kastellan 24
— Reitknecht 30
— Postgehülfe 100
— Klost.-Holzwärter 206
v. Michael, Gutsbesitzer 242
— „ 245
— Guts-Mitbesitzer 245
— Amtshauptmann 247
— Gutsbesitzer 251
— Guts-Mitbesitzer 252
Michaelis, Professor 80
— Vorsteher 145. 218
Miekow, Stallbursche 30
Mieritz, Schulmstr. 64
Miertz, Silberwäscherin 26
— Köchin 122. 142
Mietzke, Hofmusikus 27
Mietzner, Schulmstr. 68
— Unterförster 96
— Stadtjäger 213
— Müller 232
Milarch, Pastor 63. 82. 175
Millhahn, Klost.-Holzwärt. 200
Moeller, Ob.-Appell.-Rath 46
Möller, Unterförster 96
— Müller 235
— Schulze 299
Mohrmann, Chausseegeld-Pächterin 124
Mohrow, Ober-Telegr. 103
Moldenhauer, Hebamme 139
Moldt, Registrator 106
— Revisor 106
v. Molière, Hofdame 31
Moll, Advocat 56
— Com.-Alterm. 147. 217
— Convent. 201
Moncke, Mühlenbes. 2c. 231. 257
Moncke's Erben, Mühlenbes. 236
Monneck, Rathsdiener 213
de Moyard, Belg. Leg.-Rath 14
Mühlenbock, Steuerdiener a.D. 39
Müller, Kapelldiener 28
— Aufseher 24
— Hof-Hutmacher 36
— Garderobejungfer 31
— Regier.-Canzlist 43. 44
— Stadtrichter 47. 48. 51. 52 55. 121. 151
— Stadt- u. Amts-Ger.-Actuar 49. 50
— Gerichtsdiener 49. 122
— Schulmstr. 62
— Schulmeistergehülfe 74
— Schulmstr. 76
— Realschul-Director 81. 180
— Stadtrepräs. 82
— Sem.-Hausverwalter 88
— Sem.-Hausmutter 88
— Oberförster 97
— Chausseewärter 128
— Bürgermeister 129
— Arzt 137. 138. 141
— Krankenwärter 142
— Stadtverordn. 146. 168
— Maurermeister 166
— Convent. 208
— Pächter 223
— Müller 233
— Krüger u. Müller 234
— Pächter 234
Müller's Erben, Erbpächt. 228
v. Müller, Convent. 203
— „ 208
Mülling, Schulmeister 67
Münster, Hebamme 138
Müntzel, Convent. 208
Musch, Kürschnermeister und Stadtalterm. 173. 212
Musow, Tafeldecker-Geh. 26
Mussehl, Schulmstr. 67

Muszkiewicz, Hoflieferant 40
v. Mutius, Königl. Preuß. Rittmeister 15
Mylius, Amtmann 188

N.

Nadal, Kaufmann 163
Nätebusch, Adv. 56
Nahmmacher, Hoflieferant 36
— Pastor 68
— Rector 77. 87
— Kaufmann 175. 184
— Pächter 223
— „ 235
Natorp, Justizcanzlei=Registr. 47. 54. 55. 78. 181
Naubert, Organist 63. 83
Nauck, Pächterin 231
— Gutsbesitzer 244
Naumann, Consist.=Rath 28. 29 58. 60. 144
Nebe, Stadtförster 215
Nehrenst, Bäckeraltermann 165
Br. v. Nettelbladt. Kloster=Pensionistin 205
Neubert, Sem.=Oberlehrer 88. 151
— Lehrerin 88
Neuendorf, Stabstrompeter 16
Neuendorff, Lehrerin 176
Neumann, Lakai 24
— Hausmädchen 34
— Schulmstr. 65
— Telegraphenbote 103
Nicola, Lohnziegler 238
Nicolai, Hofrath 53. 55. 104 175. 182. 184
Nieber, Sec.=Lieutenant 114
Niehr, Hofmusikus 28
Niekammer, Rathmann 216
Nielandt, Copiist 106
Niemann, Schloßmädchen 35
Niemax, Schulmeistergehülfe 61
Niese, Schulze 299
v. Niesewand, Königl. Preuß. Major 14
Nippe, Präpositus 68. 79. 87 146. 177
Nöbe, Hofmusikus 27
— Rentschreiber 45
Frh. v. Nordenflycht, Oberforstmeister 22. 23. 90. 91 96. 157
— Sec.=Lieutenant 113
Br. Nothomb, Belgischer außerordentl. Gesandter 18
Nürnberg, Postdirector 101. 107

O.

v. Oertzen, Schloßhauptm. 13. 20
— Drost 14. 22. 89. 92. 95 120. 130. 157. 242
— Kammerrath 15. 21. 23. 90 91
— Rittmstr. a. D. 15. 117. 187 248
— Kammerherr 21
— „ 21 195. 196. 199. 247
— Kammerherr 21. 117. 199 243
— Kammerherr 22
— Kammerherr, Drost 22. 88 92. 95. 120. 130. 147
— Oberförster 97. 110
— Hauptmann 112
— Rittmeister a. D. 115. 244
— Major a. D. 117. 118. 242
— Oberhauptmann 117. 197 199. 242. 244. 248. 250
— verw. Staatsminister 156
— Landrath 194. 195. 196. 198
— Convent. 201
— „ 202
— „ 202

v. Oertzen, Convent. 202
— " 202
— " 202
— " 202
— " 202
— " 203
— " 203
— " 204
— " 204
— " 206
— " 207
— " 207
— " 207
— " 207
— " 208
— " 208
— " 208
— " 208
— " 208
— " 209
— " 209
— " 209
— " 210
— " 210
— " 210
— Kloster-Provisor 209
— Gebrüder 243. 249
— Legat.-Rath. 247
Oesten, Amtsger.-Actuar 49. 57
— Hofrath 50. 57
Ohf, Chausseewärter 286
Ohl, Superintend. 28. 58. 79 148. 273
— Pastor 277. 288
Ohm, Ausrufer 214
v. Oldenburg, Pr.-Lieut. a. D. 39
Oldenburg, Lehrer 80. 81
— Ober-Zolldirect. 106
— Sec.-Lieuten. 113
— Schulmstr. 277
— Schulze 304
— " 304
Oldörp, Rentmeister 45
— Schulm.-Geh. 74
— Schulmstr. 76
— Schulze 301
— Viceschulze 301
Ollhöft, Hebamme 288
Ollmann, Schulmstr. 277. 288
— Spritzenmeister 297
— Schulze 304
— " 304
Ollrogge, Steueraufseher 108
— Schulmstr. 275
— " 275
— Schulze 301
Oppermann, Postschaffner 100
Ortmann, Torfaufseher 95
Otte, Schulmstr. 277
— Schulze 305
Ottilie, Küster 274
Otto, Hofgraveur 36
— Postsecret. 101
v. Oubril, Russ. außerordentl. Gesandter 18
Overlack, Consul 19

P.

Pabst, Sanitätsrath 39
Pägel, Ref.-Lieuten. 115
Pägelow, Schloßmädchen 35
v. Päpke, Domainenrath 39
Pätow, Landwehr-Lieuten. 115
Pagel, Hof-Zahnarzt 29. 133
— Vice-Schulze 235
— Schulmeister 275. 276
— Postgehülfe 284
Palm, Schloßkoppelwärter 26
Parbs, Schulze 295. 304
Paris, Lehrer 84
— Lehrerin 84
Paschen, Convent. 203
Passow, Lehrerin 83

Paul, Subrector ꝛc. 82
Pegeler, Kutscher 33
Pegelow, Chausseewärter 128
Peitzner, Kammer-Revisor 45
91. 122. 142
Penkow, Müller 303
v. Pentz, Oberstlieut. z. D. 15
17. 114. 118. 119. 285
v. Pentz, Convent. 201
— „ 201
— „ 204
Pentzlin, Schulmstr. 73
— Chausseegeld-Einnehm. 125
Perlewitz, Lehrer 88
v. Perponcher-Sedlnitzki, Graf, K. Preuß. Hofmarschall 13
Persohn, Hülfslehrerin 81
Peter, Schleusenwärter 131
— Bauer 231
Peters, Pförtner 48
— Schulmstr. 61
— Küster 66
— Lehrer 84
— Postgehülfe 102
— Landbriefträger 102
— Telegr.-Leit.-Aufs. 103
— Hauptamts-Assistent 107
— Ob.-Medic.-Rath 123. 132
133. 140. 141. 142. 151
— Chirurgus 133
— Pedell 196
— Stadtjäger 214
— Stadtdiener 214
— Erbpächter 240
— Gutsbesitzer 250
— Schulmstr.-Geh. 277
— Hebamme 288
v. Petersdorff, Kammerherr 14
22. 23. 34
Petersen, Apotheker 134. 185
— Pächter 230
Petsch, Tischler 144
Petschler, Hof-Goldschm. 37
Petzold, Collaborator 83
— Pächter 228
Pfeiffer, Kammerdiener 32
Pfitzner, Stadt- und Ger.-Secr. 49. 57. 216
— Schulmeistergehülfe 63
— Küster 69
— „ 70. 173
— Baumstr. 91. 131. 179. 180
— Postpracticant 100
— Chausseewärter 128
Pfitzner's Erben, Erbpächt. 223
243
v. Pflugk, Kammerherr 14
Pflugradt, Klosterförster 200
v. Philippsborn, Legat.-Secr. 38
Philippson, Religions-Lehrer ꝛc. 219
Picht, Gehöftsbesitzer 259
Piens, Nachtwächter 212
Pietsch, Chausseewärter 128
Piper, Geh. Rath 13. 23. 43. 45
— Canzlei-Rath 48. 51. 52. 53
79. 143
— Pächter 240
— Küster u. Schulmstr. 277
Pittius, Kammer-Copiist 90
Plagemann, Polizei-Insp. 121
Planthaber, Schulze 301
v. Plato, Rittmeister 111
Platow, Gehülfin 176
v. Plessen, Forstmstr. a. D. 22
— Convent. 201
— „ 202
— „ 204
— „ 210
— „ 211
Gr. v. Plessen, Gutsbesitz. 190. 198
Plöse, Hof-Büchsenmacher 36
Plümeke, Rector 77. 85
— Thierarzt 139

v. Plüskow, Landrath 194. 198
— Kloster-Provisor 205
— Convent. 207
Pogge, Gutsbesitzer 191. 245
— " 242
Pohlmann, Stadtverordneter ꝛc. 146. 216
Polkow, Freischulze 230
Polle, Schulmstr. 71
— Unterförster 98
Portzehl, Cant. u. Org. 61. 86
Praast, Hofmusikus 28
— Buchhalter 183
Präfcke, Stadtsyndicus 48. 52 53. 56. 157. 178. 213
— Pastor 62
— Landbriefträger 284
Prätorius, Bürgermeister, Hofrath 48. 56. 79. 163. 214
Prange, Regier.-Canzl. 32. 43. 44
v. Preen, Kreis-Deput. 199
— Convent. 201
— " 204
— " 206
— " 207
— " 210
Prehn, Hoffourier 23
v. Pressentin, Major u. Postmeister a. D. 17. 38
— Convent. 203
— " 204
— " 204
— " 204
— " 208
Prestin, Erbpächter 231
Pries, Landsyndicus 195
v. Pritzbuer, Ober-Postdir. 100
— Convent. 204
Probsthan, Rector a. D. 38
— Arzt 88. 140. 141
Progowsky, Hofkellermeister 16. 26
— verehel. Hofkellermeister 176
v. Prollius, Justizrath 191
Prozell, Kirchenrath 71. 73
Prüssel, Küster 61
— Chirurgus 133
Prüß, Erbpächter 301
Prütz, Amtmann 225
— Freischulze 228
— Vice-Schulze 228
— Erbpächter 231. 234
— Mühlenbesitzerin 232
— Pächter 236
— Mühlenbesitzerin 239
Puchtert, Unterförster 98
— Krüger 237
Püschel, Hoflieferant 40
Puls, Advocat 57
Pumplün, Pastor 276. 288
Pustir, Kammerdiener 31
— " 31
— Bauschreiber 91. 95

Q.

Quistorp, Klosterpensionistin 205
v. Quitzow, Domina 200
— Convent. 203
— " 204
— " 208

R.

Rabe, Briefträger 100
Rachow, Nachtwächter 215
Rackow, Advocat 55. 180
— Lehrer 86
— Advocat 272. 293
Radeloff, Lehrer 84
Radloff, Stallbursche 30
— Pastor emer. 38
— Pastor 64
— Cand. d. Theol. 77
— " 78
— Cammercop. 90
Räth, Hofschneider 36

Rahn, Küster 63
— Spritzenmeister 301
Rahne, Land-Baumeister 91
Rambow, Cigarrenfabrik. 260
v. Rantzau, Convent. 203
— " 203
— " 204
— " 208
— " 208
Raspe, Advocat 56
— Pächter 225
Raßmann, Hundewärter 109
Rathkens, Thierarzt 139
Rathmann, Lehrerin 86
— Chausseewärter 127
v. Rauch, Kammerherr 21
Raven, Postgehülfe 101
v. Raven, Convent. 204
— " 207
Rechlin, Unterförster 98
— Nachtwächter 212
— Müller 224
Reckling, Spritzenmeister 215
Reglin, Chausseewärter 127
Rehländer, Hofschneider 36
Reimer, Thierarzt 287
— " 287
Reincke, Schulmeister 69
— Briefträger 100
— Brauerei-Pächt. 229. 266
Reinecke, Hofdecorateur 36. 180
— Küster 66
— Postgehülfe 102
Reineke, Freischulze 228
Reinhold, Pächter 229
Reinholz, Nachtwächter 212
Reinke, Pastor 70
Reißmann, Unterförster 96
Reith, Hofsattler 36
Reitz, Prorector a. D. 191
Relitz, Ziegler 230
Remus, Gerichtsdiener 49
Renter, Vice-Wachtmeister 120
— Hebamme 134
Renzow, Schulze 299
v. Restorff, Landrath 194
— Convent. 201
— " 202
— " 202
— " 207
— " 210
Reuschel, Commerz.-Rath 39
— Kirchenrath 71
Rhades, Pächter 237
Rhäse, Erbmüller 232
v. Rheinbaben, Prem.-Lieut. 112
Rheinsberg, Landgestütsknecht 30
— Schulze 230
Richard, Baurath 38
— Papiermüller 237
Richter, Schulmstr. 62
— Postsecretair 101
— Postmeister 101. 185
— Schulmeistergehülfe 276
Rickmann, Baumeister 281. 286
292. 293
Riebel, Apotheker 139
v. Rieben, Landrath 13. 193
197. 198. 245. 246. 252
— Ger.-Assessor 47. 117. 118
181
— Convent. 202
— " 211
Rieck, Küster 71
— Organist u. Cant. 71. 85
— Gymn.-Lehrer 77. 84
— Lehrerin 87
— Hülfsaufseher 282
Riekhof, Schulze 303
Riemann, Schloßdiener 24
Risch, Schulmstr. 68
— " 73
Gr. v. Rittberg, Convent. 208
Ritter, Bevollmächtigter 189

Rochow, Feldhüter 213
Rodatz, Postrath 100
Rodde, Consul 19
Bar. v. Rodde, Convent. 203
— " 208
Röber, Aufseher 122
Röhl, Armenvorsteher 144
Röhring, Hebamme 139
Rönbeck, Kammerjungfer 34
— Eichamts-Dirigent 179
180. 183. 292
— Eichmeister 179
Rönnberg, Schloßmädchen 35
Röper, Gutsbesitzer 251. 252
— Mühlenbesitzerin 301
Röser, Kirchenvorsteher 79
Röwer, Kastell.-Diener 24
— Küster 61
— Postdirector 100
— Kaufmann 173
Rogge, O.-A.-Ger.-Canzl. 46
— Amtsger.-Copiist 49
— Lehrer 84
Rohmann, Schulmstr. 74
v. Rohr, Convent. 201
— " 202
— " 207
— " 210
v. Rohr-Wahlen-Jürgaß, K. Pr. Sec.-Lieuten. 15
Rohrbeck, Schulvorst. 85
— Hofbesitzer 250
— " 250
— " 250
Roloff, Professor 81. 179. 180
— Postagent 102
— Holzwärter 213
— Müller 225
— " 237
— Commüne-Altermann 147
217
Rommel, Lehrer 86
Roschke, Hebamme 136
Rose, Chirurgus 135
v. Rosen, Baron, Kaiserl. Russ. Oberhofmeister 13
Rosenberg, Hebamme 134
v. Rosenberg, Freiherr, Pr. Gesandter 18
v. Rosenberg-Gruszczynski, K. Preuß. Gen.-Lieut. 17
Rosenhagen, Notar 56. 188
Rosenow, Hülfsarbeiter 182
Rossow, Hofgärtner 26
Rudolphi, Medicin.-Rath 132
133. 156
Rüdiger, Pastor 60. 81. 148. 157
Rüh, Stadtdiener ꝛc. 212
Rühe, Lakai 24. 31
— Theerschweler ꝛc. 98. 227
Rühring, Vorreiter 30
Rütz, Ober-Postsecret. 101
— Erbpächter 237
Ruhland, Portier 35
Runge, Amtsrichter 49. 53
— Pastor 61. 79. 86. 146
— Lehrerin 84
— Rittergutsbesitzer 187
— Pächter 227
Rusch, Pächter 303
Ruscheweyh, pens. Lehrerin 38
Russell, Großbrit. außerord. Gesandter 18
Russow, Rathskellerpächter 214
— Mühlenbesitzer 230
Rußwurm, Cand. d. Theol. 77
— Cand d. Theol. 78
— Propst 273. 274. 279. 280
289. 291
Rust, Commerzienrath 39
Rutenick, Adv. 55. 151
— Cantor 89
v. Ruville, Kgl. Pr. General-Major 13. 17

S.

Säffkow, Lehrerin 85
Salchow, Chausseeg.-Einn. 125
— Chirurg. 135
v. Saldern, Convent. 203
Salinger, Hofschornsteinfeger 36 94
Salomonson, Cigarrenfabr. 260
Sandberg, Telegr. 103
Sanders, Kfm. u. Sen. 48. 85 145. 166. 174. 215
Sandes v. Hoffmann, Hauptmann 112
Sandmann, Chausseeg.-Einn. 127
Saniter, Revisor 196
— Convent. 209
Sarow, Schulmeistergehülfe 62
Saß, Gerichtsdiener 50. 92
— Pförtner 50
— Apotheker-Wittwe 288
Sattelberg, Postgehülfe 100
Sauber, Hülfsschulmeister 75
Sauer, Schloßdiener 24
Saur, Amtsrichter 50. 121
— Pächter 234
— Amtsrath 235
Schabow, Gerichtsdiener 47
Schacht, Pförtner 48
— Gartenwächter 213
v. Schack, Convent. 201
— " 201
— " 203
— " 203
— " 203
— " 204
— " 204
— " 204
— " 207
— " 208
— " 208
— " 210
Schäfer, Leibkutscher 35
Schäffer, Futtermeister 30
— Ger.- u. Polizeidien. 49. 121
— Unterförster 96
— " 96
Schaer, Lehrer 280. 293
Scharck, Jäger 214
— " 214
Scharenberg, Garderobejungf. 32
— Justizcanzl.-Secr., Rath 47 54. 55. 58. 78
— Advokat u. Auditor 48. 55 115
— Oberförster 98
— Stadt-Alterm. 183. 212
Scharff, Commerzienrath 39
— Schulmstr. 66
— Lehrer 166
— Hebamme 136
Scharlau, Secr. 45
Scheel, Hofmarschall-Amts-Sekretair 23
— Mundkoch 34
Scheel, Kammer-Regist. 90. 91 124. 144. 183
— Amtsverwalter 92
Scheidling, Kirchenvorsteher 79
Schelhase, Aufseher 25. 231
Schenke, Trompeter 16
Scherping, int. Schulmstr. 70
v. Scheve, Landdrostin 167. 176
— Convent. 176. 201
— Canzleidirector 198
— Convent. 203
— " 208
— Gutsbesitzer 243
Schiller, Prem.-Lieut. 112
Schindler, Buchhändler 16
Schinn, Pastor 62
— Freischulze 230
Schläger, Gutsbesitzer 251
Schlange, Unterförster 97

Schlange, Unterförster 98
— Klosterförster 206
— Klost.-Amtsjäger 206
Schlebusch, Lehrerin 280
Schliemann, Chausseegeld-Einnehm. 286
Grf. v. Schlieffen, Convent. 204
— „ 204
Schlosser, Ob.-Postsecr. 100
— Apotheker 136
Schmuhl, Schuldiener 83
Schmalfeldt, Uhrmacher 173
— Kastellanin 35
Schmidt, Holzhofaufseher 24
— Kutscher 35
— Regierungsrath 43
— Kassier 45. 183
— Schulmeister 65
— „ 66
— „ 68
— „ 72
— Schulrath 80. 81. 148. 151
— Conrector 83
— Schornsteinfeger 93
— Unterförster 98
— Postsecretair 101
— Chirurg. 133
— „ 133
— Hebamme 136
— Stuhlmachermeister 145
— Zimmermeister 176
— Aufseherin 176
— Vorsitzender 186
— Rathsdiener 213
— Wallwächter 213
— Nachtwächter 215
— Rathmann 216
— Müller 231
— „ 239
— Pastor 278
v. Schmidt, Kreisdeput. 199
Schmitz, Schloßmädchen 35
Schmuhl, Lehrer 81
Schnaak, Müller 232
Schnauffer, Schornsteinfeger 94
Schnell, Küster 68
— „ 70
— Schulmstr. 74
— Lehrer 87
— Holzwärter 98
— Postgehülfe 101
— Chausseewärter 128
— Hebamme 134
— Nachtwächter 212
— Theerschweler 236
Schönau, Canzlist 106
Schönbeck, Pastor 73. 89
— Rector 77. 85. 86
Schock, Chausseewärter 128
v. Schrader, Sec.-Lieutenant 113
Schramm, Müller 259
Schreiber, Pastor 70
Schreiner, Hofmusikus 28
Schrey, Krämer 288
— Schlossermstr. 293
— Quartiersmann 297
Schriever, Schulmstr. 75
Schröder, Hülfsorganist 28. 60
— Lakai 35
— Advocat 56
— Küster 65
— Schulmstr. 74
— Lehrer 87
— Reserve-Lieutenant 114
— Oberamtmann 118. 238
— Chausseegeld-Einn. 126
— Schleusenwärter 131
— Hebamme 140
— „ 140
— Viertelsmann 146. 185. 215
— Gutsbesitzer 187
— Kloster-Holzw. 200
— Pächter 225

Schröder, Pächter 226
— " 231
— " 232
— Krügerin 237
— Maurermstr. 263
— Ziegler 303
v. Schröter, Hauptmann 114
Schubert, K. Sächs. Concertmeister 16
— Kammersängerin 40
v. Schuckmann, Convent. 203
— " 203
— " 203
— " 208
— " 208
— " 208
— " 211
Schüder, Kaufmann 183
— & Comp., Dampfmühlenbesitzer 254
Schümann, Hebamme 137
Schünemann, Müller 224
Schütt, Schulmstr. 66
— Rentier 145
— Gehöftsbesitzer 259
v. d. Schulenburg, K. Preuß. Hauptmann 14
Schulenburg, Pastor 72
Schultz, Hoftuchmacher 37
— Küster 69
— " 70
— Unterförster 97
— Hebamme 139
— Kloster-Küchenmstr. 200
Schulz, pens. Unterförster 38
— Küster 62
— Schulmstr. 62
— " 70
— " 70
— " 72
— Lehrer 85
— " 86
Schulz Unterförster 96
— " 97
— " 97
— " 99
— Holzwärter 98
— Chirurg. 133
— Hebamme 138
— Schuhmacheralterm. 145
— Pächter 225
— " 227
— Erbpächter 231
— Theerschweler 240
— Hebamme 288
Schulz's Erben, Mühlenbes. 228
Schulze, Küster 274
— Schulmeister 278
— Lehrer 280
Schumacher, Schulmstr. 66
Schumann, Adv. 57
— Schulmstr. 61
Schuster, Kammer-Ingenieur 91 173. 183
Schwartz, Landgestütsknecht 30
— Küster 66
Schwarz, Lakai 24
— Schulmstr. 73
— Chirurg. 138
— Kaufmann 189
Schwarzer, Hebamme 139
Schweizer, jüd. Cantor 218
Schwemer, Hof-Pianistin 40
Schweppe, Stallmeister 29
Schwerdtfeger. Hebamme 134
Gr. v. Schwerin, Gutsbesitzer 14. 190. 245
— Gutsbesitzer 244. 246. 247 248
— Convent. 203
Schwetzky, Ober-Zollsecr. 106
Schwieghusen, Freisch. 232. 233
Schwinck, Küster 62
Schwink, Schulmstr. 65

Frh. v. Seckendorff, Hauptm. z. D. 115. 157
Seegebrecht, Spritzenmstr. 215
Seeger, Gehöftsbesitzer 262
Seegert, Landreiter 270
Seelemann, Telegr.-Justit. 103
v. Seeler, Königl. Preuß. Major 15. 17
Seer, Pächter 224
Seip, Stadtrichter 48. 51. 56. 79 120. 178
— Gutsbesitzer 245
— Hofrath 252
Selmer, Mundschenk 26
— Amtsrichter 49
— Pastor 72
Selz, Stadtdiener 212
Seyberlich, Stadtger.-Secr. 48 121
— Lehrerin 82
— Kammer-Registr. 90. 91
— Amtsverwalter 92
— Zimmermstr. 180
Sick, Pächter 304
Siebenmark, Schulze 299
— „ 300
Siebert, Canzlist 19
— Regier.-Pedell 44. 45. 179
Siefert, Wachtmeister 120
Siehl, Kaufmann 182. 184
Siemerling, Dr. philos. 163. 184
— Gutsbesitzer 243. 249. 251
— Dr. jur., Gutsmitbes. 249
Siemers, Chausseegeld-Pächterin 126
— Wegebaumeister 129
— Gebrüder 245
Siemssen, Raths-Secr. a. D. 56
— Oberförster 96
— Rittergutsbesitzer 188
Sievert, Briefträger 101
Siewert, Schulmstr. 69
Simon, Schulmstr. 277
Simonis, Senator 209
Sodemann, Postmeister 284
Söhlbrandt, Hebamme 288
— Spritzenmeister 297
Sohm, Landes-Archivar 196
Soll, Stadtdiener 215
Solvie, Forstaufseher 270. 282
Sommer, Holzwärter 213
Sonnberg, Schulmstr. 63
Sonnenberg, Unterförster 97
— „ 97
— „ 99
Sothmann, Stallbursche 35
Spalding, Hof-Buchbinder ꝛc. 36 178
Sparschuh, Hausbesitzer 144
Spehr, Schulmstr. 276
— Senator 293
Sperk, Hebamme 288
Spieckermann, Organ. und Cantor 74. 88
— Amtsverwalter 270. 281 283
Spiegel, Silberwäscherin 26
Bar. v. Spörcken, Convent. 204
Spohnholtz, Poststecret. 100
Springborn, Landgestütskn. 30
— Hebamme 139
Staack, Executor 270
Städing, Pächter 304
Staffeld, Schulmstr. 64
— Küster 70. 173
— Schulmeistergehülfe 70
— Schulmstr. 74
Staffeldt, Regier.-Pedell 44. 45
Staffelt, Küster 62
— Schulmstr. 63
— Küster 70
Stahl, Theerschweler 237
Stamer, Reserve-Lieut. 114

Stamer, Ober-Amtmann 284 285. 293. 304
Stammer, Stadtverordn. 145
Stampa, Hebamme 139
Stampe, Kloſt.-Stat.-Jäger 200
Stange, Gym.-Lehrer 84
— Kloſterförſter 200
Stannius, Portugieſiſcher Gen.-Conſ. 18
Starke, Garten-Inſp. 26
Stapel, Jäger 33
Stegemann, Schloßdiener 24
— Kammer-Pedell 90
— Erbpächter 235
v. Stegmann und Stein, K. Pr. Rittmeiſter 15
Stein, Küchenmädchen 25
— Kammer-Pedell 90. 109 110. 122. 133. 142
— Schulze 304
Steinhauſen, Gymn.-Dir. 84
Steinwedel, Hebamme 134
v. Stenglin, Oberſt-Lieuten. z. D. 119
Pr. v. Stenglin, Major a. D. 198
— Convent. 201
— „ 202
— „ 202
— „ 203
— „ 203
— „ 203
— „ 208
— „ 208
Sterley, Schulze 300
— „ 301
v. Steuber, Reiſemarſchall 15. 20. 22. 32
Stever, Gutsbeſitzer 244. 249
Stiebler, Briefträger 101
Stiegmann, Schleuſenwärt. 131
Stier, Lohnziegler 238
Störzel, O.-Appell.-Ger.-Rath 46
Stoffers, Sparkaſſenbeamt. 293
— Spritzenmſtr. 297
Stoll, Wund- u. Zahnarzt 135
— Kloſt.-Holzwärter 206
— Freiſchulze 229
— Müller 259
Stolte, Cand. d. Theol. 78
— Lehrer 87
Stolterfoth, Diaconiſſin 156
Stoppel, Hülfsſchulmeiſter 60
v. Storch, Convent. 204
v. Stralendorff, Landrath 194 195. 196. 198
— Convent. 201
— „ 208
Straſen, Badewärter 27
— Nebenkutſcher 30
— Küſter 61
— Amtsreiter 92
— Armenpfleger 144
Strauch, Cantor 38
Strauß, Lehrerin 81
Strebelow, Müller 259
Strecker, Kloſterförſter 206
Stree, Rohrleiter 297
Strelow, Gärtner-Geh. 26
Struck, Landreiter 270
Strübing, Pächter 237
Stubbendorf, Erbpächter 228
Studier, Gerichts-Diener 49
Stüber, Paſtor 76
Stüve, Senator 294. 297
Stuth, Schulmſtr. 277
— „ 277
Süß, Sec.-Lieutenant 16
Suhr, Gerichtsdiener 51
— Reſerve-Lieuten. 114
— Schneider 165
— Stadtjäger 214
Sump, Schulmſtr. 70
Sumpf, Schulmeiſter 74
v. Sydow, Herzogl. Sachſen-Altenb. Hofmarſchall 13

T.

Tack, Gehöftsbesitzer 254
Tamm, Hebamme 134
Tamms, Einnehmer 283
Tarnke, Lehrer 189
v. Taube, Kais. Russischer Hofrath ꝛc. 16
Teetz, Theerschweler 225
Teetzmann, Chauffg.-Einn. 124
Tegler, Hebamme 140
Telschow, Diaconissin 156
— Convent. 208
Tengler, Schornsteinfeger 93
Tesch, Rentier 232
— Müller 259
v. Tettau, Oberst 14
— Hauptmann 112
Thede, Stadtger.-Secret. 47. 50. 55
Thedran, Aufseherin 158
— Freischulze 230
Theetz, Schulmstr. 70
Thiel, Landw.-Lieut. 115. 130
Thiele, Pastor emer. 38
— Schulmeister 64
Thieme, interim. Chauffgld.-Berechner 125
Thilo, Schuldirector 82
Thimian, Wirthschafter 26
Thuer, Wundarzt 133
Tiburtius, Chirurgus 133
Tichatschek, Kammerfänger 40
Tiedecke, Schornsteinfeger 93
Tiedemann, O.-A.-Gerichts-Secret. 46
Tiedt, Garderobefrau 24
— Lakai 33
— Chausseewärter 128
— Rathswaagemeister 216
— Erben, Krüger 224
— Kornhändler 257
Tilse, Hauptamts-Assistent 107
Timann, Stadtk.-Rend. 173. 212
Timm, Schulmstr. 75
— Küster 76. 102
Tobin, Ober-Telegraphist 203
Töbe, Notar 57. 161
Tönse, Spritzenmeister 215
Töppel, Prorector 82
Toll, Freischulze 234
— Gehöftsbesitzer 259
Tolkmitt, Postinspector 100
Tomasini, Concertmeister 27
Topp, Kaffeeköchin 25
Träbert, Pächter 226
Tralow, Chauffgld.-Einn. 286
Tredt, Reitknecht 30
— Nachtwächter 215
v. Treskow, K. Pr. General-Lieutenant 13
Treu, Klosterjäger 209
v. Treuenfels, Gutsbesitzer 307
Trotsche, O.-A.-G.-Präs. 46
Trottnow, Lehrer 81
Twachtmann, Rath 38. 55
Twieg, Küster 62
— " 64

U.

Uhden, Präpositus 65. 67. 175
Uhlenbrock, O.-A.-G.-Canzl. 46
Ulrich, Ober-Steuerinspect. 108
Unger, Schulrath 38
Unverzagt, Unterförster 98
Utech, Unterförster 96
Uterharck, Landrentmstr. 45
Uterhart, Lehrerin 84

V.

Vesper, Telegraph. 103
Viechelmann, Eisenb.-Dir. 179
v. Viereck, Convent. 208
v. Vieregg, Convent. 202
Viering, Apotheker 137

v. Vietinghoff, Kloſt.-Penſioniſtin 205
Vietzens, Lehrerin 83
— Poſt-Director 101
Villatte, Gymn.-Lehrer 80. 151
Vock, Handelsmann 295
Völckner, Schulze 304
Völlner, Gärtner 26
— Amtsverwalter 57. 92
— Chauſſeegeld-Einnehm. 102. 125
Vogel, Landw.-Lieuten. 115
— Fichmeiſter 292
Vogelſang, Waſchmädchen 27
— Aufſeher 212
v. Vogelſang, Convent. 204
Vogler, Diviſ.-Rechnungs-Rath a. D. 179
Voigt, Paſtor 68
— Küſter 73
— Unterförſter 96
— Wildmeiſter 109. 183
Volkmann, Küſter 72
— Schulmeiſter 75
— Chauſſeegeld.-Einn. 286
Vorbeck, Müller 304
v. Voß, Kammer-Präſident 13. 20. 45. 90. 91. 109. 110. 117
— Droſt a. D. 21
— Kammerherr 22
— Oberjägermeiſterin 158
— Convent. 203
— „ 206
— „ 208
Gr. v. Voß, Landrath 194
Voß, Küſter 62
— Schneidermſtr. 147
— Schulze 300

W.

Wachhals, Hauptamts-Rendant 107
Wachsmuth, Hebamme 136
Wagenführer, Poſtagent 102
Wagner, Hofſchuhmacher 36
— Chirurgus 133
— Lehrer 189
— Kaufm. 192
Waldäſtel, Profeſſor 82
v. Waldow, Kammerherr 21. 244. 246
— Convent. 203
— „ 203
— „ 207
— „ 208
Wallbarth, Schuldiener 86
v. Walsleben, Convent. 202
Walter, Kreis-Secr. 51. 56. 105. 186. 197. 214
Walther, Arzt 135
Wangemann, Hauptamts-Controleur 108
Warbehn, Viertelsm. 146. 216
v. Warburg, Gutsbeſitzer 249
— Gutsbeſitzer 251
Ward, Großbrit. Gen.-Conſ. 18
Warncke, Pächter 26
— Steuerdiener a. D. 39
— Schulmſtr. 62
— Schulmeiſter-Gehülfe 62
— Schulmſtr. 73
— „ 73
— Küſter 75
— Schulmſtr. 76
— Gymnaſ.-Lehrer 77. 80
— Poſteleve 100
— Zahlmeiſter 113
— Gehöftsbeſitzer 254
Warnke, Lehrer 280
Wasmund, Erbpächter 234
— Krugbeſitzer 238
— Spritzenmſtr. 297
Weber, O.-A.-Rath a. D. 38
Weberſtedt, Poſtinſpector 100

Wedel, Hofmusikus 27
Wedemeier, Minist.-Secr. 191
Wegener, Rath 48. 51. 52. 53. 56 79. 85. 119. 145. 178. 214
— Schulvorsteher 85
— Küster 276
— Lehrer 280
Wegner, Gartenknecht 35
Wehner, Convent. 210
— Pastor 278
Weidner, Postsekretair 100
Weiglin, Hofmusikus 27
Weimann, Erbpächter 247
Weinrich, Pastor 75
Weirell, Kastellanin 24
Weißenborn, Pächter 226
Wellert, Küchenmädchen 25
Welsch, Hofrath 39
v. Weltzien, Convent. 201
— „ 201
— „ 203
— „ 203
— „ 206
— „ 207
— „ 208
— „ 209
— „ 211
v. Wenckstern, Oberst 14. 17 22. 27. 111. 158
— Klost.-Pensionistin 205
Wende, Arzt 115. 138
Wendland, Rath, Dr. 139. 141
— Freischulze 226
— Amtmann 226
— „ 226. 227
— Pächter 228
— Pächterin 231
— Pächter 239
Wendt, Pastor 62
— Ober-Telegraphist 103
v. d. Wense, Kammerherr 15. 22
Wentzel, Oberförster 97
Wenzel, Pächter 288
Werber, Unterförster 96
— Kalkbrenner 239
Werner, Schloßdiener 24
— Just.-Canzl.-Pedell 47. 54 143
— Consistor.-Rath 58. 59. 64 79. 143. 156. 157
— Pastor 66
— Portier 90
Wesemann, Rector 77. 279. 280
— Lehrer 81
Westphal, Nachtwächter 92
— Viertelsmann 146. 216
Wetterström 163
Wetzell, Staatsrath 191
Wetzstein, Pastor 75
— Lehrer 77. 81
Wibelitz, Pächter 224
— „ 224
Wicht, Schulmstr. 275
Wicke, Amtmann 285. 287. 302
v. Wickede, Prem.-Lieuten. 112
— Convent. 201
— „ 202
— „ 202
— „ 203
Wieck, Haupt.-Kass.-Rend. 129
Wiechmann, Reitknecht 35
Wiegert, Lehrer 89
Wierth, Müller 229
Wieschendorff, Pächter 303
Wiese, Copiist 270. 271
Wigger, Archivrath 191
— Kaufmann 295
— Schulze 293. 300
— „ 299
— „ 301
— „ 303
Wilck, Chausseegeld-Einn. 126
— Hebamme 134
Wilcke, Gerichtsdiener 48

Wilcke, Gerichtsdiener 48
Wildenow, Inspector 122. 142
— Inspectorin 176
Wildfang's Wittwe, Chir. 287
Wilfarth, Stadtsprecher 145
Wilhelm, Küster 65
— Schulmeister u. Postagent 76. 102
— Lehrer 280
Will, Müller 259
Willebrand, Amtsrath 187. 232
Willert, Advocat 50. 55. 115
— Unterförster 99
Willhöft, Vice-Schulze 305
Wilms, int. Schulmstr. 277
— Hebamme 288
Winckler, Justiz-Canzlei-Canzlist 47. 181
Windberg, Not. 56 162. 188
Windscheffel, Pol.-Inspect. 121
Winkel, Lehrer 81
Winkelmann, Lakai 32
v. Winterfeld, Convent. 201
— Convent. 201
— " 202
— " 204
— " 207
— " 208
— " 208
— " 209
— " 210
Wischendorf's, Erben, Mühlenbes. 300
Witt, Hebamme 140
— Com.-Alterm. 147. 217
— Krankenwärter 212
— Bezirks-Feldwebel 285
— Erben, Müller 226
— Müller 227
Witte, Küster 61
— Arzt 139
— Müller 225
Wittfoth, Schulze 301
Wittholz, Lohnziegler 233
— Kalkofen-Pächter 238
Witting, Reitknecht 30
— Frohnereibesitzer 307
Wittstock, Gem.-Diener 218
v. Witzendorff, Stadtrichter 47 50. 121. 143
v. Witzleben, Majorin 232
Wöllert, Kaufmann 214
Wohlfahrt, Hofr. 269. 271. 279
Woisin, Schulmstr. 275
— Küster 277
Wolff, Professor 14. 40
— Polier 24
— Küchenmädchen 34
— Hof-Photograph 36
— Kämmerer 2c. 121. 146. 215
— Freischulze 227
Wolffram, Kastellanin 25
Wollenzin, Schulmstr. 64
— Hebamme 137
Wolter, Dampfschneidemüller 260
Wrede, Unterförster 96
Wrege, Schleusenwärter 131
Wüstenberg, Kammerfrau 34
— Reg.-Copiist 44
Wüsthoff, Convent. 203
Wulff, Kämmerei-Diener 213
Wulffleff, Lehrerin 83
— Kirchenräthin 176
Wunder, Lehrer 279
v. Wussow, Sec.-Lieuten. 113

Y.

v. Yorry, Major a. D. 17. 39

Z.

Zachow, Gerichts-Copiist 49. 50
Zander, Musikdirector 28. 60. 81
— Hof-Apotheker 29. 134. 173 180
— Adv. 55

Zander, Hebamme 134
— Freischulze 229
— Untervogt 270
Zantzig, Schulmeistergehülfe 277
— Müller 254
Zapel, Schulmstr. 69
Zarges, Tuchmacher 262
Zarnekow, Pächter 239
Zastrow, Bürgermstr. 129
Zebuhr, Klosterförster 200
— Klost.-Stat.-Jäger 200
Zech, Rathsdiener 146. 215
v. Zehender, Medic.-Rath 39
v. Zepelin, Convent. 208
— „ 210
Zerener, Prem.-Lieuten. 15
Zeschmar, Hoflieferant 36
— Rentier 182. 184
Ziehe, Pastor 64
Zielstorff, Secr. 198
Zilcher, Copiist 106
Zimmermann, Posteleve 101
— Freischulze 225
— Hebamme 288
Zoffenheim, Beisitzer 185. 219
v. Zülow, Hauptmann (tit.) 39
— Convent. 203
— „ 207
— „ 208
— „ 211

Oerter-Register

des

Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
A.				
Adolphseck	Ritterſch.	242	72	—
Ahrendshof	Doman.	231	68	137
Alte Mühle, zu Lübberſtorf	Ritterſch.	242	67	—
Alte Mühle, zu Barsdorf	"	242	61	140
Altſtrelitz (Strelitz)	Stadt	260	60	132
Andreashof	Doman.	231	64	137
Annenhof	Ritterſch.	242	67	—
B.				
Babke	Doman.	227	76	140
Badreſch	"	231	72	138
Bäk (auch Mühlenbäk)	Ratzeburg	303	274 277	—
Ballin	Doman.	231 242	70 73	137
Ballwitz	"	231	68	137
Bannenbrück	"	231	63	137
Bardowiek	Ratzeburg	299	277	—
Bargensdorf	Doman.	231	68	137
Barsdorf	Ritterſch.	242	61	140
Baſſow	"	242	66	136
Bechelsdorf	Ratzeburg	301	274	—
Below	Doman.	236	60 75	132

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Belvedere	Doman.	231	63	137
Bergfeld	"	224	62	132
		242		
Bergkavel	Ritterſch.	242	—	—
Beſeritz	"	242	66	136
Birkfeld	"	242	65	—
Birkhof	"	242	66	—
Blankenförde	Doman.	227	76	140
Blankenhof	Ritterſch.	242	65	135
Blankenſee	Doman.	236	69	132
Blüchers-Vorwärts	Ritterſch.	242	72	—
Blüſſen	Ratzeburg	299	278	—
Blumenhagen	Doman.	236	62	132
		242		
Blumenholz	Kab.-Amt	223	62	134
		242		
Blumenow	Ritterſch.	242	61	140
Boitin-Resdorf	Ratzeburg	301	275	—
Boltenhof	Ritterſch.	243	61	140
Bornmühle	Doman.	231	68	137
Bornshof	"	231	68	137
Brandenburg, Neu-	Vord. Stadt	256	63	135
Brandmühle	Doman.	231	65	137
Bredenfelde	"	224	70	138
Breſewitz	Ritterſch.	243	68	136
Brille, zu Breſewitz	"	243	68	—
Broda	Doman.	231	63	137
Brohm	Ritterſch.	243	67	136
Brückentin	Doman.	236	61	132
Brunn	Ritterſch.	243	64	135
Buchenhorſt	Doman.	236	60	132
Buchhof	Ritterſch.	243	64	135
Buchholz, Alt-	Doman.	237	61	132
Buchholz	"	237	61	132
Bucken-Theerofen (Gnewitz Th. O.)	"	237	61	132
Bünsdorf, Groß-	Ratzeburg	299	274	—
Bünsdorf, Klein-	"	299	275	—
Buſchhof	Doman.	227	75	140

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
C.				
(siehe event. auch unter K.)				
Cammin	Ritterſch.	243	69	135
Campow	Ratzeburg	303	277	
Canow	Doman.	227	75	140
Canow, Neu-	"	227	75	140
Cantnitz	"	224	70	138
		243		
Canzow	Ritterſch.	243	71	138
Carlow	Ratzeburg	302	276	—
Carlsfelde	Städtiſch	259	71	—
Carlshof	Kab.-Amt	223	62	134
		243		
Carlshof (früher Stubbenkrug)	Ritterſch.	243	—	—
Carlshöhe	Städtiſch	257	63	135
Carlsluſt		243	72	—
Carolinenhof	Doman.	237	61	132
Carolinenhof	Städtiſch	259	71	—
Carpin	Doman.	224	69	132
		243		
Carwitz	"	224	73	138
Charlottenhof	Ritterſch.	243	72	—
Chriſtenhof	Kab.-Amt	223	62	134
		243		
Chriſtiansburg	Doman.	237	60	132
Cölpin	Ritterſch.	244	71	135
Comthurei	Doman.	237	61	132
Conow	"	224	73	138
Coſa	Ritterſch.	244	67	136
Cronsberg	"	244	72	—
Cronscamp	Ratzeburg	302	276	—
D.				
Dabelow	Doman.	237	61	132
Daberkow, Groß-	Ritterſch.	244	72	136
Daberkow, Klein-	Doman.	231	72	138

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Dahlen	Ritterſch.	244	66	136
Dalmsdorf	Doman.	228	76	140
Dannenwalde	Ritterſch.	244	61	140
Daſſower Siechenhaus, zu Schwanbeck	Ratzeburg	299	277	—
		302	276	—
Demern	"	232	71	137
Dewitz	Doman.	244		
		224	69	132
Dianenhof	"	244	66	136
Dishley	Ritterſch.	307	278	—
Dodow	Ratzeburg			
Dolbeck's Theerofen (Neu-Cannower Theerofen)	Doman.	227	75	140
		224	62	138
Dolgen	"	244	74	
Domhof bei Ratzeburg mit Palmberg	Ratzeburg	306	274	—
		303		
Domjüch-Mühle	Doman.	237	60	132
		232	71	138
Dorotheenhof	"	237	60	132
Drevin	"	260	60	132
Drewesmühlen	Städtiſch	237	61	—
Drögen	Doman.	228	75	140
Droſedow	"	228	75	140
Droſedow, Neu-	"			
Düſterfurth (auch Düſterförde oder Quarkenkrug)	"	237	60	132
			61	
Duvenneſt	Ratzeburg	301	276	—
E.				
Ehrenhof	Kab.-Amt	223	62	134
		244		
Eichhorſt	Ritterſch.	245	66	136
Emilienhütte	Städtiſch	260	60	132
Ernſtfelde	Doman.	232	71	138
Eulenkrug	"	224	69	138

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
F.				
Falkenhagen	Ratzeburg	299	278	—
Fasanerie	Städtisch	253	59	132
Feldberg (Flecken)	Doman.	224	73	138
		266		
Flatow	"	224	69	138
Fleeth	"	228	74	140
Fleeth (Försterei), zu Schwichtenberg	Ritterſch.	251	68	—
Friedberg	"	245	67	—
Friedland	Stadt	258	65	136
— — Kavel	Städtisch	258	66	136
Friedrichsau	"	259	71	—
Friedrichsfelde	Doman.	224	69	132
		245		
Friedrichshöh, zu Schönhausen	Ritterſch.	251	72	—
Friedrichshof	Kab.-Amt	223	62	134
		245		
Friedrichshof	Doman.	232	71	138
Friedrichshof	Ritterſch.	245	67	136
Fritscheshof	Städtisch	257	63	135
Fuchsberg, zu Schönhausen	Ritterſch.	251	72	—
Fünfeichen	Städtisch	257	63	135
Fürstenberg	Stadt	261	61	132
— — Amtsgebiet	Doman.	240	61	132
Fürstenhagen	"	224	73	138
Fürstensee	"	237	60	132
Funkenhof	"	232	71	138
G.				
Gaarz, Alt-	"	228	75	140
Gaarz, Neu-	"	228	75	140
Galenbeck	Ritterſch.	245	67	136
Ganzkow	"	245	64	135
Gehren	"	245	67	136
Gehrensche Mühle, siehe Gaarz (Neu-)	Doman.	228	75	140
Genzkow	Ritterſch.	245	67	136

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Georg, St.	Städtisch	—	63	135
Georgendorf	Doman.	232	63	137
Georgenhof	"	225	69	132
		245		
Georgenthal	Rittersch.	245	67	—
Georginenau	"	245	72	138
Gevezin	"	245	65	135
Glambeck	Kab.-Amt	223	62	134
		245		
Glienke	Doman.	232	64	137
Glocksin	Rittersch.	245	64	135
Gnewitz mit dem Gnewitzer-, (auch Bucken-) Theerofen	Doman.	237	61	132
Godendorf mit Papier- und Schneidemühle u. Theerofen	"	237	61	132
Godenswege	Rittersch.	245	69	135
Göhren	"	245	72	138
Goldenbaum	Doman.	237	62	132
Golm	"	232	71	138
Gothisches Haus	Rittersch.	—	72	—
Gramelow	Doman.	225	69	138
Grammertin	"	238	61	132
Gramzow	Rittersch.	246	61	140
Granzin	Doman.	228	76	140
Granzow	"	228	74	140
Grauenhagen	"	225	72	138
Grieben	Ratzeburg	299	278	—
Grünow	Doman.	225	62	138
Grünplan	"	228	75	140
H.				
Hammer	Ratzeburg	305	278	—
Hasenkrug (Neue Krug.)	Rittersch.	246	72	—
Hasselförde	Doman.	225	74	138
Heidemühle	"	232	63	137
Heilige Land	Ratzeburg	303	277	—
Heinrichswalde	Rittersch.	246	67	136
Hellfeld	"	246	64	—
Helpt	"	246	72	163

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Henningsfelde	Doman.	228	76	140
Hermannshof	Städtisch	259	71	—
Herrnburg	Ratzeburg	301	276	—
Herzwolde	Doman.	238	62	132
Hinrichshagen	"	225	73	138
Hinterste Mühle	Städtisch	257	63	135
Hochcamp	Ritterſch.	246	71	—
Hoffelde	Doman.	225	69	132
		246		
Hohe Leuchte	Ratzeburg	303	277	—
Hohemiele	"	299	277	—
Hohenmin	Ritterſch.	246	64	135
Hohenstein	"	246	67	136
Hohenzieritz	Kab.-Amt.	223	62	134
		246		
Holldorf	Doman.	232	68	137
Holm	"	228	74	140
Holzendorf	Ritterſch	246	72	136
Hopfenburg	Städtisch	—	63	135
Horns-Hurrah	Ritterſch.	246	72	136
Horst	Ratzeburg	307	278	—
Horst, Neu-	"	307	278	—
J.				
Jatzke	Ritterſch.	246	67	136
Ihlenfeld	"	247	64	135
Johannesberg	Doman.	232	71	138
Johanneshöhe	Städtisch	259	71	—
Johannisberg	Ritterſch.	247	67	—
K.				
(siehe event. auch unter C.)				
Käbelich, Alt-	Doman.	232	70	138
Käbelich, Neu-	"	233	70	138
Kakeldütt	"	228	76	140
Kalitz	Ritterſch.	247	61	—
Kalkhorst	Doman.	238	60	132

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physikat.
		Pagina.		
Katzenhagen	Doman.	233	71	138
Kavel, Mecklenburgische, (Friedland. Kavel)	Städtisch	258	66	136
Kleinfeld	Ratzeburg	299	275	—
Klockow	Ritterſch.	247	67	136
Klocksdorf	Ratzeburg	302	276	—
Kloster	Ritterſch.	247	—	—
Köllershof	Doman.	225	62	138
Koldenhof	"	225	62	138
		247		
Kotelow	Ritterſch.	247	67	136
Kotzow	Doman.	228	75	140
Krappmühl	Ritterſch.	247	65	135
Kratzeburg	Doman.	228	76	140
Kreckow	Ritterſch.	247	72	136
Kreuzkrug	"	247	61	—
Krickow	Doman.	233	68	137
Krienke	"	228	76	140
Krüſelin	"	225	74	138
Krumbeck	Ritterſch.	247	70	138
Kublank	Doman.	233	71	138
Küſſow	"	233	63	137
Kuhlrade	Ratzeburg	302	276	—
L.				
Labee	Doman.	225	74	138
Läven	"	225	74	138
Lankow	Ratzeburg	304	278	—
Lauen	"	301	277	—
Lenſchow	"	301	276	—
Leppin	Ritterſch.	247	72	135
Leußow	Doman.	229	74	140
Lichtenberg	Ritterſch.	247	70	138
Liepen	"	248	66	135
Liepzer Bruch, (Nonnenhof)	Städtisch	257	68	—
Lindenberg	Doman.	238	60	132
Lindow	"	233	67	138

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Lindow	Ratzeburg	299	278	—
Lockwisch	"	301	278	—
Loitz	Doman.	233	70	137
Louisenhof	Ritterſch.	248	64	—
Lübbersdorf	"	248	67	136
Lübseerhagen	Ratzeburg	299	278	—
Lüdersdorf	"	301	276	—
Lüttenhagen	Doman.	225	70	138
			73	
M.				
Magazin, zu Barsdorf	Ritterſch.	242	61	—
Malzow	Ratzeburg	299	275	—
Mannhagen	"	305	278	—
Marienhof	Doman.	233	71	137
		248		
Marly	Städtiſch	260	60	—
Matzdorf	Ritterſch.	248	72	136
Maurin	Ratzeburg	303	276	—
Mechow	Doman.	225	74	138
Mechow	Ratzeburg	304	277	—
Mecklenburg. Kavel, (Friedland. Kavel)	Städtiſch	—	66	—
Meiershof	Doman.	233	65	137
Melkenhof	"	233	71	138
Menow	"	238	61	132
Menzendorf	Ratzeburg	299	278	—
Mildenitz	Ritterſch.	248	72	136
Miltzow, Groß-	"	248	72	136
Miltzow, Klein-, auch Wüſten-	"	248	72	136
Mirow (Flecken)	Doman.	229	74	140
		264		
Mirowdorf	"	229	74	140
Miſt, Groß-	Ratzeburg	304	276	—
Miſt, Klein-	"	301	276	—
Möllenbeck	Ritterſch.	248	69	138
Molzahn, Groß-	Ratzeburg	304	277	—
Molzahn, Klein-	"	304	277	—

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Monckeshof	Städtisch.	257	63	135
Mühlenbäk, (Bäk)	Ratzeburg	303	274	—
			277	
N.				
Neddemin	Ritterſch.	248	64	135
Neetzka	Doman.	233	71	138
Nemerow, Groß-	"	233	68	137
Nemerow, Klein-	"	234	68	137
Neſchow	Ratzeburg	303	276	—
Neubau	Ritterſch.	248	61	—
Neubrandenburg	Vord. Stadt	256	63	—
Neubrück	Doman.	238	61	132
Neue Krug, (Haſenkrug)	Ritterſch.	248	—	—
Neue Mühle	"	248	67	—
Neuendorf	Doman.	234	65	137
Neuenkirchen	Ritterſch.	249	64	135
Neufeld	Doman.	229	76	140
Neugarten	"	226	70	138
Neuhaus	"	226	70	138
Neuhof, (im Amte Feldberg)	"	226	73	138
Neuhof, (im Amte Strelitz)	"	238	69	132
Neuhof, (im Amte Strelitz)	"	238	61	132
Neuhof	Ritterſch.	249	64	—
Neuhof	Ratzeburg	304	277	—
Neukrug	Doman.	234	63	137
Neuſtrelitz	Reſidenzſt.	253	59	132
Neverin	Ritterſch.	249	64	135
Niendorf	Ratzeburg	301	278	—
Nonnenhof auch Liepzer Bruch	Städtiſch	257	68	—
Nonnenmühle, auch Uſadelſche Mühle	Doman.	238	62	132
		239		
		249		
O.				
Oertzenhof	Ritterſch.	249	72	—
Ollendorf	Doman.	226	62	138
		249		
Ollndorf	Ratzeburg	302	278	—
Oltſchlott	Doman.	226	73	138

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physikat.
		Pagina.		
P.				
Palingen	Ratzeburg	302	276	—
Palizen Th. O., (Pelzkuhl, auch Strafenscher Th. O.)	Doman.	229	75	140
Palmberg, (Ratzeburg Domhof)	Ratzeburg	303 306	274	—
Panten	"	305	278	—
Papenhufen	"	299	278	—
Pafenow	Doman.	234	71	138
Peetfch	"	229	74	140
Pelzkuhl Theerofen (auch Palizen- oder Strafenscher Theerofen)	"	229	75	140
Perückenkrug	Ratzeburg	304	277	—
Petersberg	"	302	275	—
Petersdorf	Doman.	234	70	138
Plath	"	226	72	138
Pleetz	Ritterfch.	249	66	136
Podewall	"	249	64	135
Pogez	Ratzeburg	303	276	—
Pozern	Ritterfch.	249	61	—
Prälank	Doman.	238	60	132
Pragsdorf	"	234	63	137
Priepert	"	229 238	75	132 140
Prieſterbäk	"	229	76	140
Prillwitz	Kab.-Amt	223 249	62	134
Pulvermühle, zu Krickow	Doman.	233	68	137
Q.				
Quadenfchönfeld	Ritterfch.	249	69	138
Qualzow	Doman.	229	75	140
Qualzow	Ritterfch.	249	61	—
Quarkenkrug (Düſterfurth)	Doman.	238	60	132
Quaſſow, Groß-	"	238	60	132
Quaſſow, Klein-	"	229	75	140
Quaſtenberg	"	234	68	137

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
R.				
Rabensdorf	Ratzeburg	299	278	—
Raddingsdorf	"	304	275	—
Radelandsche Ziegelei	Doman.	238	59	132
Radensee	"	238	75	132
Ramelow	Rittersch.	249	66	136
Ratzey	"	249	72	136
Ratzeburger Domhof	Ratzeburg	303	274	—
		306		
Rehberg	Doman.	226	73	138
		249		
Resdorf, Boitin (Boitin-Resdorf)	Ratzeburg	301	275	—
Resdorf, Schlag (Schlag-Resdorf)	"	304	277	—
Retelsdorf	"	300	278	—
Rhäse, Neu-	Doman.	234	65	137
Riepke	Rittersch.	250	69	135
Rieps	Ratzeburg	304	277	—
Ringsleben	Rittersch.	250	61	—
Rodenberg	Ratzeburg	300	278	—
Rodenkrug	Doman.	238	69	132
Rödlin	"	226	69	132
		250		—
Röggelin	Ratzeburg	303	276	—
Römnitz	"	304	274	—
Roga	Rittersch.	250	66	136
Roggenhagen	"	250	65	136
Roggentin	Doman.	229	76	140
Rohrkrug	Rittersch.	250	67	—
Rollenhagen	Doman.	238	69	132
Rosenhagen	"	234	73	137
		250		
Rosenhof	Doman.	226	73	138
Rossow	Rittersch.	250	65	135
Rothehaus	"	250	70	—
Rottensdorf	Ratzeburg	300	275	—
Rowa	Doman.	234	68	137
Rudow	Städtisch	254	59	—
Rühlow	Doman.	234	64	137

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Rünz, Groß-	Ratzeburg	303	276	—
Rünz, Klein-	"	303	276	—
Rüschenbeck	"	300	278	—
Rupensdorf	"	302	275	—
Rutheim	Ritterſch.	250	66	—
S.				
Sabel	Doman.	235	68	137
Sabow	Ratzeburg	300	274	—
Sadelkow	Ritterſch.	250	64	136
Salow	"	250	66	136
Samkow	Ratzeburg	303	276	—
Sandhagen	Ritterſch.	250	68	136
		258		
Sandkrug	Doman.	226	74	138
Sandmühle	Kab.-Amt	225	62	134
		250		
Schaddingsdorf	Ratzeburg	303	276	—
Scharnhorſt	Ritterſch.	250	72	—
Schillersdorf	Doman.	230	75	140
Schill's Verſteck	Ritterſch.	250	72	—
Schlagbrügge	Ratzeburg	304	277	—
Schlag-Resdorf	"	304	277	—
Schlagsdorf	"	304	277	—
Schlicht	Doman.	226	73	138
Schönbeck	"	235	67	138
Schönberg (Stadt)	Ratzeburg	300	274	—
		306		
— — Bauhof	"	300	274	—
Schönbrunn	Städtiſch	259	71	—
Schönfeld, Groß-	Doman.	226	69	132
		251		
Schönfeld, Quaden-	Ritterſch.	249	69	138
Schönhauſen	"	251	72	136
Schönhof	"	251	73	—
Schönhorn	Doman.	238	75	132

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Schwanbeck	Ritterſch.	251 258	66	136
Schwanbeck	Ratzeburg	300	277	—
Schweizerhaus	Doman.	238	60	132
Schwichtenberg	Ritterſch.	251 258	68	136
Selmsdorf	Ratzeburg	300	277	—
Serrahnſche Berge (auch Schweizerhaus und Vogelſang)	Doman.	238	60	132
Siemz, Groß-	Ratzeburg	300	275	—
Siemz, Klein-	"	300	274	—
Silberberg	Doman.	226	72	—
Sophienhof	Städtiſch	254	59	—
Sophienhorſt	Ritterſch.	251	72	—
Sponholz	Doman.	235	63	137
Stargard	Stadt	263	78	137
— — Bauhof ꝛc.	Doman.	235	68	137
Starſow	"	230	74	140
Staven	Ritterſch.	251	65	136
Stegemannshof	Doman.	235	68	137
Steinförde	"	238	75	132
Steinhavelſche Mühle (Steinförde)	"	228	75	132
Steinmühle	"	226	62	132
Stolpe	Ritterſch.	251	69	138
Stove	Ratzeburg	303	276	—
Straſen	Doman.	230	75	140
Straſenſche Theerofen, (Pelzkuhl auch Palizen-Theerofen)	"	229	—	140
Strelitz, Alt-	Stadt	260	60	132
— — Amtsfreiheit u. Bauhof	Doman.	239	60	132
Strelitz, Neu-	Reſidenzſt.	253	59	132
Stubbenkrug (Carlshof)	Ritterſch.	251	—	—
Sülsdorf	Ratzeburg	300	277	—
Sülsdorf	"	304	277	—
T.				
Tannenhof	Städtiſch	262	61	—
Tannenkrug	Doman.	236	68	137

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Tannenschäferei, zu Pleetz . .	Ritterſch.	249	66	—
Teſchendorf	Doman.	236	70	137
Teſchow	Ratzeburg	300	277	—
Thandorf	"	305	277	—
Thurow	Doman.	239	60	132
Tiedtshof, zu Blankenſee . . .	"	236	69	132
Tiefenbrunn	Städtiſch	262	61	—
Törpt	Ratzeburg	301	275	—
Tollenhof	Doman.	236	71	138
Torisdorf	Ratzeburg	307	275	—
Tornow	Ritterſch.	251	61	140
Tornow, Neu-	"	249	61	—
Tornowhof	"	251	73	138
Torwitz	Städtiſch	254	60	—
Traumannshof	Doman.	226	72	—
Trebbow, Groß-	"	239	60	132
Trebbow, Klein-	"	239	60	132
Triepkendorf	"	227	74	138
Trollenhagen	Ritterſch.	251	64	135
U.				
Ulrichshof	"	252	72	—
Uſadel mit der Mühle (auch Nonnenmühle)	Doman.	239 252	62	132
Uſerin	"	239	60	132
V.				
Vierrade-Mühle	Doman.	236	63	137
Vietzen	"	230	75	140
Vogelſang, (im Amte Feldberg)	"	227	72	138
Vogelſang, (im Amte Strelitz, SerrahnſcheBerge, Schweizerhaus)	"	239	60	132
Voigtsdorf	Ritterſch.	252	72	136
Vorheide	Doman.	227 252	73	138
Voßwinkel nebſt Schleuſe . .	"	239	60	132

Namen.	Landestheil.	Topographie. Pagina.	Parochie. Pagina.	Physicat. Pagina.
W.				
Wahlsdorf	Ratzeburg	302	274	—
Wahrsow	"	302	276	—
Walksfelde	"	305	278	—
Wanzka mit Mühle u. Papiermühle	Doman.	239	69	132
Warbende	"	227	69	138
Warlin	"	236	63	137
Watzkendorf	"	227 252	69	138
Weisdin	Kab.-Amt	223 252	62	134
Weitendorf	Doman.	227	73	138
Weitin	"	236	65	137
Wendfeld	Kab.-Amt	223 252	62	134
Wendorf	Ritterſch.	252	70	138
Wendorf	Ratzeburg	305	277	—
Weſenberg	Stadt	262	75	132
Weſenberger Amtsgebiet	Doman.	239	75	132
Weſterbeck	Ratzeburg	302	275	—
Wieſenbrück	Doman.	236	68	137
Wietingsbeck	Ratzeburg	305	277	—
Wilhelminenhof	Doman.	239 252	62	132
Wilhelmshöhe	Städtiſch	259	71	—
Willertsmühle	Doman.	239	62	132
Wittenborn	Ritterſch.	252	67	136
Wittenhagen	"	252	73	138
Wokuhl	Doman.	240	61	132
Woldegk	Stadt	259	71	138
Wrechen	Ritterſch.	252	73	138
WüſtenMiltzow, (MiltzowKlein-)	"	248	72	136
Wulkenzin	Doman.	236	65	137
Wuſtrow	"	230	75	140
Wuſtrow, Neu-	"	230	75	140
Wutſchendorf	"	240	62	132

Namen.	Landestheil.	Topographie.	Parochie.	Physicat.
		Pagina.		
Z.				
Zachow	Doman.	240	69	132
Zahren	Ritterſch.	252	61	—
Zapelshof, zu Blankenſee	Doman.	236	69	132
Zarnewenz	Ratzeburg	301	277	—
Zartwitz und Zartwitzer ehemal. Hütte	Doman.	230	75	140
Zechow	"	240	60	132
Zierke	"	240	59	132
			60	
Ziethen	Ratzeburg	305	277	—
Zietlitz	Doman.	230	75	140
Zinow	"	240	60	132
Zippelow	Kab.-Amt	223	62	134
Zirtow	Doman.	230	74	140
Zirzow	"	236	65	137
Zwenzower Tannen oder Theerofen	"	230	75	140

Nachträge und Berichtigungen.

Th. 1, pag.	12, Z. 11 v. o.	Kurfürst von Hessen ist am 6.
„ 4, „	21, „ 6 v. o.	Januar 1875 gestorben.
„ 1, „	40, „ 7 v. o.	Hofbanquier Friedemann ist zum Geheimen Commerzienrath ernannt.
„ 2, „	46, u. Z. 7 v. u.	ist einzuschalten: Ulrich Blanck.
„ 2, „	47, Z. 6 v. o.	statt Ulrich Blanck: Dr. jur. Carl Piper.
„ 2, „	47, „ 6 v. u.	statt v. Rieben: Ulrich Horn.
„ 2, „	48, „ 2 v. o.	statt Dr. jur. Piper: Bernhard v. Rieben.
„ 2, „	51, „ 7 v. o.	statt Dr. jur. Piper: vac.
„ 2, „	52, „ 2 v. u.	Dr. jur. Piper fällt weg.
„ 2, „	53, „ 5 v. o.	statt Canzleirath Dr. jur. Piper: vac.
„ 2, „	55, unter Z. 4 v. u.	ist einzuschalten: *Assessor Horn.
„ 2, „	56, „ „ 2 v. u.	Ulrich Horn fällt weg.
„ 2, „	58, „ „ 6 v. o.	Justizrath Blanck fällt weg.
„ 2, „	58, „ „ 7 v. o.	ist einzuschalten: Justizrath Dr. jur. Carl Piper.
„ 2, „	77, „ „ 12 v. o.	statt Conrector: Rector Plümecke.
„ 2, „	79, Z. 8 v. o.	statt Dr. jur. Piper: Stadtrichter v. Rieben.
„ 2, „	86, „ 18 v. o.	statt Rector Eulenberg: Rector Bartold.
„ 2, „	96, „ 3 v. u.	statt vac.: Fritz Joachymi, ad int.
„ 2, „	97, „ 14 v. o.	statt vac.: Hülfsaufseher Lemcke.
„ 2, „	99, „ 12 v. o.	statt Fritz Joachymi: Gustav Mietzner.

Th. 2, pag. 117, Z. 14 v. o. statt v. Rieben: Horn.

„ 2, „ 118, „ 11 v. u. desgl.

„ 2, „ 118, unter Z. 17 v. o. ist einzuschalten: Zweites Mitglied: Bürgermeister Horn in Wesenberg c. f. s. Bürgermeister Hofrath Prätorius in Friedland.

„ 2, „ 138, „ „ 3 v. o. ist einzuschalten: Dr. Max Müller.

„ 2, „ 140, „ „ 6 v. u. ist einzuschalten: verehel. Funck.

„ 2, „ 143, „ „ 8 v. o. statt Canzleirath Piper in Neubrandenburg: Justizrath Dr. jur. Piper in Neustrelitz.

„ 2, „ 156, Z. 16 v. o. statt Justizrath Blanck: Regierungsrath Schmidt.

„ 2, „ 179, „ 3 v. u. statt Justizrath Blanck: Justizrath Piper.

„ 3, „ 276, „ 4 v. o. } Pastor Pumplün ist zum Kirchen-
„ 3, „ 288, „ 5 v. u. } rath ernannt.

„ 4, „ 10 unter Z. 2 v. o. ist einzuschalten: Tochter 2. Ehe Eine Prinzessin, geb. 22. Febr. 1875.

„ 4, „ 10, Z. 5 v. u. Prinzessin Louise von Belgien ist vermählt mit dem Prinzen Ferdinand Philipp von Sachsen-Coburg.Gotha.

„ 4, „ 13 unter Z. 5 v. o. ist einzuschalten: Eine Prinzessin, geb. 17. Febr. 1875.

„ 4, „ 65, Z. 13 v. o. ist hinzuzufügen: verm. 4. Februar 1875 mit Louise Marie Amalie, geb. 18. Febr. 1858, Tochter des Königs der Belgier.

Th. 4, pag. 73, Z. 13 v. u. Infant Alphons hat als König von Spanien den Thron bestiegen.

„ 4, „ 76, „ 5 v. o. Infant Sebastian Gabriel von Bourbon und Braganza ist am 13. Februar 1875 gestorben.

„ 4, „ 83, „ 1 v. o. Herzog Eugen von Württemberg ist am 8. Januar 1875 gestorben.

1) Marie Anna Le…3; ſ. Sachſen.
2) Antonie Mari…ebruar 1845;
ſ. Hohenzollern-S…
3) Auguſt Maria …oimbra, geb.
4. November 184…

König Ferdinand …von Sachſen-
Coburg-Gotha, g…. p. 1. Jan.
u. perſönl. 9. Apr…in Maria II.
da Gloria von …mber 1853.
Mutte…

Großvaters, Kaiſe…eſchwiſter,
Kinder Kö…gal:
1) Iſabella Marie…in von Por-
tugal vom 10. M…1828.
2) Des Infanten D…r 1802, geſt.
14. November 18…
Adelheid Sophie A…Löwenſtein-
Wertheim-Rocheſo…n. 24. Sept.
1851.

1) Maria das …uguſt 1852;
ſ. Spanien.
2) Miguel Ma…er 1853.
3) Maria There… Aug. 1855;
ſ. Oeſterreich.
4) Maria Joſepha Beatrix Johanna Eulalia, geb. 19. März 1857, ſ. Bayern.
5) Adelgunde de Jeſus Maria Franziska, geb. 10. Nov. 1858.
6) Maria Anna, geb. 13. Juli 1861.
7) Maria Antonia, geb. 28. November 1862.

QPCARD 201